



Statistisches Amt
des Kantons Basel-Stadt

Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt

1996





Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt 1996

Herausgegeben vom Statistischen Amt
des Kantons Basel-Stadt, 75. Jahrgang

Impressum

Satz und Verlag

Statistisches Amt des Kantons Basel-Stadt
Basel, Webergasse 34

Verantwortlich

Dr. Peter Schwendener

Redaktion

Luciano Lippmann

Herstellung

Birkhäuser+GBC AG, Basel, 1997

Grafische Gestaltung

Schaffner & Conzelmann AG, Basel

ISBN 3 7275 2775 7

Verkaufspreis

Fr. 39.--

Vorwort

Statistische Informationen beruhen in vielen Fällen auf Angaben über einzelne Personen oder Unternehmen. Dabei werden unter anderem sowohl Schicksalsschläge wie Todesfälle, Krankheiten und Konkurse als auch freudigere Ereignisse wie Geburten, Diplome und Gewinne gleichermaßen erfasst. Die zur Produktion von statistischen Informationen benötigten Daten gehen damit bis in die Privatsphäre von Personen und Unternehmen hinein. Entsprechend gross ist deshalb oft das Misstrauen, Personen- oder Unternehmensdaten preiszugeben. Dazu kommt der zeitliche Aufwand, der durch das Ausfüllen eines Fragebogens entsteht. Oft können oder könnten heute Daten aus vorhandenen Registern gewonnen werden, um wenigstens diesen zeitlichen Aufwand auf ein Minimum zu reduzieren bzw. um statistische Informationen zu gewinnen, wo dies sonst nicht möglich wäre. Um dem Misstrauen gegenüber der staatlichen Datensammeltätigkeit zu begegnen, ist ein sorgfältiger und absolut vertraulicher Umgang mit Personen- und Unternehmensdaten notwendig. Das Statistische Amt als solches hat zudem kein direktes Interesse an Informationen über eine bestimmte Person oder ein bestimmtes Unternehmen. Denn im Gegensatz zu anderen Verwaltungsstellen werden vom Statistischen Amt keine Entscheide gefällt und keine Bewilligungen erteilt, die eine Auswirkung auf diese Person oder dieses Unternehmen haben könnten. Zudem ist der Datenschutz durch entsprechende Gesetze und Verordnungen geregelt.

Es ist aber auch immer wieder auf den Nutzen von statistischen Informationen hinzuweisen. Unser demokratisches System ist in vielen Bereichen auf Statistiken angewiesen. So sind die Ergebnisse einer Abstimmung nichts anderes als eine Statistik über die Meinungen der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Aber auch um sich eine Meinung bilden zu können, braucht es Statistiken, braucht es Informationen und Transparenz. So sind zum Beispiel momentan Bund und Kantone daran, für den wichtigen Bereich des Gesundheitswesens neue statistische Grundlagen zu erarbeiten, um in Zukunft bessere Entscheidungshilfen bieten zu können. Die dabei entstehenden Kosten sind im Verhältnis zu den Einsparungen, die sich durch eine bessere Steuerung im Gesundheitswesen erzielen lassen, vernachlässigbar. Die Alternative, mit fehlenden oder ungenügenden Informationen zu entscheiden, ist hingegen einer Fahrt im Nebel vergleichbar.

In der vorliegenden 75. Ausgabe des Statistischen Jahrbuchs des Kantons Basel-Stadt sind inhaltlich gegenüber der vorhergehenden Ausgabe nur geringfügige Änderungen zu verzeichnen. Den Unternehmen, Institutionen und Verwaltungsstellen, die wie jedes Jahr der Redaktion umfangreiches Zahlenmaterial zur Verfügung gestellt haben, sei herzlich gedankt.

Basel, im Januar 1997

Statistisches Amt des Kantons Basel-Stadt

Der Kantonsstatistiker
Peter Schwendener

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Inhaltsverzeichnis	7
Zeichenerklärung, Erläuterungen, Quellen	8
1 Bevölkerung	9
2 Raum, Landschaft, Umwelt	69
3 Erwerbsleben	81
4 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	101
5 Preise	105
6 Produktion, Handel, Verbrauch	115
7 Land- und Forstwirtschaft	125
8 Energie	129
9 Bau- und Wohnungswesen	135
10 Tourismus	157
11 Verkehr und Nachrichtenwesen	163
12 Finanzmärkte und Banken	179
13 Soziale Sicherheit und Versicherungen	183
14 Gesundheit	197
15 Bildung und Wissenschaft	211
16 Kultur und Medien	243
17 Politik	251
18 Öffentliche Finanzen	267
19 Rechtspflege	301
Stichwortverzeichnis	311

Zeichenerklärung und Erläuterungen

g = geschätzte Zahl

p = provisorische Zahl

r = korrigierte Zahl

Ein Strich (-) anstelle einer Zahl bedeutet, dass kein Fall, kein Betrag, keine Teuerung vorliegt (Wert genau Null).

Eine Null (0 oder 0,0 usw.) bedeutet, dass der Wert kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Zählseinheit.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich oder ohne Bedeutung ist oder aus andern Gründen weggelassen wurde.

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Die Totalbeträge können deshalb geringfügig von der Summe der Einzelwerte abweichen.

"davon" bedeutet, dass von einer Summe nur ein Einzelwert aufgeführt ist oder dass mehrere aufgeführte Einzelwerte nicht die Summe ergeben.

Die Bedeutung der kursiv gedruckten Zahlen wird in den betroffenen Tabellen gegeben.

Durch Schrägstrich verbundene Jahreszahlen (z.B. 1981/90) bedeuten, dass die zugehörigen Zahlen Mittelwerte dieser Zeiträume darstellen, oder (z.B. 1995/96), dass der entsprechende Zeitraum nicht dem Kalenderjahr entspricht.

Angaben über die Bevölkerung beziehen sich grundsätzlich auf die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt. Über Trauungen, Geburten und Todesfälle der ortsanwesenden Bevölkerung geben die Tabellen auf Seite 46 unten und 207 unten Auskunft. Die Bevölkerungsstatistik des Kantons Basel-Stadt weicht von den Ergebnissen, wie sie das Bundesamt für Statistik (BFS) veröffentlicht, da und dort ab. Die grössten Unterschiede ergeben sich beim Ausländerbestand, wo die kantonale Statistik - im Gegensatz zum BFS - Saisonarbeiter, Asylbewerber und internationale Funktionäre berücksichtigt.

Quellen

Bundesamt für Ausländerfragen

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit

Bundesamt für Sozialversicherung

Bundesamt für Statistik

Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft

Bundeskanzlei

Eidgenössische Steuerverwaltung

Landeshydrologie und -geologie

Abstimmungs- und Wahlprotokolle von Bund und Kanton

Kantonale Verwaltung und Gerichte

Kantonale öffentliche Anstalten und Betriebe

Kantonale Versicherungs- und Sozialfürsorgeinstitutionen

Staatsrechnung des Kantons Basel-Stadt

Bürgergemeinde Basel

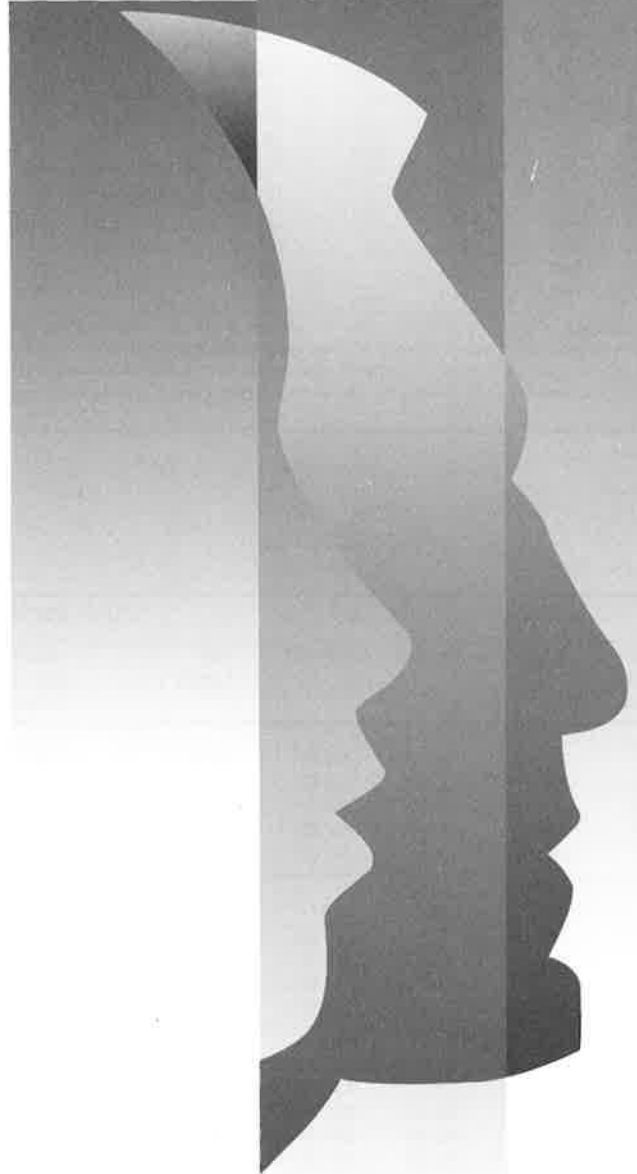
Einwohnergemeinde Riehen

Private Einrichtungen und Betriebe



Bevölkerung

Bevölkerungsstruktur
und -entwicklung
Haushalte
Natürliche Bevölkerungsbewegung
Wanderungen, Umzüge
Bürgerrechtswechsel



Wohnbevölkerung und bewohnte Gebäude nach Gemeinde seit 1774

Jahr ¹	Wohnbevölkerung					Bewohnte Gebäude				
	Stadt Basel	Kleinhünigen ²	Riehen	Bettingen	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Kleinhünigen ²	Riehen	Bettingen	Kanton Basel-Stadt
1774 ³	15 040	405	1 088	193	16 726	2 120	57	202	44	2 423
1815	16 674	392 ⁴	1 066 ⁴	233 ⁴	18 365 ⁴	2 119	60	205	45	2 429
1835	21 219	470	1 306	259	23 254	...	...	...	...	...
1837	22 199	466	1 379	272	24 316	2 220	56	210	40	2 526
1847	25 787	522	1 490	268	28 067	2 295	60	202	52	2 609
1850	27 170	531	1 575	279	29 555	2 338	60	202	51	2 651
1860	37 915	774	1 651	340	40 680	2 608	75	196	48	2 927
1870	44 122	746	1 785	387	47 040	3 576	85	232	52	3 945
1880	60 550	1 187	2 038	432	64 207	4 898	123	242	55	5 318
1888	69 809	1 322	2 146	472	73 749	5 124	120	235	55	5 534
1900	109 161	...	2 576	490	112 227	8 297	...	285	56	8 638
1910	132 276	...	3 185	457	135 918	10 237	...	354	57	10 648
1920	135 976	...	4 227	505	140 708	11 167	...	478	59	11 704
1930	148 063	...	6 393	574	155 030	14 252	...	952	65	15 269
1941	162 105	...	7 415	441	169 961	17 002	...	1 341	80	18 423
1950	183 543	...	12 402	553	196 498	18 510	...	1 976	87	20 573
1960	206 746	...	18 077	765	225 588	19 293	...	2 680	116	22 089
1970	212 857	...	21 026	1 062	234 945	18 762	...	3 021	182	21 965
1980	182 143	...	20 611	1 161	203 915	18 463	...	3 362	218	22 043
1990	178 428	...	19 914	1 069	199 411	18 566	...	3 600	240	22 406

¹Bis 1847 kantonale, seit 1850 eidgenössische Volkszählungen. Stichtage: 1850 am 19. März, 1860 am 10. Dezember, 1870-1970 am 1. Dezember, 1980 am 2. Dezember und 1990 am 4. Dezember. ²Übernahme der Geschäfte der Einwohnergemeinde Kleinhünigen durch die staatlichen Organe auf den 1. Januar 1893 und Verschmelzung der Gemeinde Kleinhünigen mit der Stadt Basel auf den 1. Januar 1908. ³Quelle für die Landgemeinden: "Tabelle über die Landschaft gezogen im Jahre 1774". Die Stadt Basel wurde erst 1779 gezählt. ⁴Im Bericht zur Volkszählung von 1835 wird für 1815 das Total des Landbezirks mit 1 683 und damit der Kanton Basel-Stadt mit 18 357 aufgeführt.

Wohnbevölkerung nach Heimat und Geschlecht seit 1900¹

Jahr	Männlich	Weiblich	Total	Frauen auf 1000 Männer	Jahr (Forts.)	Männlich	Weiblich	Total	Frauen auf 1000 Männer
Schweizer									
1900	32 135	37 311	69 446	1 161	1950	84 219	95 926	180 145	1 139
1910	39 429	45 388	84 817	1 151	1960	93 915	109 213	203 128	1 163
1920	48 560	54 155	102 715	1 115	1970	87 900	105 683	193 583	1 202
1930	58 398	66 897	125 295	1 146	1980	75 636	92 771	168 407	1 227
1940	70 867	84 166	155 033	1 188	1990	67 550	85 051	152 601	1 259
Ausländer									
1900	20 140	22 641	42 781	1 124	1950	6 020	10 333	16 353	1 716
1910	23 805	27 296	51 101	1 147	1960	11 436	11 024	22 460	964
1920	15 512	22 481	37 993	1 449	1970	22 792	18 570	41 362	815
1930	11 313	18 422	29 735	1 628	1980	19 612	15 896	35 508	811
1940	5 994	8 934	14 928	1 490	1990	27 246	19 564	46 810	718
Gesamtbevölkerung									
1900	52 275	59 952	112 227	1 147	1950	90 239	106 259	196 498	1 178
1910	63 234	72 684	135 918	1 149	1960	105 351	120 237	225 588	1 141
1920	64 072	76 636	140 708	1 196	1970	110 692	124 253	234 945	1 123
1930	69 711	85 319	155 030	1 224	1980	95 248	108 667	203 915	1 141
1940	76 861	93 100	169 961	1 211	1990	94 796	104 615	199 411	1 104

¹Volkszählungen. Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Gemeinde und Heimat siehe folgende Seite.

Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Gemeinde und Heimat seit 1900¹

Jahr	Stadt Basel ²			Riehen			Bettingen		
	Schwei- zer	Aus- länder	Total	Schwei- zer	Aus- länder	Total	Schwei- zer	Aus- länder	Total
Männliches Geschlecht - Absolute Zahlen									
1900	...	...	50 783	...	...	1 198	...	...	294
1910	38 258	23 253	61 511	1 011	429	1 440	160	123	283
1920	46 964	14 994	61 958	1 430 ³	407 ³	1 836	168 ³	109 ³	278
1930	55 937	10 726	66 663	2 295	460	2 755	166	127	293
1941	67 697	5 723	73 420	2 972	253	3 225	198	18	216
1950	78 759	5 622	84 381	5 244	330	5 574	216	68	284
1960	85 926	10 627	96 553	7 712	720	8 432	277	89	366
1970	78 857	21 450	100 307	8 675	1 243	9 918	368	99	467
1980	66 673	18 403	85 076	8 521	1 104	9 625	442	105	547
1990	59 022	26 040	85 062	8 109	1 123	9 232	419	83	502
Weibliches Geschlecht - Absolute Zahlen									
1900	...	...	58 378	...	...	1 378	...	...	196
1910	44 015	26 750	70 765	1 231	514	1 745	142	32	174
1920	52 270	21 748	74 018	1 723 ³	667 ³	2 391	163 ³	65 ³	227
1930	63 895	17 505	81 400	2 815	823	3 638	187	94	281
1941	80 178	8 507	88 685	3 790	400	4 190	198	27	225
1950	89 589	9 573	99 162	6 114	714	6 828	223	46	269
1960	100 063	10 130	110 193	8 811	834	9 645	339	60	399
1970	95 214	17 336	112 550	9 998	1 110	11 108	471	124	595
1980	82 237	14 830	97 067	10 040	946	10 986	494	120	614
1990	74 730	18 636	93 366	9 841	841	10 682	480	87	567
Beide Geschlechter - Absolute Zahlen									
1900	67 331	41 830	109 161	1 782	794	2 576	333	157	490
1910	82 273	50 003	132 276	2 242	943	3 185	302	155	457
1920	99 234	36 742	135 976	3 150	1 077	4 227	331	174	505
1930	119 832	28 231	148 063	5 110	1 283	6 393	353	221	574
1941	147 875	14 230	162 105	6 762	653	7 415	396	45	441
1950	168 348	15 195	183 543	11 358	1 044	12 402	439	114	553
1960	185 989	20 757	206 746	16 523	1 554	18 077	616	149	765
1970	174 071	38 786	212 857	18 673	2 353	21 026	839	223	1 062
1980	148 910	33 233	182 143	18 561	2 050	20 611	936	225	1 161
1990	133 752	44 676	178 428	17 950	1 964	19 914	899	170	1 069
Beide Geschlechter - Promilleverteilung									
1900	617	383	1 000	692	308	1 000	680	320	1 000
1910	622	378	1 000	704	296	1 000	661	339	1 000
1920	730	270	1 000	745	255	1 000	655	345	1 000
1930	809	191	1 000	799	201	1 000	615	385	1 000
1941	912	88	1 000	912	88	1 000	898	102	1 000
1950	917	83	1 000	916	84	1 000	794	206	1 000
1960	900	100	1 000	914	86	1 000	805	195	1 000
1970	818	182	1 000	888	112	1 000	790	210	1 000
1980	818	182	1 000	901	99	1 000	806	194	1 000
1990	750	250	1 000	901	99	1 000	841	159	1 000

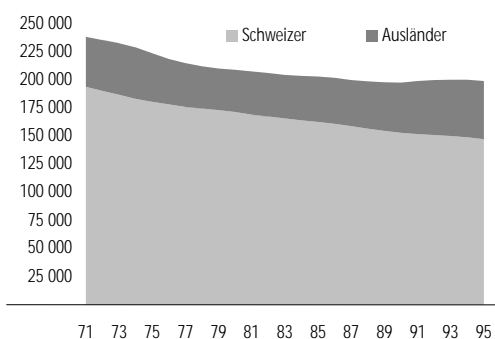
¹Volkszählungen. ²Einschliesslich Kleinhüningen. ³Diese Zahlen stammen aus einer kantonalen Auswertung, welche von der eidgenössischen Volkszählungspublikation geringfügig abweicht.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Heimat und Ausländeranteil seit 1970¹

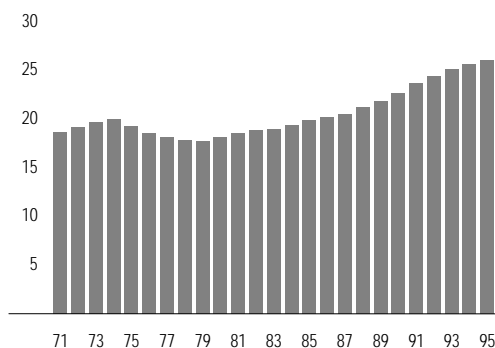
Jahr	Heimat			Ausländeranteil ²	Jahr (Forts.)	Heimat			Ausländeranteil ²
	Schweizer	Ausländer	Zusammen			Schweizer	Ausländer	Zusammen	
1970	195 799	40 420	236 219	17,1	1985	161 850	40 053	201 903	19,8
1971	192 154	40 225	232 379	17,3	1986	160 015	39 533	199 548	19,8
1972	188 736	41 230	229 966	17,9	1987	157 796	40 408	198 204	20,4
1973	184 925	42 418	227 343	18,7	1988	155 444	40 961	196 405	20,9
1974	181 590	42 247	223 837	18,9	1989	153 708	42 151	195 859	21,5
1975	179 504	40 830	220 334	18,5	1990	152 154	44 265	196 419	22,5
1976	177 217	38 787	216 004	18,0	1991	151 400	46 694	198 094	23,6
1977	175 115	37 331	212 446	17,6	1992	150 140	48 316	198 456	24,3
1978	174 021	36 011	210 032	17,1	1993	149 290	49 896	199 186	25,0
1979	172 357	35 722	208 079	17,2	1994	147 773	50 956	198 729	25,6
1980	170 202	36 331	206 533	17,6	1995	145 941	51 861	197 802	26,2
1981	168 201	36 805	205 006	18,0	1996	...	...	...	...
1982	166 522	37 297	203 819	18,3	1997	...	...	...	...
1983	164 916	38 188	203 104	18,8	1998	...	...	...	...
1984	163 349	38 939	202 288	19,2	1999	...	...	...	...

¹Wohnbevölkerung am Jahresende nach Gemeinde, Heimat und Geschlecht siehe Seite 14. ²Ausländeranteil an der Wohnbevölkerung am Jahresende in Prozent.

Mittlere Wohnbevölkerung nach Heimat seit 1971



Ausländeranteil seit 1971 (Jahresmittel in Prozent)

Mittlere Wohnbevölkerung nach Heimat und Ausländeranteil seit 1970¹

Jahr	Heimat			Ausländeranteil ²	Jahr (Forts.)	Heimat			Ausländeranteil ²
	Schweizer	Ausländer	Zusammen			Schweizer	Ausländer	Zusammen	
1970	...	...	...	...	1985	162 618	40 455	203 073	19,9
1971	193 850	44 442	238 292	18,7	1986	161 016	40 808	201 824	20,2
1972	190 369	45 237	235 606	19,2	1987	158 943	40 983	199 926	20,5
1973	186 741	45 898	232 639	19,7	1988	156 697	42 042	198 739	21,2
1974	183 208	45 722	228 930	20,0	1989	154 737	43 137	197 874	21,8
1975	180 539	43 242	223 781	19,3	1990	152 912	44 710	197 622	22,6
1976	178 315	40 507	218 822	18,5	1991	151 887	47 205	199 092	23,7
1977	176 054	38 910	214 964	18,1	1992	150 954	48 827	199 781	24,4
1978	174 503	37 758	212 261	17,8	1993	149 978	50 175	200 153	25,1
1979	173 071	37 193	210 264	17,7	1994	148 858	51 210	200 068	25,6
1980	171 295	37 749	209 044	18,1	1995	147 110	52 063	199 173	26,1
1981	169 098	38 440	207 538	18,5	1996	...	...	...	...
1982	167 319	38 981	206 300	18,9	1997	...	...	...	...
1983	165 622	38 943	204 565	19,0	1998	...	...	...	...
1984	164 169	39 517	203 686	19,4	1999	...	...	...	...

¹Mittlere Wohnbevölkerung nach Gemeinde, Heimat und Geschlecht siehe Seite 15. ²Ausländeranteil an der mittleren Wohnbevölkerung in Prozent.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Gemeinde, Heimat und Geschlecht seit 1983

Jahr	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Gesamtbevölkerung		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
Stadt Basel									
1983	31 896	41 620	33 006	38 813	20 224	15 814	85 126	96 247	181 373
1984	31 530	41 153	32 640	38 521	21 042	15 817	85 212	95 491	180 703
1985	31 004	40 480	32 350	38 411	22 109	15 936	85 463	94 827	180 290
1986	30 443	39 936	31 922	38 194	21 434	16 056	83 799	94 186	177 985
1987	29 831	39 130	31 483	37 946	22 076	16 377	83 390	93 453	176 843
1988	29 255	38 972	30 910	37 105	22 130	16 861	82 295	92 938	175 233
1989	28 636	38 734	30 710	36 456	22 716	17 427	82 062	92 617	174 679
1990	28 118	38 220	30 538	36 177	23 869	18 335	82 525	92 732	175 257
1991	27 762	37 807	30 530	36 260	25 055	19 488	83 347	93 555	176 902
1992	27 420	37 273	30 444	35 952	25 617	20 475	83 481	93 700	177 181
1993	27 123	36 849	30 477	35 826	26 230	21 330	83 830	94 005	177 835
1994	26 679	36 271	30 225	35 400	26 610	21 921	83 514	93 592	177 106
1995	26 272	35 512	29 942	34 871	26 818	22 440	83 032	92 823	175 855
Riehen									
1983	5 047	5 882	3 482	4 240	1 043	884	9 572	11 006	20 578
1984	5 070	5 843	3 476	4 205	1 022	842	9 568	10 890	20 458
1985	5 128	5 870	3 508	4 194	990	811	9 626	10 875	20 501
1986	5 069	5 839	3 530	4 151	994	834	9 593	10 824	20 417
1987	5 012	5 790	3 516	4 143	961	791	9 489	10 724	20 213
1988	4 955	5 831	3 468	4 026	987	789	9 410	10 646	20 056
1989	4 907	5 909	3 455	3 995	1 025	804	9 387	10 708	20 095
1990	4 879	5 895	3 408	3 995	1 073	821	9 360	10 711	20 071
1991	4 811	5 871	3 409	4 002	1 131	852	9 351	10 725	20 076
1992	4 788	5 867	3 449	4 009	1 148	893	9 385	10 769	20 154
1993	4 745	5 827	3 441	4 033	1 197	957	9 383	10 817	20 200
1994	4 732	5 872	3 513	4 086	1 256	1 002	9 501	10 960	20 461
1995	4 699	5 903	3 582	4 171	1 323	1 110	9 604	11 184	20 788
Bettingen									
1983	253	268	182	227	108	115	543	610	1 153
1984	253	266	171	221	101	115	525	602	1 127
1985	249	266	173	217	103	104	525	587	1 112
1986	255	276	173	227	112	103	540	606	1 146
1987	260	280	177	228	110	93	547	601	1 148
1988	261	283	166	212	101	93	528	588	1 116
1989	252	268	170	216	90	89	512	573	1 085
1990	249	271	183	221	82	85	514	577	1 091
1991	250	272	195	231	86	82	531	585	1 116
1992	236	268	185	249	87	96	508	613	1 121
1993	238	272	202	257	87	95	527	624	1 151
1994	243	275	210	267	80	87	533	629	1 162
1995	248	282	210	249	78	92	536	623	1 159
Kanton Basel-Stadt									
1983	37 196	47 770	36 670	43 280	21 375	16 813	95 241	107 863	203 104
1984	36 853	47 262	36 287	42 947	22 165	16 774	95 305	106 983	202 288
1985	36 381	46 616	36 031	42 822	23 202	16 851	95 614	106 289	201 903
1986	35 767	46 051	35 625	42 572	22 540	16 993	93 932	105 616	199 548
1987	35 103	45 200	35 176	42 317	23 147	17 261	93 426	104 778	198 204
1988	34 471	45 086	34 544	41 343	23 218	17 743	92 233	104 172	196 405
1989	33 795	44 911	34 335	40 667	23 831	18 320	91 961	103 898	195 859
1990	33 246	44 386	34 129	40 393	25 024	19 241	92 399	104 020	196 419
1991	32 823	43 950	34 134	40 493	26 272	20 422	93 229	104 865	198 094
1992	32 444	43 408	34 078	40 210	26 852	21 464	93 374	105 082	198 456
1993	32 106	42 948	34 120	40 116	27 514	22 382	93 740	105 446	199 186
1994	31 654	42 418	33 948	39 753	27 946	23 010	93 548	105 181	198 729
1995	31 219	41 697	33 734	39 291	28 219	23 642	93 172	104 630	197 802

Mittlere Wohnbevölkerung nach Gemeinde, Heimat und Geschlecht seit 1983

Jahr	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Gesamtbevölkerung		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
Stadt Basel									
1983	32 137	41 813	33 183	38 875	20 877	15 853	86 197	96 541	182 738
1984	31 718	41 391	32 855	38 707	21 522	15 884	86 095	95 982	182 077
1985	31 263	40 777	32 505	38 501	22 495	15 925	86 263	95 203	181 466
1986	30 757	40 210	32 146	38 307	22 658	16 092	85 561	94 609	180 170
1987	30 178	39 549	31 735	38 040	22 705	16 250	84 618	93 839	178 457
1988	29 561	39 052	31 226	37 552	23 405	16 652	84 192	93 256	177 448
1989	28 949	38 846	30 853	36 851	23 889	17 224	83 691	92 921	176 612
1990	28 393	38 474	30 620	36 280	24 756	17 889	83 769	92 643	176 412
1991	27 938	37 980	30 601	36 267	26 059	19 010	84 598	93 257	177 855
1992	27 644	37 606	30 536	36 142	26 559	20 086	84 739	93 834	178 573
1993	27 313	37 093	30 548	35 944	26 833	21 046	84 694	94 083	178 777
1994	26 938	36 590	30 454	35 722	27 093	21 716	84 485	94 028	178 513
1995	26 518	35 930	30 179	35 219	27 336	22 213	84 033	93 362	177 395
Riehen									
1983	5 070	5 884	3 491	4 243	1 082	915	9 643	11 042	20 685
1984	5 057	5 850	3 472	4 196	1 034	861	9 563	10 907	20 470
1985	5 104	5 857	3 501	4 198	1 011	820	9 616	10 875	20 491
1986	5 107	5 861	3 532	4 166	1 015	833	9 654	10 860	20 514
1987	5 035	5 805	3 510	4 149	1 000	821	9 545	10 775	20 320
1988	4 982	5 810	3 500	4 086	998	783	9 480	10 679	20 159
1989	4 948	5 881	3 475	4 025	1 034	801	9 457	10 707	20 164
1990	4 893	5 900	3 435	4 000	1 073	817	9 401	10 717	20 118
1991	4 857	5 898	3 399	4 004	1 123	841	9 379	10 743	20 122
1992	4 799	5 859	3 427	4 000	1 136	865	9 362	10 724	20 086
1993	4 768	5 860	3 461	4 032	1 191	926	9 420	10 818	20 238
1994	4 749	5 855	3 499	4 071	1 231	998	9 479	10 924	20 403
1995	4 710	5 888	3 556	4 112	1 295	1 055	9 561	11 055	20 616
Bettingen									
1983	252	268	186	220	109	107	547	595	1 142
1984	253	267	178	225	108	108	539	600	1 139
1985	252	271	174	215	102	102	528	588	1 116
1986	255	276	176	223	108	102	539	601	1 140
1987	260	278	177	227	113	94	550	599	1 149
1988	260	280	172	216	111	93	543	589	1 132
1989	256	275	165	213	99	90	520	578	1 098
1990	249	272	178	218	90	85	517	575	1 092
1991	251	271	193	228	87	85	531	584	1 115
1992	243	269	190	239	91	90	524	598	1 122
1993	237	273	194	255	87	92	518	620	1 138
1994	240	275	203	262	84	88	527	625	1 152
1995	249	281	210	258	77	87	536	626	1 162
Kanton Basel-Stadt									
1983	37 459	47 965	36 860	43 338	22 068	16 875	96 387	108 178	204 565
1984	37 028	47 508	36 505	43 128	22 664	16 853	96 197	107 489	203 686
1985	36 619	46 905	36 180	42 914	23 608	16 847	96 407	106 666	203 073
1986	36 119	46 347	35 854	42 696	23 781	17 027	95 754	106 070	201 824
1987	35 473	45 632	35 422	42 416	23 818	17 165	94 713	105 213	199 926
1988	34 803	45 142	34 898	41 854	24 514	17 528	94 215	104 524	198 739
1989	34 153	45 002	34 493	41 089	25 022	18 115	93 668	104 206	197 874
1990	33 535	44 646	34 233	40 498	25 919	18 791	93 687	103 935	197 622
1991	33 046	44 149	34 193	40 499	27 269	19 936	94 508	104 584	199 092
1992	32 686	43 734	34 153	40 381	27 786	21 041	94 625	105 156	199 781
1993	32 318	43 226	34 203	40 231	28 111	22 064	94 632	105 521	200 153
1994	31 927	42 720	34 156	40 055	28 408	22 802	94 491	105 577	200 068
1995	31 477	42 099	33 945	39 589	28 708	23 355	94 130	105 043	199 173

Wohnbevölkerung nach Alter seit 1910¹

Annäherndes Alter in Jahren	1910	1920	1930	1941	1950	1960	1970	1980	1990
Absolute Zahlen									
0	2 511	1 881	1 747	2 117	2 512	2 905	2 225	1 466	1 671
1- 4	10 149	6 407	7 217	7 283	10 381	11 752	10 152	5 611	6 522
5- 9	13 459	10 768	9 330	9 220	12 768	12 997	13 458	7 254	7 580
10-14	13 069	12 090	8 621	9 469	9 327	12 663	13 312	9 961	6 908
15-19	12 681	13 772	12 364	10 158	10 517	14 647	14 471	13 439	8 640
20-24	12 130	14 535	16 227	11 700	15 008	17 036	20 390	16 598	14 944
25-29	12 367	12 621	16 820	14 737	16 412	18 232	20 132	15 529	18 651
30-34	12 234	11 212	15 255	17 745	14 204	17 890	16 755	14 841	16 462
35-39	11 071	10 765	12 490	17 160	16 505	17 089	16 236	14 304	14 094
40-44	9 048	10 895	10 794	15 733	17 995	14 032	16 386	13 093	13 890
45-49	7 530	9 899	9 981	12 464	17 011	16 007	15 544	13 461	13 525
50-54	5 854	7 744	9 824	10 403	14 458	17 246	12 941	14 104	12 128
55-59	4 333	6 325	8 398	8 996	11 360	15 839	14 481	13 451	12 157
60-64	3 601	4 620	6 124	8 165	8 960	12 816	14 981	10 813	12 177
65-69	2 694	3 102	4 604	6 749	7 283	9 479	12 883	11 824	10 969
70-74	1 737	2 122	2 870	4 081	5 846	6 642	9 599	11 313	8 611
75-79	920	1 248	1 465	2 424	3 722	4 512	6 038	8 743	8 647
80-84	386	516	658	971	1 540	2 591	3 213	5 215	6 810
85-89	126	154	194	338	559	1 006	1 313	2 158	3 586
90 u.m.	18	32	47	48	130	207	435	737	1 439
0- 6	17 979	12 283	12 680	13 171	18 171	19 853	17 821	9 882	11 260
7-14	21 209	18 863	14 235	14 918	16 817	20 464	21 326	14 410	11 421
15-39	60 483	62 905	73 156	71 500	72 646	84 894	87 984	74 711	72 791
40-64	30 366	39 483	45 121	55 761	69 784	75 940	74 333	64 922	63 877
65 u.m.	5 881	7 174	9 838	14 611	19 080	24 437	33 481	39 990	40 062
Zusammen	135 918	140 708	155 030	169 961	196 498	225 588	234 945	203 915	199 411
Promilleverteilung									
0	18	13	11	12	13	13	9	7	8
1- 4	75	46	47	43	53	52	43	28	33
5- 9	99	77	60	54	65	58	57	36	38
10-14	96	86	56	56	48	56	57	49	35
15-19	93	98	80	60	53	65	61	66	43
20-24	89	104	105	69	76	76	87	81	75
25-29	91	90	108	87	83	81	86	76	94
30-34	90	79	99	105	72	79	71	73	83
35-39	81	76	80	101	84	76	69	70	71
40-44	67	77	70	92	91	62	70	64	70
45-49	55	70	65	73	87	71	66	66	68
50-54	43	55	64	61	74	76	55	69	61
55-59	32	45	54	53	58	70	62	66	61
60-64	27	33	39	48	46	57	64	53	61
65-69	20	22	30	40	37	43	55	58	55
70-74	13	15	18	24	29	29	41	55	43
75-79	7	9	9	14	19	20	26	43	43
80-84	3	4	4	6	8	11	14	26	34
85-89	1	1	1	2	3	4	5	11	18
90 u.m.	0	0	0	0	1	1	2	4	7
0- 6	132	87	82	77	92	88	76	48	56
7-14	156	134	92	88	86	91	91	71	57
15-39	445	447	472	421	370	376	374	366	365
40-64	224	281	291	328	355	337	316	318	320
65 u.m.	43	51	63	86	97	108	143	196	201
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Volkszählungen.

Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Zivilstand seit 1970¹

Jahr	Absolute Zahlen					Promilleverteilung				
	Ledig	Ver-heiratet	Ver-witwet	Ge-schieden	Total	Ledig	Ver-heiratet	Ver-witwet	Ge-schieden	Total
Männliches Geschlecht										
1970	47 522	57 633	2 586	2 951	110 692	429	521	23	27	1 000
1980	40 578	47 619	2 712	4 339	95 248	426	500	28	46	1 000
1990	40 738	46 345	2 637	5 076	94 796	430	489	28	54	1 000
Weibliches Geschlecht										
1970	49 097	56 229	13 235	5 692	124 253	395	453	106	46	1 000
1980	41 107	46 447	14 089	7 024	108 667	378	427	130	65	1 000
1990	39 087	43 699	13 826	8 003	104 615	374	418	132	76	1 000

¹Volkszählungen.Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Alter 1990¹

Annäherndes Alter in Jahren	Absolute Zahlen					Promilleverteilung				
	Ledig	Ver-heiratet	Ver-witwet	Ge-schieden	Total	Ledig	Ver-heiratet	Ver-witwet	Ge-schieden	
Männliches Geschlecht										
0-14	11 567	...	...	...	11 567	284	...	...	...
15-19	4 409	30	-	-	4 439	108	1	-	-	
20-24	6 911	742	4	13	7 670	170	16	2	3	
25-29	6 726	3 025	10	134	9 895	165	65	4	26	
30-34	3 812	4 596	20	311	8 739	94	99	8	61	
35-39	2 129	4 596	23	531	7 279	52	99	9	105	
40-44	1 452	4 815	36	775	7 078	36	104	14	153	
45-49	1 072	4 778	50	871	6 771	26	103	19	172	
50-54	734	4 362	91	657	5 844	18	94	35	129	
55-59	568	4 444	120	542	5 674	14	96	46	107	
60-64	428	4 386	208	471	5 493	11	95	79	93	
65-69	341	3 688	278	293	4 600	8	80	105	58	
70-74	231	2 654	320	214	3 419	6	57	121	42	
75-79	193	2 213	518	158	3 082	5	48	196	31	
80 u.m.	165	2 016	959	106	3 246	4	43	364	21	
Zusammen	40 738	46 345	2 637	5 076	94 796	1 000	1 000	1 000	1 000	
Weibliches Geschlecht										
0-14	11 114	...	...	...	11 114	284	...	...	...
15-19	4 058	143	-	-	4 201	104	3	-	-	
20-24	5 851	1 377	12	34	7 274	150	32	1	4	
25-29	4 895	3 613	27	221	8 756	125	83	2	28	
30-34	2 755	4 438	43	487	7 723	70	102	3	61	
35-39	1 650	4 353	67	745	6 815	42	100	5	93	
40-44	1 233	4 450	112	1 017	6 812	32	102	8	127	
45-49	1 104	4 438	182	1 030	6 754	28	102	13	129	
50-54	827	4 240	315	902	6 284	21	97	23	113	
55-59	823	4 238	608	814	6 483	21	97	44	102	
60-64	889	4 004	1 065	726	6 684	23	92	77	91	
65-69	852	3 300	1 602	615	6 369	22	76	116	77	
70-74	713	2 195	1 841	443	5 192	18	50	133	55	
75-79	857	1 689	2 636	383	5 565	22	39	191	48	
80 u.m.	1 466	1 221	5 316	586	8 589	38	28	384	73	
Zusammen	39 087	43 699	13 826	8 003	104 615	1 000	1 000	1 000	1 000	

¹Volkszählung.

Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Alter seit 1950¹

Annäherndes Alter in Jahren	Männlich					Weiblich				
	1950	1960	1970	1980	1990	1950	1960	1970	1980	1990
Absolute Zahlen										
0	1 303	1 470	1 170	745	834	1 209	1 435	1 055	721	837
1- 4	5 403	5 955	5 138	2 915	3 266	4 978	5 797	5 014	2 696	3 256
5- 9	6 501	6 632	6 954	3 750	3 871	6 267	6 365	6 504	3 504	3 709
10-14	4 742	6 534	6 772	5 071	3 596	4 585	6 129	6 540	4 890	3 312
15-19	5 194	7 416	7 334	6 959	4 439	5 323	7 231	7 137	6 480	4 201
20-24	6 921	8 312	10 188	8 406	7 670	8 087	8 724	10 202	8 192	7 274
25-29	7 762	9 079	10 340	7 957	9 895	8 650	9 153	9 792	7 572	8 756
30-34	6 689	8 690	8 450	7 661	8 739	7 515	9 200	8 305	7 180	7 723
35-39	7 523	8 119	7 968	7 192	7 279	8 982	8 970	8 268	7 112	6 815
40-44	8 220	6 668	7 886	6 308	7 078	9 775	7 364	8 500	6 785	6 812
45-49	7 843	7 282	7 292	6 383	6 771	9 168	8 725	8 252	7 078	6 754
50-54	6 495	7 847	6 066	6 598	5 844	7 963	9 399	6 875	7 506	6 284
55-59	4 855	7 086	6 469	6 104	5 674	6 505	8 753	8 012	7 347	6 483
60-64	3 581	5 436	6 470	4 812	5 493	5 379	7 380	8 511	6 001	6 684
65-69	2 932	3 708	5 261	4 892	4 600	4 351	5 771	7 622	6 932	6 369
70-74	2 188	2 352	3 589	4 276	3 419	3 658	4 290	6 010	7 037	5 192
75-79	1 357	1 583	1 918	3 034	3 082	2 365	2 929	4 120	5 709	5 565
80-84	540	839	920	1 523	2 093	1 000	1 752	2 293	3 692	4 717
85-89	169	281	389	515	884	390	725	924	1 643	2 702
90 u.m.	21	62	118	147	269	109	145	317	590	1 170
0- 6	9 420	10 109	9 070	5 118	5 703	8 751	9 744	8 751	4 764	5 557
7-14	8 529	10 482	10 964	7 363	5 864	8 288	9 982	10 362	7 047	5 557
15-39	34 089	41 616	44 280	38 175	38 022	38 557	43 278	43 704	36 536	34 769
40-64	30 994	34 319	34 183	30 205	30 860	38 790	41 621	40 150	34 717	33 017
65 u.m.	7 207	8 825	12 195	14 387	14 347	11 873	15 612	21 286	25 603	25 715
Zusammen	90 239	105 351	110 692	95 248	94 796	106 259	120 237	124 253	108 667	104 615
Promilleverteilung										
0	14	14	11	8	9	11	12	8	7	8
1- 4	60	57	46	31	34	47	48	40	25	31
5- 9	72	63	63	39	41	59	53	52	32	35
10-14	53	62	61	53	38	43	51	53	45	32
15-19	58	70	66	73	47	50	60	57	60	40
20-24	77	79	92	88	81	76	73	82	75	70
25-29	86	86	93	84	104	81	76	79	70	84
30-34	74	82	76	80	92	71	77	67	66	74
35-39	83	77	72	76	77	85	75	67	65	65
40-44	91	63	71	66	75	92	61	68	62	65
45-49	87	69	66	67	71	86	73	66	65	65
50-54	72	74	55	69	62	75	78	55	69	60
55-59	54	67	58	64	60	61	73	64	68	62
60-64	40	52	58	51	58	51	61	68	55	64
65-69	32	35	48	51	49	41	48	61	64	61
70-74	24	22	32	45	36	34	36	48	65	50
75-79	15	15	17	32	33	22	24	33	53	53
80-84	6	8	8	16	22	9	15	18	34	45
85-89	2	3	4	5	9	4	6	7	15	26
90 u.m.	0	1	1	2	3	1	1	3	5	11
0- 6	104	96	82	54	60	82	81	70	44	53
7-14	95	99	99	77	62	78	83	83	65	53
15-39	378	395	400	401	401	363	360	352	336	332
40-64	343	326	309	317	326	365	346	323	319	316
65 u.m.	80	84	110	151	151	112	130	171	236	246
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Volkszählungen.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Geschlecht und Alter seit 1993

Vollendetes Alter in Jahren	Männliches Geschlecht			Weibliches Geschlecht			Gesamtbevölkerung		
	1993	1994	1995	1993	1994	1995	1993	1994	1995
Absolute Zahlen									
0	962	963	914	977	951	876	1 939	1 914	1 790
1- 4	3 715	3 722	3 787	3 533	3 631	3 632	7 248	7 353	7 419
5- 9	4 068	4 126	4 136	3 927	4 023	4 141	7 995	8 149	8 277
10-14	3 992	4 089	4 106	3 927	3 994	3 994	7 919	8 083	8 100
15-19	4 324	4 304	4 301	3 922	3 858	3 931	8 246	8 162	8 232
20-24	6 200	5 921	5 803	6 660	6 415	6 174	12 860	12 336	11 977
25-29	9 128	8 828	8 340	8 942	8 589	8 225	18 070	17 417	16 565
30-34	9 007	9 105	9 098	8 423	8 603	8 612	17 430	17 708	17 710
35-39	7 618	7 767	7 960	7 192	7 359	7 513	14 810	15 126	15 473
40-44	6 863	6 801	6 801	6 749	6 721	6 714	13 612	13 522	13 515
45-49	6 637	6 677	6 698	6 644	6 640	6 667	13 281	13 317	13 365
50-54	6 144	6 254	6 323	6 497	6 521	6 510	12 641	12 775	12 833
55-59	5 494	5 427	5 357	6 127	6 098	6 025	11 621	11 525	11 382
60-64	5 138	5 082	5 019	6 332	6 133	6 038	11 470	11 215	11 057
65-69	4 542	4 545	4 632	6 331	6 267	6 217	10 873	10 812	10 849
70-74	3 823	3 920	3 822	5 781	5 972	5 880	9 604	9 892	9 702
75-79	2 643	2 514	2 607	4 590	4 403	4 569	7 233	6 917	7 176
80-84	2 116	2 136	2 070	4 649	4 652	4 439	6 765	6 788	6 509
85-89	1 007	1 038	1 067	2 915	2 934	3 001	3 922	3 972	4 068
90 u.m.	319	329	331	1 328	1 417	1 472	1 647	1 746	1 803
0- 6	6 339	6 409	6 410	6 132	6 220	6 220	12 471	12 629	12 630
7-14	6 398	6 491	6 533	6 232	6 379	6 423	12 630	12 870	12 956
15-39	36 277	35 925	35 502	35 139	34 824	34 455	71 416	70 749	69 957
40-64	30 276	30 241	30 198	32 349	32 113	31 954	62 625	62 354	62 152
65 u.m.	14 450	14 482	14 529	25 594	25 645	25 578	40 044	40 127	40 107
Zusammen	93 740	93 548	93 172	105 446	105 181	104 630	199 186	198 729	197 802
Promilleverteilung									
0	10	10	10	9	9	8	10	10	9
1- 4	40	40	41	34	35	35	36	37	38
5- 9	43	44	44	37	38	40	40	41	42
10-14	43	44	44	37	38	38	40	41	41
15-19	46	46	46	37	37	38	41	41	42
20-24	66	63	62	63	61	59	65	62	61
25-29	97	94	90	85	82	79	91	88	84
30-34	96	97	98	80	82	82	88	89	90
35-39	81	83	85	68	70	72	74	76	78
40-44	73	73	73	64	64	64	68	68	68
45-49	71	71	72	63	63	64	67	67	68
50-54	66	67	68	62	62	62	63	64	65
55-59	59	58	57	58	58	58	58	58	58
60-64	55	54	54	60	58	58	58	56	56
65-69	48	49	50	60	60	59	55	54	55
70-74	41	42	41	55	57	56	48	50	49
75-79	28	27	28	44	42	44	36	35	36
80-84	23	23	22	44	44	42	34	34	33
85-89	11	11	11	28	28	29	20	20	21
90 u.m.	3	4	4	13	13	14	8	9	9
0- 6	68	69	69	58	59	59	63	64	64
7-14	68	69	70	59	61	61	63	65	65
15-39	387	384	381	333	331	329	359	356	354
40-64	323	323	324	307	305	305	314	314	314
65 u.m.	154	155	156	243	244	244	201	202	203
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

Wohnbevölkerung nach Heimat und Alter seit 1950¹

Annäherndes Alter in Jahren	Schweizer					Ausländer				
	1950	1960	1970	1980	1990	1950	1960	1970	1980	1990
Absolute Zahlen										
0	2 163	2 578	1 355	1 026	1 092	123	327	870	440	579
1- 4	10 165	10 833	6 934	3 735	4 342	442	919	3 218	1 876	2 180
5- 9	12 203	12 245	10 585	4 913	4 920	565	752	2 873	2 341	2 660
10-14	8 757	12 042	11 686	7 764	4 341	570	621	1 626	2 197	2 567
15-19	9 421	13 064	12 483	11 130	5 492	1 096	1 583	1 988	2 309	3 148
20-24	12 683	12 747	15 263	13 598	10 542	2 325	4 289	5 127	3 000	4 402
25-29	14 645	14 705	13 625	11 779	12 735	1 767	3 527	6 507	3 750	5 916
30-34	13 206	15 399	10 700	10 560	11 171	998	2 491	6 055	4 281	5 291
35-39	15 196	15 350	12 069	10 424	9 635	1 309	1 739	4 167	3 880	4 459
40-44	16 761	13 124	13 480	9 562	9 675	1 234	908	2 906	3 531	4 215
45-49	15 901	14 934	13 710	10 849	10 058	1 110	1 073	1 834	2 612	3 467
50-54	13 500	16 271	11 991	12 219	9 126	958	975	950	1 885	3 002
55-59	10 601	15 045	13 549	12 225	10 134	759	794	932	1 226	2 023
60-64	8 161	12 144	14 286	10 276	10 912	799	672	695	537	1 265
65-69	6 491	8 985	12 343	11 369	10 303	792	494	540	455	666
70-74	5 163	6 162	9 176	10 895	8 321	683	480	423	418	290
75-79	3 225	4 095	5 756	8 388	8 358	497	417	282	355	289
80-84	1 322	2 335	3 000	4 962	6 591	218	256	213	253	219
85-89	469	888	1 195	2 050	3 467	90	118	118	108	119
90 u.m.	112	182	397	683	1 386	18	25	38	54	53
0- 6	17 385	18 288	12 305	6 558	7 464	786	1 565	5 516	3 324	3 796
7-14	15 903	19 410	18 255	10 880	7 231	914	1 054	3 071	3 530	4 190
15-39	65 151	71 265	64 140	57 491	49 575	7 495	13 629	23 844	17 220	23 216
40-64	64 924	71 518	67 016	55 131	49 905	4 860	4 422	7 317	9 791	13 972
65 u.m.	16 782	22 647	31 867	38 347	38 426	2 298	1 790	1 614	1 643	1 636
Zusammen	180 145	203 128	193 583	168 407	152 601	16 353	22 460	41 362	35 508	46 810
Promilleverteilung										
0	12	13	7	6	7	8	15	21	12	12
1- 4	57	53	36	22	28	27	41	78	53	47
5- 9	68	60	55	29	32	35	34	70	66	57
10-14	49	59	60	46	28	35	28	39	62	55
15-19	52	64	64	66	36	67	71	48	65	67
20-24	70	63	79	81	69	142	191	124	84	94
25-29	81	72	70	70	83	108	157	157	106	126
30-34	73	76	55	63	73	61	111	146	121	113
35-39	84	76	62	62	63	80	77	101	109	95
40-44	93	65	70	57	63	75	40	70	99	90
45-49	88	74	71	64	66	68	48	44	74	74
50-54	75	80	62	73	60	59	43	23	53	64
55-59	59	74	70	73	66	46	35	23	35	43
60-64	45	60	74	61	72	49	30	17	15	27
65-69	36	44	64	68	68	48	22	13	13	14
70-74	29	30	47	65	55	42	21	10	12	6
75-79	18	20	30	50	55	30	19	7	10	6
80-84	7	12	16	29	43	13	11	5	7	5
85-89	3	4	6	12	23	6	5	3	3	3
90 u.m.	1	1	2	4	9	1	1	1	2	1
0- 6	97	90	64	39	49	48	69	133	94	81
7-14	88	96	94	65	47	56	47	74	99	90
15-39	362	351	331	341	325	458	607	577	485	496
40-64	360	352	346	327	327	297	197	177	276	298
65 u.m.	93	111	165	228	252	141	80	39	46	35
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Volkszählungen.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Heimat und Alter seit 1993

Vollendetes Alter in Jahren	Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	1993	1994	1995	1993	1994	1995	1993	1994	1995
Absolute Zahlen									
0	1 195	1 111	1 035	744	803	755	1 939	1 914	1 790
1- 4	4 490	4 477	4 371	2 758	2 876	3 048	7 248	7 353	7 419
5- 9	5 117	5 205	5 238	2 878	2 944	3 039	7 995	8 149	8 277
10-14	4 745	4 874	4 909	3 174	3 209	3 191	7 919	8 083	8 100
15-19	4 818	4 849	4 871	3 428	3 313	3 361	8 246	8 162	8 232
20-24	8 607	7 945	7 498	4 253	4 391	4 479	12 860	12 336	11 977
25-29	12 317	11 666	10 920	5 753	5 751	5 645	18 070	17 417	16 565
30-34	11 612	11 678	11 543	5 818	6 030	6 167	17 430	17 708	17 710
35-39	10 083	10 264	10 392	4 727	4 862	5 081	14 810	15 126	15 473
40-44	9 546	9 437	9 390	4 066	4 085	4 125	13 612	13 522	13 515
45-49	9 678	9 638	9 597	3 603	3 679	3 768	13 281	13 317	13 365
50-54	9 567	9 661	9 822	3 074	3 114	3 011	12 641	12 775	12 833
55-59	9 267	9 086	8 841	2 354	2 439	2 541	11 621	11 525	11 382
60-64	10 061	9 726	9 471	1 409	1 489	1 586	11 470	11 215	11 057
65-69	10 082	9 961	9 958	791	851	891	10 873	10 812	10 849
70-74	9 122	9 359	9 153	482	533	549	9 604	9 892	9 702
75-79	7 028	6 722	6 953	205	195	223	7 233	6 917	7 176
80-84	6 560	6 575	6 296	205	213	213	6 765	6 788	6 509
85-89	3 803	3 848	3 941	119	124	127	3 922	3 972	4 068
90 u.m.	1 592	1 691	1 742	55	55	61	1 647	1 746	1 803
0- 6	7 824	7 728	7 517	4 647	4 901	5 113	12 471	12 629	12 630
7-14	7 723	7 939	8 036	4 907	4 931	4 920	12 630	12 870	12 956
15-39	47 437	46 402	45 224	23 979	24 347	24 733	71 416	70 749	69 957
40-64	48 119	47 548	47 121	14 506	14 806	15 031	62 625	62 354	62 152
65 u.m.	38 187	38 156	38 043	1 857	1 971	2 064	40 044	40 127	40 107
Zusammen	149 290	147 773	145 941	49 896	50 956	51 861	199 186	198 729	197 802
Promilleverteilung									
0	8	8	7	15	16	15	10	10	9
1- 4	30	30	30	55	56	59	36	37	38
5- 9	34	35	36	58	58	59	40	41	42
10-14	32	33	34	64	63	62	40	41	41
15-19	32	33	33	69	65	65	41	41	42
20-24	58	54	51	85	86	86	65	62	61
25-29	83	79	75	115	113	109	91	88	84
30-34	78	79	79	117	118	119	88	89	90
35-39	68	69	71	95	95	98	74	76	78
40-44	64	64	64	81	80	80	68	68	68
45-49	65	65	66	72	72	73	67	67	68
50-54	64	65	67	62	61	58	63	64	65
55-59	62	61	61	47	48	49	58	58	58
60-64	67	66	65	28	29	31	58	56	56
65-69	68	67	68	16	17	17	55	54	55
70-74	61	63	63	10	10	11	48	50	49
75-79	47	45	48	4	4	4	36	35	36
80-84	44	44	43	4	4	4	34	34	33
85-89	25	26	27	2	2	2	20	20	21
90 u.m.	11	11	12	1	1	1	8	9	9
0- 6	52	52	52	93	96	99	63	64	64
7-14	52	54	55	98	97	95	63	65	65
15-39	318	314	310	481	478	477	359	356	354
40-64	322	322	323	291	291	290	314	314	314
65 u.m.	256	258	261	37	39	40	201	202	203
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

Wohnbevölkerung Anfang Dezember nach Heimat seit 1920¹

Jahr	Schweiz	Deutschland ²	Frankreich	Italien	Spanien	Portugal	Jugoslawien	Türkei	Übriges Ausland	Total
Absolute Zahlen										
1920	102 715	28 302	3 968	3 357	40	1	58	18	2 249	140 708
1930	125 295	21 269	2 835	3 243	59	2	60	11	2 256	155 030
1941	155 033	9 208	1 503 ³	2 518	50	-	31	7	1 611	169 961
1950	180 145	7 025	2 101	4 125	52	3	41	22	2 984	196 498
1960	203 128	7 804	1 781	8 534	326	2	44	13	3 956	225 588
1970	193 583	7 909	1 815	18 668	5 432	53	1 202	313	5 970	234 945
1980	168 407	5 543	1 231	13 896	4 792	262	2 494	1 802	5 488	203 915
1990	152 601	5 223	1 159	13 000	5 972	1 096	6 421	6 510	7 429	199 411
Promilleverteilung										
1920	730	201	28	24	0	0	0	0	16	1 000
1930	808	137	18	21	0	0	0	0	15	1 000
1941	912	54	9 ³	15	0	-	0	0	9	1 000
1950	917	36	11	21	0	0	0	0	15	1 000
1960	900	35	8	38	1	0	0	0	18	1 000
1970	824	34	8	79	23	0	5	1	25	1 000
1980	826	27	6	68	23	1	12	9	27	1 000
1990	765	26	6	65	30	5	32	33	37	1 000

¹Volkszählungen. ²1920 und 1930: Deutsches Reich; 1941: Deutsches Reich einschliesslich Österreich; 1950-1980: Bundesrepublik Deutschland und Deutsche Demokratische Republik; 1990: Bundesrepublik Deutschland. ³Einschliesslich Elsass-Lothringen.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Heimat seit 1984

Jahresende	Schweiz	Deutschland ¹	Frankreich	Italien	Spanien	Portugal	Jugoslawien ²	Türkei	Übriges Ausland	Total
Absolute Zahlen										
1984	163 349	5 194	1 251	13 464	5 176	396	3 164	4 328	5 966	202 288
1985	161 850	5 086	1 249	13 343	5 337	445	3 309	5 322	5 962	201 903
1986	160 015	5 033	1 212	13 179	5 365	511	3 545	4 798	5 890	199 548
1987	157 796	4 934	1 163	12 951	5 317	576	3 817	5 664	5 986	198 204
1988	155 444	4 957	1 115	12 790	5 356	638	4 220	5 860	6 025	196 405
1989	153 708	4 990	1 110	12 669	5 373	708	4 776	6 013	6 512	195 859
1990	152 154	5 099	1 156	12 591	5 462	825	5 519	6 463	7 150	196 419
1991	151 400	5 198	1 125	12 598	5 372	963	6 745	7 017	7 676	198 094
1992	150 140	5 337	1 081	12 424	5 236	1 068	7 846	7 269	8 055	198 456
1993	149 290	5 377	1 054	12 328	5 180	1 198	8 802	7 641	8 316	199 186
1994	147 773	5 430	1 039	12 163	5 136	1 323	9 622	7 927	8 316	198 729
1995	145 941	5 506	1 018	11 944	5 052	1 424	10 271	8 117	8 529	197 802
Promilleverteilung										
1984	808	26	6	67	26	2	16	21	29	1 000
1985	802	25	6	66	26	2	16	26	30	1 000
1986	802	25	6	66	27	3	18	24	30	1 000
1987	796	25	6	65	27	3	19	29	30	1 000
1988	791	25	6	65	27	3	21	30	31	1 000
1989	785	25	6	65	27	4	24	31	33	1 000
1990	775	26	6	64	28	4	28	33	36	1 000
1991	764	26	6	64	27	5	34	35	39	1 000
1992	757	27	5	63	26	5	40	37	41	1 000
1993	750	27	5	62	26	6	44	38	42	1 000
1994	744	27	5	61	26	7	48	40	42	1 000
1995	738	28	5	60	26	7	52	41	43	1 000

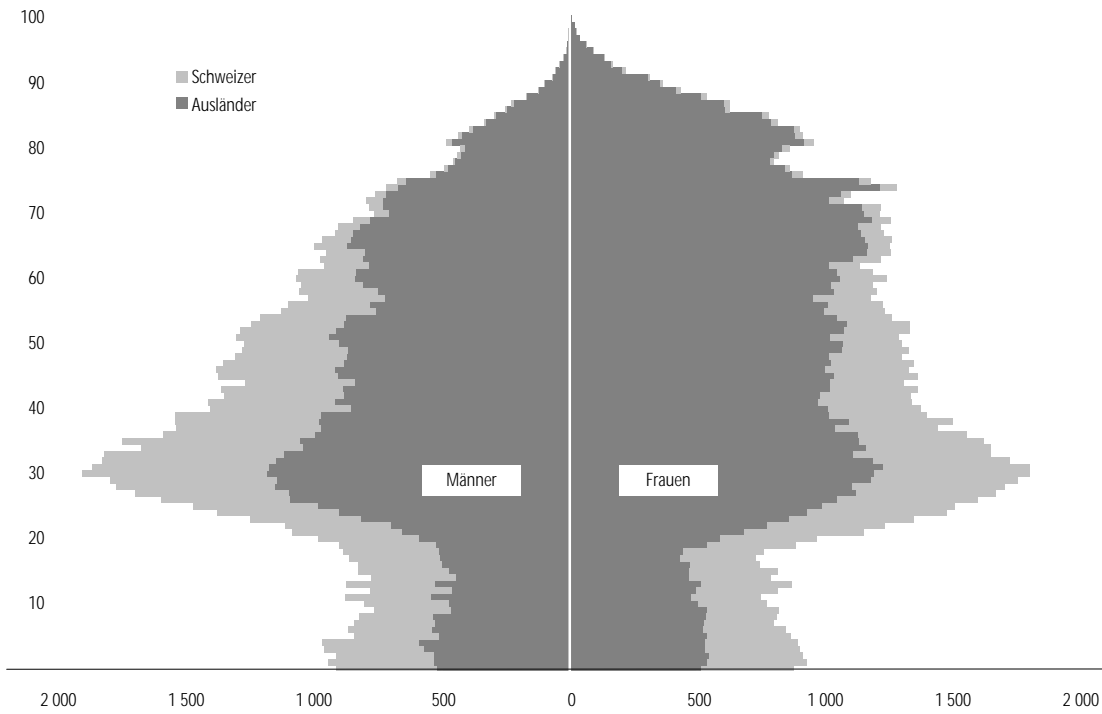
¹Bis 1989 nur Bürger der Bundesrepublik Deutschland, seit 3.10.1990 einschliesslich 15 Bürger der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik. ²Seit 1992 Bürger der Nachfolgestaaten Jugoslawiens.

Asylbewerber seit 1985 und vorläufig Aufgenommene seit 1992

Heimat des Bewerbers	Asylbewerber							Vorläufig Aufgenommene			
	1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1992	1993	1994	1995
Zugewiesene Personen ¹	1 740	791	951	378	464	329	352	...	...	...	...
Bestand am Jahresende	3 206	1 826 ²	1 528	1 085	922	729	775	136	297	476	580
Albanien	...	3	10	7	4	1	1	...	...	-	-
Angola	...	11	13	2	3	4	11	...	...	7	9
Indien	22	29	8	-	-	1	5	...	...	-	-
Ehem. Jugoslawien	13	84	172	147	165	117	231	...	...	342	392
Libanon	1	36	15	10	2	1	1	...	...	1	1
Pakistan	54	16	23	12	9	9	5	...	...	-	-
Rumänien	...	41	60	14	2	2	1	...	...	6	6
Somalia	...	5	11	13	12	-	-	...	...	13	10
Sri Lanka	274	340	370	396	391	383	303	...	...	11	82
Türkei	2 658	1 196	741	395	277	170	158	...	...	80	67
Zaire	...	-	14	18	13	9	17	...	...	-	-
Übrige Länder	...	65	91	71	44	32	42	...	...	16	13

¹Seit 1988 Verteilung der Asylbewerber auf die Kantone gemäss ihrer Einwohnerzahl; ohne neugeborene Kinder von Asylbewerberinnen. ²Abnahme wegen Erteilung von humanitären Aufenthaltsbewilligungen.

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Alter Ende 1995



Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Geburtsjahr Ende 1995

Geburts- jahr	Vollende- tes Alter	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Gesamtbevölkerung		
		Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
1995	0	214	210	306	305	394	361	914	876	1 790
1994	1	216	209	317	330	414	390	947	929	1 876
1993	2	240	214	289	333	382	365	911	912	1 823
1992	3	245	231	324	301	391	368	960	900	1 860
1991	4	249	240	342	291	378	360	969	891	1 860
1990	5	239	249	272	290	330	329	841	868	1 709
1989	6	225	240	314	282	329	322	868	844	1 712
1988	7	267	250	262	276	313	271	842	797	1 639
1987	8	254	258	280	277	289	277	823	812	1 635
1986	9	227	263	237	276	298	281	762	820	1 582
1985	10	201	227	271	277	329	269	801	773	1 574
1984	11	258	236	287	239	334	274	879	749	1 628
1983	12	214	227	245	271	319	317	778	815	1 593
1982	13	261	246	267	269	345	356	873	871	1 744
1981	14	224	200	220	269	331	317	775	786	1 561
1980	15	218	234	256	234	355	346	829	814	1 643
1979	16	227	235	274	236	325	272	826	743	1 569
1978	17	213	212	294	219	354	298	861	729	1 590
1977	18	224	217	287	227	373	315	884	759	1 643
1976	19	242	243	283	296	376	347	901	886	1 787
1975	20	261	246	327	345	393	376	981	967	1 948
1974	21	278	249	378	434	428	468	1 084	1 151	2 235
1973	22	293	286	405	487	412	460	1 110	1 233	2 343
1972	23	316	323	503	536	430	488	1 249	1 347	2 596
1971	24	345	346	556	584	478	546	1 379	1 476	2 855
1970	25	370	378	616	611	488	520	1 474	1 509	2 983
1969	26	406	354	687	692	503	549	1 596	1 595	3 191
1968	27	455	421	643	699	599	546	1 697	1 666	3 363
1967	28	445	414	709	692	621	595	1 775	1 701	3 476
1966	29	450	465	697	716	651	573	1 798	1 754	3 552
1965	30	438	491	748	698	720	611	1 906	1 800	3 706
1964	31	430	481	747	745	691	572	1 868	1 798	3 666
1963	32	423	479	727	708	677	535	1 827	1 722	3 549
1962	33	438	460	680	648	704	537	1 822	1 645	3 467
1961	34	416	477	627	682	632	488	1 675	1 647	3 322
1960	35	416	519	641	616	692	487	1 749	1 622	3 371
1959	36	427	469	570	660	591	424	1 588	1 553	3 141
1958	37	435	460	536	581	567	401	1 538	1 442	2 980
1957	38	419	496	562	596	562	406	1 543	1 498	3 041
1956	39	399	464	574	552	569	382	1 542	1 398	2 940
1955	40	342	449	513	562	549	361	1 404	1 372	2 776
1954	41	376	411	546	561	493	367	1 415	1 339	2 754
1953	42	352	461	531	518	465	356	1 348	1 335	2 683
1952	43	355	462	533	557	476	341	1 364	1 360	2 724
1951	44	377	473	464	547	429	288	1 270	1 308	2 578
1950	45	404	463	504	574	466	326	1 374	1 363	2 737
1949	46	437	464	482	537	464	328	1 383	1 329	2 712
1948	47	441	521	442	503	470	325	1 353	1 349	2 702
1947	48	371	503	501	514	435	283	1 307	1 300	2 607
1946	49	430	529	439	538	412	259	1 281	1 326	2 607
1945	50	461	533	444	539	370	229	1 275	1 301	2 576
1944	51	464	530	477	492	362	266	1 303	1 288	2 591
1943	52	458	568	457	508	374	254	1 289	1 330	2 619
1942	53	441	555	443	529	360	246	1 244	1 330	2 574
1941	54	409	544	467	503	336	214	1 212	1 261	2 473

Fortsetzung siehe gegenüberliegende Seite.

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Geburtsjahr Ende 1995 (Fortsetzung)

Geburts- jahr	Vollende- tes Alter	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Gesamtbevölkerung		
		Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
1940	55	378	511	379	486	369	236	1 126	1 233	2 359
1939	56	391	529	392	481	318	214	1 101	1 224	2 325
1938	57	366	485	357	468	298	227	1 021	1 180	2 201
1937	58	393	558	359	477	306	167	1 058	1 202	2 260
1936	59	427	570	382	452	242	164	1 051	1 186	2 237
1935	60	441	581	401	479	229	181	1 071	1 241	2 312
1934	61	445	562	390	485	225	140	1 060	1 187	2 247
1933	62	395	537	388	478	176	120	959	1 135	2 094
1932	63	414	651	396	461	165	106	975	1 218	2 193
1931	64	446	657	357	507	151	93	954	1 257	2 211
1930	65	478	664	393	504	126	84	997	1 252	2 249
1929	66	452	659	404	495	110	106	966	1 260	2 226
1928	67	477	662	372	478	68	88	917	1 228	2 145
1927	68	453	655	368	475	84	88	905	1 218	2 123
1926	69	414	723	370	462	63	74	847	1 259	2 106
1925	70	392	713	317	439	56	60	765	1 212	1 977
1924	71	450	713	281	433	51	71	782	1 217	1 999
1923	72	449	624	281	390	64	57	794	1 071	1 865
1922	73	419	652	300	412	42	36	761	1 100	1 861
1921	74	408	734	265	481	47	65	720	1 280	2 000
1920	75	404	731	237	401	33	45	674	1 177	1 851
1919	76	344	562	179	310	21	42	544	914	1 458
1918	77	303	571	175	273	14	19	492	863	1 355
1917	78	283	494	167	292	8	12	458	798	1 256
1916	79	293	546	134	254	12	17	439	817	1 256
1915	80	299	564	112	269	17	27	428	860	1 288
1914	81	334	638	127	280	19	38	480	956	1 436
1913	82	304	598	116	285	14	27	434	910	1 344
1912	83	278	620	101	257	14	23	393	900	1 293
1911	84	244	538	83	249	8	26	335	813	1 148
1910	85	212	525	74	229	8	24	294	778	1 072
1909	86	174	423	72	187	5	18	251	628	879
1908	87	167	426	52	179	10	20	229	625	854
1907	88	123	336	44	178	3	20	170	534	704
1906	89	91	274	30	145	2	17	123	436	559
1905	90	76	249	20	104	4	11	100	364	464
1904	91	50	229	16	78	2	7	68	314	382
1903	92	47	145	9	61	1	14	57	220	277
1902	93	26	113	13	49	4	6	43	168	211
1901	94	21	104	4	32	1	3	26	139	165
1900	95	11	69	2	22	1	2	14	93	107
1899	96	4	46	6	19	--	2	10	67	77
1898	97	1	26	5	14	--	--	6	40	46
1897	98	4	20	1	8	--	2	5	30	35
1896	99	1	12	--	7	--	1	1	20	21
1895	100	1	9	--	1	--	--	1	10	11
1894	101	--	2	--	--	--	--	--	2	2
1893	102	--	--	--	2	--	--	--	2	2
1892	103	--	1	--	1	--	--	--	2	2
1891	104	--	1	--	--	--	--	--	1	1
Zusammen		31 219	41 697	33 734	39 291	28 219	23 642	93 172	104 630	197 802

Wohnbevölkerung nach Wohnviertel 1930-1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Bevölkerungsstand						
	1930	1941	1950	1960	1970	1980	1990
Stadt Basel	148 063	162 105	183 543	206 746	212 857	182 143	178 428
Altstadt Grossbasel	6 081	4 577	4 511	3 898	3 202	2 287	2 430
Vorstädte	7 919	7 623	8 029	8 020	7 195	5 789	5 600
Am Ring	10 654	10 834	11 304	13 147	13 704	11 538	11 570
Breite	5 476	6 369	8 361	10 244	11 979	9 732	8 948
St. Alban	4 889	6 855	8 963	12 659	12 381	10 873	10 388
Gundeldingen	17 923	19 435	19 369	19 667	21 447	19 632	19 749
Bruderholz	2 676	4 561	6 724	10 550	11 313	9 569	9 011
Bachletten	8 333	12 960	15 957	18 534	17 779	14 727	13 889
Gotthelf	8 593	8 922	8 661	8 453	8 389	7 768	7 339
Iselin	9 672	13 079	16 904	21 545	21 984	18 481	17 355
St. Johann	16 555	17 611	18 417	20 667	22 436	19 390	19 091
Altstadt Kleinbasel	5 365	4 419	4 443	4 485	3 919	2 788	2 707
Clara	4 392	3 941	3 897	4 016	4 800	3 952	4 270
Wettstein	4 844	5 605	7 310	7 241	6 875	5 964	5 426
Hirzbrunnen	4 549	6 442	8 981	10 705	12 041	10 618	9 936
Rosental	4 863	5 144	5 557	5 390	4 805	3 948	4 268
Matthäus	17 963	16 833	16 521	16 635	17 950	15 550	16 426
Klybeck	5 552	5 445	7 263	7 734	7 336	7 032	7 462
Kleinhuningen	1 764	1 450	2 371	3 156	3 322	2 505	2 563
Landgemeinden	6 967	7 856	12 955	18 842	22 088	21 772	20 983
Riehen	6 393	7 415	12 402	18 077	21 026	20 611	19 914
Bettingen	574	441	553	765	1 062	1 161	1 069
Kanton Basel-Stadt	155 030	169 961	196 498	225 588	234 945	203 915	199 411

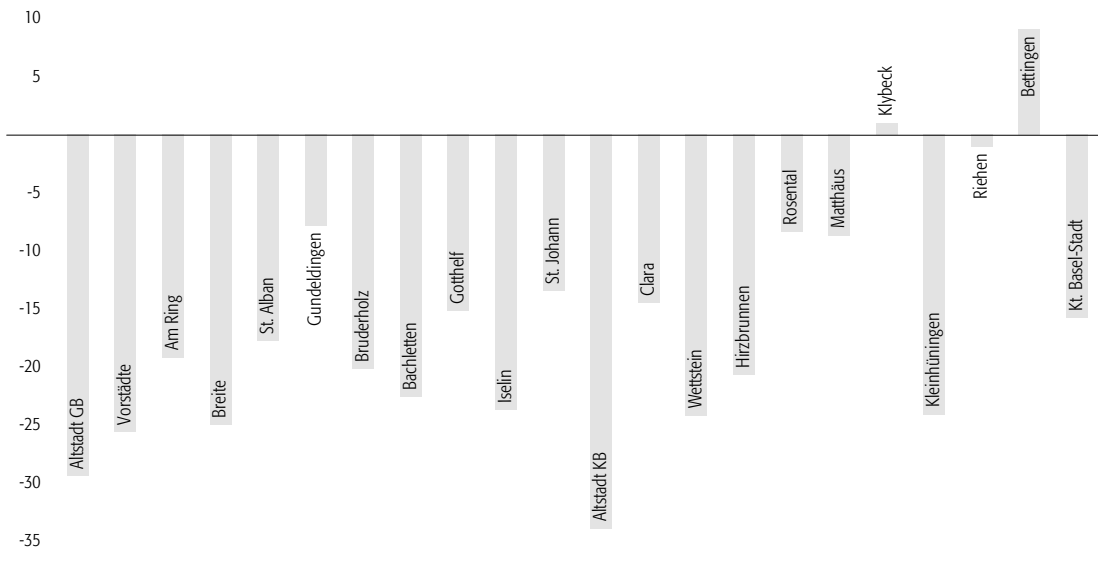
¹Volkszählungen.

Wohnbevölkerung am Jahresende nach Wohnviertel seit 1991 und Ausländeranteil Ende 1995

Gemeinde Wohnviertel	Bevölkerungsstand					Veränderung 1995 ¹	Ausländeranteil 1995 ²
	1991	1992	1993	1994	1995		
Stadt Basel	176 902	177 181	177 835	177 106	175 855	-1 251	28,0
Altstadt Grossbasel	2 338	2 339	2 305	2 281	2 262	-19	15,5
Vorstädte	5 437	5 404	5 458	5 455	5 353	-102	20,6
Am Ring	11 277	11 319	11 200	11 120	11 071	-49	21,8
Breite	8 872	8 926	8 972	8 975	8 989	14	20,8
St. Alban	10 286	10 243	10 270	10 229	10 177	-52	14,6
Gundeldingen	19 915	19 957	19 906	20 024	19 750	-274	37,7
Bruderholz	9 119	9 194	9 172	9 128	9 025	-103	9,5
Bachletten	13 930	13 969	13 925	13 840	13 756	-84	10,7
Gotthelf	7 247	7 220	7 217	7 211	7 112	-99	17,3
Iselin	17 100	17 078	16 944	16 593	16 775	182	25,1
St. Johann	18 980	19 111	19 778	19 753	19 414	-339	40,3
Altstadt Kleinbasel	2 643	2 661	2 666	2 656	2 589	-67	26,2
Clara	4 132	4 131	4 192	4 107	4 104	-3	39,0
Wettstein	5 320	5 312	5 313	5 236	5 208	-28	17,8
Hirzbrunnen	9 747	9 688	9 674	9 664	9 553	-111	14,8
Rosental	4 339	4 360	4 342	4 335	4 399	64	46,0
Matthäus	16 215	16 317	16 448	16 486	16 386	-100	48,9
Klybeck	7 421	7 392	7 484	7 460	7 410	-50	45,9
Kleinhuningen	2 584	2 560	2 569	2 553	2 522	-31	37,8
Landgemeinden	21 192	21 275	21 351	21 623	21 947	324	11,9
Riehen	20 076	20 154	20 200	20 461	20 788	327	11,7
Bettingen	1 116	1 121	1 151	1 162	1 159	-3	14,7
Kanton Basel-Stadt	198 094	198 456	199 186	198 729	197 802	-927	26,2

¹Verglichen mit dem Stand am Ende des Vorjahres. ²Ausländeranteil an der Wohnbevölkerung am Jahresende in Prozent.

Prozentuale Bevölkerungsveränderung 1970 bis 1995 nach Wohnviertel



Wohnbevölkerung, Fläche und Wohndichte des Kantons Basel-Stadt nach Wohnviertel Ende 1995

Gemeinde Wohnviertel	Wohnbevölkerung	Fläche in Hektaren			Einwohner pro Hektare		
		Zonen AS-6 ¹	Zonen AS-7 ¹	Gesamtfläche	Zonen AS-6 ¹	Zonen AS-7 ¹	Gesamtfläche
Stadt Basel	175 855	1 236,30	1 441,07	2 385,15 ²	142,2	122,0	² 73,7
Altstadt Grossbasel	2 262	35,05	35,05	37,63	64,5	64,5	60,1
Vorstädte	5 353	59,90	59,90	89,66	89,4	89,4	59,7
Am Ring	11 071	83,30	83,30	90,98	132,9	132,9	121,7
Breite	8 989	45,10	49,00	68,39	199,3	183,4	131,4
St. Alban	10 177	156,16	195,01	294,46	65,2	52,2	34,6
Gundeldingen	19 750	87,65	88,35	123,19	225,3	223,5	160,3
Bruderholz	9 025	150,05	150,05	259,61	60,1	60,1	34,8
Bachletten	13 756	112,80	112,80	151,39	122,0	122,0	90,9
Gotthelf	7 112	37,50	37,50	46,62	189,7	189,7	152,6
Iselin	16 775	74,05	74,05	109,82	226,5	226,5	152,7
St. Johann	19 414	87,08	148,43	223,90	222,9	130,8	86,7
Altstadt Kleinbasel	2 589	21,50	21,50	24,21	120,4	120,4	106,9
Clara	4 104	19,92	19,92	23,66	206,0	206,0	173,5
Wettstein	5 208	49,80	49,80	75,44	104,6	104,6	69,0
Hirzbrunnen	9 553	93,31	93,31	305,32	102,4	102,4	31,3
Rosental	4 399	32,85	32,90	64,33	133,9	133,7	68,4
Matthäus	16 386	51,10	51,10	59,14	320,7	320,7	277,1
Klybeck	7 410	28,10	68,20	91,19	263,7	108,7	81,3
Kleinhüningen	2 522	11,08	70,90	136,11	227,6	35,6	18,5
Riehen	20 788	388,28	388,28	1 087,13 ³	53,5	53,5	³ 19,1
Bettlingen	1 159	36,70	36,70	222,69	31,6	31,6	5,2
Kanton Basel-Stadt	197 802	1 661,28	1 866,05	3 694,97 ⁴	119,1	106,0	⁴ 53,5

¹Zonenarten: AS = Altstadt-, Schutz- und Schonzone, Zonen 2-6 = 2-6geschossige Bauweise, 2a = offene Bauweise, 2 = geschlossene Bauweise, 5a = auf Gebieten ausserhalb der Innerstadt, 7 = Industriezone. Flächen auf 5 Aren (0,05 Hektar) gerundet. Siehe Basler Zahlenspiegel 9/1974, Seite 8. ²Einschliesslich 110,10 ha Rheinanteil, welcher nicht auf die Wohnviertel aufgeteilt wird. ³Einschliesslich 1,03 ha Rheinanteil. ⁴Einschliesslich 111,13 ha Rheinanteil.

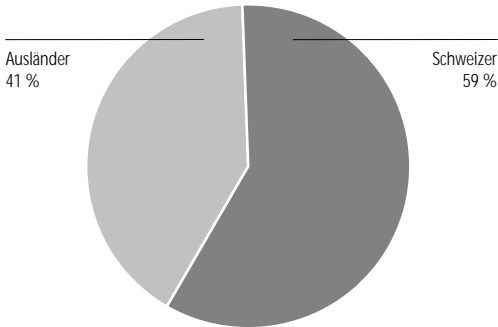
Bevölkerungsbilanz seit 1971

Jahr	Eheschliessungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Zugezogene	Weggezogene	Wanderungssaldo	Gesamtveränderung	Mittlere Wohnbevölkerung
Absolute Zahlen									
1971	1 943	2 450	2 579	-129	20 856	24 567	-3 711	-3 840	238 292
1972	1 744	2 331	2 328	3	20 506	22 922	-2 416	-2 413	235 606
1973	1 507	2 078	2 494	-416	18 958	21 165	-2 207	-2 623	232 639
1974	1 308	2 023	2 396	-373	16 467	19 600	-3 133	-3 506	228 930
1975	1 171	1 921	2 432	-511	12 887	15 879	-2 992	-3 503	223 781
1976	1 027	1 662	2 462	-800	11 599	15 129	-3 530	-4 330	218 822
1977	1 012	1 690	2 462	-772	11 672	14 458	-2 786	-3 558	214 964
1978	1 012	1 642	2 500	-858	12 402	13 958	-1 556	-2 414	212 261
1979	1 040	1 622	2 446	-824	12 936	14 065	-1 129	-1 953	210 264
1980	1 103	1 703	2 508	-805	13 876	14 617	-741	-1 546	209 044
1981	1 118	1 643	2 597	-954	13 820	14 393	-573	-1 527	207 538
1982	1 202	1 876	2 576	-700	13 142	13 629	-487	-1 187	206 300
1983	1 183	1 709	2 707	-998	12 473	12 190	283	-715	204 565
1984	1 021	1 752	2 567	-815	12 614	12 615	-1	-816	203 686
1985	1 067	1 720	2 540	-820	12 793	12 358	435	-385	203 073
1986	1 179	1 796	2 700	-904	11 546	12 997	-1 451	-2 355	201 824
1987	1 247	1 758	2 523	-765	12 526	13 105	-579	-1 344	199 926
1988	1 318	1 781	2 623	-842	11 927	12 884	-957	-1 799	198 739
1989	1 345	1 726	2 617	-891	12 732	12 387	345	-546	197 874
1990	1 284	1 841	2 815	-974	13 640	12 106	1 534	560	197 622
1991	1 356	1 966	2 637	-671	14 115	11 769	2 346	1 675	199 092
1992	1 222	1 916	2 619	-703	12 426	11 361	1 065	362	199 781
1993	1 157	1 985	2 553	-568	11 637	10 339	1 298	730	200 153
1994	1 127	1 985	2 546	-561	10 616	10 512	104	-457	200 068
1995	1 045	1 854	2 611	-757	10 721	10 891	-170	-927	199 173
Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung									
1971	8,2	10,3	10,8	-0,5	87,5	103,1	-15,6	-16,1	...
1972	7,4	9,9	9,9	0,0	87,0	97,3	-10,3	-10,2	...
1973	6,5	8,9	10,7	-1,8	81,5	91,0	-9,5	-11,3	...
1974	5,7	8,8	10,5	-1,6	71,9	85,6	-13,7	-15,3	...
1975	5,2	8,6	10,9	-2,3	57,6	71,0	-13,4	-15,7	...
1976	4,7	7,6	11,3	-3,7	53,0	69,1	-16,1	-19,8	...
1977	4,7	7,9	11,5	-3,6	54,3	67,3	-13,0	-16,6	...
1978	4,8	7,7	11,8	-4,0	58,4	65,8	-7,3	-11,4	...
1979	4,9	7,7	11,6	-3,9	61,5	66,9	-5,4	-9,3	...
1980	5,3	8,1	12,0	-3,9	66,4	69,9	-3,5	-7,4	...
1981	5,4	7,9	12,5	-4,6	66,6	69,4	-2,8	-7,4	...
1982	5,8	9,1	12,5	-3,4	63,7	66,1	-2,4	-5,8	...
1983	5,8	8,4	13,2	-4,9	61,0	59,6	1,4	-3,5	...
1984	5,0	8,6	12,6	-4,0	61,9	61,9	0,0	-4,0	...
1985	5,3	8,5	12,5	-4,0	63,0	60,9	2,1	-1,9	...
1986	5,8	8,9	13,4	-4,5	57,2	64,4	-7,2	-11,7	...
1987	6,2	8,8	12,6	-3,8	62,7	65,5	-2,9	-6,7	...
1988	6,6	9,0	13,2	-4,2	60,0	64,8	-4,8	-9,1	...
1989	6,8	8,7	13,2	-4,5	64,3	62,6	1,7	-2,8	...
1990	6,5	9,3	14,2	-4,9	69,0	61,3	7,8	2,8	...
1991	6,8	9,9	13,2	-3,4	70,9	59,1	11,8	8,4	...
1992	6,1	9,6	13,1	-3,5	62,2	56,9	5,3	1,8	...
1993	5,8	9,9	12,8	-2,8	58,1	51,7	6,5	3,6	...
1994	5,6	9,9	12,7	-2,8	53,1	52,5	0,5	-2,3	...
1995	5,2	9,3	13,1	-3,8	53,8	54,7	-0,9	-4,7	...

Bevölkerungsbilanz nach Heimat seit 1984

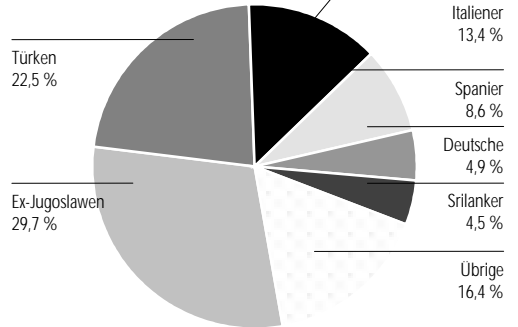
Jahr	Eheschliessungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Zugezogene	Weggezogene	Wanderungssaldo	Saldo Heimatwechsel	Gesamtveränderung	Mittlere Wohnbevölkerung
Schweizer - Absolute Zahlen										
1984	870	1 261	2 426	-1 165	6 469	7 556	-1 087	685	-1 567	164 169
1985	903	1 216	2 359	-1 143	6 402	7 437	-1 035	679	-1 499	162 618
1986	1 006	1 263	2 533	-1 270	6 551	7 645	-1 094	529	-1 835	161 016
1987	1 053	1 253	2 377	-1 124	6 401	7 871	-1 470	375	-2 219	158 943
1988	1 041	1 253	2 472	-1 219	5 876	7 392	-1 516	383	-2 352	156 697
1989	980	1 191	2 448	-1 257	5 958	6 651	-693	214	-1 736	154 737
1990	1 006	1 205	2 644	-1 439	6 021	6 394	-373	258	-1 554	152 912
1991	1 074	1 244	2 474	-1 230	5 814	5 687	127	349	-754	151 887
1992	956	1 207	2 446	-1 239	5 235	5 578	-343	322	-1 260	150 954
1993	929	1 238	2 376	-1 138	5 405	5 610	-205	493	-850	149 978
1994	891	1 165	2 375	-1 210	5 292	6 140	-848	541	-1 517	148 858
1995	811	1 094	2 434	-1 340	5 272	6 341	-1 069	577	-1 832	147 110
Ausländer - Absolute Zahlen										
1984	151	491	141	350	6 145	5 059	1 086	-685	751	39 517
1985	164	504	181	323	6 391	4 921	1 470	-679	1 114	40 455
1986	173	533	167	366	4 995	5 352	-357	-529	-520	40 808
1987	194	505	146	359	6 125	5 234	891	-375	875	40 983
1988	277	528	151	377	6 051	5 492	559	-383	553	42 042
1989	365	535	169	366	6 774	5 736	1 038	-214	1 190	43 137
1990	278	636	171	465	7 619	5 712	1 907	-258	2 114	44 710
1991	282	722	163	559	8 301	6 082	2 219	-349	2 429	47 205
1992	266	709	173	536	7 191	5 783	1 408	-322	1 622	48 827
1993	228	747	177	570	6 232	4 729	1 503	-493	1 580	50 175
1994	236	820	171	649	5 324	4 372	952	-541	1 060	51 210
1995	234	760	177	583	5 449	4 550	899	-577	905	52 063
Schweizer - Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung										
1984	5,3	7,7	14,8	-7,1	39,4	46,0	-6,6	4,2	-9,5	...
1985	5,6	7,5	14,5	-7,0	39,4	45,7	-6,4	4,2	-9,2	...
1986	6,2	7,8	15,7	-7,9	40,7	47,5	-6,8	3,3	-11,4	...
1987	6,6	7,9	15,0	-7,1	40,3	49,5	-9,2	2,4	-14,0	...
1988	6,6	8,0	15,8	-7,8	37,5	47,2	-9,7	2,4	-15,0	...
1989	6,3	7,7	15,8	-8,1	38,5	43,0	-4,5	1,4	-11,2	...
1990	6,6	7,9	17,3	-9,4	39,4	41,8	-2,4	1,7	-10,2	...
1991	7,1	8,2	16,3	-8,1	38,3	37,4	0,8	2,3	-5,0	...
1992	6,3	8,0	16,2	-8,2	34,7	37,0	-2,3	2,1	-8,3	...
1993	6,2	8,3	15,8	-7,6	36,0	37,4	-1,4	3,3	-5,7	...
1994	6,0	7,8	16,0	-8,1	35,6	41,2	-5,7	3,6	-10,2	...
1995	5,5	7,4	16,5	-9,1	35,8	43,1	-7,3	3,9	-12,5	...
Ausländer - Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung										
1984	3,8	12,4	3,6	8,9	155,5	128,0	27,5	-17,3	19,0	...
1985	4,1	12,5	4,5	8,0	158,0	121,6	36,3	-16,8	27,5	...
1986	4,2	13,1	4,1	9,0	122,4	131,2	-8,7	-13,0	-12,7	...
1987	4,7	12,3	3,6	8,8	149,5	127,7	21,7	-9,2	21,4	...
1988	6,6	12,6	3,6	9,0	143,9	130,6	13,3	-9,1	13,2	...
1989	8,5	12,4	3,9	8,5	157,0	133,0	24,1	-5,0	27,6	...
1990	6,2	14,2	3,8	10,4	170,4	127,8	42,7	-5,8	47,3	...
1991	6,0	15,3	3,5	11,8	175,9	128,8	47,0	-7,4	51,5	...
1992	5,4	14,5	3,5	11,0	147,3	118,4	28,8	-6,6	33,2	...
1993	4,5	14,9	3,5	11,4	124,2	94,3	30,0	-9,8	31,5	...
1994	4,6	16,0	3,3	12,7	104,0	85,4	18,6	-10,6	20,7	...
1995	4,5	14,6	3,4	11,2	104,7	87,4	17,3	-11,1	17,4	...

Lebendgeborene nach Heimat 1995



Total 1 854 Lebendgeborene

Lebendgeborene Ausländer nach Heimat 1995



Total 760 lebendgeborene Ausländer

Bevölkerungsbilanz nach Wohnviertel 1995 - Schweizer und Ausländer

Gemeinde Wohnviertel	Geburten- über- schuss ¹	Wanderungen			Umgezogene			Gesamt- verän- derung	Bevöl- kerung Ende 1995
		Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Ein- zug	Aus- zug	Saldo		
Stadt Basel	-663	10 002	10 195	-193	18 362	18 757	-395	-1 251	175 855
Altstadt GB	-2	228	203	25	203	245	-42	-19	2 262
Vorstädte	-68	370	393	-23	549	560	-11	-102	5 353
Am Ring	-163	885	773	112	1 274	1 272	2	-49	11 071
Breite	-25	392	445	-53	807	715	92	14	8 989
St. Alban	-87	438	542	-104	777	638	139	-52	10 177
Gundeldingen	42	1 582	1 542	40	2 307	2 663	-356	-274	19 750
Bruderholz	-105	327	414	-87	608	519	89	-103	9 025
Bachletten	-44	518	578	-60	1 039	1 019	20	-84	13 756
Gotthelf	-51	362	389	-27	624	645	-21	-99	7 112
Iselin	-88	848	920	-72	2 050	1 708	342	182	16 775
St. Johann	22	1 191	1 195	-4	2 209	2 566	-357	-339	19 414
Altstadt KB	-25	172	161	11	367	420	-53	-67	2 589
Clara	-56	288	256	32	553	532	21	-3	4 104
Wettstein	-23	273	273	-	456	461	-5	-28	5 208
Hirzbrunnen	-78	212	298	-86	618	565	53	-111	9 553
Rosental	14	350	286	64	582	596	-14	64	4 399
Matthäus	46	1 136	1 054	82	2 264	2 492	-228	-100	16 386
Klybeck	22	314	340	-26	790	836	-46	-50	7 410
Kleinhuningen	6	116	133	-17	285	305	-20	-31	2 522
Landgemeinden	-94	719	696	23	1 942	1 547	395	324	21 947
Riehen	-95	635	602	33	1 872	1 483	389	327	20 788
Bettingen	1	84	94	-10	70	64	6	-3	1 159
Kt. Basel-Stadt	-757	10 721	10 891	-170	20 304	20 304	...	-927	197 802

¹Lebendgeborene siehe Seite 41, obere Tabelle: Gestorbene siehe Seite 46, obere Tabelle.

Bevölkerungsbilanz nach Wohnviertel 1995 - Schweizer

Gemeinde Wohnviertel	Geburten- über- schuss ¹	Wanderungen			Umgezogene			Saldo Heimat- wechsel	Gesamt- verän- derung	Schwei- zer Ende 1995
		Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Ein- zug	Aus- zug	Saldo			
Stadt Basel	-1 225	4 864	5 845	-981	10 942	11 252	-310	538	-1 978	126 597
Altstadt GB	-4	129	112	17	156	180	-24	3	-8	1 912
Vorstädte	-74	209	239	-30	406	392	14	10	-80	4 250
Am Ring	-175	483	464	19	931	786	145	40	29	8 657
Breite	-52	225	319	-94	576	501	75	27	-44	7 121
St. Alban	-94	267	370	-103	580	525	55	13	-129	8 692
Gundeldingen	-52	666	837	-171	1 259	1 423	-164	86	-301	12 298
Bruderholz	-110	214	297	-83	515	423	92	8	-93	8 167
Bachletten	-58	346	437	-91	832	845	-13	8	-154	12 289
Gotthelf	-64	196	222	-26	450	467	-17	24	-83	5 881
Iselin	-143	464	533	-69	1 191	1 119	72	59	-81	12 571
St. Johann	-97	500	590	-90	1 089	1 309	-220	84	-323	11 589
Altstadt KB	-25	100	106	-6	249	281	-32	4	-59	1 910
Clara	-68	95	113	-18	309	257	52	10	-24	2 503
Wettstein	-32	156	197	-41	331	339	-8	12	-69	4 280
Hirzbrunnen	-80	161	207	-46	394	462	-68	21	-173	8 143
Rosental	-8	126	123	3	269	254	15	9	19	2 374
Matthäus	-50	359	450	-91	933	1 070	-137	58	-220	8 379
Klybeck	-23	123	163	-40	338	421	-83	44	-102	4 012
Kleinhüningen	-16	45	66	-21	134	198	-64	18	-83	1 569
Landgemeinden	-115	408	496	-88	1 531	1 221	310	39	146	19 344
Riehen	-116	365	439	-74	1 476	1 169	307	35	152	18 355
Bettingen	1	43	57	-14	55	52	3	4	-6	989
Kt. Basel-Stadt	-1 340	5 272	6 341	-1 069	12 473	12 473	...	577	-1 832	145 941

¹Lebendgeborene siehe Seite 41, obere Tabelle; Gestorbene siehe Seite 46, obere Tabelle.

Bevölkerungsbilanz nach Wohnviertel 1995 - Ausländer

Gemeinde Wohnviertel	Geburten- über- schuss ¹	Wanderungen			Umgezogene			Saldo Heimat- wechsel	Gesamt- verän- derung	Aus- länder Ende 1995
		Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Ein- zug	Aus- zug	Saldo			
Stadt Basel	562	5 138	4 350	788	7 420	7 505	-85	-538	727	49 258
Altstadt GB	2	99	91	8	47	65	-18	-3	-11	350
Vorstädte	6	161	154	7	143	168	-25	-10	-22	1 103
Am Ring	12	402	309	93	343	486	-143	-40	-78	2 414
Breite	27	167	126	41	231	214	17	-27	58	1 868
St. Alban	7	171	172	-1	197	113	84	-13	77	1 485
Gundeldingen	94	916	705	211	1 048	1 240	-192	-86	27	7 452
Bruderholz	5	113	117	-4	93	96	-3	-8	-10	858
Bachletten	14	172	141	31	207	174	33	-8	70	1 467
Gotthelf	13	166	167	-1	174	178	-4	-24	-16	1 231
Iselin	55	384	387	-3	859	589	270	-59	263	4 204
St. Johann	119	691	605	86	1 120	1 257	-137	-84	-16	7 825
Altstadt KB	-	72	55	17	118	139	-21	-4	-8	679
Clara	12	193	143	50	244	275	-31	-10	21	1 601
Wettstein	9	117	76	41	125	122	3	-12	41	928
Hirzbrunnen	2	51	91	-40	224	103	121	-21	62	1 410
Rosental	22	224	163	61	313	342	-29	-9	45	2 025
Matthäus	96	777	604	173	1 331	1 422	-91	-58	120	8 007
Klybeck	45	191	177	14	452	415	37	-44	52	3 398
Kleinhüningen	22	71	67	4	151	107	44	-18	52	953
Landgemeinden	21	311	200	111	411	326	85	-39	178	2 603
Riehen	21	270	163	107	396	314	82	-35	175	2 433
Bettingen	-	41	37	4	15	12	3	-4	3	170
Kt. Basel-Stadt	583	5 449	4 550	899	7 831	7 831	...	-577	905	51 861

¹Lebendgeborene siehe Seite 41, obere Tabelle; Gestorbene siehe Seite 46, obere Tabelle.

Bewohnte Gebäude und Haushalte seit 1970¹

Jahr	Bewohnte Gebäude	Haushalte		Wohnbevölkerung in		Privat- haushalte pro bewohntes Gebäude	Einwohner pro	
		Private	Kollek- tive ²	Privat- haushalten	Kollektiv- haushalten ²		bewohntes Gebäude	Privat- haushalt
Stadt Basel								
1970	18 762	85 448	490	201 853	11 004	4,6	11,3	2,4
1980	18 463	89 364	222	176 043	6 100	4,8	9,9	2,0
1990	18 566	90 999	537	171 398	7 030	4,9	9,6	1,9
Riehen								
1970	3 021	6 664	29	19 819	1 207	2,2	7,0	3,0
1980	3 362	7 983	28	19 757	854	2,4	6,1	2,5
1990	3 600	8 553	36	19 114	800	2,4	5,5	2,2
Bettingen								
1970	182	266	6	796	266	1,5	5,8	3,0
1980	218	343	6	935	226	1,6	5,3	2,7
1990	240	374	9	886	183	1,6	4,5	2,4
Kanton Basel-Stadt								
1970	21 965	92 378	525	222 468	12 477	4,2	10,7	2,4
1980	22 043	97 690	256	196 735	7 180	4,4	9,2	2,0
1990	22 406	99 926	582	191 398	8 013	4,5	8,9	1,9

¹Volks- und Wohnungszählungen. ²Starke Veränderungen bei der Zahl der Kollektivhaushalte sind hauptsächlich auf unterschiedliche Erhebungsgrundsätze zurückzuführen.

Wohnbevölkerung und Haushalte nach Wohnviertel 1980 und 1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Wohnbevölkerung		Haushalte ²		Einwohner pro Haushalt ²		Einwohner pro Hektare ³		Einwohner pro Gebäude ⁴	
	1980	1990	1980	1990	1980	1990	1980	1990	1980	1990
	Stadt Basel	182 143	178 428	89 586	91 536	2,03	1,95	76,4	74,8	9,9	9,6
Altstadt GB	2 287	2 430	1 239	1 319	1,85	1,84	60,8	64,6	4,9	5,0
Vorstädte	5 789	5 600	3 088	3 066	1,87	1,83	64,6	62,5	10,0	9,9
Am Ring	11 538	11 570	5 822	5 977	1,98	1,94	126,8	127,2	9,6	9,7
Breite	9 732	8 948	4 867	4 966	2,00	1,80	142,3	130,8	15,1	13,7
St. Alban	10 873	10 388	5 123	5 418	2,12	1,92	36,9	35,3	9,4	8,8
Gundeldingen	19 632	19 749	10 094	10 356	1,94	1,91	159,4	160,3	13,7	14,0
Bruderholz	9 569	9 011	4 096	4 212	2,34	2,14	36,9	34,7	4,8	4,5
Bachletten	14 727	13 889	7 002	7 032	2,10	1,98	97,3	91,7	6,0	5,6
Gotthelf	7 768	7 339	4 017	4 042	1,93	1,82	166,6	157,4	8,0	7,5
Iselin	18 481	17 355	9 299	9 431	1,99	1,84	168,3	158,0	12,8	12,0
St. Johann	19 390	19 091	9 322	9 446	2,08	2,02	86,6	85,3	12,8	12,6
Altstadt KB	2 788	2 707	1 565	1 489	1,78	1,82	115,2	111,8	10,1	9,9
Clara	3 952	4 270	2 022	2 161	1,95	1,98	167,0	180,5	15,3	16,5
Wettstein	5 964	5 426	2 921	2 841	2,04	1,91	79,1	71,9	9,2	8,5
Hirzbrunnen	10 618	9 936	4 471	4 450	2,37	2,23	34,8	32,5	7,0	6,5
Rosental	3 948	4 268	2 060	2 221	1,92	1,92	61,4	66,3	15,9	17,1
Matthäus	15 550	16 426	8 111	8 319	1,92	1,97	262,9	277,7	14,1	14,9
Klybeck	7 032	7 462	3 345	3 591	2,10	2,08	77,1	81,8	16,9	17,2
Kleinhünigen	2 505	2 563	1 122	1 199	2,23	2,14	18,4	18,8	16,4	16,1
Landgemeinden	21 772	20 983	8 360	8 972	2,60	2,34	16,6	16,0	6,1	5,5
Riehen	20 611	19 914	8 011	8 589	2,57	2,32	19,0	18,3	6,1	5,5
Bettingen	1 161	1 069	349	383	3,33	2,79	5,2	4,8	5,3	4,5
Kt. Basel-Stadt	203 915	199 411	97 946	100 508	2,08	1,98	55,2	54,0	9,2	8,9

¹Volks- und Wohnungszählungen. ²Private und kollektive Haushalte. ³Wohnviertelfläche siehe Seite 27. ⁴Einwohner pro bewohntes Gebäude.

Natürliche Bevölkerungsbewegung nach Monat seit 1941/50

Jahresmittel Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ganzes Jahr
Eheschliessungen													
1941/50	68	85	130	194	189	147	178	131	159	229	117	101	1 728
1951/60	77	98	149	240	249	191	224	182	205	251	137	116	2 119
1961/70	102	109	168	228	264	215	223	202	208	212	133	122	2 186
1971/80	52	60	106	120	170	144	111	126	132	117	67	82	1 287
1981/90	61	55	86	96	145	142	104	139	135	92	64	78	1 196
1991	59	65	75	90	172	138	112	170	138	113	79	145	1 356
1992	49	64	74	101	122	167	83	164	154	103	65	76	1 222
1993	55	45	74	91	126	146	131	136	133	79	57	84	1 157
1994	48	63	83	86	118	117	106	156	140	76	56	78	1 127
1995	50	48	77	64	129	146	82	115	142	66	54	72	1 045
Eheschliessungen auf 1000 Einwohner¹													
1971/80	2,8	3,2	5,6	6,4	9,0	7,6	5,9	6,7	7,0	6,2	3,6	4,3	5,7
1981/90	3,7	3,3	5,1	5,6	8,5	8,3	6,1	8,2	7,9	5,4	3,8	4,6	5,9
1992	3,0	3,9	4,5	6,1	7,3	10,0	5,0	9,8	9,2	6,2	3,9	4,6	6,1
1993	3,3	2,7	4,4	5,5	7,5	8,7	7,9	8,1	8,0	4,7	3,4	5,0	5,8
1994	2,9	3,8	5,0	5,1	7,1	7,0	6,4	9,4	8,4	4,6	3,4	4,7	5,6
1995	3,0	2,9	4,6	3,9	7,8	8,8	4,9	6,9	8,6	4,0	3,3	4,4	5,2
Lebendgeborene													
1941/50	228	218	235	235	253	228	230	219	214	202	204	204	2 670
1951/60	253	237	277	259	278	251	256	256	247	235	227	240	3 016
1961/70	274	258	295	287	286	284	269	267	269	259	248	245	3 241
1971/80	159	153	168	160	165	174	162	167	158	150	144	152	1 912
1981/90	141	135	149	146	149	153	160	156	153	144	135	139	1 760
1991	154	144	169	163	163	175	169	164	181	153	151	180	1 966
1992	166	163	167	138	162	149	179	150	172	150	161	159	1 916
1993	154	167	183	156	160	145	178	183	180	178	168	133	1 985
1994	182	154	162	159	178	170	171	174	157	162	161	155	1 985
1995	146	149	167	171	161	144	173	148	161	129	172	133	1 854
Lebendgeborene auf 1000 Einwohner¹													
1971/80	8,6	8,3	9,0	8,6	8,8	9,3	8,7	9,0	8,5	8,1	7,8	8,2	8,6
1981/90	8,4	8,1	8,9	8,7	8,8	9,1	9,5	9,3	9,1	8,6	8,1	8,3	8,7
1992	10,0	9,8	10,1	8,3	9,7	8,9	10,7	9,0	10,3	9,0	9,6	9,6	9,6
1993	9,3	10,1	11,0	9,3	9,6	8,7	10,7	11,0	10,8	10,6	10,0	8,0	9,9
1994	10,9	9,3	9,7	9,5	10,6	10,2	10,3	10,4	9,4	9,7	9,6	9,3	9,9
1995	8,8	9,0	10,1	10,3	9,7	8,7	10,4	8,9	9,7	7,8	10,4	8,0	9,3
Gestorbene													
1941/50	194	182	187	158	158	153	142	145	135	154	157	181	1 946
1951/60	200	199	207	174	179	166	163	162	156	181	181	195	2 163
1961/70	225	215	235	205	194	184	194	183	178	197	198	218	2 426
1971/80	235	207	216	209	203	184	199	188	190	204	203	223	2 461
1981/90	252	217	238	212	221	203	216	207	207	212	213	228	2 626
1991	216	246	239	207	241	212	202	210	179	224	214	247	2 637
1992	253	219	206	237	211	190	215	197	192	247	220	232	2 619
1993	253	204	263	229	194	200	190	198	186	198	206	232	2 553
1994	219	219	213	197	191	202	257	188	192	230	219	219	2 546
1995	239	214	263	220	220	207	230	193	210	205	195	215	2 611
Gestorbene auf 1000 Einwohner¹													
1971/80	12,7	11,2	11,6	11,2	10,9	9,9	10,7	10,1	10,2	11,0	11,0	12,2	11,1
1981/90	15,1	13,0	14,3	12,6	13,1	12,0	12,9	12,3	12,3	12,6	12,7	13,7	13,0
1992	15,3	13,2	12,4	14,2	12,7	11,4	12,9	11,8	11,5	14,8	13,2	14,0	13,1
1993	15,3	12,3	15,8	13,7	11,6	12,0	11,4	11,9	11,1	11,8	12,3	13,9	12,8
1994	13,2	13,2	12,8	11,8	11,4	12,1	15,4	11,3	11,5	13,8	13,1	13,2	12,7
1995	14,4	12,9	15,8	13,2	13,2	12,5	13,9	11,6	12,6	12,3	11,7	13,0	13,1

¹Auf das Jahr und die monatliche mittlere Wohnbevölkerung berechnet.

Eheschliessende nach Wohn- und Trauungsort seit 1981 und nach Heiratsmonat 1995

Jahr Monat	In Basel-Stadt wohnhaft			Heiratende Männer der Wohnbevölkerung				Heiratende Frauen der Wohnbevölkerung			
	Mann und Frau	Nur Mann	Nur Frau	Trau- ung in Basel- Stadt	Trau- ung aus- wärts	Zu- sam- men	Auf 1000 männliche Ein- wohner ¹	Trau- ung in Basel- Stadt	Trau- ung aus- wärts	Zu- sam- men	Auf 1000 weibliche Ein- wohner ¹
Nach Jahren											
1981	850	268	274	968	150	1 118	11,4	920	204	1 124	10,2
1982	871	331	313	1 012	190	1 202	12,4	937	247	1 184	10,9
1983	849	334	348	977	206	1 183	12,3	899	298	1 197	11,1
1984	745	276	302	848	173	1 021	10,6	803	244	1 047	9,7
1985	775	292	316	909	158	1 067	11,1	867	224	1 091	10,2
1986	853	326	322	972	207	1 179	12,3	895	280	1 175	11,1
1987	895	352	288	1 009	238	1 247	13,2	919	264	1 183	11,2
1988	968	350	295	1 043	275	1 318	14,0	922	341	1 263	12,1
1989	952	393	309	1 113	232	1 345	14,4	977	284	1 261	12,1
1990	853	431	313	1 001	283	1 284	13,7	852	314	1 166	11,2
1991	894	462	316	1 095	261	1 356	14,3	909	301	1 210	11,6
1992	789	433	357	946	276	1 222	12,9	817	329	1 146	10,9
1993	750	407	342	841	316	1 157	12,2	700	392	1 092	10,3
1994	725	402	305	843	284	1 127	11,9	731	299	1 030	9,8
1995	690	355	291	786	259	1 045 ²	11,1	717	264	981 ³	9,3
Nach Heiratsmonat 1995											
Januar	33	17	27	43	7	50	6,4	47	13	60	6,8
Februar	26	22	12	39	9	48	6,1	26	12	38	4,3
März	51	26	15	56	21	77	9,8	48	18	66	7,5
April	44	20	16	49	15	64	8,1	46	14	60	6,9
Mai	99	30	24	93	36	129	16,4	87	36	123	14,0
Juni	97	49	31	108	38	146	18,6	97	31	128	14,6
Juli	47	35	25	59	23	82	10,4	50	22	72	8,2
August	73	42	35	82	33	115	14,6	76	32	108	12,4
September	104	38	36	106	36	142	18,1	100	40	140	16,0
Oktober	45	21	22	49	17	66	8,4	52	15	67	7,7
November	28	26	21	43	11	54	6,9	37	12	49	5,6
Dezember	43	29	27	59	13	72	9,2	51	19	70	8,0

¹Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung; Monatswerte auf das Jahr berechnet. ²Wohnort Basel: 969 (745 Schweizer/224 Ausländer), Riehen: 74 (65/9), Bettingen: 2 (1/1). ³Wohnort Basel: 900 (718 Schweizerinnen/182 Ausländerinnen), Riehen: 80 (75/5), Bettingen: 1 (-/1).

Eheschliessungen nach Heimatkombination seit 1985

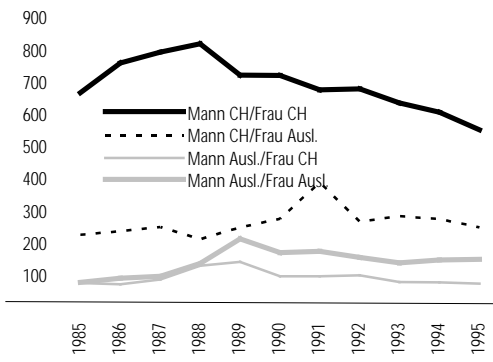
Jahr	Mann Kantonsbürger			Mann übriger Schweizer			Mann Ausländer			Von 1000 Schweizern heirateten Ausländerinnen ¹
	Frau Kantons- bürgerin	Frau übrige Schwei- zerin	Frau Aus- länderin	Frau Kantons- bürgerin	Frau übrige Schwei- zerin	Frau Aus- länderin	Frau Kantons- bürgerin	Frau übrige Schwei- zerin	Frau Aus- länderin	
1985	110	173	91	118	271	140	27	54	83	256
1986	115	215	102	119	315	140	17	60	96	241
1987	137	234	96	148	279	159	27	65	102	242
1988	147	199	87	134	344	130	38	97	142	208
1989	124	211	104	124	267	150	49	98	218	259
1990	120	178	93	120	307	188	25	77	176	279
1991	108	195	129	136	242	264	35	67	180	366
1992	114	189	118	120	261	154	33	72	161	285
1993	82	161	112	121	276	177	23	61	144	311
1994	85	163	110	114	249	170	24	59	153	314
1995	89	150	108	86	232	146	25	54	155	313

¹Von 1000 eheschliessenden Schweizern heirateten Ausländerinnen.

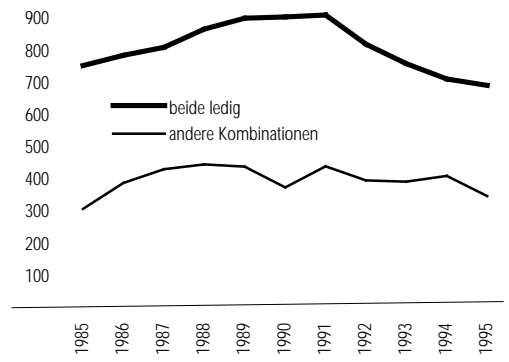
Eheschliessungen nach Heimatkombination 1995

Heimat des Mannes	Heimat der Frau										Alle Frauen
	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Ex-Jugoslawien	Türkei	Übriges Ausland	Ausland	
Basel-Stadt	89	150	239	23	8	7	1	1	68	108	347
Übrige Schweiz	86	232	318	44	10	7	6	3	76	146	464
Schweiz	175	382	557	67	18	14	7	4	144	254	811
Deutschland	5	12	17	7	1	-	-	-	5	13	30
Frankreich	-	1	1	-	-	1	-	-	1	2	3
Italien	8	8	16	1	1	23	1	-	16	42	58
Ex-Jugoslawien	1	2	3	1	-	1	17	-	3	22	25
Türkei	1	4	5	2	-	-	1	24	2	29	34
Übriges Ausland	10	27	37	6	1	4	-	-	36	47	84
Ausland	25	54	79	17	3	29	19	24	63	155	234
Alle Männer	200	436	636	84	21	43	26	28	207	409	1 045

Eheschliessungen nach Heimatkombination seit 1985



Eheschliessungen nach Zivilstandskombination seit 1985



Eheschliessungen nach Zivilstandskombination seit 1985

Jahr	Mann ledig			Mann verwitwet			Mann geschieden			Erstheiraten in Promille
	Frau ledig	Frau verwitwet	Frau geschieden	Frau ledig	Frau verwitwet	Frau geschieden	Frau ledig	Frau verwitwet	Frau geschieden	
1985	756	2	79	13	3	20	118	5	71	709
1986	788	5	84	6	2	20	142	7	125	668
1987	813	6	130	9	1	16	161	8	103	652
1988	869	3	120	9	3	19	165	5	125	659
1989	903	5	123	8	3	12	151	6	134	671
1990	907	1	99	14	1	8	142	3	109	706
1991	913	4	109	15	4	14	173	9	115	673
1992	823	5	93	13	6	12	151	5	114	673
1993	762	5	97	9	3	15	153	6	107	659
1994	714	6	105	9	2	17	142	7	125	634
1995	694	3	93	8	3	12	133	3	96	664

Eheschliessungen zwischen Schweizern und Ausländerinnen 1995¹

Wohnort und Heimat der Frau	Heiraten von Männern der Wohnbevölkerung				Heiraten auswärts wohnhafter Männer			
	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Zusammen	davon Erstheiraten	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Zusammen	davon Erstheiraten
Kanton Basel-Stadt	28	30	58 ²	48	5	8	13 ⁴	9
Deutsche	9	8	17	14	1	1	2	1
Französinen	1	2	3	3	-	-	-	-
Italienerinnen	7	4	11	11	2	1	3	3
Österreicherinnen	1	2	3	2	-	1	1	-
Liechtensteinerinnen	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Europäerinnen	5	11	16	11	2	4	6	4
Andere Ausländerinnen	5	3	8	7	-	1	1	1
Übrige Schweiz	5	9	14	11	...	...	...	...
Deutschland	17	33	50	33	...	...	...	...
Frankreich	7	9	16	11	...	...	...	...
Italien	1	2	3	2	...	...	...	...
Österreich	1	3	4	4	...	...	...	...
Übriges Europa	16	17	33	18	...	...	...	...
Übriges Ausland	33	43	76	36	...	...	...	...
Zusammen	108	146	254 ³	163	5	8	13 ⁴	9

¹Mindestens 1 Ehepartner im Kanton Basel-Stadt wohnhaft. ²58 Ausländerinnen, nämlich 17 Deutsche, 11 Italienerinnen, 3 Französinen, 3 Österreicherinnen, 3 US-Amerikanerinnen, 2 Niederländerinnen, 2 Spanierinnen, 2 Ungarinnen und je 1 Brasilianerin, Bulgarin, Chinesin, Dänin, Finnin, Griechin, Iranerin, Jugoslawin, Kroatin, Luxemburgerin, Russin, Thailänderin, Tschechoslowakin, Türkin, Venezolanerin. ³254 Ausländerinnen, nämlich 67 Deutsche, 27 Thailänderinnen, 18 Französinen, 14 Italienerinnen, 10 Österreicherinnen, 9 Brasilianerinnen, 9 Bürgerinnen der Dominikanischen Republik, 6 Jugoslawinnen, 6 US-Amerikanerinnen, 5 Kamerunerinnen, 5 Niederländerinnen, 5 Russinnen, 4 Britinnen, 4 Bulgarinnen, 4 Polinnen, 4 Türkinnen, 3 Marokkanerinnen, 3 Mexikanerinnen, 3 Philippininnen, 3 Portugiesinnen, 2 Chileninnen, 2 Chinesinnen, 2 Bürgerinnen der Côte d'Ivoire, 2 Däninnen, 2 Iranerinnen, 2 Japanerinnen, 2 Slowakinnen, 2 Spanierinnen, 2 Sri-Lankinnen, 2 Tschechoslowakin, 2 Ungarinnen, 2 Vietnamesinnen und je 1 Äthiopierin, Belgierin, Ecuadorianerin, Finnin, Griechin, Irakerin, Irländerin, Kolumbianerin, Kroatin, Kubanerin, Lettin, Luxemburgerin, Neuseeländerin, Nigerianerin, Rumanin, Senegalesin, Somalierin, Südafrikanerin, Sudanerin, Ukrainerin, Venezolanerin. ⁴13 Ausländerinnen, nämlich 3 Italienerinnen, 2 Deutsche, 2 Jugoslawinnen und je 1 Bürgerin von Bosnien-Herzegowina, Brasilianerin, Dänin, Niederländerin, Österreicherin, Spanierin.

Eheschliessungen zwischen Schweizerinnen und Ausländern 1995¹

Wohnort und Heimat des Mannes	Heiraten von Frauen der Wohnbevölkerung				Heiraten auswärts wohnhafter Frauen			
	Kantonsbürgerinnen	Übrige Schweizerinnen	Zusammen	davon Erstheiraten	Kantonsbürgerinnen	Übrige Schweizerinnen	Zusammen	davon Erstheiraten
Kanton Basel-Stadt	25	42	67 ²	45	-	12	12 ⁴	5
Deutsche	5	10	15	10	-	2	2	1
Franzosen	-	1	1	1	-	-	-	-
Italiener	8	4	12	10	-	4	4	2
Österreicher	5	-	5	4	-	-	-	-
Liechtensteiner	-	1	1	1	-	-	-	-
Andere Europäer	4	18	22	13	-	3	3	1
Andere Ausländer	3	8	11	6	-	3	3	1
Übrige Schweiz	14	22	36	19	...	...	...	...
Deutschland	19	20	39	23	...	...	...	...
Frankreich	6	12	18	10	...	...	...	...
Italien	3	4	7	5	...	...	...	...
Österreich	-	-	-	-	...	...	...	...
Übriges Europa	12	15	27	14	...	...	...	...
Übriges Ausland	10	33	43	24	...	...	...	...
Zusammen	89	148	237 ³	140	-	12	12 ⁴	5

¹Mindestens 1 Ehepartner im Kanton Basel-Stadt wohnhaft. ²67 Ausländer, nämlich 15 Deutsche, 12 Italiener, 7 Spanier, 5 Österreicher, 4 Türken, 3 Niederländer, 2 Kroaten, 2 Ungarn, 2 US-Amerikaner und je 1 Bangale, Belgier, Britin, Bürgerin der Côte d'Ivoire, Französin, Iranerin, Libanesin, Liechtensteinerin, Nigerianerin, Pakistanerin, Pole, Portugiesin, Salvadorianerin, Syrerin, Tunesierin. ³237 Ausländer, nämlich 52 Deutsche, 18 Italiener, 18 Türken, 16 Franzosen, 10 Jugoslawen, 9 Nigerianer, 8 Algerier, 8 Spanier, 7 US-Amerikaner, 5 Angolaner, 5 Briten, 5 Österreicher, 5 Tunesier, 4 Griechen, 4 Kroaten, 4 Libanesen, 4 Niederländer, 4 Pakistaner, 3 Brasilianer, 3 Peruaner, 3 Senegalesen, 3 Sri-Lanker, 2 Bangalen, 2 Iraner, 2 Kameruner, 2 Kanadier, 2 Kenianer, 2 Mexikaner, 2 Polen, 2 Portugiesen, 2 Ungarn, 2 Zairer und je 1 Australier, Bürgerin von Barbados, Belgierin, Chinesin, Bürgerin der Côte d'Ivoire, Bürgerin der Dominikanischen Republik, Indonesierin, Japanerin, Jordanerin, Kolumbianerin, Liechtensteinerin, Malediverin, Mauretanierin, Neuseeländerin, Salvadorianerin, Slowenin, Syrerin, Bürgerin von Trinidad und Tobago, Tschechoslowake. ⁴12 Ausländer, nämlich 4 Italiener, 2 Deutsche und je 1 Kamerunerin, Kroatin, Pakistanerin, Spanierin, Sri-Lankerin, Türkin.

Eheschliessungen nach Konfessionskombination seit 1985

Jahr	Gleichkonfessionelle Eheschliessungen				Mann protestantisch		Mann röm.-katholisch		Übrige Kombi- nationen ¹	Total
	Prote- stan- tisch	Römisch- katho- lisch	Christ- katho- lisch	Israe- lisch	Frau römisch- katholisch	Frau übrige Konf. ²	Frau prote- stantisch	Frau übrige Konf. ²		
1985	209	196	--	4	159	58	111	32	298	1 067
1986	248	206	1	6	162	40	127	41	348	1 179
1987	246	212	--	3	165	41	116	31	433	1 247
1988	227	196	2	7	133	44	161	39	509	1 318
1989	209	224	1	6	154	52	117	37	545	1 345
1990	203	210	--	4	139	70	129	36	493	1 284
1991	203	219	--	2	155	65	113	58	541	1 356
1992	160	203	1	2	121	75	91	39	530	1 222
1993	174	169	--	4	120	65	85	42	498	1 157
1994	166	154	1	2	105	77	74	50	498	1 127
1995	156	149	1	1	103	51	87	41	456	1 045

¹Einschliesslich beide Partner ohne Konfession und beide Partner andere Konfession. ²Einschliesslich ohne Konfession und ohne Angabe.

Eheschliessungen nach Konfessionskombination 1995

Konfession des Mannes	Konfession der Frau - Absolute Zahlen							Total	Promilleverteilung			Total
	Prote- stan- tisch	Röm.- katho- lisch	Christ- katho- lisch	Israe- lisch	An- dere	Ohne Kon- fession	Ohne An- gabe		Prote- stan- tisch	Röm.- katho- lisch	Üb- rige	
Protestantisch	156	103	--	--	21	30	--	310	149	99	49	297
Römisch-katholisch	87	149	--	--	13	28	--	277	83	143	39	265
Christkatholisch	--	1	1	--	1	--	--	3	--	1	2	3
Israelitisch	--	1	--	1	--	--	--	2	--	1	1	2
Andere	7	8	--	--	73	4	1	93	7	8	75	89
Ohne Konfession	68	71	--	2	35	132	2	310	65	68	164	297
Ohne Angabe	--	--	--	--	1	1	48	50	--	--	48	48
Zusammen	318	333	1	3	144	195	51	1 045	304	319	377	1 000

Durchschnittsalter der Eheschliessenden nach Heimat und Zivilstand seit 1985¹

Jahr	Schweizer		Ausländer		Ledige		Verwitwete		Geschiedene		Total	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1985	33,2	29,7	30,4	28,2	29,2	27,2	58,0	48,8	43,5	39,0	32,8	29,3
1986	33,8	30,6	31,3	29,5	29,5	27,7	57,1	49,0	43,7	39,6	33,5	30,3
1987	34,0	30,7	31,3	28,8	30,2	27,7	57,2	46,7	42,9	39,1	33,5	30,2
1988	34,0	31,3	30,3	28,1	29,5	27,8	58,5	51,8	43,1	39,7	33,2	30,4
1989	34,8	31,8	31,7	28,8	30,5	28,1	53,8	46,8	44,5	40,5	33,9	30,8
1990	34,6	31,2	31,0	28,7	30,3	28,4	61,8	42,9	45,2	39,6	33,8	30,3
1991	34,6	31,5	30,5	28,8	30,1	28,0	60,3	51,9	43,3	39,6	33,7	30,4
1992	35,1	31,7	31,7	28,7	30,5	28,4	58,3	48,9	45,0	39,6	34,4	30,6
1993	35,3	32,2	32,7	29,4	30,9	28,7	56,8	51,9	45,0	40,2	34,7	31,2
1994	36,3	32,7	32,5	29,7	31,5	28,8	61,1	51,2	44,9	39,9	35,5	31,6
1995	35,8	32,6	32,1	29,4	31,6	29,1	62,7	48,2	43,9	39,7	35,0	31,3

¹Falls Ehemann im Kanton Basel-Stadt wohnhaft. - Durchschnittsalter in Jahren.

Eheschliessungen nach Heimat, Zivilstand und Alter 1995

Alter in vollendeten Jahren	Schweizer		Ausländer		Ledige		Verwitwete		Geschiedene		Alle Männer	Alle Frauen
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich		
0-19	1	5	1	21	2	26	-	-	-	-	2	26
20-24	42	70	47	99	86	164	-	-	3	5	89	169
25-29	225	231	66	132	277	336	-	-	14	27	291	363
30-34	220	167	57	84	241	199	-	2	36	50	277	251
35-39	128	70	30	37	119	73	-	1	39	33	158	107
40-44	57	33	10	21	34	22	1	2	32	30	67	54
45-49	43	24	12	7	15	11	3	-	37	20	55	31
50-54	46	19	7	3	9	2	3	1	41	19	53	22
55-59	22	9	-	3	4	1	4	-	14	11	22	12
60 u.m.	27	8	4	2	3	1	12	3	16	6	31	10
Zusammen	811	636	234	409	790	835	23	9	232	201	1 045	1 045

Eheschliessungen nach Alterskombination 1995

Alter des Mannes in vollendeten Jahren	Alter der Frau in vollendeten Jahren										Alle Frauen	
	0-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 u.m.		
Ledige Eheschliessende												
0-19	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
20-24	13	51	11	6	1	-	-	-	-	-	-	82
25-29	9	56	152	32	6	1	-	-	-	-	-	256
30-34	-	25	103	74	10	-	1	-	-	-	-	213
35-39	-	4	24	50	19	4	1	-	-	-	-	102
40-44	-	2	2	7	10	3	1	-	-	-	-	25
45-49	-	2	1	1	2	1	-	-	-	-	-	7
50-54	-	-	-	1	-	1	3	-	-	-	-	5
55-59	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
60 u.m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alle Männer	24	140	293	171	48	12	6	-	-	-	-	694
Alle Eheschliessenden												
0-19	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
20-24	14	54	13	7	1	-	-	-	-	-	-	89
25-29	9	64	161	44	9	4	-	-	-	-	-	291
30-34	-	35	125	95	16	2	2	2	-	-	-	277
35-39	-	7	39	69	27	12	2	2	-	-	-	158
40-44	-	5	12	12	25	7	4	1	-	-	1	67
45-49	-	4	6	14	11	11	5	2	2	-	-	55
50-54	-	-	5	9	13	8	9	6	2	1	1	53
55-59	-	-	2	-	2	8	5	2	2	1	1	22
60 u.m.	1	-	-	1	3	2	4	7	6	7	7	31
Alle Männer	26	169	363	251	107	54	31	22	12	10	10	1 045

Eheschliessungen nach Zivilstandskombination und Dauer seit Auflösung der letzten Ehe 1995

Dauer in vollendeten Jahren seit der letzten Ehe	Mann verwitwet			Mann geschieden			Frau verwitwet			Frau geschieden		
	Frau ledig	Frau verwitwet	Frau geschieden	Frau ledig	Frau verwitwet	Frau geschieden	Mann ledig	Mann verwitwet	Mann geschieden	Mann ledig	Mann verwitwet	Mann geschieden
	Seit der letzten Ehe des Mannes						Seit der letzten Ehe der Frau					
0	1	-	-	37	2	30	-	-	-	27	4	12
1	3	1	1	24	-	13	-	1	1	10	-	16
2	1	-	3	10	1	6	-	-	-	8	-	6
3-4	-	-	3	19	-	11	1	-	1	15	-	9
5-9	-	-	3	22	-	18	2	-	1	19	-	30
10 u.m.	3	2	2	21	-	18	-	2	-	14	8	23
Zusammen	8	3	12	133	3	96	3	3	3	93	12	96

Ehescheidende nach Wohn- und Scheidungsort seit 1985

Jahr	In Basel-Stadt wohnhaft			Scheidende Männer der Wohnbevölkerung				Scheidende Frauen der Wohnbevölkerung			
	Mann und Frau	Nur Mann	Nur Frau	Scheidung in Basel-Stadt	Scheidung auswärts	Zusammen	Auf 1000 Einwohner ¹	Scheidung in Basel-Stadt	Scheidung auswärts	Zusammen	Auf 1000 weibliche Einwohner ¹
1985	300	141	163	358	83	441	4,6	360	103	463	4,3
1991	324	148	154	377	95	472	5,0	394	84	478	4,6
1992	278	140	139	330	88	418	4,4	329	88	417	4,0
1993	349	174	184	418	105	523	5,5	420	113	533	5,1
1994	374	194	184	451	117	568	6,0	446	112	558	5,3
1995	364	143	164	426	81	507	5,4	446	82	528	5,0

¹Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung.Ehescheidungen nach Heimat, Ehedauer und Kinderzahl seit 1985¹

Jahr	Heimat		Ehedauer in vollendeten Jahren						Ehen mit ... Kindern ²				Kinderzahl
	Schweiz	Ausland	0	1	2-4	5-9	10-19	20 u.m.	0	1	2	3	
1985	367	96	2	14	107	105	150	85	246	124	80	13	325
1991	339	139	4	21	113	127	107	106	298	110	58	12	264
1992	281	136	5	16	95	113	104	84	276	73	55	13	222
1993	350	183	3	21	125	141	137	106	329	114	77	13	310
1994	377	181	2	15	130	188	114	109	346	129	71	12	309
1995	348	180	2	11	114	167	124	110	315	109	81	23	340

¹Ehescheidende Frauen der Wohnbevölkerung. ²Mit minderjährigen Kindern.Ehescheidungen mit Kindern nach Heimat, Ehedauer, Kinderzahl und Kinderzuteilung 1995¹

Kinderzuteilung	Heimat		Ehedauer in vollendeten Jahren						Ehen mit ... Kindern			Zusammen
	Schweiz	Ausland	0-1	2-4	5-9	10-19	20 u.m.	1	2	3 u.m.		
Alle der Frau	124	64	1	21	60	74	32	99	70	19	188	
Alle dem Mann	21	1	-	1	3	14	4	9	10	3	22	
1 der Frau, 1 dem Mann	-	1	-	-	-	-	1	-	1	-	1	
1 der Frau, 2 dem Mann	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1 der Frau, 3 dem Mann	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2 der Frau, 1 dem Mann	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	
2 der Frau, 2 dem Mann	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3 der Frau, 1 dem Mann	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
An Dritte, an Unbekannt	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	
Zusammen	147	66	1	22	63	89	38	109	81	23	213	

¹Ehescheidende Frauen der Wohnbevölkerung mit minderjährigen Kindern.Ehescheidungen von Ehen ohne und mit Kindern nach Alterskombination 1995¹

Alter des Mannes in vollendeten Jahren	Alter der Frau in vollendeten Jahren					Alter der Frau in vollendeten Jahren					Zusammen
	0-24	25-29	30-39	40-49	50 u.m.	0-24	25-29	30-39	40-49	50 u.m.	
	Ohne Kinder					Mit Kindern					
0-24	4	2	1	-	1	2	-	-	-	-	10
25-29	3	12	12	1	1	1	7	6	-	-	43
30-39	3	27	56	16	10	1	19	61	7	-	200
40-49	-	5	33	28	11	-	5	34	42	1	159
50 u.m.	-	2	16	15	56	-	-	8	10	9	116
Zusammen	10	48	118	60	79	4	31	109	59	10	528

¹Ehescheidende Frauen der Wohnbevölkerung; als Kinder sind nur die minderjährigen gezählt.

Geborene und Geburtenziffern nach Heimat seit 1987

Jahr	Lebendgeborene					Totgeborene	Lebendgeborene auf 1000 Einwohner der gleichen Heimatgruppe ¹					Totgeborene auf 1000 Einwohner ¹
	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Alle Schweizer	Ausländer	Total		Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Alle Schweizer	Ausländer	Total	
1987	518	735	1 253	505	1 758	5	6,4	9,4	7,9	12,3	8,8	0,03
1988	565	688	1 253	528	1 781	4	7,1	9,0	8,0	12,6	9,0	0,02
1989	485	706	1 191	535	1 726	9	6,1	9,3	7,7	12,4	8,7	0,05
1990	536	669	1 205	636	1 841	9	6,9	9,0	7,9	14,2	9,3	0,05
1991	484	760	1 244	722	1 966	7	6,3	10,2	8,2	15,3	9,9	0,04
1992	498	709	1 207	709	1 916	9	6,5	9,5	8,0	14,5	9,6	0,05
1993	490	748	1 238	747	1 985	10	6,5	10,0	8,3	14,9	9,9	0,05
1994	464	701	1 165	820	1 985	8	6,2	9,4	7,8	16,0	9,9	0,04
1995	446	648	1 094	760	1 854	6	6,1	8,8	7,4	14,6	9,3	0,03

¹Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung.

Geborene nach Lebensfähigkeit und Geschlecht seit 1991 und nach Heimat und Geburtsmonat 1995

Jahr Heimat Monat	Lebendgeborene verheirateter Mütter		Lebendgeborene unverheirateter Mütter ¹		Alle Lebendgeborenen			Alle Totgeborenen	
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Total		
Nach Jahren									
1991		893	852	120	101	1 013	953	1 966	7
1992		868	841	115	92	983	933	1 916	9
1993		892	901	101	91	993	992	1 985	10
1994		907	884	94	100	1 001	984	1 985	8
1995		832	802	110	110	942	912	1 854	6
Nach Heimat 1995									
Basel-Stadt		199	197	20	30	219	227	446	1
Übrige Schweiz		253	274	65	56	318	330	648	2
Schweiz		452	471	85	86	537	557	1 094	3
Deutschland		19	14	1	3	20	17	37	-
Frankreich		3	2	1	1	4	3	7	-
Italien		47	45	3	7	50	52	102	-
Spanien		31	27	3	4	34	31	65	-
Ex-Jugoslawien		115	96	8	7	123	103	226	1
Türkei		94	73	3	1	97	74	171	1
Übriges Ausland		71	74	6	1	77	75	152 ²	1
Ausland		380	331	25	24	405	355	760	3
Nach Geburtsmonat 1995									
Januar		64	63	11	8	75	71	146	1
Februar		71	58	12	8	83	66	149	1
März		78	69	12	8	90	77	167	1
April		84	63	8	16	92	79	171	-
Mai		64	78	10	9	74	87	161	1
Juni		63	65	8	8	71	73	144	-
Juli		69	84	11	9	80	93	173	1
August		66	63	8	11	74	74	148	-
September		80	67	10	4	90	71	161	-
Oktober		56	59	5	9	61	68	129	-
November		78	80	6	8	84	88	172	-
Dezember		59	53	9	12	68	65	133	1

¹Mütter ledig, verwitwet oder geschieden. ²34 Sri-Lanker, 28 Portugiesen, 9 US-Amerikaner, 8 Briten, 8 Chinesen, 8 Inder, 7 Vietnamesen, 6 Niederländer, 5 Tunesier, 4 Pakistani, 3 Österreicher, 2 Algerier, 2 Australier, 2 Ghanaer, 2 Iraner, 2 Libanesen, 2 Marokkaner, 2 Ungarn und je 1 Argentinier, Brasilianer, Bürger der Dominikanischen Republik, Finne, Grieche, Iraker, Ire, Kanadier, Kapverdianer, Libyer, Mauritier, Mexikaner, Neuseeländer, Pole, Schwede, Slowake, Tscheche, Zairer.

Lebendgeborene nach Wohnviertel seit 1988 und nach Heimat und Wohnviertel 1995

Gemeinde Wohnviertel	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995		Total
								Schweizer	Ausländer	
Stadt Basel	1 611	1 547	1 675	1 802	1 714	1 821	1 777	941	723	1 664
Altstadt GB	16	18	15	28	14	24	11	13	4	17
Vorstädte	35	48	42	35	42	40	34	27	12	39
Am Ring	87	87	92	95	97	95	108	64	27	91
Breite	86	78	89	74	76	92	87	62	31	93
St. Alban	77	60	72	57	62	73	69	55	17	72
Gundeldingen	233	205	219	274	234	260	243	118	117	235
Bruderholz	50	77	62	69	70	76	58	51	8	59
Bachletten	105	108	114	136	101	122	117	101	24	125
Gotthelf	72	66	75	74	72	71	66	36	14	50
Iselin	165	124	166	155	162	176	163	85	65	150
St. Johann	195	179	211	246	196	228	254	100	132	232
Altstadt KB	23	23	23	23	26	18	24	12	3	15
Clara	43	38	32	47	38	49	48	13	22	35
Wettstein	32	44	41	40	55	49	42	35	9	44
Hirzbrunnen	74	62	67	69	68	64	58	48	13	61
Rosental	40	39	46	56	62	51	54	23	26	49
Matthäus	171	183	183	201	207	206	221	61	122	183
Klybeck	78	87	97	93	103	105	98	26	54	80
Kleinhüningen	29	21	29	30	29	22	22	11	23	34
Landgemeinden	170	179	166	164	202	164	208	153	37	190
Riehen	159	173	150	161	191	161	196	144	36	180
Bettingen	11	6	16	3	11	3	12	9	1	10
Kt. Basel-Stadt	1 781	1 726	1 841	1 966	1 916	1 985	1 985	1 094	760	1 854

Lebendgeborene nach Heimat des Kindes und Alter der Mutter 1995

Alter der Mutter in vollendeten Jahren	Mutter verheiratet				Mutter unverheiratet				Total
	Kind Kantons- bürger	Kind Übriger Schweizer	Kind Aus- länder	Zu- sammen	Kind Kantons- bürger	Kind Übriger Schweizer	Kind Aus- länder	Zu- sammen	
0-19	2	3	25	30	3	6	6	15	45
20-24	38	41	200	279	9	17	15	41	320
25-29	129	180	232	541	11	34	13	58	599
30-34	146	222	175	543	16	40	11	67	610
35-39	71	73	66	210	9	23	2	34	244
40 u.m.	10	8	13	31	2	1	2	5	36
Zusammen	396	527	711	1 634	50	121	49	220	1 854

Mehrlingsgeburten nach Lebensfähigkeit seit 1986

Jahr	Zwillinge			Drillinge			Vierlinge			Fünflinge		
	Lebend	Tot	Total	Lebend	Tot	Total	Lebend	Tot	Total	Lebend	Tot	Total
1986	47	3	50	3	-	3	-	-	-	-	-	-
1987	50	-	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1988	46	-	46	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1989	33	1	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1990	32	-	32	-	-	-	4	-	4	-	-	-
1991	38	-	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1992	50	-	50	3	-	-	-	-	-	-	-	-
1993	46	-	46	3	-	3	3	1	4	-	-	-
1994	58	-	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1995	52	-	52	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Erstgeborene verheirateter Mütter nach Alter der Mutter, Heimat des Kindes und Ehedauer der Eltern 1995

Ehedauer in vollendeten Jahren	Alter der Mutter in vollendeten Jahren						Heimat des Kindes			Alle Kinder	Promille- ver- teilung
	0-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40 u.m.	Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land		
0	7	53	89	66	16	4	75	108	52	235	299
1	15	56	62	43	17	2	45	53	97	195	248
2	6	29	45	34	14	1	24	41	64	129	164
3	-	24	30	23	13	-	21	24	45	90	114
4	-	9	17	20	3	-	10	16	23	49	62
5-9	-	4	22	27	19	1	18	26	29	73	93
10 u.m.	-	-	1	5	8	2	2	6	8	16	20
Zusammen	28	175	266	218	90	10	195	274	318	787	1 000

Lebendgeborene verheirateter Mütter nach Geburtenfolge und Ehedauer der Eltern 1995¹

Ehedauer in vollendeten Jahren	Geburtenfolge, d. h. aus jetziger Ehe das ... lebendgeborene Kind								Alle Kinder	Promilleverteilung der Kinder jeder Geburtenfolge nach der Ehedauer			
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8. und spätere		1.	2.	3.	4. und spätere
0	235	21	-	1	-	-	-	-	257	299	35	-	16
1	195	34	-	-	-	-	-	-	229	248	56	-	-
2	129	111	6	-	-	-	-	-	246	164	183	33	-
3	90	100	10	1	-	-	-	-	201	114	165	56	16
4	49	106	21	3	-	-	-	-	179	62	175	117	48
5	37	72	23	6	-	-	-	-	138	47	119	128	97
6	13	46	31	7	-	-	-	-	97	17	76	172	113
7	10	32	24	6	1	-	-	-	73	13	53	133	113
8	8	37	15	2	1	1	-	-	64	10	61	83	65
9	5	12	10	5	1	-	-	-	33	6	20	56	97
10 u.m.	16	34	40	14	5	2	5	1	117	20	56	222	435
Zusammen	787	605	180	45	8	3	5	1	1 634	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Einschliesslich der vor der Eheschliessung lebendgeborenen Kinder eines Ehepaars.

Lebendgeborene unverheirateter Mütter nach Alter der Mutter und Heimat des Kindes seit 1941/50

Jahresmittel Jahr	Alter der Mutter in vollendeten Jahren						Heimat des Kindes			Alle Kinder	Lebendgeborene unverheirateter Mütter auf 1000 Lebendgeborene gleicher Heimat		
	0- 19	20- 24	25- 29	30- 34	35- 39	40 u.m.	Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land		Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land
1941/50	28	66	38	19	8	3	30	113	20	163	27	80	149
1951/60	39	93	47	25	9	4	32	129	56	217	34	70	217
1961/70	45	96	44	25	10	4	39	128	58	225	49	88	68
1971/80	34	57	31	18	7	3	28	86	36	150	66	132	45
1981/90	19	57	55	39	21	4	49	108	38	195	97	150	72
1991	8	49	76	61	24	3	57	125	39	221	118	164	54
1992	13	41	70	54	24	5	61	112	34	207	122	158	48
1993	6	41	59	46	34	6	48	114	30	192	98	152	40
1994	7	32	56	59	34	6	50	106	38	194	108	151	46
1995	15	41	58	67	34	5	50	121	49	220	112	187	64

Eheliche Fruchtbarkeitsziffer nach Heimat und Alter der Mutter seit 1950

Jahr	Annäherndes Alter der Schweizerinnen in Jahren						Annäherndes Alter der Ausländerinnen in Jahren						Total
	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	
Ehefrauen ¹													
1950	105	2 005	4 792	5 119	6 260	6 748	7	114	222	209	353	354	26 288
1960	130	2 388	5 321	6 343	6 342	5 283	17	342	510	470	330	140	27 616
1970	115	2 295	4 467	4 509	5 326	5 801	157	1 331	1 942	1 794	1 155	784	29 676
1980	37	936	2 485	3 237	3 655	3 799	104	562	1 155	1 276	1 117	1 034	19 397
1990	12	607	2 190	3 045	3 002	3 176	131	770	1 423	1 393	1 351	1 274	18 374
Lebendgeborene verheirateter Mütter ²													
1950	68	595	886	547	309	78	7	25	43	17	16	4	2 595
1960	68	717	983	629	287	46	13	119	133	72	19	3	3 089
1970	53	389	558	264	124	24	55	351	359	206	77	21	2 481
1980	21	235	405	265	70	8	39	143	168	105	42	6	1 507
1990	7	150	412	351	114	12	39	173	199	126	51	4	1 638
Lebendgeborene verheirateter Mütter auf 1000 Ehefrauen nach Altersgruppe													
1950	648	297	185	107	49	12	1 000	219	194	81	45	11	99
1960	523	300	185	99	45	9	765	348	261	153	58	21	112
1970	461	169	125	59	23	4	350	264	185	115	67	27	84
1980	568	251	163	82	19	2	375	254	145	82	38	6	78
1990	583	247	188	115	38	4	298	225	140	90	38	3	89

¹Volkszählungen. Einschliesslich getrennt lebende Ehefrauen. ²In der letzten Altersgruppe sind Lebendgeborene verheirateter Mütter von 45 und mehr Altersjahren enthalten.

Lebendgeborene Schweizer mit ausländischem Vater nach dessen Heimat seit 1990

Jahr	Deutscher		Franzose		Italiener		Spanier		Portugiese		Jugoslawe ¹		Türke		Übriger Ausländer		Total
	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	
1990	14	14	5	1	18	12	-	5	-	2	3	5	5	5	28	25	142
1991	12	16	3	10	27	10	2	2	2	1	3	5	4	6	31	29	163
1992	10	20	8	6	13	20	1	1	-	2	-	-	7	4	30	36	158
1993	17	17	5	5	19	20	2	5	1	2	2	3	3	4	25	33	163
1994	26	17	9	5	15	10	4	1	1	1	1	5	5	5	25	36	166
1995	11	15	7	6	19	14	2	3	-	-	2	10	3	2	35	25	154

¹Seit 1992 Bürger der Nachfolgestaaten Jugoslawiens. M = lebendgeborener Schweizer, W = lebendgeborene Schweizerin.

Anerkennung von Kindern seit 1989¹

Jahr	Geschlecht		Heimat des Kindes ²			Zeitpunkt der Anerkennung					Alle Kinder	
	Kna- ben	Mäd- chen	Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	Vor der Geburt	1. Monat	2.-12. Monat	1.-3. Jahr	4.-10. Jahr		Später
1989	100	112	47	110	55	58	37	62	45	7	3	212
1990	128	111	61	113	65	97	43	41	40	13	5	239
1991	126	98	58	120	46	80	48	56	32	3	5	224
1992	114	109	58	132	33	89	34	61	23	10	6	223
1993	118	88	58	124	24	99	45	37	18	3	4	206
1994	99	107	65	104	37	96	21	48	37	2	2	206
1995	109	117	55	123	48	111	26	54	29	4	2	226

¹Anerkennung der Vaterschaft durch den biologischen Vater. Einschliesslich Anerkennungen vor Gericht und gerichtliche Feststellungen der Vaterschaft. ²Vor der Anerkennung.

Gestorbene nach Geschlecht und Alter seit 1989

Jahr	Alter in vollendeten Jahren											Alle Gestorbenen	
	0	1-4	5-14	15-19	20-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80-89		90 u.m.
Männliches Geschlecht													
1989	13	2	--	1	56	41	103	97	120	359	363	92	1 247
1990	11	1	1	--	68	45	97	105	127	360	407	72	1 294
1991	5	2	--	3	55	40	96	88	124	330	346	83	1 172
1992	7	1	2	2	67	46	76	89	124	331	371	87	1 203
1993	6	2	1	1	76	66	88	78	132	311	341	79	1 181
1994	10	3	2	2	42	49	81	68	124	326	377	93	1 177
1995	7	1	1	5	53	48	105	71	104	335	368	110	1 208
Weibliches Geschlecht													
1989	8	--	1	--	21	34	69	50	71	285	600	231	1 370
1990	9	2	1	4	23	20	59	48	66	321	736	232	1 521
1991	9	1	2	1	21	23	51	43	80	308	665	261	1 465
1992	8	4	3	1	21	26	43	48	58	294	621	289	1 416
1993	4	4	1	2	32	30	55	49	63	239	578	315	1 372
1994	10	--	1	1	26	21	64	45	83	231	578	309	1 369
1995	5	1	1	1	23	16	46	46	73	241	624	326	1 403

Gestorbene und Sterbeziffern nach Heimat und Geschlecht seit 1986 und nach Sterbemonat 1995

Jahr Monat	Kantonsbürger		Übr. Schweizer		Ausländer		Alle Gestorbenen			Sterbeziffern ¹		
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Total	Männ- lich	Weib- lich	Total
Nach Jahren												
1986	694	873	474	492	100	67	1 268	1 432	2 700	13,2	13,5	13,4
1987	664	862	424	427	82	64	1 170	1 353	2 523	12,4	12,9	12,6
1988	705	841	454	472	90	61	1 249	1 374	2 623	13,3	13,1	13,2
1989	715	872	435	426	97	72	1 247	1 370	2 617	13,3	13,1	13,2
1990	750	947	443	504	101	70	1 294	1 521	2 815	13,8	14,6	14,2
1991	649	893	440	492	83	80	1 172	1 465	2 637	12,4	14,0	13,2
1992	650	881	446	469	107	66	1 203	1 416	2 619	12,7	13,5	13,1
1993	608	825	462	481	111	66	1 181	1 372	2 553	12,5	13,0	12,8
1994	661	845	407	462	109	62	1 177	1 369	2 546	12,5	13,0	12,7
1995	651	870	446	467	111 ²	66 ³	1 208	1 403	2 611	12,8	13,4	13,1
Nach Sterbemonat 1995												
Januar	56	80	32	58	9	4	97	142	239	12,4	16,2	14,4
Februar	53	77	34	35	9	6	96	118	214	12,3	13,4	12,9
März	66	82	46	49	11	9	123	140	263	15,7	16,0	15,8
April	56	81	33	40	7	3	96	124	220	12,2	14,2	13,2
Mai	53	67	49	38	10	3	112	108	220	14,2	12,3	13,2
Juni	50	66	38	31	14	8	102	105	207	13,0	12,0	12,5
Juli	68	71	39	36	10	6	117	113	230	14,9	12,9	13,9
August	41	58	40	36	10	8	91	102	193	11,6	11,7	11,6
September	55	74	32	36	8	5	95	115	210	12,1	13,1	12,6
Oktober	50	79	31	35	7	3	88	117	205	11,2	13,4	12,3
November	49	65	33	33	8	7	90	105	195	11,5	12,0	11,7
Dezember	54	70	39	40	8	4	101	114	215	12,9	13,0	13,0

¹Gestorbene auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung; Monatswerte auf das Jahr berechnet. ²35 Italiener, 28 Deutsche, 10 Ex-Jugoslawen, 8 Spanier, 7 Türken, 4 Franzosen, 4 Österreicher, 3 Briten, 2 Ex-Tschechoslowaken und je 1 Brasilianer, Chinese, Kapverdianer, Liechtensteiner, Niederländer, Norweger, Portugiese, Ungar, US-Amerikaner und 1 Staatenloser. ³22 Deutsche, 17 Italienerinnen, 8 Ex-Jugoslawinnen, 4 Spanierinnen, 4 Ungarinnen, 3 Türkinen, 2 Französinnen und je 1 Finnin, Israelin, Kanadierin, Liechtensteinerin, Österreicherin, und Vietnamesin.

Gestorbene nach Geschlecht, Zivilstand, Heimat und Alter 1995

Alter in vollendeten Jahren	Zivilstand				Heimat				Alle Gestorbenen
	Ledig	Verheiratet	Verwitwet	Geschieden	Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Ganze Schweiz	Ausland	
Männliches Geschlecht									
0	7	...	...	...	2	2	4	3	7
1- 4	1	...	...	...	-	1	1	-	1
5-14	1	...	...	...	-	-	-	1	1
15-19	5	-	-	-	1	1	2	3	5
20-29	17	1	-	-	1	13	14	4	18
30-39	22	9	-	4	6	23	29	6	35
40-49	11	22	-	15	12	22	34	14	48
50-54	11	25	1	11	16	19	35	13	48
55-59	12	38	1	6	22	23	45	12	57
60-64	8	50	4	9	24	32	56	15	71
65-69	19	64	7	14	38	56	94	10	104
70-74	19	124	24	16	103	67	170	13	183
75-79	18	107	20	7	96	52	148	4	152
80-84	8	123	56	7	127	62	189	5	194
85-89	5	97	66	6	122	46	168	6	174
90 u.m.	3	41	62	4	81	27	108	2	110
Zusammen	167	701	241	99	651	446	1 097	111	1 208
Weibliches Geschlecht									
0	5	...	...	...	2	2	4	1	5
1- 4	1	...	...	...	1	-	1	-	1
5-14	1	...	...	...	-	-	-	1	1
15-19	1	-	-	-	-	-	-	1	1
20-29	2	2	-	-	1	2	3	1	4
30-39	7	8	-	4	7	10	17	2	19
40-49	5	8	-	3	5	6	11	5	16
50-54	1	11	-	5	4	9	13	4	17
55-59	5	17	4	3	8	17	25	4	29
60-64	5	25	10	6	19	23	42	4	46
65-69	8	30	26	9	33	32	65	8	73
70-74	12	36	43	12	53	45	98	5	103
75-79	21	43	59	15	80	55	135	3	138
80-84	44	50	159	21	178	85	263	11	274
85-89	52	33	237	28	248	95	343	7	350
90 u.m.	58	12	233	23	231	86	317	9	326
Zusammen	228	275	771	129	870	467	1 337	66	1 403
Beide Geschlechter									
0	12	...	...	...	4	4	8	4	12
1- 4	2	...	...	...	1	1	2	-	2
5-14	2	...	...	...	-	-	-	2	2
15-19	6	-	-	-	1	1	2	4	6
20-29	19	3	-	-	2	15	17	5	22
30-39	29	17	-	8	13	33	46	8	54
40-49	16	30	-	18	17	28	45	19	64
50-54	12	36	1	16	20	28	48	17	65
55-59	17	55	5	9	30	40	70	16	86
60-64	13	75	14	15	43	55	98	19	117
65-69	27	94	33	23	71	88	159	18	177
70-74	31	160	67	28	156	112	268	18	286
75-79	39	150	79	22	176	107	283	7	290
80-84	52	173	215	28	305	147	452	16	468
85-89	57	130	303	34	370	141	511	13	524
90 u.m.	61	53	295	27	312	113	425	11	436
Zusammen	395	976	1 012	228	1 521	913	2 434	177	2 611

Gestorbene nach Wohnviertel seit 1988 und nach Heimat und Wohnviertel 1995

Gemeinde Wohnviertel	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995		Total
								Schwei- zer	Aus- länder	
Stadt Basel	2 376	2 359	2 532	2 405	2 350	2 283	2 278	2 166	161	2 327
Altstadt GB	21	29	19	36	27	17	20	17	2	19
Vorstädte	117	118	136	136	112	114	122	101	6	107
Am Ring	238	225	250	225	249	225	216	239	15	254
Breite	116	114	95	103	112	112	122	114	4	118
St. Alban	130	129	132	139	122	125	118	149	10	159
Gundeldingen	166	202	217	203	195	219	197	170	23	193
Bruderholz	142	106	119	116	128	113	127	161	3	164
Bachletten	172	198	194	201	166	199	174	159	10	169
Gotthelf	122	115	141	118	116	90	121	100	1	101
Iselin	255	255	290	272	252	233	225	228	10	238
St. Johann	227	223	254	217	208	196	197	197	13	210
Altstadt KB	43	58	49	55	64	42	37	37	3	40
Clara	85	85	88	74	91	82	102	81	10	91
Wettstein	82	71	83	62	63	55	70	67	-	67
Hirzbrunnen	149	124	133	126	152	143	136	128	11	139
Rosental	45	38	51	46	39	46	33	31	4	35
Matthäus	161	155	155	172	142	148	140	111	26	137
Klybeck	67	79	80	79	80	85	77	49	9	58
Kleinhüningen	38	35	46	25	32	39	44	27	1	28
Landgemeinden	247	258	283	232	269	270	268	268	16	284
Riehen	233	248	272	221	251	261	262	260	15	275
Bettlingen	14	10	11	11	18	9	6	8	1	9
Kt. Basel-Stadt	2 623	2 617	2 815	2 637	2 619	2 553	2 546	2 434	177	2 611

Trauungen, Lebendgeburten und Todesfälle im Kanton Basel-Stadt seit 1975

Jahr	Trauungen von Männern			Lebendgeburten			Todesfälle		
	Orts- ansässige	Orts- fremde	Total	Orts- ansässige	Orts- fremde	Total	Orts- ansässige	Orts- fremde	Total
1975	985	309	1 294	1 859	1 400	3 259	2 276	324	2 600
1976	891	342	1 233	1 612	1 280	2 892	2 274	344	2 618
1977	861	319	1 180	1 605	1 402	3 007	2 299	286	2 585
1978	896	217	1 113	1 562	1 297	2 859	2 337	319	2 656
1979	875	215	1 090	1 531	1 320	2 851	2 268	302	2 570
1980	930	240	1 170	1 594	1 441	3 035	2 335	294	2 629
1981	968	230	1 198	1 521	1 539	3 060	2 412	294	2 706
1982	1 012	278	1 290	1 713	1 692	3 405	2 352	296	2 648
1983	977	266	1 243	1 608	1 644	3 252	2 516	278	2 794
1984	848	283	1 131	1 606	1 822	3 428	2 375	286	2 661
1985	909	286	1 195	1 619	1 850	3 469	2 342	301	2 643
1986	972	275	1 247	1 683	1 880	3 563	2 488	342	2 830
1987	1 009	261	1 270	1 633	1 862	3 495	2 324	295	2 619
1988	1 043	228	1 271	1 682	2 046	3 728	2 428	323	2 751
1989	1 113	261	1 374	1 611	2 039	3 650	2 421	350	2 771
1990	1 001	266	1 267	1 695	2 146	3 841	2 612	362	2 974
1991	1 095	252	1 347	1 780	2 108	3 888	2 460	384	2 844
1992	946	272	1 218	1 683	1 929	3 612	2 435	343	2 778
1993	841	247	1 088	1 735	1 597	3 332	2 342	346	2 688
1994	843	227	1 070	1 766	1 508	3 274	2 358	321	2 679
1995	786	242	1 028	1 621	1 559	3 180	2 441	317	2 758

Gewanderte und innerhalb des Kantons umgezogene Personen nach Monat seit 1983

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Zugezogene												
1983	962	732	1 886	1 713	974	838	852	824	881	1 266	869	676
1984	977	761	1 553	1 554	1 058	897	963	873	809	1 440	983	746
1985 ¹	1 046	658	1 663	1 688	922	892	1 030	985	1 178	1 349	786	596
1986	925	557	1 445	1 852	877	761	932	826	837	1 292	660	582
1987	949	594	1 956	1 503	829	795	941	905	987	1 492	883	692
1988	922	613	1 967	1 488	895	735	979	1 000	761	1 231	785	551
1989	1 100	671	2 306	1 327	857	870	992	1 011	902	1 308	797	591
1990	1 191	677	2 566	1 299	749	873	1 143	1 074	953	1 510	876	729
1991	1 356	837	2 434	1 361	845	863	1 193	1 174	959	1 303	957	833
1992	1 253	694	2 157	1 093	808	790	1 096	1 116	939	1 102	785	593
1993	1 310	753	1 775	969	764	807	988	1 075	859	991	750	596
1994	1 059	665	1 416	972	705	633	996	1 054	790	937	836	553
1995	1 090	571	1 269	934	759	727	995	1 160	846	1 087	744	539
Weggezogene												
1983	718	498	1 311	1 087	783	1 030	969	706	1 094	947	940	2 107
1984	709	627	1 301	1 059	817	1 053	1 029	771	946	1 123	913	2 267
1985 ¹	560	506	1 640	941	713	1 315	792	774	1 364	861	696	2 196
1986	577	605	1 650	915	742	1 416	781	782	1 421	890	722	2 496
1987	588	559	1 692	954	673	1 472	739	763	1 363	939	745	2 618
1988	469	506	1 692	894	689	1 388	769	746	1 316	856	722	2 837
1989	445	549	1 408	732	657	1 246	780	718	1 244	900	831	2 877
1990	627	521	1 266	663	656	1 341	799	695	1 061	741	762	2 974
1991	461	488	993	656	663	1 192	849	842	977	852	853	2 943
1992	582	608	1 042	727	628	1 124	805	796	881	792	788	2 588
1993	469	494	907	622	606	1 191	857	736	924	752	724	2 057
1994	486	600	851	581	646	1 207	871	783	953	839	667	2 028
1995	581	559	965	727	660	1 143	935	797	946	811	761	2 006
Wanderungssaldo												
1983	244	234	575	626	191	-192	-177	118	-213	319	-71	-1 431
1984	268	134	252	495	241	-156	-66	102	-137	317	70	-1 521
1985 ¹	486	152	23	747	209	-423	238	211	-186	488	90	-1 600
1986	348	-48	-205	937	135	-655	151	44	-584	402	-62	-1 914
1987	361	35	264	549	156	-677	202	142	-376	553	138	-1 926
1988	453	107	275	594	206	-653	210	254	-555	375	63	-2 286
1989	655	122	898	595	200	-376	212	293	-342	408	-34	-2 286
1990	564	156	1 300	636	93	-468	344	379	-108	769	114	-2 245
1991	895	349	1 441	705	182	-329	344	332	-18	451	104	-2 110
1992	671	86	1 115	366	180	-334	291	320	58	310	-3	-1 995
1993	841	259	868	347	158	-384	131	339	-65	239	26	-1 461
1994	573	65	565	391	59	-574	125	271	-163	98	169	-1 475
1995	509	12	304	207	99	-416	60	363	-100	276	-17	-1 467
Innerhalb des Kantons Umgezogene												
1983	1 199	1 041	1 821	2 776	1 501	1 998	1 955	1 516	1 601	2 350	1 608	1 245
1984	1 395	1 334	2 011	2 584	1 875	1 756	2 242	1 516	1 625	2 638	1 764	1 393
1985	1 558	1 330	2 494	2 844	1 715	1 724	2 458	1 471	1 881	2 309	1 573	1 286
1986	1 525	1 279	1 730	2 939	1 494	1 845	2 118	1 220	1 957	2 593	1 589	1 469
1987	1 193	1 099	1 935	2 572	1 487	1 851	2 227	1 428	1 639	2 280	1 610	1 576
1988	1 339	1 146	1 842	2 751	1 650	1 617	2 150	1 339	1 546	2 336	1 384	1 270
1989	1 238	939	1 251	2 474	1 490	1 461	1 877	1 354	1 436	2 201	1 446	1 113
1990	1 182	1 058	1 552	2 356	1 554	1 459	1 870	1 174	1 425	1 893	1 431	1 180
1991	1 237	1 052	1 299	1 886	1 270	1 547	1 846	1 281	1 397	1 918	1 407	1 258
1992	1 331	1 262	1 419	1 501	1 265	1 468	1 553	1 264	1 427	1 633	1 496	1 322
1993	1 201	1 214	1 465	1 826	1 428	1 670	1 692	1 525	1 486	1 498	1 448	1 437
1994	1 369	1 414	1 719	1 567	1 423	1 624	1 556	1 625	1 687	1 611	1 712	1 499
1995	1 633	1 303	1 542	1 761	1 795	1 829	1 799	1 626	1 630	2 056	1 736	1 594

¹Infolge Umstellung der Wanderungsstatistik vom An- resp. Abmeldeomonat auf den tatsächlichen Zureise- resp. Abreisemonat sind die Zugezogenen, die Weggezogenen und der Wanderungssaldo seit Januar 1985 mit den Werten bis Dezember 1984 nicht vergleichbar. Siehe Baster Zahlenspiegel 9/1985, Seite 8.

Gewanderte und innerhalb des Kantons umgezogene Personen nach Heimat seit 1984

Jahr	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Alle Schweizer	Deutsche ¹	Franzosen	Italiener	Jugoslawen ²	Türken	Übrige Ausländer	Alle Ausländer	Total
Zugezogene											
1984	1 334	5 135	6 469	585	129	770	780	1 292	2 589	6 145	12 614
1985	1 300	5 102	6 402	657	166	756	738	1 615	2 459	6 391	12 793
1986	1 370	5 181	6 551	642	116	700	827	356	2 354	4 995	11 546
1987	1 385	5 016	6 401	612	109	764	985	1 135	2 520	6 125	12 526
1988	1 210	4 666	5 876	660	98	779	1 233	611	2 670	6 051	11 927
1989	1 246	4 712	5 958	650	142	788	1 529	591	3 074	6 774	12 732
1990	1 349	4 672	6 021	732	140	789	1 980	630	3 348	7 619	13 640
1991	1 275	4 539	5 814	740	124	786	2 560	770	3 321	8 301	14 115
1992	1 132	4 103	5 235	724	114	604	2 288	577	2 884	7 191	12 426
1993	1 188	4 217	5 405	654	126	530	1 827	511	2 584	6 232	11 637
1994	1 173	4 119	5 292	699	136	456	1 418	344	2 271	5 324	10 616
1995	1 123	4 149	5 272	716	125	480	1 219	391	2 518	5 449	10 721
Weggezogene											
1984	2 190	5 366	7 556	507	100	1 104	572	545	2 231	5 059	12 615
1985	2 207	5 230	7 437	504	124	909	591	708	2 085	4 921	12 358
1986	2 281	5 364	7 645	499	112	924	628	974	2 215	5 352	12 997
1987	2 376	5 495	7 871	569	129	1 031	732	402	2 371	5 234	13 105
1988	2 205	5 187	7 392	535	118	957	855	560	2 467	5 492	12 884
1989	1 978	4 673	6 651	531	126	945	1 021	567	2 546	5 736	12 387
1990	1 806	4 588	6 394	561	78	914	1 287	353	2 519	5 712	12 106
1991	1 643	4 044	5 687	567	137	843	1 413	377	2 745	6 082	11 769
1992	1 678	3 900	5 578	532	137	809	1 238	510	2 557	5 783	11 361
1993	1 687	3 923	5 610	575	131	658	900	260	2 205	4 729	10 339
1994	1 817	4 323	6 140	631	115	613	640	201	2 172	4 372	10 512
1995	1 964	4 377	6 341	594	127	631	644	296	2 258	4 550	10 891
Wanderungssaldo											
1984	-856	-231	-1 087	78	29	-334	208	747	358	1 086	-1
1985	-907	-128	-1 035	153	42	-153	147	907	374	1 470	435
1986	-911	-183	-1 094	143	4	-224	199	-618	139	-357	-1 451
1987	-991	-479	-1 470	43	-20	-267	253	733	149	891	-579
1988	-995	-521	-1 516	125	-20	-178	378	51	203	559	-957
1989	-732	39	-693	119	16	-157	508	24	528	1 038	345
1990	-457	84	-373	171	62	-125	693	277	829	1 907	1 534
1991	-368	495	127	173	-13	-57	1 147	393	576	2 219	2 346
1992	-546	203	-343	192	-23	-205	1 050	67	327	1 408	1 065
1993	-499	294	-205	79	-5	-128	927	251	379	1 503	1 298
1994	-644	-204	-848	68	21	-157	778	143	99	952	104
1995	-841	-228	-1 069	122	-2	-151	575	95	260	899	-170
Innerhalb des Kantons Umgezogene											
1984	5 827	8 972	14 799	571	144	1 475	725	2 159	2 260	7 334	22 133
1985	6 094	8 812	14 906	581	132	1 476	737	2 483	2 328	7 737	22 643
1986	5 877	8 802	14 679	565	103	1 424	830	2 070	2 087	7 079	21 758
1987	5 876	8 224	14 100	505	98	1 478	802	1 896	2 018	6 797	20 897
1988	5 520	8 020	13 540	503	100	1 211	900	2 166	1 950	6 830	20 370
1989	4 934	7 285	12 219	486	115	1 058	985	1 420	1 997	6 061	18 280
1990	5 019	6 970	11 989	486	81	998	1 010	1 433	2 137	6 145	18 134
1991	4 591	6 621	11 212	467	93	833	1 218	1 283	2 292	6 186	17 398
1992	4 619	6 501	11 120	528	96	904	1 235	1 036	2 022	5 821	16 941
1993	4 755	6 875	11 630	542	89	1 051	1 416	1 072	2 090	6 260	17 890
1994	4 802	7 144	11 946	569	105	927	1 642	1 437	2 180	6 860	18 806
1995	5 042	7 431	12 473	614	114	1 171	2 014	1 700	2 218	7 831	20 304

¹Seit 3.10.1990 einschliesslich Bürger der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik. ²Seit 1992 Bürger der Nachfolgestaaten Jugoslawiens.

Gewanderte Personen nach Geschlecht und Heimat 1995

Heimat	Zugezogene			Weggezogene			Wanderungssaldo		
	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen
Schweiz	2 668	2 604	5 272	3 079	3 262	6 341	-411	-658	-1 069
Deutschland	359	357	716	325	269	594	34	88	122
Frankreich	63	62	125	61	66	127	2	-4	-2
Italien	337	143	480	413	218	631	-76	-75	-151
Österreich	33	40	73	50	46	96	-17	-6	-23
Liechtenstein	2	2	4	4	2	6	-2	-	-2
Grossbritannien	118	85	203	131	86	217	-13	-1	-14
Spanien	323	100	423	409	144	553	-86	-44	-130
Portugal	338	99	437	291	69	360	47	30	77
Ehemaliges Jugoslawien	706	513	1 219	471	173	644	235	340	575
Türkei	199	192	391	169	127	296	30	65	95
Übriges Europa	207	238	445	178	196	374	29	42	71
USA	104	94	198	87	65	152	17	29	46
Sri Lanka	7	23	30	31	8	39	-24	15	-9
Übriges Ausland, Staatenlos	375	330	705	250	211	461	125	119	244
Zusammen	5 839	4 882	10 721	5 949	4 942	10 891	-110	-60	-170

Gewanderte Personen nach Alter seit 1987

Jahr	Annäherndes Alter in Jahren										Total
	0-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u.m.	
Zugezogene											
1987	1 035	998	6 223	2 652	940	370	90	86	93	39	12 526
1988	1 129	895	5 902	2 443	950	373	81	66	58	30	11 927
1989	1 137	890	6 311	2 720	1 102	346	78	69	53	26	12 732
1990	1 271	891	6 600	3 061	1 108	408	105	77	80	39	13 640
1991	1 524	976	6 673	3 087	1 160	412	110	65	81	27	14 115
1992	1 305	780	5 828	2 865	1 024	376	100	56	66	26	12 426
1993	1 263	703	5 235	2 778	1 002	353	114	82	70	37	11 637
1994	1 081	579	4 808	2 568	881	409	100	85	73	32	10 616
1995	1 106	594	4 750	2 601	961	412	120	85	60	32	10 721
Weggezogene											
1987	1 322	507	5 792	3 176	1 192	539	270	151	101	55	13 105
1988	1 257	447	5 857	3 094	1 178	551	197	139	108	56	12 884
1989	1 153	405	5 644	2 959	1 191	534	234	138	78	51	12 387
1990	1 074	412	5 445	2 998	1 189	550	212	114	68	44	12 106
1991	1 021	414	5 177	3 025	1 137	500	221	124	81	69	11 769
1992	1 183	358	4 767	2 953	1 134	502	217	129	82	36	11 361
1993	1 099	303	4 163	2 718	1 011	525	229	133	100	58	10 339
1994	1 136	269	4 066	2 926	1 014	550	250	161	82	58	10 512
1995	1 249	305	3 990	3 144	1 088	585	221	149	104	56	10 891
Wanderungssaldo											
1987	-287	491	431	-524	-252	-169	-180	-65	-8	-16	-579
1988	-128	448	45	-651	-228	-178	-116	-73	-50	-26	-957
1989	-16	485	667	-239	-89	-188	-156	-69	-25	-25	345
1990	197	479	1 155	63	-81	-142	-107	-37	12	-5	1 534
1991	503	562	1 496	62	23	-88	-111	-59	-	-42	2 346
1992	122	422	1 061	-88	-110	-126	-117	-73	-16	-10	1 065
1993	164	400	1 072	60	-9	-172	-115	-51	-30	-21	1 298
1994	-55	310	742	-358	-133	-141	-150	-76	-9	-26	104
1995	-143	289	760	-543	-127	-173	-101	-64	-44	-24	-170

Gewanderte Personen nach Heimat, Geschlecht und Alter 1995

Annäherndes Alter in Jahren ¹	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Alle Gewanderten		
	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men
Zugezogene												
0- 6	33	31	64	109	103	212	190	176	366	332	310	642
7-14	24	15	39	42	46	88	163	174	337	229	235	464
15-19	16	21	37	102	123	225	163	169	332	281	313	594
20-24	74	110	184	513	626	1 139	542	508	1 050	1 129	1 244	2 373
25-29	113	118	231	474	410	884	717	545	1 262	1 304	1 073	2 377
30-34	73	72	145	330	270	600	606	316	922	1 009	658	1 667
35-39	66	50	116	174	112	286	347	185	532	587	347	934
40-44	39	41	80	123	90	213	199	82	281	361	213	574
45-49	35	22	57	78	74	152	126	52	178	239	148	387
50-54	26	22	48	63	55	118	64	26	90	153	103	256
55-59	15	25	40	31	37	68	29	19	48	75	81	156
60-64	15	13	28	30	34	64	15	13	28	60	60	120
65-69	10	12	22	27	27	54	5	4	9	42	43	85
70-74	6	8	14	7	13	20	3	-	3	16	21	37
75-79	5	2	7	4	8	12	-	4	4	9	14	23
80 u.m.	7	4	11	4	10	14	2	5	7	13	19	32
Zusammen	557	566	1 123	2 111	2 038	4 149	3 171	2 278	5 449	5 839	4 882	10 721
Weggezogene												
0- 6	96	105	201	171	190	361	153	123	276	420	418	838
7-14	29	38	67	78	70	148	113	83	196	220	191	411
15-19	18	18	36	48	68	116	85	68	153	151	154	305
20-24	85	142	227	295	393	688	375	325	700	755	860	1 615
25-29	176	213	389	497	512	1 009	600	377	977	1 273	1 102	2 375
30-34	156	189	345	426	349	775	570	287	857	1 152	825	1 977
35-39	104	109	213	262	192	454	359	141	500	725	442	1 167
40-44	42	48	90	131	115	246	218	74	292	391	237	628
45-49	44	48	92	89	76	165	148	55	203	281	179	460
50-54	48	45	93	52	63	115	91	44	135	191	152	343
55-59	25	29	54	46	47	93	56	39	95	127	115	242
60-64	27	27	54	38	42	80	53	34	87	118	103	221
65-69	19	15	34	30	25	55	41	19	60	90	59	149
70-74	13	12	25	13	18	31	6	6	12	32	36	68
75-79	3	9	12	6	16	22	2	-	2	11	25	36
80 u.m.	7	25	32	5	14	19	-	5	5	12	44	56
Zusammen	892	1 072	1 964	2 187	2 190	4 377	2 870	1 680	4 550	5 949	4 942	10 891
Wanderungssaldo												
0- 6	-63	-74	-137	-62	-87	-149	37	53	90	-88	-108	-196
7-14	-5	-23	-28	-36	-24	-60	50	91	141	9	44	53
15-19	-2	3	1	54	55	109	78	101	179	130	159	289
20-24	-11	-32	-43	218	233	451	167	183	350	374	384	758
25-29	-63	-95	-158	-23	-102	-125	117	168	285	31	-29	2
30-34	-83	-117	-200	-96	-79	-175	36	29	65	-143	-167	-310
35-39	-38	-59	-97	-88	-80	-168	-12	44	32	-138	-95	-233
40-44	-3	-7	-10	-8	-25	-33	-19	8	-11	-30	-24	-54
45-49	-9	-26	-35	-11	-2	-13	-22	-3	-25	-42	-31	-73
50-54	-22	-23	-45	11	-8	3	-27	-18	-45	-38	-49	-87
55-59	-10	-4	-14	-15	-10	-25	-27	-20	-47	-52	-34	-86
60-64	-12	-14	-26	-8	-8	-16	-38	-21	-59	-58	-43	-101
65-69	-9	-3	-12	-3	2	-1	-36	-15	-51	-48	-16	-64
70-74	-7	-4	-11	-6	-5	-11	-3	-6	-9	-16	-15	-31
75-79	2	-7	-5	-2	-8	-10	-2	4	2	-2	-11	-13
80 u.m.	-	-21	-21	-1	-4	-5	2	-	2	1	-25	-24
Zusammen	-335	-506	-841	-76	-152	-228	301	598	899	-110	-60	-170

¹Alter 0-6 Jahre = Geburtsjahrgänge 1995-1989; 7-14 Jahre = Geburtsjahrgänge 1988-1981; usw.

Gewanderte Personen nach Herkunftsort und Wanderziel seit 1981

Jahr	Schweiz. Aggl. Basel ¹	Übrige Schweiz	Ganze Schweiz	Deutsche Aggl. Basel ²	Übriges Deutsch- land ³	Franz. Aggl. Basel ⁴	Übriges Frank- reich	Italien	Übriges Aus- land	Ganzes Aus- land	Un- be- kannt	Total
Zugezogene nach Herkunftsort												
1981	2 829	4 105	6 934	77	586	45	190	1 302	4 615	6 815	71	13 820
1982	2 649	3 820	6 469	65	602	51	193	997	4 704	6 612	61	13 142
1983	2 517	3 692	6 209	93	676	44	177	762	4 434	6 186	78	12 473
1984	2 639	3 828	6 467	94	605	28	172	605	4 576	6 080	67	12 614
1985	2 564	3 838	6 402	106	617	28	191	580	4 822	6 344	47	12 793
1986	2 556	3 929	6 485	111	578	19	170	581	3 553	5 012	49	11 546
1987	2 520	3 805	6 325	93	581	37	180	637	4 629	6 157	44	12 526
1988	2 390	3 540	5 930	90	643	29	159	614	4 401	5 936	61	11 927
1989	2 405	3 635	6 040	98	640	24	187	644	5 026	6 619	73	12 732
1990	2 458	3 494	5 952	95	747	23	187	642	5 926	7 620	68	13 640
1991	2 397	3 386	5 783	93	756	26	179	675	6 533	8 262	70	14 115
1992	2 302	3 266	5 568	79	701	31	192	453	5 310	6 766	92	12 426
1993	2 412	3 463	5 875	81	605	16	177	392	4 436	5 707	55	11 637
1994	1 918	3 630	5 548	103	649	44	195	314	3 695	5 000	68	10 616
1995	2 454	3 159	5 613	102	626	26	188	328	3 764	5 034	74	10 721
Weggezogene nach Wanderziel												
1981	3 594	4 342	7 936	50	395	23	144	1 702	3 779	6 093	364	14 393
1982	3 304	4 227	7 531	23	365	35	168	1 315	3 941	5 847	251	13 629
1983	3 191	3 979	7 170	28	402	30	116	1 020	3 021	4 617	403	12 190
1984	3 384	4 163	7 547	43	413	26	114	938	3 109	4 643	425	12 615
1985	3 363	4 066	7 429	67	396	26	154	766	3 090	4 499	430	12 358
1986	3 426	4 426	7 852	42	381	31	151	682	3 126	4 413	732	12 997
1987	3 623	4 384	8 007	43	442	28	137	752	3 263	4 665	433	13 105
1988	3 338	4 101	7 439	48	438	30	132	724	3 600	4 972	473	12 884
1989	2 893	3 740	6 633	49	451	44	184	725	3 715	5 168	586	12 387
1990	2 773	3 692	6 465	46	437	61	150	691	3 754	5 139	502	12 106
1991	2 424	3 279	5 703	61	513	45	245	665	3 861	5 390	676	11 769
1992	2 389	3 206	5 595	45	493	42	183	626	3 708	5 097	669	11 361
1993	2 376	3 281	5 657	63	527	45	183	479	2 898	4 195	487	10 339
1994	2 486	3 785	6 271	91	447	62	172	379	2 640	3 791	450	10 512
1995	3 175	3 457	6 632	82	487	79	194	413	2 594	3 849	410	10 891
Wanderungssaldo												
1981	-765	-237	-1 002	27	191	22	46	-400	836	722	-293	-573
1982	-655	-407	-1 062	42	237	16	25	-318	763	765	-190	-487
1983	-674	-287	-961	65	274	14	61	-258	1 413	1 569	-325	283
1984	-745	-335	-1 080	51	192	2	58	-333	1 467	1 437	-358	-1
1985	-799	-228	-1 027	39	221	2	37	-186	1 732	1 845	-383	435
1986	-870	-497	-1 367	69	197	-12	19	-101	427	599	-683	-1 451
1987	-1 103	-579	-1 682	50	139	9	43	-115	1 366	1 492	-389	-579
1988	-948	-561	-1 509	42	205	-1	27	-110	801	964	-412	-957
1989	-488	-105	-593	49	189	-20	3	-81	1 311	1 451	-513	345
1990	-315	-198	-513	49	310	-38	37	-49	2 172	2 481	-434	1 534
1991	-27	107	80	32	243	-19	-66	10	2 672	2 872	-606	2 346
1992	-87	60	-27	34	208	-11	9	-173	1 602	1 669	-577	1 065
1993	36	182	218	18	78	-29	-6	-87	1 538	1 512	-432	1 298
1994	-568	-155	-723	12	202	-18	23	-65	1 055	1 209	-382	104
1995	-721	-298	-1 019	20	139	-53	-6	-85	1 170	1 185	-336	-170

¹Schweizerische ausserkantonale Agglomerationsgemeinden 1971: Aesch, Allschwil, Arlesheim, Augst, Bättwil, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Bottmingen, Dornach, Ettingen, Kaiseraugst, Münchenstein, Muttenz, Oberwil, Pfeffingen, Pratteln, Reinach, Schönenbuch, Therwil und Witterswil; dazu kamen 1983: Giebenach und Hofstetten-Fluh sowie 1994: Duggingen, Gempen, Grellingen, Himmelried, Hochwald, Magden, Möhlin, Rheinfelden, Rodersdorf und Zeiningen. ²Deutsche Agglomeration Basel bestehend aus den Gemeinden Binzen, Eimeldingen, Fischingen, Grenzach-Wyhlen, Inzlingen, Lörrach, Rheinfelden/Baden (seit 1995), Rümmlingen, Schallbach, Weil am Rhein und Wittlingen. ³Seit 3.10.1990 einschliesslich ehemalige Deutsche Demokratische Republik. ⁴Französische Agglomeration Basel bestehend aus den Gemeinden Blotzheim, Buschwiller, Hégenheim, Hélingue, Huningue, Rosenau (seit 1995), Saint-Louis und Village-Neuf.

Gewanderte Personen nach Geschlecht, Monat und Heimat 1995

Heimat	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Zugezogene - Männliches Geschlecht												
Kantonsbürger	91	30	38	56	42	38	71	42	33	42	40	34
Übrige Schweizer	270	116	146	149	123	154	201	232	179	236	186	119
Ausländer	223	151	706	352	236	205	232	296	206	278	155	131
Zusammen	584	297	890	557	401	397	504	570	418	556	381	284
Zugezogene - Weibliches Geschlecht												
Kantonsbürger	87	29	48	59	44	52	55	52	27	49	37	27
Übrige Schweizer	226	123	144	153	140	113	201	251	180	251	160	96
Ausländer	193	122	187	165	174	165	235	287	221	231	166	132
Zusammen	506	274	379	377	358	330	491	590	428	531	363	255
Weggezogene - Männliches Geschlecht												
Kantonsbürger	44	49	65	74	57	82	88	65	92	68	51	157
Übrige Schweizer	119	108	227	156	135	245	173	166	216	172	156	314
Ausländer	134	116	212	136	133	250	215	159	187	202	229	897
Zusammen	297	273	504	366	325	577	476	390	495	442	436	1 368
Weggezogene - Weibliches Geschlecht												
Kantonsbürger	51	61	81	83	76	137	84	82	102	85	64	166
Übrige Schweizer	129	116	207	173	140	234	212	187	193	156	135	308
Ausländer	104	109	173	105	119	195	163	138	156	128	126	164
Zusammen	284	286	461	361	335	566	459	407	451	369	325	638

Gewanderte Personen nach Geschlecht, Herkunftsort und Wanderziel 1995

Wanderziel	Zugezogene			Weggezogene			Wanderungssaldo		
	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen
Schweiz. Agglomeration Basel ¹	1 274	1 180	2 454	1 587	1 588	3 175	-313	-408	-721
Basel-Landschaft	1 326	1 220	2 546	1 677	1 708	3 385	-351	-488	-839
Nordwestschweiz ²	1 596	1 473	3 069	2 015	2 037	4 052	-419	-564	-983
Ganze Schweiz	2 882	2 731	5 613	3 280	3 352	6 632	-398	-621	-1 019
Deutsche Agglomeration Basel ³	55	47	102	51	31	82	4	16	20
Übriges Deutschland	305	321	626	242	245	487	63	76	139
Franz. Agglomeration Basel ⁴	17	9	26	42	37	79	-25	-28	-53
Übriges Frankreich	92	96	188	89	105	194	3	-9	-6
Italien	231	97	328	271	142	413	-40	-45	-85
Österreich	30	35	65	32	32	64	-2	3	1
Liechtenstein	3	1	4	2	2	4	1	-1	-
Grossbritannien	124	82	206	93	82	175	31	-	31
Spanien	295	101	396	364	117	481	-69	-16	-85
Portugal	324	85	409	265	45	310	59	40	99
Ehemaliges Jugoslawien	558	416	974	344	67	411	214	349	563
Türkei	116	134	250	51	35	86	65	99	164
Übriges Europa	190	196	386	127	157	284	63	39	102
Nordamerika	190	149	339	148	130	278	42	19	61
Lateinamerika	87	104	191	57	52	109	30	52	82
Afrika	103	71	174	39	32	71	64	39	103
Asien, Australien	183	187	370	174	147	321	9	40	49
Ganzes Ausland	2 903	2 131	5 034	2 391	1 458	3 849	512	673	1 185
Unbekannt	54	20	74	278	132	410	-224	-112	-336
Zusammen	5 839	4 882	10 721	5 949	4 942	10 891	-110	-60	-170

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Gewanderte Personen nach Heimat, Herkunftsort und Wanderziel 1995

Herkunftsort Wanderziel	Zugezogene			Weggezogene			Wanderungssaldo		
	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
Schweiz	904	3 650	1 059	1 531	3 758	1 343	-627	-108	-284
Schweiz, Agglomeration Basel ¹	601	1 345	508	874	1 501	800	-273	-156	-292
Nordwestschweiz ²	703	1 738	628	1 106	1 993	953	-403	-255	-325
Basel-Landschaft	614	1 419	513	919	1 642	824	-305	-223	-311
Zürich	32	274	80	109	338	101	-77	-64	-21
Bern	37	334	76	75	347	43	-38	-13	33
Luzern	5	133	20	22	112	16	-17	21	4
Uri	1	11	1	1	5	3	-	6	-2
Schwyz	5	29	5	8	23	8	-3	6	-3
Obwalden	1	12	8	8	10	1	-7	2	7
Nidwalden	-	22	3	3	10	-	-3	12	3
Glarus	1	5	1	1	14	3	-	-9	-2
Zug	2	35	-	7	26	6	-5	9	-6
Freiburg	1	31	20	7	31	10	-6	-	10
Solothurn	66	289	63	122	244	75	-56	45	-12
Schaffhausen	3	43	5	2	20	2	1	23	3
Appenzell Ausser-Rhoden	3	29	5	1	18	2	2	11	3
Appenzell Inner-Rhoden	-	1	-	2	2	1	-2	-1	-1
St. Gallen	9	123	20	21	78	16	-12	45	4
Graubünden	17	104	27	23	66	8	-6	38	19
Aargau	55	380	103	131	371	99	-76	9	4
Thurgau	6	65	10	6	34	8	-	31	2
Tessin	13	87	13	15	87	31	-2	-	-18
Waadt	6	68	19	19	87	22	-13	-19	-3
Wallis	5	65	39	8	53	14	-3	12	25
Neuenburg	1	26	5	3	34	11	-2	-8	-6
Genf	11	29	13	6	48	21	5	-19	-8
Jura	10	36	10	12	58	18	-2	-22	-8
Ausland	201	450	4 383	397	503	2 949	-196	-53	1 434
Deutsche Agglomeration Basel ³	6	16	80	4	25	53	2	-9	27
Übriges Deutschland	34	52	540	58	81	348	-24	-29	192
Franz. Agglomeration Basel ⁴	2	14	10	25	30	24	-23	-16	-14
Übriges Frankreich	22	42	124	44	46	104	-22	-4	20
Italien	6	9	313	22	16	375	-16	-7	-62
Österreich	6	8	51	4	6	54	2	2	-3
Liechtenstein	-	1	3	-	-	4	-	1	-1
Grossbritannien	6	26	174	16	32	127	-10	-6	47
Spanien	3	26	367	8	20	453	-5	6	-86
Portugal	1	2	406	-	3	307	1	-1	99
Ehemaliges Jugoslawien	1	2	971	-	4	407	1	-2	564
Türkei	4	3	243	2	4	80	2	-1	163
Übriges Europa	12	32	342	29	47	208	-17	-15	134
Nordamerika	30	84	225	72	69	137	-42	15	88
Lateinamerika	17	38	136	20	28	61	-3	10	75
Afrika	27	25	122	20	25	26	7	-	96
Asien	17	47	247	53	47	141	-36	-	106
Australien	7	23	29	20	20	40	-13	3	-11
Unbekannt	18	49	7	36	116	258	-18	-67	-251
Zusammen	1 123	4 149	5 449	1 964	4 377	4 550	-841	-228	899

¹Schweizerische ausserkantonale Agglomerationsgemeinden: Aesch, Allschwil, Ariesheim, Augst, Bättwil, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Bollmingen, Dornach, Duggingen, Ettingen, Gempen, Giebenach, Grellingen, Himmelried, Hochwald, Hofstetten-Flüh, Kaiseraugst, Magden, Möhlin, Münchenstein, Muttetz, Oberwil, Pfeffingen, Pratteln, Reinach, Rheinfelden, Rodersdorf, Schönenbuch, Therwil, Witterswil und Zeiningen. ²Kanton Basel-Landschaft einschliesslich Bezirk Laufen, Bezirk Dorneck und Thierstein des Kantons Solothurn sowie Bezirke Laufenburg und Rheinfelden einschliesslich der Gemeinden Bözen, Effingen und Elfingen des Kantons Aargau. ³Deutsche Agglomerationsgemeinden: Binzen, Eimeldingen, Fischingen, Grenzach-Wyhlen, Inzlingen, Lörrach, Rheinfelden/Baden, Rümmlingen, Schallbach, Weil am Rhein und Wittlingen. ⁴Französische Agglomerationsgemeinden: Blotzheim, Buschwiller, Hégenheim, Hélingue, Huningue, Rosenau, Saint-Louis und Village-Neuf.

Gewanderte Personen nach Alter, Herkunftsort und Wanderziel 1995

Herkunftsort Wanderziel	Annäherndes Alter in Jahren ¹										Total
	0-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u.m.	
Zugezogene											
Schweiz, Agglomeration Basel ²	176	87	1 126	542	268	141	48	30	30	6	2 454
Basel-Landschaft	176	98	1 188	557	263	148	54	28	28	6	2 546
Nordwestschweiz ³	232	119	1 425	678	310	169	62	37	31	6	3 069
Ganze Schweiz	395	293	2 710	1 231	504	260	85	59	51	25	5 613
Deutschland	56	13	332	221	69	25	6	4	2	-	728
Frankreich	22	11	83	45	28	17	3	2	2	1	214
Italien	29	11	163	75	33	12	3	-	1	1	328
Österreich, Liechtenstein	11	5	32	13	5	2	-	-	1	-	69
Ehemaliges Jugoslawien	254	87	297	231	79	18	3	1	1	3	974
Türkei	57	60	80	35	16	-	-	-	2	-	250
Übriges Europa	108	61	685	379	115	32	7	10	-	-	1 397
Nordamerika	45	8	89	129	46	17	3	1	-	1	339
Lateinamerika	49	11	70	48	8	3	1	1	-	-	191
Afrika	29	17	56	49	15	4	4	-	-	-	174
Asien, Australien	49	17	128	118	34	19	2	2	-	1	370
Unbekannt	2	-	25	27	9	3	3	5	-	-	74
Zusammen	1 106	594	4 750	2 601	961	412	120	85	60	32	10 721
Weggezogene											
Schweiz, Agglomeration Basel ²	473	78	1 097	932	316	160	34	33	36	16	3 175
Basel-Landschaft	500	86	1 183	984	324	177	37	35	41	18	3 385
Nordwestschweiz ³	604	100	1 409	1 186	393	210	46	40	44	20	4 052
Ganze Schweiz	849	182	2 514	1 862	584	323	122	74	77	45	6 632
Deutschland	52	4	242	178	45	25	11	5	6	1	569
Frankreich	40	3	76	73	42	14	12	5	6	2	273
Italien	37	20	110	77	48	58	27	31	4	1	413
Österreich, Liechtenstein	8	3	34	17	3	1	2	-	-	-	68
Ehemaliges Jugoslawien	21	11	130	165	58	16	5	5	-	-	411
Türkei	18	5	11	27	12	10	2	-	1	-	86
Übriges Europa	92	43	510	362	130	71	25	15	1	1	1 250
Nordamerika	30	5	79	109	35	13	3	1	1	2	278
Lateinamerika	14	4	24	41	16	7	1	-	1	1	109
Afrika	12	1	18	22	10	6	-	1	1	-	71
Asien, Australien	55	8	74	100	45	19	4	8	5	3	321
Unbekannt	21	16	168	111	60	22	7	4	1	-	410
Zusammen	1 249	305	3 990	3 144	1 088	585	221	149	104	56	10 891
Wanderungssaldo											
Schweiz, Agglomeration Basel ²	-297	9	29	-390	-48	-19	14	-3	-6	-10	-721
Basel-Landschaft	-324	12	5	-427	-61	-29	17	-7	-13	-12	-839
Nordwestschweiz ³	-372	19	16	-508	-83	-41	16	-3	-13	-14	-983
Ganze Schweiz	-454	111	196	-631	-80	-63	-37	-15	-26	-20	-1 019
Deutschland	4	9	90	43	24	-	-5	-1	-4	-1	159
Frankreich	-18	8	7	-28	-14	3	-9	-3	-4	-1	-59
Italien	-8	-9	53	-2	-15	-46	-24	-31	-3	-	-85
Österreich, Liechtenstein	3	2	-2	-4	2	1	-2	-	1	-	1
Ehemaliges Jugoslawien	233	76	167	66	21	2	-2	-4	1	3	563
Türkei	39	55	69	8	4	-10	-2	-	1	-	164
Übriges Europa	16	18	175	17	-15	-39	-18	-5	-1	-1	147
Nordamerika	15	3	10	20	11	4	-	-	-1	-1	61
Lateinamerika	35	7	46	7	-8	-4	-	1	-1	-1	82
Afrika	17	16	38	27	5	-2	4	-1	-1	-	103
Asien, Australien	-6	9	54	18	-11	-	-2	-6	-5	-2	49
Unbekannt	-19	-16	-143	-84	-51	-19	-4	1	-1	-	-336
Zusammen	-143	289	760	-543	-127	-173	-101	-64	-44	-24	-170

¹Alter 0-14 Jahre = Geburtsjahrgänge 1995-1981; 15-19 Jahre = Geburtsjahrgänge 1980-1976; usw. ²Aesch, Allschwil, Arlesheim, Augst, Battwil, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Bottmingen, Dornach, Duggingen, Ettingen, Gempfen, Giebenach, Grellingen, Himmelried, Hochwald, Hofstetten-Fluh, Kaiseraugst, Magden, Mohlin, Münchenstein, Mulfingen, Oberwil, Pfeffingen, Pratteln, Reinach, Rheinfelden, Rodersdorf, Schönenbuch, Therwil, Witterswil und Zeiningen. ³Kanton Basel-Landschaft einschliesslich Bezirk Laufen, Bezirke Dorneck und Thierstein des Kantons Solothurn sowie Bezirke Laufenburg und Rheinfelden einschliesslich der Gemeinden Bozen, Effingen und Elffingen des Kantons Aargau.

Gewanderte Personen von und nach der Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Wohnviertel 1995¹

Annäherndes Alter in Jahren ²	Alt- stadt GB	Vor- städte	Am Ring	Breite	Sankt Alban	Gundel- dingen	Bruder- holz	Bach- letten	Gott- helf	Iselin	Sankt Johann
Zugezogene											
0-14	2	7	11	12	19	20	19	18	2	18	16
15-19	3	2	9	1	8	15	4	9	4	8	14
20-39	51	59	166	142	95	324	84	128	75	192	223
40-64	6	27	46	18	31	59	31	48	32	38	37
65 u.m.	-	1	12	4	10	5	5	2	5	2	2
Zusammen	62	96	244	177	163	423	143	205	118	258	292
Weggezogene											
0-14	3	14	30	34	35	93	38	43	11	54	62
15-19	1	-	7	2	1	16	3	8	-	7	13
20-39	35	83	158	168	128	386	114	160	78	251	272
40-64	12	23	55	28	43	98	37	58	28	51	49
65 u.m.	1	5	5	8	12	3	7	10	7	8	7
Zusammen	52	125	255	240	219	596	199	279	124	371	403
Wanderungssaldo											
0-14	-1	-7	-19	-22	-16	-73	-19	-25	-9	-36	-46
15-19	2	2	2	-1	7	-1	1	1	4	1	1
20-39	16	-24	8	-26	-33	-62	-30	-32	-3	-59	-49
40-64	-6	4	-9	-10	-12	-39	-6	-10	4	-13	-12
65 u.m.	-1	-4	7	-4	-2	2	-2	-8	-2	-6	-5
Zusammen	10	-29	-11	-63	-56	-173	-56	-74	-6	-113	-111

Fortsetzung und Fussnoten siehe untere Tabelle.

Gewanderte Personen von und nach der Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Wohnviertel 1995¹ (Fortsetzung)

Annäherndes Alter in Jahren ²	Alt- stadt KB	Clara	Wett- stein	Hirz- brun- nen	Rosen- tal	Mat- thäus	Kly- beck	Klein- hünin- gen	Stadt Basel	Riehen	Bet- tingen	Kanton Basel- Stadt
Zugezogene												
0-14	4	-	6	11	7	17	7	1	197	35	-	232
15-19	1	2	7	4	3	16	2	1	113	6	-	119
20-39	33	36	43	37	50	161	62	17	1 978	117	8	2 103
40-64	17	6	19	27	10	35	7	2	496	45	-	541
65 u.m.	1	1	5	3	2	5	2	-	67	7	-	74
Zusammen	56	45	80	82	72	234	80	21	2 851	210	8	3 069
Weggezogene												
0-14	3	7	15	32	13	53	28	8	576	27	1	604
15-19	-	-	4	4	3	14	3	2	88	12	-	100
20-39	25	52	73	80	84	206	82	21	2 456	128	11	2 595
40-64	5	11	14	13	16	47	22	6	616	31	2	649
65 u.m.	2	1	3	3	-	4	2	2	90	14	-	104
Zusammen	35	71	109	132	116	324	137	39	3 826	212	14	4 052
Wanderungssaldo												
0-14	1	-7	-9	-21	-6	-36	-21	-7	-379	8	-1	-372
15-19	1	2	3	-	-	2	-1	-1	25	-6	-	19
20-39	8	-16	-30	-43	-34	-45	-20	-4	-478	-11	-3	-492
40-64	12	-5	5	14	-6	-12	-15	-4	-120	14	-2	-108
65 u.m.	-1	-	2	-	2	1	-	-2	-23	-7	-	-30
Zusammen	21	-26	-29	-50	-44	-90	-57	-18	-975	-2	-6	-983

¹Kanton Basel-Landschaft einschliesslich Bezirk Laufen, Bezirke Dorneck und Thierstein des Kantons Solothurn sowie Bezirke Laufenburg und Rheinfelden einschliesslich der Gemeinden Bözen, Effingen und Eltingen des Kantons Aargau. ²Alter 0-14 Jahre = Geburtsjahrgänge 1995-1981; 15-19 Jahre = Geburtsjahrgänge 1980-1976; usw.

Weggezogene Personen nach Heimat, Geschlecht und Aufenthaltsdauer 1995

Annähernde Aufenthaltsdauer in Jahren ¹	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Total
	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen	Männlich	Weiblich	Zusammen	
0	34	33	67	160	150	310	1 109	243	1 352	1 729
1	47	78	125	326	366	692	418	382	800	1 617
2- 4	113	149	262	609	593	1 202	528	447	975	2 439
5- 9	74	143	217	387	390	777	300	229	529	1 523
10-14	69	85	154	166	131	297	132	71	203	654
15-19	33	60	93	77	92	169	58	42	100	362
20-24	48	47	95	46	50	96	41	37	78	269
25 und mehr	86	115	201	98	117	215	96	76	172	588
Seit Geburt	387	359	746	318	301	619	188	153	341	1 706
Unbekannt	1	3	4	-	-	-	-	-	-	4
Zusammen	892	1 072	1 964	2 187	2 190	4 377	2 870	1 680	4 550	10 891

¹Aufenthaltsdauer 0 Jahre = 1995 zugezogen; 1 Jahr = 1994 zugezogen; usw.

Gewanderte Personen nach Familienstand und Geschlecht seit 1991

Jahr	Familienvorstände ¹		Familienangehörige ²		Alle Familienmitglieder			Einzelpersonen ³		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total	Männlich	Weiblich	Total
Zugezogene										
1991	645	493	735	1 237	1 380	1 730	3 110	6 803	4 202	11 005
1992	613	408	581	1 136	1 194	1 544	2 738	5 914	3 774	9 688
1993	572	399	598	1 128	1 170	1 527	2 697	5 267	3 673	8 940
1994	647	182	631	1 532	1 278	1 714	2 992	4 492	3 132	7 624
1995	640	184	633	1 600	1 273	1 784	3 057	4 566	3 098	7 664
Weggezogene										
1991	1 030	232	561	1 525	1 591	1 757	3 348	5 603	2 818	8 421
1992	1 050	241	586	1 603	1 636	1 844	3 480	5 107	2 774	7 881
1993	990	266	598	1 502	1 588	1 768	3 356	4 295	2 688	6 983
1994	1 049	244	609	1 586	1 658	1 830	3 488	4 128	2 896	7 024
1995	1 107	280	657	1 717	1 764	1 997	3 761	4 185	2 945	7 130

Fussnoten siehe untenstehende Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien.

Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien

¹Bis 1993 sind unter Familienvorstände gezählt: 1. mit der Ehefrau und/oder minderjährigen Kindern gewanderte Ehemänner oder Väter; 2. mit minderjährigen Kindern gewanderte alleinerziehende Elternteile; 3. mit minderjährigen Kindern zugezogene Ehefrauen beim Familiennachzug zum Ehemann.

Seit 1994 sind unter Familienvorstände gezählt: 1. mit der Ehefrau und/oder minderjährigen Kindern gewanderte Ehemänner oder Väter; 2. mit minderjährigen Kindern gewanderte alleinerziehende Elternteile; 3. Ehemänner ohne minderjährige Kinder beim Familiennachzug zur Ehefrau.

²Bis 1993 sind unter Familienangehörige gezählt: 1. mit dem Ehemann gewanderte Ehefrauen und minderjährige Kinder; 2. mit dem alleinerziehenden Elternteil gewanderte minderjährige Kinder; 3. mit der Ehefrau zugezogene minderjährige Kinder beim Familiennachzug zum Ehemann.

Seit 1994 sind unter Familienangehörige gezählt: 1. mit dem Ehemann gewanderte Ehefrauen und minderjährige Kinder; 2. mit dem alleinerziehenden Elternteil gewanderte minderjährige Kinder; 3. Ehefrauen und minderjährige Kinder beim Familiennachzug zum Ehemann.

³Bis 1993 sind von den Familienmitgliedern unter Einzelpersonen gezählt: 1. Kinder über 20 Jahre; 2. Ehefrauen ohne minderjährige Kinder beim Familiennachzug zum Ehemann; 3. minderjährige Kinder beim Familiennachzug, wenn weder Vater noch Mutter gleichzeitig zuzieht. 4. Ehemänner ohne minderjährige Kinder beim Familiennachzug zur Ehefrau.

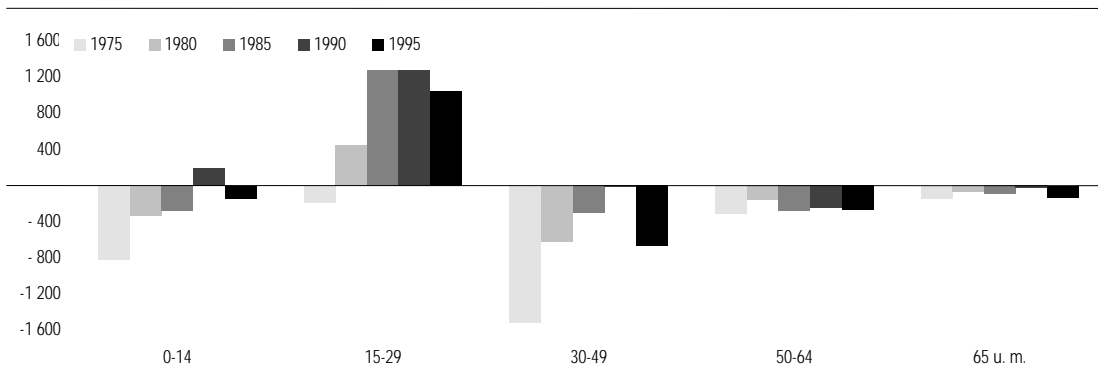
Seit 1994 sind von den Familienmitgliedern unter Einzelpersonen gezählt: Kinder über 20 Jahre.

Gewanderte Personen nach Familienstand, Geschlecht, Herkunftsort und Wanderziel 1995

Herkunftsort Wanderziel	Familien- vorstände ¹		Familien- angehörige ²		Alle Familienmitglieder			Einzelpersonen ³		
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Total	Männ- lich	Weib- lich	Total
Zugezogene										
Schweiz, Agglomeration Basel ⁴	171	64	104	256	275	320	595	999	860	1 859
Basel-Landschaft	183	59	117	249	300	308	608	1 026	912	1 938
Nordwestschweiz ⁵	217	78	144	316	361	394	755	1 235	1 079	2 314
Ganze Schweiz	347	120	227	543	574	663	1 237	2 308	2 068	4 376
Deutschland	43	12	24	93	67	105	172	293	263	556
Frankreich	9	5	10	36	19	41	60	90	64	154
Italien	14	4	19	44	33	48	81	198	49	247
Österreich, Liechtenstein	2	2	5	12	7	14	21	26	22	48
Spanien	11	2	14	55	25	57	82	270	44	314
Ehemaliges Jugoslawien	38	15	149	346	187	361	548	371	55	426
Türkei	37	1	41	109	78	110	188	38	24	62
Übrige Länder	137	22	143	359	280	381	661	921	493	1 414
Unbekannt	2	1	1	3	3	4	7	51	16	67
Zusammen	640	184	633	1 600	1 273	1 784	3 057	4 566	3 098	7 664
Weggezogene										
Schweiz, Agglomeration Basel ⁴	437	83	257	678	694	761	1 455	893	827	1 720
Basel-Landschaft	456	95	279	707	735	802	1 537	942	906	1 848
Nordwestschweiz ⁵	555	112	326	863	881	975	1 856	1 134	1 062	2 196
Ganze Schweiz	776	164	448	1 211	1 224	1 375	2 599	2 056	1 977	4 033
Deutschland	32	19	27	51	59	70	129	234	206	440
Frankreich	31	12	18	52	49	64	113	82	78	160
Italien	47	13	19	70	66	83	149	205	59	264
Österreich, Liechtenstein	4	3	5	6	9	9	18	25	25	50
Spanien	42	11	18	60	60	71	131	304	46	350
Ehemaliges Jugoslawien	11	6	8	14	19	20	39	325	47	372
Türkei	8	5	8	15	16	20	36	35	15	50
Übrige Länder	135	41	91	211	226	252	478	677	393	1 070
Unbekannt	21	6	15	27	36	33	69	242	99	341
Zusammen	1 107	280	657	1 717	1 764	1 997	3 761	4 185	2 945	7 130

Fussnoten 1-3 siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56. ⁴Schweizerische ausserkantonale Agglomerationsgemeinden: Aesch, Allschwil, Arlesheim, Augst, Bättwil, Biel-Benken, Binningen, Birsfelden, Bolttingen, Dornach, Duggingen, Ettingen, Gempfen, Giebenach, Grellingen, Himmelried, Hochwald, Hofstetten-Flüh, Kaiseraugst, Magden, Möhlin, Münchenstein, Muttenz, Oberwil, Pfeffingen, Pratteln, Reinach, Rheinfelden, Rodersdorf, Schönenbuch, Therwil, Witterswil und Zeiningen. ⁵Kanton Basel-Landschaft einschliesslich Bezirk Laufen, Bezirke Dorneck und Thierstein des Kantons Solothurn sowie Bezirke Laufenburg und Rheinfelden einschliesslich der Gemeinden Bözen, Effingen und Elffingen des Kantons Aargau.

Wanderungssaldo nach Altersklasse seit 1975



Gewanderte Familien nach Heimat seit 1975 und nach Monat 1995¹

Jahr Monat	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Alle Familien		
	Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Zu- zug	Weg- zug	Saldo	Zu- zug	Weg- zug	Saldo
Nach Jahren												
1975	188	353	-165	402	718	-316	430	979	-549	1 020	2 050	-1 030
1976	188	398	-210	444	737	-293	320	1 081	-761	952	2 216	-1 264
1977	172	365	-193	398	677	-279	349	891	-542	919	1 933	-1 014
1978	165	377	-212	379	699	-320	346	675	-329	890	1 751	-861
1979	175	358	-183	405	631	-226	385	645	-260	965	1 634	-669
1980	163	347	-184	436	696	-260	446	599	-153	1 045	1 642	-597
1981	180	381	-201	440	641	-201	440	610	-170	1 060	1 632	-572
1982	149	297	-148	385	597	-212	372	547	-175	906	1 441	-535
1983	143	304	-161	394	560	-166	385	511	-126	922	1 375	-453
1984	161	324	-163	357	659	-302	364	533	-169	882	1 516	-634
1985	159	350	-191	386	597	-211	366	483	-117	911	1 430	-519
1986	156	363	-207	385	590	-205	383	453	-70	924	1 406	-482
1987	162	381	-219	402	684	-282	358	487	-129	922	1 552	-630
1988	110	343	-233	324	620	-296	411	449	-38	845	1 412	-567
1989	130	305	-175	346	545	-199	455	495	-40	931	1 345	-414
1990	150	284	-134	348	522	-174	555	496	59	1 053	1 302	-249
1991	135	216	-81	328	501	-173	675	545	130	1 138	1 262	-124
1992	121	232	-111	311	459	-148	589	600	-11	1 021	1 291	-270
1993	148	249	-101	311	490	-179	512	517	-5	971	1 256	-285
1994	144	268	-124	310	526	-216	375	499	-124	829	1 293	-464
1995	114	312	-198	297	518	-221	413	557	-144	824	1 387	-563
Nach Monat 1995												
Januar	15	13	2	34	27	7	35	35	-	84	75	9
Februar	4	22	-18	16	18	-2	20	28	-8	40	68	-28
März	9	19	-10	27	59	-32	32	69	-37	68	147	-79
April	8	27	-19	23	39	-16	41	33	8	72	99	-27
Mai	5	18	-13	22	27	-5	36	39	-3	63	84	-21
Juni	11	42	-31	20	75	-55	26	70	-44	57	187	-130
Juli	16	27	-11	50	48	2	37	51	-14	103	126	-23
August	13	27	-14	37	32	5	46	41	5	96	100	-4
September	8	31	-23	20	53	-33	38	50	-12	66	134	-68
Oktober	8	22	-14	22	37	-15	44	39	5	74	98	-24
November	9	16	-7	17	35	-18	33	42	-9	59	93	-34
Dezember	8	48	-40	9	68	-59	25	60	-35	42	176	-134
Zusammen	114	312	-198	297	518	-221	413	557	-144	824	1 387	-563

¹Nach Heimat des Familienvorstandes. Siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56.

Gewanderte Familien nach Heimat und Kinderzahl 1995¹

Kinderzahl	Zugezogene				Weggezogene				Wanderungssaldo			
	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Total	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Total	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	Total
0	48	118	257	423	128	203	222	553	-80	-85	35	-130
1	38	116	77	231	107	178	182	467	-69	-62	-105	-236
2	19	50	62	131	63	108	123	294	-44	-58	-61	-163
3	8	9	14	31	11	25	27	63	-3	-16	-13	-32
4	1	2	2	5	2	3	2	7	-1	-1	-	-2
5 und mehr	-	2	1	3	1	1	1	3	-1	1	-	-
Zusammen	114	297	413	824	312	518	557	1 387	-198	-221	-144	-563

¹Nach Heimat des Familienvorstandes. Siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56.

Gewanderte Familien und Einzelpersonen nach Wohnviertel 1995

Gemeinde Wohnviertel	Familienvorstände ¹			Familienangehörige ²			Einzelpersonen ³		
	Zuzug	Wegzug	Saldo	Zuzug	Wegzug	Saldo	Zuzug	Wegzug	Saldo
Stadt Basel	721	1 285	-564	2 747	3 462	-715	7 255	6 733	522
1 Altstadt Grossbasel	8	9	-1	27	23	4	201	180	21
2 Vorstädte	26	40	-14	76	103	-27	294	290	4
3 Am Ring	57	82	-25	193	222	-29	692	551	141
4 Breite	28	61	-33	97	161	-64	295	284	11
5 St. Alban	44	86	-42	144	234	-90	294	308	-14
6 Gundeldingen	111	201	-90	428	548	-120	1 154	994	160
7 Bruderholz	37	64	-27	123	183	-60	204	231	-27
8 Bachletten	54	89	-35	161	245	-84	357	333	24
9 Gotthelf	24	46	-22	80	118	-38	282	271	11
10 Iselin	65	134	-69	242	342	-100	606	578	28
11 St. Johann	83	137	-54	340	369	-29	851	826	25
12 Altstadt Kleinbasel	11	16	-5	31	45	-14	141	116	25
13 Clara	11	25	-14	59	62	-3	229	194	35
14 Wettstein	15	41	-26	61	104	-43	212	169	43
15 Hirzbrunnen	27	53	-26	76	157	-81	136	141	-5
16 Rosental	16	36	-20	114	92	22	236	194	42
17 Matthäus	80	109	-29	374	294	80	762	760	2
18 Klybeck	19	38	-19	83	109	-26	231	231	-
19 Kleinhüningen	5	18	-13	38	51	-13	78	82	-4
Landgemeinden	103	102	1	310	299	11	409	397	12
20 Riehen	96	95	1	292	276	16	343	326	17
30 Bettingen	7	7	-	18	23	-5	66	71	-5
Kanton Basel-Stadt	824	1 387	-563	3 057	3 761	-704	7 664	7 130	534

Fussnoten siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56.

Innerhalb des Kantons umgezogene Familien und Einzelpersonen nach Wohnviertel 1995

Gemeinde Wohnviertel	Familienvorstände ¹			Familienangehörige ²			Einzelpersonen ³		
	Einzug	Auszug	Saldo	Einzug	Auszug	Saldo	Einzug	Auszug	Saldo
Stadt Basel	2 696	2 813	-117	7 679	8 048	-369	10 683	10 709	-26
Altstadt Grossbasel	6	26	-20	18	70	-52	185	175	10
Vorstädte	53	68	-15	133	167	-34	416	393	23
Am Ring	118	154	-36	316	443	-127	958	829	129
Breite	127	111	16	358	318	40	449	397	52
St. Alban	133	97	36	349	247	102	428	391	37
Gundeldingen	320	401	-81	894	1 150	-256	1 413	1 513	-100
Bruderholz	112	82	30	323	229	94	285	290	-5
Bachletten	160	143	17	454	396	58	585	623	-38
Gotthelf	77	89	-12	192	239	-47	432	406	26
Iselin	329	258	71	971	711	260	1 079	997	82
St. Johann	351	419	-68	984	1 252	-268	1 225	1 314	-89
Altstadt Kleinbasel	34	43	-9	95	127	-32	272	293	-21
Clara	78	83	-5	219	236	-17	334	296	38
Wettstein	57	56	1	160	155	5	296	306	-10
Hirzbrunnen	118	86	32	375	252	123	243	313	-70
Rosental	92	96	-4	255	285	-30	327	311	16
Matthäus	343	407	-64	1 035	1 209	-174	1 229	1 283	-54
Klybeck	132	151	-19	397	439	-42	393	397	-4
Kleinhüningen	56	43	13	151	123	28	134	182	-48
Landgemeinden	385	268	117	1 162	793	369	780	754	26
Riehen	372	259	113	1 112	760	352	760	723	37
Bettingen	13	9	4	50	33	17	20	31	-11
Kanton Basel-Stadt	3 081	3 081	...	8 841	8 841	...	11 463	11 463	...

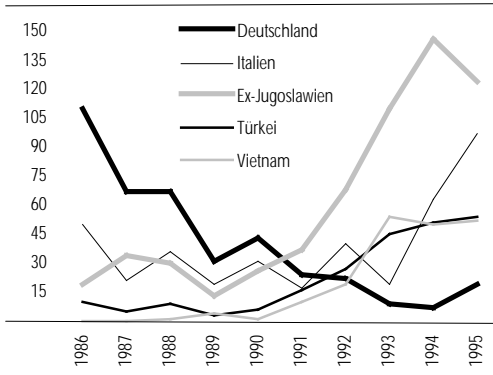
Fussnoten siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56.

Gewanderte und innerhalb des Kantons umgezogene Familien und Einzelpersonen nach Wohnviertel 1995

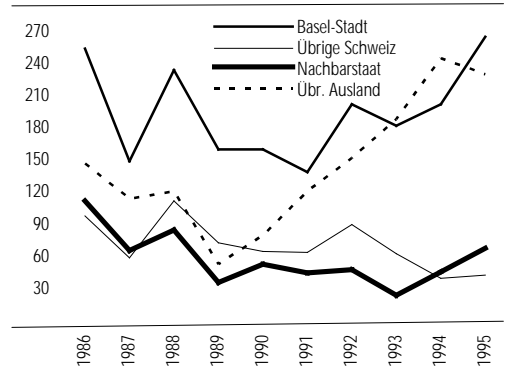
Gemeinde Wohnviertel	Familienvorstände ¹			Familienangehörige ²			Einzelpersonen ³		
	Einzug	Auszug	Saldo	Einzug	Auszug	Saldo	Einzug	Auszug	Saldo
Stadt Basel	3 417	4 098	-681	10 426	11 510	-1 084	17 938	17 442	496
1 Altstadt Grossbasel	14	35	-21	45	93	-48	386	355	31
2 Vorstädte	79	108	-29	209	270	-61	710	683	27
3 Am Ring	175	236	-61	509	665	-156	1 650	1 380	270
4 Breite	155	172	-17	455	479	-24	744	681	63
5 St. Alban	177	183	-6	493	481	12	722	699	23
6 Gundeldingen	431	602	-171	1 322	1 698	-376	2 567	2 507	60
7 Bruderholz	149	146	3	446	412	34	489	521	-32
8 Bachletten	214	232	-18	615	641	-26	942	956	-14
9 Gotthelf	101	135	-34	272	357	-85	714	677	37
10 Iselin	394	392	2	1 213	1 053	160	1 685	1 575	110
11 St. Johann	434	556	-122	1 324	1 621	-297	2 076	2 140	-64
12 Altstadt Kleinbasel	45	59	-14	126	172	-46	413	409	4
13 Clara	89	108	-19	278	298	-20	563	490	73
14 Wettstein	72	97	-25	221	259	-38	508	475	33
15 Hirzbrunnen	145	139	6	451	409	42	379	454	-75
16 Rosental	108	132	-24	369	377	-8	563	505	58
17 Matthäus	423	516	-93	1 409	1 503	-94	1 991	2 043	-52
18 Klybeck	151	189	-38	480	548	-68	624	628	-4
19 Kleinhüningen	61	61	-	189	174	15	212	264	-52
Landgemeinden	488	370	118	1 472	1 092	380	1 189	1 151	38
20 Riehen	468	354	114	1 404	1 036	368	1 103	1 049	54
30 Bettingen	20	16	4	68	56	12	86	102	-16
Kanton Basel-Stadt	3 905	4 468	-563	11 898	12 602	-704	19 127	18 593	534

Fussnoten siehe Erläuterungen zur Statistik der gewanderten und umgezogenen Familien auf Seite 56.

Eingebürgerte nach ausgewählter Heimat seit 1986



Eingebürgerte nach Geburtsort seit 1986



Innerhalb des Kantons umgezogene Personen nach Wohnviertelkombination 1995

Aus Wohnviertel ¹	Nach Wohnviertel ¹																				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	30
1	25	21	29	6	9	20	15	17	7	8	28	5	6	5	1	4	19	5	-	11	4
2	20	43	62	27	26	70	18	26	22	37	68	8	8	18	5	7	37	14	8	35	1
3	23	51	216	35	52	94	35	82	82	124	168	15	19	20	27	24	103	23	12	61	6
4	6	13	26	184	37	68	6	22	10	48	50	18	21	17	32	22	41	24	5	64	1
5	2	31	33	54	176	58	30	28	16	36	47	12	9	17	8	3	20	9	3	46	-
6	19	74	117	90	98	914	117	92	67	208	207	34	45	46	49	61	227	55	20	123	-
7	6	21	17	11	40	77	136	26	8	32	24	2	5	11	5	13	32	5	1	47	-
8	12	34	91	23	45	79	43	263	56	91	73	10	13	15	11	14	70	18	7	51	-
9	6	17	86	32	20	40	13	67	90	102	43	8	12	11	9	8	35	8	5	33	-
10	14	34	136	50	58	136	29	104	77	496	193	14	34	28	37	20	137	29	15	67	-
11	18	48	136	53	44	216	55	117	64	362	665	31	63	44	123	63	247	98	17	96	6
12	5	19	22	18	8	36	3	21	10	14	33	41	22	17	19	9	79	16	5	23	-
13	8	8	27	13	7	44	1	9	18	36	56	26	74	15	17	24	113	20	4	12	-
14	3	13	25	9	16	38	20	16	6	44	21	11	17	57	30	29	54	13	3	36	-
15	3	8	21	29	14	14	19	15	9	47	29	16	13	19	124	34	46	26	7	71	1
16	2	17	24	32	12	47	1	21	12	38	62	21	30	16	22	75	84	43	6	31	-
17	14	52	88	74	54	218	35	68	35	190	282	57	121	51	48	118	685	131	46	125	-
18	2	19	22	24	21	42	10	5	18	59	68	16	25	8	30	31	145	198	42	51	-
19	1	7	67	3	11	7	8	2	5	10	33	6	6	1	2	5	26	39	60	6	-
20	14	19	29	37	27	86	14	37	8	66	58	16	10	39	19	17	64	15	19	861	28
30	-	-	-	3	2	3	-	1	4	2	1	-	-	1	-	1	-	1	-	22	23

¹Bezeichnung der Wohnviertel siehe gegenüberliegende Seite. Summen der Wohnviertel siehe Seite 30, untere Tabelle. – Zusammen: 20 304 umgezogene Personen.

Innerhalb des Kantons umgezogene Familien nach Wohnviertelkombination 1995

Aus Wohnviertel ¹	Nach Wohnviertel ¹																				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	30
1	1	4	3	-	2	1	2	2	1	1	3	-	1	-	-	-	1	1	-	2	1
2	1	3	6	4	7	12	3	3	4	6	7	-	-	2	-	-	2	1	-	6	1
3	1	4	27	4	3	8	5	12	10	12	27	-	2	3	6	5	9	2	2	11	1
4	-	-	1	35	6	8	1	3	-	6	9	2	1	3	6	4	7	5	1	13	-
5	-	5	2	8	35	5	8	4	2	4	7	1	2	3	1	-	3	2	1	4	-
6	-	8	10	16	14	163	19	16	7	31	26	2	5	6	9	7	34	8	1	19	-
7	-	4	1	1	7	8	31	2	-	3	3	-	1	3	1	2	4	1	-	10	-
8	-	4	10	3	6	6	10	47	10	8	11	1	2	1	2	3	7	1	1	10	-
9	1	1	9	5	4	2	3	10	13	17	4	2	1	2	2	1	2	-	-	10	-
10	-	3	11	6	13	15	5	17	11	92	31	-	6	3	6	1	20	4	4	10	-
11	1	6	14	9	8	28	9	18	6	68	122	3	8	4	22	10	37	19	4	22	1
12	-	1	1	2	1	1	-	4	1	1	4	4	2	2	3	-	11	-	1	4	-
13	-	-	2	2	1	7	-	1	3	5	11	2	14	3	4	5	18	4	-	1	-
14	-	1	2	-	-	1	4	3	-	6	2	1	2	7	6	4	7	2	1	7	-
15	-	-	1	3	3	1	3	4	1	9	-	1	-	3	24	7	6	2	1	17	-
16	-	2	3	6	1	6	-	3	1	6	12	3	5	1	5	15	13	7	1	6	-
17	1	3	10	13	10	28	4	8	4	32	48	7	19	4	11	19	124	24	12	26	-
18	-	1	2	4	5	4	2	1	2	11	11	2	6	1	7	6	27	40	8	11	-
19	-	1	1	-	4	-	2	-	-	1	7	2	-	-	-	-	2	7	15	1	-
20	-	2	2	6	3	15	1	2	-	10	6	1	1	6	3	3	9	2	3	179	5
30	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	4

¹Bezeichnung der Wohnviertel siehe gegenüberliegende Seite. Summen der Wohnviertel siehe Seite 59, obere Tabelle. – Zusammen: 3 081 umgezogene Familien.

Innerhalb des Kantons Umgezogene nach Alter seit 1986

Jahr	Annäherndes Alter in Jahren										Total
	0-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79	80 u.m.	
1986	2 323	994	8 566	4 624	2 166	1 109	413	297	610	656	21 758
1987	2 173	907	8 172	4 530	2 027	1 072	400	302	559	755	20 897
1988	2 245	832	7 913	4 452	1 961	1 007	355	320	535	750	20 370
1989	1 967	688	7 021	4 080	1 810	978	330	296	412	698	18 280
1990	2 066	712	6 683	4 067	1 877	888	322	248	491	780	18 134
1991	1 881	645	6 584	4 011	1 724	842	303	219	436	753	17 398
1992	1 918	630	6 195	3 950	1 750	834	317	233	374	740	16 941
1993	2 170	668	6 087	4 357	1 908	1 029	319	207	415	730	17 890
1994	2 490	684	6 189	4 667	2 074	1 064	317	272	370	679	18 806
1995	2 944	823	6 179	5 065	2 260	1 180	364	271	443	775	20 304

Innerhalb des Kantons Umgezogene nach Heimat, Geschlecht und Alter 1995

Annäherndes Alter in Jahren ¹	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Alle Umgezogenen		
	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men	Männ- lich	Weib- lich	Zusam- men
0- 6	178	191	369	288	276	564	412	401	813	878	868	1 746
7-14	95	120	215	195	168	363	334	286	620	624	574	1 198
15-19	58	72	130	86	110	196	254	243	497	398	425	823
20-24	255	287	542	401	552	953	539	582	1 121	1 195	1 421	2 616
25-29	410	388	798	656	731	1 387	776	602	1 378	1 842	1 721	3 563
30-34	341	340	681	613	548	1 161	754	460	1 214	1 708	1 348	3 056
35-39	244	227	471	397	342	739	527	272	799	1 168	841	2 009
40-44	154	156	310	291	226	517	357	163	520	802	545	1 347
45-49	123	110	233	173	176	349	215	116	331	511	402	913
50-54	100	105	205	145	152	297	130	71	201	375	328	703
55-59	68	72	140	88	91	179	98	60	158	254	223	477
60-64	57	74	131	72	64	136	55	42	97	184	180	364
65-69	41	64	105	71	64	135	18	13	31	130	141	271
70-74	44	66	110	31	78	109	11	10	21	86	154	240
75-79	44	71	115	31	51	82	4	2	6	79	124	203
80 u.m.	100	387	487	53	211	264	7	17	24	160	615	775
Zusammen	2 312	2 730	5 042	3 591	3 840	7 431	4 491	3 340	7 831	10 394	9 910	20 304

¹Alter 0-6 Jahre = Geburtsjahrgänge 1995-1989; 7-14 Jahre = Geburtsjahrgänge 1988-1981; usw.

Innerhalb des Kantons Umgezogene nach Geschlecht, Monat und Heimat 1995

Heimat	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Männliches Geschlecht												
Kantonsbürger	192	162	204	187	179	219	219	196	160	220	214	160
Übrige Schweizer	310	216	259	317	343	308	324	308	293	364	292	257
Ausländer	345	273	341	422	379	431	366	327	368	449	385	405
Zusammen	847	651	804	926	901	958	909	831	821	1 033	891	822
Weibliches Geschlecht												
Kantonsbürger	254	173	191	238	251	260	254	210	212	273	234	180
Übrige Schweizer	285	244	310	315	380	322	374	337	317	379	326	251
Ausländer	247	235	237	282	263	289	262	248	280	371	285	341
Zusammen	786	652	738	835	894	871	890	795	809	1 023	845	772

Eingebürgerte nach Familienstand seit 1989

Jahr	Einzelpersonen		Familienvorstände		Übrige Familienangehörige			Alle Eingebürgerten		Total
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Ehefrauen	Söhne	Töchter	Männlich	Weiblich	
1989	57	50	56	20	50	49	40	162	160	322
1990	68	65	66	15	63	44	37	178	180	358
1991	78	72	68	8	61	42	40	188	181	369
1992	97	83	100	13	90	55	54	252	240	492
1993	67	77	85	18	77	69	64	221	236	457
1994	84	84	103	17	95	67	83	254	279	533
1995	84	96	117	22	102	102	83	303	303	606

Eingebürgerte nach bisheriger Heimat 1976-85 und seit 1986

Bisherige Heimat	1976-85	1986-95	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Schweiz	3 725	1 864	271	153	284	202	179	160	221	144	104	146
Ausland	3 940	2 824	340	235	268	120	179	209	271	313	429	460
Deutschland	1 349	399	110	67	67	31	43	24	22	9	7	19
Frankreich	131	96	8	7	7	4	8	10	10	11	19	12
Italien	765	393	50	21	36	19	31	17	40	19	63	97
Österreich	269	42	7	6	7	6	4	5	4	2	1	-
Grossbritannien	37	30	6	5	1	1	1	4	6	1	-	5
Belgien	8	7	2	-	1	-	3	1	-	-	-	-
Niederlande	50	18	3	-	9	-	1	1	3	-	1	-
Spanien	77	41	10	4	3	4	2	2	5	1	4	6
Portugal	2	8	-	-	-	-	1	3	-	-	4	-
Griechenland	37	15	2	2	2	-	-	4	3	1	-	1
Jugoslawien ¹	176	607	19	34	30	13	26	37	68	110	146	124
Polen	23	62	10	7	4	-	4	7	9	3	6	12
Tschechoslowakei ²	464	173	42	15	27	8	10	15	19	15	11	11
Ungarn	270	176	27	28	30	16	20	11	5	11	12	16
Rumänien	9	19	1	6	-	3	2	3	-	1	3	-
Bulgarien	12	11	4	-	2	-	-	4	-	-	-	1
Türkei	46	226	10	5	9	3	6	16	27	45	51	54
Kap Verde	-	7	-	-	-	-	-	-	2	3	2	-
Marokko	3	9	-	1	1	-	1	-	1	-	3	2
Algerien	-	7	-	-	1	-	-	1	3	-	2	-
Ägypten	10	11	-	1	-	1	-	-	1	4	-	4
Israel	42	30	6	2	7	-	-	4	4	2	1	4
Jordanien	6	6	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-
Libanon	8	7	-	4	-	-	-	2	1	-	-	-
Iran	21	17	-	1	8	2	-	-	1	-	5	-
Afghanistan	-	8	-	-	1	-	-	-	-	-	-	7
Indien	8	10	-	2	-	-	-	4	1	-	-	3
Thailand	-	11	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-
Vietnam	-	191	-	-	1	4	1	10	19	54	50	52
VR China	2	14	-	-	3	-	-	1	-	-	4	6
Hongkong	-	9	-	-	-	-	-	3	-	4	-	2
Philippinen	-	14	-	-	3	-	-	-	-	1	9	1
USA	20	22	2	3	2	1	-	3	2	-	4	5
Peru	1	7	2	-	-	1	-	-	2	1	-	1
Bolivien	-	9	1	-	-	-	1	-	-	-	-	7
Chile	-	21	-	-	1	-	6	4	2	5	2	1
Übrige Staaten	64	74	17	5	3	2	8	10	10	7	5	7
Staatenlos	30	17	1	3	2	1	-	3	1	3	3	-
Zusammen	7 665	4 688	611	388	552	322	358	369	492	457	533	606

¹Seit 1992 Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien. ²Seit 1993 Tschechien und Slowakei.

Eingebürgerte nach Familienstand und bisheriger Heimat 1995

Bisherige Heimat	Einzelpersonen		Familienvorstände		Übrige Familienangehörige			Alle Eingebürgerten		Total
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Ehefrauen	Söhne	Töchter	Männlich	Weiblich	
Schweiz	26	26	23	6	21	26	18	75	71	146
Zürich	1	2	2	-	2	-	-	3	4	7
Bern	4	3	8	3	7	8	7	20	20	40
Luzern	3	2	-	1	-	1	-	4	3	7
Uri	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Freiburg	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Solothurn	2	3	2	-	2	4	3	8	8	16
Basel-Landschaft	7	7	4	-	4	5	1	16	12	28
Schaffhausen	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Appenzell Ausser-Rhoden	3	1	-	-	-	-	-	3	1	4
Appenzell Inner-Rhoden	1	1	-	-	-	-	-	1	1	2
St. Gallen	1	1	-	-	-	-	-	1	1	2
Aargau	1	3	4	2	4	5	3	10	12	22
Thurgau	2	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Tessin	-	-	1	-	1	1	-	2	1	3
Waadt	1	-	1	-	-	1	1	3	1	4
Wallis	-	-	1	-	1	1	3	2	4	6
Ausland	58	70	94	16	81	76	65	228	232	460
Deutschland	7	3	1	-	2	3	3	11	8	19
Frankreich	2	3	3	-	3	-	1	5	7	12
Italien	15	27	14	5	11	14	11	43	54	97
Liechtenstein	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Grossbritannien	-	1	1	-	1	2	-	3	2	5
Spanien	1	3	1	-	1	-	-	2	4	6
Griechenland	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Slowenien	2	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Kroatien	-	3	7	2	8	6	7	13	20	33
Bosnien-Herzegowina	-	-	1	1	1	2	-	3	2	5
Jugoslawien	5	8	20	5	17	12	13	37	43	80
Mazedonien	-	-	1	-	-	1	2	2	2	4
Polen	1	3	3	-	2	2	1	6	6	12
Tschechoslowakei	3	2	3	-	3	-	-	6	5	11
Ungarn	2	1	5	-	4	1	3	8	8	16
Bulgarien	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Türkei	4	2	13	1	11	14	9	31	23	54
Marokko	1	-	-	-	1	-	-	1	1	2
Tunesien	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Ägypten	-	-	1	-	-	1	2	2	2	4
Israel	2	-	1	-	-	1	-	4	-	4
Afghanistan	-	1	1	-	1	2	2	3	4	7
Indien	1	1	1	-	-	-	-	2	1	3
Vietnam	5	5	12	2	10	11	7	28	24	52
VR China	-	-	-	-	2	2	2	2	4	6
Hongkong	-	-	1	-	-	1	-	2	-	2
Philippinen	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
USA	4	1	-	-	-	-	-	4	1	5
El Salvador	-	-	1	-	1	-	1	1	2	3
Venezuela	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1
Ecuador	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Peru	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Bolivien	-	1	2	-	2	1	1	3	4	7
Chile	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
Zusammen	84	96	117	22	102	102	83	303	303	606

Eingebürgerte nach bisheriger Heimat, Geburtsort, Alter, Konfession und Aufenthaltsdauer 1995

Geburtsort Alter Konfession Aufenthaltsdauer	Schweizer		Deutsche		Franzosen		Italiener		Übrige Ausländer		Alle Eingebürgerten	
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich
Nach Geburtsort												
Basel-Stadt	54	43	1	2	1	2	22	36	56	48	134	131
Übrige Schweiz	16	20	2	-	-	-	-	2	1	2	19	24
Nachbarstaat	2	6	8	6	3	5	21	16	-	1	34	34
Übriges Ausland	3	2	-	-	1	-	-	-	112	112	116	114
Nach Alter in Jahren ¹												
0- 4	5	6	1	1	-	-	3	2	14	9	23	18
5- 9	7	4	-	2	-	-	3	4	18	15	28	25
10-14	5	6	2	-	-	-	1	3	13	9	21	18
15-19	11	4	-	-	-	1	4	4	12	15	27	24
20-24	2	4	1	-	-	1	5	14	9	15	17	34
25-29	9	1	2	-	-	1	3	5	8	6	22	13
30-34	9	8	2	1	-	-	3	8	14	15	28	32
35-39	4	4	2	-	1	-	3	3	10	16	20	23
40-44	9	8	1	2	-	-	1	5	21	22	32	37
45-49	5	9	-	-	-	-	4	1	28	24	37	34
50-54	2	4	-	1	1	1	5	4	9	7	17	17
55-59	2	4	-	1	1	2	3	1	4	5	10	13
60-64	3	1	-	-	2	1	3	-	5	2	13	4
65 u.m.	2	8	-	-	-	-	2	-	4	3	8	11
Nach Konfession												
Protestantisch	30	24	3	1	1	1	4	3	2	5	40	34
Röm.-katholisch	19	21	3	3	3	6	28	39	34	38	87	107
Christkatholisch	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	1	2
Israelitisch	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-
Andere	-	-	-	-	-	-	-	-	103	95	103	95
Ohne, unbekannt	26	25	5	4	1	-	11	11	26	25	69	65
Zusammen	75	71	11	8	5	7	43	54	169	163	303	303
Einzelpersonen und Familienvorstände nach Aufenthaltsdauer in der Einbürgerungsgemeinde in Jahren ²												
0- 2 ³	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3- 4	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2
5- 9	12	6	-	-	-	-	3	2	12	4	27	12
10-14	5	7	1	1	1	-	1	4	38	14	46	26
15-19	8	5	2	1	-	1	3	1	30	13	43	21
20 u.m.	8	5	5	-	4	2	19	10	26	11	62	28
Seit Geburt	15	7	-	1	-	-	3	15	4	6	22	29
Zusammen	49	32	8	3	5	3	29	32	110	48	201	118

¹Alter 0-4 Jahre = Geburtsjahrgänge 1995-1991; usw. ²Aufenthaltsdauer 0 Jahre = 1995 zugezogen; 1 Jahr = 1994 zugezogen; usw. ³Nach kantonalem Recht Wiedereingebürgerte.

Eingebürgerte nach bisheriger Heimat und neuer Bürgergemeinde 1995

Neue Bürgergemeinde	Schweizer		Bürger von Nachbarstaaten		Übrige Ausländer		Alle Eingebürgerten ¹			Kantonsbürger ²		
	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Männ- lich	Weib- lich	Total	Männ- lich	Weib- lich	Total
Stadt Basel	67	60	54	64	162	148	283	272	555	-	-	-
Riehen	7	11	4	5	6	15	17	31	48	7	9	16
Bettingen	1	-	2	-	-	-	3	-	3	-	1	1
Zusammen	75	71	60	69	168	163	303	303	606	7	10	17

¹Ohne Kantonsbürger. ²Einbürgerung von Kantonsbürgern in eine neue baselstädtliche Bürgergemeinde.

Eingebürgerte nach bisheriger Heimat, Familienstand, Erwerbssektor und beruflicher Stellung 1995

Erwerbssektor Berufliche Stellung	Schweizer				Ausländer				Total
	Einzel- personen	Familien- vorstände	Familien- angehörige ¹	Zu- sammen	Einzel- personen	Familien- vorstände	Familien- angehörige ¹	Zu- sammen	
Privater Sektor	19	16	36	71	71	78	152	301	372
Selbständige	-	2	7	9	7	8	13	28	37
Angestellte	16	11	23	50	45	18	34	97	147
Arbeiter	3	3	6	12	19	52	105	176	188
Öffentlicher Sektor	6	8	21	35	21	22	50	93	128
Beamte, Angestellte	5	6	18	29	14	11	25	50	79
Arbeiter	1	2	3	6	7	11	25	43	49
Nichterwerbstätig ²	27	5	8	40	36	10	20	66	106
Zusammen	52	29	65	146	128	110	222	460	606

¹Nach Beruf des Familienvorstandes oder des antragstellenden Ehepartners. ²Einschliesslich Lehrlinge/Lehrtöchter.

Saldi der Bürgerrechtswechsel nach Heimat, Geschlecht und Art des Bürgerrechtswechsels 1995

Geschlecht Art des Bürgerrechtswechsels	Kantons- bürger	Übrige Schwei- zer	Alle Schwei- zer	Deut- sche	Fran- zosen	Ita- liener	Öster- reicher ¹	Übrige Aus- länder	Alle Aus- länder
Männer	332	-10	322	-22	-13	-59	-3	-225	-322
Ordentliche Einbürgerung ²	303	-75	228	-11	-5	-43	-1	-168	-228
Wiedereinbürgerung ³	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erleichterte Einbürgerung ³	27	60	87	-9	-7	-16	-2	-53	-87
Kinderverhältnis aufgelöst	1	-	1	-	-	-	-	-1	-1
Anerkennung von Kindern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heirat der Eltern	-2	2	-	-	-	-	-	-	-
Adoption	3	3	6	-2	-1	-	-	-3	-6
Frauen	428	-173	255	-11	-7	-59	-2	-176	-255
Ordentliche Einbürgerung ²	303	-67	236	-8	-7	-56	-	-165	-236
Wiedereinbürgerung ³	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erleichterte Einbürgerung ³	-	14	14	-3	-	-3	-	-8	-14
Heirat	123	-123	...	...	...	...	...	...	...
Kinderverhältnis aufgelöst	2	-2	-	-	-	-	-	-	-
Anerkennung von Kindern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heirat der Eltern	-4	4	-	-	-	-	-	-	-
Adoption	4	1	5	-	-	-	-2	-3	-5
Beide Geschlechter	760	-183	577	-33	-20	-118	-5	-401	-577
Ordentliche Einbürgerung ²	606	-142	464	-19	-12	-99	-1	-333	-464
Wiedereinbürgerung ³	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erleichterte Einbürgerung ³	27	74	101	-12	-7	-19	-2	-61	-101
Heirat	123	-123	...	...	...	...	...	...	...
Kinderverhältnis aufgelöst	3	-2	1	-	-	-	-	-1	-1
Anerkennung von Kindern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heirat der Eltern	-6	6	-	-	-	-	-	-	-
Adoption	7	4	11	-2	-1	-	-2	-6	-11

¹Einschliesslich Liechtensteiner. ²Einschliesslich der Aufnahme von 4 Ausländerinnen in ein ausserkantonales Bürgerrecht. ³Nach Bundesrecht.

Eingebürgerte nach neuer und bisheriger Heimat seit 1992¹

Jahr	Gesuchsteller			Gesuchsteller und Angehörige							Total
	Schweizer	Ausländer	Total	Schweizer	Deutsche	Franzosen	Italiener	Osterreicher ²	Übrige Ausländer	Alle Ausländer	
Aufnahmen ins Bürgerrecht des Kantons Basel-Stadt - Ordentliche Einbürgerungen ³											
1992	102	191	293	221	22	10	40	4	195	271	492
1993	81	166	247	144	9	11	19	2	272	313	457
1994	66	222	288	104	7	19	63	1	339	429	533
1995	81	238	319	146	19	12	97	1	331	460	606
Aufnahmen ins Bürgerrecht des Kantons Basel-Stadt - Übrige Einbürgerungen ⁴											
1992	...	16	16	...	-	2	1	1	12	16	16
1993	...	54	54	...	5	2	9	-	38	54	54
1994	...	30	30	...	7	1	4	1	18	31	31
1995	...	27	27	...	2	3	4	1	17	27	27
Aufnahmen in ausserkantonale Bürgerrechte ⁵											
1992	...	29	29	-	6	2	1	-	20	29	29
1993	...	101	101	-	12	7	9	2	77	107	107
1994	...	56	56	-	4	7	16	-	34	61	61
1995	...	66	66	-	10	4	17	1	46	78	78

¹Nur die Wohnbevölkerung betreffende Fälle. ²Einschliesslich Liechtensteiner. ³Ohne Wiedereinbürgerungen und erleichterte Einbürgerungen nach Bundesrecht. ⁴Wiedereinbürgerungen und erleichterte Einbürgerungen nach Bundesrecht. ⁵Nur ausländische Gesuchsteller betreffende Fälle einschliesslich ihre baselstädtischen Familienangehörigen.

Eingebürgerte nach Konfession und Einbürgerungsart seit 1992¹

Jahr	Konfession					Ordentliche Einbürgerung				Wiederaufnahme	Alle Eingebürgerten
	Protestantisch	Römisch-katholisch	Christkatholisch	Israelitisch	Andere, ohne	Anspruch ²	8 bzw. 10 Jahre Wohnsitz ³	3 bzw. 5 Jahre Wohnsitz ⁴	Zusammen		
1992	128	167	1	5	191	275	136	64	475	17	492
1993	80	86	-	6	285	262	133	60	455	2	457
1994	75	152	-	11	295	331	152	48	531	2	533
1995	74	194	3	3	332	374	165	61	600	6	606

¹Ohne Wiedereinbürgerungen und erleichterte Einbürgerungen nach Bundesrecht. ²15 Jahre Wohnsitz. ³8 Jahre Wohnsitz für Schweizer, 10 Jahre für Ausländer. ⁴3 Jahre Wohnsitz für Schweizer, 5 Jahre für Ausländer.

Veränderung der Heimatgruppen der Bevölkerung durch Bürgerrechtswechsel seit 1992¹

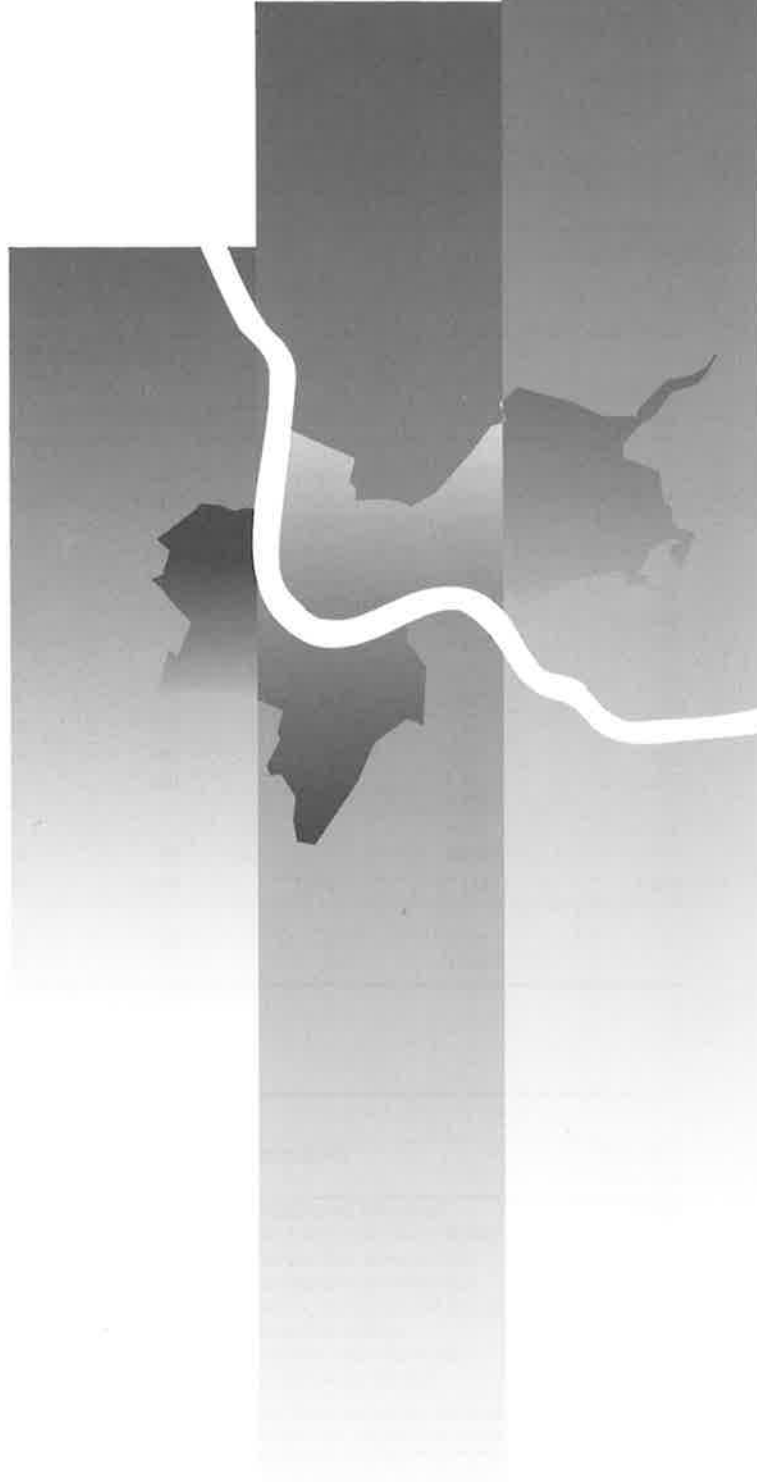
Jahr	Zuwachs an Kantonsbürgern durch					Abnahme an Nichtkantonsbürgern					
	Einbürgerung ²	Heirat ³	Adoption	Übrige Fälle ⁴	Zusammen	Schweizer	Deutsche	Franzosen	Italiener	Übrige Ausländer	Alle Ausländer
1992	508	142	7	1	658	336	29	14	43	236	322
1993	511	128	4	1	644	151	28	21	38	406	493
1994	564	133	6	1	704	163	19	27	85	410	541
1995	633	123	7	-3	760	183	33	20	118	406	577

¹Saldo aus Bürgerrechtswechsel infolge ordentlicher Einbürgerung, Wiedereinbürgerung, erleichterter Einbürgerung, Auflösung des Kindesverhältnisses zum Ehemann der Mutter, Anerkennung von Kindern, Heirat der Eltern, Adoption sowie Übergangsbestimmungen aus dem neuen Eherecht. ²Einschliesslich Wiedereinbürgerung und erleichterter Einbürgerung. ³Einschliesslich Wiederannahme des Kantonsbürgerrechts durch Ehefrauen (neues Eherecht). ⁴Auflösung des Kindesverhältnisses zum Ehemann der Mutter, Anerkennung von Kindern und Heirat der Eltern.



Raum, Landschaft, Umwelt

Räumliche Gliederung
Witterung
Bodennutzung
Wasser
Schadstoffe der Luft
Entsorgung



Geografische Lage

Punkt	Ort	Geodätische Koordinaten ¹		Landeskoordinaten ¹
		Ostl. Länge	Nördl. Breite	
Nordpunkt	Landesgrenzstein 63, Herrenwald (Riehen)	7° 41'37,2"	47° 36'08,3"	619 155/272 279
Ostpunkt	Landesgrenzstein 64, Herrenwald (Riehen)	7° 41'38,9"	47° 36'07,7"	619 190/272 263
Südpunkt	Kantonsgrenzstein 88, Bruderholz	7° 35'42,1"	47° 31'14,4"	611 762/263 184
Westpunkt	Landesgrenzstein 16, Hegenheimerstrasse	7° 33'17,8"	47° 33'56,7"	608 732/268 190
Münster	Spitze Martinsturm	7° 35'35,4"	47° 33'27,6"	611 549/267 289
Astr. meteor. Anstalt	Mitte Pfeiler in der Passagenhütte (Binningen, Kanton Basel-Landschaft)	7° 34'59,9" 7° 35'00,4" ²	47° 32'33,1" 47° 32'27,2" ²	610 871/265 611 ...

¹Vermessungsnulppunkt ist die alte Sternwarte in Bern (geografische Koordinaten: 7°26'20,0" östlicher Länge von Greenwich, 46°57'08,7" nördlicher Breite; Landeskoordinaten mit metrischer Einheit: 600 000/200 000). Die geodätischen Koordinaten sind auf das Besselsche Referenzellipsoid reduziert, die Landeskoordinaten basieren auf einer schief-sichigen Zylinderprojektion. Ausdehnung des Kantons Basel-Stadt: grösste Länge Ost-West 10 460 m; grösste Breite Nord-Süd 9 093 m. ²Geografische Koordinaten.

Kantons- und Gemeindegrenzen nach Länge und Grenznachbar

Grenznachbar	Grenzlänge in Meter				Grenzanteil in Promille
	Land	Rhein	Birs	Total	
Kantonsgrenze					
Basel-Landschaft	12 258	1 414	2 106	15 778	365
Birsfelden	--	1 414	1 811	3 225	75
Muttenz	--	--	295	295	7
Münchenstein	3 580	--	--	3 580	83
Reinach	347	--	--	347	8
Bottmingen	1 658	--	--	1 658	38
Binningen	3 793	--	--	3 793	88
Allschwil	2 880	--	--	2 880	67
Frankreich	3 403	1 767	--	5 170	120
St-Louis	2 785	--	--	2 785	65
Huningue	618	1 767	--	2 385	55
Deutschland	22 026	198	--	22 224	515
Weil am Rhein	6 653	108	--	6 761	157
Lörrach	3 930	--	--	3 930	91
Inzlingen	4 897	--	--	4 897	113
Grenzach-Wyhlen	6 546	90	--	6 636	154
Kantonsgrenze Basel-Stadt	37 687	3 379	2 106	43 172	1 000
Gemeindegrenzen					
Basel/Riehen	3 055	90	--	3 145	...
Riehen/Bettingen	3 948	--	--	3 948	...

Höhenpunkte¹

Höhenpunkt	Höhe über Meer in m	Höhenpunkt	Höhe über Meer in m
Rheinufer, Landesgrenze Kleinhüningen	244,75 ²	Münsterplatz, Rittergasse	270,45
Schifflande, Mittlere Rheinbrücke	253,59	Allschwilerstrasse-Morgartenring	276,61
Claraplatz, Rebgeasse	254,04	Bahnhof SBB, Schwellenhöhe	276,75
Elsässerstrasse-Schlachthofstrasse	259,46	Birsigstrasse-Oberwilerstrasse	278,99
St. Jakob, Brüglingerstrasse	260,40	Riehen, Baselstrasse (bei Kirche)	280,22
Barfusserplatz, Barfussergasse	260,61	Bruderholz, Batterie	364,99
Bad. Bahnhof, Schwellenhöhe	262,90	Bettingen, neues Schulhaus	386,10
Hörnliallee-Rauracherstrasse	264,94	St. Chrischona, Terrasse	³ 522,03

¹Vermessungsnulppunkt ist der Repère Pierre du Niton in Genf (Nivellementshorizont: 373,600 m über dem Mittelwasserstand des Mittelländischen Meeres im Hafen von Marseille). Basler Nullpunkt 243,946 m; Basler Rheinpegel (Schifflande) 243,907 m. ²Tiefster Punkt des Kantons Basel-Stadt. ³Höchster Punkt des Kantons Basel-Stadt.

Rheinpegelstand Basel-Rheinhalle seit 1993¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
Mittelwert ²													
1993	541	520	515	560	572	618	681	616	621	664	566	595	590
1994	640	567	572	616	684	691	615	583	622	556	540	560	604
1995	630	655	622	628	678	754	660	607	643	543	534	564	626
Absolutes Minimum													
1993	519	499	492	513	544	579	597	564	582	593	519	517	492
1994	565	531	546	579	600	633	571	551	581	518	516	513	513
1995	549	606	557	579	631	667	606	553	602	497	501	498	497
Absolutes Maximum													
1993	583	551	559	631	645	735	815	703	733	764	632	756	815
1994	775	633	648	688	1 026	809	766	671	704	625	575	762	1 026
1995	929	753	754	738	852	959	731	760	723	611	674	854	959

¹Messstation im Wohnviertel Hirzbrunnen; in Zentimeter über dem Horizont von 240 m über Meer. Infolge Einstellung der Auswertungen des Pegels Schifflande durch die Landeshydrologie und -geologie stehen für diese Messstation keine Angaben mehr zur Verfügung. Von der neuen Messstation zwischen der Mittleren Rheinbrücke und der Johanniterbrücke sind noch keine Zeitreihen vorhanden. ²Mittelwert seit 1959: 594 Zentimeter.

Rheinpegelstand Rheinfelden seit 1993¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
Mittelwert ²													
1993	210	190	184	228	242	281	334	278	281	316	234	257	253
1994	294	233	238	275	336	345	280	252	285	228	213	229	267
1995	289	310	281	289	332	398	319	274	304	216	206	233	287
Absolutes Minimum													
1993	194	174	166	188	225	249	266	239	248	258	192	192	166
1994	236	205	217	249	270	298	244	227	251	192	194	190	190
1995	221	270	230	249	302	329	279	242	271	181	180	175	175
Absolutes Maximum													
1993	246	215	224	287	299	378	449	347	370	400	290	386	449
1994	399	284	302	336	640	449	400	318	353	282	242	392	640
1995	548	387	386	382	460	555	377	386	361	277	322	483	555

¹Messstation in Rheinfelden (AG); in Zentimeter über dem Horizont von 260 m über Meer. ²Mittelwert seit 1935: 254 Zentimeter.

Abflussmengen des Rheins in Rheinfelden seit 1993¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
Mittlere Abflussmenge in m ³ /sec													
1993	690	571	542	812	903	1 196	1 621	1 175	1 194	1 470	853	1 031	1 008
1994	1 307	847	881	1 151	1 656	1 729	1 188	980	1 231	812	707	830	1 111
1995	1 267	1 409	1 190	1 249	1 585	2 126	1 476	1 140	1 358	733	668	877	1 254
Maximale Abflussmenge in m ³ /sec													
1993	940	730	790	1 240	1 340	2 000	2 680	1 730	1 930	2 210	1 260	2 080	2 680
1994	2 200	1 220	1 360	1 640	4 270	2 620	2 200	1 500	1 800	1 210	910	2 130	4 270
1995	3 410	2 030	2 030	1 990	2 650	3 470	1 950	2 030	1 820	1 160	1 500	2 840	3 470
Abflussmenge in m ³ /sec seit 1935													
Mittelwert ²	767	832	864	1 038	1 245	1 514	1 451	1 217	1 027	857	819	805	1 037
Minimum ³	337	322	331	423	604	695	576	509	479	348	336	315	315
Abs. Max. ⁴	3 040	3 610	3 160	2 820	4 270	3 670	3 080	3 850	3 710	3 150	3 650	3 050	4 270

¹Die Abflussmengen werden seit 1933 in Rheinfelden (AG) gemessen; sie sind dort um etwa 2 % kleiner als in Basel. ²Grösste mittlere Abflussmenge 1346 m³/sec im Jahre 1970, kleinste mittlere Abflussmenge 633 m³/sec im Jahre 1949. ³Tagesmittel; kleinste mittlere Abflussmenge 315 m³/sec im Dezember 1962. ⁴Grösste Abflussmenge 4270 m³/sec im Mai 1994.

Meteorologische Beobachtungen des Observatoriums St. Margarethen Basel 1961/90 und seit 1963¹

Monat Jahr	Temperatur					Relative Feuch- tigkeit in % um 12:45 Uhr ⁷	Be- wöl- kung in % im Monats- mittel	Sonnenschein		Niederschlag		
	Monats- mit- tel ² in °C	Eis- tage ³	Frost- tage ⁴	Som- mer- tage ⁵	Hitze- tage ⁶			Dauer in Stun- den	Tage ohne Son- nen- schein	Nieder- schlags- menge in mm	Tage mit minde- stens 0,3 mm	Tage mit Schnee- decke
Normalwert 1961/90												
Januar	0,7	5,5	18,7	-	-	78,0	74,4	62,5	11,4	52,9	13,2	10,4
Februar	2,3	2,4	14,7	-	-	72,1	71,9	82,8	7,9	51,7	12,4	7,0
März	5,6	0,4	9,7	-	-	63,0	70,3	116,6	6,0	51,8	13,6	3,3
April	9,2	-	3,0	0,7	-	58,4	70,0	148,6	4,7	64,4	14,1	0,4
Mai	13,3	-	0,2	4,0	0,2	59,3	68,8	182,0	3,2	84,9	15,6	-
Juni	16,6	-	-	9,2	1,4	59,8	65,0	205,6	1,8	87,4	13,4	-
Juli	18,9	-	-	15,4	4,5	58,0	55,9	240,5	1,0	80,0	11,0	-
August	18,1	-	-	13,5	3,3	60,2	59,4	215,3	1,5	87,6	12,2	-
September	15,1	-	-	6,1	0,5	64,6	59,8	166,0	2,3	61,6	9,9	-
Oktober	10,4	-	0,9	0,6	-	71,6	66,0	121,8	5,5	51,6	10,4	-
November	5,0	0,9	8,1	-	-	75,5	72,8	76,8	9,1	59,8	12,6	2,3
Dezember	1,7	4,6	17,0	-	-	78,7	74,2	60,4	11,5	54,6	12,4	7,0
Ganzes Jahr	9,7	13,8	72,2	49,6	9,8	66,6	67,4	1 678,6	65,9	788,3	150,9	30,3
Jahreswerte												
1963	8,6	45	95	47	9	68	66	1 569	70	744	151	74
1964	9,9	15	84	71	24	68	66	1 715	80	663	125	29
1965	9,2	6	84	42	6	70	70	1 388	76	1 006	185	45
1966	10,0	14	59	43	7	70	70	1 507	73	890	164	25
1967	10,0	15	68	54	12	65	64	1 731	59	776	140	24
1968	9,5	17	73	32	6	67	70	1 510	69	875	163	26
1969	9,1	28	81	50	7	68	67	1 643	68	855	145	50
1970	9,4	16	82	50	4	68	69	1 461	71	857	167	39
1971	9,6	17	78	53	14	62	61	1 826	61	634	123	40
1972	9,1	12	62	31	4	66	64	1 588	66	634	125	19
1973	9,5	12	94	56	10	64	64	1 727	61	760	137	18
1974	10,2	-	31	37	7	65	71	1 565	72	701	158	1
1975	9,9	8	69	44	11	67	67	1 666	74	801	140	22
1976	10,2	17	74	66	23	...	64	2 021	57	519	124	22
1977	10,1	5	46	30	1	69	75	1 509	57	890	167	22
1978	9,3	16	67	36	2	67	71	1 690	73	783	158	32
1979	9,8	13	66	49	7	68	73	1 565	74	860	181	30
1980	9,1	13	75	36	5	68	71	1 554	65	734	158	24
1981	9,9	7	84	42	8	68	71	1 567	71	983	179	47
1982	10,5	10	55	70	10	66	67	1 746	70	958	160	29
1983	10,5	4	74	70	23	64	65	1 758	58	723	153	26
1984	9,7	2	84	46	9	65	67	1 699	66	739	142	16
1985	9,3	36	94	62	10	63	66	1 834	67	634	120	57
1986	9,4	20	80	62	16	65	68	1 687	69	915	157	63
1987	9,5	23	81	48	12	69	73	1 542	77	934	168	45
1988	10,7	3	57	57	8	68	71	1 666	59	868	166	15
1989	10,6	5	64	71	10	64	60	1 980	46	677	128	1
1990	10,8	4	55	62	16	67	63	1 960	51	876	157	15
1991	10,0	19	83	77	16	64	65	1 888	68	811	123	12
1992	10,7	10	62	72	22	65	68	1 617	78	916	149	15
1993	10,3	12	74	52	11	65	72	1 584	77	769	162	17
1994	11,7	2	39	66	28	68	73	1 507	56	912	159	1
1995	10,6	10	73	63	20	66	71	1 629	59	1 091	155	33

¹Meteorologische Station des Luthygieneamtes beider Basel, 47°32' nördliche Breite, 7°35' östliche Länge von Greenwich, 318 m über Meer. ²Bis 1970 berechnet nach der Formel 1/4 (07:30 Uhr+13:30 Uhr+2:21:30 Uhr), seit 1971 24stündiges Mittel. ³Eistag = Maximaltemperatur unter 0 °C. ⁴Frosttag = Minimaltemperatur unter 0 °C. ⁵Sommertag = Maximaltemperatur mindestens 25 °C. ⁶Hitzetag = Maximaltemperatur mindestens 30 °C. ⁷Bis 1975 um 13:30 Uhr.

Temperatur, Sonnenschein und Niederschlag nach Monat seit 1979¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ganzes Jahr
Temperaturmittel in °C													
1979	-2,1	2,5	6,6	8,2	13,1	17,4	18,4	16,7	15,0	11,3	5,1	4,9	9,8
1980	0,1	4,6	5,9	7,9	11,9	15,4	16,2	18,8	16,2	9,2	3,1	0,4	9,1
1981	-0,5	0,4	9,0	10,6	13,5	16,5	17,8	18,3	15,4	10,2	5,2	1,9	9,9
1982	0,4	1,9	5,6	8,7	14,1	18,0	20,4	17,9	17,3	10,8	6,4	4,1	10,5
1983	4,1	0,4	6,6	10,3	11,7	18,3	22,9	19,8	15,7	10,4	4,0	1,7	10,5
1984	2,4	1,5	4,0	8,7	10,9	16,4	19,2	18,3	14,2	11,2	6,9	2,3	9,7
1985	-4,8	0,2	4,8	10,1	13,5	15,9	20,4	18,7	16,5	10,4	2,2	4,1	9,3
1986	2,2	-5,0	4,3	7,1	15,2	17,3	18,9	18,3	14,2	11,8	6,2	2,7	9,4
1987	-3,8	2,1	3,1	10,9	10,8	15,4	19,1	18,4	17,6	11,4	6,1	3,0	9,5
1988	5,1	3,2	5,2	10,2	15,0	16,6	18,8	19,1	15,1	11,5	3,9	4,2	10,7
1989	2,3	4,1	9,3	8,2	15,4	16,4	19,6	19,0	15,1	11,4	3,4	2,9	10,6
1990	1,9	7,7	8,3	8,2	15,6	16,3	19,0	19,6	14,2	12,2	5,4	1,3	10,8
1991	2,5	-0,2	8,2	8,9	11,1	15,8	20,8	20,5	17,0	9,5	5,3	0,7	10,0
1992	0,3	3,1	7,1	9,7	15,8	16,8	20,1	21,6	15,5	8,5	7,6	2,3	10,7
1993	4,4	1,0	5,8	11,8	15,1	17,8	18,3	18,6	13,9	9,0	2,5	5,6	10,3
1994	3,9	3,4	10,4	8,6	14,1	18,0	22,6	20,3	14,7	10,2	8,8	5,0	11,7
1995	1,8	6,6	5,2	10,1	13,9	15,8	21,9	18,9	13,1	14,0	4,9	1,1	10,6
Sonnenscheindauer in Stunden													
1979	62	51	60	144	224	195	245	195	168	107	56	58	1 565
1980	56	100	93	140	190	139	144	232	213	105	65	77	1 554
1981	85	112	83	168	161	184	185	236	122	73	116	42	1 567
1982	54	99	115	222	249	204	228	181	179	87	92	36	1 746
1983	80	83	112	107	129	210	333	202	172	129	105	96	1 758
1984	48	88	163	186	90	243	284	205	116	113	99	63	1 699
1985	50	105	78	163	142	220	285	274	224	179	42	72	1 834
1986	64	55	108	67	168	239	259	225	176	137	116	73	1 687
1987	38	40	127	201	170	152	203	227	171	100	66	47	1 542
1988	61	83	61	172	174	209	265	253	141	106	91	50	1 666
1989	120	100	159	62	298	254	230	246	141	147	131	92	1 980
1990	125	122	177	116	268	166	286	274	186	128	58	54	1 960
1991	66	113	100	195	209	181	286	292	184	122	66	74	1 888
1992	81	109	109	163	224	155	220	235	161	43	56	61	1 617
1993	77	98	176	171	180	197	205	256	116	44	38	27	1 584
1994	64	43	105	109	148	217	268	222	97	130	62	42	1 507
1995	65	75	142	137	196	169	297	188	115	140	83	24	1 629
Niederschlagsmenge in Millimeter													
1979	90	85	55	54	61	93	56	145	39	60	68	54	860
1980	60	38	61	32	62	98	102	92	26	91	40	32	734
1981	68	32	89	19	141	59	139	16	102	114	49	155	983
1982	119	22	77	20	65	120	154	86	41	110	33	111	958
1983	45	51	72	89	181	42	36	34	78	36	24	35	723
1984	89	54	24	21	107	41	69	60	135	50	43	46	739
1985	55	40	35	80	106	77	63	38	41	8	48	43	634
1986	93	64	36	177	114	69	54	100	43	63	35	67	915
1987	34	39	43	56	132	168	93	72	129	75	44	49	934
1988	58	66	108	31	58	84	92	93	74	92	39	73	868
1989	12	66	34	121	27	46	79	70	62	47	47	66	677
1990	24	69	32	74	36	166	96	62	71	74	117	55	876
1991	38	18	55	28	45	153	143	13	100	64	118	36	811
1992	27	40	56	108	38	136	99	49	34	114	141	76	916
1993	30	20	23	48	79	82	95	86	122	91	12	82	769
1994	60	62	27	86	189	57	41	100	108	61	32	89	912
1995	100	94	100	51	192	48	104	93	102	9	82	116	1 091

¹Beobachtet im Observatorium St. Margarethen.

Temperatur, Sonnenschein und Niederschlag nach Jahreszeit seit 1970¹

Jahr	Temperaturmittel in °C				Sonnenscheindauer in Stunden				Niederschlagsmenge in mm			
	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	Winter	Frühling	Sommer	Herbst
1970	0,1	7,8	18,1	10,5	116	353	573	413	266	219	259	142
1971	0,3	9,7	18,2	9,4	220	458	658	451	70	127	300	117
1972	2,2	9,5	17,0	8,6	191	388	572	415	87	138	235	162
1973	0,4	8,8	18,4	9,8	227	482	643	430	117	196	323	142
1974	3,4	9,9	17,4	8,7	170	479	682	223	105	138	167	268
1975	4,4	8,9	17,9	10,2	281	387	666	319	134	171	309	229
1976	1,8	9,3	19,1	10,3	241	648	850	300	72	121	111	156
1977	2,6	9,6	17,0	10,4	157	404	579	352	274	206	299	137
1978	1,8	9,2	16,8	9,2	188	407	650	465	183	237	248	87
1979	1,2	9,3	17,5	10,5	168	428	635	331	252	170	294	167
1980	3,2	8,6	16,8	9,5	214	423	515	383	152	155	292	157
1981	0,1	11,0	17,5	10,3	274	412	605	311	132	249	214	265
1982	1,4	9,5	18,8	11,5	195	586	613	358	296	162	360	184
1983	2,9	9,5	20,3	10,0	199	348	745	406	207	342	112	138
1984	1,9	7,9	18,0	10,8	232	439	732	328	178	152	170	228
1985	-0,8	9,5	18,3	9,7	218	383	779	445	141	221	178	97
1986	0,4	8,9	18,2	10,7	191	343	723	429	200	327	223	141
1987	0,3	8,3	17,6	11,7	151	498	582	337	140	231	333	248
1988	3,8	10,1	18,2	10,2	191	407	727	338	173	197	269	205
1989	3,5	10,8	18,0	10,0	270	519	730	419	151	182	195	156
1990	4,2	10,7	18,3	10,6	339	561	726	372	159	142	324	262
1991	1,2	9,4	19,0	10,6	233	504	759	372	111	128	310	282
1992	1,4	10,9	19,5	10,5	263	496	611	260	102	202	284	289
1993	2,6	10,9	18,2	8,5	236	527	659	197	125	151	263	224
1994	4,3	11,0	20,3	11,2	134	362	706	289	204	302	198	201
1995	4,5	9,7	18,9	10,7	182	475	654	338	283	343	245	194

¹Winter = Dezember des Vorjahres, Januar, Februar; Frühling = März, April, Mai; Sommer = Juni, Juli, August; Herbst = September, Oktober, November.

Mittelwert des Grundwasserstandes in Zentimeter über dem Basler Nullpunkt seit 1991¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahres- mittel
Kleinbasel ²													
1991	291	232	237	247	258	263	278	297	270	267	227	230	258
1992	239	221	239	267	265	274	269	268	268	234	227	252	252
1993	263	238	232	223	249	252	261	265	280	268	241	223	250
1994	260	253	221	222	254	266	244	250	232	221	230	207	238
1995	223	231	240	230	245	258	230	216	203	195	180	171	219
1995													
Min. ⁴	217	221	226	220	228	250	220	206	197	191	166	164	...
Max. ⁴	230	241	253	238	261	267	241	226	210	200	195	178	...
Lange Erlen ³													
1991	1 273	1 279	1 295	1 272	1 295	1 280	1 285	1 260	1 285	1 265	1 285	1 275	1 279
1992	1 270	1 290	1 295	1 255	1 260	1 283	1 270	1 283	1 278	1 280	1 300	1 290	1 280
1993	1 285	1 287	1 297	1 266	1 310	1 270	1 261	1 285	1 281	1 257	1 271	1 313	1 282
1994	1 274	1 246	1 300	1 268	1 283	1 275	1 283	1 278	1 249	1 303	1 273	1 271	1 275
1995	1 270	1 290	1 262	1 290	1 280	1 260	1 268	1 258	1 243	1 244	1 251	1 285	1 267
1995													
Min. ⁴	1 225	1 265	1 220	1 265	1 250	1 229	1 241	1 231	1 205	1 197	1 191	1 257	...
Max. ⁴	1 315	1 315	1 305	1 315	1 310	1 290	1 295	1 285	1 281	1 244	1 311	1 313	...

¹Basler Nullpunkt 243,95 m ü. M. ²Horburgstrasse. ³Rohr Nr. 88. ⁴Minimum bzw. Maximum der Ablesungen.

Witterung nach Monat und Jahreszeit 1995¹

Monat Jahreszeit	Temperatur in °C					Relative Feuchtigkeit in %		Bewö- kung Monats- mittel in %	Sonnenschein- dauer in Std.		Nieder- schlag in mm	
	Mittel 12:45 Uhr	Monats- mittel ²	Ab- wei- chung ³	Abso- lutes Minimum	Abso- lutes Maximum	Monats- mittel	Mittel 12:45 Uhr		Sum- me	Ab- wei- chung ³	Sum- me	Ab- wei- chung ³
Dezember ⁴	6,5	5,0	3,3	-2,6	14,6	83	78	84	42,3	-18,1	89,2	34,6
Januar	3,2	1,8	1,1	-10,4	15,3	81	75	74	64,9	2,4	99,5	46,6
Februar	9,0	6,6	4,3	-1,5	17,2	79	68	80	74,6	-8,2	94,4	42,7
März	7,9	5,2	-0,4	-3,5	19,6	71	61	66	141,9	25,3	100,1	48,3
April	12,8	10,1	0,9	-0,8	23,3	73	64	74	136,7	-11,9	50,6	-13,8
Mai	18,0	13,9	0,6	0,4	28,5	73	59	70	195,9	13,9	191,9	107,0
Juni	19,1	15,8	-0,8	6,2	31,9	75	62	67	168,8	-36,8	47,8	-39,6
Juli	25,6	21,9	3,0	11,3	34,8	69	55	52	297,3	56,8	103,6	23,6
August	22,5	18,9	0,8	5,9	32,7	75	60	66	187,5	-27,8	93,2	5,6
September	16,4	13,1	-0,2	1,4	23,6	82	68	78	114,7	-51,3	102,3	40,7
Oktober	17,8	14,0	3,6	4,3	26,1	86	70	66	140,0	18,2	9,4	-42,2
November	7,2	4,9	-0,1	-5,7	18,1	82	72	74	83,3	6,5	82,2	22,4
Dezember	2,5	1,1	-0,6	-6,5	16,0	88	81	87	23,7	-36,7	116,4	61,8
Jahr 1995	13,5	10,6	0,9	-10,4	34,8	78	66	71	1 629,3	-49,3	1 091,4	303,1
Winter ⁵	6,2	4,5	2,9	-10,4	17,2	81	74	79	181,8	-24,4	283,1	124,5
Frühling	12,9	9,7	0,3	-3,5	28,5	72	61	70	474,5	27,3	342,6	141,5
Sommer	22,4	18,9	1,0	5,9	34,8	73	59	62	653,6	-7,7	244,6	-10,4
Herbst	13,8	10,7	0,6	-5,7	26,1	83	70	73	338,0	-26,6	193,9	20,9

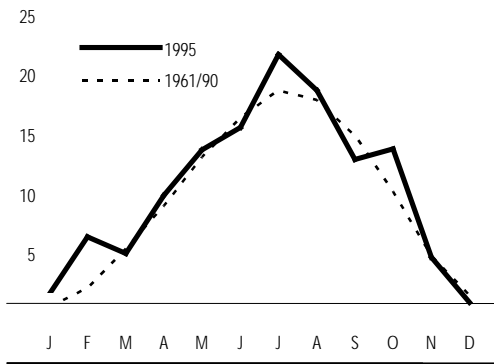
¹Beobachtet im Observatorium St. Margarethen. ²24stündiges Mittel. ³Abweichung vom Normalwert 1961/90. ⁴Dezember 1994. ⁵Winter 1994/95.

Anzahl Tage mit bestimmten Witterungserscheinungen 1995¹

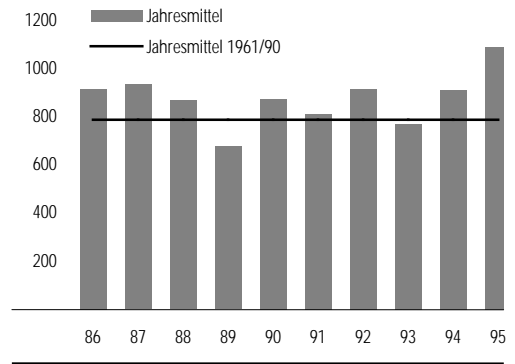
Monat Jahreszeit	Anzahl Tage mit nachgenannten Witterungserscheinungen											
	Ohne Auf- tauen ²	Frost ³	Minde- stens 25 °C ⁴	Minde- stens 30 °C ⁵	Ohne Sonnen- schein	Niederschlag mindestens 0,3 mm	Schnee- fall	Schnee- decke	Reif	Nebel	Ge- witter, nahe	Hagel
Dezember ⁶	1	9	--	--	14	16	1	--	7	2	--	--
Januar	4	18	--	--	7	21	10	14	6	--	1	--
Februar	--	4	--	--	4	16	2	1	3	2	1	--
März	--	16	--	--	5	14	9	3	12	--	--	--
April	--	1	--	--	3	9	--	--	4	1	1	--
Mai	--	--	10	--	6	14	--	--	2	1	1	--
Juni	--	--	8	4	1	14	--	--	--	1	1	--
Juli	--	--	25	12	--	8	--	--	--	--	5	1
August	--	--	17	4	2	14	--	--	--	--	3	--
September	--	--	--	--	4	14	--	--	1	3	1	--
Oktober	--	--	3	--	1	5	--	--	--	8	1	--
November	--	11	--	--	8	9	3	1	11	2	--	--
Dezember	6	23	--	--	18	17	7	14	6	7	--	--
Jahr 1995	10	73	63	20	59	155	31	33	45	25	15	1
Winter ⁷	5	31	--	--	25	53	13	15	16	4	2	--
Frühling	--	17	10	--	14	37	9	3	18	2	2	--
Sommer	--	--	50	20	3	36	--	--	--	1	9	1
Herbst	--	11	3	--	13	28	3	1	12	13	2	--

¹Beobachtet im Observatorium St. Margarethen. ²Eistag = Maximalltemperatur unter 0°C. ³Frosttag = Minimaltemperatur unter 0°C. ⁴Sommertag. ⁵Hitzetag. ⁶Dezember 1994. ⁷Winter 1994/95.

Temperatur 1995
(Monatsmittel in °C)



Niederschlag seit 1986
(Jahresmittel in mm)



Zoneneinteilung des Kantons Basel-Stadt nach Wohnviertel Ende 1985¹

Gemeinde Wohnviertel	Zonenarten in Hektaren ²								
	AS	2a	2	3	4	5a	5	6	7
Stadt Basel	53,11	166,90	130,61	226,46	228,21	343,86	65,93	21,22	204,77
Altstadt Grossbasel	23,70	-	-	-	-	-	8,55	2,80	-
Vorstädte	18,35	-	-	0,15	2,05	1,15	30,80	7,40	-
Am Ring	-	0,05	1,50	43,80	14,60	17,60	5,65	0,10	-
Breite	-	2,15	0,75	4,95	26,70	10,30	-	0,25	3,90
St. Alban	3,58	17,50	9,61	51,81	31,23	30,78	10,35	1,30	38,85
Gundeldingen	-	0,55	0,10	0,55	34,20	52,20	0,05	-	0,70
Bruderholz	-	140,95	0,45	5,25	1,30	2,10	-	-	-
Bachletten	-	5,70	35,20	34,90	34,95	1,95	0,10	-	-
Gotthelf	-	-	8,40	9,10	10,95	9,05	-	-	-
Iselin	-	-	6,35	10,65	30,65	24,85	-	1,55	-
St. Johann	-	-	15,75	9,00	7,65	54,48	0,05	0,15	61,35
Altstadt Kleinbasel	7,17	-	-	0,25	0,80	2,30	9,88	1,10	-
Clara	-	-	-	0,10	0,70	16,20	0,20	2,72	-
Wettstein	-	-	5,65	6,30	20,75	17,10	-	-	-
Hirzbrunnen	0,31	-	44,60	44,35	3,75	0,30	-	-	-
Rosental	-	-	0,45	0,25	-	28,30	-	3,85	0,05
Matthäus	-	-	-	0,15	-	50,90	0,05	-	-
Klybeck	-	-	-	2,80	4,40	20,65	0,25	-	40,10
Kleinhüningen	-	-	1,80	2,10	3,53	3,65	-	-	59,82
Riehen	11,43	274,60	49,25	50,00	3,00	-	-	-	-
Bettingen	6,70	29,00	1,00	-	-	-	-	-	-
Kanton Basel-Stadt	71,24	470,50	180,86	276,46	231,21	343,86	65,93	21,22	204,77

¹Die Statistik wird weitergeführt, wenn vom revidierten und im Sommer 1988 rechtskräftig gewordenen Zonenplan detaillierte Flächenangaben vorliegen. ²Zonenarten: AS = Altstadt-, Schutz- und Schonzone, Zonen 2-6 = 2-6geschossige Bauweise, 2a = offene Bauweise, 2 = geschlossene Bauweise, 5a = auf Gebieten ausserhalb der Innenstadt, 7 = Industriezone. Flächen auf 5 Aren (0,05 Hektar) gerundet. Siehe Basler Zahlenspiegel 9/1974, Seite 8.

Wasserversorgung durch die IWB seit 1986

Jahr	Quellwasserzufuhr in 1000 m ³	Grundwasserzufuhr in 1000 m ³			Gesamtwasserzufuhr in 1000 m ³	Rohrnetz ¹ in km	Wasserzähler ²	Öffentliche Brunnen ³	Tagesverbrauch in 1000 m ³	
		Lange Erlen	Hard	Birstal					Grösster	Kleinster
1986	1 221,8	17 819,7	17 020,2	966,4	37 028,1	518,0	26 911	196	143,3	71,2
1987	1 627,6	16 464,6	16 991,6	599,3	35 683,1	517,0	26 931	196	128,6	68,4
1988	1 729,6	16 458,3	16 561,4	1 110,5	35 859,8	517,0	27 099	196	133,7	67,0
1989	1 636,6	17 701,5	16 368,6	1 096,3	36 803,0	517,0	27 113	196	148,9	67,8
1990	1 739,8	15 968,8	17 029,0	1 117,7	35 855,3	516,2	26 532	195	127,7	67,1
1991	1 631,7	15 285,7	16 760,6	961,6	34 639,6	515,8	27 125	195	126,7	64,5
1992	1 500,8	15 132,1	16 248,8	773,9	33 655,6	515,5	26 556	195	124,8	59,4
1993	1 319,3	14 187,6	16 120,7	759,5	32 387,1	515,9	26 506	167	113,9	63,8
1994	1 201,2	14 333,3	16 302,1	689,3	32 525,9	515,3	26 637	168	127,0	64,5
1995	1 596,2	15 773,5	13 295,2	750,2	31 421,0	515,8	26 633	167	109,6	61,4

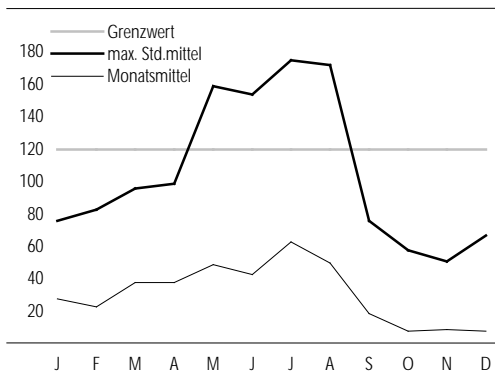
¹Einschliesslich Binningen (Betrieb und Unterhalt durch IWB). ²Einschliesslich Binningen. ³Seit 1993: Öffentliche Brunnen im Stadtgebiet, die durch die IWB betrieben und unterhalten werden.

Wasserverbrauch seit 1986

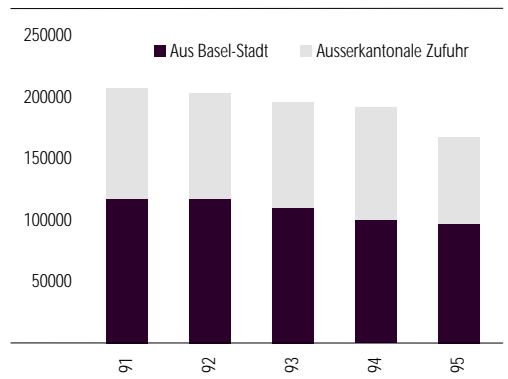
Jahr	Wasserverbrauch in 1000 m ³ im Kanton Basel-Stadt und in Binningen							Tagesverbrauch pro Kopf ¹	
	Haushaltungen, Gewerbe	Grossbezüger	Öffentliche Brunnen ²	Andere öffentl. Zwecke	Eigenbedarf IWB	Verlust	Total	Mittlerer in Litern	Grösster in Litern
1986	23 031,4	5 675,5	399,2	748,5	764,1	4 445,7	35 064,4	457	682
1987	24 333,2	5 515,2	409,3	386,8	747,2	2 229,2	33 620,9	443	618
1988	21 683,3	5 361,9	422,0	471,6	749,3	5 229,8	33 917,9	453	652
1989	22 511,0	5 255,8	440,2	514,2	909,2	4 800,9	34 431,3	458	722
1990	23 042,8	5 014,4	497,8	500,7	717,2	3 852,8	33 625,7	447	620
1991 ³	22 191,1	4 584,8	480,0	248,7	764,0	4 067,8	32 336,4	427	611
1992	22 114,3	4 706,7	526,0	458,7	679,3	3 230,1	31 715,1	406	585
1993	22 002,0	4 609,9	505,1	467,2	489,9	2 454,3	30 528,4	394	535
1994	22 085,2	4 236,3	499,3	438,9	377,7	3 130,5	30 767,9	394	593
1995	20 882,1	4 058,3	551,2	402,5	364,5	3 432,9	29 691,5	384	540

¹Berechnet aufgrund der Wasserabgabe im eigenen Versorgungsgebiet (Kanton Basel-Stadt und Binningen). ²Seit 1993: Öffentliche Brunnen im Stadtgebiet, die durch die IWB betrieben und unterhalten werden. ³Seit 1991 ohne Transite an Gemeinden ausserhalb des Versorgungsgebiets.

Ozonwerte 1995 (in μm^3)



Zufuhr an die Kehrichtverbrennung seit 1991 (in t)



Schadstoff-Konzentration der Luft seit 1986¹

Jahr	Schwefeldioxid				Stickstoffdioxid			
	Jahresmittelwert aller 1/2-h-Werte in µg/m ³ Grenzwert = 30	95%-Wert ² aller 1/2-h-Werte in µg/m ³ Grenzwert = 100	Anzahl 24-h-Werte über 100 µg/m ³ Grenzwert = 1	Maximaler 24-h-Wert in µg/m ³ Grenzwert = 100	Jahresmittelwert aller 1/2-h-Werte in µg/m ³ Grenzwert = 30	95%-Wert ² aller 1/2-h-Werte in µg/m ³ Grenzwert = 100	Anzahl 24-h-Werte über 80 µg/m ³ Grenzwert = 1	Maximaler 24-h-Wert in µg/m ³ Grenzwert = 80
1986	33	97	18	198	59	115	52	145
1987	31	88	11	282	56	108	46	144
1988	22	59	-	75	47	81	1	83
1989	19	49	-	64	54	94	14	97
1990	17	46	-	61	46	81	3	86
1991	14	39	-	75	51	92	16	122
1992	15	38	-	58	49	86	13	99
1993	13	37	-	77	46	79	5	96
1994	10	26	-	37	47	81	5	89
1995	12	30	-	39	42	73	1	85

¹Messstation St. Johannis-Platz. ²95 Prozent der 1/2-h-Werte eines Jahres liegen unter diesem Wert.

Schadstoff-Konzentration der Luft nach Monat seit 1991¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Schwefeldioxid - Monatsmittel in µg/m ³												
1991	17	40	19	16	12	7	6	9	10	10	15	18
1992	27	20	13	13	11	10	9	12	14	16	14	18
1993	21	19	25	12	8	7	6	8	11	13	18	11
1994	14	19	10	11	8	6	8	6	8	10	12	11
1995	18	17	17	13	9	7	7	7	12	10	14	17
Stickstoffdioxid - Monatsmittel in µg/m ³												
1991	45	73	55	49 ³	51 ³	40	45	54	61	...	46	49
1992	62	59	48	45	50	49	42	46	48 ³	43	43	47
1993	47	59	64	47	45	43	35	42	45	44	46	36
1994	43	61	46	50	46	43	43	42	44	58	47	43
1995	39	42	42	41	45	40	37	37	39	47	49	48
Ozon - 98%-Wert ² aller 1/2-h-Werte in µg/m ³ (Grenzwert = 100)												
1991	47	48	83	120	100	126	130	131	121	51	50	48
1992	25	53	62	80	126	115	118	133	77	57	50	52
1993	52	56	78	105	107	127	128	122	66	46	52	65
1994	63	49	75	101	93	108	150	133	68	53	35	63
1995	70	67	77	84	130	124	147	129	64	46	43	52
Ozon - Anzahl 1-h-Werte über 120 µg/m ³ (Grenzwert = 1)												
1991	-	-	-	11	-	17	30	34	16	-	-	-
1992	-	-	-	-	21	8	11	28	-	-	-	-
1993	-	-	-	1	3	18	20	13	-	-	-	-
1994	-	-	-	3	-	7	8	34	-	-	-	-
1995	-	-	-	-	28	15	66	47	-	-	-	-
Ozon - Maximaler 1-h-Wert in µg/m ³ (Grenzwert = 120)												
1991	52	57	113	131	113	159	160	149	146	91	59	63
1992	41	83	74	110	138	130	138	169	100	67	59	61
1993	60	79	115	123	126	165	161	145	97	55	58	74
1994	67	58	85	128	108	130	172	167	98	83	58	74
1995	76	83	96	99	159	154	175	172	76	58	51	67

¹Messstation St. Johannis-Platz. ²98 Prozent der 1/2-h-Werte eines Monats liegen unter diesem Wert. ³Statistisch nicht gesicherter Wert.

Entsorgung in Tonnen seit 1987¹

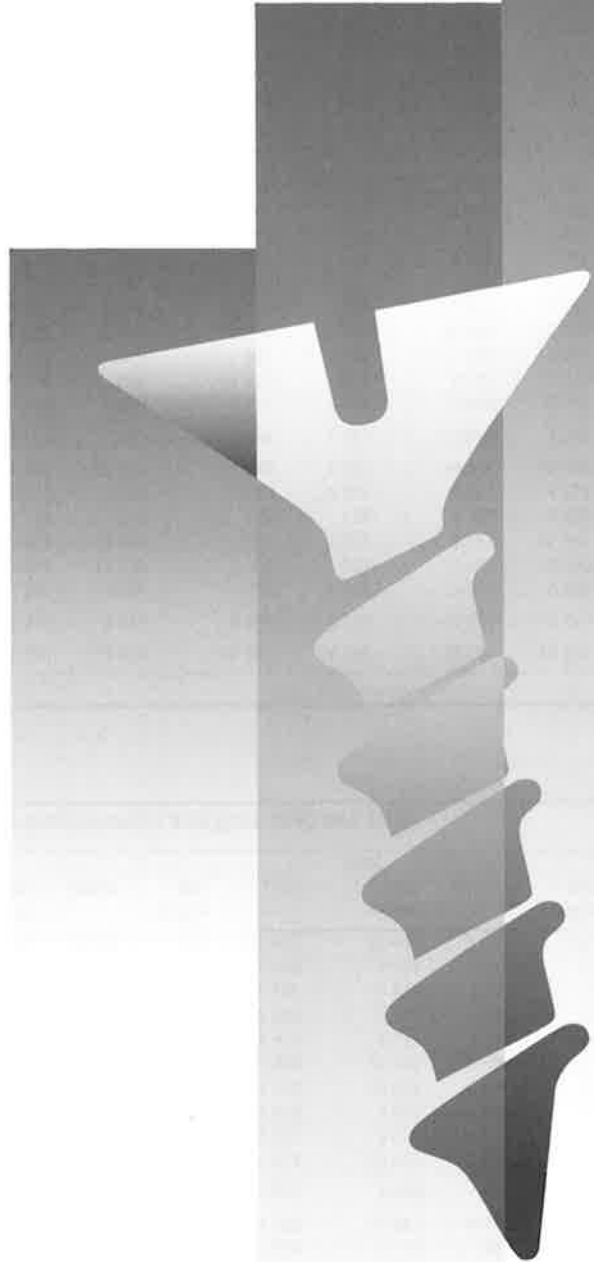
Merkmal	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993 ²	1994 ⁴	1995
Zur Verbrennung bestimmte Haushaltsabfälle									
Hauskehricht	69 603	69 733	68 773	68 521	66 672	64 895	53 722	40 705	40 363
Sperrgut	13 816	14 620	13 767	13 826	11 890	13 158	12 092	1 918	1 859
Übrige Haushaltsabfälle									
Metallabfuhr	842	846	798	825	845	801	1 173	575	614
Grünabfuhr/Kompostierung	...	...	...	...	...	3 493	5 100	6 543	7 451
Papiersammlung	...	...	...	...	...	7 438	10 988	13 125	13 587
Glassammlung	...	...	...	...	...	3 004	4 279	5 202	5 101
Weissblech	...	...	...	...	...	67	203	318	301
Aluminium	...	...	...	...	...	24	37	50	47
Problemabfälle	...	...	...	...	...	63	62 ³	61	67
Kühlgeräte (Stückzahl)	...	...	...	...	...	1 355	1 558	1 462	1 464
Zur Verbrennung bestimmte Industrie- und Gewerbeabfälle									
Hauskehrichtähnlicher Abfall	...	...	...	32 712	36 085	37 630	41 238	56 098	52 865
Sonderabfall	...	...	...	623	857	882	1 031	941	1 102
Rechengut der Pro Rheno	...	...	...	1 196	1 036	851	885	913	872
Alle in Basel-Stadt eingesammelten Abfälle									
Haushaltsabfälle	...	...	...	...	...	92 943	87 656 ³	68 497	69 390
Industrie- und Gewerbeabfälle	...	...	...	...	...	39 363	43 154	57 952	54 839
Zusammen	...	...	...	...	...	132 306	130 810 ³	126 449	124 229
Zufuhr an die Kehrichtverbrennungsanlage Basel									
Aus Basel-Stadt	...	...	...	117 703	117 385	118 217	110 141	100 565	97 061
Ausserkantonale Zufuhr	...	...	...	78 049	90 287	85 399	85 596	91 310	70 341
Zusammen	198 198	201 039	202 281	195 752	207 672	203 616	195 737	191 875	⁵ 167 402

¹Ohne privat organisierte Entsorgung. ²Seit 1. Juli 1993 gebührenpflichtige Kehrichtabfuhr. ³Berichtigter Wert. ⁴Einzelne Werte berichtigt. ⁵Die KVA I wurde am 30.6.1995 ausser Betrieb gesetzt.



Erwerbsleben

Erwerbstätige
Beschäftigte
Löhne
Arbeitslose



Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Erwerbssituation 1980 und 1990¹

Erwerbssituation	Schweizer		Ausländer		Gesamtbevölkerung		
	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Männlich	Weiblich	Total
1980							
Erwerbstätige ²	46 282	33 046	14 092	7 460	60 374	40 506	100 880
Erwerbslose	653	436	204	100	857	536	1 393
Nichterwerbspersonen	28 701	59 289	5 316	8 336	34 017	67 625	101 642
davon Rentner	14 403	25 139	716	1 151	15 119	26 290	41 409
davon Studenten	4 006	3 305	721	617	4 727	3 922	8 649
davon Kinder unter 16 Jahren	9 914	9 437	3 778	3 518	13 692	12 955	26 647
Zusammen	75 636	92 771	19 612	15 896	95 248	108 667	203 915
1990							
Erwerbstätige ³	40 113	32 294	19 421	9 269	59 534	41 563	101 097
Selbständige	4 690	1 995	816	163	5 506	2 158	7 664
Mitarbeitende Familienmitglieder	287	822	129	82	416	904	1 320
Direktoren, leitende Angestellte	3 982	575	579	65	4 561	640	5 201
Mittleres und unteres Kader	9 069	4 687	1 999	700	11 068	5 387	16 455
Angestellte, Arbeiter	17 654	21 186	13 683	7 350	31 337	28 536	59 873
Lehrlinge, Lehrtöchter	1 431	1 251	589	379	2 020	1 630	3 650
Ohne Angabe	3 000	1 778	1 626	530	4 626	2 308	6 934
Erwerbslose	928	881	591	473	1 519	1 354	2 873
Nichterwerbspersonen	26 509	51 876	7 234	9 822	33 743	61 698	95 441
In Ausbildung stehende Personen ⁴	3 796	3 496	1 415	1 323	5 211	4 819	10 030
Rentner	14 893	28 587	1 280	1 406	16 173	29 993	46 166
Im eigenen Haushalt arbeitend	140	12 177	74	3 093	214	15 270	15 484
Kinder unter 15 Jahren	7 398	7 297	4 169	3 817	11 567	11 114	22 681
Übrige	282	319	296	183	578	502	1 080
Zusammen	67 550	85 051	27 246	19 564	94 796	104 615	199 411

¹Volkszählungen. ²Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten. ³Einschliesslich Erwerbstätige, die weniger als sechs Stunden in der Woche arbeiten (941 im Kanton Basel-Stadt). ⁴In Ausbildung stehende Personen ab 15 Jahren.

Wohnbevölkerung nach Gemeinde und sozio-professioneller Kategorie 1990¹

Sozio-professionelle Kategorie	Absolute Zahlen				Promilleverteilung			
	Stadt Basel	Riehen	Bettingen	Total	Stadt Basel	Riehen	Bettingen	Total
Erwerbstätige	91 608	9 029	460	101 097	513	453	430	507
Oberstes Management	941	200	13	1 154	5	10	12	6
Freie Berufe	943	169	9	1 121	5	8	8	6
Anderer Selbständige	5 362	609	35	6 006	30	31	33	30
Akademische Berufe, oberes Kader	7 901	1 333	85	9 319	44	67	80	47
Intermediäre Berufe	16 174	1 957	107	18 238	91	98	100	91
Qualifizierte nichtmanuelle Berufe	21 646	2 563	110	24 319	121	129	103	122
Qualifizierte manuelle Berufe	8 289	600	24	8 913	46	30	22	45
Ungelernte Angestellte und Arbeiter	19 547	971	35	20 553	110	49	33	103
Nicht zuteilbar	10 805	627	42	11 474	61	31	39	58
Erwerbslose	2 701	161	11	2 873	15	8	10	14
Nichterwerbspersonen	84 119	10 724	598	95 441	471	539	559	479
In Ausbildung stehende Personen ²	8 806	1 049	175	10 030	49	53	164	50
Rentner	41 143	4 845	178	46 166	231	243	167	232
Im eigenen Haushalt arbeitend	13 294	2 067	123	15 484	75	104	115	78
Kinder unter 15 Jahren	19 888	2 671	122	22 681	111	134	114	114
Übrige	988	92	-	1 080	6	5	-	5
Zusammen	178 428	19 914	1 069	199 411	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Volkszählung. ²In Ausbildung stehende Personen ab 15 Jahren.

Erwerbspersonen nach Gemeinde und Wirtschaftssektor 1980 und 1990¹

Wirtschaftssektor	1980 ²					1990 ³				
	Schwei- zer	Schwei- zerinnen	Auslän- der	Auslän- derinnen	Total	Schwei- zer	Schwei- zerinnen	Auslän- der	Auslän- derinnen	Total
Stadt Basel										
Sektor 1	259	45	83	7	394	144	67	96	10	317
Sektor 2	15 860	5 890	7 920	1 615	31 285	9 717	4 093	8 118	1 496	23 424
Sektor 3	23 209	22 870	5 018	5 285	56 382	21 067	22 625	7 400	6 637	57 729
Sektor unbekannt	1 826	1 310	311	160	3 607	4 343	2 067	2 994	734	10 138
Erwerbslose	593	394	193	95	1 275	852	815	577	457	2 701
Zusammen	41 747	30 509	13 525	7 162	92 943	36 123	29 667	19 185	9 334	94 309
Riehen										
Sektor 1	87	25	23	1	136	53	21	23	1	98
Sektor 2	2 096	565	413	88	3 162	1 538	467	322	80	2 407
Sektor 3	2 650	2 147	275	275	5 347	2 744	2 667	363	257	6 031
Sektor unbekannt	61	55	16	4	136	266	137	69	21	493
Erwerbslose	60	40	11	4	115	71	64	11	15	161
Zusammen	4 954	2 832	738	372	8 896	4 672	3 356	788	374	9 190
Bettingen										
Sektor 1	5	3	2	-	10	3	2	-	-	5
Sektor 2	92	22	13	5	132	63	9	10	1	83
Sektor 3	133	111	16	19	279	164	135	20	27	346
Sektor unbekannt	4	3	2	1	10	11	4	6	5	26
Erwerbslose	-	2	-	1	3	5	2	3	1	11
Zusammen	234	141	33	26	434	246	152	39	34	471
Kanton Basel-Stadt										
Sektor 1	351	73	108	8	540	200	90	119	11	420
Sektor 2	18 048	6 477	8 346	1 708	34 579	11 318	4 569	8 450	1 577	25 914
Sektor 3	25 992	25 128	5 309	5 579	62 008	23 975	25 427	7 783	6 921	64 106
Sektor unbekannt	1 891	1 368	329	165	3 753	4 620	2 208	3 069	760	10 657
Erwerbslose	653	436	204	100	1 393	928	881	591	473	2 873
Zusammen	46 935	33 482	14 296	7 560	102 273	41 041	33 175	20 012	9 742	103 970

¹Volkszählungen. ²Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten. ³Einschliesslich Erwerbstätige, die weniger als sechs Stunden in der Woche arbeiten (941 im Kanton Basel-Stadt).

Erwerbspersonen nach Gemeinde und Wirtschaftsabteilung 1990¹

Wirtschaftsabteilung	Absolute Zahlen				Promilleverteilung			
	Basel	Riehen	Bettingen	Total	Basel	Riehen	Bettingen	Total
Land- und Forstwirtschaft	317	98	5	420	3	11	11	4
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	423	53	-	476	4	6	-	5
Verarbeitende Produktion	16 030	1 889	70	17 989	170	206	149	173
Baugewerbe	6 971	465	13	7 449	74	51	28	72
Handel, Gastgewerbe, Reparaturgewerbe	15 936	1 411	73	17 420	169	154	155	168
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	6 517	547	20	7 084	69	60	42	68
Banken, Versicherungen, Beratung	13 300	1 458	58	14 816	141	159	123	143
Sonstige Dienstleistungen	18 791	2 082	168	21 041	199	227	357	202
Öffentliche Verwaltung ²	3 185	533	27	3 745	34	58	57	36
Unbekannt	10 138	493	26	10 657	107	54	55	103
Erwerbslose	2 701	161	11	2 873	29	18	23	28
Zusammen	94 309	9 190	471	103 970	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Volkszählung. ²Einschliesslich ausländische Vertretungen.

Erwerbspersonen nach Heimat, Geschlecht, Gemeinde und Wirtschaftsabteilung 1990¹

Wirtschaftsabteilung	Absolute Zahlen				Promilleverteilung			
	Basel	Riehen	Bettingen	Total	Basel	Riehen	Bettingen	Total
Schweizer								
Land- und Forstwirtschaft	144	53	3	200	4	11	12	5
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	338	51	-	389	9	11	-	9
Verarbeitende Produktion	7 227	1 180	52	8 459	200	253	211	206
Baugewerbe	2 152	307	11	2 470	60	66	45	60
Handel, Gastgewerbe, Reparaturgewerbe	4 663	561	37	5 261	129	120	150	128
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	3 435	341	13	3 789	95	73	53	92
Banken, Versicherungen, Beratung	6 030	829	37	6 896	167	177	150	168
Sonstige Dienstleistungen	5 091	597	53	5 741	141	128	215	140
Öffentliche Verwaltung ²	1 848	416	24	2 288	51	89	98	56
Unbekannt	4 343	266	11	4 620	120	57	45	113
Erwerbslose	852	71	5	928	24	15	20	23
Zusammen	36 123	4 672	246	41 041	1 000	1 000	1 000	1 000
Schweizerinnen								
Land- und Forstwirtschaft	67	21	2	90	2	6	13	3
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	47	2	-	49	2	1	-	1
Verarbeitende Produktion	3 662	407	7	4 076	123	121	46	123
Baugewerbe	384	58	2	444	13	17	13	13
Handel, Gastgewerbe, Reparaturgewerbe	6 303	713	29	7 045	212	212	191	212
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	1 537	130	6	1 673	52	39	39	50
Banken, Versicherungen, Beratung	4 651	498	14	5 163	157	148	92	156
Sonstige Dienstleistungen	9 254	1 225	83	10 562	312	365	546	318
Öffentliche Verwaltung ²	880	101	3	984	30	30	20	30
Unbekannt	2 067	137	4	2 208	70	41	26	67
Erwerbslose	815	64	2	881	27	19	13	27
Zusammen	29 667	3 356	152	33 175	1 000	1 000	1 000	1 000
Ausländer								
Land- und Forstwirtschaft	96	23	-	119	5	29	-	6
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	35	-	-	35	2	-	-	2
Verarbeitende Produktion	3 699	227	10	3 936	193	288	256	197
Baugewerbe	4 384	95	-	4 479	229	121	-	224
Handel, Gastgewerbe, Reparaturgewerbe	2 976	91	6	3 073	155	115	154	154
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	1 196	63	1	1 260	62	80	26	63
Banken, Versicherungen, Beratung	1 403	88	5	1 496	73	112	128	75
Sonstige Dienstleistungen	1 574	110	8	1 692	82	140	205	85
Öffentliche Verwaltung ²	251	11	-	262	13	14	-	13
Unbekannt	2 994	69	6	3 069	156	88	154	153
Erwerbslose	577	11	3	591	30	14	77	30
Zusammen	19 185	788	39	20 012	1 000	1 000	1 000	1 000
Ausländerinnen								
Land- und Forstwirtschaft	10	1	-	11	1	3	-	1
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	3	-	-	3	-	-	-	-
Verarbeitende Produktion	1 442	75	1	1 518	154	201	29	156
Baugewerbe	51	5	-	56	5	13	-	6
Handel, Gastgewerbe, Reparaturgewerbe	1 994	46	1	2 041	214	123	29	210
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	349	13	-	362	37	35	-	37
Banken, Versicherungen, Beratung	1 216	43	2	1 261	130	115	59	129
Sonstige Dienstleistungen	2 872	150	24	3 046	308	401	706	313
Öffentliche Verwaltung ²	206	5	-	211	22	13	-	22
Unbekannt	734	21	5	760	79	56	147	78
Erwerbslose	457	15	1	473	49	40	29	49
Zusammen	9 334	374	34	9 742	1 000	1 000	1 000	1 000

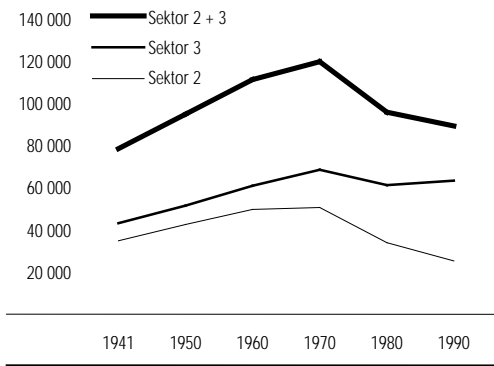
¹Volkszählung, ²Einschliesslich ausländische Vertretungen.

Erwerbspersonen nach Heimat, Geschlecht und Wirtschaftsklasse 1990¹

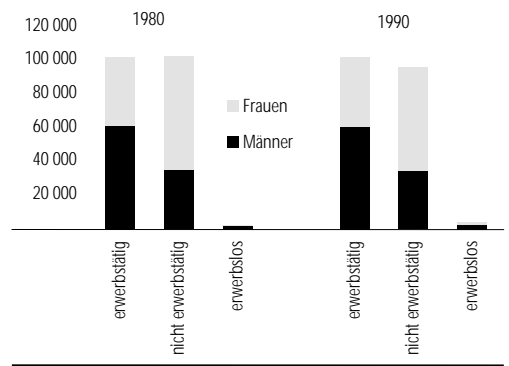
Code	Wirtschaftsklasse	Schweizer		Ausländer		Alle Erwerbspersonen		
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Total
WS 1	Wirtschaftssektor 1	200	90	119	11	319	101	420
01	Landwirtschaft	35	16	14	2	49	18	67
02	Gartenbau	160	74	105	9	265	83	348
03/04	Forstwirtschaft, Fischerei	5	-	-	-	5	-	5
WS 2	Wirtschaftssektor 2	11 318	4 569	8 450	1 577	19 768	6 146	25 914
1	Energie-, Wasserversorgung, Bergbau	389	49	35	3	424	52	476
2/3	Verarbeitende Produktion	8 459	4 076	3 936	1 518	12 395	5 594	17 989
21	Nahrungsmittelindustrie	361	205	227	127	588	332	920
22/23	Getränke- und Tabakindustrie	98	26	41	3	139	29	168
24	Textilindustrie	24	27	14	18	38	45	83
25	Herst. von Bekleidung und Wäsche	39	102	27	72	66	174	240
26	Holzbe- und -verarbeitung, Möbel	386	115	238	32	624	147	771
27	Papierindustrie	54	29	20	17	74	46	120
28	Grafische Industrie, Verlage	939	641	297	131	1 236	772	2 008
29	Herst. von Lederwaren und Schuhen	16	8	14	4	30	12	42
31	Chemische Industrie	4 607	2 265	1 595	788	6 202	3 053	9 255
32	Kunststoff- und Kautschukindustrie	81	21	82	14	163	35	198
33	Abbau von Steinen und Erden	99	31	120	4	219	35	254
34	Metallbe- und -verarbeitung	340	72	484	29	824	101	925
35	Maschinen- und Fahrzeugbau	499	111	375	40	874	151	1 025
36	Elektrotechnik, Elektronik, Optik	709	298	352	219	1 061	517	1 578
37	Uhrenind., Herst. von Bijouterie	73	43	11	2	84	45	129
38	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	134	82	39	18	173	100	273
4	Baugewerbe	2 470	444	4 479	56	6 949	500	7 449
WS 3	Wirtschaftssektor 3	23 975	25 427	7 783	6 921	31 758	32 348	64 106
5	Handel, Gast-, Reparaturgewerbe	5 261	7 045	3 073	2 041	8 334	9 086	17 420
51/53	Grosshandel	1 680	1 132	660	264	2 340	1 396	3 736
54	Handelsvermittlung	59	55	24	7	83	62	145
55/56	Einzel-, Detailhandel	2 310	4 545	1 014	988	3 324	5 533	8 857
57	Gastgewerbe	720	1 155	1 052	761	1 772	1 916	3 688
58	Reparaturgewerbe	492	158	323	21	815	179	994
6	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	3 789	1 673	1 260	362	5 049	2 035	7 084
61	Bahnen	707	90	412	33	1 119	123	1 242
62	Strassenverkehr, Rohrleitungen	1 284	273	366	33	1 650	306	1 956
63	Schifffahrt	173	61	59	13	232	74	306
64	Luftfahrt	132	148	70	18	202	166	368
65	Spedition, Lagerhaltung	612	414	222	114	834	528	1 362
66	Nachrichtenübermittlung	881	687	131	151	1 012	838	1 850
7	Banken, Versicherungen, Beratung	6 896	5 163	1 496	1 261	8 392	6 424	14 816
71	Banken, Finanzgesellschaften	1 964	1 421	191	173	2 155	1 594	3 749
72	Versicherungen	833	726	120	134	953	860	1 813
73	Immobilien	210	231	34	43	244	274	518
74	Vermietung, Leasing	57	31	16	3	73	34	107
75	Beratung, Planung, Informatik	3 456	2 059	885	314	4 341	2 373	6 714
76	Persönliche Dienstleistungen	376	695	250	594	626	1 289	1 915
8	Sonstige Dienstleistungen	5 741	10 562	1 692	3 046	7 433	13 608	21 041
81	Unterrichtswesen	2 123	2 838	423	404	2 546	3 242	5 788
82	Forschung und Entwicklung	93	95	30	27	123	122	245
83	Gesundheits- und Veterinärwesen	1 563	4 637	588	1 755	2 151	6 392	8 543
84	Umweltschutz	110	10	47	1	157	11	168
85	Heime, Wohlfahrtspflege	481	1 325	151	365	632	1 690	2 322
86	Kirchliche und religiöse Vereine	310	378	139	176	449	554	1 003
87	Interessenvertretung	276	374	93	74	369	448	817
88	Kultur, Sport, Erholung	780	785	201	111	981	896	1 877
89	Häusliche Dienste	5	120	20	133	25	253	278
9	Öffentliche Verwaltung ²	2 288	984	262	211	2 550	1 195	3 745
...	Unbekannt	4 620	2 208	3 069	760	7 689	2 968	10 657
...	Erwerbslose	928	881	591	473	1 519	1 354	2 873
...	Zusammen	41 041	33 175	20 012	9 742	61 053	42 917	103 970

¹Volkszählung. ²Einschliesslich ausländische Vertretungen.

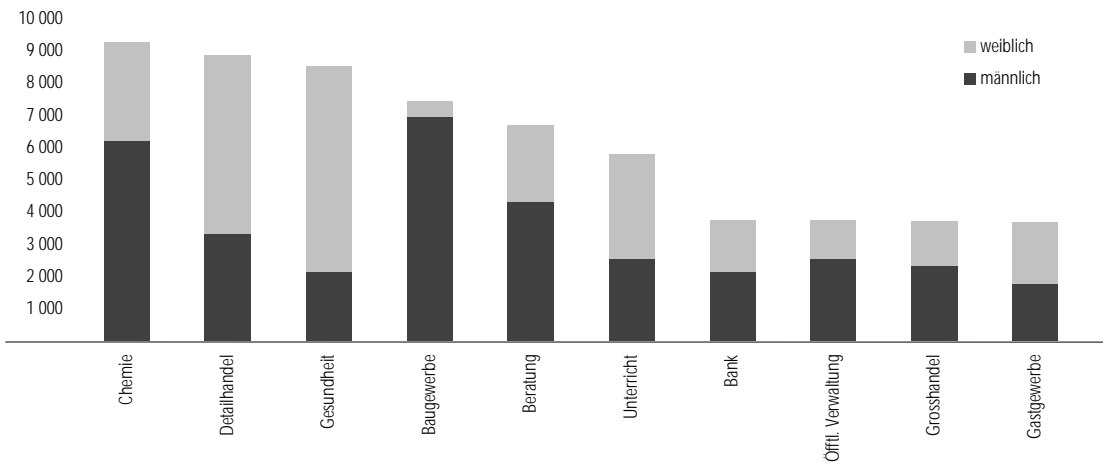
Erwerbstätige nach Wirtschaftssektor seit 1941
(seit 1970 einschliesslich Teilzeit-Erwerbstätige)



Wohnbevölkerung nach Erwerbssituation und Geschlecht 1980 und 1990



Erwerbspersonen nach ausgewählter Wirtschaftsklasse und Geschlecht 1990 (Volkszählung)



Erwerbstätige Ausländer und Ausländerinnen Ende April nach Kategorie und Heimat seit 1988

Jahr	Deut- sche	Fran- zosen	Itali- ener	Osterrei- cher	Span- nier	Portu- giesen	Ex-Jugo- slawen	Tür- ken	Üb- rige	Total
Niedergelassene										
1988	2 008	479	7 327	498	2 440	108	1 238	1 017	1 533	16 648
1989	1 991	484	7 278	502	2 479	126	1 415	1 127	1 582	16 984
1990	1 991	483	7 275	500	2 811	156	1 663	1 268	1 634	17 781
1991	1 955	474	7 346	501	3 103	324	1 854	1 426	1 684	18 667
1992	2 126	480	7 472	496	3 153	438	2 037	1 564	1 761	19 527
1993	2 239	472	7 588	508	3 146	504	2 241	1 730	1 823	20 251
1994	2 289	459	7 603	505	3 126	544	2 329	1 807	1 782	20 444
1995	2 333	452	7 632	497	3 119	604	2 424	1 825	1 795	20 681
1996	2 286	437	7 384	479	3 093	658	2 468	1 834	1 752	20 391
Jahresaufenthalter										
1988	793	132	324	110	1 004	255	1 211	611	1 252	5 692
1989	826	118	332	113	969	279	1 246	653	1 270	5 806
1990	879	135	347	123	681	296	1 268	819	1 405	5 953
1991	1 033	145	388	122	448	204	1 440	1 571	1 840	7 191
1992	949	128	430	109	328	157	1 691	1 753	1 900	7 445
1993	963	126	399	131	330	177	1 991	1 798	2 046	7 961
1994	1 011	134	364	132	333	208	2 305	1 924	2 172	8 583
1995	1 072	142	362	123	322	243	2 650	2 104	2 180	9 198
1996	1 081	138	344	109	304	239	2 636	2 087	2 166	9 104
Saisonarbeiter										
1988	8	1	273	13	670	154	438	2	6	1 565
1989	13	3	308	17	734	209	644	-	8	1 936
1990	11	2	366	19	702	327	957	4	7	2 395
1991	9	3	276	9	447	316	973	2	5	2 040
1992	7	6	224	11	388	354	981	2	10	1 983
1993	9	2	157	9	250	286	736	2	6	1 457
1994	5	3	116	6	171	210	492	2	3	1 008
1995	5	3	97	8	169	219	265	2	16	784
1996	4	1	52	7	129	151	175	-	6	525
Grenzgänger										
1988	6 608	12 703	113	18	11	6	19	2	63	19 543
1989	8 486	15 406	132	31	11	4	24	2	80	24 176
1990	9 646	17 333	144	28	13	8	23	1	103	27 299
1991	10 159	18 311	152	34	15	9	28	7	109	28 824
1992	10 013	18 518	170	29	17	8	28	4	116	28 903
1993	10 174	18 277	182	34	20	9	34	6	138	28 874
1994	10 009	17 920	191	43	16	21	28	15	151	28 394
1995	9 945	17 822	212	38	27	16	26	14	161	28 261
1996	9 991	17 670	226	38	32	22	23	14	195	28 211
Alle erwerbstätigen Ausländer und Ausländerinnen										
1988	9 417	13 315	8 037	639	4 125	523	2 906	1 632	2 854	43 448
1989	11 316	16 011	8 050	663	4 193	618	3 329	1 782	2 940	48 902
1990	12 527	17 953	8 132	670	4 207	787	3 911	2 092	3 149	53 428
1991	13 156	18 933	8 162	666	4 013	853	4 295	3 006	3 638	56 722
1992	13 095	19 132	8 296	645	3 886	957	4 737	3 323	3 787	57 858
1993	13 385	18 877	8 326	682	3 746	976	5 002	3 536	4 013	58 543
1994	13 314	18 516	8 274	686	3 646	983	5 154	3 748	4 108	58 429
1995	13 355	18 419	8 303	666	3 637	1 082	5 365	3 945	4 152	58 924
1996	13 362	18 246	8 006	633	3 558	1 070	5 302	3 935	4 119	58 231

Erwerbstätige Ausländerinnen Ende April nach Kategorie und Heimat seit 1988

Jahr	Deutsche	Franzö-sinnen	Italiene-rinnen	Österrei-chen	Spanie-rinnen	Portugie-sinnen	Ex-Jugosla-winnen	Tür-kinnen	Üb-rige	Total
Niedergelassene										
1988	822	178	2 551	196	980	50	624	415	534	6 350
1989	804	185	2 575	195	1 012	62	694	460	550	6 537
1990	795	185	2 595	195	1 146	81	792	527	571	6 887
1991	761	177	2 670	199	1 248	156	879	600	591	7 281
1992	837	183	2 761	195	1 268	195	958	679	634	7 710
1993	888	178	2 851	200	1 252	213	1 039	721	667	8 009
1994	902	170	2 867	202	1 243	220	1 058	755	655	8 072
1995	924	164	2 908	197	1 226	231	1 088	755	656	8 149
1996	897	158	2 791	188	1 211	244	1 072	750	648	7 959
Jahresaufenthalterinnen										
1988	342	36	71	47	348	102	398	131	396	1 871
1989	360	25	76	47	348	112	416	145	387	1 916
1990	353	30	84	42	230	113	400	177	427	1 856
1991	428	28	79	43	154	65	439	341	573	2 150
1992	416	26	92	36	113	56	511	418	609	2 277
1993	432	36	96	48	136	71	617	458	679	2 573
1994	461	46	91	49	151	85	716	562	794	2 955
1995	504	64	108	49	170	118	829	680	834	3 356
1996	520	68	108	47	177	118	875	710	871	3 494
Saisonarbeiterinnen										
1988	3	1	2	6	23	16	35	-	1	87
1989	9	3	4	9	28	19	52	-	1	125
1990	3	2	7	8	31	32	77	-	2	162
1991	2	2	6	3	27	34	81	-	1	156
1992	2	1	6	4	17	40	77	-	2	149
1993	2	-	5	3	12	30	59	-	3	114
1994	2	2	3	1	8	24	42	-	3	85
1995	1	1	1	2	10	22	21	-	8	66
1996	1	-	1	3	8	18	17	-	5	53
Grenzgängerinnen										
1988	2 373	4 787	28	3	5	2	11	-	22	7 231
1989	3 106	5 773	30	6	4	1	15	-	26	8 961
1990	3 577	6 414	36	6	5	1	12	-	38	10 089
1991	3 784	6 912	30	11	6	3	14	-	37	10 797
1992	3 771	7 085	31	10	6	3	15	-	39	10 960
1993	3 907	7 015	46	12	8	3	16	-	42	11 049
1994	3 864	6 830	48	12	4	6	16	-	40	10 820
1995	3 739	6 822	61	12	9	8	14	1	46	10 712
1996	3 733	6 793	68	13	14	8	13	2	53	10 697
Alle erwerbstätigen Ausländerinnen										
1988	3 540	5 002	2 652	252	1 356	170	1 068	546	953	15 539
1989	4 279	5 986	2 685	257	1 392	194	1 177	605	964	17 539
1990	4 728	6 631	2 722	251	1 412	227	1 281	704	1 038	18 994
1991	4 975	7 119	2 785	256	1 435	258	1 413	941	1 202	20 384
1992	5 026	7 295	2 890	245	1 404	294	1 561	1 097	1 284	21 096
1993	5 229	7 229	2 998	263	1 408	317	1 731	1 179	1 391	21 745
1994	5 229	7 048	3 009	264	1 406	335	1 832	1 317	1 492	21 932
1995	5 168	7 051	3 078	260	1 415	379	1 952	1 436	1 544	22 283
1996	5 151	7 019	2 968	251	1 410	388	1 977	1 462	1 577	22 203

Erwerbstätige Ausländer nach Kategorie, Geschlecht, Heimat und Erwerbsgruppe Ende April 1996

Erwerbsgruppe	Männer					Frauen					Total
	Deut- sche	Fran- zosen	Itali- ener	Span- ier	Üb- rige	Deut- sche	Franzö- sinnen	Italiene- rinnen	Spanie- rinnen	Üb- rige	
Niedergelassene											
Landwirtschaft	5	--	16	18	31	1	--	6	1	9	87
Nahrungs-, Genussmittel	29	9	104	31	113	11	5	73	25	103	503
Textilindustrie	2	--	7	3	14	5	--	13	1	5	50
Bekleidung	2	--	25	14	4	2	--	21	2	10	80
Holz, Kork, Papier	8	1	60	11	60	4	--	9	4	14	171
Grafisches Gewerbe	38	3	94	28	89	6	1	48	7	22	336
Chemische Industrie	195	45	528	122	323	119	16	290	69	230	1 937
Metall, Maschinen, Uhren	134	28	734	210	601	22	7	142	36	95	2 009
Baugewerbe	90	11	986	698	657	13	1	34	12	23	2 525
Übrige Industrie, Handwerk	19	3	72	35	68	2	3	31	6	29	268
Handel und Verwaltung	230	62	713	211	639	166	46	830	211	567	3 675
Verkehr	95	22	355	117	343	21	8	136	57	80	1 234
Gastgewerbe	46	22	177	60	361	48	12	115	92	425	1 358
Gesundheits-, Körperpflege	105	14	179	149	235	258	28	513	435	645	2 561
Unterricht, Wissenschaft ¹	199	9	93	28	187	98	7	114	33	131	899
Übrige Erwerbsgruppen ²	192	50	450	147	564	121	24	416	220	514	2 698
Zusammen	1 389	279	4 593	1 882	4 289	897	158	2 791	1 211	2 902	20 391
Jahresaufenthalter											
Landwirtschaft	3	--	2	1	59	--	1	--	--	2	68
Nahrungs-, Genussmittel	9	1	1	1	158	--	2	--	2	88	262
Textilindustrie	--	--	--	--	1	--	--	--	--	4	5
Bekleidung	--	--	--	--	6	3	--	1	--	14	24
Holz, Kork, Papier	1	--	--	--	49	--	--	--	--	3	53
Grafisches Gewerbe	3	1	--	1	31	3	--	--	2	12	53
Chemische Industrie	54	10	14	15	321	49	12	11	16	138	640
Metall, Maschinen, Uhren	17	6	18	4	411	9	2	2	3	71	543
Baugewerbe	17	1	70	74	1 017	7	1	2	2	14	1 205
Übrige Industrie, Handwerk	5	--	4	--	56	3	--	--	--	14	82
Handel und Verwaltung	73	17	42	10	485	71	11	27	18	368	1 122
Verkehr	24	5	12	1	235	8	1	1	2	30	319
Gastgewerbe	15	8	22	5	680	26	5	8	18	580	1 367
Gesundheits-, Körperpflege	76	2	6	4	144	166	11	17	46	351	823
Unterricht, Wissenschaft ¹	190	8	15	5	272	130	13	22	8	213	876
Übrige Erwerbsgruppen ²	74	11	30	6	691	45	9	17	60	719	1 662
Zusammen	561	70	236	127	4 616	520	68	108	177	2 621	9 104
Saisonarbeiter											
Landwirtschaft	--	--	2	--	5	--	--	--	--	--	7
Nahrungs-, Genussmittel	--	--	--	2	1	--	--	--	--	--	3
Textilindustrie	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Bekleidung	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Holz, Kork, Papier	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Grafisches Gewerbe	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Chemische Industrie	1	--	--	--	2	--	--	--	--	1	4
Metall, Maschinen, Uhren	--	1	--	--	2	--	--	--	--	--	3
Baugewerbe	--	--	36	97	174	--	--	--	--	2	309
Übrige Industrie, Handwerk	--	--	1	2	3	--	--	--	--	--	6
Handel und Verwaltung	--	--	3	3	19	--	--	--	--	1	26
Verkehr	--	--	1	5	10	--	--	--	--	--	16
Gastgewerbe	2	--	5	6	61	1	--	1	7	32	115
Gesundheits-, Körperpflege	--	--	--	1	2	--	--	--	1	3	7
Unterricht, Wissenschaft ¹	--	--	1	1	9	--	--	--	--	--	11
Übrige Erwerbsgruppen ²	--	--	2	4	8	--	--	--	--	4	18
Zusammen	3	1	51	121	296	1	--	1	8	43	525

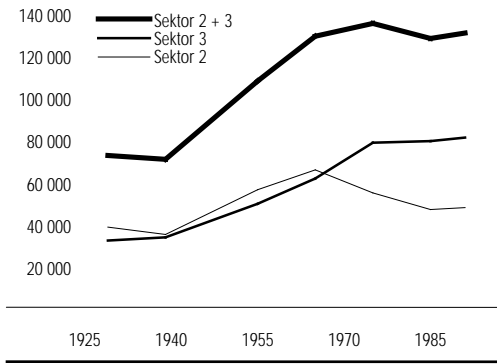
Fortsetzung und Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Erwerbstätige Ausländer nach Kategorie, Geschlecht, Heimat und Erwerbsgruppe Ende April 1996 (Fortsetzung)

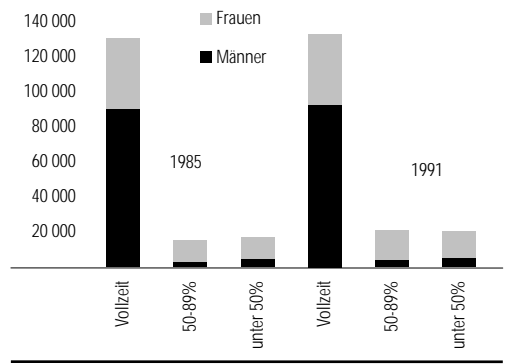
Erwerbsgruppe	Männer					Frauen					Total
	Deut- sche	Fran- zosen	Itali- ener	Span- nier	Üb- rige	Deut- sche	Franzö- sinnen	Italiene- rinnen	Spanie- rinnen	Üb- rige	
Grenzgänger											
Landwirtschaft	2	30	--	--	--	3	3	--	--	--	38
Nahrungs-, Genussmittel	85	751	5	--	--	30	367	--	--	1	1 239
Textilindustrie	1	13	--	--	--	2	27	--	--	--	43
Bekleidung	3	3	--	1	--	6	27	--	--	--	40
Holz, Kork, Papier	66	155	--	--	1	2	19	--	--	--	243
Grafisches Gewerbe	67	163	1	--	1	33	47	2	--	1	315
Chemische Industrie	2 038	2 539	17	1	85	880	1 401	2	2	22	6 987
Metall, Maschinen, Uhren	750	2 236	19	--	11	55	168	1	--	--	3 240
Baugewerbe	526	876	35	7	12	63	56	--	--	1	1 576
Übrige Industrie, Handwerk	52	109	--	--	2	6	38	--	--	2	209
Handel und Verwaltung	751	1 733	16	4	15	539	2 072	8	--	12	5 150
Verkehr	504	724	20	--	7	136	294	--	1	5	1 691
Gastgewerbe	178	650	25	3	15	372	646	12	1	21	1 923
Gesundheits-, Körperpflege	324	127	2	--	4	694	624	1	4	2	1 782
Unterricht, Wissenschaft ¹	281	106	3	--	16	236	152	7	--	8	809
Übrige Erwerbsgruppen ²	630	662	15	2	34	676	852	35	6	14	2 926
Zusammen	6 258	10 877	158	18	203	3 733	6 793	68	14	89	28 211
Alle Erwerbstätigen											
Landwirtschaft	10	30	20	19	95	4	4	6	1	11	200
Nahrungs-, Genussmittel	123	761	110	34	272	41	374	73	27	192	2 007
Textilindustrie	3	13	7	3	15	7	27	13	1	9	98
Bekleidung	5	3	25	15	10	11	27	22	2	24	144
Holz, Kork, Papier	75	156	60	11	110	6	19	9	4	17	467
Grafisches Gewerbe	108	167	95	29	121	42	48	50	9	35	704
Chemische Industrie	2 288	2 594	559	138	731	1 048	1 429	303	87	391	9 568
Metall, Maschinen, Uhren	901	2 271	771	214	1 025	86	177	145	39	166	5 795
Baugewerbe	633	888	1 127	876	1 860	83	58	36	14	40	5 615
Übrige Industrie, Handwerk	76	112	77	37	129	11	41	31	6	45	565
Handel und Verwaltung	1 054	1 812	774	228	1 158	776	2 129	865	229	948	9 973
Verkehr	623	751	388	123	595	165	303	137	60	115	3 260
Gastgewerbe	241	680	229	74	1 117	447	663	136	118	1 058	4 763
Gesundheits-, Körperpflege	505	143	187	154	385	1 118	663	531	486	1 001	5 173
Unterricht, Wissenschaft ¹	670	123	112	34	484	464	172	143	41	352	2 595
Übrige Erwerbsgruppen ²	896	723	497	159	1 297	842	885	468	286	1 251	7 304
Zusammen	8 211	11 227	5 038	2 148	9 404	5 151	7 019	2 968	1 410	5 655	58 231

¹Einschliesslich Wohlfahrtspflege, Kultur, Unterhaltung, Seelsorge. ²Einschliesslich Interessenvertretung.

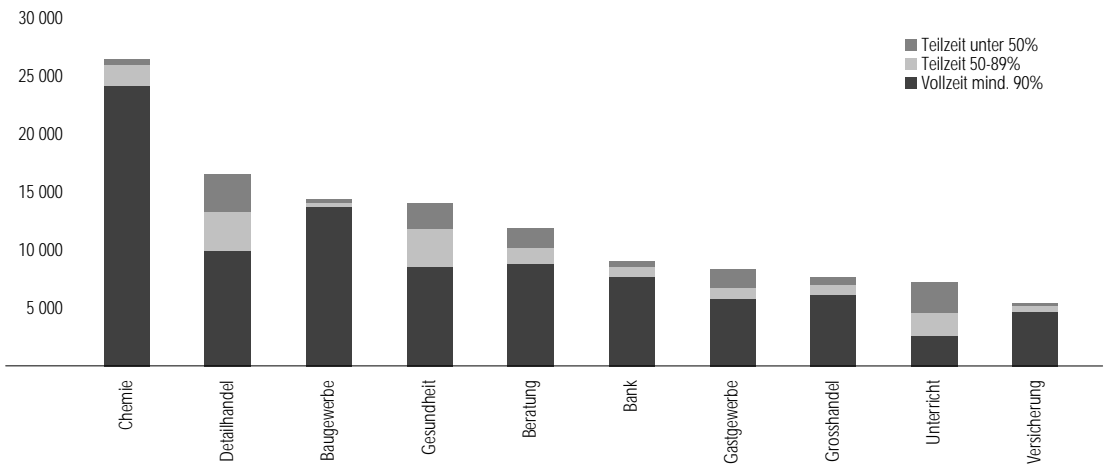
Beschäftigte nach Wirtschaftssektor seit 1929 (ohne Teilzeitbeschäftigte)



Beschäftigte nach Beschäftigungsgrad und Geschlecht 1985 und 1991



Beschäftigte nach ausgewählter Wirtschaftsklasse und Beschäftigungsgrad 1991 (Betriebszählung)



Arbeitsstätten und Vollzeitbeschäftigte nach Wirtschaftsklasse 1985 und 1991¹

Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten		Beschäftigte		Veränderung der Beschäf- tigten in Prozent	Prozent- verteilung der Beschäftigten	
	1985	1991	1985	1991		1985	1991
Wirtschaftssektor 1	76	66	587	437	-25,6	0,5	0,3
Wirtschaftssektor 2	1 683	1 660,0	48 642	49 544	1,9	37,4	37,3
Energie-, Wasserversorgung, Bergbau	11	11	696	647	-7,0	0,5	0,5
Verarbeitende Produktion	998	953	35 651	35 115	-1,5	27,4	26,5
Nahrungsmittel	43	36	2 183	1 946	-10,9	1,7	1,5
Getränke	4	4	247	132	-46,6	0,2	0,1
Textilien	5	7	88	76	-13,6	0,0	0,0
Bekleidung und Wäsche	88	56	367	192	-47,7	0,3	0,1
Holzbe- und -verarbeitung, Möbel	164	153	1 041	879	-15,6	0,8	0,7
Papier und Papierwaren	3	3	48	14	-70,8	0,0	0,0
Grafische Erzeugnisse, Verlage	198	212	2 805	2 592	-7,6	2,2	2,0
Lederwaren und Schuhe	12	9	81	33	-59,3	0,1	0,0
Chemische Erzeugnisse	37	44	23 535	24 292	3,2	18,1	18,3
Kunststoff- und Kautschukwaren	20	20	110	98	-10,9	0,1	0,1
Abbau und Verarbeitung von Steinen und Erden	34	36	226	254	12,4	0,2	0,2
Metallbe- und -verarbeitung	91	80	730	632	-13,4	0,6	0,5
Maschinen- und Fahrzeugbau	56	60	1 263	1 006	-20,3	1,0	0,8
Elektrotechnik, Elektronik, Optik	76	76	2 329	2 461	5,7	1,8	1,9
Uhren, Bijouteriewaren	47	48	166	121	-27,1	0,1	0,1
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	120	109	432	387	-10,4	0,3	0,3
Baugewerbe	674	696	12 295	13 782	12,1	9,4	10,4
Wirtschaftssektor 3	8 552	8 623	80 989	82 697	2,1	62,2	62,3
Handel, Gast- und Reparaturgewerbe	3 684	3 384	26 525	23 927	-9,8	20,4	18,0
Grosshandel	615	650	6 638	6 211	-6,4	5,1	4,7
Handelsvermittlung	99	58	281	160	-43,1	0,2	0,1
Einzel-, Detailhandel	2 030	1 858	11 511	10 002	-13,1	8,8	7,5
Gastgewerbe	546	535	5 993	5 880	-1,9	4,6	4,4
Reparaturgewerbe	394	283	2 102	1 674	-20,4	1,6	1,3
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	607	570	13 204	13 542	2,6	10,1	10,2
Bahnen	29	15	2 345	1 608	-31,4	1,8	1,2
Strassenverkehr, Rohrleitungen	223	199	2 590	2 808	8,4	2,0	2,1
Schifffahrt	74	61	1 570	1 281	-18,4	1,2	1,0
Luffahrt	20	29	820	1 571	91,6	0,6	1,2
Verkehrsvermittlung, Spedition	210	215	2 942	3 106	5,6	2,3	2,3
Nachrichtenübermittlung	51	51	2 937	3 168	7,9	2,3	2,4
Banken, Versicherung, Beratung	2 261	2 693	21 216	24 610	16,0	16,3	18,5
Banken, Finanzgesellschaften	150	167	6 897	7 733	12,1	5,3	5,8
Versicherungen	104	108	4 400	4 782	8,7	3,4	3,6
Immobilien	139	125	471	438	-7,0	0,4	0,3
Vermietung, Leasing	35	35	281	214	-23,8	0,2	0,2
Beratung, Planung, Kommerzielle Dienste	1 128	1 591	6 293	8 886	41,2	4,8	6,7
Persönliche Dienstleistungen	705	667	2 874	2 557	-11,0	2,2	1,9
Sonstige Dienstleistungen	1 821	1 806	15 848	16 339	3,1	12,2	12,3
Unterrichtswesen (privat und öffentlich)	414	384	3 341	2 682	-19,7	2,6	2,0
Forschung und Entwicklung, Prüfung	14	19	226	262	15,9	0,2	0,2
Gesundheits- und Veterinärwesen	676	707	8 506	8 667	1,9	6,5	6,5
Umweltschutz (privat und öffentlich)	7	11	262	289	10,3	0,2	0,2
Heime, Wohlfahrt	161	166	1 155	1 792	55,2	0,9	1,4
Kirchliche, religiöse, weltanschauliche Vereine	132	97	339	370	9,1	0,3	0,3
Interessenvertretung	123	115	551	629	14,2	0,4	0,5
Kultur, Sport, Erholung	294	307	1 468	1 648	12,3	1,1	1,2
Öffentliche Verwaltung im engern Sinn	179	170	4 196	4 279	2,0	3,2	3,2
Zusammen	10 311	10 349	130 218	132 678	1,9	100,0	100,0

¹1985: Betriebszählung. 1991: Mini-Betriebszählung im 2. und 3. Sektor sowie Daten der Landwirtschafts- und Gartenbauzählung von 1990. Die 1985er Daten wurden aufgrund leicht geänderter Definitionen nachträglich angepasst. Als Vollzeitbeschäftigte gelten nunmehr Beschäftigte mit mindestens 90 % der betriebsüblichen Arbeitszeit. Als Arbeitsstätten gelten örtlich abgegrenzte Einheiten, in denen mindestens 20 Stunden pro Woche Güter erzeugt/repariert oder Dienste irgendwelcher Art erbracht werden.

Arbeitsstätten nach Grössenklasse und Wirtschaftsklasse 1991¹

Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten mit ... Vollzeitbeschäftigten							Alle Arbeits- stätten
	1	2-5	6-9	10-49	50-99	100-499	500 u.m.	
Wirtschaftssektor 1	18	23	12	12	1	--	--	66
Wirtschaftssektor 2	502	540	164	347	51	46	10	1 660
Energie-, Wasserversorgung, Bergbau	--	4	1	3	1	2	--	11
Verarbeitende Produktion	324	350	89	143	24	14	9	953
Nahrungsmittel	3	8	7	11	2	4	1	36
Getränke	--	2	--	1	1	--	--	4
Textilien	3	2	1	--	1	--	--	7
Bekleidung und Wäsche	30	21	1	4	--	--	--	56
Holzbe- und -verarbeitung, Möbel	66	48	18	19	2	--	--	153
Papier und Papierwaren	--	2	--	1	--	--	--	3
Grafische Erzeugnisse, Verlage	64	78	25	39	2	3	1	212
Lederwaren und Schuhe	3	4	1	1	--	--	--	9
Chemische Erzeugnisse	5	17	1	9	4	3	5	44
Kunststoff- und Kautschukwaren	5	11	3	1	--	--	--	20
Abbau und Verarbeitung von Steinen und Erden	18	5	2	11	--	--	--	36
Metallbe- und -verarbeitung	23	35	6	13	3	--	--	80
Maschinen- und Fahrzeugbau	12	25	6	11	4	2	--	60
Elektrotechnik, Elektronik, Optik	25	25	4	13	5	2	2	76
Uhren, Bijouteriewaren	22	22	3	1	--	--	--	48
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	45	45	11	8	--	--	--	109
Baugewerbe	178	186	74	201	26	30	1	696
Wirtschaftssektor 3	3 252	3 273	766	1 089	127	106	10	8 623
Handel, Gast- und Reparaturgewerbe	1 164	1 381	329	440	44	26	--	3 384
Grosshandel	191	263	57	111	21	7	--	650
Handelsvermittlung	27	22	7	2	--	--	--	58
Einzel-, Detailhandel	769	766	131	174	9	9	--	1 858
Gastgewerbe	49	226	112	131	10	7	--	535
Reparaturgewerbe	128	104	22	22	4	3	--	283
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	118	189	82	126	27	24	4	570
Bahnen	--	2	1	8	1	1	2	15
Strassenverkehr, Rohrleitungen	62	56	26	42	5	8	--	199
Schifffahrt	5	20	13	17	4	2	--	61
Luftfahrt	3	15	2	4	--	4	1	29
Verkehrsvermittlung, Spedition	45	86	29	41	10	4	--	215
Nachrichtenübermittlung	3	10	11	14	7	5	1	51
Banken, Versicherung, Beratung	1 216	959	212	251	24	28	3	2 693
Banken, Finanzgesellschaften	32	57	21	39	7	10	1	167
Versicherungen	13	33	15	33	8	4	2	108
Immobilien	59	46	11	9	--	--	--	125
Vermietung, Leasing	15	13	4	2	1	--	--	35
Beratung, Planung, Kommerzielle Dienste	762	555	122	133	7	12	--	1 591
Persönliche Dienstleistungen	335	255	39	35	1	2	--	667
Sonstige Dienstleistungen	744	717	122	183	16	21	3	1 806
Unterrichtswesen (privat und öffentlich)	147	125	37	66	7	2	--	384
Forschung und Entwicklung, Prüfung	9	6	1	2	--	1	--	19
Gesundheits- und Veterinärwesen	289	354	21	24	5	11	3	707
Umweltschutz (privat und öffentlich)	3	3	--	4	--	1	--	11
Heime, Wohlfahrt	27	50	35	50	2	2	--	166
Kirchliche, religiöse, weltanschauliche Vereine	44	41	4	8	--	--	--	97
Interessenvertretung	46	45	12	11	--	1	--	115
Kultur, Sport, Erholung	179	93	12	18	2	3	--	307
Öffentliche Verwaltung im engern Sinn	10	27	21	89	16	7	--	170
Zusammen	3 772	3 836	942	1 448	179	152	20	10 349

¹1991: Mini-Betriebszählung im 2. und 3. Sektor sowie Daten der Landwirtschafts- und Gartenbauzählung von 1990.

Vollzeitbeschäftigte in Arbeitsstätten nach Grössenklasse und Wirtschaftsklasse 1991¹

Wirtschaftsklasse	Beschäftigte in Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten							Alle Beschäftigten
	1	2-5	6-9	10-49	50-99	100-499	500 u.m.	
Wirtschaftssektor 1	18	69	86	214	50	--	--	437
Wirtschaftssektor 2	502	1 692	1 168	7 069	3 559	9 088	26 466	49 544
Energie-, Wasserversorgung, Bergbau	--	19	8	59	60	501	--	647
Verarbeitende Produktion	324	1 054	637	2 912	1 658	2 742	25 788	35 115
Nahrungsmittel	3	24	47	268	127	720	757	1 946
Getränke	--	4	--	32	96	--	--	132
Textilien	3	5	8	--	60	--	--	76
Bekleidung und Wäsche	30	63	6	93	--	--	--	192
Holzbe- und -verarbeitung, Möbel	66	146	130	385	152	--	--	879
Papier und Papierwaren	--	4	--	10	--	--	--	14
Grafische Erzeugnisse, Verlage	64	236	183	821	119	433	736	2 592
Lederwaren und Schuhe	3	11	7	12	--	--	--	33
Chemische Erzeugnisse	5	58	7	188	229	720	23 085	24 292
Kunststoff- und Kautschukwaren	5	36	23	34	--	--	--	98
Abbau und Verarbeitung von Steinen und Erden	18	11	18	207	--	--	--	254
Metallbe- und -verarbeitung	23	114	42	229	224	--	--	632
Maschinen- und Fahrzeugbau	12	72	43	229	298	352	--	1 006
Elektrotechnik, Elektronik, Optik	25	80	30	246	353	517	1 210	2 461
Uhren, Bijouteriewaren	22	66	22	11	--	--	--	121
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	45	124	71	147	--	--	--	387
Baugewerbe	178	619	523	4 098	1 841	5 845	678	13 782
Wirtschaftssektor 3	3 252	9 669	5 546	21 589	8 677	21 085	12 879	82 697
Handel, Gast- und Reparaturgewerbe	1 164	4 143	2 408	8 426	2 869	4 917	--	23 927
Grosshandel	191	810	409	2 230	1 318	1 253	--	6 211
Handelsvermittlung	27	58	51	24	--	--	--	160
Einzel-, Detailhandel	769	2 238	936	3 319	595	2 145	--	10 002
Gastgewerbe	49	728	846	2 399	686	1 172	--	5 880
Reparaturgewerbe	128	309	166	454	270	347	--	1 674
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	118	602	582	2 560	2 059	4 829	2 792	13 542
Bahnen	--	6	9	215	69	112	1 197	1 608
Strassenverkehr, Rohrleitungen	62	177	183	764	427	1 195	--	2 808
Schifffahrt	5	65	92	377	279	463	--	1 281
Luftfahrt	3	45	13	74	--	748	688	1 571
Verkehrsvermittlung, Spedition	45	274	205	917	781	884	--	3 106
Nachrichtenübermittlung	3	35	80	213	503	1 427	907	3 168
Banken, Versicherung, Beratung	1 216	2 837	1 514	5 071	1 690	6 424	5 858	24 610
Banken, Finanzgesellschaften	32	178	147	818	459	2 676	3 423	7 733
Versicherungen	13	109	114	674	607	830	2 435	4 782
Immobilien	59	139	75	165	--	--	--	438
Vermietung, Leasing	15	42	29	37	91	--	--	214
Beratung, Planung, Kommerzielle Dienste	762	1 630	880	2 742	461	2 411	--	8 886
Persönliche Dienstleistungen	335	739	269	635	72	507	--	2 557
Sonstige Dienstleistungen	744	1 997	887	3 537	1 052	3 893	4 229	16 339
Unterrichtswesen (privat und öffentlich)	147	352	282	1 212	473	216	--	2 682
Forschung und Entwicklung, Prüfung	9	18	9	49	--	177	--	262
Gesundheits- und Veterinärwesen	289	947	145	466	289	2 302	4 229	8 667
Umweltschutz (privat und öffentlich)	3	9	--	99	--	178	--	289
Heime, Wohlfahrt	27	147	246	994	119	259	--	1 792
Kirchliche, religiöse, weltanschauliche Vereine	44	127	30	169	--	--	--	370
Interessenvertretung	46	134	93	224	--	132	--	629
Kultur, Sport, Erholung	179	263	82	324	171	629	--	1 648
Öffentliche Verwaltung im engern Sinn	10	90	155	1 995	1 007	1 022	--	4 279
Zusammen	3 772	11 430	6 800	28 872	12 286	30 173	39 345	132 678

¹1991: Mini-Betriebszählung im 2. und 3. Sektor sowie Daten der Landwirtschafts- und Gartenbauzählung von 1990.

Beschäftigte nach Beschäftigungsgrad, Geschlecht und Wirtschaftsklasse 1991¹

Code	Wirtschaftsklasse	Beschäftigte mit mindestens 90 % betriebsüblicher Arbeitszeit (= Vollzeitbeschäftigte)			Beschäftigte mit 50-89 % betriebsüblicher Arbeitszeit		
		Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total
WS 1	Wirtschaftssektor 1	377	60	437	3	16	19
WS 2	Wirtschaftssektor 2	40 623	8 921	49 544	584	2 764	3 348
1	Energie-, Wasserversorgung, Bergbau	609	38	647	10	12	22
2/3	Verarbeitende Produktion	26 700	8 415	35 115	448	2 492	2 940
21	Nahrungsmittel	1 469	477	1 946	68	151	219
22, 23	Getränke	117	15	132	4	10	14
24	Textilien	26	50	76	1	15	16
25	Bekleidung und Wäsche	54	138	192	3	47	50
26	Holzbe- und -verarbeitung, Möbel	779	100	879	31	23	54
27	Papier und Papierwaren	8	6	14	-	3	3
28	Grafische Erzeugnisse, Verlage	1 897	695	2 592	115	343	458
29	Lederwaren und Schuhe	28	5	33	-	3	3
31	Chemische Erzeugnisse	18 226	6 066	24 292	137	1 600	1 737
32	Kunststoff- und Kautschukwaren	80	18	98	4	12	16
33	Abbau und Verarbeitung von Steinen und Erden	235	19	254	7	10	17
34	Metallbe- und -verarbeitung	602	30	632	14	17	31
35	Maschinen- und Fahrzeugbau	931	75	1 006	12	39	51
36	Elektrotechnik, Elektronik, Optik	1 877	584	2 461	29	163	192
37	Uhren, Bijouteriewaren	84	37	121	4	21	25
38	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	287	100	387	19	35	54
4	Baugewerbe	13 314	468	13 782	126	260	386
WS 3	Wirtschaftssektor 3	51 451	31 246	82 697	3 328	14 071	17 399
5	Handel, Gast- und Reparaturgewerbe	14 405	9 522	23 927	674	4 563	5 237
51-53	Grosshandel	4 488	1 723	6 211	180	704	884
54	Handelsvermittlung	108	52	160	8	34	42
55, 56	Einzel-, Detailhandel	4 932	5 070	10 002	279	3 059	3 338
57	Gastgewerbe	3 344	2 536	5 880	181	694	875
58	Reparaturgewerbe	1 533	141	1 674	26	72	98
6	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	10 006	3 536	13 542	288	819	1 107
61	Bahnen	1 461	147	1 608	12	16	28
62	Strassenverkehr, Rohrleitungen	2 391	417	2 808	118	125	243
63	Schifffahrt	1 015	266	1 281	10	50	60
64	Luftfahrt	1 121	450	1 571	11	56	67
65	Verkehrsvermittlung, Spedition	1 959	1 147	3 106	39	226	265
66	Nachrichtenübermittlung	2 059	1 109	3 168	98	346	444
7	Banken, Versicherung, Beratung	16 225	8 385	24 610	709	2 676	3 385
71	Banken, Finanzgesellschaften	5 157	2 576	7 733	123	714	837
72	Versicherungen	3 118	1 664	4 782	72	447	519
73	Immobilien	268	170	438	32	90	122
74	Vermietung, Leasing	161	53	214	9	21	30
75	Beratung, Planung, Kommerzielle Dienste	6 557	2 329	8 886	402	959	1 361
76	Persönliche Dienstleistungen	964	1 593	2 557	71	445	516
8	Sonstige Dienstleistungen	7 344	8 995	16 339	1 557	5 609	7 166
81	Unterrichtswesen (privat und öffentlich)	1 620	1 062	2 682	790	1 171	1 961
82	Forschung und Entwicklung, Prüfung	151	111	262	4	30	34
83	Gesundheits- und Veterinärwesen	2 971	5 696	8 667	296	2 913	3 209
84	Umweltschutz (privat und öffentlich)	277	12	289	2	2	4
85	Heime, Wohlfahrt	589	1 203	1 792	186	779	965
86	Kirchliche, religiöse, weltanschauliche Vereine	238	132	370	55	126	181
87	Interessenvertretung	361	268	629	76	264	340
88, 89	Kultur, Sport, Erholung	1 137	511	1 648	148	324	472
9	Öffentliche Verwaltung im engern Sinn	3 471	808	4 279	100	404	504
...	Zusammen	92 451	40 227	132 678	3 915	16 851	20 766

¹1991: Mini-Betriebszählung im 2. und 3. Sektor sowie Daten der Landwirtschafts- und Gartenbauzählung von 1990. Als Vollzeitbeschäftigte gelten Beschäftigte mit mindestens 90 % der betriebsüblichen Arbeitszeit. Die Zahl der Teilzeitbeschäftigten ist letztlich eine Zahl von Beschäftigungsstellen. Gerade Personen, die hier mit geringer Arbeitszeit aufgeführt sind, können mehrere Teilzeitstellen innehaben und daher mehrfach berücksichtigt sein. Da im 1. Sektor die Teilzeitbeschäftigung nicht weiter unterteilt wurde, erfolgte deren Strukturierung hier proportional zu den erhobenen Werten im 2. und 3. Sektor.

Beschäftigte nach Beschäftigungsgrad, Geschlecht und Wirtschaftsklasse 1991¹ (Fortsetzung)

Beschäftigte mit weniger als 50 % betriebsüblicher Arbeitszeit	Alle Beschäftigten						Vollzeit- beschäftigte in % aller Beschäftigten	Frauenanteil in % an		Code
								Vollzeit- beschäftigten	allen Beschäftigten	
	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total				
5	15	20	385	91	476	91,8	13,7	19,1	WS 1	
397	1 233	1 630	41 604	12 918	54 522	90,9	18,0	23,7	WS 2	
1	27	28	620	77	697	92,8	5,9	11,0	1	
304	980	1 284	27 452	11 887	39 339	89,3	24,0	30,2	2/3	
24	38	62	1 561	666	2 227	87,4	24,5	29,9	21	
3	7	10	124	32	156	84,6	11,4	20,5	22, 23	
3	3	6	30	68	98	77,6	65,8	69,4	24	
4	20	24	61	205	266	72,2	71,9	77,1	25	
18	27	45	828	150	978	89,9	11,4	15,3	26	
-	1	1	8	10	18	77,8	42,9	55,6	27	
150	276	426	2 162	1 314	3 476	74,6	26,8	37,8	28	
-	1	1	28	9	37	89,2	15,2	24,3	29	
53	416	469	18 416	8 082	26 498	91,7	25,0	30,5	31	
1	6	7	85	36	121	81,0	18,4	29,8	32	
3	17	20	245	46	291	87,3	7,5	15,8	33	
4	24	28	620	71	691	91,5	4,7	10,3	34	
7	32	39	950	146	1 096	91,8	7,5	13,3	35	
27	73	100	1 933	820	2 753	89,4	23,7	29,8	36	
1	12	13	89	70	159	76,1	30,6	44,0	37	
6	27	33	312	162	474	81,6	25,8	34,2	38	
92	226	318	13 532	954	14 486	95,1	3,4	6,6	4	
4 975	13 671	18 646	59 754	58 988	118 742	69,6	37,8	49,7	WS 3	
1 049	4 518	5 567	16 128	18 603	34 731	68,9	39,8	53,6	5	
171	438	609	4 839	2 865	7 704	80,6	27,7	37,2	51-53	
19	18	37	135	104	239	66,9	32,5	43,5	54	
392	2 822	3 214	5 603	10 951	16 554	60,4	50,7	66,2	55, 56	
453	1 188	1 641	3 978	4 418	8 396	70,0	43,1	52,6	57	
14	52	66	1 573	265	1 838	91,1	8,4	14,4	58	
456	628	1 084	10 750	4 983	15 733	86,1	26,1	31,7	6	
1	4	5	1 474	167	1 641	98,0	9,1	10,2	61	
173	91	264	2 682	633	3 315	84,7	14,9	19,1	62	
21	52	73	1 046	368	1 414	90,6	20,8	26,0	63	
99	98	197	1 231	604	1 835	85,6	28,6	32,9	64	
37	71	108	2 035	1 444	3 479	89,3	36,9	41,5	65	
125	312	437	2 282	1 767	4 049	78,2	35,0	43,6	66	
1 605	3 050	4 655	18 539	14 111	32 650	75,4	34,1	43,2	7	
104	397	501	5 384	3 687	9 071	85,2	33,3	40,6	71	
22	162	184	3 212	2 273	5 485	87,2	34,8	41,4	72	
52	57	109	352	317	669	65,5	38,8	47,4	73	
11	8	19	181	82	263	81,4	24,8	31,2	74	
668	1 007	1 675	7 627	4 295	11 922	74,5	26,2	36,0	75	
748	1 419	2 167	1 783	3 457	5 240	48,8	62,3	66,0	76	
1 752	5 141	6 893	10 653	19 745	30 398	53,8	55,1	65,0	8	
996	1 584	2 580	3 406	3 817	7 223	37,1	39,6	52,8	81	
9	18	27	164	159	323	81,1	42,4	49,2	82	
268	1 951	2 219	3 535	10 560	14 095	61,5	65,7	74,9	83	
4	3	7	283	17	300	96,3	4,2	5,7	84	
67	636	703	842	2 618	3 460	51,8	67,1	75,7	85	
60	87	147	353	345	698	53,0	35,7	49,4	86	
71	333	404	508	865	1 373	45,8	42,6	63,0	87	
277	529	806	1 562	1 364	2 926	56,3	31,0	46,6	88, 89	
113	334	447	3 684	1 546	5 230	81,8	18,9	29,6	9	
5 377	14 919	20 296	101 743	71 997	173 740	76,4	30,3	41,4	Zusammen	

Fussnote siehe gegenüberliegende Seite.

Arbeitsmarktlage seit 1986

Jahres- mittel	Arbeitslose ¹					Kurzarbeiter			Betriebe mit Kurzarbeitern		Offene Stellen
	Schwei- zer	Schwei- zerinnen	Auslän- der	Auslän- derinnen	Total	Männer	Frauen	Total	Anzahl Betriebe	Ausfall-Std. in 1000	
1986	708	648	703	406	2 464	7	10	16	3	1,1	594
1987	562	537	679	416	2 194	2	5	7	1	0,5	726
1988	508	479	661	380	2 029	13	12	25	2	1,6	636
1989	388	382	434	323	1 527	6	4	10	1	0,5	707
1990	322	314	332	288	1 256	-	-	-	-	-	647
1991	537	446	554	388	1 925	24	15	39	3	1,9	378
1992	1 089	909	998	589	3 585	161	35	197	10	2,2	362
1993	1 712	1 404	1 592	940	5 649	212	29	242	13	9,9	279
1994	1 705	1 420	1 777	1 044	5 946	187	39	226	9	8,8	211
1995	1 392	1 170	1 560	979	5 101	26	11	37	4	1,4	212

¹Vollzeitarbeitslose und Teilzeitarbeitslose.

Arbeitsmarktlage nach Monat seit 1992

Monat	Arbeitslose ¹				Kurzarbeiter				Offene Stellen			
	1992	1993	1994	1995	1992	1993	1994	1995	1992	1993	1994	1995
Januar	3 018	5 051	6 541	5 651	239	395	282	27	317	293	246	167
Februar	3 157	5 332	6 558	5 549	207	346	346	51	363	294	234	238
März	3 307	5 345	6 412	5 505	163	389	472	64	405	318	240	258
April	3 432	5 562	6 187	5 457	40	194	381	72	371	376	247	313
Mai	3 535	5 579	6 105	5 212	114	297	96	23	380	314	213	237
Juni	3 581	5 585	5 869	5 000	63	327	338	17	355	293	242	226
Juli	3 529	5 662	5 627	4 927	160	114	98	17	353	294	242	195
August	3 614	5 853	5 669	4 808	288	60	98	35	399	252	204	194
September	3 734	6 028	5 495	4 639	235	98	166	30	408	233	172	197
Oktober	4 069	6 067	5 504	4 709	341	161	149	32	417	224	172	208
November	4 336	6 195	5 433	4 592	354	235	109	37	284	219	152	178
Dezember	4 723	6 329	5 585	4 742	284	287	55	13	293	171	138	136

¹Vollzeitarbeitslose und Teilzeitarbeitslose.Arbeitslose am Monatsende nach Heimat und Geschlecht seit 1993¹

Monatsende	Schweizer			Schweizerinnen			Ausländer			Ausländerinnen		
	1993	1994	1995	1993	1994	1995	1993	1994	1995	1993	1994	1995
Januar	1 567	1 952	1 586	1 289	1 529	1 291	1 408	1 960	1 708	787	1 100	1 066
Februar	1 624	1 944	1 529	1 326	1 532	1 280	1 518	1 996	1 689	864	1 086	1 051
März	1 616	1 856	1 520	1 338	1 521	1 266	1 521	1 957	1 692	870	1 078	1 027
April	1 679	1 761	1 496	1 373	1 467	1 253	1 598	1 910	1 684	912	1 049	1 024
Mai	1 692	1 743	1 445	1 377	1 440	1 163	1 596	1 877	1 618	914	1 045	986
Juni	1 708	1 697	1 378	1 391	1 403	1 168	1 555	1 757	1 510	931	1 012	944
Juli	1 722	1 588	1 342	1 435	1 385	1 180	1 575	1 672	1 461	930	982	944
August	1 799	1 608	1 276	1 476	1 394	1 152	1 596	1 670	1 432	982	997	948
September	1 801	1 527	1 209	1 508	1 338	1 086	1 680	1 612	1 408	1 039	1 018	936
Oktober	1 799	1 510	1 246	1 493	1 329	1 063	1 699	1 602	1 449	1 076	1 063	951
November	1 847	1 539	1 242	1 491	1 290	989	1 777	1 560	1 473	1 080	1 044	888
Dezember	1 899	1 574	1 296	1 512	1 301	997	1 852	1 657	1 543	1 066	1 053	906

¹Vollzeitarbeitslose und Teilzeitarbeitslose.

Arbeitslose am Monatsende nach Geschlecht und Alter seit 1991¹

Jahr	Monats- ende	Männer nach Alter in Jahren							Total	Frauen nach Alter in Jahren							Total
		0- 19	20- 24	25- 29	30- 39	40- 49	50- 59	60 u.m.		0- 19	20- 24	25- 29	30- 39	40- 49	50- 59	60 u.m.	
1991	Januar	17	109	200	276	175	117	39	933	26	134	150	194	121	87	15	727
	April	24	130	216	304	204	113	41	1 032	21	124	167	227	135	92	18	784
	Juli	14	133	195	320	223	110	37	1 032	22	122	177	244	156	94	19	834
	Oktober	37	147	237	379	234	134	42	1 210	21	153	198	278	168	102	17	937
1992	Januar	57	276	373	562	303	169	70	1 810	31	197	264	352	218	127	19	1 208
	April	58	276	386	648	380	222	83	2 053	39	207	284	428	258	143	20	1 379
	Juli	50	270	364	640	364	226	79	1 993	41	230	309	489	277	167	23	1 536
	Oktober	71	288	439	707	416	275	91	2 287	63	271	386	520	311	204	27	1 782
1993	Januar	42	366	573	952	554	364	124	2 975	37	278	444	662	356	251	48	2 076
	April	55	405	610	1 066	597	413	131	3 277	37	336	498	693	405	260	56	2 285
	Juli	60	403	607	1 075	596	426	130	3 297	36	328	500	738	417	291	55	2 365
	Oktober	105	458	636	1 093	639	421	146	3 498	79	377	531	781	439	310	52	2 569
1994	Januar	58	486	652	1 263	783	488	182	3 912	39	345	507	833	477	345	83	2 629
	April	82	460	608	1 154	727	471	169	3 671	35	325	452	810	462	350	82	2 516
	Juli	70	398	542	993	664	436	157	3 260	46	298	457	755	420	320	71	2 367
	Oktober	89	395	515	948	613	418	134	3 112	88	348	442	718	425	304	67	2 392
1995	Januar	63	412	513	1 031	680	424	171	3 294	38	316	415	735	469	303	81	2 357
	April	61	366	469	1 031	681	414	158	3 180	33	308	400	736	446	284	70	2 277
	Juli	50	311	434	886	620	359	143	2 803	37	271	376	685	414	278	63	2 124
	Oktober	67	313	444	822	557	349	143	2 695	59	286	352	630	383	256	48	2 014

¹Vollzeitarbeitslose und Teilzeitarbeitslose.Arbeitslose am Monatsende nach Berufsgruppe 1995¹

Berufsgruppe	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Landwirtschaft	65	60	61	58	59	45	51	53	49	46	44	54
Bergbau	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Nahrungs-, Genussmittel	45	45	38	40	34	35	33	34	34	35	39	39
Textilherstellung	2	2	2	2	2	2	2	3	2	3	3	2
Textilverarbeitung	47	48	48	43	42	40	44	45	39	38	33	34
Holz-, Korkbearbeitung	51	58	60	59	49	47	41	40	39	44	43	49
Papierindustrie	8	6	6	6	7	7	7	8	9	8	7	8
Grafisches Gewerbe	94	92	95	86	88	75	69	67	61	63	60	60
Lederbearbeitung	5	10	9	12	10	10	11	13	8	8	8	8
Chemische Industrie	21	21	20	13	14	16	17	16	21	22	18	20
Steine, Erden, Glas	22	24	25	23	26	24	24	22	20	18	19	21
Metalle, Maschinenbau	448	432	437	429	390	341	312	291	284	310	329	367
Uhrmacherei, Bijouterie	10	9	9	8	5	3	4	3	3	3	2	2
Baugewerbe, Malerei	355	349	347	366	357	317	307	266	275	298	317	379
Übrige Produktionsarbeiter	37	31	31	35	38	35	36	42	43	45	47	48
Technische Berufe	244	241	236	231	231	236	233	226	220	225	217	222
Verwaltung, Handel	1 168	1 150	1 147	1 145	1 089	1 087	1 074	1 045	993	1 000	943	951
Verkehr	206	194	195	191	183	171	164	159	155	148	148	148
Gastgewerbe, Hausdienst	892	858	855	857	838	796	778	756	732	735	707	685
Reinigung, Körperpflege	365	351	330	324	302	297	286	290	293	300	304	322
Rechts-, Sicherheitspflege	33	35	40	38	34	34	36	34	30	28	30	32
Heilbehandlung	197	199	195	186	175	173	174	161	160	180	172	162
Wissenschaft, Kunst	275	264	271	278	278	276	267	253	226	210	198	210
Unterricht, Fürsorge	174	173	173	168	153	148	166	163	167	161	145	140
Ungelernte Hilfskräfte	887	897	875	859	808	785	791	818	776	781	759	779
Zusammen	5 651	5 549	5 505	5 457	5 212	5 000	4 927	4 808	4 639	4 709	4 592	4 742

¹Vollzeitarbeitslose und Teilzeitarbeitslose.

Lehrverträge und Lehrabschlussprüfungen seit 1983

Jahr	Bestand der Lehrverträge am Jahresende			Neuabgeschlossene Lehrverträge			Teilnehmer an Lehrabschlussprüfungen ¹		Bestandene Abschlussprüfungen ¹	
	Lehr-linge	Lehr-töchter	Total	Lehr-linge	Lehr-töchter	Total	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter
1983	4 109	2 394	6 503	1 367	1 022	2 389	1 405	1 042	1 319	977
1984	4 018	2 479	6 497	1 351	1 025	2 376	1 373	929	1 266	861
1985	3 964	2 442	6 406	1 360	984	2 344	1 363	1 050	1 252	987
1986	3 797	2 497	6 294	1 253	1 004	2 257	1 376	1 014	1 278	943
1987	3 702	2 398	6 100	1 254	933	2 187	1 316	1 006	1 227	941
1988	3 536	2 320	5 856	1 211	935	2 146	1 325	1 019	1 225	963
1989	3 505	2 297	5 802	1 152	881	2 033	1 219	962	1 134	906
1990	3 249	2 156	5 405	984	808	1 792	1 252	965	1 158	902
1991	3 074	2 004	5 078	994	704	1 698	1 152	867	1 068	801
1992	2 921	1 803	4 724	987	646	1 633	1 136	880	997	761
1993	2 806	1 697	4 503	955	668	1 623	1 044	843	882	719
1994	2 771	1 644	4 415	900	606	1 506	1 007	755	864	660
1995	2 811	1 694	4 505	971	626	1 597	955	725	839	599

¹Einschliesslich Repetenten und Angelernte.Lehrverträge und Lehrabschlussprüfungen nach Geschlecht und Berufsgruppe 1994 und 1995¹

Berufsgruppe	Neue Lehrverträge 1994		Neue Lehrverträge 1995		Lehrabschlussprüfungen 1994		Lehrabschlussprüfungen 1995	
	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter	Lehr-linge	Lehr-töchter
Gartenbauliche Berufe	6	17	9	22	3	15	12	16
Forstwirtschaftliche Berufe	--	--	1	--	--	--	--	--
Nahrung und Getränke	18	11	18	13	15	9	12	8
Textilherstellung und -veredlung	--	--	--	--	--	--	--	--
Textilverarbeitung	2	13	1	12	2	9	3	10
Holz und Kork	17	3	18	3	9	3	15	3
Papierindustrie	--	--	--	--	--	--	1	--
Grafisches Gewerbe	8	11	7	9	13	11	20	10
Gerberei und Lederwaren	3	--	1	3	1	--	2	--
Chemische Industrie	38	--	37	3	57	1	45	--
Kunststoff- und Kautschukindustrie	--	--	1	--	--	--	--	--
Erde, Steine, Glas	3	1	4	1	1	2	4	2
Metall- und Maschinenindustrie	305	4	326	4	269	--	270	3
Uhrenindustrie	--	--	--	--	--	--	1	--
Bijouterie	3	3	--	1	3	1	--	3
Baugewerbe	51	--	42	1	22	--	28	--
Malerei	30	4	28	3	13	7	15	6
Übrige Produktionsarbeiter	5	4	5	5	3	3	8	4
Zeichner, technische Berufe	107	29	111	31	141	61	119	49
Büroberufe	181	233	230	246	326	379	259	338
Verkaufsberufe	50	144	54	129	69	145	68	122
Verkehrsberufe	2	--	1	--	1	--	2	--
Übrige Verkehrsberufe	12	1	5	1	6	1	11	1
Gastgewerbe, Hauswirtschaft	35	50	38	43	24	40	27	69
Reinigung	--	--	--	--	1	--	--	--
Körperpflege	6	52	12	65	6	32	4	59
Heilbehandlung	1	3	--	8	1	4	3	3
Berufe des Kunstlebens	14	23	21	22	13	32	22	19
Übrige reglementierte Berufe	3	--	1	1	8	--	4	--
Zusammen	900	606	971	626	1 007	755	955	725

¹Ohne 40 neue Anlehrverträge und 39 ausgestellte Anlehrausweise im Jahr 1995, resp. 59 Verträge und 43 Ausweise 1994.



Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

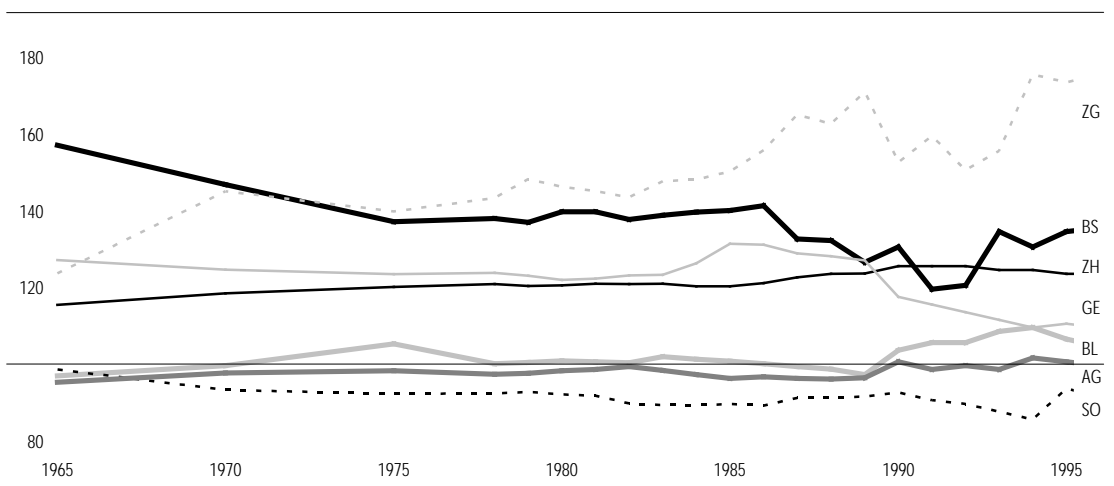
Kantonales Volkseinkommen



Index der kantonalen Volkseinkommen pro Einwohner seit 1965 (Schweiz = 100)

Kanton	1965	1970	1975	1980	1985	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	P1995
Zürich	115,9	118,9	120,6	121,0	120,7	124,0	124,1	125,4	125,1	125,8	123,4	125,1	126,1
Bern	92,0	89,5	90,4	91,2	88,5	86,9	86,8	85,6	86,3	86,0	85,9	86,2	87,1
Luzern	86,0	82,1	82,2	84,3	85,9	85,7	86,7	88,4	88,4	88,2	87,8	87,7	87,0
Uri	75,7	75,9	76,7	77,1	77,7	79,2	79,6	80,0	81,3	84,3	88,4	87,1	85,9
Schwyz	81,4	83,6	86,7	87,2	92,0	92,3	92,4	92,7	94,8	94,8	94,9	94,3	92,0
Obwalden	68,3	73,4	81,5	81,3	78,3	79,9	81,0	80,5	81,3	81,0	81,3	78,6	79,7
Nidwalden	87,4	98,2	100,5	98,8	97,4	100,4	102,9	102,7	103,3	104,7	109,6	103,8	99,1
Glarus	118,3	112,7	108,3	111,6	101,9	101,9	100,2	102,7	102,2	104,0	109,0	115,2	112,9
Zug	124,1	145,5	140,3	146,7	150,7	163,1	171,4	183,7	178,4	170,2	169,4	176,2	166,4
Freiburg	74,4	82,3	83,3	82,5	86,1	89,4	90,1	91,0	91,8	91,6	90,7	88,3	85,9
Solothurn	99,0	93,7	92,7	92,5	90,0	91,7	91,9	91,7	90,2	90,2	88,5	82,9	90,8
Basel-Stadt	157,5	147,3	137,6	140,2	140,5	132,7	127,0	125,2	122,4	121,3	130,7	135,6	137,3
Basel-Landschaft	97,4	100,0	105,7	101,3	101,2	99,1	97,7	99,4	101,9	102,5	105,2	105,0	103,5
Schaffhausen	103,2	98,7	96,7	96,1	97,5	97,4	94,7	94,3	93,6	95,0	99,8	100,0	99,8
Appenzell Ausser-Rhoden	84,6	85,0	86,4	86,7	85,0	82,4	84,5	84,8	84,6	83,7	83,9	79,2	79,6
Appenzell Inner-Rhoden	70,7	70,4	78,5	74,6	73,8	73,4	73,0	74,8	72,9	73,1	72,3	75,2	75,9
St. Gallen	85,1	86,6	85,9	87,3	87,7	87,3	87,4	87,3	87,2	88,9	89,7	89,9	89,9
Graubünden	86,6	91,0	92,0	94,3	92,0	89,1	90,4	89,7	91,9	95,7	93,6	89,4	88,6
Aargau	95,7	98,1	98,7	98,7	96,7	96,5	96,9	97,8	98,1	98,6	98,3	98,9	97,7
Thurgau	91,7	91,0	88,9	87,6	89,5	88,0	87,8	86,5	87,3	86,3	87,4	87,3	86,7
Tessin	85,9	83,9	84,3	81,6	85,3	83,7	84,0	84,5	85,6	86,2	86,9	88,9	88,2
Waadt	99,0	96,8	96,4	97,5	98,2	98,5	98,5	97,7	97,6	96,6	98,7	100,6	100,3
Wallis	74,2	81,0	80,5	79,1	76,4	77,4	78,4	76,8	76,5	77,8	75,7	70,3	70,5
Neuenburg	101,4	96,9	91,6	89,7	85,4	88,3	88,3	88,7	86,9	87,5	86,1	87,7	86,6
Genf	127,6	125,1	123,9	122,4	131,8	128,6	127,5	125,2	123,5	120,5	120,2	115,4	115,1
Jura	...	...	...	78,5	78,0	78,7	79,0	76,1	75,0	75,8	76,6	72,5	71,0

Index der Kantonalen Volkseinkommen pro Einwohner seit 1965 (Schweiz = 100)

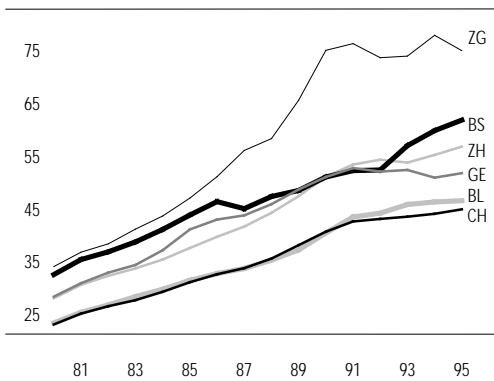


Volkseinkommen des Kantons Basel-Stadt nach Komponente seit 1965

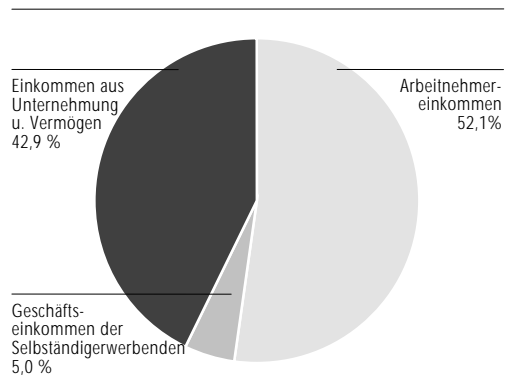
Jahr	Arbeitnehmer-einkommen		Geschäftseinkommen der Selbständigen		Einkommen aus Unternehmung und Vermögen		Gesamtes Volkseinkommen	
	in Mio Fr.	%-Anteil ¹	in Mio Fr.	%-Anteil ¹	in Mio Fr.	%-Anteil ¹	in Mio Fr.	%-Anteil ¹
1965	1 906	58,8	291	9,0	1 042	32,2	3 239	100
1970	2 356	54,9	368	8,6	1 569	36,5	4 293	100
1975	3 513	59,7	399	6,8	1 970	33,5	5 882	100
1980	4 026	59,3	431	6,4	2 329	34,3	6 786	100
1985	4 966	56,9	505	5,8	3 256	37,3	8 726	100
1986	5 120	55,8	519	5,7	3 529	38,5	9 168	100
1987	5 273	59,7	538	6,1	3 021	34,2	8 833	100
1988	5 431	58,9	556	6,0	3 227	35,0	9 213	100
1989	5 402	57,5	573	6,1	3 417	36,4	9 392	100
1990	5 675	57,3	586	5,9	3 639	36,8	9 900	100
1991	5 991	57,2	586	5,6	3 906	37,3	10 483	100
1992	6 184	58,5	574	5,4	3 811	36,1	10 570	100
1993	6 289	54,6	581	5,0	4 651	40,4	11 521	100
1994	6 294	52,1	607	5,0	5 185	42,9	12 086	100
1995 ^p	6 478	52,1	623	5,0	5 326	42,9	12 428	100

¹Prozentanteil des ganzen Volkseinkommens.

Volkseinkommen pro Einwohner (in 1000 Franken)



Anteile am Volkseinkommen Basel-Stadt 1995





Preise

Preisentwicklung
Indeziffern



Jahresmittel der Indexziffern der Konsumentenpreise seit 1915

Jahres- mittel	Basler Index mit nachstehender Basis = 100						Landesindex mit nachstehender Basis = 100					
	Jun	Aug	Sep	Sep	Dez	Mai	Jun	Aug	Sep	Sep	Dez	Mai
	1914	1939	1966	1977	1982	1993	1914	1939	1966	1977	1982	1993
1915	111,0	...	...	...	...	...	113,0	...	...	...	...	...
1920	217,0	...	...	...	...	...	224,0	...	...	...	...	...
1925	166,0	...	...	...	...	...	168,2	...	...	...	...	...
1930	160,0	...	...	...	...	...	158,4	...	...	...	...	...
1935	130,0	...	...	...	...	...	128,2	...	...	...	...	...
1940	153,0	109,8	...	...	...	...	150,8	110,0	...	...	...	...
1945	213,0	152,0	...	...	...	...	208,9	152,3	...	...	...	...
1950	224,6	160,4	...	...	...	...	218,1	159,1	...	...	...	...
1951	235,9	168,5	...	...	...	...	228,5	166,7	...	...	...	...
1952	241,5	172,5	...	...	...	...	234,4	171,0	...	...	...	...
1953	240,2	171,6	...	...	...	...	233,0	169,8	...	...	...	...
1954	241,5	172,5	...	...	...	...	234,3	171,0	...	...	...	...
1955	243,5	173,9	...	...	...	...	236,7	172,6	...	...	...	...
1956	247,0	176,4	...	...	...	...	240,4	175,2	...	...	...	...
1957	251,7	179,8	...	...	...	...	245,1	178,6	...	...	...	...
1958	256,9	183,5	...	...	...	...	249,6	181,9	...	...	...	...
1959	256,2	183,0	...	...	...	...	248,0	180,7	...	...	...	...
1960	259,7	185,5	...	...	...	...	251,6	183,3	...	...	...	...
1961	264,5	188,9	...	...	...	...	256,2	186,7	...	...	...	...
1962	278,5	198,9	...	...	...	...	267,2	194,8	...	...	...	...
1963	289,7	206,9	...	...	...	...	276,4	201,5	...	...	...	...
1964	299,3	213,8	...	...	...	...	285,0	207,7	...	...	...	...
1965	310,8	222,0	...	...	...	...	294,7	214,8	...	...	...	...
1966	327,6	234,0	...	...	...	...	308,7	225,0	...	...	...	...
1967	340,9	243,5	103,4	...	...	...	321,2	234,1	103,6	...	...	...
1968	347,8	248,4	105,5	...	...	...	328,9	239,8	106,1	...	...	...
1969	357,8	255,6	108,5	...	...	...	337,1	245,7	108,8	...	...	...
1970	372,8	266,3	113,1	...	...	...	349,3	254,6	112,7	...	...	...
1971	402,5	287,5	122,1	...	...	...	372,2	271,3	120,1	...	...	...
1972	429,2	306,6	130,2	...	...	...	397,0	289,4	128,1	...	...	...
1973	465,9	332,8	141,3	...	...	...	431,7	314,7	139,3	...	...	...
1974	515,9	368,5	156,5	...	...	...	473,8	345,4	152,9	...	...	...
1975	550,3	393,1	166,9	...	...	...	505,8	368,7	163,2	...	...	...
1976	558,7	399,1	169,5	...	...	...	514,4	375,0	166,0	...	...	...
1977	563,2	402,3	171,2	...	...	...	521,1	379,8	168,1	...	...	...
1978	572,7	409,1	173,7	101,2	...	...	526,5	383,8	169,9	100,8	...	...
1979	590,2	421,6	179,1	104,3	...	...	545,6	397,7	176,0	104,4	...	...
1980	612,8	437,7	185,9	108,3	...	...	567,6	413,7	183,1	108,6	...	...
1981	651,8	465,6	197,7	115,2	...	...	604,4	440,6	195,0	115,7	...	...
1982	687,7	491,2	208,6	121,5	...	...	638,6	465,5	206,0	122,2	...	...
1983	713,2	509,4	216,3	126,1	101,3	...	657,4	479,2	212,1	125,8	100,9	...
1984	733,9	524,2	222,6	129,7	104,2	...	676,6	493,2	218,3	129,5	103,9	...
1985	758,4	541,7	230,0	134,1	107,7	...	699,9	510,2	225,8	133,9	107,4	...
1986	762,0	544,3	231,1	134,7	108,2	...	705,1	514,0	227,5	134,9	108,2	...
1987	773,5	552,5	234,6	136,8	109,8	...	715,3	521,4	230,8	136,9	109,8	...
1988	787,6	562,6	238,9	139,2	111,8	...	728,7	531,2	235,1	139,5	111,8	...
1989	813,8	581,3	246,8	143,8	115,5	...	751,7	547,9	242,5	143,9	115,4	...
1990	859,2	613,7	260,6	151,9	122,0	...	792,3	577,5	255,6	151,6	121,6	...
1991	912,0	651,4	276,6	161,2	129,5	...	838,7	611,4	270,6	160,5	128,7	...
1992	951,9	679,9	288,7	168,2	135,1	...	872,6	636,0	281,5	167,0	133,9	...
1993	986,3	704,5	299,2	174,3	140,0	...	901,3	657,0	290,8	172,5	138,3	...
1994	997,5	712,5	302,6	176,3	141,6	101,1	909,0	662,6	293,3	174,0	139,5	100,8
1995	1 013,5	723,9	307,5	179,1	143,9	102,7	925,3	674,5	298,6	177,1	142,0	102,6
1996	1 023,5	731,1	310,5	180,9	145,3	103,7	932,9	680,0	301,0	178,5	143,2	103,4

Jahresmittel des Basler Index der Konsumentenpreise seit 1984 (Dezember 1982 = 100)¹

Jahr	Nahrungsmittel	Getränke, Tabakwaren	Bekleidung	Wohnungsmiete	Heizung, Beleuchtung	Haushalt-einrichtung und -unterhalt	Verkehr	Körper-, Gesundheitspflege	Bildung, Erholung	Gesamtindex
1984	106,6	100,7	103,8	103,7	99,7	102,8	103,0	105,5	105,2	104,2
1985	109,3	104,4	106,0	107,2	104,8	105,1	107,1	109,7	109,2	107,7
1986	111,0	106,8	109,0	111,0	78,2	107,8	105,1	110,5	112,6	108,2
1987	112,0	107,7	110,9	115,0	72,8	109,3	105,6	112,8	115,2	109,8
1988	115,0	109,4	112,3	118,8	69,6	110,7	105,9	115,2	117,5	111,8
1989	117,1	112,5	114,3	123,1	77,7	113,6	111,0	119,5	121,0	115,5
1990	123,6	118,5	118,0	134,4	86,8	118,8	116,1	122,2	126,1	122,0
1991	129,7	127,2	122,5	148,6	89,8	124,1	121,2	129,3	133,2	129,5
1992	130,6	133,1	127,0	159,4	92,4	129,6	127,7	136,1	139,5	135,1
1993	...	...	...	...	...	...	...	...	...	140,0

¹Anteilquoten seit 1983: Nahrungsmittel 21, Getränke und Tabakwaren 5, Bekleidung 7, Wohnungsmiete 18, Heizung und Beleuchtung 5, Haushalleinrichtung und -unterhalt 6, Verkehr 14, Körper- und Gesundheitspflege 8, Bildung und Erholung 16.

Jahresmittel des Basler Index der Konsumentenpreise seit 1994 (Mai 1993 = 100)¹

Jahr	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	Bekleidung, Schuhe	Wohnungsmiete	Energie	Wohnungseinrichtung	Gesundheitspflege	Verkehr, Kommunikation	Unterhaltung, Erholung, Bildung, Kultur	Übrige Waren und Dienstleistungen	Gesamtindex
1994	100,0	101,5	100,9	94,6	100,4	101,9	101,3	101,0	103,5	101,1
1995	100,4	102,9	102,3	91,6	101,9	103,2	103,2	102,0	108,3	102,7
1996	100,5	103,7	104,3	95,9	102,7	104,8	103,1	101,5	109,7	103,7

¹Anteilquoten seit 1993 (gerundet): Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren 16,3, Bekleidung und Schuhe 6,5, Wohnungsmiete und Energie 25,2 (Wohnungsmiete 22,1; Energie 3,2), Wohnungseinrichtung 6,8, Gesundheitspflege 10,2, Verkehr und Kommunikation 11,4, Unterhaltung, Erholung, Bildung und Kultur 8,9, Übrige Waren und Dienstleistungen 14,7.

Basler Index der Konsumentenpreise nach Monat seit 1983

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Dezember 1982 = 100												
1983	99,9	100,0	100,2	100,9	101,1	101,5	101,2	101,5	101,6	101,9	102,6	102,6
1984	102,8	103,1	103,8	104,1	103,9	104,1	104,0	104,4	104,3	104,9	105,6	105,4
1985	106,5	107,3	107,8	107,8	107,7	107,6	107,3	107,3	107,6	107,9	108,8	108,6
1986	108,4	108,4	108,6	108,4	107,9	108,1	107,6	108,0	108,0	107,9	108,4	108,6
1987	109,2	109,4	109,7	109,6	109,3	109,7	109,7	110,0	109,7	110,4	110,7	110,5
1988	110,7	111,3	111,6	111,9	111,7	111,8	111,5	111,9	112,0	112,1	112,6	112,8
1989	113,5	114,0	114,4	115,0	115,0	115,2	114,9	115,1	115,9	116,5	117,9	119,0
1990	119,3	119,7	120,1	120,4	121,2	121,5	121,6	122,8	123,2	123,9	125,2	125,0
1991	125,8	127,3	127,5	128,1	129,3	129,9	129,7	130,3	130,4	130,7	132,6	132,1
1992	133,1	134,0	134,4	134,5	134,8	135,3	134,8	135,3	135,6	135,6	137,2	137,1
1993	137,9	138,8	139,9	140,0	140,1	140,0	139,8	140,7	140,5	140,7	140,9	141,2
1994	141,4	141,9	142,1	141,8	140,9	141,4	141,2	141,6	141,8	141,6	141,8	141,9
1995	142,5	143,7	143,9	144,0	143,7	144,0	143,9	144,2	144,3	144,2	144,2	144,3
1996	144,7	145,1	145,3	145,4	145,1	145,3	145,1	145,3	145,4	145,7	145,6	145,7
Mai 1993 = 100												
1993	...	...	...	...	100,0	99,9	99,8	100,4	100,3	100,4	100,6	100,8
1994	100,9	101,3	101,4	101,2	100,6	100,9	100,8	101,1	101,2	101,1	101,2	101,3
1995	101,7	102,6	102,7	102,8	102,6	102,8	102,7	102,9	103,0	102,9	102,9	103,0
1996	103,3	103,6	103,7	103,8	103,6	103,7	103,6	103,7	103,8	104,0	103,9	104,0

Jahresmittel des Landesindex der Konsumentenpreise seit 1984 (Dezember 1982 = 100)¹

Jahr	Nahrungsmittel	Getränke, Tabakwaren	Bekleidung	Wohnungsmiete	Heizung, Beleuchtung	Haushalt-einrichtung und -unterhalt	Verkehr	Körper-, Gesundheitspflege	Bildung, Erholung	Gesamtindex
1984	105,9	101,3	104,3	103,7	96,5	102,6	102,8	105,5	104,8	103,9
1985	109,2	104,5	108,3	107,0	100,9	105,0	106,9	109,4	108,7	107,4
1986	110,6	106,8	112,0	110,9	76,0	107,7	104,7	111,7	112,5	108,2
1987	111,8	108,2	114,4	114,3	70,2	109,7	104,9	114,5	114,8	109,8
1988	114,6	109,4	116,3	117,5	66,4	111,2	105,7	118,0	117,5	111,8
1989	116,5	112,8	118,9	121,9	73,5	113,8	110,9	120,4	120,9	115,4
1990	122,9	118,5	123,4	132,4	79,0	118,8	115,6	125,3	125,7	121,6
1991	128,5	124,8	128,3	145,6	81,5	124,2	120,5	132,6	133,3	128,7
1992	129,6	128,6	132,8	155,6	79,4	129,1	126,4	139,9	139,8	133,9
1993	...	...	...	...	...	...	...	...	...	138,3

¹Anteilquoten seit 1983: Nahrungsmittel 21, Getränke und Tabakwaren 5, Bekleidung 7, Wohnungsmiete 18, Heizung und Beleuchtung 5, Haushalteinrichtung und -unterhalt 6, Verkehr 14, Körper- und Gesundheitspflege 8, Bildung und Erholung 16.

Jahresmittel des Landesindex der Konsumentenpreise seit 1994 (Mai 1993 = 100)¹

Jahr	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	Bekleidung, Schuhe	Wohnungsmiete	Energie	Wohnungseinrichtung	Gesundheitspflege	Verkehr, Kommunikation	Unterhaltung, Erholung, Bildung, Kultur	Übrige Waren und Dienstleistungen	Gesamtindex
1994	100,1	100,2	99,8	96,4	100,4	101,9	101,0	100,7	103,3	100,8
1995	101,0	100,6	100,9	101,7	101,6	103,8	102,9	101,7	107,9	102,6
1996	100,8	100,6	102,2	107,0	102,2	105,7	102,6	101,8	109,0	103,4

¹Anteilquoten seit 1993 (gerundet): Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren 16,3, Bekleidung und Schuhe 6,5, Wohnungsmiete und Energie 25,2 (Wohnungsmiete 22,1; Energie 3,2), Wohnungseinrichtung 6,8, Gesundheitspflege 10,2, Verkehr und Kommunikation 11,4, Unterhaltung, Erholung, Bildung und Kultur 8,9, Übrige Waren und Dienstleistungen 14,7.

Landesindex der Konsumentenpreise nach Monat seit 1983

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Dezember 1982 = 100												
1983	99,9	100,0	100,2	100,5	100,6	101,0	100,8	101,1	101,2	101,4	102,1	102,1
1984	102,5	102,9	103,5	103,7	103,5	103,8	103,6	104,0	103,9	104,6	105,1	105,1
1985	106,1	107,0	107,6	107,5	107,4	107,3	107,1	107,1	107,4	107,7	108,4	108,5
1986	108,5	108,4	108,6	108,5	108,2	108,2	107,6	107,9	108,0	108,1	108,3	108,5
1987	109,2	109,5	109,7	109,8	109,2	109,5	109,6	110,0	109,7	110,2	110,6	110,6
1988	110,9	111,4	111,7	111,9	111,6	111,8	111,5	111,9	112,0	112,1	112,5	112,8
1989	113,4	113,9	114,2	114,8	114,9	115,1	114,9	115,3	115,8	116,2	117,6	118,4
1990	119,1	119,5	119,9	120,2	120,7	120,9	121,0	122,3	122,8	123,6	124,7	124,7
1991	125,7	126,9	126,9	127,2	128,3	128,8	128,9	129,6	129,8	129,9	131,5	131,2
1992	131,8	132,7	133,1	133,3	133,7	134,2	133,8	134,2	134,3	134,5	135,8	135,7
1993	136,4	137,2	138,0	138,4	138,5	138,4	138,3	139,0	138,9	139,0	138,9	139,0
1994	139,2	139,8	139,8	139,8	139,0	139,2	139,2	139,7	139,8	139,7	139,6	139,6
1995	140,6	141,9	141,9	142,1	141,8	142,1	142,0	142,4	142,6	142,4	142,3	142,3
1996	142,7	143,0	143,2	143,4	142,8	143,1	142,9	143,3	143,4	143,6	143,3	143,4
Mai 1993 = 100												
1993	...	...	...	...	100,0	100,0	99,9	100,4	100,3	100,4	100,3	100,4
1994	100,5	100,9	100,9	101,0	100,4	100,5	100,5	100,9	100,9	100,9	100,8	100,8
1995	101,5	102,5	102,5	102,6	102,4	102,6	102,5	102,9	103,0	102,8	102,8	102,8
1996	103,1	103,3	103,4	103,5	103,2	103,4	103,2	103,5	103,5	103,7	103,5	103,6

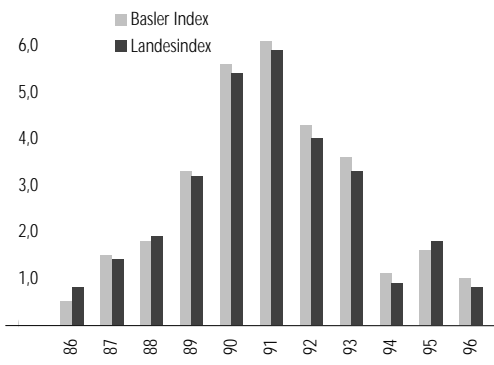
Zwölfmonatsteuerung des Basler Index der Konsumentenpreise in Prozent seit 1983

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Mittel
1983	4,8	4,7	4,9	5,0	3,8	3,7	3,5	3,3	3,0	3,0	2,6	2,6	3,8
1984	2,9	3,1	3,6	3,2	2,8	2,6	2,8	2,9	2,7	2,9	2,9	2,7	2,9
1985	3,6	4,1	3,9	3,6	3,7	3,4	3,2	2,8	3,2	2,9	3,0	3,0	3,4
1986	1,8	1,0	0,7	0,6	0,2	0,5	0,3	0,7	0,4	-	-0,4	-	0,5
1987	0,7	0,9	1,0	1,1	1,3	1,5	2,0	1,9	1,6	2,3	2,1	1,7	1,5
1988	1,4	1,7	1,7	2,1	2,2	1,9	1,6	1,7	2,1	1,5	1,7	2,1	1,8
1989	2,5	2,4	2,5	2,8	3,0	3,0	3,0	2,9	3,5	3,9	4,7	5,5	3,3
1990	5,1	5,0	5,0	4,7	5,4	5,5	5,8	6,7	6,3	6,4	6,2	5,0	5,6
1991	5,4	6,3	6,2	6,4	6,7	6,9	6,7	6,1	5,8	5,5	5,9	5,7	6,1
1992	5,8	5,3	5,4	5,0	4,3	4,2	3,9	3,8	4,0	3,7	3,5	3,8	4,3
1993	3,6	3,6	4,1	4,1	3,9	3,5	3,7	4,0	3,6	3,8	2,7	3,0	3,6
1994	2,5	2,2	1,6	1,3	0,6	1,0	1,0	0,7	0,9	0,7	0,6	0,5	1,1
1995	0,8	1,3	1,3	1,6	2,0	1,9	1,9	1,8	1,8	1,8	1,7	1,7	1,6
1996	1,6	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9	0,9	0,8	0,8	1,1	1,0	1,0	1,0

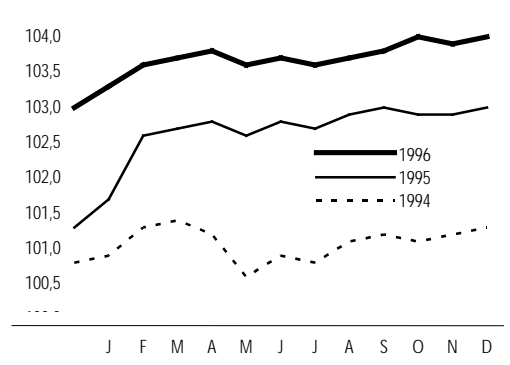
Zwölfmonatsteuerung des Landesindex der Konsumentenpreise in Prozent seit 1983

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Mittel
1983	4,8	4,8	4,8	4,5	3,3	2,8	2,2	1,7	1,4	1,4	1,8	2,1	2,9
1984	2,7	2,9	3,4	3,2	2,9	2,8	2,8	2,9	2,7	3,1	3,0	2,9	2,9
1985	3,5	4,0	3,9	3,6	3,8	3,4	3,4	3,0	3,3	3,0	3,1	3,2	3,4
1986	2,2	1,3	0,9	1,0	0,7	0,8	0,5	0,7	0,6	0,4	-0,1	-	0,8
1987	0,7	1,0	1,0	1,2	0,9	1,3	1,8	2,0	1,6	2,0	2,1	1,9	1,4
1988	1,6	1,8	1,9	1,9	2,2	2,1	1,8	1,8	2,0	1,8	1,8	1,9	1,9
1989	2,2	2,3	2,3	2,6	3,0	3,0	3,0	3,0	3,4	3,6	4,4	5,0	3,2
1990	5,1	4,9	5,0	4,6	5,1	5,0	5,3	6,1	6,1	6,4	6,1	5,3	5,4
1991	5,5	6,2	5,9	5,9	6,3	6,6	6,6	6,0	5,7	5,1	5,5	5,2	5,9
1992	4,9	4,6	4,9	4,8	4,2	4,2	3,8	3,6	3,5	3,5	3,3	3,4	4,0
1993	3,5	3,4	3,6	3,8	3,6	3,1	3,4	3,6	3,4	3,4	2,2	2,5	3,3
1994	2,1	1,8	1,3	1,0	0,4	0,5	0,6	0,5	0,6	0,4	0,6	0,4	0,9
1995	1,0	1,5	1,6	1,6	2,0	2,1	2,0	2,0	2,0	2,0	1,9	1,9	1,8
1996	1,5	0,8	0,9	0,9	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,8	0,7	0,8	0,8

Mittlere Jahreststeuerung seit 1986 (in Prozent)



Basler Index der Konsumentenpreise (Mai 1993 = 100)



Basler Index der Konsumentenpreise nach Bedarfsgruppe und Monat seit 1993 (Mai 1993 = 100)¹

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Gesamindex												
1993	...	...	...	...	100,0	99,9	99,8	100,4	100,3	100,4	100,6	100,8
1994	100,9	101,3	101,4	101,2	100,6	100,9	100,8	101,1	101,2	101,1	101,2	101,3
1995	101,7	102,6	102,7	102,8	102,6	102,8	102,7	102,9	103,0	102,9	102,9	103,0
1996	103,3	103,6	103,7	103,8	103,6	103,7	103,6	103,7	103,8	104,0	103,9	104,0
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren												
1993	...	...	...	...	100,0	99,5	98,7	98,5	98,2	98,7	98,9	100,1
1994	99,9	100,7	100,7	99,3	99,2	100,5	99,9	99,7	100,4	100,2	99,4	99,7
1995	100,2	100,7	100,8	101,3	100,8	101,6	101,0	100,1	100,3	99,9	99,3	99,3
1996	100,2	100,3	100,8	100,6	100,9	101,9	101,2	100,0	100,1	100,2	99,5	99,8
Bekleidung und Schuhe												
1993	...	...	...	...	100,0	100,0	100,0	100,1	100,1	100,1	101,0	101,0
1994	101,0	101,1	101,1	101,1	101,5	101,5	101,5	101,5	101,5	101,5	102,1	102,1
1995	102,1	102,3	102,3	102,3	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,5	103,5
1996	103,5	103,5	103,5	103,5	103,7	103,7	103,7	103,7	103,7	103,7	103,9	103,9
Wohnungsmiete und Energie												
1993	...	...	...	...	100,0	99,9	99,9	100,6	100,6	100,7	101,0	100,9
1994	100,7	101,2	101,1	101,1	99,7	99,7	99,6	99,6	99,5	99,5	99,9	99,9
1995	99,9	100,4	100,3	100,2	101,0	101,0	100,9	101,3	101,5	101,3	102,0	102,0
1996	102,2	102,7	102,8	103,0	103,1	103,0	103,1	103,1	103,4	104,2	104,3	104,4
Wohnungseinrichtung												
1993	...	...	...	...	100,0	99,9	99,9	99,9	99,9	99,9	99,9	100,0
1994	100,0	100,0	100,2	100,2	100,2	100,6	100,6	100,6	100,7	100,7	100,7	100,8
1995	100,8	100,8	101,8	101,8	101,8	102,1	102,1	102,1	102,3	102,3	102,3	102,5
1996	102,5	102,5	102,7	102,7	102,7	102,7	102,7	102,7	102,7	102,7	102,7	102,8
Gesundheitspflege												
1993	...	...	...	...	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,1	100,1	100,1
1994	101,7	101,7	101,7	101,9	101,9	101,9	101,9	101,9	101,9	101,9	101,9	101,9
1995	103,1	103,1	103,1	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2
1996	104,8	104,8	104,8	104,9	104,9	104,9	104,9	104,9	104,9	104,7	104,7	104,7
Verkehr und Kommunikation												
1993	...	...	...	...	100,0	100,0	100,2	100,2	100,0	99,9	100,0	99,9
1994	100,1	100,2	100,2	100,6	101,8	101,9	102,0	102,0	102,0	101,5	101,7	101,7
1995	103,1	103,2	103,2	103,4	103,5	103,8	103,7	103,2	103,4	102,8	102,6	102,9
1996	102,6	102,5	102,6	103,1	103,3	103,4	102,9	103,1	103,2	103,1	103,5	103,3
Unterhaltung, Erholung, Bildung und Kultur												
1993	...	...	...	...	100,0	100,2	100,2	100,2	100,3	100,3	100,3	100,4
1994	100,4	100,4	101,0	101,0	101,0	101,4	101,4	101,4	100,8	100,8	100,8	101,0
1995	101,3	101,3	102,2	102,2	102,2	102,2	102,2	102,2	102,1	102,1	102,1	101,9
1996	101,9	101,9	101,8	101,8	101,8	101,4	101,4	101,4	101,2	101,2	101,2	101,4
Übrige Waren und Dienstleistungen												
1993	...	...	...	...	100,0	100,0	100,0	102,8	102,8	102,8	102,9	102,9
1994	102,9	104,3	104,3	104,3	101,6	101,6	101,6	104,0	104,0	104,0	104,7	104,7
1995	104,7	109,4	109,4	109,4	106,8	106,8	106,8	109,2	109,2	109,2	109,1	109,1
1996	109,1	110,4	110,4	110,4	108,3	108,3	108,3	110,5	110,5	110,5	109,8	109,8

¹Anteilquoten (gerundet): Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren 16,3, Bekleidung und Schuhe 6,5, Wohnungsmiete und Energie 25,2, Wohnungseinrichtung 6,8, Gesundheitspflege 10,2, Verkehr und Kommunikation 11,4, Unterhaltung, Erholung, Bildung und Kultur 8,9, Übrige Waren und Dienstleistungen 14,7.

Mittlere Detailhandelspreise von Nahrungsmitteln seit 1988¹

Artikel	Menge	Mai 1988	Mai 1989	Mai 1990	Mai 1991	Mai 1992	Mai 1993	Mai 1994	Mai 1995	Mai 1996
Milch, Milchprodukte										
Vollmilch, pasteurisiert	1 l	176	175	185	184	188	187	176	177	177
Milchdrink, pasteurisiert	1 l	169	167	185	185	190	189	177	177	167
Vollmilch, offen	1 l	155	159	170	170	175	175	165	165	158
Tafelbutter	200 g	373	374	373	328	321	330	305	303	311
Kochbutter	250 g	371	372	346	346	341	340	302	311	310
Emmentalerkäse	100 g	193	189	206	218	219	210	211	225	226
Greyerzernkäse	100 g	195	196	203	217	219	210	211	222	220
Camembertkäse	100 g	189	195	208	208	211	224	223	228	240
Joghurt mit Aroma	180 g	79	81	90	93	94	83	76	79	76
Vollrahm	2,5 dl	362	333	352	363	363	351	324	331	316
Kaffeerahm	2,5 dl	193	189	195	197	197	188	178	171	163
Eier										
Inländische Eier ²	1 Stück	53	53	58	58	61	57	58	58	59
Ausländische Eier	1 Stück	24	25	28	32	33	33	36	35	37
Rindfleisch										
Entrecôte	1 kg	4 783	5 150	5 294	5 261	5 094	4 930	4 979	4 812	4 083
Plätzli ³	1 kg	3 809	4 113	4 035	3 955	3 675	3 558	3 771	3 561	2 685
Braten vom Stotzen	1 kg	3 083	3 354	3 372	3 226	2 989	2 860	3 044	2 873	2 310
Siedfleisch vom Federstück	1 kg	1 754	1 814	1 772	1 743	1 593	1 670	1 596	1 605	1 505
Voressen (Ragout)	1 kg	1 911	1 892	1 894	1 854	1 816	1 853	1 894	1 800	1 572
Gehacktes	1 kg	1 394	1 510	1 588	1 531	1 500	1 449	1 547	1 587	1 335
Kalbfleisch										
Plätzli vom Nierstück	1 kg	5 654	6 087	6 289	5 922	5 433	5 485	5 780	5 445	5 510
Braten von der Schulter ⁴	1 kg	3 543	3 886	4 200	3 593	3 193	3 325	3 197	2 965	3 060
Voressen (Ragout)	1 kg	2 319	2 264	2 589	2 398	2 072	2 315	2 247	2 214	2 192
Geschnetzeltes	1 kg	3 983	4 139	4 522	4 122	3 711	3 915	3 915	3 828	3 533
Kalbsleber	1 kg	3 654	3 714	3 900	3 881	3 892	3 763	3 805	3 803	3 680
Schweinefleisch										
Plätzli vom Nierstück	1 kg	3 118	2 890	3 275	3 255	2 986	2 960	2 740	2 663	3 057
Braten vom Stotzen	1 kg	2 438	1 963	2 406	2 338	2 056	2 053	2 103	1 998	2 463
Koteletten mit Knochen	1 kg	1 983	1 793	2 028	1 956	1 722	1 805	1 707	1 491	1 968
Voressen (Ragout)	1 kg	1 638	1 528	1 694	1 739	1 589	1 693	1 562	1 545	1 859
Schinken, gekocht ⁵	1 kg	2 504	2 274	2 575	2 669	2 409	2 470	2 510	2 410	2 770
Kochspeck ⁶	1 kg	1 338	1 283	1 405	1 924	1 857	1 475	1 611	1 678	1 708
Wurstwaren										
Klöpfer (Cervelat)	1 Stück	88	89	98	109	105	103	104	111	110
Kalbsbratwurst	1 Stück	160	163	171	189	194	186	183	177	177
Wienerli	1 Paar	142	142	155	156	157	146	149	149	145
Aufschnitt ⁷	100 g	162	166	177	185	185	179	168	173	176
Salami, ausländisch ⁸	100 g	371	375	400	410	425	421	442	453	447
Geflügel										
Poulet, frisch	1 kg	829	813	896	1 046	1 113	901	845	868	870
Poulet, gefroren	1 kg	582	584	614	637	628	680	712	717	677
Öle, Fette, Margarine										
Sonnenblumenöl	1 l	517	526	549	566	572	518	518	448	461
Fritieröl ⁹	1 l	511	498	525	531	529	526	548	474	475
Speisefett rein pflanzlich	500 g	463	463	484	498	509	425	426	392	389
Speisemargarine mit 10 % Butter	250 g	178	172	175	183	190	177	183	155	147
Brot, Feingebäck										
Ruchbrot	1 kg	293	311	334	365	380	340	344	349	342
Halbweissbrot	1 kg	293	305	329	358	367	337	341	347	344
Weggli	1 Stück	52	54	57	62	65	61	61	65	65
Gipfeli	1 Stück	62	68	74	78	81	78	76	82	82
Nussgipfel	1 Stück	105	109	120	130	142	138	125	128	128
Zwieback	200 g	282	292	273	294	307	239	230	238	238

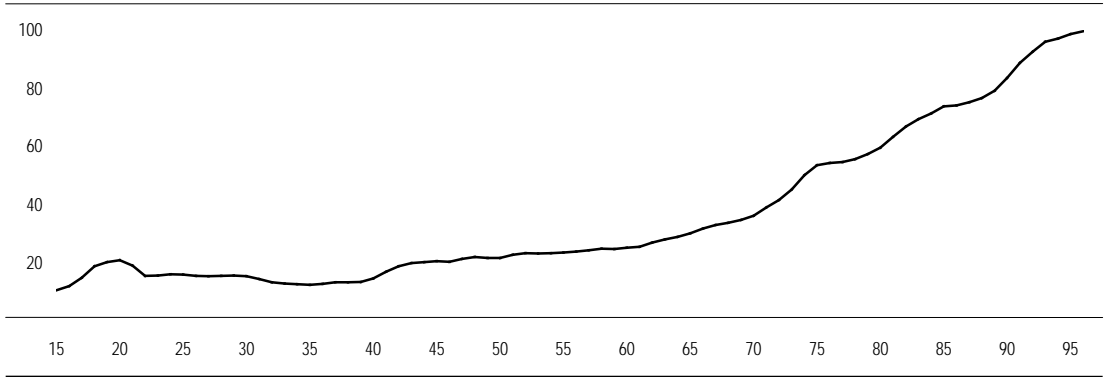
¹Seit der Revision vom Mai 1993 werden die Durchschnittspreise nicht mehr wie bis anhin als einfaches arithmetisches Mittel, sondern als nach Absatzkanal gewichtetes Mittel berechnet. ²Bis 1992 nur Trinkeier. ³Bis 1992 nur vom Stotzen. ⁴Bis 1992 vom Stotzen. ⁵Bis 1992 nur Hinterschinken. ⁶Bis 1992 Magerspeck. ⁷Bis 1992 nur 1. Qualität. ⁸Bis 1992 nur 1. Qualität. ⁹Bis 1992 Erdnussöl.

Mittlere Detailhandelspreise von Nahrungsmitteln, Getränken, Zigaretten und Energieträgern seit 1988¹

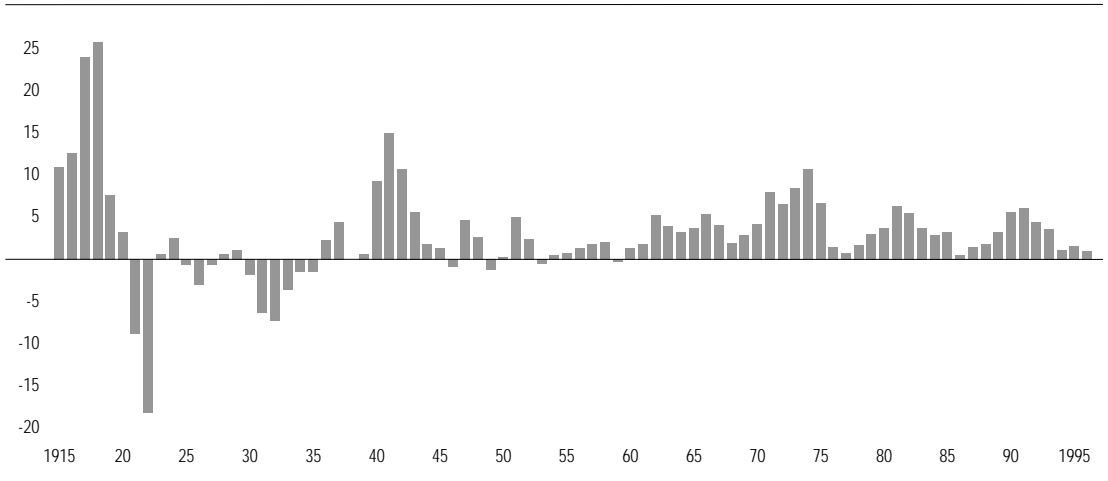
Artikel	Menge	Erhebung	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Übrige Getreideprodukte											
Kuchenteig	100 g	Mai	49	50	56	65	75	54	51	54	54
Blätterteig	100 g	Mai	53	52	63	69	75	58	54	56	57
Weissmehl	1 kg	Mai	189	191	187	200	205	200	185	200	197
Reis ²	1 kg	Mai	256	249	253	267	272	232	238	259	274
Spaghetti	500 g	Mai	162	165	167	179	184	140	136	142	129
Cerealien, Müesli ³	300 g	Mai	218	216	249	237	242	257	241	251	256
Kartoffeln, Gemüse, Früchte											
Kartoffeln	1 kg	Sep	97	117	124	143	136	133	165	185	139
Kopfsalat	1 Stück	Jun	107	112	96	125	139	78	149	106	91
Brüsseler Chicorée	1 kg	Mrz	530	522	538	576	544	704	462	440	480
Endiviensalat	1 kg	Nov	198	193	213	333	338	290	257	315	339
Gurken	1 Stück	Aug	110	146	155	139	135	134	128	118	99
Tomaten	1 kg	Okt	343	424	444	426	408	324	423	296	336
Blumenkohl	1 kg	Sep	376	420	474	427	415	307	291	418	230
Bohnen	1 kg	Jul	506	569	599	653	647	674	623	514	632
Karotten	1 kg	Okt	201	223	214	211	211	173	256	190	171
Spargeln, weiss	1 kg	Jun	1 089	1 278	1 238	1 245	1 111	926	1 075	1 067	908
Zwiebeln	1 kg	Okt	208	192	190	195	219	170	242	223	181
Peperoni	1 kg	Sep	455	580	541	601	613	396	505	529	529
Champignons	1 kg	Sep	1 072	1 033	1 071	1 110	1 137	1 199	1 114	1 124	1 347
Äpfel ⁴	1 kg	Jan	287	254	290	305	390	324	321	340	349
Birnen	1 kg	Okt	350	359	374	414	348	308	281	300	297
Orangen ⁵	1 kg	Feb	230	267	235	250	254	226	192	178	228
Mandarinen, Clementinen ⁶	1 kg	Dez	241	269	256	340	263	233	231	262	...
Bananen	1 kg	Dez	248	276	260	279	295	240	239	259	...
Grapefruits	1 Stück	Feb	92	88	96	99	106	105	89	90	78
Zitronen	1 kg	Apr	304	330	358	357	380	375	309	338	335
Pfirsiche	1 kg	Sep	311	311	389	439	358	302	248	317	265
Trauben ⁷	1 kg	Okt	351	396	470	445	367	231	257	245	312
Erdbeeren	1 kg	Jun	708	803	728	923	958	650	827	739	851
Zucker											
Kristallzucker	1 kg	Mai	121	133	172	162	173	157	166	173	150
Schokolade											
Schokolade in Tafelform ⁸	100 g	Mai	147	147	141	150	154	155	151	159	161
Kaffee, Tee											
Bohnenkaffee mit Koffein	250 g	Mai	345	343	340	336	363	321	300	386	351
Bohnenkaffee ohne Koffein	250 g	Mai	449	421	405	393	384	319	323	408	349
Schwarztee in Beuteln	100 g	Mai	441	451	438	448	473	377	368	374	381
Getränke											
Rotwein, Walliser	7 dl	Jun ⁹	959	977	1 019	1 028	1 065	981	962	1 132	1 156
Rotwein, französischer	1 l	Jun ⁹	581	569	575	680	664	560	521	542	607
Weisswein, Waadtländer	1 l	Jun ⁹	718	743	795	792	799	659	643	699	757
Lagerbier, inländisches	5,8 dl	Jun ⁹	128	127	130	136	141	146	146	148	151
Mineralwasser mit Aroma	1 l	Jun ⁹	90	86	89	96	102	106	103	116	112
Fruchtsaft ¹⁰	1 l	Jun ⁹	151	162	165	174	179	207	204	203	210
Tabakwaren											
Zigaretten	1 Paket	Mai	254	263	275	289	289	297	313	346	359
Energieträger											
Heizöl, 6001-9000 I ¹¹	100 kg	Mai	2 818	3 305	3 311	3 920	3 593	3 421	2 950	2 739	3 240
Benzin, Super, verbleit	1 l	Mai	99	112	107	112	108	128	125	124	128
Benzin, bleifrei 95	1 l	Mai	92	105	99	104	101	120	116	115	119

¹Seit der Revision vom Mai 1993 werden die Durchschnittspreise nicht mehr wie bis anhin als einfaches arithmetisches Mittel, sondern als nach Absatzkanal gewichtetes Mittel berechnet. ²Bis 1992 nur glasierter Reis. ³Bis 1992 nur Cornflakes. ⁴Bis 1993 nur Golden Delicious, 1. Qualität ⁵Bis 1993 nur Blondorangen. ⁶Bis 1992 nur Mandarinen. ⁷Bis 1992 nur weisse Trauben. ⁸Bis 1992 nur Milkschokolade. ⁹Bis 1992 Erhebungsmonat Mai. ¹⁰Bis 1992 nur Apfelsaft. ¹¹Bis 1992 6001-10 000 l.

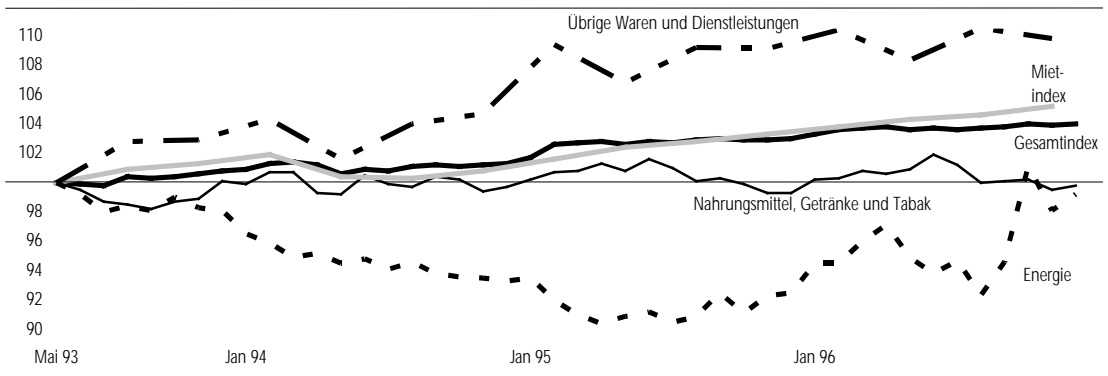
Basler Index der Konsumentenpreise seit 1915 (verknüpft, 1996 = 100)



Jahresteuering in Basel-Stadt seit 1915 (in Prozent)



Basler Index der Konsumentenpreise - Indexziffern ausgewählter Gütergruppen seit Mai 1993





Produktion, Handel, Verbrauch

Messen
Betreibungen, Konkurse
Aussenhandel



Aussteller, Flächen und Besucher der Muba seit 1977¹

Jahr	Messe	Dauer in Tagen	Aussteller ²			Gesamtfläche in m ² (brutto)	Standfläche in m ² (netto)	Besucher ³
			aus Basel-Stadt	Übrige	Alle			
1977	61.	10	273	2 601	2 874	173 500	87 901	453 000
1978	62.	10	277	2 619	2 896	173 500	88 574	436 000
1979	63.	11	253	2 881	3 134	185 000	94 014	441 000
1980	64.	10	232	2 919	3 151	183 600	93 756	411 000
1981	65.	10	235	2 839	3 074	183 600	93 583	426 000
1982	66.	10	228	2 813	3 041	190 020	96 437	416 000
1983	67.	10	217	2 793	3 010	178 150	90 828	425 000
1984 ⁴	68.	10	196	2 079	2 275	179 040	80 350	454 000
1985	69.	10	201	2 144	2 345	148 600	69 871	436 000
1986	70.	10	173	2 028	2 201	169 900	65 568	457 000
1987	71.	10	188	1 873	2 061	170 100	63 577	497 000
1988	72.	10	193	1 824	2 017	166 400	66 400	542 000
1989	73.	10	187	1 679	1 866	166 400	61 985	478 000
1990	74.	10	159	1 453	1 612	169 000	63 803	479 000
1991	75.	10	171	1 312	1 483	165 000	55 583	450 000
1992	76.	10	144	1 296	1 440	129 950	56 489	448 000
1993	77.	10	143	1 292	1 435	133 000	58 558	420 000
1994	78.	10	127	1 296	1 423	122 000	51 165	439 000
1995	79.	10	133	1 321	1 454	128 000	54 762	400 000
1996	80.	10	121	1 284	1 405	120 000	52 692	400 000

¹Publikums- und Erlebnismesse. Bis 1991 hiess diese Veranstaltung "Schweizer Mustermesse". ²Firmen, die gleichzeitig in mehreren Fachgruppen ausstellen, mehrfach gezählt. ³Verkaufte Eintrittskarten. ⁴Seit 1984 ohne die Europäische Uhren- und Schmuckmesse, die vorher im Rahmen der Schweizer Mustermesse durchgeführt wurde.

Fach- und übrige Messen in der Messe Basel 1995

Messe	Veranstaltung (in Basel); F = Fremdveranstaltung Nähere Bezeichnung (Vorangegangenes Veranstaltungsjahr in Basel)		Eröff- nungs- tag	Dauer in Tagen	Gesamt- fläche in m ²	Aus- steller	Besucher
Ferienmesse	9.	(7.) Basler Ferienmesse (1994)	20. 1.	3	11 200	309	30 660
Münzenmesse	25.	(22.) Europa-Münzenmesse (1991)	28. 1.	2	5 000	250	5 000
Swissbau	11.	(11.) Swissbau (1993)	7. 2.	5	141 479	1 204	156 571
Shopfair	3.	(3.) Shopfair (1991)	9. 2.	4	11 200	137	16 211
BASEL	23.	(23.) Weltmesse für Uhren und Schmuck (1994)	26. 4.	8	136 700	2 293	80 588
Pack it	10.	(10.) Internationale Verpackungsmesse (1992)	30. 5.	4	42 000	380	16 500
L'	1.	(1.) Internationale Fachmesse für integrierte Logistik	30. 5.	4	38 485	382	18 016
Art	26.	(26.) Internationale Kunstmesse (1994)	14. 6.	6	32 540	294	50 000
Ineltec	17.	(17.) Internationale Elektronikmesse (1993)	29. 8.	4	35 644	840	40 243
TEFAF BASEL	1.	(1.) Internationale Kunst- und Antiquitätenmesse	16. 9.	9	11 200	132	12 500
Orbit	4.	(4.) Die internationale Messe für Information, Kommunikation und Organisation (1994)	19. 9.	5	75 890	964	75 413
Holz	15.	(15.) Schweizer Fachmesse für die Holz- bearbeitung (1992)	11.10.	7	41 000	316	50 300
M.U.T.	13.	(13.) Europäische Messe für Umwelttechnik (1992)	24.10.	4	33 074	440	12 011
Herbstmesse	22.	(22.) Basler Herbstwarenmesse (1994)	28.10.	10	42 500	536	152 000
Igeho	16.	(16.) Internationale Fachmesse für Gemeinschafts- verpflegung, Hotellerie und Restauration (1993)	23.11.	7	87 255	740	81 895

Betreibungen und Konkursöffnungen seit 1976

Jahr	Zahlungsbefehle					Total	davon Steuer- betrei- bungen	Rechts- vor- schläge	Pfän- dungen	Ver- wer- tun- gen ¹	Kon- kurs- öff- nungen
	Auf Pfändung oder Konkurs	Faust- pfand- betrei- bung	Grund- pfand- betrei- bung	Wech- sel- betrei- bung	Miet- zins- betrei- bung ²						
1976	38 603	318	156	70	260	39 407	374	9 612	11 352	1 790	125
1977	45 282	449	66	64	373	46 234	6 140	9 876	13 252	1 887	122
1978	54 128	466	43	100	272	55 009	10 424	10 655	17 888	2 592	139
1979	47 368	433	86	63	203	48 153	7 645	11 047	19 217	3 261	156
1980	48 299	443	45	57	185	49 029	10 573	10 205	18 805	3 285	137
1981	46 859	356	81	27	178	47 501	7 920	10 080	19 247	3 369	168
1982	52 359	465	46	24	209	53 103	11 582	10 678	21 260	3 284	178
1983	50 476	403	112	33	220	51 244	9 689	10 495	20 177	3 224	172
1984	45 919	360	55	41	203	46 578	6 865	9 500	22 480	3 092	170
1985	45 748	387	109	53	206	46 503	8 735	9 044	21 720	3 449	204
1986	44 419	278	39	35	191	44 962	7 899	8 816	21 746	2 904	222
1987	43 976	255	37	29	172	44 469	8 811	8 411	18 704	5 510	221
1988	41 166	219	17	15	164	41 581	7 967	7 822	19 604	6 219	260
1989	41 573	219	17	13	119	41 941	7 740	7 855	17 039	7 587	262
1990	39 344	128	54	31	106	39 663	5 396	7 933	15 744	6 208	290
1991	46 138	88	77	13	7	46 323	8 293	8 788	16 125	5 853	295
1992	46 156	91	144	20	-	46 411	7 112	10 296	19 446	6 173	315
1993	49 433	90	120	18	-	49 661	9 926	10 706	19 358	6 606	365
1994	47 637	72	136	27	-	47 872	7 795	9 594	20 904	6 275	274
1995	48 713	71	58	24	1	48 867	10 098	9 389	21 200	8 375	³ 317

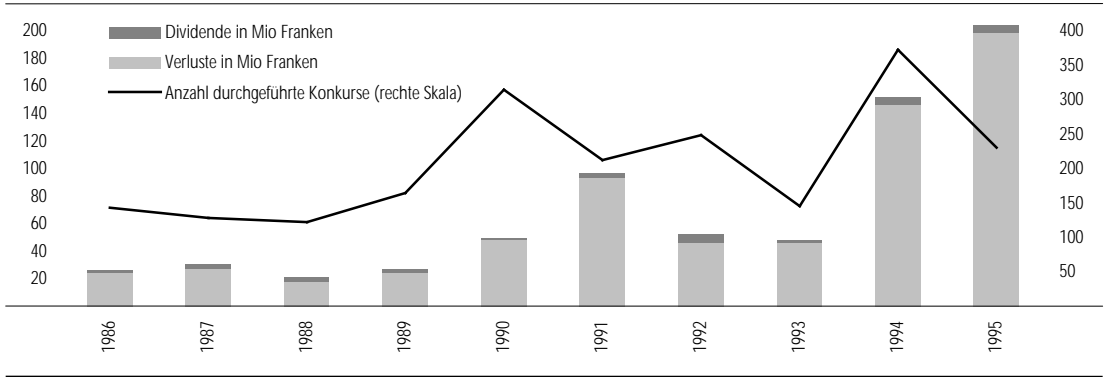
¹Ganzergebnisse einschliesslich Lohn- und Ergänzungspfändungen. ²Einschliesslich Pachtzinsbetreibung. ³Davon werden 111 Konkurse nicht durchgeführt; 96 zufolge Einstellung mangels Aktiven und 15 zufolge Aufhebung des Konkursentscheids.

Durchgeführte Konkurse und Nachlassverträge seit 1976

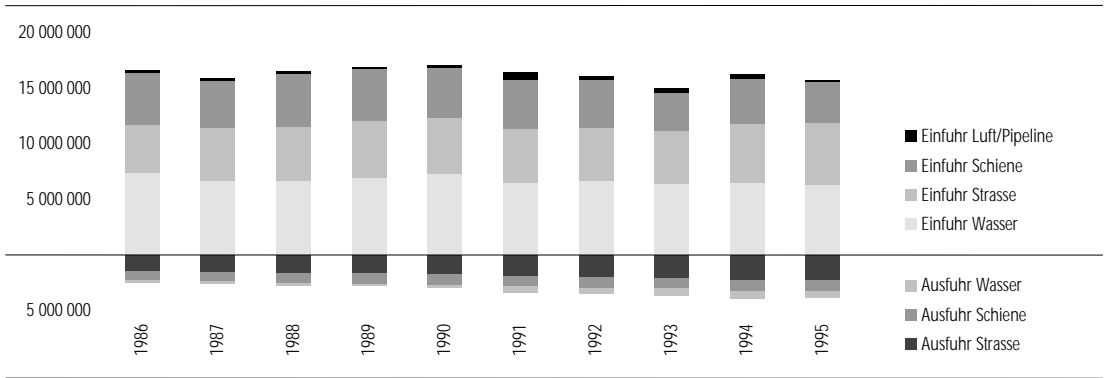
Jahr	Durchgeführte Konkurse							Gericht- lich bestätigte Nachlass- verträge
	Fälle	Zugelassene Forderungen in 1000 Fr.	Verluste in 1000 Fr.	Verluste in Prozent ¹	Dividende in 1000 Fr.	davon I. Klasse Lohn- gläubiger	davon II. Klasse Sozialver- sicherungen	
1976	66	7 581,8	6 422,7	84,7	1 159,1	...	...	8
1977	100	21 596,8	20 498,9	94,9	1 097,9	...	...	5
1978	106	59 796,6	56 457,7	94,4	3 338,9	...	...	1
1979	105	54 332,7	53 015,6	97,6	1 317,1	172,0	396,5	2
1980	139	60 341,1	53 788,5	89,1	6 552,6	590,1	543,7	1
1981	116	96 187,9	81 930,5	85,2	14 257,4	535,2	658,3	1
1982	111	35 118,6	34 185,7	97,3	932,9	163,7	164,3	1
1983	127	35 836,0	33 040,4	92,2	2 795,7	524,8	880,2	2
1984	150	42 275,9	40 601,3	96,0	1 674,7	477,2	251,3	1
1985	159	90 430,0	87 094,9	96,3	3 335,1	597,8	506,3	1
1986	144	26 879,5	24 761,8	92,1	2 117,6	182,3	186,9	1
1987	129	31 175,1	27 855,0	89,4	3 320,1	496,1	309,1	1
1988	123	21 364,5	18 374,6	86,0	2 989,8	140,1	94,7	1
1989	165	26 842,2	24 683,3	92,0	2 158,9	372,6	202,5	-
1990	315	50 092,4	48 715,5	97,3	1 376,9	176,8	151,0	1
1991	213	97 327,6	93 845,6	96,4	3 482,0	301,4	274,8	-
1992	249	52 468,6	46 347,8	88,3	6 120,8	840,9	2 696,9	1
1993	146	48 550,9	46 276,8	95,3	2 274,1	699,1	353,7	1
1994	373	151 919,5	146 723,6	96,6	5 195,9	1 039,1	487,6	-
1995	231	202 281,3	195 825,3	96,8	6 456,0	4 081,3	963,2	2

¹In Prozent der zugelassenen Forderungen.

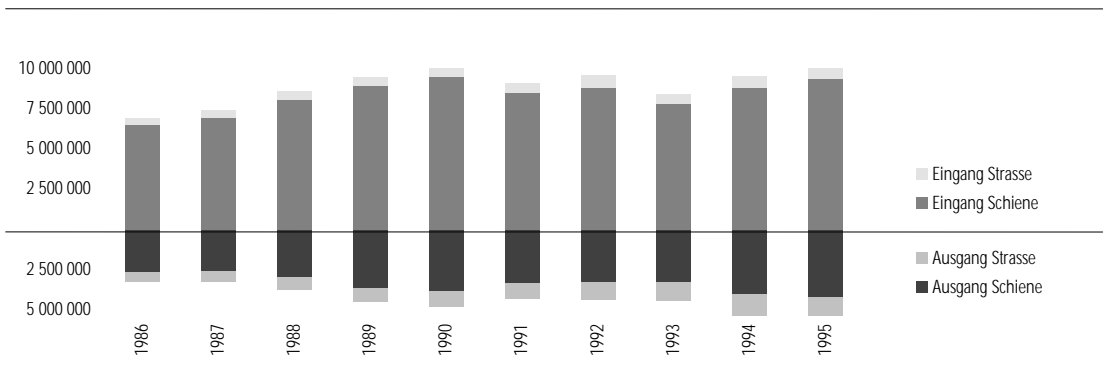
Anzahl durchgeführte Konkurse und zugelassene Forderungen seit 1986 (in Mio Franken)



Einfuhr in die und Ausfuhr aus der Region Basel seit 1986 (in Netto-Tonnen)



Transit durch die Region Basel seit 1986 (in Brutto-Tonnen)



Einfuhr nach Basel-Stadt nach Gewicht, Wert und Warengruppe seit 1993

Warengruppe	Gewicht in Netto-Tonnen			Wert in 1000 Franken		
	1993	1994	1995	1993	1994	1995
Getreide	3 111	2 871	8 099	1 917	1 324	2 328
Früchte und Gemüse, frisch	119 882	131 914	132 749	234 954	252 134	206 814
Andere Lebensmittel ³	146 879	138 909	116 012	472 044	479 445	413 828
Olseen, Ole, Fette	5 394	5 644	4 508	6 736	7 103	6 346
Holz, Kork ⁴	5 908	4 810	4 839	5 308	4 649	4 562
Düngemittel	43 421	10 735	3 743	11 436	3 392	1 329
Rohe Mineralien ohne Erze ⁵	1 055 788	1 148 027	1 025 661	21 573	21 073	20 375
Eisenerze, Eisenschrott	99	60	160	20	25	14
Erze von Nichteisenmetallen	1 018	1 235	11 542	1 562	2 589	1 715
Andere Rohstoffe	15 392	14 026	15 244	123 355	108 348	96 809
Feste mineralische Brennstoffe	7 184	13 407	38 898	2 579	3 229	3 673
Erdöl, Erdölprodukte, Gas	751 387	619 698	576 836	218 025	157 196	128 800
Teere, Kohleerzeugnisse ⁶	4 927	5 178	6 925	2 213	2 404	3 314
Chemische Produkte	280 604	271 594	509 292	3 088 979	2 923 473	4 150 989
Kalk, Zement, Baustoffe ⁷	41 597	48 827	60 078	44 827	50 124	52 859
Rohmetalle, Halbfabrikate	166 727	165 170	199 048	155 802	144 174	163 896
Metallwaren	5 503	6 120	9 303	52 820	49 592	63 970
Maschinen, Transportmittel	18 175	15 879	15 346	691 839	686 120	914 223
Andere Fertigwaren	94 359	89 542	73 635	1 244 976	1 126 790	964 351
Verschiedene Waren	13	8	27	1 046	519	10 679
Einfuhr Kt. Basel-Stadt	2 767 367	2 693 654	2 811 946	6 382 011	6 023 705	7 210 873
Einfuhr Schweiz	38 420 958	40 736 884	40 228 826	89 829 690	92 607 933	94 483 266
Anteil Kt. Basel-Stadt in %	7,2	6,6	7,0	7,1	6,5	7,6

Fussnoten 3-7 siehe untere Tabelle.

Einfuhr in Netto-Tonnen nach Empfangsregion, Verkehrsweg und Warengruppe 1995¹

Warengruppe	Einfuhr nach Basel-Stadt nach Verkehrsweg ²					Einfuhr in die Schweiz	Prozentanteil Basel-Stadt
	Schiene	Strasse	Wasser	Luft	Zusammen		
Getreide	1 917	1 229	4 953	-	8 099	511 352	1,6
Früchte und Gemüse, frisch	26 316	103 868	190	2 376	132 749	685 957	19,4
Andere Lebensmittel ³	44 775	53 617	16 971	649	116 012	1 976 017	5,9
Olseen, Ole, Fette	526	3 352	629	-	4 508	216 816	2,1
Holz, Kork ⁴	1 839	2 999	-	1	4 839	976 076	0,5
Düngemittel	2 713	1 030	-	-	3 743	301 817	1,2
Rohe Mineralien ohne Erze ⁵	11 066	986 468	12 425	1	1 025 661 ⁸	8 356 820	12,3
Eisenerze, Eisenschrott	-	159	0	-	160	118 124	0,1
Erze von Nichteisenmetallen	20	11 521	2	-	11 542	37 674	30,6
Andere Rohstoffe	3 467	10 747	814	216	15 244	860 727	1,8
Feste mineralische Brennstoffe	976	3 195	34 727	-	38 898	364 120	10,7
Erdöl, Erdölprodukte, Gas	8 981	63 404	492 679	2	576 836 ⁸	13 018 070	4,4
Teere, Kohleerzeugnisse ⁶	4 006	2 919	-	-	6 925	20 930	33,1
Chemische Produkte	267 830	202 067	38 272	1 124	509 292	3 775 875	13,5
Kalk, Zement, Baustoffe ⁷	1 760	58 306	1	11	60 078	1 846 284	3,3
Rohmetalle, Halbfabrikate	109 552	19 681	69 801	15	199 048	2 786 723	7,1
Metallwaren	1 551	7 694	25	33	9 303	411 896	2,3
Maschinen, Transportmittel	4 944	9 474	69	860	15 346	1 212 285	1,3
Andere Fertigwaren	17 837	54 106	141	1 551	73 635	2 686 608	2,7
Verschiedene Waren	0	26	-	0	27	1 656	1,6
Zusammen	510 075	1 595 861	671 699	6 839	2 811 946 ⁹	40 228 826	7,0

¹Die Menge basiert auf dem Nettogewicht. Bei Sendungen, die nach Stückzahl abgefertigt werden, wird das Gewicht aufgrund von Durchschnittsgewichten ermittelt. Massgebend für die Einteilung in die Übertrittszonen ist dasjenige Zollamt, bei dem die Sendung abgefertigt wurde. ²Als Verkehrsträger ist dasjenige Verkehrsmittel massgebend, mit dem die Ware über die Grenze eingeführt wurde. Die Erfassung erfolgt bei der definitiven Zollabfertigung und nicht im Zeitpunkt des Grenzübertritts. ³Einschliesslich Getränke und Tabak. ⁴Roh oder vorgearbeitet. ⁵Salz, Schwefel, Erden, Steine, Gips. ⁶Einschliesslich Naturgaszeugnisse. ⁷Einschliesslich Glas, Glaswaren und Keramik. ⁸Einschliesslich Pipeline. ⁹Einschliesslich 27 472 Netto-Tonnen in Pipeline.

Ausfuhr aus Basel-Stadt nach Gewicht, Wert und Warengruppe seit 1993

Warengruppe	Gewicht in Netto-Tonnen			Wert in 1000 Franken		
	1993	1994	1995	1993	1994	1995
Getreide	7	3	1	12	4	6
Früchte und Gemüse, frisch	14	33	262	30	119	871
Andere Lebensmittel ³	4 457	3 333	6 194	57 609	56 612	56 763
Olisaaten, Öle, Fette	127	160	73	2 013	443	728
Holz, Kork ⁴	2 296	942	1 083	3 835	3 996	2 799
Düngemittel	263	5 013	3 900	1 140	2 529	2 292
Rohe Mineralien ohne Erze ⁵	1 216	28 351	16 761	701	1 159	1 363
Eisenerze, Eisenschrott	2 562	3 583	12 440	1 890	2 590	4 433
Erze von Nichteisenmetallen	8 313	9 821	8 458	19 592	23 263	24 500
Andere Rohstoffe	25 957	32 278	25 171	3 848	5 802	7 688
Feste mineralische Brennstoffe	9	19	25	1	25	67
Erdöl, Erdölprodukte, Gas	7 491	664	476	6 058	4 009	3 562
Teere, Kohleerzeugnisse ⁶	670	387	444	380	262	9 574 350
Chemische Produkte	352 555	364 595	232 225	13 355 134	13 752 278	13 913 287
Kalk, Zement, Baustoffe ⁷	3 131	14 478	343 331	5 049	4 731	7 294
Rohmetalle, Halbfabrikate	64 721	68 750	31 488	99 235	102 268	109 806
Metallwaren	1 112	2 287	76 662	9 208	16 317	10 479
Maschinen, Transportmittel	13 696	12 181	11 746	566 801	472 301	497 943
Andere Fertigwaren	5 517	5 004	5 581	375 967	371 139	248 869
Verschiedene Waren	0	30	13	174	183	63
Ausfuhr Kt. Basel-Stadt	494 112	551 914	544 987	14 508 676	14 820 028	14 893 105
Ausfuhr Schweiz	9 194 347	9 631 337	9 316 244	93 288 969	95 827 090	96 236 382
Anteil Kt. Basel-Stadt in %	5,4	5,7	5,8	15,6	15,5	15,5

Fussnoten 3-7 siehe untere Tabelle.

Ausfuhr in Netto-Tonnen nach Versandregion, Verkehrsweg und Warengruppe 1995¹

Warengruppe	Ausfuhr aus Basel-Stadt nach Verkehrsweg ²					Ausfuhr aus der Schweiz	Prozentanteil Basel-Stadt
	Schiene	Strasse	Wasser	Luft	Zusammen		
Getreide	--	1	--	--	1	927	0,1
Früchte und Gemüse, frisch	20	242	--	--	262	4 742	5,5
Andere Lebensmittel ³	752	5 372	--	70	6 194	687 854	0,9
Olisaaten, Öle, Fette	13	48	2	10	73	22 205	0,3
Holz, Kork ⁴	349	734	--	0	1 083	950 093	0,1
Düngemittel	350	3 550	--	--	3 900	20 573	19,0
Rohe Mineralien ohne Erze ⁵	18	16 730	--	13	16 761	319 737	5,2
Eisenerze, Eisenschrott	10 530	1 910	--	--	12 440	333 437	3,7
Erze von Nichteisenmetallen	2 757	5 678	23	--	8 458	142 668	5,9
Andere Rohstoffe	5 125	20 023	18	5	25 171	474 219	5,3
Feste mineralische Brennstoffe	--	25	--	--	25	10 043	0,2
Erdöl, Erdölprodukte, Gas	94	363	5	13	476	473 651	0,1
Teere, Kohleerzeugnisse ⁶	4	439	--	0	444	641	69,3
Chemische Produkte	104 729	118 638	564	8 294	232 225 ⁸	1 540 376	15,1
Kalk, Zement, Baustoffe ⁷	59	2 863	28 559	7	31 488	318 309	9,9
Rohmetalle, Halbfabrikate	11 658	64 987	13	4	76 662	1 082 605	7,1
Metallwaren	79	769	13	16	877	247 881	0,4
Maschinen, Transportmittel	1 766	8 453	1 020	508	11 746	822 020	1,4
Andere Fertigwaren	456	4 675	138	312	5 581	1 863 584	0,3
Verschiedene Waren	0	13	--	--	13	679	1,9
Zusammen	208 527	292 068	30 679	11 755	544 987 ⁸	9 316 244	5,8

¹Die Menge basiert auf dem Nettogewicht. Bei Sendungen, die nach Stückzahl abgefertigt werden, wird das Gewicht aufgrund von Durchschnittsgewichten ermittelt. Massgebend für die Einteilung in die Übertrittszonen ist dasjenige Zollamt, bei dem die Sendung abgefertigt wurde. ²Als Verkehrsträger ist dasjenige Verkehrsmittel massgebend, mit dem die Ware über die Grenze eingeführt wurde. Die Erfassung erfolgt bei der definitiven Zollabfertigung und nicht im Zeitpunkt des Grenzübertritts. ³Einschliesslich Getränke und Tabak. ⁴Roh und vorgearbeitet. ⁵Salz, Schwefel, Erden, Steine, Gips. ⁶Einschliesslich Naturgaszeugnisse. ⁷Einschliesslich Glas, Glaswaren und Keramik. ⁸Einschliesslich 1 958 Netto-Tonnen in Pipeline.

Einfuhr in die Region Basel in Netto-Tonnen nach Verkehrsweg seit 1986¹

Jahr	Einfuhr in die Region Basel nach Verkehrsweg ²						Anteil Kt. Basel-Stadt	
	Schiene	Strasse	Wasser	Luft	Pipeline	Zusammen	Absolut	In %
1986	4 620 643	4 388 500	7 377 198	6 938	200 118	16 593 395	4 102 559	24,7
1987	4 290 149	4 758 324	6 691 621	9 071	185 864	15 935 029	3 680 059	23,1
1988	4 806 119	4 838 559	6 711 529	22 242	187 569	16 566 018	3 887 884	23,5
1989	4 736 116	5 064 485	6 989 046	14 706	173 259	16 977 612	3 904 688	23,0
1990	4 530 857	5 044 012	7 328 077	18 997	159 035	17 080 979	3 564 309	20,9
1991	4 463 303	4 795 930	6 554 321	14 017	654 564	16 482 136	3 534 141	21,4
1992	4 323 031	4 747 751	6 703 133	12 098	275 089	16 061 102	2 980 490	18,6
1993	3 436 358	4 699 397	6 483 572	9 702	362 936	14 991 964	2 767 367	18,5
1994	4 055 362	5 316 299	6 504 881	10 744	238 092	16 073 579	2 693 654	18,6
1995	3 713 767	5 535 948	6 364 418	11 273	178 690	15 804 096	2 811 946	17,8

¹Die Menge basiert auf dem Nettogewicht. Bei Sendungen, die nach Stückzahl abgefertigt werden, wird das Gewicht aufgrund von Durchschnittsgewichten ermittelt. Massgebend für die Einteilung in die Übertrittszonen ist dasjenige Zollamt, bei dem die Sendung abgefertigt wurde. ²Als Verkehrsträger ist dasjenige Verkehrsmittel massgebend, mit dem die Ware über die Grenze eingeführt wurde. Die Erfassung erfolgt bei der definitiven Zollabfertigung und nicht im Zeitpunkt des Grenzübertritts.

Einfuhr in die Region Basel in Netto-Tonnen nach Übertrittszone und Verkehrsweg 1994 und 1995¹

Verkehrsweg ²	Einfuhr in die Region Basel nach Zollamt					Einfuhr in die Schweiz	Prozentanteil Region Basel
	Basel-rechts ³	Basel-links ⁴	Flughafen	Rheinhäfen ⁵	Zusammen		
1994							
Schiene	1 792 373	2 115 400	7	95 781	4 003 561	7 906 263	50,6
Strasse	2 262 674	2 243 924	974	808 727	5 316 299	18 150 258	29,3
Wasser	238	918	-	6 503 725	6 504 881	7 031 266	92,5
Luft	77	320	9 813	534	10 744	66 730	16,1
Pipeline	-	78 216	-	159 876	238 092	7 582 367	3,1
Zusammen	4 055 362	4 438 778	10 794	7 568 643	16 073 579	40 736 884	39,5
1995							
Schiene	1 863 243	1 783 975	1	66 548	3 713 767	7 386 353	50,3
Strasse	2 476 487	2 137 881	720	920 860	5 535 948	18 794 081	29,5
Wasser	21 348	1 451	-	6 341 619	6 364 418	6 819 893	93,3
Luft	719	77	10 477	-	11 273	70 200	16,1
Pipeline	-	15 702	-	162 988	178 690	7 158 299	2,5
Zusammen	4 361 797	3 939 086	11 198	7 492 015	15 804 096	40 228 826	39,3

¹ und ² siehe Fussnoten 1 und 2 der oberen Tabelle. ³Kleinbasel, Riehen und Bettingen. ⁴Grossbasel einschliesslich Zollübergänge bis Burg im Leimental sowie Zollfreilager Dreispitz und Güterbahnhof Muttenz. ⁵Einschliesslich Rheinhäfen Birsfelden und Au-Muttenz.

Transit (Eingang) durch die Region Basel in Brutto-Tonnen nach Verkehrsweg seit 1986

Jahr	Schiene	Strasse	Zusammen	Jahr (Fortsetzung)	Schiene	Strasse	Zusammen
	1986	6 513 583	392 076		6 905 659	1991	8 497 631	610 571	9 108 202
1987	6 951 080	450 472	7 401 552	1992	8 830 509	743 578	9 574 087
1988	8 069 689	534 002	8 603 691	1993	7 835 377	609 581	8 445 237
1989	8 942 786	545 734	9 488 519	1994	8 830 021	717 114	9 547 136
1990	9 500 032	522 613	10 022 645	1995	9 336 431	686 191	10 022 621

Ausfuhr aus der Region Basel in Netto-Tonnen nach Verkehrsweg seit 1986¹

Jahr	Ausfuhr aus der Region Basel nach Verkehrsweg ²						Anteil Kt. Basel-Stadt	
	Schiene	Strasse	Wasser	Luft	Pipeline	Zusammen	Absolut	In %
1986	792 705	1 434 598	273 216	17 010	--	2 517 528	522 987	20,8
1987	791 965	1 531 913	247 914	18 319	--	2 590 112	518 549	20,0
1988	920 717	1 626 886	238 353	26 062	734	2 812 752	575 224	20,5
1989	948 261	1 662 594	175 919	22 249	858	2 809 882	580 437	20,7
1990	923 409	1 763 000	221 415	22 380	1 256	2 931 460	541 150	18,5
1991	937 804	1 885 297	523 926	18 756	2 014	3 367 796	523 084	15,5
1992	983 247	1 985 561	495 375	19 731	2 223	3 486 139	521 667	15,0
1993	924 278	2 063 796	720 403	21 009	2 171	3 731 657	494 112	13,2
1994	991 949	2 255 800	682 171	25 199	1 886	3 957 005	551 914	13,9
1995	953 300	2 280 692	588 739	25 855	1 958	3 850 544	544 987	14,2

¹Die Menge basiert auf dem Nettogewicht. Bei Sendungen, die nach Stückzahl abgefertigt werden, wird das Gewicht aufgrund von Durchschnittsgewichten ermittelt. Massgebend für die Einteilung in die Übertrittszonen ist dasjenige Zollamt, bei dem die Sendung abgefertigt wurde. ²Als Verkehrsträger ist dasjenige Verkehrsmittel massgebend, mit dem die Ware über die Grenze ausgeführt wurde. Die Erfassung erfolgt bei der definitiven Zollabfertigung und nicht im Zeitpunkt des Grenzübertritts.

Ausfuhr aus der Region Basel in Netto-Tonnen nach Übertrittszone und Verkehrsweg 1994 und 1995¹

Verkehrsweg ²	Ausfuhr aus der Region Basel nach Zollamt					Ausfuhr aus der Schweiz	Prozentanteil Region Basel
	Basel-rechts ³	Basel-links ⁴	Flughafen	Rheinhäfen ⁵	Zusammen		
1994							
Schiene	206 492	715 172	56	70 229	991 949	2 676 807	37,1
Strasse	1 398 181	797 864	573	59 182	2 255 800	6 027 955	37,4
Wasser	1 646	3 558	66	676 901	682 171	756 224	90,2
Luft	2 173	676	21 479	871	25 199	82 685	30,5
Pipeline	--	--	--	1 886	1 886	87 666	2,2
Zusammen	1 608 492	1 517 270	22 174	809 069	3 957 005	9 631 337	41,1
1995							
Schiene	153 830	715 990	20	83 460	953 300	2 478 009	38,5
Strasse	1 451 601	781 879	623	46 589	2 280 692	5 990 073	38,1
Wasser	1 604	3 624	15	583 496	588 739	672 973	87,5
Luft	2 409	465	22 594	387	25 855	87 707	29,5
Pipeline	--	--	--	1 958	1 958	87 482	2,2
Zusammen	1 609 444	1 501 958	23 252	715 890	3 850 544	9 316 244	41,3

¹ und ² siehe Fussnoten 1 und 2 der oberen Tabelle. ³Kleinbasel, Riehen und Bettingen. ⁴Grossbasel einschliesslich Zollübergänge bis Burg im Leimental sowie Zollfreilager Dreispitz und Güterbahnhof Muttenz. ⁵Einschliesslich Rheinhäfen Birsfelden und Au-Muttenz.

Transit (Ausgang) durch die Region Basel in Brutto-Tonnen nach Verkehrsweg seit 1986

Jahr	Schiene			Strasse			Zusammen		
	Schiene	Strasse	Zusammen	Jahr	Schiene	Strasse	Zusammen	(Fortsetzung)	
1986	2 646 068	576 992	3 223 060	1991	3 304 521	984 053	4 288 572		
1987	2 595 409	635 058	3 230 467	1992	3 284 417	1 081 255	4 365 671		
1988	2 994 607	745 365	3 739 971	1993	3 262 918	1 173 053	4 435 968		
1989	3 604 941	838 335	4 443 277	1994	4 010 627	1 334 653	5 345 280		
1990	3 874 795	918 109	4 792 904	1995	4 166 804	1 459 330	5 626 134		

Transit durch die Region Basel in Brutto-Tonnen nach Übertrittszone und Verkehrsweg 1994 und 1995¹

Verkehrsweg ²	Transit durch die Region Basel nach Zollamt					Transit durch die Schweiz	Prozentanteil Region Basel
	Basel-rechts ³	Basel-links ⁴	Flughafen	Rheinhäfen ⁵	Zusammen		
Eingang 1994							
Schiene	5 983 700	2 213 312	433	632 576	8 830 021	15 150 288	58,3
Strasse	469 921	245 063	2 130	-	717 114	2 731 355	26,3
Zusammen	6 453 621	2 458 375	2 563	632 576	9 547 136	17 881 643	53,4
Zuzüglich Pipeline	-	-	-	-	-	10 786 235	-
Eingang 1995							
Schiene	6 561 395	2 140 746	213	634 077	9 336 431	15 477 888	60,3
Strasse	406 367	276 154	3 670	-	686 191	2 785 264	24,6
Zusammen	6 967 762	2 416 899	3 883	634 077	10 022 621	18 263 152	54,9
Zuzüglich Pipeline	-	-	-	-	-	10 398 648	-
Ausgang 1994							
Schiene	2 592 304	1 402 895	35	15 393	4 010 627	15 150 288	26,5
Strasse	939 598	388 013	5 942	1 100	1 334 653	2 731 355	48,9
Zusammen	3 531 902	1 790 908	5 977	16 493	5 345 280	17 881 643	29,9
Zuzüglich Pipeline	-	-	-	-	-	10 786 235	-
Ausgang 1995							
Schiene	2 916 279	1 237 454	1	13 070	4 166 804	15 477 888	26,9
Strasse	975 439	473 210	5 333	5 348	1 459 330	2 785 264	52,4
Zusammen	3 891 718	1 710 664	5 334	18 418	5 626 134	18 263 152	30,8
Zuzüglich Pipeline	-	-	-	-	-	10 398 648	-

¹Die Menge basiert auf dem Bruttogewicht. ²Als Verkehrsträger ist dasjenige Transportmittel massgebend, mit dem die Durchfuhr durch die Schweiz ausgeführt wurde. Bei gemischtem Verkehr wird dasjenige Transportmittel erfasst, das für den grösseren Teil der Durchfuhr benützt wurde. ³Kleinbasel, Rehen und Bettingen. ⁴Grossbasel einschliesslich Zollübergänge bis Burg im Leimental sowie Zollfreilager Dreispitz und Güterbahnhof Muttenz. ⁵Einschliesslich Rheinhäfen Birsfelden und Au-Muttenz.



Land- und Forstwirtschaft

Landwirtschaftsbetriebe
Nutztiere



Landwirtschaftlich und gartenbaulich genutztes Land in Aren nach Hauptkultur seit 1975¹

Jahr	Brot- getreide	Futter- getreide	Kar- toffeln	Frei- land- gemüse	Silo-, Grün- mais	Kunst-, Natur- wiesen	Reb- land	Obst- bau ²	Übriges Kultur- land ³	Total
1975	8 700	8 991	399	2 706	1 203	21 211	60	1 128	4 852	49 250
1980	8 836	10 907	332	2 193	1 858	23 876	272	948	3 353	52 575
1985	10 155	9 837	511	2 188	1 585	22 383	271	856	3 632	51 418
1990	8 513	11 768	425	1 868	2 678	21 763	285	750	1 970	50 020

¹1975 und 1985 Betriebszählungen; 1980 und 1990 Landwirtschaftszählungen. ²Obstbauliche Intensivkulturen. ³Einschliesslich Futterrüben, Zuckerrüben und andere Ackergewächse.

Nutztierbestand seit 1951¹

Jahr	Pferde ²	Ponies	Esel ³	Rind- vieh	davon Kühe	Schweine	Schafe	Ziegen	Kaninchen	Geflügel ⁴	Bienen- völker
1951	351	...	4	644	439	1 466	76	95	...	25 727	702
1961	158	...	7	509	308	1 782	127	71	...	13 409	637
1966	104	11	11	407	204	793	254	73	5 182	9 265	606
1973	30	57	15	400	192	729	327	34	4 450	5 237	490
1978	22	65	12	458	203	768	322	34	4 070	2 487	401
1983	21	53	13	471	200	799	274	14	...	2 357	532
1988	19	34	8	443	169	781	205	52	2 939	2 393	⁵ 819
1993	18	17	9	411	177	762	65	35	391 ^b	1 381 ^b	920

¹Viehzählungen. ²Bis 1961 einschliesslich Ponies. ³Einschliesslich Maultiere. ⁴Seit 1978 ohne Zier- und Zwerghühner (1973: 577). ⁵Starke Veränderungen wegen neuen Erhebungsgrundsätzen.

Landwirtschaftsbetriebe 1990¹

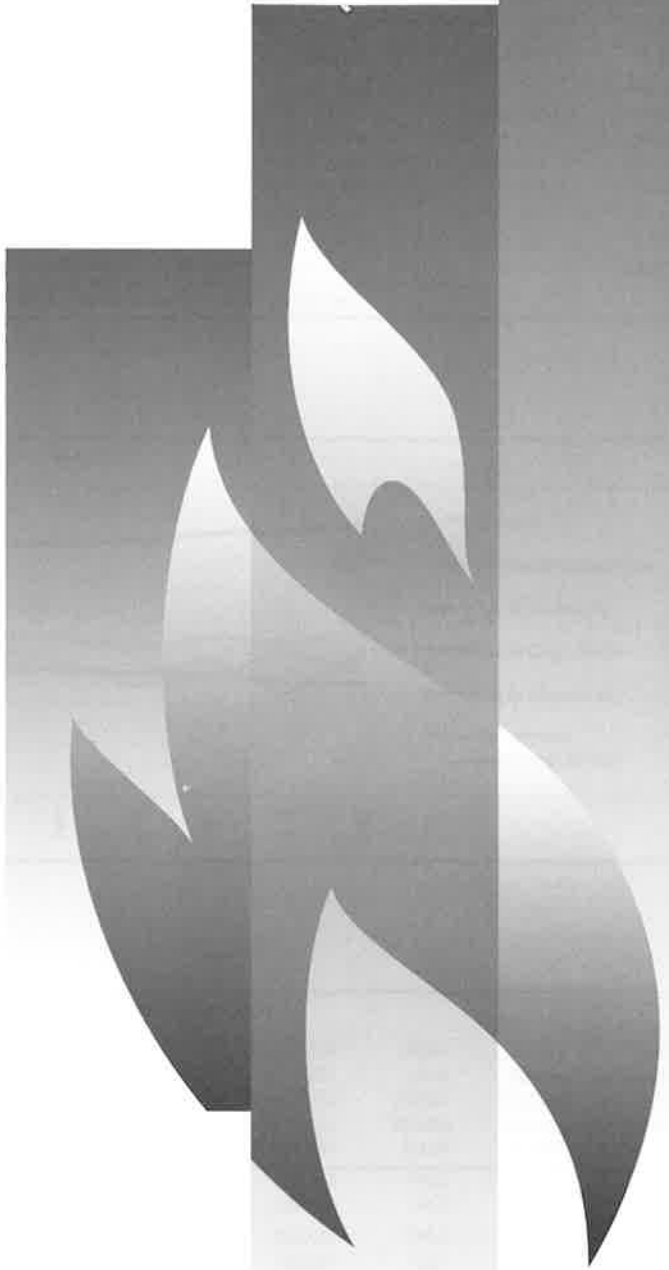
Gemeinde	Landwirtschaftsbetriebe		Zahl der Betriebe mit einer Nutzfläche von ... ha						Landwirt- schaftliche Nutz- fläche ² in ha	Arbeitskräfte im Haupterwerb ³	
	Alle	von haupt- beruflichen Landwirten	Bis 1	1,01- 5,00	5,01- 10,00	10,01- 20,00	20,01- 50,00	50,01 u.m.		Männer	Frauen
Basel	11	1	8	2	-	-	1	-	37,72	4	-
Riehen	27	10	13	6	1	-	5	2	327,13	35	1
Bettingen	5	2	3	-	-	-	1	1	103,76	8	-
Kt. Basel-Stadt	43	13	24	8	1	-	7	3	468,61	47	1

¹Landwirtschaftszählung 1990. Ohne 40 Gartenbaubetriebe mit 375 ständigen und 18 gelegentlichen Arbeitskräften. ²Ein Betrieb kann grenzüberschreitende Bestandteile aufweisen; die in einer Gemeinde registrierte Nutzfläche ist deshalb in manchen Fällen nicht identisch mit derjenigen innerhalb der Gemarkungen dieser Gemeinde. ³Ohne 54 Arbeitskräfte im Nebenerwerb (35 Männer und 19 Frauen).



Energie

Gas
Fernwärme
Elektrizität

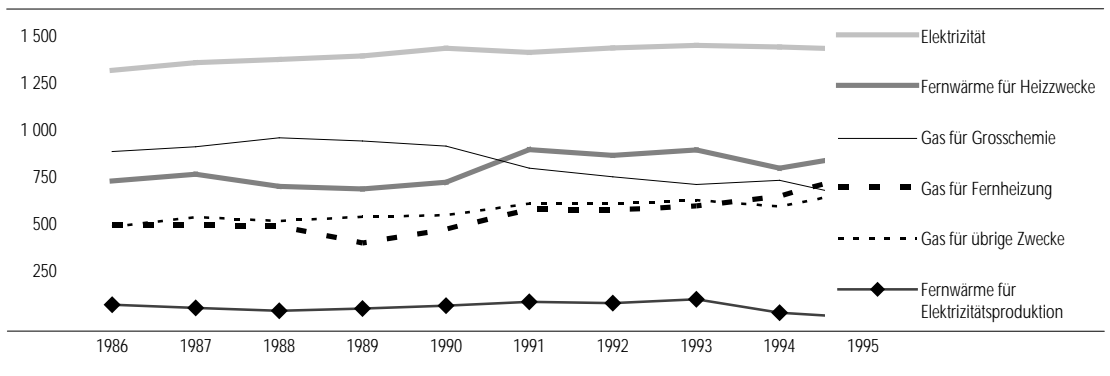


Gasversorgung durch die IWB und Gasverbrauch seit 1986

Jahr	Bezug von GVM ¹ und Dritten in Mio kWh	Verbrauchtes Gas in Mio kWh nach Versorgungsgebiet				Eigenbedarf IWB, Verluste und Messdifferenzen in Mio kWh	Rohrnetz in km
		Kanton Basel-Stadt	davon Fernheizung	davon Grosschemie	Übriges Gebiet ²		
1986	3 007,252	1 869,758	494,964	887,018	1 082,185	55,309	806,5
1987	3 069,083	1 947,134	495,644	913,066	1 110,279	11,670	813,6
1988	2 980,466	1 971,973	491,887	961,154	997,631	10,862	820,0
1989	3 090,326	1 886,732	401,425	944,129	1 188,313	15,281	825,9
1990	3 277,465	1 940,846	474,797	916,147	1 322,006	14,613	833,5
1991	3 521,588	1 991,900	580,159	800,053	1 510,842	18,846	839,6
1992	3 494,676	1 941,737	577,204	753,727	1 552,939	14,815	847,1
1993	3 484,067	1 941,255	599,216	712,394	1 542,812	14,594	859,6
1994	3 490,997	1 978,848	650,386	733,949	1 512,149	11,294	869,7
1995	3 791,080	2 094,662	774,526	636,826	1 696,418	16,145	879,1

¹Gasverbund Mittelland AG. ²20 Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft sowie Dornach, Kaiseraugst, Rheinfelden und seit 1992 Wallbach.

Nutzenergieverbrauch in Basel-Stadt seit 1986 (in Mio kWh)



Fernwärmeversorgung durch die IWB und Fernwärmeverbrauch seit 1986

Jahr	Wärmeproduktion in Mio kWh		Wärmeverbrauch in Mio kWh		Eigenbedarf IWB, Verluste und Messdifferenzen in Mio kWh	Abonnierte Höchstleistung in MW	Aufgetretene Höchstleistung in MW	Fernheizungsnetz in km
	aus Kehrriecht	aus Erdgas, Kohle und Öl	für Heizzwecke	für Elektrizitätsproduktion				
1986	319,029	598,608	731,419	72,504	113,714	615,0	323,1	140,9
1987	338,432	589,470	767,592	55,623	104,687	632,0	341,0	146,1
1988	317,986	516,748	702,460	40,288	91,986	643,1	309,0	150,8
1989	350,365	524,255	689,550	53,145	131,925	652,3	320,0	155,1
1990	340,781	540,590	725,070	68,285	88,016	684,9	296,0	161,3
1991	430,571	692,482	897,939	87,876	137,238	710,3	344,0	165,6
1992	423,699	649,852	866,719	81,233	125,599	718,5	327,0	174,5
1993	455,077	680,730	896,808	102,385	136,614	727,0	360,0	178,7
1994	438,162	542,633	798,997	29,813	151,985	740,3	358,0	183,4
1995	395,007	646,513	873,718	2,805	164,905	746,0	349,0	188,1

Elektrizitätsversorgung durch die IWB und Elektrizitätsverbrauch seit 1988

Werk Verbrauchsart	Energieumsatz in Millionen kWh							
	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Produktion und Bezug								
Lokale Werke ¹	52,6	47,8	58,1	74,7	69,1	79,5	43,8	28,6
Augst	18,0 ⁴	...	...	...	...	...	...	...
WKK ²	34,6	47,8	58,1	74,7	69,1	79,5	43,8	28,6
Partnerwerke	1 360,8	1 143,3	1 095,8	1 228,1	1 185,3	1 242,5	1 388,0	1 194,6
Birsfelden	246,8	199,9	202,4	200,1	224,1	223,3	210,6	220,1
Oberhasli	301,3	259,4	268,1	278,7	273,4	284,6	319,7	286,1
Maggia	226,5	164,2	126,7	154,6	165,4	161,3	189,5	159,4
Blenio	107,0	75,4	78,1	100,4	95,6	121,4	115,9	96,9
Grande Dixence	288,0	285,4	259,2	325,0	265,0	273,2	342,5	266,4
Lienne	75,6	54,9	51,4	50,3	56,9	64,2	78,3	73,3
Electra-Massa	79,4	79,7	86,9	85,8	76,1	72,5	92,8	65,1
Hinterrhein	36,2	24,4	23,0	33,2	28,8	42,0	38,7	27,3
Werk mit Bezugsrecht								
Kembs	...	...	...	...	...	...	216,2	217,7
Fremde Werke ³	705,0	673,0	719,6	724,2	739,0	649,8	384,5	367,8
Zusammen	2 118,4	1 864,1	1 873,5	2 027,0	1 993,4	1 971,8	2 032,5	1 808,7
Verbrauch								
Nutzbare Energieabgabe	1 958,0	1 723,0	1 741,4	1 879,2	1 872,2	1 852,0	1 918,6	1 700,7
Verkauf in Basel-Stadt	1 377,7	1 395,7	1 436,9	1 415,8	1 439,1	1 452,4	1 443,3	1 430,9
Lieferung an Basel-Landschaft	2,7 ⁴	...	...	...	...	...	...	...
Lieferung an andere Werke	577,6	327,3	304,5	463,4	433,1	399,6	475,3	269,8
Eigenbedarf der IWB	4,0	3,9	3,8	3,9	3,7	3,7	3,8	4,0
Pumpstromaufwand	111,4	103,1	106,5	99,0	86,3	84,3	82,4	77,0
Übertragungsverluste	45,0	34,1	21,8	44,9	31,2	31,8	27,7	27,0
Zusammen	2 118,4	1 864,1	1 873,5	2 027,0	1 993,4	1 971,8	2 032,5	1 808,7

¹Bis 1993: Eigene Werke, seit 1994: Lokale Werke. ²Bis 1993: Fernheizkraftwerk Vollastrasse, seit 1994: Fernheizkraftwerk, Kehrichtverbrennungsanlage, Blockheizkraftwerke. ³Bis 1993: Einschliesslich Kraftwerk Kembs. ⁴Bis 6.2.1988 (Heimfall des Kraftwerks Augst).

Elektrizitätsverbrauch in Basel-Stadt seit 1988

Verbrauchsart	Elektrizitätsverbrauch in Millionen kWh							
	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Verkauf in Basel-Stadt durch die IWB	1 377,7	1 395,7	1 436,9	1 415,8	1 439,1	1 452,4	1 443,3	1 430,9
Eigenbedarf der IWB	4,0	3,9	3,8	3,9	3,7	3,7	3,8	4,0
Übertragungsverluste	45,0	34,1	21,8	44,9	31,2	31,8	27,7	27,0
Eigenverbrauch der Selbstproduzenten ¹	86,3	88,1	92,2	88,2	86,1	65,3	61,5	67,0
Zusammen	1 513,0	1 521,8	1 554,7	1 552,8	1 560,1	1 553,2	1 536,3	1 528,9
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,0	0,6	2,2	-0,1	0,5	-0,4	-1,1	-0,5

¹Wärme-Kraft-Kopplungsanlagen.

Elektrizitätsverkauf in Basel-Stadt durch die IWB nach Tarifart seit 1986

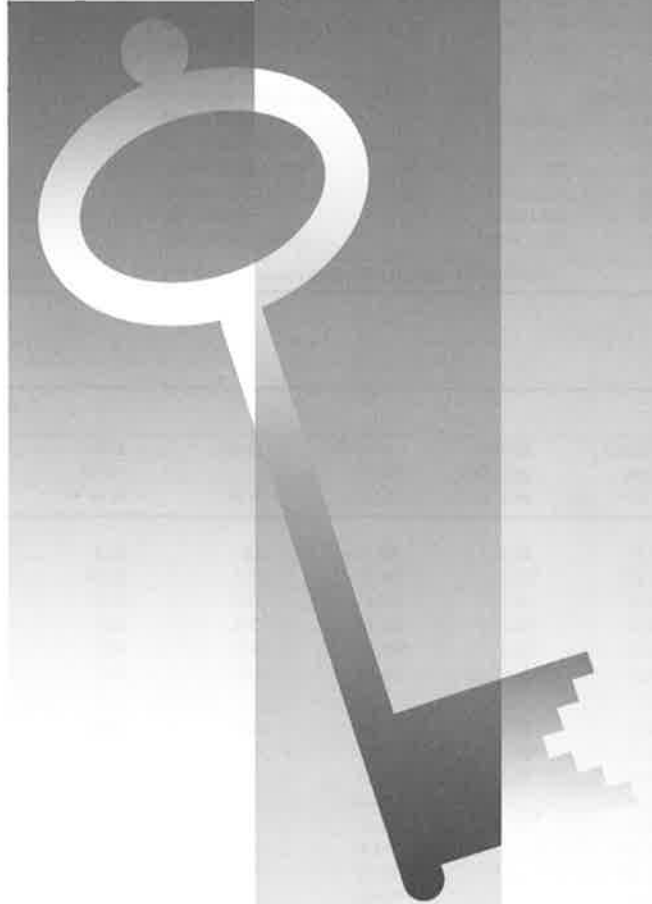
Tarifart	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Elektrizitätsverkauf - In Millionen kWh										
Haushalttarif ¹	243,3	238,6	243,9	235,1	235,6	242,4	250,7	252,2	255,5	256,0
Lichttarif ²	79,1	75,0	69,6	66,6	65,1	56,7	55,9	51,2	43,1	38,5
Krafttarif	85,1	85,4	78,7	73,0	75,5	66,4	64,8	58,8	47,0	45,9
Wärmearif	89,4	79,4	76,1	70,7	70,6	62,7	60,5	55,1	44,0	38,0
Sammeltarife	822,0	881,5	909,4	950,3	990,1	987,6	1 007,2	1 035,1	1 053,7	1 052,5
Zusammen	1 318,9	1 359,9	1 377,7	1 395,7	1 436,9	1 415,8	1 439,1	1 452,4	1 443,3	1 430,9
Elektrizitätsverkauf - Promilleverteilung										
Haushalttarif ¹	184	176	177	168	164	171	174	174	177	179
Lichttarif ²	60	55	51	48	45	40	39	35	30	27
Krafttarif	65	63	57	52	53	47	45	40	33	33
Wärmearif	68	58	55	51	49	44	42	38	30	26
Sammeltarife	623	648	660	681	689	698	700	713	730	735
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Elektrizitätsverkauf - Erlös pro kWh in Rappen										
Haushalttarif ¹	15,8	15,7	15,8	15,9	18,7	17,9	19,5	21,7	21,8	21,7
Lichttarif ²	25,3	25,6	25,4	25,3	25,5	25,4	25,4	25,4	25,1	23,1
Krafttarif	16,4	16,3	16,3	16,6	18,0	18,5	19,2	20,0	20,2	22,4
Wärmearif	10,2	10,3	10,3	10,4	11,5	11,9	13,9	15,3	15,5	18,5
Sammeltarife	10,5	10,6	10,6	11,1	11,1	11,2	12,2	12,9	15,2	15,3
Zusammen	12,7	12,7	12,6	12,8	13,4	13,3	14,4	15,4	15,3	15,4
Höchstleistung in kW										
Zusammen	247 000	260 000	257 000	269 000	271 000	280 000	269 000	271 000	269 000	264 000
Anzahl Zähler										
Zusammen	153 757	152 583	151 536	150 815	149 678	148 684	147 993	147 603	146 943	146 600
Anschlusswert in 1000 kW										
Zusammen	2 082,7	2 115,6	2 155,8	2 190,2	2 222,2	2 248,5	2 272,9	2 301,7	2 330,7	2 353,0

¹Haushalttarif, ohne die an separaten Wärmezahlern angeschlossenen Boiler. ²Tarife für Beleuchtung und Kleinapparate.



Bau- und Wohnungswesen

Gebäude- und Wohnungsstruktur
Wohnbautätigkeit
Leere Wohnungen
Mietpreise von Wohnungen



Hoch- und Tiefbauten

Bauwerk	Erstellungs-jahre	Höhe in m	Bauwerk (Fortsetzung)	Erstellungs-jahre	Höhe in m
Kirchtürme					
Elisabethenkirche	1859-1865	72	Wohn- und Geschäftshochhäuser		
Matthäuskirche	1892-1896	69	Ciba, Biologiegebäude	1963-1966	77
Münster, Georgsturm	1421-1429	67	Sandoz, Pharmagebäude	1963-1965	77
Münster, Martinsturm	1421-1500	65	Bank für Internat. Zahlungsausgleich	1972-1977	69
Heiliggeistkirche	1911-1912	65	Lonza, Verwaltungsgebäude	1960-1962	68
St. Antoniuskirche	1925-1931	62	Hoffmann-La Roche, Hochhaus	1957-1960	62
Pauluskirche	1898-1901	61	Klingentalpark, Wohnhochhaus	1965-1967	61
Allerheiligenkirche	1951-1952	42	Hechtlacker, Wohnhochhaus	1961-1963	57
Martinskirche	vor 1356	38	De Bary, Wohnhochhaus	1961-1962	54
Dorfkirche Riehen	ca.1450-1500	41	Andere Hochbauten		
Kirche St. Chrischona	1360-1370	20	Sendeturm St. Chrischona	1980-1984	250
			Industriekamin Ciba	1955-1959	122
Stadt Tore					
Spalentor	vor 1398	40	Kehrichtverwertungsanlage ²	1969-1989	110
St. Johans-Tor	Ende 14. Jh.	35 ¹	Wasserturm Bruderholz	1925-1926	36
St. Alban-Tor	Ende 14. Jh.	32	Öffentliche Parkgaragen		
Hafenbauten					
Silogegebäude Neptun II	1951-1952	58	Messe Basel	1974-1975	1 400
Silogegebäude S. Reederei I	1923-1925	52	Kantonsspital	1972-1976	1 100
Tankkessel Esso 25	1948-1949	23	Steinenschanze	1967-1970	860
			Elisabethenschanze	1966-1969	570
			Badischer Bahnhof	1987-1988	626

¹1984/85 restauriert. ²Erstes Kamin 1969 erstellt, zweites gleich hohes Kamin 1989 erstellt.

Brücken, Viadukte und Strassenunterführungen

Bauwerk	Erstellungs-jahre	Lichte Höhe ¹ in m	Länge in m	Fahrbahn-breite in m	Trottoir beidseitig je in m	Gesamt-breite in m
Rheinbrücken						
Mittlere Rheinbrücke	1903-1905	4,10	182	11,00	3,50	18,00
Wettsteinbrücke	1991-1995	14,30	371	12,40 ³	5,35 ⁴	5 ² 24,20
Johanniterbrücke	1965-1967	8,30	257	14,00	3,20	20,40
Dreirosenbrücke	1932-1934	7,20	255	12,00	3,80 ⁴	19,60
Schwarzwaldbücke	1970-1973	7,00	234	40,90 ⁶	6,80 ⁷	47,70
Verbindungsbahnbrücke	1959-1961	7,00	215	9,40	1,50 ⁸	10,90
Viadukte						
Viaduktstrasse ²	1901-1903	14,90	130	13,70	2,15	18,00
Dorenbachviadukt	1932-1934 ⁹	13,20	88	13,50	4,00 ⁴	21,50
Luזernerring-Überführung	1962-1965	7,00	182	13,00	2,50	18,00
Birsbrücke Autobahn N2	1966-1970	13,00	372	24,00 ¹⁰	...	25,00
Heuwaageviadukt	1969-1970	5,50 ¹¹	160	13,82	6,18 ¹²	20,00
Singerbrücke N2	1970-1973	20,00 ¹³	645	14,00 ¹³	...	13 ² 23,00
Bäumlihofbrücke N2	1971-1974	7,50	503	21,00	...	13 ² 27,00
Wiesebrücke N2	1975-1980	12,00	540	18,00 ¹⁴	...	20,00
Grenzbrücke N2 (Schweizer Teil)	1976-1980	12,00	950	18,00 ¹⁴	...	20,00
Strassenunterführungen						
Überdeckung St. Jakobs-Strasse	1968-1969	4,50	203	10,00	3,00 ⁸	15 ¹ 19,00
Nautunnel	1970-1974	4,50	171	7,00	0,70	8,40
Schwarzwaldtunnel N2 West	1972-1976	4,50	607	10,50 ¹⁶	...	13,80
Schwarzwaldtunnel N2 Ost	1972-1976	4,50	559	10,50 ¹⁶	...	13,80
Prattelertunnel N2 mit Galerie	1977-1979	4,50	245	7,00	...	11,90
Singertunnel N2 mit Galerie	1980-1985	4,50	325	7,00	...	11,25

¹Für Rheinbrücken bei höchstschiffbarem Wasserstand. ²Früher Eisenbahnviadukt. Sanierung 1982. ³2 richtungsgetrennte Fahrbahnen von je 6,20 m einschliesslich Tramstrasse. ⁴Trottoirbreite einschliesslich Radweg. ⁵Einschliesslich 1,10 m Mittelinsel für Beleuchtungs- und Fahrleitungsmaste. ⁶Davon 2 richtungsgetrennte Autobahnen von je 9 m und 2 richtungsgetrennte Fahrbahnen von je 11,45 m. ⁷Westseite 3 m, Ostseite 3,80 m. ⁸Nur einseitig. ⁹Sanierung 1985-1986. ¹⁰2 getrennte Fahrbahnen von je 12 m. ¹¹Minimale Lichthöhe. ¹²Südseite 4,52 m, Nordseite 1,66 m. ¹³Grösst- bzw. Höchstmass. ¹⁴getrennte Fahrbahnen von je 9 m. ¹⁵Einschliesslich Tramstrasse von je 6 m. ¹⁶3 Fahrspuren.

Gebäude- und Wohnungsbestand nach Wohnviertel seit 1970

Gemeinde Wohnviertel	Gebäude ¹					Wohnungen ²				
	1. Dez. 1970	2. Dez. 1980	4. Dez. 1990	Ende 1994	Ende 1995	1. Dez. 1970	2. Dez. 1980	4. Dez. 1990	Ende 1994	Ende 1995
Stadt Basel	18 841	18 699	18 410	18 403	18 411	84 546	90 293	92 861	93 365	93 541
Altstadt Grossbasel	492	482	478	475	474	1 316	1 259	1 339	1 343	1 345
Vorstädte	608	595	560	557	556	3 081	3 196	3 121	3 125	3 124
Am Ring	1 234	1 222	1 162	1 146	1 153	5 088	5 697	6 006	6 004	6 062
Breite	697	650	649	645	643	4 912	4 951	5 041	5 047	5 050
St. Alban	1 182	1 179	1 162	1 152	1 151	4 739	5 115	5 463	5 414	5 410
Gundeldingen	1 470	1 444	1 402	1 397	1 398	8 909	10 181	10 472	10 457	10 481
Bruderholz	1 968	2 002	2 011	2 020	2 020	4 005	4 106	4 304	4 345	4 348
Bachletten	2 485	2 488	2 463	2 463	2 464	7 000	7 002	7 123	7 156	7 146
Gotthelf	994	979	976	974	973	3 623	4 054	4 115	4 122	4 120
Iselin	1 459	1 454	1 444	1 430	1 436	9 014	9 404	9 539	9 492	9 530
St. Johann	1 524	1 545	1 510	1 548	1 540	8 923	9 449	9 602	10 010	9 989
Altstadt Kleinbasel	286	286	263	263	263	1 544	1 610	1 536	1 532	1 531
Clara	282	263	253	253	254	1 920	2 029	2 197	2 192	2 198
Wettstein	617	653	628	627	629	2 735	2 902	2 853	2 869	2 884
Hirzbrunnen	1 547	1 537	1 516	1 524	1 522	4 075	4 580	4 503	4 524	4 519
Rosental	274	249	248	244	247	2 049	2 093	2 266	2 244	2 296
Matthäus	1 144	1 107	1 095	1 094	1 097	7 632	8 179	8 500	8 572	8 592
Klybeck	405	410	433	432	432	2 956	3 376	3 661	3 664	3 663
Kleinhüningen	173	154	157	159	159	1 025	1 110	1 220	1 253	1 253
Landgemeinden	3 272	3 666	3 821	3 941	3 998	6 983	8 452	9 045	9 430	9 691
Riehen	3 083	3 444	3 582	3 687	3 743	6 709	8 098	8 671	9 025	9 285
Bettingen	189	222	239	254	255	274	354	374	405	406
Kanton Basel-Stadt	22 113	22 365	22 231	22 344	22 409	91 529	98 745	101 906	102 795	103 232

¹Bewohnt oder bewohnbar. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Bauwohnungen.

Wohnungsbestand nach Zimmerzahl seit 1970¹

Datum ²	Zimmerzahl										Alle Wohnungen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u.m.		Unbekannt
1. Dez. 1970	10 930	23 180	34 027	12 258	4 033	2 074	1 478	1 032	410	629	1 478	91 529
2. Dez. 1980	13 434	23 935	35 251	14 825	5 437	2 557	1 573	996	354	383	-	98 745
4. Dez. 1990	12 421	24 664	37 890	16 026	5 662	2 362	1 402	930	280	269	-	101 906
Ende 1990	12 421	24 666	37 894	16 029	5 662	2 367	1 402	930	280	269	-	101 920
Ende 1991	12 311	24 704	37 896	16 095	5 676	2 381	1 403	929	279	268	-	101 942
Ende 1992	12 319	24 735	37 925	16 140	5 705	2 382	1 399	928	277	268	-	102 078
Ende 1993	12 283	24 773	38 126	16 298	5 754	2 385	1 397	928	276	267	-	102 487
Ende 1994	12 226	24 893	38 292	16 331	5 785	2 402	1 397	929	275	265	-	102 795
Ende 1995	12 167	25 047	38 474	16 458	5 813	2 406	1 399	931	273	264	-	103 232

¹Bauwohnungen. ²1970, 1980 und 1990 eidgenössische Gebäude- und Wohnungszählungen und danach Fortschreibung der Wohnungszählung 1990 auf Jahresende.

Erläuterungen zur Statistik über Gebäude und Wohnungen

Im Rahmen der Gebäude- und Wohnungszählung sowie der Statistik über den Wohnungsbau wird als "Gebäude" ein freistehendes oder durch Brandmauern von einem anderen getrenntes Bauwerk bezeichnet, das bewohnt oder bewohnbar ist. Der Begriff "Wohnung" umfasst sowohl die Bauwohnung als auch die Haushaltwohnung. Als "Bauwohnung" wird die durch die Wohnungstür begrenzte, bewohnte oder bewohnbare räumliche Einheit mit mindestens einem Zimmer und Küche oder Kochnische definiert. Die von einer Haushaltung belegte Bauwohnung bzw. die von einer Haushaltung belegten Bauwohnungen werden als "Haushaltwohnung" umschrieben. Nicht zu den Wohnungen zählen die als "weitere Wohneinheiten" bezeichneten Logis ohne Küche oder Kochnische. Es handelt sich dabei meist um Einzelzimmer wie z. B. Mansarden.

Gebäude nach Gebäudeart und Wohnviertel 1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Reine Wohngebäude				Andere Wohn- gebäude ²	Sonstige Gebäude ³	Alle Gebäude
	Einfamilien- häuser	Zweifamilien- häuser	Mehrfamilien- häuser	Total			
Stadt Basel	5 931	660	7 401	13 992	3 240	1 334	18 566
Altstadt Grossbasel	44	19	45	108	177	202	487
Vorstädte	39	14	100	153	231	183	567
Am Ring	199	70	417	686	355	155	1 196
Breite	83	29	440	552	77	22	651
St. Alban	397	34	476	907	136	134	1 177
Gundeldingen	32	15	814	861	429	125	1 415
Bruderholz	1 497	57	379	1 933	56	26	2 015
Bachletten	1 382	82	765	2 229	175	71	2 475
Gotthelf	331	43	392	766	173	39	978
Iselin	225	51	896	1 172	232	42	1 446
St. Johann	341	79	760	1 180	256	83	1 519
Altstadt Kleinbasel	20	11	64	95	110	69	274
Clara	4	3	104	111	115	33	259
Wettstein	189	23	316	528	82	28	638
Hirzbrunnen	1 020	67	375	1 462	34	26	1 522
Rosental	3	1	151	155	81	13	249
Matthäus	67	29	579	675	381	49	1 105
Klybeck	33	20	249	302	111	21	434
Kleinhüningen	25	13	79	117	29	13	159
Riehen	2 346	199	787	3 332	190	78	3 600
Bettingen	183	13	22	218	10	12	240
Kanton Basel-Stadt	8 460	872	8 210	17 542	3 440	1 424	22 406

¹Bewohnte oder bewohnbare Gebäude. Einschliesslich 175 Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Hauptsächlich Wohnzwecken dienend. ³Hauptsächlich anderen als Wohnzwecken dienend.

Gebäude nach Bauperiode, Renovation und Wohnviertel 1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Bauperiode Vor 1900		Bauperiode 1900-1920		Bauperiode 1921-1946		Bauperiode 1947-1960		Bauperiode 1961-1990		Alle Bauperioden	
	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²	Alle Ge- bäude	davon renov. in % ²
	Stadt Basel	2 952	66	2 881	66	6 863	58	3 088	47	2 782	15	18 566	52
Altstadt GB	339	72	52	69	33	45	21	29	42	5	487	62
Vorstädte	293	70	35	66	54	70	76	47	109	21	567	57
Am Ring	496	65	211	70	95	52	146	47	248	12	1 196	51
Breite	90	60	108	74	166	63	193	60	94	14	651	56
St. Alban	160	69	141	62	415	54	253	41	208	11	1 177	47
Gundeldingen	220	59	416	66	338	64	94	31	347	8	1 415	48
Bruderholz	16	50	79	61	915	53	700	44	305	13	2 015	44
Bachletten	94	70	367	67	1 450	58	436	56	128	15	2 475	57
Gotthelf	160	63	201	68	460	67	35	26	122	17	978	59
Iselin	150	70	219	64	507	61	364	49	206	16	1 446	53
St. Johann	158	60	401	65	533	60	193	43	234	18	1 519	53
Altstadt KB	145	66	29	76	24	33	33	52	43	14	274	54
Clara	77	65	47	72	23	65	25	64	87	21	259	51
Wettstein	93	62	122	66	307	53	81	56	35	17	638	55
Hirzbrunnen	6	33	19	63	1 195	56	201	42	101	39	1 522	53
Rosental	39	33	43	56	84	63	27	56	56	9	249	44
Matthäus	348	66	284	69	101	68	94	41	278	14	1 105	52
Klybeck	49	76	99	49	118	72	74	43	94	18	434	51
Kleinhüningen	19	84	8	13	45	42	42	52	45	9	159	39
Riehen	103	59	205	60	924	61	1 276	50	1 092	16	3 600	43
Bettingen	22	64	6	83	28	71	43	35	141	23	240	36
Kt. Basel-Stadt	3 077	65	3 092	66	7 815	59	4 407	48	4 015	15	22 406	51

¹Bewohnte oder bewohnbare Gebäude. Einschliesslich 175 Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Renoviert seit 1960.

Gebäude nach Bauperiode und Gebäudemerkmal 1990¹

Gebäudemerkmal	Bauperiode							Alle Gebäude
	Vor 1900	1900-1920	1921-1946	1947-1960	1961-1970	1971-1980	1981-1990	
Nach Gebäudeart								
Reine Wohngebäude	1 715	2 225	7 058	3 776	1 407	805	556	17 542
Einfamilienhäuser	696	729	4 396	1 690	476	255	218	8 460
Zweifamilienhäuser	235	158	314	84	30	30	21	872
Mehrfamilienhäuser	784	1 338	2 348	2 002	901	520	317	8 210
Andere Wohngebäude ²	892	585	544	486	482	292	159	3 440
Sonstige Gebäude ³	470	282	213	145	154	108	52	1 424
Nach Renovationsperiode								
1961-1970	261	233	546	187	14	...	...	1 241
1971-1980	552	572	1 085	367	55	12	...	2 643
1981-1985	551	485	1 009	498	116	20	...	2 679
1986-1990	650	737	1 932	1 052	290	97	10	4 768
Nicht renoviert	1 063	1 065	3 243	2 303	1 568	1 076	757	11 075
Nach Geschosszahl								
1	14	10	96	54	38	23	8	243
2	264	205	1 715	1 407	396	162	96	4 245
3	1 265	996	3 591	1 167	364	232	207	7 822
4-5	1 452	1 764	2 201	1 306	581	433	278	8 015
6-7	80	116	208	418	579	321	170	1 892
8 u.m.	2	1	4	55	85	34	8	189
Nach Eigentümertyp								
Privatperson(en)	2 344	2 438	5 889	2 347	1 138	729	449	15 334
Bau- oder Immobiliengesellschaft	99	125	133	202	83	53	54	749
Wohnbaugenossenschaft ⁴	15	48	1 081	915	60	28	7	2 154
Andere Wohnbaugenossenschaft ⁵	9	17	28	37	6	4	11	112
Versicherung	10	15	79	126	99	67	50	446
Immobilienfonds	2	5	20	108	62	9	12	218
Personalvorsorgestiftung	40	41	119	284	232	155	111	982
Andere Stiftung, Verein	118	118	140	84	144	40	28	672
Bund, Kanton, Gemeinde	300	139	134	175	110	46	14	918
Andere	140	146	192	129	109	74	31	821
Nach Anzahl Wohnungen im Gebäude								
1	1 117	943	4 540	1 779	551	301	238	9 469
2	518	273	410	106	59	53	30	1 449
3	517	374	586	77	38	34	23	1 649
4	421	586	644	257	66	30	21	2 025
5	173	472	420	137	66	77	40	1 385
6	105	104	226	456	157	70	75	1 193
7- 9	144	235	509	742	279	177	132	2 218
10-14	25	67	401	530	373	215	138	1 749
15 u.m.	2	7	54	303	429	234	65	1 094
Nur Kollektivhaushaltung(en)	55	31	25	20	25	14	5	175
Zusammen	3 077	3 092	7 815	4 407	2 043	1 205	767	22 406
davon im Stockwerkeigentum	49	48	58	47	63	157	66	488

¹Bewohnte oder bewohnbare Gebäude. Einschliesslich 175 Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Hauptsächlich Wohnzwecken dienend.

³Hauptsächlich anderen als Wohnzwecken dienend. ⁴Die Genossenschafter bewohnen die Mehrheit der Wohnungen des Gebäudes. ⁵Die Genossenschafter bewohnen nicht die Mehrheit der Wohnungen des Gebäudes.

Wohnungen nach Zimmerzahl und Wohnviertel 1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Wohnungen mit ... Zimmern								Alle Wohn- nungen	Weitere Wohn- einheiten ²
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.		
Stadt Basel	11 879	23 273	34 729	13 703	4 518	1 851	1 107	1 235	92 295	666
Altstadt Grossbasel	261	376	322	215	80	34	21	19	1 328	44
Vorstädte	870	614	756	496	232	59	36	39	3 102	71
Am Ring	1 188	1 248	1 749	1 029	370	156	75	148	5 963	108
Breite	340	1 424	2 551	531	108	39	13	6	5 012	8
St. Alban	470	891	1 815	1 165	536	212	114	228	5 431	48
Gundeldingen	1 721	2 702	4 118	1 519	261	69	28	10	10 428	55
Bruderholz	196	477	1 106	1 002	608	356	289	243	4 277	4
Bachletten	393	1 118	2 859	1 196	686	347	208	269	7 076	61
Gotthelf	668	980	1 535	523	209	90	54	31	4 090	32
Iselin	988	3 088	3 828	1 246	219	75	24	17	9 485	35
St. Johann	1 200	3 045	3 527	1 174	313	86	107	100	9 552	72
Altstadt Kleinbasel	353	454	452	168	59	29	5	6	1 526	14
Clara	425	597	786	271	80	12	6	3	2 180	17
Wettstein	183	654	1 338	390	105	47	50	71	2 838	7
Hirzbrunnen	244	651	2 159	1 011	260	111	36	19	4 491	7
Rosental	281	709	955	239	52	10	4	-	2 250	22
Matthäus	1 550	2 616	2 952	948	232	87	30	18	8 433	45
Klybeck	399	1 358	1 325	431	80	22	4	3	3 622	12
Kleinhüningen	149	271	596	149	28	10	3	5	1 211	4
Landgemeinden	333	1 064	2 748	2 343	1 256	664	334	275	9 017	17
Riehen	318	1 024	2 673	2 278	1 158	618	313	262	8 644	18
Bettingen	15	40	75	65	98	46	21	13	373	1
Kanton Basel-Stadt	12 212	24 337	37 477	16 046	5 774	2 515	1 441	1 510	101 312	684

¹Haushaltwohnungen. ²Wohnungen ohne Küche oder Kochnische, meist Einzelzimmer wie z.B. Mansarden.

Wohnungen nach Bauperiode, Renovation des Gebäudes und Wohnviertel 1990¹

Gemeinde Wohnviertel	Bau vor 1900		Bau 1900-1920		Bau 1921-1946		Bau 1947-1960		Bau 1961-1990		Alle Bauperioden	
	Alle	davon	Alle	davon	Alle	davon	Alle	davon	Alle	davon	Alle	davon
	Wohn- nungen	renov. in % ²	Wohn- nungen	renov. in % ²	Wohn- nungen	renov. in % ²	Wohn- nungen	renov. in % ²	Wohn- nungen	renov. in % ²	Wohn- nungen	renov. in % ²
Stadt Basel	7 943	66	10 180	69	21 187	60	22 024	48	30 961	14	92 295	43
Altstadt GB	796	68	133	72	102	61	100	41	197	3	1 328	56
Vorstädte	789	66	80	70	311	77	939	58	983	19	3 102	50
Am Ring	1 021	67	606	74	529	52	1 386	38	2 421	7	5 963	35
Breite	225	59	478	78	804	60	1 946	65	1 559	15	5 012	50
St. Alban	272	72	280	67	1 222	59	2 059	51	1 598	10	5 431	42
Gundeldingen	728	63	1 790	68	2 039	66	1 190	32	4 681	7	10 428	36
Bruderholz	40	45	122	65	1 405	58	1 529	48	1 181	22	4 277	44
Bachletten	185	66	783	72	3 082	60	1 925	59	1 101	16	7 076	54
Gotthelf	373	68	785	71	1 193	63	354	19	1 385	13	4 090	44
Iselin	380	73	726	64	2 690	59	3 397	44	2 292	17	9 485	44
St. Johann	503	59	1 620	65	2 068	60	2 043	46	3 318	15	9 552	42
Altstadt KB	390	69	119	84	178	26	409	35	430	16	1 526	41
Clara	280	68	234	75	121	55	254	59	1 291	15	2 180	36
Wettstein	275	72	332	72	1 165	56	709	59	357	5	2 838	54
Hirzbrunnen	10	30	32	56	1 809	56	1 030	41	1 610	33	4 491	44
Rosental	128	39	249	56	713	63	415	65	745	10	2 250	44
Matthäus	1 383	67	1 372	72	747	70	1 134	41	3 797	12	8 433	40
Klybeck	124	71	415	57	839	71	789	40	1 455	18	3 622	42
Kleinhüningen	41	90	24	17	170	51	416	57	560	5	1 211	33
Landgemeinden	207	64	347	60	1 240	62	3 112	48	4 111	18	9 017	37
Riehen	170	64	340	59	1 197	62	3 055	49	3 882	18	8 644	37
Bettingen	37	62	7	86	43	77	57	30	229	21	373	34
Kt. Basel-Stadt	8 150	66	10 527	68	22 427	61	25 136	48	35 072	14	101 312	43

¹Haushaltwohnungen. ²Renoviert seit 1960.

Wohnungen nach Zimmerzahl, Bauperiode und Wohnungsmerkmal 1990¹

Wohnungsmerkmal	Zimmerzahl						Bauperiode			Alle Wohnungen
	1	2	3	4	5	6 u.m.	Vor 1921	1921-1960	Seit 1961	
Nach Bauperiode										
Vor 1900	563	1 739	3 008	1 506	562	772	8 150	...	...	8 150
1900-1920	459	2 360	4 515	1 806	542	845	10 527	...	...	10 527
1921-1946	1 032	6 351	8 322	2 967	1 651	2 104	...	22 427	...	22 427
1947-1960	2 863	5 315	10 762	4 204	1 163	829	...	25 136	...	25 136
1961-1970	4 444	4 985	6 170	2 354	655	435	...	...	19 043	19 043
1971-1980	2 666	2 592	2 918	1 938	645	296	...	...	11 055	11 055
1981-1990	185	995	1 782	1 271	556	185	...	...	4 974	4 974
Nach Renovationsperiode										
1961-1970	207	666	1 121	501	268	405	1 392	1 716	60	3 168
1971-1980	623	2 046	3 441	1 360	620	716	3 534	4 731	541	8 806
1981-1985	900	2 568	4 504	1 715	601	629	3 278	6 585	1 054	10 917
1986-1990	1 709	4 593	8 365	3 495	1 165	1 069	4 405	12 628	3 363	20 396
Nicht renoviert	8 773	14 464	20 046	8 975	3 120	2 647	6 068	21 903	30 054	58 025
Nach Eigentümertyp										
Privatperson(en)	5 639	12 794	18 154	7 625	3 987	4 739	14 188	23 689	15 061	52 938
Bau- oder Immobiliengesellschaft	1 108	1 955	2 482	940	203	69	894	3 044	2 819	6 757
Wohnbaugenossenschaft ⁴	133	1 193	5 810	2 311	210	35	278	8 227	1 187	9 692
Andere Wohnbaugenossenschaft ⁵	131	267	229	98	30	15	152	263	355	770
Versicherung	676	1 180	1 413	746	314	158	120	1 859	2 508	4 487
Immobilienfonds	654	937	1 127	389	121	45	30	1 741	1 502	3 273
Personalvorsorgestiftung	1 709	2 955	4 321	1 691	355	75	401	4 143	6 562	11 106
Andere Stiftung, Verein	1 028	832	790	502	149	100	646	996	1 759	3 401
Bund, Kanton, Gemeinde	334	672	1 234	890	218	126	978	1 459	1 037	3 474
Andere	800	1 552	1 917	854	187	104	990	2 142	2 282	5 414
Nach Energieträger der Heizung ²										
Heizöl	6 350	11 141	17 770	7 855	2 880	3 148	6 457	25 059	17 628	49 144
Gas	1 242	4 254	7 188	3 467	1 656	1 576	6 171	8 895	4 317	19 383
Wärmepumpe	4	6	11	11	6	17	22	19	14	55
Elektrizität	59	157	334	163	113	98	416	468	40	924
Sonnenkollektor oder andere	39	64	52	23	22	7	16	99	92	207
Fernwärme	4 477	8 224	11 451	4 285	1 023	534	4 583	12 520	12 891	29 994
Holz/Kohle	41	491	671	242	74	86	1 012	503	90	1 605
Nach Fläche in m ²										
Bis 19	323	-	-	-	-	-	94	119	110	323
20- 29	3 653	146	-	-	-	-	412	1 168	2 219	3 799
30- 39	6 318	801	62	-	-	-	702	2 402	4 077	7 181
40- 49	1 285	6 235	429	29	-	-	1 778	3 100	3 100	7 978
50- 59	266	10 899	2 164	60	7	-	2 198	6 843	4 355	13 396
60- 69	71	4 319	12 249	435	27	6	2 676	9 947	4 484	17 107
70- 79	21	838	13 278	1 927	84	25	2 692	8 596	4 885	16 173
80- 99	28	331	7 119	7 571	715	124	3 175	6 892	5 821	15 888
100-119	7	65	836	3 915	1 653	382	1 546	2 933	2 379	6 858
120-139	-	35	205	1 122	1 657	757	864	1 781	1 131	3 776
140-159	1	10	58	368	791	993	547	1 100	574	2 221
160-179	-	3	18	95	271	725	250	557	305	1 112
180 u.m.	1	3	50	114	316	2 202	900	1 258	528	2 686
Keine Angabe	238	652	1 009	410	253	252	843	867	1 104	2 814
Zusammen	12 212	24 337	37 477	16 046	5 774	5 466	18 677	47 563	35 072	101 312
Fläche pro Wohnung in m ²	32	54	73	96	125	179	83	76	70	76
Weitere Wohneinheiten ³										
Zusammen	535	61	40	32	7	9	243	210	231	684

¹Haushaltwohnungen. ²Der überwiegende Energieträger wurde berücksichtigt. ³Wohnungen ohne Küche oder Kochnische, meist Einzelzimmer wie z. B. Mansarden. ⁴Die Genossenschafter bewohnen die Mehrheit der Wohnungen des Gebäudes. ⁵Die Genossenschafter bewohnen nicht die Mehrheit der Wohnungen des Gebäudes.

Dauernd bewohnte Wohnungen nach Zimmerzahl, Bauperiode und Wohnungsmerkmal 1990¹

Wohnungsmerkmal	Zimmerzahl						Bauperiode			Alle dauernd bewohnten Wohnungen
	1	2	3	4	5	6 u.m.	Vor 1921	1921-1960	Seit 1961	
Nach Anzahl Bewohner										
1	9 970	16 220	12 968	3 004	1 008	816	7 575	20 235	16 176	43 986
2	1 223	5 732	15 452	6 227	2 155	1 914	5 900	16 410	10 393	32 703
3	202	1 066	5 021	2 874	971	941	2 233	4 914	3 928	11 075
4	55	451	2 673	2 788	1 015	1 035	1 514	3 735	2 768	8 017
5	10	104	549	681	366	432	501	942	699	2 142
6 u.m.	3	31	161	210	146	228	246	307	226	779
Nach Wohndichte (Bewohner pro Wohnraum)										
Bis 0,30	1	52	698	3 020	1 038	1 899	1 819	3 550	1 339	6 708
0,31-0,40	3	314	12 408	413	2 128	1 173	3 857	8 418	4 164	16 439
0,41-0,50	50	15 896	876	5 837	51	913	4 113	11 535	7 975	23 623
0,51-0,60	-	2	49	186	927	322	345	734	407	1 486
0,61-0,70	2	164	14 457	25	40	576	2 602	8 016	4 646	15 264
0,71-0,80	1	13	328	2 845	969	167	902	1 894	1 527	4 323
0,81-0,90	-	-	2	7	8	231	74	129	45	248
0,91-1,00	9 925	5 574	4 848	2 609	359	49	2 942	9 388	11 034	23 364
1,01-1,50	3	1 026	2 502	790	119	30	820	1 945	1 705	4 470
1,51 u.m.	1 478	563	656	52	22	6	495	934	1 348	2 777
Nach Bewohnertypus										
Hauseigentümer	22	193	936	1 326	1 788	3 076	1 950	4 481	910	7 341
Miteigentümer	19	129	483	376	279	357	709	797	137	1 643
Stockwerk-/Wohnungseigentümer	57	232	527	528	320	176	178	308	1 354	1 840
Mieter	11 183	21 809	28 862	10 981	2 975	1 607	14 505	32 507	30 405	77 417
Genossenschafter	127	1 155	5 761	2 300	210	35	268	8 147	1 173	9 588
Pächter	-	4	8	18	6	4	26	12	2	40
Dienstwohnung	47	48	179	234	63	78	250	209	190	649
Freiwohnung	8	34	68	21	20	33	83	82	19	184
Zusammen	11 463	23 604	36 824	15 784	5 661	5 366	17 969	46 543	34 190	98 702
Weitere Merkmale										
Bewohner	13 312	33 400	73 393	39 982	15 099	15 313	36 281	89 429	64 789	190 499
Bewohner pro Wohnung	1,2	1,4	2,0	2,5	2,7	2,9	2,0	1,9	1,9	1,9
Fläche pro Bewohner in m ²	28	38	37	38	47	63	42	40	37	39

¹Haushaltwohnungen.Miet- und Genossenschaftswohnungen nach Zimmerzahl, Bauperiode und Mietpreis 1990¹

Netto Mietpreis in Franken	Zimmerzahl						Bauperiode			Alle Miet- und Genossenschaftswohnungen
	1	2	3	4	5	6 u.m.	Vor 1921	1921-1960	Seit 1961	
Bis 399	2 432	2 553	3 267	449	58	10	2 009	5 575	1 185	8 769
400- 599	6 621	7 448	7 664	2 119	146	27	3 018	14 084	6 923	24 025
600- 799	1 151	8 034	8 851	2 071	203	53	2 891	9 717	7 755	20 363
800- 999	157	2 517	7 399	2 159	245	77	1 912	4 967	5 675	12 554
1 000-1 199	41	671	3 152	2 006	320	88	1 068	1 974	3 236	6 278
1 200-1 399	11	311	1 460	1 560	385	102	768	1 004	2 057	3 829
1 400-1 599	5	115	740	1 033	430	124	495	583	1 369	2 447
1 600-1 799	2	31	327	564	320	128	263	318	791	1 372
1 800-1 999	-	11	117	324	333	156	187	293	461	941
2 000-2 399	-	4	88	322	332	263	235	285	489	1 009
2 400 u.m.	1	1	37	137	177	403	233	207	316	756
Keine Angabe	889	1 268	1 521	537	236	211	1 694	1 647	1 321	4 662
Zusammen	11 310	22 964	34 623	13 281	3 185	1 642	14 773	40 654	31 578	87 005

¹Haushaltwohnungen.

Bautätigkeit seit 1986 und Bauvorhaben 1996

Jahr	Öffentliche Bauten ¹	Private Bauten	Hochbau	Tiefbau	Alle Bauten	Veränderung zum Vorjahr in %
Bautätigkeit in Mio Franken						
1986	249,1	555,1	708,0	96,1	804,2	-4
1987	252,4	600,1	769,4	83,0	852,5	6
1988	266,4	605,9	791,2	81,2	872,4	2
1989	270,3	736,1	925,2	81,1	1 006,3	15
1990	327,3	839,9	1 078,5	88,7	1 167,2	16
1991	317,9	855,4	1 053,0	120,4	1 173,3	1
1992	387,3	853,0	1 090,3	150,0	1 240,3	6
1993	375,7	901,6	1 122,5	154,8	1 277,3	3
1994	370,4	813,4	1 026,9	156,9	1 183,8	-7
1995	419,8	767,4	1 035,4	151,8	1 187,2	0
Bauvorhaben in Mio Franken						
1996	601,1	704,5	1 104,2	201,4	1 305,6	10

¹ Ohne Bauten des Bundes.

Bautätigkeit 1994 und 1995 sowie Bauvorhaben 1995 und 1996 nach Auftraggeber

Auftraggeber	Bautätigkeit in Mio Franken			Bauvorhaben in Mio Franken			Realisierungsgrad ¹
	1994	1995	Veränderung in %	1995	1996	später	
Öffentlicher Sektor (ohne Bauten des Bundes)	370,4	419,8	13	542,6	601,1	2 593,4	77
Kanton Basel-Stadt (ohne öffentliche Unternehmungen) ²	251,6	304,5	21	398,6	455,8	2 076,2	76
Öffentliche Unternehmungen des Kantons	60,3	50,0	-17	63,0	63,9	76,1	79
Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	23,8	30,8	29	33,6	43,6	390,6	92
Einwohnergemeinde Riehen	7,3	11,6	59	18,1	14,6	22,8	64
Einwohnergemeinde Bettingen	0,2	1,0	...	0,8	2,0	1,8	125
Bürgergemeinden	5,1	3,1	-39	7,1	5,9	2,1	44
Öffentlich-rechtliche Kirchgemeinden	22,1	18,9	-14	21,4	15,3	23,8	88
Privatpersonen und Haushalte	95,4	92,9	-3	83,0	77,3	18,6	112
Privatwirtschaftlicher Sektor	718,0	674,5	-6	623,1	627,2	640,9	108
Institutionelle Anleger, Banken, Versicherungen	244,5	115,2	-53	115,5	120,9	117,4	100
Versicherungsgesellschaften	102,5	26,1	-75	29,3	19,8	34,7	89
Pensionskassen	32,5	26,7	-18	24,7	32,3	37,8	108
Krankenkassen ³	0,5	0,5	0	0,4	-	-	125
Banken, Immobilienfonds, Finanzholdings ⁴	109,0	61,9	-43	61,2	68,9	45,0	101
Private Elektrizitäts- und Gaswerke, Privatbahnen	-	-	-	-	-	-	-
Bau- oder Immobiliengesellschaften	132,0	130,3	-1	133,1	133,8	176,5	98
Einzelfirmen, Personengesellschaften ⁵	16,9	8,1	-52	20,5	17,1	19,0	40
Kapitalgesellschaften ⁶	108,1	109,6	1	101,8	107,8	152,0	108
Wohnbaugenossenschaften ⁷	7,1	12,6	77	10,8	8,9	5,5	117
Andere private Unternehmungen (ohne Immobilienbranche)	307,5	356,1	16	286,5	286,2	293,6	124
Einzelfirmen, Personengesellschaften ⁵	5,7	10,5	84	12,4	10,7	0,8	85
Kapitalgesellschaften ⁶	89,6	131,4	47	132,5	136,2	202,6	99
Chemiefirmen	212,2	214,2	1	141,7	139,2	90,3	151
Übrige Auftraggeber	34,0	73,1	115	88,0	86,3	53,4	83
Private Auftraggeber wie Vereine, Stiftungen	33,9	70,9	109	86,5	85,4	52,4	82
Internationale Organisationen, Botschaften	0,1	2,2	...	1,5	0,9	1,0	147
Zusammen (ohne Bauten des Bundes)	1 183,8	1 187,2	0	1 248,7	1 305,6	3 252,9	95
Bauten des Bundes	107,1	...	...	117,5	...	...	...

¹Bautätigkeit 1995 in Prozent der Bauvorhaben 1995. ²Einschliesslich Einwohnergemeinde Basel. ³Seit 1994 einschliesslich OKK und SUVA. ⁴Seit 1994 einschliesslich Kantonalbank. ⁵Einfache, Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft. ⁶Aktiengesellschaft, Genossenschaft, Kommandit AG, GmbH. ⁷Wohnbaugenossenschaft, deren Mitglieder die Mehrheit der Wohnungen eines Gebäudes bewohnen.

Bautätigkeit 1994 und 1995 sowie Bauvorhaben 1995 und 1996 nach Verwendung der Bauten

Verwendung der Bauten	Bautätigkeit in Mio Franken			Bauvorhaben in Mio Franken			Realisierungsgrad 1995 ¹
	1994	1995	Veränderung in %	1995	1996	später	
Infrastruktur: Versorgung	28,1	31,1	11	35,6	32,9	43,9	87
Wasserversorgung	2,5	6,4	156	2,5	5,4	6,7	256
Elektrizität	0,5	4,5	...	0,6	6,9	11,1	...
Gaswerke, -netze	2,1	4,5	114	5,4	5,8	8,5	83
Fernheizung	20,3	7,7	-62	23,1	11,8	12,0	33
Übrige Versorgung	2,6	8,0	208	4,0	3,0	5,7	200
Infrastruktur: Entsorgung	63,6	26,0	-59	131,7	153,7	403,0	20
Wasserentsorgung	18,5	14,2	-23	22,1	19,1	272,5	64
Kehrichtentsorgung	5,2	8,4	62	107,5	133,0	130,5	8
Übrige Entsorgung	39,8	3,4	-91	2,1	1,6	-	162
Infrastruktur: Strassenverkehr	69,1	98,1	42	95,7	125,0	1 259,6	103
Nationalstrassen	29,7	56,0	89	49,3	84,9	1 034,5	114
Kantonsstrassen	-	-	-	-	-	-	-
Gemeindestrassen	0,4	0,4	0	1,4	1,3	1,0	29
Übriger Strassenbau, Parkplätze	38,2	34,4	-10	39,3	28,7	193,6	88
Parkhäuser	0,8	7,3	...	5,8	10,0	30,5	126
Infrastruktur: übriger Verkehr	27,0	17,5	-35	28,5	23,9	82,2	61
Bahnanlagen	0,3	0,0	-100	6,4	7,2	14,8	0
Bus- und Tramanlagen	18,1	15,7	-13	16,5	13,5	38,1	95
Schiffsverkehr	0,8	0,3	-63	0,8	0,9	28,8	38
Flugverkehr	-	-	-	-	-	-	-
Kommunikation	5,0	0,1	-98	0,1	-	-	100
Übriger Verkehr	2,8	1,4	-50	4,7	2,3	0,5	30
Übrige Infrastruktur	0,5	1,2	140	0,3	1,5	0,1	...
Bach- und Flussverbauungen	-	-	-	-	0,1	-	-
Landesverteidigung	0,5	0,2	-60	0,3	0,3	0,1	67
Übrige Infrastruktur	-	1,0	...	-	1,1	-	...
Bildung, Forschung	121,1	100,9	-17	112,1	94,9	150,3	90
Schulen, Bildungswesen	108,7	84,2	-23	97,0	87,3	144,3	87
Forschung	12,5	16,7	34	15,0	7,5	6,0	111
Gesundheit	37,7	42,3	12	55,3	86,2	383,3	76
Spitäler (Akutspitäler, Chronischkrankenheime)	26,2	18,9	-28	29,3	58,3	363,8	65
Pflegeheime, Altersheime	7,7	20,3	164	24,2	19,7	17,4	84
Übriges Gesundheitswesen	3,9	3,1	-21	1,8	8,1	2,2	172
Freizeit, Sport, Kultur	27,9	69,1	148	79,8	83,6	94,4	87
Sport-, Freizeit-, Tourismusanlagen	14,3	21,3	49	18,5	31,4	51,1	115
Kirchen und Sakralbauten	5,4	6,3	17	9,4	10,9	29,7	67
Kulturbauten	8,2	41,6	...	52,0	41,3	13,6	80
Land- und Forstwirtschaft	-	0,5	...	0,3	0,9	0,8	167
Wohnen	327,5	307,0	-6	287,7	257,8	181,7	107
Einfamilienhäuser	43,1	36,0	-16	30,3	21,0	26,1	119
Mehrfamilienhäuser	264,7	241,4	-9	223,7	215,7	146,4	108
Alterswohnungen	14,5	26,5	83	29,9	17,3	4,8	89
Studenten-, Lehrlingsheime, Personalhäuser	1,3	0,6	-54	1,9	3,0	2,8	32
Übriges Wohnen	3,8	2,5	-34	1,9	0,8	1,7	132
Industrie, Gewerbe, Dienstleistung	432,4	441,0	2	374,9	408,9	652,7	118
Werkstätten, Fabrikgebäude	65,6	55,4	-16	57,5	51,0	112,9	96
Lagerhallen, Depots	4,8	16,5	244	16,4	16,3	6,4	101
Büro-, Verwaltungsgebäude	241,0	167,3	-31	161,4	121,1	234,9	104
Kaufhäuser, Geschäfte	33,8	65,3	93	63,9	107,2	62,3	102
Restaurants, Hotels, Beherbergung	37,9	44,9	18	39,1	32,6	14,5	115
Ausstellungs-, Kongressgebäude	3,8	2,7	-29	6,4	31,7	200,7	42
Übrige Verwendung	45,4	89,0	96	30,2	49,0	21,0	295
Reparatur- und Unterhaltsarbeiten	47,6	52,5	10	47,2	36,2	...	111
Zusammen	1 183,8	1 187,2	0	1 250,2	1 305,6	3 252,9	95

¹Bautätigkeit 1995 in Prozent der Bauvorhaben 1995.

Vom Bauinspektorat bewilligte Gebäude und Wohnungen seit 1985

Objekt	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Gebäude ¹	62	67	47	76	69	48	89	91	109	63	50
Einfamilienhäuser	15	13	4	27	26	24	12	39	51	11	23
Mehrfamilienhäuser	31	32	25	29	23	18	64	33	46	41	15
Mehrzweckhäuser	16	22	18	20	20	6	13	19	12	11	12
Wohnungen ² in	428	474	372	429	347	184	647	425	706	579	295
Einfamilienhäusern	15	13	4	27	26	24	12	39	51	11	23
Mehrfamilienhäusern	262	282	182	247	176	119	495	252	505	440	144
Mehrzweckhäusern	151	179	186	155	145	41	140	134	150	128	128

¹Bewohnbare Gebäude. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Bauwohnungen.

Bestand der vom Bauinspektorat bewilligten Gebäude und Wohnungen Ende 1994 und Ende 1995

Gemeinde	Bestand der bewilligten Gebäude ¹					Bestand der bewilligten Wohnungen ²				
	Un- begonnen	Rohbau unvoll- endet	Rohbau voll- endet	Alle Begonnen	Total	Un- begonnen	Rohbau unvoll- endet	Rohbau voll- endet	Alle Begonnen	Total
Ende 1994										
Stadt Basel	30	32	17	49	79	279	332	192	524	803
Riehen	27	10	47	57	84	71	74	194	268	339
Bettingen	2	-	-	-	2	8	-	-	-	8
Kanton Basel-Stadt	59	42	64	106	165	358	406	386	792	1 150
Ende 1995										
Stadt Basel	21	26	20	46	67	227	364	193	557	784
Riehen	26	15	4	19	45	63	35	14	49	112
Bettingen	7	1	-	1	8	8	6	-	6	8
Kanton Basel-Stadt	54	42	24	66	120	298	405	207	612	910

Neuerstellte und abgebrochene Gebäude und Wohnungen seit 1981

Jahr	Neuerstellte Gebäude ¹				Neuerstellte Wohnungen ² in				Abbrüche	
	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Mehr- zweck- häuser	Total	Ein- familien- häusern	Mehr- familien- häusern	Mehr- zweck- häusern	Total	Ge- bäude ¹	Woh- nungen ²
1981	50	71	20	141	50	709	165	924	41	112
1982	9	34	27	70	9	351	222	582	45	209
1983	45	35	23	103	45	403	188	636	50	159
1984	19	59	21	99	19	447	193	659	28	78
1985	26	42	20	88	26	353	133	512	36	99
1986	28	25	18	71	28	271	151	450	45	122
1987	12	30	22	64	12	237	265	514	34	87
1988	7	14	19	40	7	107	162	276	43	206
1989	13	21	14	48	13	165	107	285	29	62
1990	17	27	21	65	17	221	181	419	22	74
1991	25	17	17	59	25	105	131	261	43	201
1992	21	27	9	57	21	162	46	229	47	95
1993	12	44	25	81	12	316	217	545	25	100
1994	31	34	14	79	31	268	122	421	45	117
1995	44	37	11	92	44	386	110	540	24	85

¹Bewohnt oder bewohnbar. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Bauwohnungen.

Neuerstellte Wohnungen nach Zimmerzahl seit 1971/75¹

Jahr	Zimmerzahl - Absolute Zahlen							Zimmerzahl - Promilleverteilung						
	1	2	3	4	5	6 u.m.	Total	1	2	3	4	5	6 u.m.	Total
1971/75	592	384	407	214	62	34	1 693	350	227	240	126	37	20	1 000
1976/80	86	153	199	166	64	21	689	125	222	289	241	93	30	1 000
1981/85	23	118	242	177	80	24	664	35	178	364	267	120	36	1 000
1986/90	14	84	145	103	36	8	389	36	216	373	265	93	21	1 000
1991/95	7	93	142	106	39	13	399	18	233	356	266	98	33	1 000
1991	2	74	53	90	22	20	261	8	284	203	345	84	77	1 000
1992	13	52	65	57	35	7	229	57	227	284	249	153	31	1 000
1993	2	77	229	179	52	6	545	4	141	420	328	95	11	1 000
1994	10	96	178	69	46	22	421	24	228	423	164	109	52	1 000
1995	8	164	183	134	42	9	540	15	304	339	248	78	17	1 000

¹Bauwohnungen.

Neuerstellte Gebäude ohne Wohnungen seit 1985

Gebäudeart	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Geschäftshäuser	4	2	3	7	4	10	4	3	3	5	2
Öffentliche Gebäude	-	1	1	1	1	-	-	1	-	4	2
Gewerbliche Gebäude	5	12	7	5	1	2	7	7	3	1	5
Andere Gebäude	5	9	2	4	3	-	1	2	3	3	3
Zusammen	14	24	13	17	9	12	12	13	9	13	12

Neuerstellte und abgebrochene Gebäude und Wohnungen nach Wohnviertel 1995

Gemeinde Wohnviertel	Neuerstellte Gebäude ¹				Neuerstellte Wohnungen ² in				Abbrüche	
	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Mehr- zweck- häuser	Total	Ein- familien- häusern	Mehr- familien- häusern	Mehr- zweck- häusern	Total	Ge- bäude ¹	Woh- nungen ²
Stadt Basel	3	20	10	33	3	168	107	278	22	83
Altstadt Grossbasel	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2
Vorstädte	2	-	-	2	2	-	-	2	2	4
Am Ring	-	3	4	7	-	16	43	59	-	-
Breite	-	1	-	1	-	9	-	9	3	5
St. Alban	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gundeldingen	-	1	2	3	-	9	27	36	2	7
Bruderholz	1	-	-	-	1	-	-	1	1	1
Bachletten	-	2	-	2	-	7	-	7	1	20
Gotthelf	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3
Iselin	-	7	-	7	-	62	-	62	-	-
St. Johann	-	-	-	-	-	-	-	-	8	30
Altstadt Kleinbasel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Clara	-	-	1	1	-	-	6	6	-	-
Wettstein	-	2	-	2	-	14	-	14	-	-
Hirzbrunnen	-	-	-	-	-	-	-	-	2	4
Rosental	-	2	1	3	-	35	17	52	-	-
Matthäus	-	2	2	4	-	16	14	30	1	7
Klybeck	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinhüningen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landgemeinden	41	17	1	59	41	218	3	262	2	2
Riehen	39	17	1	57	39	218	3	260	1	1
Bettingen	2	-	-	2	2	-	-	2	1	1
Kanton Basel-Stadt	44	37	11	92	44	386	110	540	24	85

¹Bewohnt oder bewohnbar. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden. ²Bauwohnungen.

Neuerstellte Wohnungen nach Zimmerzahl und Wohnungsmerkmal 1995¹

Wohnungs- merkmal	Zimmerzahl									Prozent- ver- teilung	Zimmer pro Wohnung
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	Total		
Nach Gebäudeart											
Einfamilienhaus	-	-	2	9	24	5	1	3	44	8,1	5,1
Mehrfamilienhaus	7	122	145	98	14	-	-	-	386	71,5	3,0
Mehrzweckhaus	1	42	36	27	4	-	-	-	110	20,4	2,9
Nach Ersteller											
Einzelpersonen	-	11	19	20	10	2	1	2	65	12,0	3,8
Bau-, Wohngenossenschaften	-	44	40	51	24	-	-	1	160	29,6	3,4
Architekten	-	6	2	-	2	3	-	-	13	2,4	3,5
Immobilien-gesellschaften	8	69	65	11	2	-	-	-	155	28,7	2,5
Private Stiftungen, Vereine	-	5	-	4	-	-	-	-	9	-	2,9
Andere private Körperschaften	-	15	33	24	4	-	-	-	76	14,1	3,2
Öffentliche Körperschaften	-	14	24	24	-	-	-	-	62	-	3,2
Nach Bodenart											
Auf freiem Land ²	-	49	48	58	27	3	-	2	187	34,6	3,4
Auf gehandeltem Abbruchland	8	64	72	31	8	2	-	1	186	34,4	2,9
Auf ungehandeltem Abbruchland	-	51	63	45	7	-	1	-	167	30,9	3,1
Nach Finanzierung											
Eigenbau Bund, Kanton, Gemeinde	-	14	24	24	-	-	-	-	62	11,5	3,2
Mit öffentlicher Finanzhilfe	-	44	55	54	9	-	-	-	162	30,0	3,2
Ohne öffentliche Finanzhilfe	8	106	104	56	33	5	1	3	316	58,5	3,1
Nach Wohnungszahl im Gebäude											
1	-	-	2	9	24	5	1	3	44	8,1	5,1
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3- 4	-	1	5	6	2	-	-	-	14	2,6	3,6
5- 6	-	23	14	9	3	-	-	-	49	9,1	2,8
7- 9	1	51	64	23	1	-	-	-	140	25,9	2,8
10-14	1	20	29	26	2	-	-	-	78	14,4	3,1
15 u.m.	6	69	69	61	10	-	-	-	215	39,8	3,0
Zusammen	8	164	183	134	42	5	1	3	540	100,0	3,1
davon Alterswohnungen	-	36	-	-	-	-	-	-	36	6,7	2,0

¹Bauwohnungen. ²Allfälliger Abbruch vor mehr als drei Jahren.Abgebrochene Wohnungen nach Zimmerzahl und Wohnungsmerkmal 1995¹

Wohnungs- merkmal	Zimmerzahl									Prozent- ver- teilung	Zimmer pro Wohnung
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	Total		
Nach Gebäudeart											
Einfamilienhaus	-	-	-	-	1	-	-	1	2	2,4	7,0
Mehrfamilienhaus	20	8	11	2	11	1	-	-	53	62,4	2,6
Mehrzweckhaus	2	5	10	11	2	-	-	-	30	35,3	3,2
Nach Bauperiode											
Bis 1870	-	-	-	2	-	-	-	-	2	2,4	4,0
1871-1900	2	5	12	6	-	-	-	-	25	29,4	2,9
1901-1920	-	-	4	4	1	-	-	1	10	11,8	4,2
1921-1930	-	3	-	1	2	1	-	-	7	8,2	3,7
1931-1939	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1940-1950	-	5	5	-	11	-	-	-	21	24,7	3,8
1951-1960	20	-	-	-	-	-	-	-	20	23,5	1,0
Seit 1961	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	22	13	21	13	14	1	-	1	85	100,0	2,9

¹Bauwohnungen.

Gebäudebilanz und Merkmale der Neubauten nach Wohnviertel 1995¹

Gemeinde Wohnviertel	Bestand am Jahres- anfang	Neubau	Abbruch	Fort- schrei- bungs- differenz	Gesamt- ver- ände- rung	Bestand am Jahres- ende	Stockwerk pro Neu- bau mit Wohnung	Woh- nungen pro Neubau	Zimmer pro Woh- nung
Stadt Basel	18 403	33	22	-3	8	18 411	4,5	8,4	2,9
Altstadt Grossbasel	475	-	1	-	-1	474	-	-	-
Vorstädte	557	2	2	-1	-1	556	2,0	1,0	5,5
Am Ring	1 146	7	-	-	7	1 153	5,3	8,4	3,0
Breite	645	1	3	-	-2	643	5,0	9,0	3,0
St. Alban	1 152	-	-	-1	-1	1 151	-	-	-
Gundeldingen	1 397	3	2	-	1	1 398	5,7	12,0	3,2
Bruderholz	2 020	1	1	-	-	2 020	3,0	1,0	7,0
Bachletten	2 463	2	1	-	1	2 464	4,0	3,5	3,4
Gotthelf	974	-	1	-	-1	973	-	-	-
Iselin	1 430	7	-	-1	6	1 436	4,4	8,9	3,2
St. Johann	1 548	-	8	-	-8	1 540	-	-	-
Altstadt Kleinbasel	263	-	-	-	-	263	-	-	-
Clara	253	1	-	-	1	254	5,0	6,0	3,3
Wettstein	627	2	-	-	2	629	3,0	7,0	2,4
Hirzbrunnen	1 524	-	2	-	-2	1 522	-	-	-
Rosental	244	3	-	-	3	247	5,0	17,3	2,2
Matthäus	1 094	4	1	-	3	1 097	4,3	7,5	2,5
Klybeck	432	-	-	-	-	432	-	-	-
Kleinhünigen	159	-	-	-	-	159	-	-	-
Landgemeinden	3 941	59	2	-	57	3 998	3,0	4,4	3,4
Riehen	3 687	57	1	-	56	3 743	3,0	4,6	3,4
Bettingen	254	2	1	-	1	255	3,0	1,0	5,0
Kanton Basel-Stadt	22 344	92	24	-3	65	22 409	3,5	5,9	3,1

¹Bewohnte oder bewohnbare Gebäude. Ohne Gebäude, die ausschliesslich von Kollektivhaushaltungen bewohnt werden.Wohnungsbilanz nach Wohnviertel 1995¹

Gemeinde Wohnviertel	Bestand am Jahres- anfang	Wohnungszuwachs			Wohnungsabgang			Nettoproduktion		Bestand am Jahres- ende
		Neu- bau	Um- bau	Total	Um- bau	Ab- bruch	Total	Ab- solut	In Pro- zent	
Stadt Basel	93 365	278	252	530	271	83	354	176	0,2	93 541
Altstadt Grossbasel	1 343	-	11	11	7	2	9	2	0,1	1 345
Vorstädte	3 125	2	2	4	1	4	5	-1	-0,0	3 124
Am Ring	6 004	59	8	67	9	-	9	58	1,0	6 062
Breite	5 047	9	10	19	11	5	16	3	0,1	5 050
St. Alban	5 414	-	8	8	12	-	12	-4	-0,1	5 410
Gundeldingen	10 457	36	38	74	43	7	50	24	0,2	10 481
Bruderholz	4 345	1	13	14	10	1	11	3	0,1	4 348
Bachletten	7 156	7	63	70	60	20	80	-10	-0,1	7 146
Gotthelf	4 122	-	4	4	3	3	6	-2	-0,0	4 120
Iselin	9 492	62	9	71	33	-	33	38	0,4	9 530
St. Johann	10 010	-	38	38	29	30	59	-21	-0,2	9 989
Altstadt Kleinbasel	1 532	-	1	1	2	-	2	-1	-0,1	1 531
Clara	2 192	6	16	22	16	-	16	6	0,3	2 198
Wettstein	2 869	14	5	19	4	-	4	15	0,5	2 884
Hirzbrunnen	4 524	-	-	-	1	4	5	-5	-0,1	4 519
Rosental	2 244	52	-	52	-	-	-	52	2,3	2 296
Matthäus	8 572	30	17	47	20	7	27	20	0,2	8 592
Klybeck	3 664	-	9	9	10	-	10	-1	-0,0	3 663
Kleinhünigen	1 253	-	-	-	-	-	-	-	-	1 253
Landgemeinden	9 430	262	2	264	1	2	3	261	2,8	9 691
Riehen	9 025	260	2	262	1	1	2	260	2,9	9 285
Bettingen	405	2	-	2	-	1	1	1	0,2	406
Kanton Basel-Stadt	102 795	540	254	794	272	85	357	437	0,4	103 232

¹Bauwohnungen.

Wohnungsbilanz seit 1986¹

Jahr	Wohnungszuwachs			Wohnungsabgang			Nettoproduktion		Bestand am Jahresende	Leerwohnungsbestand
	Neubau	Umbau	Total	Umbau	Abbruch	Total	Ab-solut	In Prozent		
1986	450	495	945	440	122	562	383	...	...	779
1987	514	339	853	339	87	426	427	...	...	713
1988	276	529	805	531	206	737	68	...	...	531
1989	285	370	655	435	62	497	158	...	...	309
1990	419	382	801	623	74	697	104	0,1	101 920	175
1991	261	318	579	356	201	557	22	0,0	101 942	202
1992	229	221	450	219	95	314	136	0,1	102 078	235
1993	545	211	756	247	100	347	409	0,4	102 487	248
1994	421	341	762	337	117	454	308	0,3	102 795	337
1995	540	254	794	272	85	357	437	0,4	103 232	804

¹Bauwohnungen.Leere Wohnungen seit 1987¹

Jahr	Alle leeren Wohnungen		davon seit 0-3 Monaten leer		davon seit über 6 Monaten leer		Neubauwohnungen ²			Verfügbare leere Wohnungen
	Ab-solut	In % des Wohnungsbestandes	Ab-solut	In % aller leeren Wohnungen	Ab-solut	In % aller leeren Wohnungen	Ab-solut	In % aller leeren Wohnungen	0 Monate leer	
1987	713	0,7	401	56,2	249	34,9	163	22,9	-	647
1988	531	0,5	396	74,6	94	17,7	92	17,3	13	472
1989	309	0,3	229	74,1	38	12,3	39	12,6	17	247
1990	175	0,2	135	77,1	27	15,4	30	17,1	24	138
1991	202	0,2	170	84,2	14	6,9	60	29,7	35	180
1992	235	0,2	140	59,6	62	26,4	70	29,8	12	181
1993	248	0,2	184	74,2	49	19,8	94	37,9	6	216
1994	337	0,3	237	70,3	64	19,0	35	10,4	3	321
1995	550	0,5	388	70,5	81	14,7	141	25,6	17	530
1996	804	0,8	516	64,2	128	15,9	156	19,4	13	776

¹Nur Wohnungen, die für den eigentlichen Wohnungsmarkt in Betracht kommen, also ohne leere Wohnungen, die für den Abbruch oder Umbau bestimmt sind. ²Bauvollendung innerhalb der letzten zwei Jahre. Bis 1994 wurden nur die noch nie bewohnten Neubauwohnungen berücksichtigt.

Leere Wohnungen nach Zimmerzahl und Wohnungsmerkmal 1995 und 1996

Wohnungsmerkmal	Wohnungen mit Küche nach Zimmerzahl 1995						Wohnungen mit Küche nach Zimmerzahl 1996					
	1	2	3	4	5 u.m.	Total	1	2	3	4	5 u.m.	Total
Nach Bauperiode												
Bis 1920	8	34	41	21	8	112	11	59	48	26	5	149
1921-1950	5	18	29	7	7	66	5	29	52	11	7	104
1951-1970	107	24	16	8	7	162	87	71	35	21	5	219
1971-Vorvorjahr	21	19	16	10	3	69	92	35	35	35	9	206
Erhebungs- und Vorjahr	1	21	55	48	16	141	2	15	50	31	28	126
Nach Dauer des Leerstehens in Monaten												
0	27	20	25	16	3	91	24	32	33	23	6	118
1	31	51	41	25	9	157	50	68	37	22	5	182
2- 3	36	26	37	29	12	140	72	53	59	19	13	216
4- 6	29	17	26	8	1	81	18	26	68	30	18	160
7-12	17	1	17	9	11	55	18	23	14	23	8	86
13 u.m.	2	1	11	7	5	26	15	7	9	7	4	42
Nach Miet- oder Kaufangebot												
Mietangebot ¹	141	102	136	85	23	487	196	202	194	107	36	735
Kaufangebot	1	14	21	9	18	63	1	7	26	17	18	69
Zusammen	142	116	157	94	41	550	197	209	220	124	54	804

¹Einschliesslich leere Wohnungen, die sowohl zur Miete als auch zum Kauf angeboten werden.

Leere Wohnungen nach Miet- und Kaufpreis in Franken 1996

Wohnungsmerkmal	Wohnungen mit Küche nach Zimmerzahl				
	1	2	3	4	5
Nach Nettomietpreis pro Monat ¹					
Leere Mietwohnungen ohne Einfamilienhäuser	677	1 128	1 594	2 049	2 635
davon innerhalb von 2 Jahren neu erstellt	880 ²	1 334	1 794	2 219	2 781
davon innerhalb von 2 Jahren renoviert	706	1 147	1 558	2 110	² 2 363
Leere Mietwohnungen einschliesslich Einfamilienhäuser	677	1 128	1 594	2 074	2 635
Nach Kaufpreis ¹					
Leere Eigentumswohnungen	...	260 714 ²	493 571 ²	729 412 ²	² 805 000

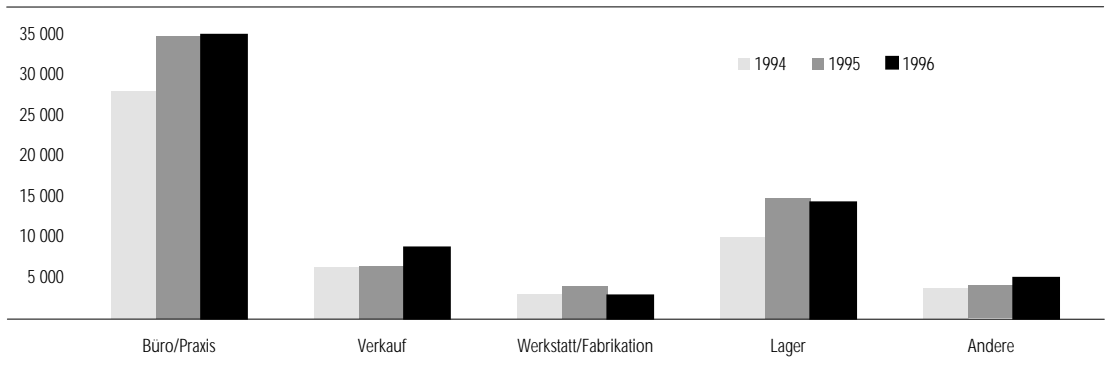
¹Leere Wohnungen, die sowohl zur Miete als auch zum Kauf angeboten werden, sind bei den Miet- und Kaufobjekten berücksichtigt. ²Durchschnittswert basiert auf weniger als 10 Fällen.

Leerstehende Industrie- und Geschäftslokale seit 1994

Jahr	Fläche in m ² nach Nutzungsart					Zusammen
	Büro, Praxis	Verkauf	Werkstatt, Fabrikation	Lager	Andere ¹	
1994	28 000	6 400	3 000	10 000	3 800	51 200
1995	34 859	6 435	4 011	14 801	4 055	64 161
1996	34 914	8 694	2 811	14 284	4 973	65 676

¹Restaurants, Hotels, Lokale mit mehrfacher oder noch nicht festgelegter Nutzung.

Leerstehende Industrie- und Geschäftslokale seit 1994 (Fläche in m²)



Mietpreise von Wohnungen nach Zimmerzahl und Bauperiode seit 1960¹

Bauperiode ²	Erhebungsmonat														
	1960	1970	1980	1990	1991	1992	1992	1993	1993	1994	1994	1995	1995	1996	
	Mai	Mai	Mai	Mai	Nov	Mai	Nov	Mai	Nov	Mai	Nov	Mai	Nov	Mai	
1 Zimmer mit Bad															
Bis 1900	...	...	258	456	504	515	521	524	532	525	540	537	537	549
1901-1920	...	...	239	363	414	417	428	443	451	441	441	441	491	491
1921-1930	...	...	250	324	358	368	378	389	395	391	391	391	394	405
1931-1939	...	...	243	352	407	411	433	439	448	447	454	460	471	466
1940-1946	...	...	249	476	521	522	524	549	556	540	540	530	530	530
1947-1950	...	...	345	482	520	534	542	542	541	526	512	512	512	516
1951-1960	...	...	274	410	469	477	490	502	509	511	513	528	533	534
1961-1970	...	...	313	429	488	501	512	525	529	520	524	534	536	539
1971-1980	...	...	321	447	522	540	558	567	585	573	576	600	594	594
1981-1990	...	...	...	616	701	718	738	765	768	752	750	753	753	752
Seit 1991	...	...	...	...	...	-	703	889	1 133	1 143	1 151	1 126	1 062	1 107
Vorjahr ³	...	...	477	900	872	-	824	900	-	-	-	988	864	1 420
2 Zimmer mit Bad															
Bis 1900	110	186	316	521	618	632	682	693	711	688	688	684	725	737	
1901-1920	102	163	302	520	630	636	665	684	690	684	682	708	710	715	
1921-1930	92	165	310	528	596	616	627	646	651	643	641	646	642	650	
1931-1939	102	179	307	510	603	622	639	661	670	670	673	683	689	701	
1940-1946	...	206	340	574	660	680	703	708	716	701	701	731	736	752	
1947-1950	...	191	304	452	514	528	542	556	565	559	584	596	603	612	
1951-1960	166	256	357	550	626	643	668	685	691	681	687	699	715	720	
1961-1970	...	338	429	607	700	720	736	752	758	745	750	761	770	773	
1971-1980	...	...	484	663	754	771	803	813	833	817	825	857	861	862
1981-1990	...	...	...	980	1 104	1 146	1 168	1 177	1 177	1 161	1 163	1 166	1 162	1 154
Seit 1991	...	...	...	...	...	1 053	1 135	1 189	1 268	1 287	1 324	1 305	1 331	1 286
Vorjahr ³	194	350	627	1 091	1 154	1 033	1 059	1 241	1 350	1 598	1 498	1 300	1 428	1 217	
3 Zimmer mit Bad															
Bis 1900	121	204	408	725	846	864	897	907	920	927	937	949	956	979	
1901-1920	114	196	371	692	806	811	837	855	877	875	886	902	923	916	
1921-1930	114	207	341	598	680	698	715	766	786	787	794	803	820	826	
1931-1939	133	226	399	680	764	782	800	813	834	827	845	863	866	877	
1940-1946	...	215	346	601	703	745	747	796	799	800	804	803	813	830	
1947-1950	...	210	309	484	570	579	596	609	620	618	626	636	652	658	
1951-1960	191	276	386	613	710	732	752	773	783	777	781	791	799	809	
1961-1970	...	410	525	760	868	887	913	934	941	927	928	937	946	948	
1971-1980	...	...	698	936	1 067	1 085	1 119	1 128	1 140	1 109	1 105	1 110	1 114	1 113
1981-1990	...	...	...	1 210	1 361	1 405	1 421	1 446	1 456	1 445	1 443	1 445	1 444	1 444
Seit 1991	...	...	...	...	...	1 452	1 539	1 590	1 611	1 678	1 685	1 735	1 744	1 712
Vorjahr ³	220	430	776	1 407	1 505	1 413	1 560	1 771	1 593	2 379	1 896	1 905	1 837	1 777	
4 Zimmer mit Bad															
Bis 1900	150	250	479	851	975	1 011	1 055	1 064	1 054	1 088	1 112	1 166	1 219	1 245	
1901-1920	153	236	469	978	1 099	1 177	1 202	1 179	1 226	1 244	1 246	1 280	1 293	1 312	
1921-1930	166	281	504	862	970	978	972	1 017	1 042	1 038	1 053	1 061	1 081	1 081	
1931-1939	192	323	586	949	1 146	1 160	1 232	1 261	1 254	1 227	1 271	1 278	1 295	1 289	
1940-1946	...	225	324	555	657	696	712	744	747	758	758	760	760	758	
1947-1950	...	274	394	615	715	721	741	754	762	756	764	787	791	801	
1951-1960	254	358	501	775	903	938	978	998	997	983	988	1 005	1 022	1 032	
1961-1970	...	508	637	923	1 057	1 083	1 113	1 132	1 141	1 124	1 127	1 141	1 159	1 157	
1971-1980	...	...	881	1 210	1 359	1 395	1 421	1 426	1 428	1 394	1 393	1 390	1 389	1 394
1981-1990	...	...	...	1 477	1 656	1 705	1 739	1 764	1 762	1 756	1 755	1 763	1 755	1 759
Seit 1991	...	...	...	...	...	1 532	1 706	1 786	1 891	1 988	2 023	2 010	2 086	2 018
Vorjahr ³	251	554	1 061	2 020	1 952	1 537	1 681	2 001	1 976	3 102	2 100	2 376	2 105	1 990	

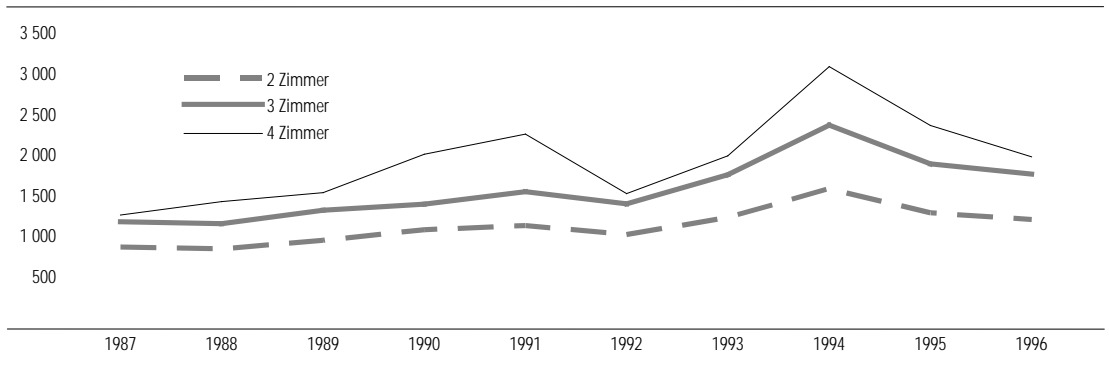
Fortsetzung und Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Mietpreise von Wohnungen nach Zimmerzahl und Bauperiode seit 1960¹ (Fortsetzung)

Bauperiode ²	Erhebungsmonat													
	1960 Mai	1970 Mai	1980 Mai	1990 Mai	1991 Nov	1992 Mai	1992 Nov	1993 Mai	1993 Nov	1994 Mai	1994 Nov	1995 Mai	1995 Nov	1996 Mai
5 Zimmer mit Bad														
Bis 1900	556	1 431	1 563	1 579	1 708	1 708	1 718	1 741	1 730	1 758	1 759	1 759
1901-1920	534	954	885	909	1 243	1 336	1 252	1 632	1 650	1 650	1 703	1 686
1921-1930	529	1 095	1 178	1 292	1 534	1 541	1 563	1 667	1 652	1 882	1 882	1 786
1931-1939	754	1 314	1 481	1 517	1 540	1 547	1 563	1 565	1 478	1 474	1 474	1 474
1940-1946	567	881	1 030	1 030	1 074	1 074	1 074	1 036	1 036	1 036	1 036	1 036
1947-1950	497	937	1 007	1 007	1 050	1 050	1 075	799	799	985	1 115	1 460
1951-1960	822	1 370	1 512	1 551	1 599	1 624	1 615	1 571	1 568	1 568	1 574	1 602
1961-1970	906	1 259	1 424	1 438	1 522	1 572	1 596	1 562	1 554	1 569	1 581	1 562
1971-1980	1 317	1 766	1 961	1 994	2 039	2 095	2 172	2 150	2 147	2 141	2 210	2 204
1981-1990	1 789	2 054	2 109	2 124	2 139	2 181	2 177	2 163	2 183	2 196	2 198
Seit 1991	2 131	2 106	2 084	2 052	2 147	2 180	2 375	2 393	2 419
Vorjahr ³	1 527	2 311	2 242	2 052	2 203	2 022	1 996	2 950	2 316	3 003	3 200	2 552

¹Mittlere Netto-Monatsmieten in Franken. In dieser Tabelle sind nur Wohnungen berücksichtigt, die über ein eigenes Bad verfügen. Die Mietpreisangaben stützen sich auf systematische Stichprobenerhebungen, die 5 % (Bauperiode Vorjahr: 50 %) der Miet- und Genossenschaftswohnungen mit 1-5 Zimmern umfassen. Einzelne Mittelwerte stützen sich deshalb insbesondere bei geringer Wohnbautätigkeit nur auf wenige Mietpreisangaben ab. ²Effektive Bauperiode des Gebäudes ohne Berücksichtigung von allenfalls geänderten Wohnungsalter nach Renovationen. ³Für die Mai-Erhebung: dem Erhebungsjahr vorausgegangenes Baujahr; für die November-Erhebung: in der ersten Hälfte des gleichen Jahres fertiggestellt.

Durchschnittliche Nettomietpreise von Neubauwohnungen im Mai seit 1987



Mietpreise von Wohnungen nach Zimmerzahl, Besitzverhältnis und Bauperiode im Mai seit 1993¹

Bauperiode ²	Öffentlicher Wohnungsbau				Genossenschaftlicher Wohnungsbau				Privater Wohnungsbau			
	1993	1994	1995	1996	1993	1994	1995	1996	1993	1994	1995	1996
1 Zimmer												
Bis 1939	412	402	404	404	318	318	318	318	462	470	479	495
1940-1946	-	-	-	-	-	-	-	-	549	540	530	530
1947-1950	-	-	-	-	-	-	-	-	542	526	512	516
1951-1960	289	273	333	368	390	390	390	390	498	517	536	541
1961-1970	440	425	452	532	566	566	568	551	525	521	535	539
1971-1980	559	565	567	567	443	556	556	556	565	566	592	589
1981-1990	-	-	-	-	-	-	-	-	765	752	753	752
Seit 1991	-	-	-	-	-	-	-	-	889	1 143	1 126	1 107
Vorjahr ³	-	-	-	-	-	-	-	-	900	-	988	1 420
2 Zimmer												
Bis 1939	664	609	611	611	417	446	452	452	641	646	655	676
1940-1946	-	-	-	-	470	470	492	457	725	717	748	773
1947-1950	193	219	257	375	399	399	446	468	686	688	723	729
1951-1960	434	443	472	475	486	488	497	508	717	716	734	756
1961-1970	655	646	793	793	479	500	491	491	763	756	771	783
1971-1980	750	765	758	801	604	671	710	725	832	830	873	875
1981-1990	1 540	1 418	1 435	1 435	-	-	-	-	1 169	1 156	1 161	1 148
Seit 1991	-	-	-	1 139	-	-	-	1 134	1 189	1 287	1 305	1 325
Vorjahr ³	-	-	-	1 113	767	-	-	1 114	1 254	1 598	1 300	1 423
3 Zimmer												
Bis 1939	838	856	861	861	530	562	574	582	838	861	893	915
1940-1946	-	-	-	-	557	555	566	577	976	989	984	1 024
1947-1950	271	312	392	453	518	528	547	562	878	884	900	936
1951-1960	399	385	388	482	574	588	606	614	861	864	877	893
1961-1970	636	667	696	697	654	670	658	663	965	955	967	978
1971-1980	998	993	993	993	1 052	981	981	1 000	1 134	1 117	1 118	1 120
1981-1990	-	-	-	-	-	-	-	-	1 446	1 445	1 445	1 444
Seit 1991	-	1 796	1 696	1 613	-	1 508	1 508	1 613	1 590	1 635	1 762	1 751
Vorjahr ³	-	2 223	-	1 539	-	-	-	1 584	1 771	2 690	1 905	1 968
4 Zimmer												
Bis 1939	1 250	1 147	1 147	1 188	531	579	644	658	1 160	1 181	1 225	1 264
1940-1946	-	-	-	-	560	585	589	587	1 540	1 510	1 499	1 499
1947-1950	509	510	530	530	612	615	643	665	1 070	1 071	1 109	1 107
1951-1960	484	470	485	612	713	718	718	732	1 137	1 119	1 148	1 164
1961-1970	545	514	514	668	753	771	759	830	1 207	1 198	1 219	1 223
1971-1980	1 287	1 287	1 287	1 299	1 089	1 035	1 035	1 039	1 455	1 424	1 421	1 424
1981-1990	2 347	2 154	2 161	2 161	1 397	1 516	1 557	1 618	1 767	1 757	1 763	1 757
Seit 1991	-	1 832	1 832	1 921	-	2 023	1 784	1 779	1 786	2 015	2 068	2 097
Vorjahr ³	-	3 181	-	2 029	1 663	-	-	1 877	2 256	3 077	2 376	2 194
5 Zimmer												
Bis 1939	1 205	1 225	1 174	1 174	-	-	-	-	1 552	1 672	1 694	1 692
1940-1946	-	-	-	-	559	559	559	559	1 588	1 513	1 513	1 513
1947-1950	328	428	-	-	679	679	679	679	1 596	1 291	1 291	1 851
1951-1960	612	561	561	561	1 048	999	1 010	1 010	1 723	1 670	1 666	1 704
1961-1970	591	565	565	565	-	-	-	-	1 688	1 679	1 687	1 680
1971-1980	-	-	-	-	-	-	-	-	2 095	2 150	2 141	2 204
1981-1990	-	-	-	-	1 442	1 442	1 630	1 671	2 193	2 233	2 226	2 238
Seit 1991	-	1 989	2 026	2 026	2 017	1 909	1 909	2 212	2 106	2 285	2 541	2 569
Vorjahr ³	-	-	-	3 000	2 019	-	-	2 142	2 055	2 950	3 003	2 950

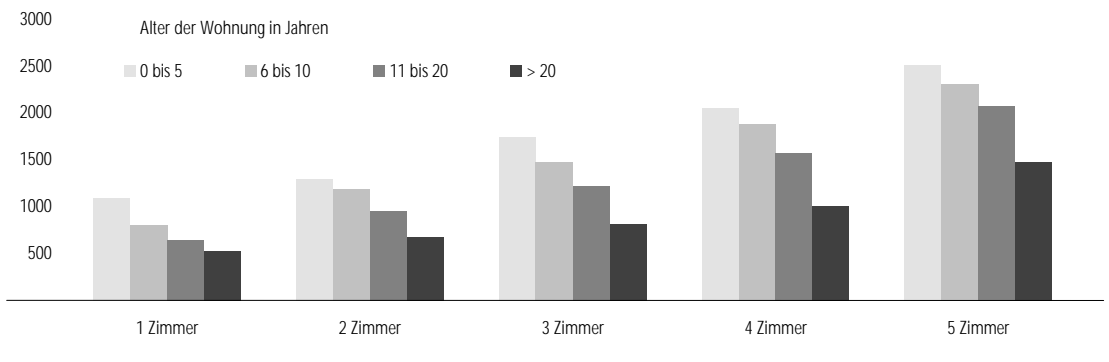
¹Mittlere Netto-Monatsmieten in Franken. Die Mietpreisangaben stützen sich auf systematische Stichprobenerhebungen, die 5 % (Bauperiode Vorjahr: 50 %) der Miet- und Genossenschaftswohnungen mit 1-5 Zimmern umfassen. Einzelne Mittelwerte stützen sich deshalb insbesondere bei geringer Wohnbautätigkeit nur auf wenig Mietpreisangaben ab. ²Effektive Bauperiode des Gebäudes ohne Berücksichtigung von allenfalls geändertem Wohnungsalter nach Renovationen. ³Dem Erhebungsjahr vorausgegangenes Baujahr.

Mietpreise, Gewichtung und Indexziffern von Wohnungen nach Zimmerzahl und Wohnungsalter seit Mai 1993¹

Wohnungs- alter in Jahren ²	Mietpreis in Franken								Indexwerte (Mai 1993 = 100)	
	1993 Mai	1994 Mai	1995 Mai	1995 Aug	1995 Nov	1996 Feb	1996 Mai	1996 Aug	Gewicht in %	Indexziffer Aug 96
1 Zimmer										
0- 5	958	1 123	1 112	1 068	1 061	1 100	1 100	1 053	0,05	109,8
6-10	738	746	791	786	782	782	803	815	0,14	110,4
11-20	577	595	649	653	651	645	648	657	2,70	113,9
21 u.m.	507	512	523	525	526	528	531	533	9,44	105,1
2 Zimmer										
0- 5	1 239	1 285	1 274	1 299	1 333	1 331	1 301	1 287	0,42	103,9
6-10	1 164	1 154	1 194	1 189	1 184	1 197	1 194	1 207	0,61	103,7
11-20	897	907	953	955	953	944	957	963	2,71	107,3
21 u.m.	655	658	669	672	675	680	684	684	21,66	104,4
3 Zimmer										
0- 5	1 684	1 741	1 757	1 772	1 775	1 763	1 742	1 732	0,66	102,9
6-10	1 416	1 440	1 451	1 456	1 462	1 486	1 475	1 505	1,20	106,3
11-20	1 210	1 206	1 194	1 207	1 212	1 214	1 219	1 225	3,09	101,2
21 u.m.	780	781	797	799	805	808	812	815	34,55	104,6
4 Zimmer										
0- 5	2 019	2 089	2 079	2 070	2 126	2 117	2 051	2 039	0,42	101,0
6-10	1 722	1 775	1 817	1 828	1 830	1 867	1 888	1 907	0,90	110,7
11-20	1 519	1 540	1 536	1 537	1 544	1 555	1 570	1 577	2,03	103,8
21 u.m.	969	965	983	989	996	998	1 003	1 009	13,41	104,1
5 Zimmer										
0- 5	2 543	2 444	2 537	2 540	2 553	2 510	2 512	2 468	0,13	97,0
6-10	2 132	2 095	2 116	2 151	2 247	2 317	2 309	2 372	0,45	111,3
11-20	1 979	2 111	2 090	2 090	2 080	2 075	2 074	2 070	0,69	104,6
21 u.m.	1 458	1 444	1 466	1 460	1 461	1 481	1 481	1 477	4,75	101,3
Alle Wohnungen Zusammen										
	859	863	878	881	886	890	894	897	100,00	104,6

¹Mittlere Netto-Monatsmieten in Franken. Die Mietpreisangaben stützen sich auf systematische Stichprobenerhebungen, die 5 % der Miet- und Genossenschaftswohnungen mit 1-5 Zimmern umfassen. ²Das Wohnungsalter wird - im Gegensatz zur Bauperiode des Gebäudes - im Anschluss an Renovationen mit wertvermehrendem Charakter neu festgelegt.

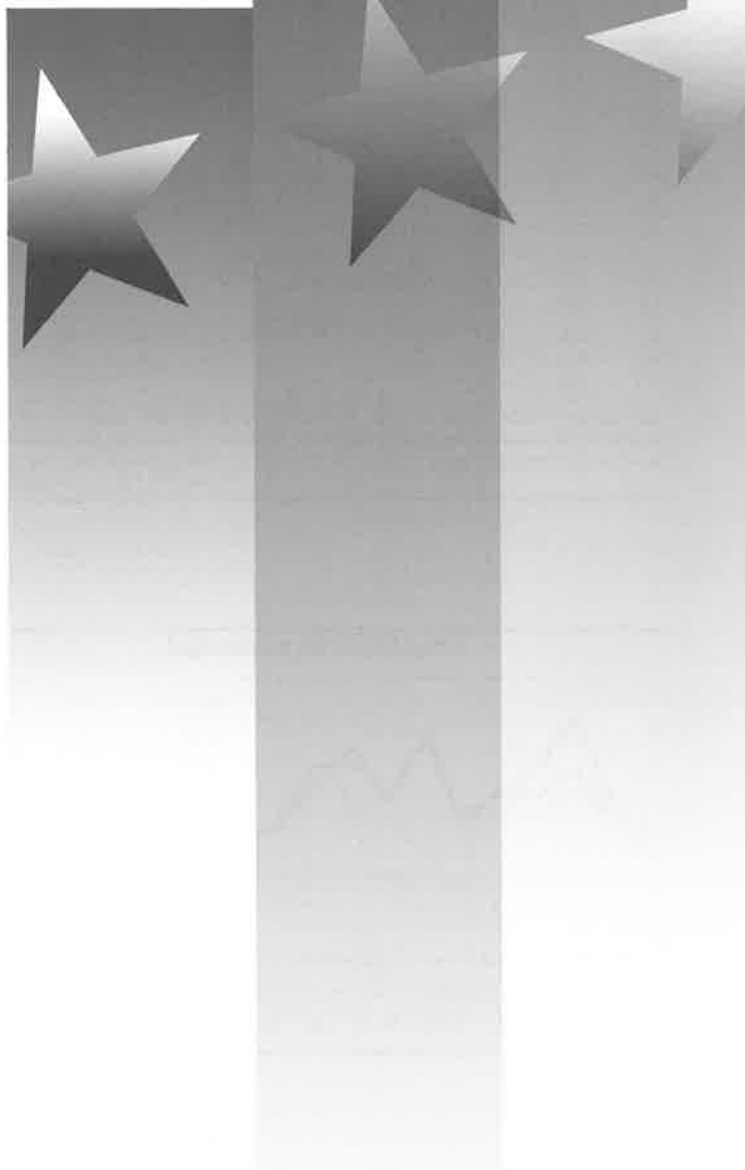
Durchschnittliche Nettomietpreise nach Wohnungsalter im Mai 1996





Tourismus

Gastgewerbe
Hotels
Jugendherberge

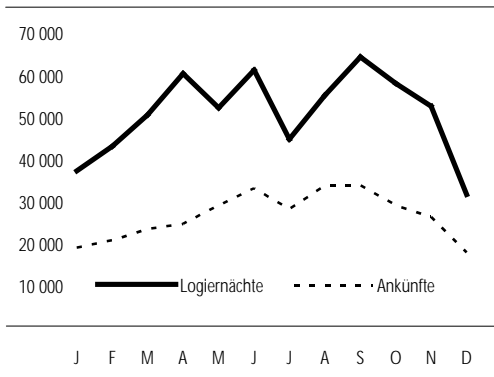


Gastgewerbe seit 1950¹

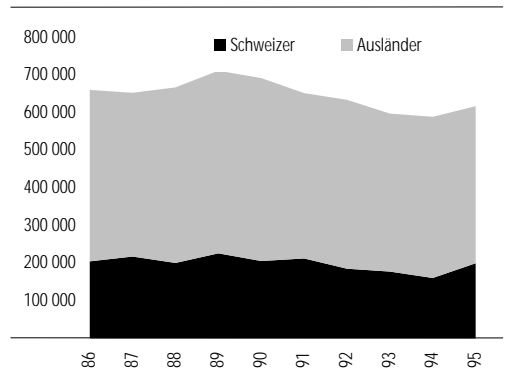
Jahres- ende	Hotels		Restaurants		Alkoholfreie Gaststätten		Tea- Rooms, Kaffee- stuben ²	Be- triebs- kan- tinen	Betriebe auf 10 000 Einwohner			
	Stadt Basel	Riehen, Bet- tingen	Stadt Basel	Riehen, Bet- tingen	Stadt Basel	Riehen, Bet- tingen			Hotels	Re- stau- rants	Alkohol- freie Gastst.	Tea- Rooms
1950	37	2	330	12	78	4	36	14	2,0	17,4	4,2	1,8
1960	44	2	314	13	91	5	33	44	2,0	14,5	4,3	1,5
1970	46	4	293	13	99	9	23	134	2,1	13,0	4,6	1,0
1980	45	3	310	13	124	13	26	158	2,3	15,5	6,6	1,2
1985	44	3	330	13	133	12	22	150	2,3	16,9	7,1	1,1
1990	37	2	314	15	128	8	17	98	2,0	16,6	6,9	0,9
1991	37	2	292	14	129	7	17	101	2,0	15,4	6,8	0,9
1992	36	2	298	14	131	8	16	101	1,9	15,6	7,0	0,8
1993	35	2	306	15	131	8	15	102	1,8	16,0	6,9	0,7
1994	36	2	336	16	120	10	15	103	1,9	17,6	6,5 ³	0,7
1995	36	2	398	18	81	8	15	103	1,9	20,9	4,5	0,8

¹Bestand am Jahresende: seit 1985 einschliesslich vorübergehend geschlossene Betriebe. Ende 1995 bestanden ferner 285 Verkaufsstellen für Wein und Bier in Mengen bis 10 Liter und 167 für den Kleinhandel mit Spirituosen. ²Mit mehr als 10 Sitzplätzen (patentpflichtig). ³Berichtiger Wert.

Ankünfte und Logiernächte nach Monat
(Mittel 1991/95)



Logiernächte seit 1986



Hotels, Gastbetten und Frequenz seit 1950

Jahr	Hotels ¹	Gast- betten ²	Ankünfte			Logiernächte			Betten- besetzung in Prozent	Mittlerer Aufenthalt in Tagen
			Inland- gäste ³	Ausland- gäste ⁴	Total	Inland- gäste ³	Ausland- gäste ⁴	Total		
1950	39	2 102	92 843	186 232	279 075	199 173	255 686	454 859	59,3	1,63
1960	45	2 702	97 737	275 141	372 878	216 490	411 171	627 661	63,5	1,68
1970	51	3 292	98 473	309 545	408 018	239 309	501 765	741 074	61,7	1,82
1980	49	4 123	125 932	276 976	402 908	234 830	489 953	724 783	48,0	1,80
1985	48	4 518	109 096	261 251	370 347	208 129	461 759	669 888	40,6	1,81
1990	39	3 836	105 548	267 339	372 887	205 458	486 870	692 328	49,5	1,86
1991	39	3 824	105 471	240 649	346 120	212 927	438 926	651 853	46,7	1,88
1992	38	3 826	94 977	244 792	339 769	185 108	449 488	634 596	45,3	1,87
1993	37	3 793	91 146	226 579	317 725	177 899	419 933	597 832	43,2	1,88
1994	37	3 664	84 436	224 962	309 398	160 319	428 758	589 077	44,0	1,90
1995 ⁵	38	3 697	103 373	214 545	317 918	200 027	416 764	616 791	45,7	1,94

¹Im Jahresmittel. ²Verfügbare Betten im Jahresmittel. ³Bis 1994 einschliesslich Gäste aus Liechtenstein. ⁴Seit 1995 einschliesslich Gäste aus Liechtenstein (1995: 176 Ankünfte und 278 Logiernächte). ⁵Ohne Berücksichtigung der 6 034 Übernachtungen von Gästen auf Hotel-Schiffen.

Hotels, Gastbetten und Frequenz nach Hotelkategorie 1995

Hotel- kate- gorie	Hotels ¹	Gast- betten ²	Ankünfte			Logiernächte			Bettenbesetzung in Prozent ³		Mittlerer Aufent- halt in Tagen ³	
			Inland- gäste	Ausland- gäste ⁴	Total	Inland- gäste	Ausland- gäste ⁴	Total	In- land	Aus- land ⁴	In- land	Aus- land ⁴
5-Stern	5	1 298	34 098	83 944	118 042	60 182	170 562	230 744	12,7	36,0	1,77	2,03
4-Stern	8	904	28 619	64 019	92 638	48 530	117 469	165 999	14,7	35,6	1,69	1,84
3-Stern	14	1 036	28 509	52 087	80 596	60 610	95 551	156 161	16,1	25,2	2,13	1,83
2-Stern	5	192	5 850	9 283	15 133	12 873	17 697	30 570	18,4	25,3	2,20	1,91
1-Stern	6	267	6 297	5 212	11 509	17 832	15 485	33 317	18,3	15,9	2,83	2,97
Total	38	3 697	103 373	214 545	317 918	200 027	416 764	616 791	14,8	30,9	1,93	1,94

¹Im Jahresmittel. ²Verfügbare Betten im Jahresmittel. ³Für In- und Auslandgäste zusammen siehe Seite 162, obere Tabelle. ⁴Einschliesslich Gäste aus Liechtenstein.

Logiernächte der Auslandgäste in Hotels nach Herkunftsland seit 1987

Herkunftsland	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Deutschland	98 858	106 891	108 103	104 745	100 745	103 147	96 115	101 871	103 141
Frankreich	29 089	29 741	29 907	30 641	27 881	25 569	23 711	22 186	21 637
Italien	34 417	40 766	44 498	44 242	39 300	39 256	32 437	29 079	24 639
Österreich	11 463	12 468	13 046	11 125	11 397	10 952	12 033	13 106	10 959
Belgien	14 180	14 910	14 750	13 698	11 840	12 668	12 309	11 913	12 253
Niederlande	20 720	21 609	23 539	20 262	22 231	22 011	22 441	21 865	18 509
Grossbritannien	48 667	52 346	51 375	59 707	47 951	53 943	46 677	51 835	50 694
Dänemark	4 457	5 218	4 979	4 128	3 708	3 785	3 442	4 101	4 021
Schweden	8 211	9 181	8 284	6 993	6 915	7 720	7 174	10 562	8 330
Spanien	10 725	11 751	13 050	14 465	14 115	14 500	10 566	12 206	9 324
Übriges Europa ¹	31 941	35 552	39 779	40 404	38 371	38 183	34 042	35 202	37 273
Israel	14 390	14 963	17 025	13 193	17 209	10 707	15 286	10 552	10 613
Japan	9 577	10 888	11 643	12 328	11 459	11 615	10 411	10 426	11 829
Übriges Asien	17 933	17 507	18 193	19 231	15 337	17 356	17 197	17 915	19 618
Afrika	10 550	10 650	10 798	9 374	8 572	7 592	7 368	6 288	6 358
USA	49 666	52 351	54 661	61 383	43 472	47 827	47 934	50 638	49 122
Kanada	5 319	5 145	5 507	5 105	4 759	4 391	4 372	4 515	5 163
Lateinamerika	10 183	9 958	11 162	10 343	9 723	13 942	12 472	10 747	9 150
Australien, Ozeanien	5 000	4 717	5 374	5 503	3 941	4 324	3 946	3 751	4 131
Ganzes Ausland ¹	435 346	466 612	485 673	486 870	438 926	449 488	419 933	428 758	416 764

¹Seit 1995 einschliesslich Gäste aus Liechtenstein.

Ankünfte und Logiernächte in Hotels nach Monat seit 1990

Monat	Ankünfte						Logiernächte					
	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Inlandgäste (bis 1994 einschliesslich Gäste aus Liechtenstein)												
Januar	7 102	9 621	7 445	6 059	5 606	6 676	13 033	19 898	15 820	12 110	10 446	12 298
Februar	6 675	9 185	7 528	8 795	6 123	7 865	13 988	20 374	18 216	19 309	11 658	18 547
März	10 717	8 112	8 836	7 571	7 016	8 547	24 552	18 101	17 471	17 849	15 886	18 674
April	7 760	7 884	6 752	6 248	6 627	6 995	17 348	18 443	15 625	14 668	15 199	15 518
Mai	8 285	8 175	8 950	7 273	6 755	8 584	14 672	13 420	16 576	11 769	11 421	16 145
Juni	11 373	9 248	9 054	8 772	7 647	8 099	19 031	15 700	15 735	14 742	13 201	14 217
Juli	6 795	5 222	6 260	4 008	5 602	6 135	12 753	10 090	10 081	6 899	9 553	10 336
August	8 128	6 832	6 537	5 867	6 227	8 652	14 917	12 222	10 863	9 848	10 718	16 471
September	11 675	13 016	10 590	12 238	10 185	11 852	24 988	25 143	22 099	24 368	21 626	24 411
Oktober	9 470	9 567	8 833	8 825	7 990	9 699	18 628	22 896	17 720	16 904	14 671	17 750
November	10 523	12 417	8 481	10 083	8 710	12 706	20 030	26 338	15 909	21 012	16 622	24 371
Dezember	7 045	6 192	5 711	5 407	5 948	7 563	11 518	10 302	13 437	8 421	9 318	11 289
Auslandgäste (seit 1995 einschliesslich Gäste aus Liechtenstein)												
Januar	13 597	12 298	12 944	12 493	12 009	12 901	24 603	22 961	24 202	24 065	23 019	24 449
Februar	13 571	13 677	13 789	14 121	13 441	12 391	25 704	26 045	28 411	26 702	25 863	23 138
März	19 203	15 086	16 974	15 353	16 054	16 846	41 632	30 771	32 792	33 516	35 559	34 859
April	20 867	18 347	19 153	18 173	18 855	17 104	49 364	46 024	46 274	44 667	47 756	40 305
Mai	26 346	21 570	23 218	20 830	22 128	20 612	49 118	35 550	41 327	37 557	39 016	41 307
Juni	29 355	26 407	25 892	25 560	24 457	23 079	51 763	49 826	47 642	47 569	45 952	44 240
Juli	31 663	25 869	25 017	23 005	21 614	21 087	48 879	38 756	36 833	36 062	34 582	33 748
August	35 408	33 303	31 439	26 934	25 113	21 062	55 475	52 628	46 300	41 365	40 861	37 573
September	25 540	24 576	24 467	22 044	21 717	21 017	45 161	45 723	44 119	38 850	38 389	39 658
Oktober	21 395	21 538	21 895	19 677	19 858	20 522	38 599	39 159	44 922	35 625	39 507	43 525
November	17 613	15 435	17 810	16 021	17 558	15 554	34 036	29 050	34 624	31 059	35 213	31 454
Dezember	12 781	12 543	12 194	12 368	12 158	12 370	22 536	22 433	22 042	22 896	23 041	22 508
Alle Gäste												
Januar	20 699	21 919	20 389	18 552	17 615	19 577	37 636	42 859	40 022	36 175	33 465	36 747
Februar	20 246	22 862	21 317	22 916	19 564	20 256	39 692	46 419	46 627	46 011	37 521	41 685
März	29 920	23 198	25 810	22 924	23 070	25 393	66 184	48 872	50 263	51 365	51 445	53 533
April	28 627	26 231	25 905	24 421	25 482	24 099	66 712	64 467	61 899	59 335	62 955	55 823
Mai	34 631	29 745	32 168	28 103	28 883	29 196	63 790	48 970	57 903	49 326	50 437	57 452
Juni	40 728	35 655	34 946	34 332	32 104	31 178	70 794	65 526	63 377	62 311	59 153	58 457
Juli	38 458	31 091	31 277	27 013	27 216	27 222	61 632	48 846	46 914	42 961	44 135	44 084
August	43 536	40 135	37 976	32 801	31 340	29 714	70 392	64 850	57 163	51 213	51 579	54 044
September	37 215	37 592	35 057	34 282	31 902	32 869	70 149	70 866	66 218	63 218	60 015	64 069
Oktober	30 865	31 105	30 728	28 502	27 848	30 221	57 227	62 055	62 642	52 529	54 178	61 275
November	28 136	27 852	26 291	26 104	26 268	28 260	54 066	55 388	50 533	52 071	51 835	55 825
Dezember	19 826	18 735	17 905	17 775	18 106	19 933	34 054	32 735	31 035	31 317	32 359	33 797

Bettenbesetzung und mittlere Aufenthaltsdauer in Hotels nach Monat seit 1989

Monat	Bettenbesetzung in Prozent							Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen						
	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Januar	34,6	32,9	36,7	34,4	31,0	30,1	34,6	1,80	1,81	1,96	1,96	1,95	1,90	1,88
Februar	46,8	36,8	42,4	41,6	42,8	36,8	39,2	2,05	1,96	2,03	2,19	2,01	1,92	2,06
März	47,1	55,0	40,6	41,6	42,8	45,6	45,7	2,28	2,21	2,11	1,95	2,24	2,23	2,11
April	59,5	57,6	55,0	53,6	51,1	53,8	49,5	2,33	2,33	2,46	2,39	2,43	2,47	2,32
Mai	45,1	53,1	40,6	47,8	41,8	41,9	49,2	1,75	1,84	1,65	1,80	1,76	1,75	1,97
Juni	57,6	61,0	57,6	54,6	54,6	52,6	51,7	1,84	1,73	1,84	1,81	1,81	1,84	1,87
Juli	42,5	52,2	42,6	40,2	37,4	38,8	38,6	1,55	1,60	1,57	1,50	1,59	1,62	1,62
August	52,3	58,4	55,9	48,4	43,6	46,2	47,8	1,57	1,61	1,62	1,51	1,56	1,65	1,82
September	62,6	59,9	60,4	57,3	54,9	54,1	57,0	1,96	1,88	1,89	1,89	1,84	1,88	1,95
Oktober	54,5	47,0	51,2	52,6	44,2	47,3	52,5	1,85	1,85	2,00	2,04	1,84	1,95	2,03
November	51,3	47,1	47,2	43,9	45,1	47,0	49,5	2,03	1,92	1,99	1,92	1,99	1,97	1,98
Dezember	33,8	30,1	29,5	27,3	28,5	32,2	31,2	1,75	1,71	1,75	1,73	1,76	1,79	1,70

Hotelfrequenz nach Hotelkategorie und Monat 1995

Monat	Hotelkategorie					Hotelkategorie				
	5-Stern	4-Stern	3-Stern	2-Stern	1-Stern	5-Stern	4-Stern	3-Stern	2-Stern	1-Stern
	Ankünfte					Bettenbesetzung in Prozent				
Januar	8 336	5 375	4 158	1 048	660	42,8	36,6	24,2	35,2	32,3
Februar	7 925	5 989	4 602	1 028	712	40,7	41,2	33,4	40,6	48,0
März	9 988	7 419	5 710	1 207	1 069	48,0	47,8	39,7	52,9	46,4
April	8 131	7 409	6 582	1 114	863	48,7	55,1	50,4	47,3	33,7
Mai	10 345	8 577	7 955	1 372	947	51,9	55,0	45,6	48,9	30,7
Juni	10 758	9 095	8 678	1 464	1 183	54,7	58,7	47,5	45,5	34,8
Juli	9 686	8 062	7 293	1 256	925	41,9	44,8	33,3	35,4	23,0
August	10 317	8 998	8 163	1 220	1 016	48,2	54,0	45,5	43,2	35,8
September	11 236	9 269	9 221	1 775	1 368	58,8	63,2	55,1	53,6	37,4
Oktober	11 317	8 785	7 537	1 491	1 091	56,8	57,1	49,6	47,2	30,7
November	10 898	8 059	6 850	1 221	1 232	51,4	54,7	46,5	42,1	40,2
Dezember	9 105	5 601	3 847	937	443	39,7	33,1	21,1	31,6	13,8
Zusammen	118 042	92 638	80 596	15 133	11 509	48,7	50,3	41,3	43,7	34,2
	Logiernächte					Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen				
Januar	15 501	8 919	7 616	2 114	2 597	1,86	1,66	1,83	2,02	3,93
Februar	14 968	10 811	9 936	2 194	3 776	1,89	1,81	2,16	2,13	5,30
März	19 527	13 641	13 202	3 164	3 999	1,96	1,84	2,31	2,62	3,74
April	19 180	14 920	16 115	2 769	2 839	2,36	2,01	2,45	2,49	3,29
Mai	21 017	15 634	15 255	2 954	2 592	2,03	1,82	1,92	2,15	2,74
Juni	21 545	16 135	15 233	2 651	2 893	2,00	1,77	1,76	1,81	2,45
Juli	17 029	12 730	10 383	2 086	1 856	1,76	1,58	1,42	1,66	2,01
August	19 284	15 324	14 035	2 425	2 976	1,87	1,70	1,72	1,99	2,93
September	23 136	17 375	17 386	3 118	3 054	2,06	1,87	1,89	1,76	2,23
Oktober	23 124	16 305	16 458	2 841	2 547	2,04	1,86	2,18	1,91	2,33
November	20 265	15 106	14 762	2 460	3 232	1,86	1,87	2,16	2,01	2,62
Dezember	16 168	9 099	5 780	1 794	956	1,78	1,62	1,50	1,91	2,16
Zusammen	230 744	165 999	156 161	30 570	33 317	1,95	1,79	1,94	2,02	2,89

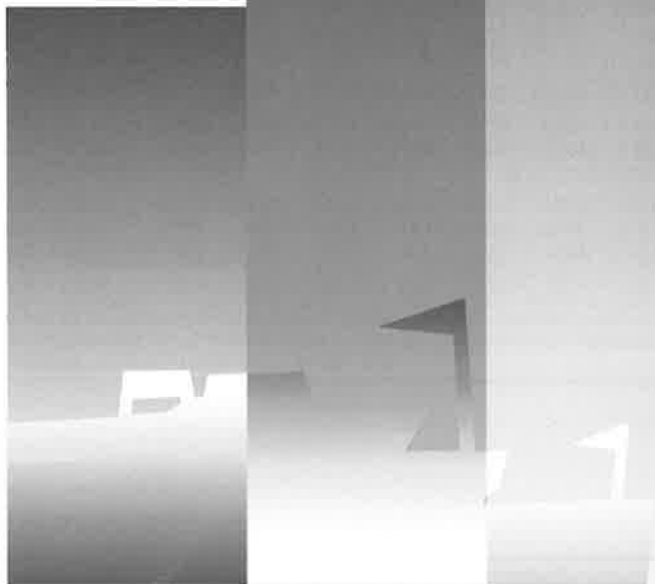
Ankünfte und Logiernächte in der Jugendherberge Basel seit 1990/91¹

Herkunftsland	Ankünfte					Logiernächte				
	1990/91	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95	1990/91	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95
Schweiz, Liechtenstein	4 828	5 569	7 060	5 844	5 075	13 107	11 091	10 549	7 873	8 623
Deutschland	6 519	6 522	8 043	6 083	4 801	9 800	9 044	11 840	9 402	10 539
Frankreich	716	596	644	558	431	1 072	820	899	788	663
Italien	437	887	509	519	375	843	1 222	622	717	586
Österreich	283	241	285	332	191	512	378	410	520	430
Belgien	250	133	135	665	220	353	259	162	867	311
Niederlande	460	547	711	1 386	763	621	905	939	1 741	940
Grossbritannien	1 414	1 173	774	844	491	1 951	1 425	1 055	1 286	786
Dänemark	150	166	189	455	241	250	219	322	712	460
Schweden	240	348	159	150	112	352	413	200	214	167
Spanien	573	743	352	334	283	1 748	1 286	471	418	323
Übriges Europa	2 557	1 797	1 268	133	677	4 345	2 333	1 761	483	1 229
Israel	203	149	119	91	92	217	186	152	116	128
Japan	427	551	398	888	626	568	617	666	1 076	821
Übriges Asien	537	572	409	156	501	830	730	564	224	668
Afrika	501	317	191	182	123	932	666	326	389	298
USA	1 405	1 528	1 194	1 128	912	2 225	2 085	1 716	1 537	1 244
Kanada	453	558	386	354	278	615	672	495	514	411
Lateinamerika	647	659	496	341	352	1 000	842	713	485	466
Australien, Ozeanien	811	706	513	484	453	1 209	884	733	671	571
Zusammen	23 411	23 762	23 835	20 927	16 997	42 550	36 077	34 595	30 033	29 664

¹November bis Oktober.

Verkehr und Nachrichtenwesen

Motorfahrzeuge
Öffentlicher Verkehr
Luftverkehr
Rheinhäfen
Zu- und Wegpendler
Strassenverkehrsunfälle

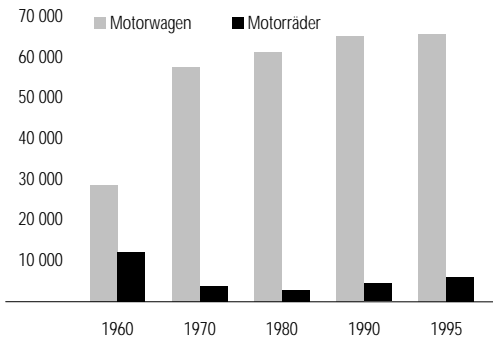


Motorfahrzeugbestand seit 1960¹

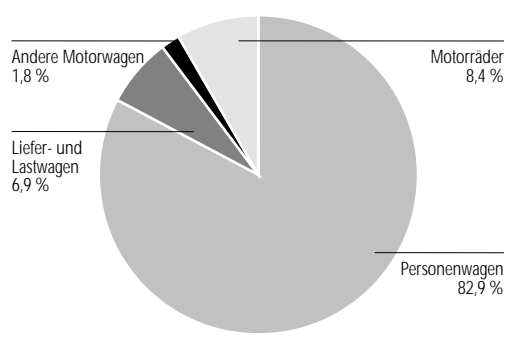
Fahrzeugart	1960	1970	1980	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Fahrzeugbestand											
Motorwagen	28 687	57 710	61 248	63 294	64 438	65 190	65 968	66 113	65 588	65 735	65 770
Personenwagen	24 873	52 892	56 103	57 389	58 301	58 949	59 645	59 779	59 440	59 556	59 525
Lieferwagen ²	1 830	989	2 654	3 741	3 963	4 054	4 096	4 135	4 069	4 094	4 124
Lastwagen ³	1 546	2 768	1 166	930	937	949	955	945	852	834	850
Sattelschlepper	...	...	213	223	216	215	219	199	165	167	177
Car, Autobus, Kleinbus	65	142	212	162	162	156	170	184	201	220	233
Landwirtschaftliche Fahrzeuge	...	...	143	128	127	134	138	137	135	137	132
Händlerschilder	...	...	319	298	295	280	282	273	263	260	253
Übrige ⁴	...	...	438	423	437	453	463	461	463	467	476
Motorräder	12 202	3 726	2 861	3 757	4 109	4 437	4 908	5 358	5 672	5 787	6 004
Kleinmotorrad	7 149	1 501	625	356	374	413	432	469	494	510	515
Motorrad	1 475	720	2 203	3 338	3 669	3 964	4 413	4 827	5 115	5 214	5 430
Übrige ⁵	3 578	1 505	33	63	66	60	63	62	63	63	59
Alle Motorfahrzeuge	40 889	61 436	64 109	65 377	68 547	69 627	70 876	71 471	71 260	71 522	71 774
Anhänger	...	...	3 952	4 078	4 080	4 119	4 164	4 210	4 037	4 031	4 071
Motorfahrrad	...	17 990	18 306	13 186	12 457	10 536	9 492	8 764	8 012	7 492	7 043
Fahrzeuge auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung											
Alle Motorfahrzeuge	181,3	293,9	272,9	329,0	346,4	352,3	356,0	357,7	356,0	357,5	360,4
davon Personenwagen	110,3	253,0	238,8	288,8	294,6	298,3	299,6	299,2	297,0	297,7	298,9
davon Motorräder	51,9	17,8	12,7	18,9	20,8	22,5	24,7	26,8	28,3	28,9	30,1
Motorfahrrad	...	79,7	87,6	66,3	63,0	53,3	47,7	43,9	40,0	37,4	35,4

¹Verkehrsberechtigte Fahrzeuge nach dem Bestand der Motorfahrzeugkontrolle des Kantons Basel-Stadt vom 30. September (Motorfahrräder vom 31. Dezember). Ohne Fahrzeuge des Bundes und ohne Trolleybusse. ²Bis 3,5 Tonnen Gesamtgewicht. ³Über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht. ⁴Motorkarren, Traktor, Arbeitsmaschine, Arbeitskarren, Ausnahme-Fahrzeug. ⁵Händlerschilder, Seitenwagen, Dreirad.

Motorfahrzeugbestand seit 1960



Fahrzeugart 1995



Verkehrszählung von Motorfahrzeugen nach automatischer Zählstelle und Wochentag seit 1990¹

Jahr Monat	Dreirosenbrücke			Schwarzwaldbrücke Lokal			Schwarzwaldbrücke N2			Schwarzwaldbrücke Lokal und N2		
	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag
Tagesmittel in 1000 nach Jahren												
1990	36,4	28,6	22,2	38,4	26,9	20,8	60,6	53,9	42,2	99,0	80,8	63,0
1991	35,9	29,0	22,5	39,5	26,9	20,5	57,9	55,5	42,7	97,4	82,4	63,2
1992	36,5	29,8	22,8	38,9	27,9	21,0	61,3	56,5	43,5	100,2	84,2	64,4
1993	36,0	30,0	22,8	39,7	28,3	21,6	63,1	58,2	44,0	102,8	86,5	65,6
1994	35,0	30,1	22,9	41,4	29,1	22,1	64,9	59,9	45,4	106,3	89,0	67,6
1995	33,8 ²	29,8 ²	22,8 ²	41,6	29,7	22,6	66,2	61,3	45,4	107,8	91,1	68,0
Tagesmittel in 1000 nach Monat 1995												
Januar	32,7	27,1	19,2	38,2	27,2	19,1	58,7	56,4	37,0	96,9	83,7	55,9
Februar	34,6	29,3	21,7	41,6	29,2	22,2	64,0	65,7	39,4	105,6	94,9	61,7
März	34,2	29,7	22,9	40,5	29,5	22,7	64,6	64,0	47,6	105,2	93,5	70,3
April	35,2	30,5	23,9	45,6	31,3	23,1	69,3	65,4	49,3	114,8	96,6	72,2
Mai	33,6	29,4	24,8	43,0	30,5	23,9	65,9	55,5	47,2	108,9	86,0	71,1
Juni	34,5	31,1	22,8	43,5	30,2	22,2	69,3	60,0	46,7	112,8	90,2	68,9
Juli	33,7	31,1	24,0	40,3	29,3	23,0	69,9	69,8	53,1	110,2	99,1	76,1
August	34,5	33,1	24,9	39,9	29,4	22,3	71,6	73,9	54,4	111,5	103,3	76,7
September	33,4	30,4	23,6	42,2	31,3	25,0	68,6	63,8	49,6	110,8	95,1	74,6
Oktober	32,8	29,5	23,0	41,2	29,6	23,9	67,5	59,2	48,0	108,6	88,9	71,9
November	32,6	26,6	20,0	43,4	31,0	24,3	63,9	50,4	41,1	107,3	81,4	65,5
Dezember	...	...	...	40,0	28,1	19,5	61,2	52,0	31,8	101,2	80,1	51,3

Fortsetzung und Fussnoten siehe untere Tabelle.

Verkehrszählung von Motorfahrzeugen nach automatischer Zählstelle und Wochentag seit 1990¹ (Fortsetzung)

Jahr Monat	N2 Gellert Nord			N2 Gellert Süd			N2/A5 Grenzbrücke CH/D			N2/A35 Grenze CH/F		
	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag	Mo- Fr	Sams- tag	Sonn- tag
Tagesmittel in 1000 nach Jahren												
1990	...	...	...	26,4 ²	22,2 ²	17,3 ²	27,1	27,0	22,0	...	...	...
1991	69,3 ²	62,3 ²	49,3 ²	26,1	22,4	17,3	28,4	29,5	23,2	13,4	10,5	7,6
1992	72,3	65,3	51,3	27,3	23,7	18,3	30,8	30,4	24,1	14,2	11,5	8,1
1993	73,6	66,2	51,2	27,2	23,5	18,1	32,3	32,0	24,6	14,3	11,7	8,2
1994	77,0	69,4	53,5	27,5 ²	24,1 ²	18,5 ²	33,0	32,7	25,6	14,8 ²	11,9 ²	8,5
1995	78,5	70,5	53,2	28,8	24,7	19,1	32,9	32,7	24,9	16,6	12,9	8,9
Tagesmittel in 1000 nach Monat 1995												
Januar	69,3	64,4	43,7	26,2	22,7	16,5	28,5	31,8	19,6	15,0	10,8	6,5
Februar	76,2	75,5	47,0	28,5	24,7	18,6	30,4	35,3	19,7	15,9	13,1	7,7
März	76,3	72,6	55,2	28,4	23,9	19,3	31,0	34,8	24,4	16,1	14,0	8,6
April	81,6	73,9	56,5	29,9	25,0	18,9	35,5	36,0	28,4	17,5	13,5	10,1
Mai	79,0	64,8	56,4	29,9	25,6	20,3	32,6	29,1	28,1	16,7	12,2	9,7
Juni	82,4	70,3	54,8	30,3	26,5	19,6	34,8	32,1	26,2	17,4	12,6	9,5
Juli	81,0	78,7	60,5	26,4	21,6	18,0	38,0	41,7	33,2	17,9	15,5	11,3
August	83,0	80,7	60,5	28,5	22,8	18,0	37,5	43,7	32,9	17,3	15,7	10,9
September	81,8	73,8	57,9	29,2	26,1	20,6	34,9	33,7	28,4	16,7	12,5	9,8
Oktober	80,1	69,1	56,7	29,2	25,8	20,8	33,9	28,9	24,8	16,4	12,1	9,3
November	77,9	61,0	50,2	30,4	27,7	21,8	28,8	20,1	17,6	16,0	11,2	7,6
Dezember	73,0	61,1	39,0	28,3	24,4	16,4	29,1	25,0	15,6	16,1	11,9	6,3

¹Verkehr in beiden Richtungen. ²Mittel aus 11 oder weniger Monaten.

Verkehrsleistungen der Basler Verkehrsbetriebe seit 1986

Jahres- ende	Betriebslänge in Kilometer ¹				Wagenbestand			Wagen-km in		Beförderte Personen ³		
	Tram	Trolley- bus	Auto- bus	Total	Tram ²	Trolley- bus	Auto- bus	Total	Pro km Betriebs- länge	Total in 1000	Pro km Betriebs- länge	Pro Wagen- km
1986	61,1	12,5	45,3	118,9	304	30	55	20 514	172,5	117 280	986	5,7
1987	61,0	12,5	45,3	118,8	316	27	55	21 294	179,2	121 165	1 020	5,7
1988	61,0	12,5	45,3	118,8	316	27	55	21 425	180,3	123 316	1 038	5,8
1989	61,0	12,5	45,3	118,8	316	27	56	21 659	182,4	126 930	1 069	5,9
1990	61,0	12,5	45,3	118,8	338	27	56	22 183	186,7	128 321	1 080	5,8
1991	61,0	12,5	45,3	118,8	343	27	56	22 063	185,7	129 843	1 093	5,9
1992	61,0	12,5	48,9	122,4	343	28	56	21 982	179,6	129 192	1 055	5,9
1993	61,0	12,5	51,8	125,3	344	28	56	20 528	163,8	129 777	1 035	6,3
1994	61,0	13,5	55,2	129,7	338	28	56	20 409	157,4	128 836	993	6,3
1995 ⁴	49,2	13,5	57,9	120,6	308	29	57	18 635	154,5	125 214	1 038	6,7

¹Länge der fahrplanmässig befahrenen Strecken. ²Bis 1994 einschliesslich Motorwagen der BLT. ³1993 Berichtigte Werte. ⁴Seit 1995 ohne die Linie 11, welche an die BLT abgetreten wurde.

Betriebsrechnung der Basler Verkehrsbetriebe seit 1986

Jahr	Ertrag in 1000 Franken					Aufwand in 1000 Franken		
	Betriebs- ertrag	davon aus Personen- verkehr	Abgel- tungen ¹	Beitrag U-Abo ²	Total	Betriebs- aufwand	Abschreibungen, Kapitalkosten, Investitionen	Total
1986	74 670,4	61 946,5	21 136,4	12 169,6	107 976,5	107 484,9	14 141,7	121 626,6
1987	82 517,0	68 221,9	23 423,1	16 618,4	122 558,4	107 414,5	21 141,2	128 555,7
1988	81 549,8	70 581,1	13 798,1	19 126,5	114 474,4	109 913,3	15 621,4	125 534,7
1989	81 331,9	68 719,9	11 366,2	19 786,3	112 484,4	113 228,6	16 059,8	129 288,4
1990	92 109,1	79 692,7	9 317,1	19 746,8	121 173,0	129 807,1	19 381,7	149 188,8
1991	87 819,8	74 482,8	14 060,7	19 827,2	121 707,7	149 282,7	21 590,5	170 873,3
1992	91 029,6	75 583,1	16 245,9	22 286,6	129 562,1	156 463,5	25 639,5	182 103,0
1993	106 127,3	85 797,6	15 936,2	22 215,2	144 278,7	150 484,8	26 638,8	177 123,6
1994	101 868,2	85 802,1	8 937,0	22 012,5	132 817,7	149 710,7	22 624,2	172 334,9
1995	99 234,2	78 957,8	4 711,3	21 932,5	125 878,0	150 074,0	24 072,2	174 146,2

¹Abgeltungen für gemeinwirtschaftliche Leistungen (Betagten-, Invaliden- und sozialrabattierte Abonnemente, Berufs- und Schülerverkehr, Verkehrsbehinderung) sowie für die basellandschaftlichen Strecken. ²Beitrag für Umweltschutz-Abonnemente.

Ertrag aus dem Personenverkehr und Betriebsaufwand der Basler Verkehrsbetriebe seit 1986

Jahr	Ertrag aus dem Personenverkehr in 1000 Franken				Betriebsaufwand in 1000 Franken				
	Einzel- billette	Mehrfahrten- und Tages- karten	Abonne- mente ¹	Total ¹	Ver- waltung	Betrieb	Bahn- unterhalt	Wagen- unterhalt	Total
1986	16 620,2	11 955,6	33 370,7	61 946,5	9 349,2	55 791,6	12 804,4	29 539,7	107 484,9
1987	16 884,5	12 048,4	39 289,0	68 221,9	8 252,6	58 458,4	10 556,3	30 147,2	107 414,5
1988	20 920,2	11 137,7	38 523,2	70 581,1	7 344,9	61 220,3	9 896,6	31 451,5	109 913,3
1989	23 928,7	10 472,9	34 318,3	68 719,9	8 174,9	62 285,8	10 843,9	31 924,0	113 228,6
1990	22 871,0	12 927,1	43 894,6	79 692,7	9 461,9	71 751,8	12 387,7	36 205,7	129 807,1
1991	21 846,6	9 747,5	42 888,7	74 482,8	9 185,1	78 680,2	16 714,1	44 703,3	149 282,7
1992	23 123,1	9 682,9	42 777,1	75 583,1	10 365,3	80 902,1	15 017,2	50 178,9	156 463,5
1993	23 474,2	9 169,6	53 153,8	85 797,6	10 960,2	81 945,1	13 876,3	43 703,3	150 484,8
1994	24 774,8	9 865,7	51 161,6	85 802,1	11 262,2	79 147,4	14 786,6	44 514,5	149 710,7
1995	23 491,8	10 335,4	45 130,6	78 957,8	11 472,8	85 561,7	18 186,1	34 853,4	150 074,0

¹Ohne Abgeltungen für Betagten-, Invaliden- und sozialrabattierte Abonnemente sowie ohne Beitrag für Umweltschutz-Abonnemente.

Verkaufte Umweltschutz-Abonnemente des Tarifverbundes Nordwestschweiz nach Monat seit 1987¹

Monat	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Januar	98 159	141 092	147 986	146 206	149 443	150 979	152 950	153 834	154 526
Februar	102 961	140 938	146 175	146 950	149 386	152 837	152 580	153 049	154 344
März	98 427	142 170	147 444	145 210	149 674	149 937	152 064	153 192	152 743
April	93 962	134 511	141 376	141 907	146 225	149 051	148 468	148 839	150 447
Mai	85 805	137 812	139 565	140 207	143 609	146 620	147 409	147 882	150 212
Juni	128 290	137 368	138 245	138 066	143 492	143 508	146 030	147 894	149 785
Juli	109 452	119 995	121 399	123 481	127 362	130 058	129 312	132 850	130 933
August	119 394	124 767	125 251	130 487	135 593	138 835	141 068	140 122	145 333
September	123 245	131 165	135 454	136 856	139 930	143 975	145 649	148 065	149 526
Oktober	126 068	132 200	139 152	142 577	143 686	147 418	149 026	149 523	151 040
November	136 400	146 016	148 202	151 376	153 524	155 523	155 817	157 596	158 894
Dezember	140 150	147 560	153 118	152 740	153 027	156 358	157 119	157 711	158 939
Zusammen	1 362 313	1 635 594	1 683 367	1 696 063	1 734 951	1 765 099	1 777 492	1 790 557	1 806 722

¹Einführung im März 1984 als BVB/BLT-Umweltschutz-Abonnement; seit Juni 1987 Tarifverbund Nordwestschweiz mit erweitertem Gültigkeitsbereich.

Im Monatsmittel verkaufte Umweltschutz-Abonnemente nach Gemeinde der Agglomeration Basel seit 1993¹

Gemeinde	1993	1994	1995	Gemeinde (Fortsetzung)	1993	1994	1995	Gemeinde (Schluss)	1993	1994	1995
Aesch	1 940	1 980	1 991	Duggingen	152	168	182	Muttenz	4 012	4 056	4 056
Allschwil	5 117	5 080	5 083	Ettingen	1 115	1 137	1 117	Oberwil	1 980	1 972	1 971
Arlenheim	2 138	2 203	2 225	Gempen	100	106	116	Pfeffingen	299	324	331
Augst	146	155	168	Giebenach	91	95	95	Pratteln	3 474	3 536	3 607
Basel	68 706	67 777	67 623	Grellingen	329	330	333	Reinach	4 445	4 550	4 576
Bättwil	178	197	219	Himmelried	189	231	236	Rheinfelden	2 126	2 161	2 209
Bettingen	220	245	244	Hochwald	106	106	109	Riehen	5 915	6 165	6 183
Biel-Benken	401	417	417	Hofstetten-Flüh	607	608	622	Rodersdorf	372	393	417
Binningen	3 979	3 993	4 020	Kaiseraugst	859	886	900	Schönenbuch	194	205	206
Birsfelden	3 081	3 078	3 102	Magden	432	428	423	Therwil	1 746	1 756	1 769
Bottmingen	1 347	1 345	1 339	Möhlin	1 167	1 187	1 213	Witterswil	402	406	420
Dornach	954	988	979	Münchenstein	3 141	3 152	3 158	Zeiningen	272	274	295

¹Umweltschutz-Abonnemente des Tarifverbundes Nordwestschweiz.

Baselland-Transport (Schienenverkehr) seit 1991

Jahr	Betriebs- länge in km	Personen- fahr- zeuge ¹	Wagen- kilometer in 1000	Beförderte Personen in 1000	Ertrag in 1000 Fr.	davon Beitrag U-Abo	Aufwand in 1000 Fr.	Saldo in 1000 Fr.
Linie 10 (Rodersdorf-Birsigal-Basel-Birseck-Dornach)								
1991	25,5	70	3 051	10 740	17 654,1	1 931,8	17 377,1	277,0
1992	25,5	70	3 052	... ³	19 173,9	1 931,8	19 099,1	74,8
1993	25,5	70	3 036	10 970	20 169,7	3 055,8	20 818,8	-649,1
1994	25,5	70	3 022	...	21 295,2	3 078,9	21 535,6	-240,4
1995	25,5	100	2 997	10 598	22 312,9	3 149,0	19 827,7	2 485,2
Linie 11 (Aesch-St. Louis Grenze) ²								
1995	13,8	100	2 384	13 159	18 137,5	3 284,2	17 734,8	402,8
Linie 17 (Ettingen-Basel als Einsatzlinie)								
1991	12,3	70	419	972	2 667,5	225,7	2 881,9	-214,4
1992	12,3	70	414	... ³	2 735,3	225,7	2 758,4	-23,1
1993	12,3	70	415	2 066	3 507,4	467,4	3 024,1	483,3
1994	12,3	70	410	...	3 633,4	470,9	3 062,7	570,7
1995	12,3	100	394	1 926	3 407,5	456,3	2 574,4	833,1

¹Bis 1994 Linien 10 und 17 zusammen (ohne 30 weitere auf dem Netz der BVB); seit 1995 Linien 10, 11 und 17 zusammen. ²1995 von den BVB übernommen. ³Systemwechsel bei den Erhebungen.

Einreisen im Grenzverkehr am Bahnhof SNCF, am Badischen Bahnhof und am Flughafen seit 1987

Einreisestelle	Einreisen in 1 000 Personen								
	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Bahnhof SNCF	1 154	1 200	1 148	1 166	1 284	1 469	1 531	1 510	1 224
Badischer Bahnhof	3 402	3 350	3 343	3 250	3 325	3 595	3 597	3 746	3 946
Flughafen Basel-Mulhouse	502	555	633	717	708	791	734	715	764
Zusammen	5 058	5 105	5 124	5 133	5 317	5 855	5 862	5 971	5 934

Kommerzieller Luftverkehr auf dem Flughafen Basel-Mulhouse seit 1990

Jahr	Flugzeugbewegungen ¹	Passagiere ²			Güterverkehr in Tonnen			
		Lokalverkehr ³	Direkter Transit ⁴	Zusammen	Lokalfracht ³	Lokalpost ³	Direkter Transit ⁴	Zusammen
Linienverkehr								
1990	36 020	1 280 191	19 735	1 299 926	17 932	2 594	7 007	27 534
1991	38 297	1 246 866	8 525	1 255 391	15 216	2 132	8 446	25 794
1992	39 422	1 306 156	3 236	1 309 392	19 478	2 136	5 936	27 550
1993	38 856	1 345 989	4 624	1 350 613	16 703	2 313	1 598	20 614
1994	43 883	1 447 364	10 074	1 457 438	14 646	2 808	74	17 528
1995	48 820	1 551 332	17 277	1 568 609	22 765	3 009	38	25 812
Bedarfsverkehr⁵								
1990	16 460	504 597	40 679	545 276	8 227	195	2 179	10 601
1991	17 978	568 247	32 959	601 206	9 274	209	2 192	11 675
1992	16 680	668 680	24 838	693 518	10 312	8	1 638	11 958
1993	14 699	667 060	29 117	696 177	9 493	0	1 346	10 839
1994	14 623	672 590	29 596	702 186	11 574	0	1 273	12 847
1995	15 445 ⁶	766 220	39 132	805 352	16 234	0	1 058	17 292
Gesamtverkehr								
1990	52 480	1 784 788	60 414	1 845 202	26 160	2 789	9 186	38 135
1991	56 275	1 815 113	41 484	1 856 597	24 489	2 341	10 638	37 469
1992	56 102	1 974 836	28 074	2 002 910	29 789	2 144	7 575	39 508
1993	53 555	2 013 049	33 741	2 046 790	26 196	2 313	2 944	31 453
1994	58 506	2 119 954	39 670	2 159 624	26 220	2 808	1 347	30 375
1995	64 265 ⁶	2 317 552	56 409	2 373 961	38 999	3 009	1 096	43 104
Anteil der Swissair am Gesamtverkehr								
1990	11 935	408 362	678	409 040	3 830	505	51	4 386
1991	9 691	331 561	216	331 777	2 918	275	22	3 215
1992	8 978	309 041	1 191	310 232	2 378	320	29	2 727
1993	7 684	258 129	270	258 399	1 844	60	0	1 904
1994	8 196	269 459	330	269 789	1 783	60	10	1 853
1995	7 427	270 501	318	270 819	5 872	65	3	5 940
Anteil der Crossair am Gesamtverkehr								
1990	9 345	156 805	293	157 098	396	248	--	644
1991	12 296	195 430	769	196 199	66	93	--	159
1992	14 306	265 107	546	265 653	130	155	1	285
1993	17 628	345 701	3 751	349 452	256	406	59	721
1994	21 413	407 177	8 616	415 793	355	417	31	803
1995	25 293	437 535	12 561	450 096	517	495	20	1 032
Anteil der Balair am Gesamtverkehr								
1990	613	45 485	9 272	54 757	6	--	--	6
1991	504	45 693	4 366	50 059	--	--	--	--
1992	751	81 355	--	81 355	--	--	--	--
1993	730	76 060	203	76 263	--	--	--	--
1994	784	74 756	129	74 885	--	--	--	--
1995	494	43 287	346	43 633	--	--	--	--

¹Landungen und Starts zusammen; einschliesslich Rundflüge. ²Einschliesslich Rundflüge. ³Ankünfte und Abflüge einschliesslich Flugzeugwechsel. ⁴Nur einmal gezählt. ⁵Einschliesslich wetterbedingter Ausweichverkehr der Linienflüge anderer Flughäfen. ⁶Ohne 44 142 nichtkommerzielle Flugzeugbewegungen: 42 805 von Privatflügen, 680 von Militärflügen sowie 657 von Schulungs- und Leerflügen der Luftverkehrsgesellschaften.

Umschlagsmengen in Tonnen in den Rheinhäfen beider Basel nach Monat seit 1988¹

Monat	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Januar	564 209	683 031	652 309	639 831	697 847	636 681	715 456	626 265
Februar	589 741	625 681	659 360	528 900	674 601	700 379	599 914	571 401
März	512 198	835 111	852 439	697 738	801 126	689 010	611 355	706 825
April	849 928	735 141	783 570	627 651	724 347	681 299	611 253	613 915
Mai	776 277	749 147	994 965	687 538	736 363	754 929	669 467	664 381
Juni	809 991	880 750	935 732	842 193	799 429	775 630	790 280	748 233
Juli	761 330	772 608	878 828	914 885	834 664	756 043	737 533	789 476
August	671 842	695 258	765 016	852 086	693 091	672 128	698 253	786 588
September	757 985	704 541	735 419	526 502	723 616	726 417	668 823	669 766
Oktober	815 465	793 260	659 912	672 127	587 437	654 241	736 374	672 518
November	657 079	711 945	720 868	768 391	594 234	617 793	704 182	642 173
Dezember	686 747	658 689	556 120	595 559	664 155	618 832	663 884	533 553
Zusammen	8 452 792	8 845 162	9 194 538	8 353 401	8 530 910	8 283 382	8 206 774	8 025 094

¹Ohne internen Verkehr zwischen den Häfen von Basel-Stadt und Basel-Landschaft.

Umschlagsmengen in Tonnen nach Warengattung seit 1992 - Bergfahrt

Jahr	1992	1993	1994	1995	1996
Landw. Erzeugn., Nahrungs-, Futtermittel	267 930	276 080	...	...	...
Landwirtschaftliche Erzeugnisse	...	...	243 668	394 261	...
Nahrungs- und Futtermittel	...	...	250 121	275 114	...
Feste mineralische Brennstoffe	121 550	136 377	148 770	209 218	...
Erdöl, Mineralölzeugnisse	4 397 692	4 082 392	4 161 431	3 673 476	...
Erze und Metallabfälle	285 980	250 601	97 229	53 153	...
Eisen, Stahl, Nichteisenmetalle	1 222 169	1 181 609	1 110 802	1 201 720	...
Steine, Erden, Baustoffe	715 905	656 245	824 709	894 746	...
Düngemittel	169 835	186 562	173 586	174 930	...
Chemische Erzeugnisse	150 639	125 261	346 576	358 875	...
Fahrzeuge, Maschinen	9 121	4 253	13 305	20 399	...
Übrige Güter	598 024	558 051	42 541	48 026	...
Zusammen	7 938 845	7 457 431	7 412 738	7 303 918	...

Umschlagsmengen in Tonnen nach Warengattung seit 1992 - Talfahrt

Jahr	1992	1993	1994	1995	1996
Landw. Erzeugn., Nahrungs-, Futtermittel	532	904	...	...	...
Landwirtschaftliche Erzeugnisse	...	...	2 365	3 662	...
Nahrungs- und Futtermittel	...	...	15 043	30 629	...
Feste mineralische Brennstoffe	3 410	19	19	6 589	...
Erdöl, Mineralölzeugnisse	255 074	410 288	386 105	226 213	...
Erze und Metallabfälle	36 924	31 339	37 311	69 603	...
Eisen, Stahl, Nichteisenmetalle	160 769	199 403	115 393	96 209	...
Steine, Erden, Baustoffe	4 330	1 176	12 467	12 851	...
Düngemittel	4 557	-	5 596	7 945	...
Chemische Erzeugnisse	3 652	8 086	109 314	110 504	...
Fahrzeuge, Maschinen	29 595	39 835	64 770	104 987	...
Übrige Güter	93 222	134 901	45 653	51 984	...
Zusammen	592 065	825 951	794 036	721 176	...

Umschlagsmengen in Tonnen nach Hafenanlage seit 1981¹

Jahr	St. Johann (BS)		Kleinhüningen (BS)		Birsfelden und Au (BL)		Gesamtverkehr	
	Bergfahrt	Talfahrt	Bergfahrt	Talfahrt	Bergfahrt	Talfahrt	Bergfahrt	Talfahrt
1981	506 151	30 646	2 943 155	167 926	4 828 053	60 185	8 277 359	258 757
1982	427 148	35 118	2 207 045	138 846	4 482 918	80 117	7 117 111	254 081
1983	411 101	72 827	2 347 026	230 284	4 871 870	229 723	7 629 997	532 834
1984	296 640	73 001	3 036 696	190 421	4 885 831	288 696	8 219 167	552 118
1985	306 904	93 018	2 855 379	173 088	4 438 285	234 536	7 600 568	500 642
1986	396 156	61 041	3 144 090	153 684	5 091 751	140 617	8 631 997	355 342
1987	502 488	55 866	2 998 655	142 899	4 395 993	112 031	7 897 136	310 796
1988	509 512	56 675	2 727 097	130 297	4 854 839	174 372	8 091 448	361 344
1989	516 121	59 686	2 904 225	135 806	5 157 815	71 509	8 578 161	267 001
1990	537 080	53 882	2 976 070	145 475	5 380 074	101 957	8 893 224	301 314
1991	506 967	44 512	2 700 845	248 146	4 542 804	310 127	7 750 616	602 785
1992	454 966	68 554	2 733 748	253 354	4 750 131	270 157	7 938 845	592 065
1993	438 673	76 209	2 972 602	349 651	4 046 156	400 091	7 457 431	825 951
1994	424 836	36 967	2 695 378	310 615	4 292 524	446 454	7 412 738	794 036
1995	418 174	26 122	2 909 540	378 473	3 976 204	316 581	7 303 918	721 176

¹Ohne internen Verkehr zwischen den Häfen von Basel-Stadt und Basel-Landschaft.

Umschlagsmengen in Tonnen nach Nationalität der Schiffe und Monat 1995¹

Monat	Schweiz	Frankreich	Deutschland	Niederlande	Belgien	Übrige	Total
Bergfahrt							
Januar	147 834	3 310	88 433	309 018	38 398	3 422	590 415
Februar	144 048	2 587	81 968	274 447	23 901	1 103	528 054
März	163 754	4 752	79 338	371 465	33 556	657	653 522
April	142 779	2 194	88 267	309 594	28 891	6 036	577 761
Mai	153 848	996	74 162	340 523	36 271	1 592	607 392
Juni	177 805	2 003	100 403	363 431	42 685	6 023	692 350
Juli	164 753	2 252	99 906	380 749	54 799	2 000	704 459
August	168 444	1 751	114 764	379 649	39 530	5 984	710 122
September	164 326	1 584	119 533	292 596	22 502	-	600 541
Oktober	158 280	2 388	112 838	284 456	43 903	2 621	604 486
November	151 520	1 000	74 755	300 221	43 154	2 433	573 083
Dezember	150 341	2 055	72 276	211 367	25 694	-	461 733
Zusammen	1 887 732	26 872	1 106 643	3 817 516	433 284	31 871	7 303 918
Talfahrt							
Januar	9 533	-	2 609	22 787	921	-	35 850
Februar	15 222	-	1 684	22 800	3 641	-	43 347
März	12 961	-	6 515	29 899	3 928	-	53 303
April	2 971	-	6 657	24 087	2 439	-	36 154
Mai	18 129	212	9 733	24 234	4 501	180	56 989
Juni	24 109	-	6 443	21 184	4 147	-	55 883
Juli	24 574	512	13 177	42 085	4 669	-	85 017
August	32 010	-	9 266	33 450	1 740	-	76 466
September	27 238	-	8 298	29 150	4 539	-	69 225
Oktober	22 508	485	14 528	25 122	5 389	-	68 032
November	28 808	-	7 665	30 162	2 455	-	69 090
Dezember	27 897	-	8 995	32 243	2 685	-	71 820
Zusammen	245 960	1 209	95 570	337 203	41 054	180	721 176

¹Rheinhäfen beider Basel.

Schweizerische Rheinflotte seit 1976¹

Jahres- ende	Schiffe					Total	Tragfähigkeit in Tonnen			
	Kähne, Schub- leichter	Güter- motor- schiffe	Tank- motor- schiffe	Schlepp- Schub- boote	Fahrgast-, Spezial- schiffe		Kähne, Schub- leichter	Güter- motor- schiffe	Tank- motor- schiffe	Total
1976	99	187	114	19	30	449	169 119	214 673	173 844	557 636
1977	86	172	118	19	14	409	148 124	199 483	182 840	530 447
1978	93	170	127	23	25	438	165 372	203 182	198 447	567 001
1979	98	169	127	23	34	451	187 734	201 429	203 018	592 181
1980	100	162	126	25	38	451	202 357	199 754	197 518	599 629
1981	106	171	141	29	37	484	213 914	217 079	214 237	645 230
1982	98	168	139	27	38	470	197 630	219 764	211 673	629 067
1983	101	158	132	28	38	457	208 926	219 692	206 078	634 696
1984	82	138	127	28	43	418	188 758	200 355	204 776	593 889
1985	80	125	123	25	42	395	188 219	187 934	203 532	579 685
1986	74	106	114	19	42	355	164 314	164 428	192 426	521 168
1987	66	93	106	16	41	322	150 099	143 705	187 425	481 229
1988	59	75	100	15	38	287	138 764	123 831	177 437	440 032
1989	48	64	92	17	39	260	111 527	103 280	167 778	382 585
1990	40	55	74	17	37	223	91 554	90 296	139 658	321 508
1991	36	49	66	16	42	209	76 494	84 321	129 526	290 341
1992	34	43	67	12	47	203	72 471	77 192	131 817	281 480
1993	26	44	68	11	47	196	53 811	79 595	133 584	266 990
1994	26	38	65	10	53	192	53 275	68 134	125 188	246 597
1995	10	31	63	10	51	165	19 935	55 119	124 997	200 051

¹Schiffsbestand aufgrund der Eintragungen im Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.

Schweizerische Hochseeflotte seit 1988¹

Schiffe, Tonnage	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Schiffe	22	20	22	23	22	21	18	20
Brutto-Registertonnen	255 859	216 267	296 517	367 673	345 870	337 072	297 046	380 990
Netto-Registertonnen	159 162	134 537	183 319	226 099	213 335	205 030	173 782	219 754

¹Schiffsbestand aufgrund der Eintragungen im schweizerischen Seeschiffsregister.

Eisenbahngüterverkehr der Industrieleise St. Johann und Dreispitz seit 1988

Areal, Geleise	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Güterverkehr in Wagenachsen								
St. Johann	57 575	56 907	55 418	51 251	46 578	45 854	38 541	35 772
Kohlenstrasse, Rheinhafen	53 225	53 149	51 800	47 741	43 298	43 018	35 643	33 382
Vogesenstrasse	606	664	744	596	532	482	574	582
Voltastrasse	28	26	26	12	10	8	6	6
Wasenboden	3 716	3 068	2 848	2 902	2 738	2 346	2 318	1 802
Dreispitz	72 048	63 002	61 619	58 752	50 256	45 029	46 990	51 132
Güterverkehr in Tonnen								
Dreispitz	344 286	289 390	270 987	269 578	247 853	223 683	212 524	229 536
Empfang	261 238	222 915	209 448	211 064	192 601	178 888	172 465	190 961
Versand	83 048	66 475	61 539	58 514	55 252	44 795	40 059	38 575

In Basel-Stadt wohnende und arbeitende Erwerbstätige sowie Pendler 1980 und 1990¹

Jahr	In Basel-Stadt wohnende Erwerbstätige	Wegpendler			Zupendler			In Basel-Stadt arbeitende Erwerbstätige
		in die Schweiz	ins Ausland	Zu- sammen	aus der Schweiz	aus dem Ausland	Zu- sammen	
1980	100 880	9 765	426	10 191	48 472	17 283	65 755	156 444
1990	100 156	14 964	296	15 260	57 495	28 767	86 262	171 158

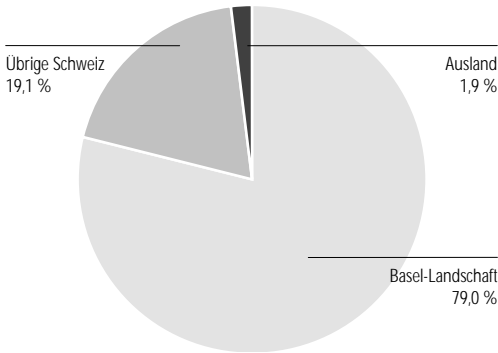
¹Volkszählungen und Zentrales Ausländerregister (Grenzgängerbestand Ende November für die Zupendler aus dem Ausland). Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten; ohne Schüler und Studenten, aber einschliesslich Grenzgänger.

Erwerbstätige und Wegpendler in der Agglomeration Basel nach Gemeinde 1980 und 1990¹

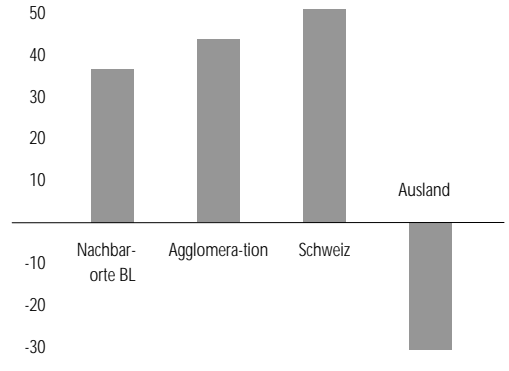
Wohnort	Erwerbstätige		Wegpendler		davon nach Basel-Stadt		Wegpendlerquote nach Basel-Stadt ²	
	1980	1990	1980	1990	1980	1990	1980	1990
Aesch	3 825	5 184	2 524	3 842	1 284	1 936	33,6	37,3
Allschwil	9 146	10 262	6 969	8 070	6 008	6 496	65,7	63,3
Arlesheim	3 711	4 011	2 407	2 768	1 396	1 521	37,6	37,9
Augst	456	424	275	282	96	94	21,1	22,2
Basel	91 668	90 805	10 151	15 005	746	914	0,8	1,0
Bättwil	219	311	145	238	86	128	39,3	41,2
Bettingen	431	454	295	310	254	261	58,9	57,5
Biel-Benken	852	1 148	650	899	438	533	51,4	46,4
Binningen	7 116	7 365	5 587	6 005	4 534	4 415	63,7	59,9
Birsfelden	6 473	6 204	4 982	5 020	3 873	3 625	59,8	58,4
Bottmingen	2 318	2 813	1 934	2 469	1 287	1 607	55,5	57,1
Dornach	2 338	2 708	1 253	1 791	646	844	27,6	31,2
Duggingen	381	462	284	371	123	163	32,3	35,3
Ettlingen	1 889	2 550	1 470	2 100	933	1 212	49,4	47,5
Gempfen	227	297	134	175	55	57	24,2	19,2
Giebenach	171	317	141	265	64	104	37,4	32,8
Grellingen	669	802	376	572	155	192	23,2	23,9
Himmelried	255	427	169	323	65	132	25,5	30,9
Hochwald	298	454	174	323	78	137	26,2	30,2
Hofstetten-Flüh	766	1 177	507	932	301	524	39,3	44,5
Kaiseraugst	1 567	1 971	1 194	1 464	709	711	45,2	36,1
Magden	994	1 327	726	1 029	268	386	27,0	29,1
Möhlín	3 027	3 747	1 421	2 202	369	668	12,2	17,8
Münchenstein	5 536	5 849	3 820	4 542	2 740	2 917	49,5	49,9
Muttenz	8 201	8 875	4 802	5 698	3 455	3 782	42,1	42,6
Oberwil	3 533	4 480	2 690	3 630	1 935	2 378	54,8	53,1
Pfeffingen	549	817	442	706	226	367	41,2	44,9
Pratteln	8 208	8 419	4 805	5 301	2 191	2 300	26,7	27,3
Reinach	8 862	9 776	6 742	7 431	4 562	4 612	51,5	47,2
Rheinfelden	4 873	5 240	2 318	2 843	1 082	1 195	22,2	22,8
Riehen	8 781	8 897	6 390	6 642	5 645	5 525	64,3	62,1
Rodersdorf	343	505	252	408	167	249	48,7	49,3
Schönenbuch	354	515	261	414	183	276	51,7	53,6
Therwil	3 525	4 007	2 694	3 298	1 836	2 019	52,1	50,4
Witterswil	414	555	339	478	218	264	52,7	47,6
Zeiningen	648	848	436	603	117	166	18,1	19,6

¹Volkszählungen. Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten; ohne Schüler und Studenten, aber einschliesslich Grenzgänger. ²Wegpendler nach Basel-Stadt in Prozent aller Erwerbstätigen.

Wegpendler 1990



Wegpendlervergleich 1980-1990 (in Prozent)

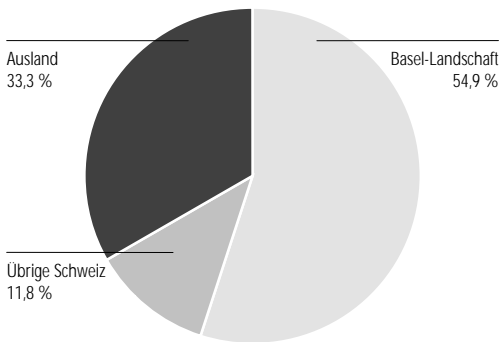


Erwerbstätige Wegpendler aus Basel, Riehen oder Bettingen 1980 und 1990¹

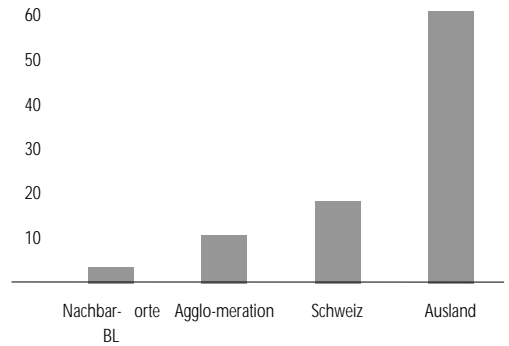
Arbeitsort	Wohnort Basel		Wohnort Riehen oder Bettingen		Arbeitsort (Fortsetzung)	Wohnort Basel		Wohnort Riehen oder Bettingen	
	1980	1990	1980	1990		1980	1990	1980	1990
Wegpendler in die Agglomeration Basel nach Gemeinde									
Aesch	223	352	12	19	Hochwald	2	1	-	-
Allschwil	1 094	1 592	70	109	Hofstetten-Flüh	12	21	-	2
Arllesheim	192	345	19	27	Kaiseraugst	34	195	6	18
Augst	16	41	-	1	Magden	6	6	1	1
Basel	...	...	5 847	5 707	Möhlin	78	112	13	8
Bättwil	13	15	-	1	Münchenstein	1 092	1 467	62	83
Bettingen	28	39	24	36	Muttenz	1 447	1 965	134	201
Biel-Benken	43	41	1	1	Oberwil	195	277	2	11
Binningen	562	772	25	52	Pfeffingen	4	8	-	1
Birsfelden	858	953	114	99	Pratteln	616	899	61	65
Bottmingen	149	142	5	5	Reinach	454	823	24	73
Dornach	113	145	4	11	Rheinfelden	86	139	6	17
Duggingen	7	15	1	2	Riehen	718	872	28	43
Ettlingen	40	57	2	3	Rodersdorf	2	9	-	-
Gempen	2	3	-	-	Schönenbuch	17	22	-	3
Giebenach	-	10	-	2	Therwil	128	188	4	9
Grellingen	2	19	1	3	Witterswil	11	19	-	1
Himmelried	1	3	-	-	Zeiningen	1	3	-	1
Wegpendler in die Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Bezirk									
Arllesheim BL	6 498	9 004	474	696	Dorneck SO	160	236	6	17
Laufen BL	57	166	3	11	Thierstein SO	39	56	5	2
Liestal BL	1 126	1 772	100	134	Laufenburg AG	73	71	5	10
Sissach BL	103	190	6	11	Rheinfelden AG	250	508	37	52
Waldenburg BL	25	66	3	3	Brugg AG ²	-	2	-	1
Wegpendler in die Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Kanton									
Basel-Landschaft	7 809	11 198	586	855	Solothurn	199	292	11	19
					Aargau	323	581	42	63
Alle Wegpendler nach Land									
Schweiz									
ohne Basel-Stadt	9 051	13 874	714	1 090	Ausland	354	220	72	76

¹Volkszählungen. Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten; ohne Schüler und Studenten, aber einschliesslich Grenzgänger. ²Gemeinden Bözen, Effingen und Effingen.

Zupendler 1990



Zupendlervergleich 1980-1990 (in Prozent)



Erwerbstätige Zupendler nach Basel, Riehen oder Bettingen 1980 und 1990¹

Wohnort	Arbeitsort Basel		Arbeitsort Riehen oder Bettingen		Wohnort (Fortsetzung)	Arbeitsort Basel		Arbeitsort Riehen oder Bettingen	
	1980	1990	1980	1990		1980	1990	1980	1990
Zupendler aus der Agglomeration Basel nach Gemeinde									
Aesch	1 277	1 914	7	22	Hochwald	78	134	-	3
Allschwil	5 980	6 433	28	63	Hofstetten-Flüh	300	523	1	1
Arllesheim	1 385	1 502	11	19	Kaiseraugst	704	707	5	4
Augst	92	92	4	2	Magden	266	380	2	6
Basel	...	...	746	914	Möhlin	365	662	4	6
Bättwil	86	128	-	-	Münchenstein	2 722	2 890	18	27
Bettingen	226	218	28	43	Muttenz	3 418	3 739	37	43
Biel-Benken	437	528	1	5	Oberwil	1 924	2 357	11	21
Binningen	4 509	4 382	25	33	Pfeffingen	226	365	-	2
Birsfelden	3 813	3 548	60	77	Pratteln	2 170	2 270	21	30
Bottmingen	1 281	1 600	6	7	Reinach	4 550	4 583	12	29
Dornach	637	834	9	10	Rheinfelden	1 071	1 187	11	8
Duggingen	120	158	3	5	Riehen	5 621	5 489	24	36
Ettlingen	931	1 207	2	5	Rodersdorf	166	249	1	-
Gempen	55	57	-	-	Schönenbuch	182	274	1	2
Giebenach	63	102	1	2	Therwil	1 830	2 011	6	8
Grellingen	155	191	-	1	Witterswil	215	261	3	3
Himmelried	64	128	1	4	Zeiningen	116	166	1	-
Zupendler aus der Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Bezirk									
Arllesheim BL	34 465	37 333	225	363	Dorneck SO	1 761	2 511	15	20
Laufen BL	874	1 414	6	8	Thierstein SO	448	841	4	8
Liestal BL	4 585	5 714	47	55	Laufenburg AG	254	470	3	5
Sissach BL	1 119	1 812	10	16	Rheinfelden AG	2 806	3 499	26	26
Waldenburg BL	419	628	1	6	Brugg AG ²	4	3	-	-
Zupendler aus der Wirtschaftsregion Nordwestschweiz nach Kanton									
Basel-Landschaft	41 462	46 901	289	448	Solothurn	2 209	3 352	19	28
					Aargau	3 064	3 972	29	31
Alle Zupendler nach Land									
Schweiz									
ohne Basel-Stadt	48 124	56 964	348	531	Ausland	17 283 ³	28 767 ³	...	...

¹Volkszählungen. Erwerbstätige, die mindestens sechs Stunden in der Woche arbeiten; ohne Schüler und Studenten, aber einschliesslich Grenzgänger. ²Gemeinden Bözen, Effingen und Elffingen. ³Einschliesslich Arbeitsorte Riehen und Bettingen.

Strassenverkehrsunfälle, Unfallfolgen und Beteiligte seit 1986

Jahr	Zahl der Unfälle			Unfallfolge			Unfallbeteiligte						
	Nur Sachschaden	Mit Personenschaden	Total	Verletzte	Getötete	Sachschaden in 1000 Fr.	Tram	Motorwagen	Motorrad	Mofa	Fahrrad	Übrige ²	Fussgänger
1986	1 896	801	2 697	899	8	11 405	172	3 964	164	213	188	137	213
1987	1 815	688	2 503	789	15	11 820	132	3 846	119	173	184	127	169
1988	1 985	764	2 749	843	12	13 537	177	4 197	133	175	189	140	204
1989	2 118	713	2 831	770	9	13 187	213	4 201	155	170	197	191	195
1990	2 248	673	2 921	737	7	14 399	241	4 434	140	100	196	218	197
1991	2 392	662	3 054	745	9	15 892	252	4 560	155	109	214	282	168
1992 ¹	2 989	732	3 721	822	11	15 162	236	5 067	194	125	294	538	222
1993	2 756	787	3 543	864	9	15 249	208	4 494	163	112	307	768	201
1994	3 028	864	3 892	966	9	15 975	202	4 688	189	117	310	1 052	204
1995	3 107	858	3 965	971	9	18 465	199	5 179	177	107	325	770	232

¹Seit 1992 werden auch Unfälle unter 500 Franken Sachschaden erfasst; dabei handelt es sich meistens um Unfälle beim Parkieren. ²Einschliesslich Unbekannte.

Strassenverkehrsunfälle, Unfallfolgen und Beteiligte nach Monat 1995

Monat	Zahl der Unfälle			Unfallfolge			Unfallbeteiligte						
	Nur Sachschaden	Mit Personenschaden	Total	Verletzte	Getötete	Sachschaden in 1000 Fr.	Tram	Motorwagen	Motorrad	Mofa	Fahrrad	Übrige ²	Fussgänger
Januar	237	63	300	70	--	1 317	20	372	11	4	21	73	17
Februar	241	64	305	73	--	1 733	19	423	11	9	20	51	12
März	265	65	330	66	2	1 416	10	468	9	11	24	57	18
April	271	67	338	73	--	2 161	25	434	17	9	26	64	18
Mai	259	75	334	81	2	1 215	14	431	24	9	24	68	19
Juni	248	76	324	87	--	1 133	19	399	20	18	29	62	24
Juli	229	81	310	93	2	1 308	8	372	19	8	39	65	22
August	251	88	339	101	1	1 509	14	463	18	5	34	58	24
September	272	81	353	93	1	1 497	21	471	20	12	39	59	19
Oktober	264	74	338	85	1	1 799	14	427	11	11	24	70	22
November	277	70	347	85	--	1 925	19	468	6	7	29	66	23
Dezember	293	54	347	64	--	1 453	16	451	11	4	16	77	14
Zusammen	3 107	858	3 965	971	9	18 465	199	5 179	177	107	325	770	232

¹Einschliesslich Unbekannte.

Wichtigste Ursachen bei Strassenverkehrsunfällen seit 1986

Ursache	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Geschwindigkeit	272	248	220	262	299	333	291	228	184	209
Alkohol	164	122	159	152	154	183	199	227	158	168
Schwäche, Gebrechen	31	34	23	24	39	35	37	42	27	41
Zu nahes Aufschliessen	312	284	323	336	341	358	436	343	419	544
Beim Überholen	103	88	78	90	90	76	119	93	98	93
Beim Ein- oder Abbiegen	216	168	214	204	210	220	256	235	236	288
Vortrittsrecht	807	764	844	795	844	853	935	784	812	914
Signale, Zeichengebung	254	253	284	329	275	284	248	295	287	264
Bedienung des Fahrzeuges ¹	84	93	64	76	77	79	162	136	160	158
Ursachen beim Fussgänger	143	106	119	124	113	101	133	110	131	132

¹Einschliesslich Fahrzeugunterhalt und -defekte.

Postverkehr seit 1977¹

Jahr	Wert- zeichen, Barfran- kierungen in 1000 Fr.	Briefpostaufgabe in 1000 Stück			Paketverkehr in 1000 Stück		Postcheck- und Post- anweisungen in 1000		Nach- nahmen in 1000 ²
		Uneinge- schriebene adressierte	Ein- geschrie- bene	Zei- tungen	Auf- gabe	Zu- stellung	Einzah- lungen	Auszah- lungen	
1977	72 949,0	103 418	1 953	74 695	7 591	5 985	9 132	1 592	271
1978	73 123,0	110 158	1 956	73 766	7 765	6 335	8 989	1 668	246
1979	74 709,2	109 309	2 001	74 602	8 122	6 678	8 889	1 721	244
1980	76 252,2	116 059	2 100	75 464	8 494	6 340	8 875	1 801	243
1981	79 867,4	116 661	2 204	77 190	8 442	6 580	8 847	1 847	254
1982	79 303,4	113 032	2 072	79 058	8 878	7 447	8 866	1 933	238
1983	80 287,8	115 376	2 009	80 591	9 208	7 570	8 816	1 971	218
1984	95 291,9	119 186	2 010	82 060	9 851	8 086	8 762	1 940	206
1985	101 702,3	129 200	2 006	100 413	10 308	8 413	8 765	1 941	203
1986	108 900,0	128 212	2 058	97 134	11 066	8 856	8 960	1 928	205
1987	110 737,2	134 944	2 030	97 287	11 457	9 152	9 348	1 898	201
1988	112 922,0	138 885	2 254	104 096	11 931	9 495	9 354	1 901	189
1989	119 111,5	145 739	2 277	102 641	13 488	9 758	9 096	1 933	163
1990	126 396,5	150 789	2 429	100 043	14 321	10 146	8 956	2 027	156
1991	136 151,9	149 354	2 110	101 291	13 981	10 013	8 817	2 104	152
1992	149 454,7	146 454	2 137	104 742	13 236	9 364	8 682	2 094	150
1993	150 238,8	147 002	2 234	100 155	12 520	9 339	8 388	2 102	139
1994	148 866,5	152 371	2 077	102 899	12 065	8 551	8 032	2 120	126
1995	145 886,5	159 276	1 981	104 566	12 259	8 147	8 019	2 188	119

¹In Poststellen des Kantonsgebietes. ²Nur Zustellung von Inland-Nachnahmen.

Telefonverkehr seit 1977

Jahr	Kanton Basel-Stadt ¹		Netzgruppe Basel (061) ²			
	Telefon- anschlüsse	Auf 100 Einwohner ³	Telefon- anschlüsse	Orts- gespräche in 1000	Fern- gespräche in 1000 ⁴	Ausland- gespräche in 1000 ⁵
1977	117 907	54,8	216 563	111 085	289 535	37 345
1978	119 525	56,3	221 623	110 597	295 893	39 784
1979	119 198	56,7	226 811	116 553	309 511	45 421
1980	119 179	57,0	232 226	118 173	325 171	49 136
1981	121 093	58,3	237 421	120 739	346 796	53 485
1982	123 432	59,8	241 478	124 946	364 605	56 510
1983	125 470	61,3	246 874	126 992	372 935	60 589
1984	127 475	62,6	252 477	128 179	369 657	68 839
1985	129 734	63,9	258 478	133 619	404 683	71 053
1986	131 991	65,4	264 826	135 993	417 469	78 002
1987	134 832	67,4	272 734	140 268	442 615	87 770
1988	140 072	70,5	285 232	131 402	467 745	98 234
1989	135 886	68,7	287 343	140 793	500 501	112 274
1990	140 183	70,9	297 285	148 417	523 515	127 154
1991	144 254	72,5	306 329	151 002	557 740	140 237
1992	146 612	73,4	312 037	158 140	570 337	152 760
1993 ⁶	148 187	74,0	315 856	...	...	...
1994	...	...	312 059 ⁷	...	...	...
1995	...	...	315 455	...	...	...

¹Ohne dienstliche Anschlüsse und öffentliche Sprechstellen. ²Wohnbevölkerung in der Netzgruppe 061: 493 000 an der Volkszählung 1970, 483 180 an der Volkszählung 1980 und 499 493 an der Volkszählung 1990. ³Auf 100 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung. ⁴Inländische Ferngespräche in 1000 ausgehenden Taximinuten. ⁵In 1000 ausgehenden Taximinuten. ⁶Seit 1993 sind die Gespräche aufgrund neuer Zählverfahren nicht mehr nach Netzgruppe aufteilbar. ⁷Berichtigter Wert.

Telegraphen- und Telexverkehr seit 1984

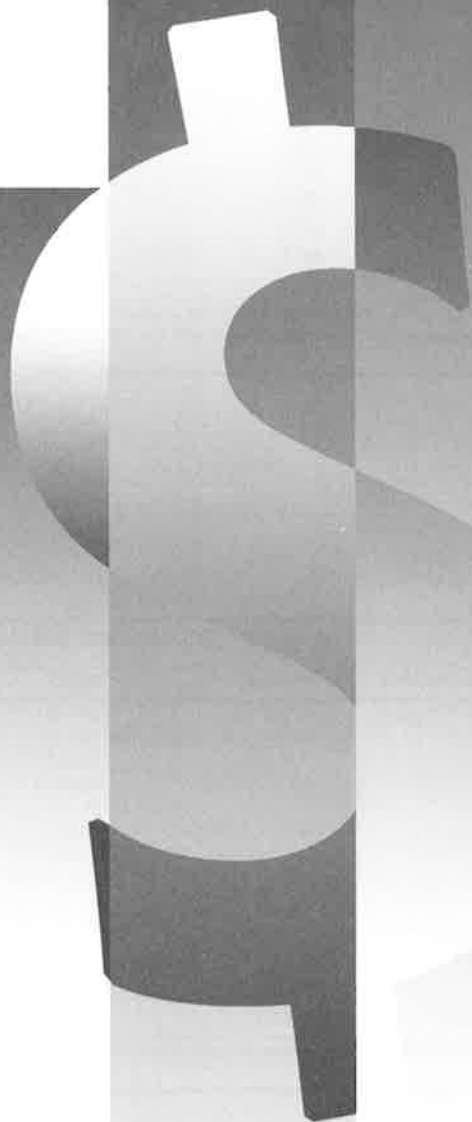
Jahr	Telegramme ¹				Taxierte Telex- anschlüsse ²	Telexverbindungen in 1000 ³		
	Abgehend	Ankommend	Transit	Total		Inland	Ausland	Total
1984	113 246	65 038	54 110	232 394	3 152	1 592	2 889	4 481
1985	109 434	55 598	57 922	222 954	3 258	1 658	2 988	4 646
1986	113 152	55 342	59 265	227 759	3 290	1 776	2 976	4 752
1987	113 133	52 003	61 882	227 018	3 163	1 328	2 434	3 762
1988	112 295	50 728	65 530	228 553	2 870	1 395	2 398	3 793
1989	109 950	49 108	65 898	224 956	2 468	1 165	1 884	3 049
1990	106 385	46 567	69 374	222 326	2 101	904	1 356	2 260
1991	96 395	42 189	62 859	201 443	1 730	676	1 112	1 788
1992	83 854	30 508	56 923	171 285	1 348	455	741	1 196
1993	56 643	24 612	33 599	114 854	1 059	327	514	841
1994	3 448	20 970	7 330	31 748	826	219	350	569
1995 ⁴	...	...	...	...	...	...	...	...

¹Verkehr des Telegrafenamtes Basel. ²Stand am Jahresende im Gebiet der Fernmeldedirektion Basel. ³Automatischer Ausgangsverkehr (Effektivverbindungen) aus dem Gebiet der Fernmeldedirektion Basel. ⁴Seit 1995 keine Angaben mehr erhältlich.



Finanzmärkte und Banken

Bodenverschuldung



Wertpapiere an der Basler Börse seit 1987

Monat, Land	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Umsatz in Millionen Franken ¹									
Januar	8 371,4	6 646,1	9 358,8	7 647,1	4 809,4	7 619,7	8 397,5	8 612,1	4 111,6
Februar	7 231,9	6 680,0	6 809,2	6 491,3	6 034,4	7 029,8	8 956,9	7 139,5	4 278,1
März	8 502,7	8 362,3	8 397,3	6 952,6	6 778,5	6 973,6	9 680,4	6 926,4	4 900,8
April	7 552,8	5 572,0	8 138,5	5 584,9	6 929,5	6 839,5	5 897,7	4 805,5	4 046,3
Mai	6 790,6	5 452,2	7 543,4	7 180,6	7 131,9	6 433,2	5 033,8	4 614,5	5 951,7
Juni	9 064,9	8 040,8	9 692,2	6 825,8	6 368,1	7 635,3	6 998,6	5 236,8	5 410,3
Juli	9 186,5	6 309,0	8 785,8	7 172,3	6 751,1	5 375,9	6 678,8	3 929,5	4 717,0
August	8 805,3	6 145,1	9 537,5	5 649,8	5 998,0	4 642,6	6 821,6	4 335,5	4 998,4
September	9 506,7	6 627,1	9 774,7	4 747,3	6 403,2	6 975,9	5 618,4	4 467,1	5 601,1
Oktober	9 562,0	7 071,7	7 700,6	4 856,4	6 113,0	6 336,1	6 370,8	4 404,3	5 450,7
November	5 956,7	8 219,4	6 784,8	4 541,5	5 875,6	6 599,5	7 064,5	4 867,3	5 912,3
Dezember	5 285,8	7 381,3	7 702,3	4 021,6	6 149,5	7 010,8	6 757,0	3 660,9	5 338,7
Zusammen	95 817,3	82 507,0	100 225,1	71 671,2	75 342,2	79 471,9	84 276,0	62 999,4	60 717,0
Kotierte Obligationen Ende Jahr									
Schweizerische	1 338	1 341	1 308	1 317	1 326	1 283	1 174	1 068	990
Ausländische	861	876	890	942	954	895	808	735	716
Zusammen	2 199	2 217	2 198	2 259	2 280	2 178	1 982	1 803	1 706
Kotierte Aktien Ende Jahr									
Schweizerische	240	249	268	268	350	292	282	297	270
Ausländische	216	225	235	243	269	258	250	250	240
Zusammen	456	474	503	511	619	550	532	547	510

¹Einschliesslich ausserbörsliche Abschlüsse.Ausgewählte Devisenkurse und Goldpreis in Schweizer Franken seit 1978¹

Jahr	100 Deutsche Mark			100 Franz. Franken			1 Britisches Pfund			1 US-Dollar			1 kg Feingold		
	Tiefst	Höchst	Letzt	T	H	L	T	H	L	T	H	L	Tiefst	Höchst	Letzt
1978	75.25	95.93	88.55	33.70	43.20	38.65	2.91	3.90	3.29	1.45	2.04	1.62	10 350	11 820	11 700
1979	89.00	94.80	91.95	37.75	40.32	39.35	3.30	3.82	3.55	1.54	1.74	1.58	10 860	26 390	26 390
1980	88.85	96.25	90.20	38.55	41.20	38.85	3.52	4.26	4.21	1.56	1.88	1.77	26 740	43 800	33 465
1981	78.82	92.43	79.95	31.28	39.65	31.49	3.32	4.62	3.44	1.75	2.21	1.80	22 675	34 025	23 125
1982	78.62	86.43	84.11	29.58	32.90	29.72	3.35	3.71	3.24	1.78	2.23	2.00	18 750	34 000	28 825
1983	79.45	86.30	79.80	25.95	30.25	26.10	3.01	3.37	3.15	1.92	2.21	2.18	26 000	33 150	26 850
1984	79.23	85.34	82.41	25.89	27.80	26.91	2.99	3.23	3.01	2.11	2.60	2.60	25 085	28 425	25 625
1985	81.29	85.66	84.29	26.68	28.03	27.53	2.96	3.39	2.98	2.07	2.94	2.07	21 475	30 300	21 825
1986	80.15	85.02	83.57	24.56	27.66	25.22	2.31	3.03	2.39	1.61	2.10	1.62	19 125	25 200	20 425
1987	80.78	84.60	80.82	23.78	25.43	23.78	2.30	2.50	2.39	1.28	1.62	1.28	19 425	23 925	20 025
1988	80.96	84.90	84.73	23.93	24.92	24.78	2.40	2.72	2.71	1.28	1.61	1.50	18 925	22 375	19 875
1989	84.83	91.10	91.10	24.85	26.66	26.66	2.47	2.85	2.48	1.49	1.79	1.55	18 925	21 625	19 875
1990	81.64	91.67	85.32	24.26	26.85	25.06	2.34	2.57	2.46	1.24	1.58	1.30	14 875	20 375	15 925
1991	83.79	89.18	89.18	24.49	26.11	26.11	2.44	2.59	2.53	1.24	1.59	1.35	14 300	18 400	15 600
1992	86.72	92.86	90.18	25.32	27.66	26.44	2.09	2.74	2.21	1.23	1.54	1.46	13 525	17 225	15 575
1993	84.48	93.00	85.25	24.77	27.49	25.08	2.13	2.31	2.19	1.39	1.54	1.48	15 275	19 975	18 575
1994	82.72	85.57	84.62	24.17	25.14	24.52	1.99	2.21	2.05	1.24	1.49	1.31	15 375	18 925	16 125
1995	80.20	85.12	80.26	22.94	24.50	23.49	1.77	2.05	1.78	1.12	1.32	1.15	13 525	16 225	14 325

¹Mittelkurse.

Änderung und Stand der Bodenverschuldung in Millionen Franken seit 1982

Jahr	Stadt Basel			Riehen und Bettingen				Kanton Basel-Stadt			
	Be- lastungen	Ent- lastungen	Stand am Jahresende	Be- lastungen	Ent- lastungen	Stand am Jahresende	Be- lastungen	Ent- lastungen	Stand am Jahresende		
1982	604	191	7 794	71	48	830	675	239	8 624		
1983	667	239	8 222	95	29	896	762	267	9 118		
1984	537	315	8 444	76	26	946	614	341	9 390		
1985	697	239	8 902	74	30	990	772	269	9 892		
1986	830	289	9 443	88	34	1 044	918	322	10 487		
1987	765	250	9 958	89	34	1 099	854	284	11 057		
1988	1 020	265	10 713	135	35	1 199	1 156	300	11 912		
1989	1 286	272	11 727	87	20	1 266	1 373	291	12 993		
1990	815	317	12 225	105	18	1 353	920	336	13 578		
1991	799	229	12 795	152	20	1 485	951	249	14 280		
1992	564	238	13 121	68	27	1 526	632	265	14 647		
1993	700	342	13 479	188	31	1 683	888	373	15 162		
1994	857	361	13 975	174	71	1 786	1 031	432	15 761		
1995	598	229	14 344	98	49	1 835	696	278	16 179		

Änderung der Bodenverschuldung in 1000 Franken nach Titel seit 1989

Titel	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Belastungen							
Vertragliche Hypotheken	26 067	16 128	11 485	20 554	7 113	15 655	9 747
Juristische Personen	23 451	14 953	10 989	18 586	5 770	12 196	7 668
Kapitalhypotheken	14 526	8 822	6 676	7 687	2 801	4 935	1 643
Maximalhypotheken	8 925	6 132	4 313	10 900	2 969	7 261	6 025
Natürliche Personen	2 616	1 175	497	1 967	1 343	3 459	2 080
Kapitalhypotheken	860	1 025	107	587	903	2 280	1 317
Maximalhypotheken	1 756	150	390	1 380	440	1 179	763
Schuldbriefe	1 324 265	884 368	929 994	599 739	864 739	1 006 345	679 708
Juristische Personen	497 468	425 010	551 712	391 615	489 729	589 974	265 213
Natürliche Personen	13 414	3 134	5 540	2 887	7 538	5 831	6 480
Inhaber	774 598	438 823	343 948	188 916	307 508	350 037	374 518
Eigentümer	38 785	17 401	28 793	16 321	59 964	60 503	33 498
Gesetzliche Pfandrechte	22 776	19 218	9 474	11 661	16 134	9 325	6 181
Öffentlich-rechtliche Grundlast	60	58	70	-	-	-	31
Übrige Titel	-	210	-	-	61	18	458
Zusammen	1 373 168	919 982	951 022	631 953	888 047	1 031 344	696 125
Entlastungen							
Vertragliche Hypotheken	94 692	184 015	77 648	80 936	79 657	113 843	79 317
Juristische Personen	92 783	183 066	75 797	79 658	78 561	111 351	77 576
Kapitalhypotheken	89 993	181 589	74 776	78 858	77 647	108 452	73 922
Maximalhypotheken	2 790	1 476	1 020	800	914	2 899	3 654
Natürliche Personen	1 909	949	1 851	1 278	1 095	2 492	1 740
Kapitalhypotheken	1 274	632	1 421	1 238	988	1 437	1 199
Maximalhypotheken	635	317	430	40	107	1 055	541
Schuldbriefe	190 825	149 408	168 579	174 920	287 172	301 491	193 736
Juristische Personen	80 095	57 613	57 532	77 467	153 476	149 217	97 463
Natürliche Personen	6 104	880	1 484	4 208	2 900	1 679	988
Inhaber	92 757	85 874	99 318	81 868	117 225	132 383	79 813
Eigentümer	11 870	5 040	10 245	11 378	13 571	18 213	15 472
Gesetzliche Pfandrechte	5 779	2 350	2 804	9 295	6 333	16 980	5 070
Öffentlich-rechtliche Grundlast	6	5	48	27	5	23	31
Übrige Titel	35	12	-	-	48	-	-
Zusammen	291 337	335 790	249 078	265 178	373 213	432 338	278 153



Soziale Sicherheit und Versicherungen

AHV und IV
Krankenkassen
Pensionskassen
Soziale Fürsorge
Gebäudeversicherung



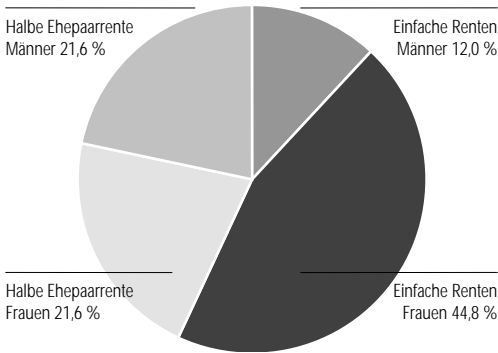
Eidgenössische Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) - Bezüger einer ordentlichen Rente seit 1987

Jahr	Schweizer			Ausländer			Schweizer und Ausländer		
	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten
Bezüger									
1987	5 055	18 960	8 581	278	797	283	5 333	19 757	8 864
1988	5 047	19 044	8 645	290	802	293	5 337	19 846	8 938
1989	4 942	19 062	8 678	298	812	316	5 240	19 874	8 994
1990	4 860	18 932	8 670	308	821	335	5 168	19 753	9 005
1991	4 830	18 976	8 621	313	840	351	5 143	19 816	8 972
1992	4 805	18 731	8 692	331	868	358	5 136	19 599	9 050
1993	4 754	18 619	8 785	340	881	384	5 094	19 500	9 169
1994	4 730	18 523	8 825	362	890	404	5 092	19 413	9 229
1995	4 728	18 466	8 829	397	908	418	5 125	19 374	9 247
1996	4 723	18 259	8 806	435	919	438	5 158	19 178	9 244
Mittlere Rente pro Bezüger in Fr.									
1987	1 320	1 223	2 100	1 009	931	1 625	1 303	1 211	2 084
1988	1 373	1 278	2 189	1 062	964	1 660	1 356	1 265	2 172
1989	1 374	1 286	2 191	1 041	973	1 648	1 355	1 273	2 171
1990	1 465	1 378	2 338	1 084	1 030	1 763	1 443	1 363	2 317
1991	1 465	1 384	2 339	1 070	1 027	1 750	1 441	1 369	2 316
1992	1 649	1 562	2 631	1 190	1 158	1 965	1 619	1 544	2 604
1993	1 744	1 663	2 756	1 266	1 253	2 032	1 712	1 644	2 726
1994	1 743	1 679	2 755	1 247	1 257	2 025	1 708	1 659	2 723
1995	1 796	1 736	2 843	1 291	1 305	2 112	1 757	1 716	2 810
1996	1 797	1 745	2 842	1 311	1 305	2 088	1 756	1 724	2 806

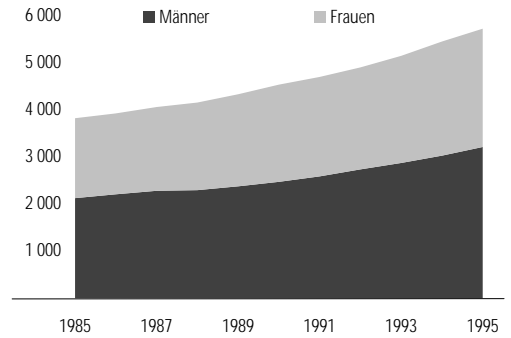
Eidgenössische Invalidenversicherung (IV) - Bezüger einer ordentlichen Rente seit 1987

Jahr	Schweizer			Ausländer			Schweizer und Ausländer		
	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten
Bezüger									
1987	1 806	1 519	308	479	265	72	2 285	1 784	380
1988	1 787	1 575	320	511	292	82	2 298	1 867	402
1989	1 824	1 633	326	555	329	93	2 379	1 962	419
1990	1 869	1 698	337	604	371	103	2 473	2 069	440
1991	1 921	1 712	325	673	399	129	2 594	2 111	454
1992	1 985	1 750	333	756	422	152	2 741	2 172	485
1993	2 025	1 811	343	852	467	166	2 877	2 278	509
1994	2 101	1 908	360	935	520	190	3 036	2 428	550
1995	2 161	1 943	335	984	530	208	3 145	2 473	543
1996	2 190	1 979	308	1 031	538	229	3 221	2 517	537
Mittlere Rente pro Bezüger in Fr.									
1987	1 092	912	2 043	809	678	1 449	1 033	878	1 931
1988	1 132	939	2 137	847	717	1 523	1 069	904	2 012
1989	1 125	932	2 117	850	692	1 532	1 061	892	1 987
1990	1 193	1 003	2 250	918	754	1 690	1 126	958	2 119
1991	1 186	1 009	2 244	920	770	1 740	1 117	964	2 101
1992	1 334	1 132	2 525	1 053	884	1 931	1 256	1 084	2 339
1993	1 414	1 210	2 642	1 143	950	2 088	1 334	1 157	2 461
1994	1 411	1 256	2 642	1 158	959	2 085	1 333	1 192	2 450
1995	1 454	1 299	2 736	1 190	987	2 135	1 371	1 232	2 506
1996	1 443	1 307	2 728	1 215	995	2 150	1 370	1 241	2 482

Personen mit ordentlichen AHV-Renten 1996



Einfache IV-Renten seit 1985



Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) - Bezüger und Auszahlungen im Kanton Basel-Stadt im Januar 1996

Rentengruppe	Altersrenten			Zusatzrenten			Hinterlassenenrenten			Total
	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten	für Ehefrauen	Einfache Kinderrenten	Doppelte Kinderrenten	Witwenrenten	Einfache Waisenrenten	Vollwaisenrenten	
Bezüger										
Ordentliche Rente	5 158	19 178	9 244	1 066	239	10	1 163	573	16	36 647
Ausserordentliche Rente	82	449	37	6	8	2	6	82	3	675
Zusammen	5 240	19 627	9 281	1 072	247	12	1 169	655	19	37 322
Auszahlungen in 1000 Franken										
Ordentliche Rente	9 059	33 057	25 937	562	155	8	1 657	349	15	70 803
Ausserordentliche Rente	78	429	53	1	3	1	4	31	1	605
Zusammen	9 137	33 486	25 990	563	158	9	1 661	380	16	71 408

Invalidenversicherung (IV) - Bezüger und Auszahlungen im Kanton Basel-Stadt im Januar 1996

Rentengruppe	Invalidenrenten			Zusatzrenten			Total
	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaarrenten	für Ehefrauen	Einfache Kinderrenten	Doppelte Kinderrenten	
Bezüger							
Ordentliche Rente	3 221	2 517	537	1 503	1 823	216	9 817
Ausserordentliche Rente	615	544	22	68	200	32	1 481
Zusammen	3 836	3 061	559	1 571	2 023	248	11 298
Auszahlungen in 1000 Franken							
Ordentliche Rente	4 412	3 122	1 332	607	812	190	10 478
Ausserordentliche Rente	727	628	32	18	72	19	1 498
Zusammen	5 139	3 750	1 364	625	884	209	11 976

Alters- u. Hinterlassenenversicherung (AHV) - Bezüger einer ordentlichen Rente nach Rentenhöhe im Januar 1996

Rentenhöhe in Fr.	Bezüger			Rentensumme in 1000 Fr.			Mittlere Rente pro Bezüger in Fr.		
	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaar- renten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaar- renten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaar- renten
Schweizer									
0- 900	32	169	9	18	108	4	553	641	495
901-1 000	42	777	4	41	755	4	965	971	962
1 001-1 100	52	415	5	55	438	5	1 057	1 056	1 065
1 101-1 200	52	351	6	60	407	7	1 150	1 159	1 158
1 201-1 300	74	432	4	93	543	5	1 258	1 258	1 262
1 301-1 400	91	476	16	123	648	22	1 356	1 361	1 371
1 401-1 500	136	505	14	198	736	20	1 456	1 457	1 462
1 501-1 600	257	1 086	25	399	1 688	39	1 553	1 555	1 553
1 601-1 700	313	1 034	11	518	1 711	18	1 656	1 655	1 648
1 701-1 800	586	1 483	14	1 031	2 601	25	1 759	1 754	1 755
1 801-1 900	591	1 798	22	1 096	3 333	41	1 854	1 853	1 845
1 901-2 000	2 458	9 676	25	4 765	18 757	49	1 938	1 938	1 949
2 001-2 500	25	42	295	55	91	683	2 213	2 163	2 314
2 501-2 700	8	7	516	21	18	1 356	2 614	2 605	2 628
2 701-2 800	2	2	556	5	5	1 534	2 711	2 740	2 759
2 801-2 900	3	5	665	9	14	1 897	2 853	2 872	2 852
2 901 u.m.	1	1	6 619	3	3	19 315	2 910	2 910	2 918
Zusammen	4 723	18 259	8 806	8 489	31 858	25 023	1 797	1 745	2 842
Ausländer									
0- 900	60	142	28	34	85	16	568	598	565
901-1 000	20	66	3	19	63	3	952	958	975
1 001-1 100	31	58	10	33	61	11	1 055	1 059	1 055
1 101-1 200	44	85	10	51	98	12	1 153	1 155	1 172
1 201-1 300	54	89	6	68	112	7	1 255	1 259	1 245
1 301-1 400	37	82	17	50	111	23	1 348	1 351	1 351
1 401-1 500	40	74	11	58	108	16	1 442	1 455	1 444
1 501-1 600	38	90	12	59	140	19	1 558	1 557	1 566
1 601-1 700	34	54	13	56	89	21	1 649	1 648	1 648
1 701-1 800	22	59	26	38	103	46	1 746	1 746	1 762
1 801-1 900	19	38	15	35	70	28	1 842	1 850	1 841
1 901-2 000	36	82	33	70	159	64	1 940	1 939	1 935
2 001-2 500	-	-	107	-	-	241	-	-	2 251
2 501-2 700	-	-	47	-	-	122	-	-	2 589
2 701-2 800	-	-	17	-	-	47	-	-	2 763
2 801-2 900	-	-	20	-	-	57	-	-	2 838
2 901 u.m.	-	-	63	-	-	183	-	-	2 910
Zusammen	435	919	438	570	1 200	914	1 311	1 305	2 088
Schweizer und Ausländer									
0- 900	92	311	37	52	193	20	563	621	548
901-1 000	62	843	7	60	818	7	961	970	967
1 001-1 100	83	473	15	88	500	16	1 056	1 056	1 058
1 101-1 200	96	436	16	111	505	19	1 151	1 159	1 167
1 201-1 300	128	521	10	161	656	13	1 257	1 258	1 252
1 301-1 400	128	558	33	173	759	45	1 354	1 360	1 360
1 401-1 500	176	579	25	256	844	36	1 453	1 457	1 454
1 501-1 600	295	1 176	37	458	1 829	58	1 553	1 555	1 557
1 601-1 700	347	1 088	24	574	1 800	40	1 656	1 655	1 648
1 701-1 800	608	1 542	40	1 069	2 704	70	1 758	1 754	1 759
1 801-1 900	610	1 836	37	1 131	3 403	68	1 854	1 853	1 843
1 901-2 000	2 494	9 758	58	4 834	18 916	113	1 938	1 938	1 941
2 001-2 500	25	42	402	55	91	923	2 213	2 163	2 297
2 501-2 700	8	7	563	21	18	1 478	2 614	2 605	2 624
2 701-2 800	2	2	573	5	5	1 581	2 711	2 740	2 759
2 801-2 900	3	5	685	9	14	1 953	2 853	2 872	2 852
2 901 u.m.	1	1	6 682	3	3	19 498	2 910	2 910	2 918
Zusammen	5 158	19 178	9 244	9 059	33 058	25 937	1 756	1 724	2 806

Invalidenversicherung (IV) - Bezüger einer ordentlichen Rente nach Rentenhöhe im Januar 1996

Rentenhöhe in Fr.	Bezüger			Rentensumme in 1000 Fr.			Mittlere Rente pro Bezüger in Fr.		
	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaar- renten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaar- renten	Einfache Renten Männer	Einfache Renten Frauen	Ehepaar- renten
Schweizer									
0- 900	264	437	-	192	281	-	727	644	-
901-1 000	220	191	1	211	184	1	959	963	999
1 001-1 100	62	79	-	66	83	-	1 060	1 054	-
1 101-1 200	77	75	2	89	87	2	1 159	1 163	1 145
1 201-1 300	192	143	1	246	183	1	1 279	1 279	1 234
1 301-1 400	110	124	-	150	168	-	1 363	1 355	-
1 401-1 500	106	108	3	154	157	4	1 455	1 453	1 447
1 501-1 600	220	186	1	341	288	2	1 550	1 551	1 541
1 601-1 700	198	149	-	328	246	-	1 657	1 652	-
1 701-1 800	204	134	1	358	234	2	1 753	1 748	1 786
1 801-1 900	171	103	3	317	191	6	1 853	1 850	1 867
1 901-2 000	366	250	5	709	484	10	1 937	1 937	1 952
2 001-2 500	-	-	34	-	-	79	-	-	2 320
2 501-2 700	-	-	33	-	-	86	-	-	2 617
2 701-2 800	-	-	20	-	-	55	-	-	2 750
2 801-2 900	-	-	24	-	-	69	-	-	2 862
2 901 u.m.	-	-	180	-	-	524	-	-	2 910
Zusammen	2 190	1 979	308	3 160	2 587	840	1 443	1 307	2 728
Ausländer									
0- 900	295	251	1	194	145	1	658	579	604
901-1 000	55	45	9	52	43	9	940	954	952
1 001-1 100	55	31	4	58	33	4	1 053	1 059	1 049
1 101-1 200	60	28	4	69	32	5	1 152	1 148	1 132
1 201-1 300	69	29	7	87	36	9	1 259	1 258	1 273
1 301-1 400	86	26	3	117	35	4	1 361	1 356	1 344
1 401-1 500	85	29	7	123	42	10	1 451	1 451	1 447
1 501-1 600	92	30	9	142	47	14	1 549	1 552	1 582
1 601-1 700	81	27	6	134	45	10	1 653	1 655	1 650
1 701-1 800	87	17	12	152	30	21	1 747	1 757	1 743
1 801-1 900	40	13	8	74	24	15	1 841	1 857	1 852
1 901-2 000	26	12	17	50	23	33	1 933	1 940	1 947
2 001-2 500	-	-	67	-	-	152	-	-	2 274
2 501-2 700	-	-	25	-	-	65	-	-	2 583
2 701-2 800	-	-	21	-	-	58	-	-	2 751
2 801-2 900	-	-	9	-	-	26	-	-	2 846
2 901 u.m.	-	-	20	-	-	58	-	-	2 910
Zusammen	1 031	538	229	1 252	536	492	1 215	995	2 150
Schweizer und Ausländer									
0- 900	559	688	1	386	427	1	690	620	604
901-1 000	275	236	10	263	227	10	955	961	957
1 001-1 100	117	110	4	124	116	4	1 057	1 056	1 049
1 101-1 200	137	103	6	158	119	7	1 156	1 159	1 137
1 201-1 300	261	172	8	332	219	10	1 273	1 276	1 268
1 301-1 400	196	150	3	267	203	4	1 362	1 355	1 344
1 401-1 500	191	137	10	278	199	14	1 453	1 453	1 447
1 501-1 600	312	216	10	484	335	16	1 550	1 551	1 578
1 601-1 700	279	176	6	462	291	10	1 656	1 652	1 650
1 701-1 800	291	151	13	510	264	23	1 751	1 749	1 747
1 801-1 900	211	116	11	390	215	20	1 851	1 851	1 856
1 901-2 000	392	262	22	759	508	43	1 936	1 938	1 948
2 001-2 500	-	-	101	-	-	231	-	-	2 289
2 501-2 700	-	-	58	-	-	151	-	-	2 602
2 701-2 800	-	-	41	-	-	113	-	-	2 750
2 801-2 900	-	-	33	-	-	94	-	-	2 857
2 901 u.m.	-	-	200	-	-	582	-	-	2 910
Zusammen	3 221	2 517	537	4 412	3 123	1 333	1 370	1 241	2 482

Eidg. Invalidenversicherung (IV) - Individuelle Sachleistungen im Kanton Basel-Stadt in Franken seit 1985/86

Periode ¹	Abklärungs- massnahmen ²	Medizinische Massnahmen ³	Berufliche Massnahmen, Umschulung	Sonder- schulung ⁴	Hilfsmittel IV ⁵	Hilfsmittel AHV ⁵	Übrige Sachlei- stungen ⁶	Total
1985/86	707 077	4 900 419	3 032 053	5 605 862	...	...	2 559 196	16 804 607
1986/87	686 715	4 392 350	3 456 395	5 367 652	...	...	2 619 838	16 522 952
1987/88	719 083	5 362 800	4 525 439	5 449 344	...	...	2 942 268	18 998 933
1988/89	774 357	6 087 068	5 076 517	6 030 373	...	...	3 296 319	21 264 635
1989/90	832 197	6 090 708	5 132 015	5 471 402	...	...	3 929 924	21 456 245
1990/91 ⁷	...	...	...	...	...	...	...	26 301 189
1991/92 ⁸	2 727 405	9 376 170	6 327 821	6 391 086	3 323 486	990 584	686 883	29 823 435
1992/93	2 991 064	9 527 544	6 096 234	5 878 784	3 379 390	679 947	689 659	29 242 622
1993/94	3 149 923	10 604 996	8 013 882	6 708 480	4 044 926	889 886	999 500	34 411 593
1994/95	2 674 999	10 241 274	7 880 676	6 615 757	4 226 012	1 149 659	1 199 085	33 987 462
1994 ⁹	2 573 143	10 307 620	7 643 851	6 927 636	4 136 449	1 131 282	1 107 673	33 827 655
1995	3 038 480	11 930 103	7 711 399	6 791 679	4 610 919	1 043 718	1 179 694	36 305 992

¹1. Februar bis 31. Januar. Seit 1995: 1. Januar bis 31. Dezember. ²Bis 1989/90: nur ärztliche Zeugnisse und Gutachten. ³Bis 1989/90: Spitalkosten und übrige medizinische Massnahmen. ⁴Bis 1989/90: Sonderschulung und Transportkosten. ⁵Bis 1989/90 unter Übrige Sachleistungen. ⁶Bis 1989/90 einschliesslich Hilfsmittel IV und AHV. ⁷Keine Aufteilung nach Kostengruppen verfügbar. ⁸Seit 1991/92 sind die Kostengruppen wegen Neueinteilung nur bedingt mit jenen der Vorjahre vergleichbar. ⁹Der besseren Vergleichbarkeit halber werden die Daten aus dem Jahr 1994 gemäss neuem Geschäftsjahr angegeben.

Beiträge und Sozialleistungen der Ausgleichskasse Basel-Stadt in 1000 Franken seit 1985/86¹

Periode ²	Beiträge	AHV-Renten			Invalidenversicherung		Erwerbs- ausfall- entschä- digungen	Fami- lien- zula- gen	Alle Sozial- leistun- gen	Verwal- tungs- kosten ³
		Ordent- liche	Ausser- ordent- liche	Hilfflosen- entschä- digungen	Renten ⁴	Übrige Leistun- gen ⁵				
1985/86	185 868	255 170	6 211	2 933	45 917	20 702	6 642	113	337 687	6 432
1986/87	196 789	269 744	5 713	3 226	50 062	20 161	6 056	108	355 069	6 477
1987/88	207 164	275 763	5 616	3 397	51 467	23 620	6 183	73	366 118	6 691
1988/89	214 277	292 175	5 405	3 498	56 613	26 841	6 544	77	391 152	7 524
1989/90	230 431	297 612	5 408	3 382	59 844	28 027	7 120	121	401 515	8 025
1990/91	250 004	318 533	5 346	3 846	67 708	33 889	6 573	98	435 993	8 122
1991/92	275 119	346 635	5 701	4 454	74 656	38 738	6 461	93	476 738	9 595
1992/93	286 542	369 772	5 792	4 382	83 971	39 922	6 106	158	510 103	10 190
1993/94	291 894	391 964	5 773	5 656	94 150	45 165	6 312	120	549 141	10 744
1994/95 ⁶	292 167	398 454	5 560	6 214	101 287	10 376	5 873	133	527 897	7 661
1995 ⁷	276 985	379 232	5 264	6 179	95 870	9 200	4 714	83	500 543	7 729

¹Eidg. AHV, Eidg. IV, Erwerbsersatzordnung und Familienzulageordnung für landwirtschaftliche Arbeitnehmer, aber ohne Familienausgleichskasse Basel-Stadt; die Angaben umfassen nur die bei der Ausgleichskasse Basel-Stadt, nicht aber die bei den Verbands-Ausgleichskassen erfassten Personen. ²1. Februar bis 31. Januar. ³Ohne Familienausgleichskasse Basel-Stadt; bis 1993/94 einschliesslich IV-Sekretariat. ⁴Ordentliche und ausserordentliche Renten. ⁵Taggelder, Hilfflosenentschädigungen und bis 1993/94 individuelle Sachleistungen. ⁶Seit 1994/95 ohne IV-Sekretariat (selbständige IV-Stelle). ⁷1. Februar bis 31. Dezember (Umstellung des Rechnungsjahres auf das Kalenderjahr).

Krankenpflegeversicherung der Öffentlichen Krankenkasse Basel seit 1991

Wohnort Versicherungsart Alter Prämienbeitrag	Versichertenbestand					Veränderung 1995 in Prozent ¹	Prozent- anteile 1995 ²
	1991	1992	1993	1994	1995		
Nach Wohnort							
Basel-Stadt	74 935	74 466	74 117	75 191	77 249	2,7	75,6
Basel-Landschaft	14 232	14 333	14 817	16 419	19 162	16,7	18,7
Aargau, Bern, Solothurn	1 958	2 042	2 146	2 405	3 659	52,1	3,6
Übrige Schweiz	61	62	42	136	290	113,2	0,3
Ausland (Rheinschiffer)	1 207	1 510	1 633	1 807	1 870	3,5	1,8
Nach Versicherungsart							
Einzelversicherte	72 088	71 848	71 097	67 520	67 430	-0,1	66,0
Kollektivversicherte	20 305	20 565	21 658	28 438	34 800	22,4	34,0
Nach Alter in Jahren							
0-19	12 574	13 040	13 588	14 814	16 871	13,9	16,5
20-39	23 143	23 429	24 029	25 865	28 585	10,5	28,0
40-59	22 757	22 492	22 275	22 805	24 245	6,3	23,7
60-69	12 934	12 783	12 488	12 335	12 502	1,4	12,2
70-79	11 676	11 200	10 813	10 519	10 508	-0,1	10,3
80 u.m.	9 309	9 469	9 562	9 620	9 519	-1,0	9,3
Alle Versicherten	92 393	92 413	92 755	95 958	102 230	6,5	100,0
Versicherte mit kantonalem Prämienbeitrag ³							
100%	3 743	3 814	3 608 ⁴	...	...	...	...
75%	2 037	1 835	1 667 ⁴	...	...	...	...
67%	...	...	4 869 ⁴	4 508	4 110	-8,8	4,0
50%	3 376	3 086	2 732 ⁴	...	...	...	...
33%	...	...	5 083 ⁴	4 618	4 012	-13,1	3,9
25%	3 508	2 981	2 738 ⁴	...	...	...	...
Alle Versicherten mit Prämienbeitrag	12 664	11 716	10 348	9 126	8 122	-11,0	7,9

¹Verglichen mit dem Stand des Vorjahres. ²100% = 102 230 bei der OKK für Krankenpflege Versicherte. ³Die Beitragsgruppen wurden per 1.7.1993 auf zwei Gruppen reduziert mit 1/3 resp. 2/3 Beitrag an die Grundprämie. ⁴Halbjahresdurchschnitt.

Übrige Versicherungen der Öffentlichen Krankenkasse Basel seit 1991

Versicherungsart	Versichertenbestand					Veränderung 1995 in Prozent ¹	Prozent- anteile 1995 ²
	1991	1992	1993	1994	1995		
Allgemeiner Zusatz	68 388	68 818	91 712 ³	94 538	100 493	6,3	98,3
Kombi							
Allgemein	...	...	78 736 ⁴	80 161	83 186	3,8	81,4
Halbprivat, Privat und Global	3 213	4 043	4 584	6 849	9 736	42,2	9,5
Privat-Zusatz	3 935	3 810	11 606 ⁵	13 142	15 917	21,1	15,6
Privatpatienten-Versicherung stationär	15 168	14 674	14 104	13 491	12 957	-4,0	12,7
Zahnpflegeversicherung	1 337	1 440	1 535	1 722	1 977	14,8	1,9
Risikokapitalversicherung bei Tod oder Invalidität durch Unfall	2 066	3 220	4 390	7 262	9 778	34,6	9,6
Taggeld	3 539	3 591	6 186	4 400	4 915	11,7	4,8

¹Verglichen mit dem Stand des Vorjahres. ²100% = 102 230 bei der OKK für Krankenpflege Versicherte. ³Bis 30.6.1993 "Allgemeine Zusatzversicherung"; Aufteilung per 1.7.1993 in "Allgemeiner Zusatz" und "Kombi". ⁴Seit 1.7.1993; Halbjahresdurchschnitt. ⁵Seit 1.7.1993; Halbjahresdurchschnitt.

Mitgliederbestand der übrigen Krankenkassen seit 1991 und nach Kategorie 1995¹

Krankenkasse	Alle Versicherten					Kategorie 1995		
	1991	1992	1993	1994	1995	Männer	Frauen	Kinder
Artisana	12 361	12 361	21 059	22 291	18 175	9 779	5 563	2 833
Assura	...	...	...	158	792	302	259	231
Bandfabrik-Arbeiterinnen	45	43	...	...	...	...	...	...
Basler Krankenkasse	1 307	1 589	1 802	1 742	1 810	779	834	197
Bau- und Holzarbeiterverband	1 173	1 255	146	...	...	...	...	...
Betriebskrankenkasse ABB	80	77	79	94	103	78	15	10
Christlich Soziale	11 291	11 056	10 649	8 997	10 265	4 348	4 699	1 218
Evidenzia ⁴	1 795	1 802	1 698	1 669	...	...	...	...
Galenos	...	...	...	101	100	93	4	3
Intras	7 862	7 847	7 860	7 558	7 586	3 137	3 061	1 388
Kolping-Krankenkasse	255	240	240	238	246	161	68	17
Konkordia	9 665	9 370	9 004	8 588	8 562	3 290	4 155	1 117
Krankenfürsorge Winterthur	4 821	4 821	6 072	5 185	5 053	2 101	2 355	597
Krankenkasse Agrisano	11	14	10	8	11	9	2	-
Krankenkasse Bezirk Zurzach	1 479	1 570	1 367	1 283	1 498	725	618	155
Krankenkasse "Die Eidgenössische"	3 255	3 389	3 652	3 286	3 482	1 265	1 644	573
Krankenkasse "Fricktälische"	...	...	...	...	88	32	40	16
Krankenkasse Hermes	8	8	242	70	116	45	52	19
Krankenkasse Hochschulen ZH	149	159	...	...	...	...	...	...
Krankenkasse für den Kanton Bern ⁴	1 909	2 504	2 504	2 334	...	...	...	...
Krankenkasse KPT	2 565	2 565	2 691	2 817	2 803	1 145	1 245	413
Krankenkasse SBB	1 411	1 381	1 322	1 339	1 320	858	355	107
Krankenkasse Sulzer	120	120	124	218	278	198	60	20
Kranken- und Unfallkasse SUPRA	665	545	545	855	1 219	422	490	307
Kranken- und Unfallkasse Worb	108	108	87	103	259	81	87	91
L'Avenir	5	6	36	39	45	19	21	5
Metall- und Uhrenarbeiter-Verband	2 124	2 135	1 997	2 027	1 754	1 458	296	-
Mutuel-Assurance	...	...	1	1	...	...	...	...
Mutuelle Valaisanne	...	...	...	...	20	6	7	7
Oska Krankenversicherung ²	498	...	...	...	...	...	...	...
Panorama Gesundheitskasse ²	33	...	...	...	...	...	...	...
Progrès	...	...	...	37	324	130	123	71
Sanitas	5 268	5 608	5 896	6 949	7 361	3 127	2 938	1 296
Schweiz. Betriebskrankenkasse ²	8 348	8 651	8 651	...	...	...	...	...
Schweiz. Betriebskrankenkassen-Verband	272	278	321	379	478	186	223	69
Schweiz. Gewerbekrankenkasse	142	...	124	...	...	...	...	...
Schweiz. Grütli-Krankenversicherung ⁴	37 878	37 287	35 138	31 310	...	...	...	...
Schweiz. Hotelier-Verein "Hotela"	730	724	410	384	164	77	76	11
Schweiz. Kaufmännischer Verband ²	228	222	621	...	...	...	...	...
Schweiz. Krankenkasse Helvetia	19 469	19 566	19 566	14 975	12 743	4 787	6 350	1 606
Schweiz. Lehrer-Krankenkasse	155	146	158	159	159	61	78	20
Schweiz. Lokomotivpersonal	140	139	136	137	130	130	-	-
Schweiz. Technischer Verband	99	98	96	...	...	...	...	...
Secura Versicherungs-Gesellschaft ²	406	376	448	...	...	...	...	...
SKBH Sion	...	...	...	576	511	411	87	13
SWICA ³	...	...	...	12 433	11 547	4 933	6 071	543
Tapezierer-Krankenkasse	27	27	25	24	22	17	5	-
Unitas	1 897	1 930	1 726	1 691	1 432	491	759	182
Universa	134	144	144	620	639	279	226	134
Visana ⁵	2	3	4	4	38 131	17 756	17 236	3 139
Zentral-Ostschweiz. Krankenkasse ²	1 474	...	...	...	...	...	...	...
Zugpersonal SBB	219	214	214	207	205	199	6	-
Übrige Krankenkassen ⁶	79	...	...	...	...	...	...	...
Zusammen	141 962	140 378	146 865	140 886	139 431	62 915	60 108	16 408

¹Zum Teil einschliesslich Mitglieder aus der Region Basel. ²Neu unter SWICA. ³Zusammenschluss aus Panorama, Oska, SBKK, Zoku, SKV, Secura. ⁴Neu unter Visana. ⁵Zusammenschluss aus Evidenzia, Grütli und KKB sowie der kleinen, seit 1989 bestehenden Visana. ⁶Buchbinder-Krankenkasse, Krankenkasse Konkordia Therwil, RVK-Versicherungen.

Aktivbestände der Pensionskasse des Basler Staatspersonals seit 1949¹

Jahresende	Versicherte ²		Teilversicherte		Spareinleger		Freiwillige	Total
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen		
Anzahl Aktivversicherte								
1949 ³	4 859	726	...	...	600	366	484	7 035
1960	6 424	1 489	...	...	980	1 005	163	10 061
1970	7 380	2 250	151	36	482	1 115	340	11 754
1980	8 203	3 965	...	...	860	2 250	441	15 719
1985 ⁴	8 236	4 654	...	...	1 975	3 468	288	18 621
1986	8 090	4 624	...	...	2 178	3 806	276	18 974
1987	7 972	4 690	...	...	1 942	3 965	260	18 829
1988	7 948	4 826	...	...	2 124	4 316	234	19 448
1989	7 989	5 043	...	...	2 127	4 385	223	19 767
1990	7 968	5 188	...	...	2 274	4 624	204	20 258
1991	8 062	5 474	...	...	2 474	5 062	197	21 269
1992	8 223	6 052	...	...	2 368	4 657	184	21 484
1993	8 247	6 405	...	...	2 019	4 034	168	20 873
1994	7 964	6 071	...	...	1 987	3 705	159	19 886
1995	7 520	5 758	...	...	2 384	4 133	153	19 948

Versicherte Besoldungen in 1000 Franken

1949 ³	44 309	5 318	...	...	3 820	1 715	-	55 162
1960	77 701	13 687	...	...	9 380	6 955	1 026	108 749
1970	148 738	36 801	2 207	502	7 510	14 560	4 847	215 165
1980	320 356	112 045	...	...	20 425	43 769	8 205	504 800
1985 ⁴	390 004	148 273	...	...	64 174	69 617	5 977	678 045
1986	388 986	147 868	...	...	69 645	75 817	5 808	688 124
1987	382 933	148 922	...	...	52 791	77 532	5 726	667 904
1988	403 054	163 327	...	...	59 182	89 603	5 167	720 334
1989	412 917	172 583	...	...	60 906	94 519	5 326	746 252
1990	448 032	193 819	...	...	70 897	114 485	5 342	832 576
1991	488 791	219 318	...	...	80 525	134 739	5 622	928 995
1992	515 302	248 129	...	...	78 496	125 682	5 828	973 438
1993	531 772	268 480	...	...	69 190	111 122	5 450	986 015
1994	530 525	267 464	...	...	72 002	108 207	5 651	983 850
1995	525 906	267 835	...	...	92 083	126 391	5 510	1 017 726

¹Staatspersonal und Personal der angeschlossenen Institutionen. ²Bis 1979: Vollversicherte und Teilversicherte A, seit 1.7.1980 revidiertes Pensionskassengesetz. ³Bestand bei Inkrafttreten des Pensionskassengesetzes am 1.1.1949. ⁴Seit 1.1.1985 neues Berufsversicherungsgesetz.

Aktivbestände der Pensionskasse nach Versicherungsart Ende 1995¹

Versicherungsart	Staatspersonal		Angeschlossene Institutionen		Freiwillig Versicherte		Alle Versicherten		
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Total
Anzahl Aktivversicherte									
Versicherte (Abt. I)	6 773	5 370	747	388	59	94	7 579	5 852	13 431
Spareinleger (Abt. II)	2 189	3 822	195	311	...	...	2 384	4 133	6 517
Zusammen	8 962	9 192	942	699	59	94	9 963	9 985	19 948
Versicherte Besoldung in 1000 Franken									
Versicherte (Abt. I)	471 586	248 643	54 320	19 192	3 407	2 104	529 313	269 939	799 252
Spareinleger (Abt. II)	83 379	116 269	8 704	10 122	...	...	92 083	126 391	218 474
Zusammen	554 965	364 912	63 024	29 314	3 407	2 104	621 396	396 330	1 017 726

¹Pensionskasse des Basler Staatspersonals.

Rentner und Jahresrenten der Pensionskasse seit 1986¹

Jahres- ende	Invalidenrentner		Altersrentner		Überbruk- kungs- rente	Ehe- gatten	Geschie- dene Frauen	Kinder ²	Waisen	Eltern, Ge- schwister	Übrige Renten ³	Total
	Männer	Frauen	Männer	Frauen								
Anzahl Rentner												
1986	488	206	3 053	1 682	...	2 207	40	238	191	13	...	8 118
1987	500	234	3 169	1 743	...	2 195	41	240	183	12	...	8 317
1988	527	260	3 263	1 804	...	2 217	42	228	178	13	...	8 532
1989	567	296	3 361	1 888	...	2 251	39	238	175	12	...	8 827
1990	588	317	3 476	1 945	...	2 263	40	266	168	11	...	9 074
1991	612	323	3 596	2 038	...	2 278	37	298	157	9	...	9 348
1992	619	366	3 730	2 121	...	2 300	39	310	154	7	...	9 646
1993	602	399	3 853	2 211	...	2 336	41	343	145	7	...	9 937
1994	580	425	3 986	2 305	...	2 372	40	350	155	7	...	10 220
1995	529	448	4 190	2 408	...	2 391	...	357	143	...	79	10 545
Jahresrenten in 1000 Franken												
1986	9 767	3 138	95 270	33 539	7 249	37 233	119	443	994	62	...	187 816
1987	10 204	3 475	98 967	34 715	7 420	37 392	119	433	889	56	...	193 669
1988	11 310	3 979	103 402	36 790	7 875	38 486	129	413	853	77	...	203 316
1989	12 363	4 474	109 632	39 168	8 365	39 987	119	428	843	75	...	215 453
1990	13 746	4 988	118 344	42 468	9 186	42 456	135	482	822	75	...	232 700
1991	15 989	5 446	133 377	47 993	9 683	46 306	130	561	845	64	...	260 394
1992	17 177	6 546	147 910	52 630	11 054	49 774	189	620	889	45	...	286 833
1993	17 236	7 226	158 638	56 094	11 829	52 628	240	693	854	46	...	305 484
1994	16 504	7 817	170 014	59 767	11 696	55 197	273	709	976	47	...	323 002
1995	14 856	8 062	181 150	62 527	13 675	56 280	...	688	910	...	553	338 701

¹Pensionskasse des Basler Staatspersonals. ²Kinderzulagen zur Invaliden- bzw. Altersrente. ³Geschiedene Frauen, Eltern und Geschwister zusammen.

Bestandesbewegung der Rentner und Jahresrenten der Pensionskasse 1994 und 1995¹

Bestandes- bewegung	Invaliden- und Altersrenten 1994		Hinterlassenenrenten und Kinderzulagen 1994		Invaliden- und Altersrenten 1995		Hinterlassenenrenten und Kinderzulagen 1995	
	Anzahl	Jahres- rente in 1000 Fr.	Anzahl	Jahres- rente in 1000 Fr.	Anzahl	Jahres- rente in 1000 Fr.	Anzahl	Jahres- rente in 1000 Fr.
Anfangsbestand	7 065	251 023	2 872	54 461	7 296	265 799	2 924	57 203
Zugang	594	31 006	263	5 725	751	24 770	364	5 046
Eintritt in den Rentengenuss	485	21 270	216	3 889	504	18 299	285	4 601
Erhöhung laufender Renten	...	6 438	...	1 660	...	1 440	...	149
Übrige Mutationen	109	3 298	47	176	247	5 031	79	295
Abgang	363	16 230	211	2 982	472	10 299	318	3 818
Tod	246	8 350	115	2 366	209	4 952	157	3 273
Verheiratung	-	-	-	-	-	-	-	-
Erreichen der Altersgrenze	24	327	73	554	15	73	148	499
Wegfall der Über- brückungsrente	...	4 790	-	-	...	2 724	-	-
Übrige Mutationen	93	2 763	23	62	248	2 550	13	46
Endbestand	7 296	265 799	2 924	57 203	7 575	280 270	2 970	58 431
Veränderung	231	14 776	52	2 743	279	14 471	46	1 228

¹Pensionskasse des Basler Staatspersonals.

Bezüger von Ergänzungsleistungen und Beihilfen zur AHV seit 1981

Jahres- ende	Ergänzungsleistungen zur AHV				Beihilfen zur AHV			
	Alters- rentner	Hinter- lassene	Zu- sammen	Leistungen in 1000 Fr.	Alters- rentner	Hinter- lassene	Zu- sammen	Leistungen in 1000 Fr.
1981	3 706	52	3 758	12 655	4 124	...	4 124	8 830
1982	3 963	59	4 022	16 375	4 083	...	4 083	8 269
1983	3 910	61	3 971	15 949	4 101	...	4 101	10 057
1984	3 854	56	3 910	17 804	3 840	...	3 840	5 831
1985	3 736	60	3 796	18 371	3 699	...	3 699	5 652
1986	3 822	49	3 871	19 663	3 619	...	3 619	6 028
1987 ¹	4 348	54	4 402	32 122	3 112	...	3 112	5 200
1988	4 524	50	4 574	39 887	4 067	18	4 085	16 242
1989	4 693	42	4 735	43 718	4 281	29	4 310	20 408
1990	4 979	38	5 017	51 178	4 571	25	4 596	23 991
1991	5 294	35	5 329	59 907	4 871	29	4 900	33 781
1992	5 320	37	5 357	68 368	4 914	32	4 946	38 510
1993	5 356	45	5 401	72 770	4 990	39	5 029	42 014
1994	5 444	46	5 490	77 408	5 115	38	5 153	49 692
1995	5 412	51	5 463	81 244	5 020	33	5 053	48 929

¹Änderung des Ergänzungsleistungsgesetzes per 1.1.1987.

Bezüger von Ergänzungsleistungen und Beihilfen zur IV seit 1981

Jahres- ende	Ergänzungsleistungen zur IV				Beihilfen zur IV			
	Invaliden- rentner	Hinter- lassene	Zu- sammen	Leistungen in 1000 Fr.	Invaliden- rentner	Hinter- lassene	Zu- sammen	Leistungen in 1000 Fr.
1981	860	...	860	2 600	650	...	650	1 507
1982	972	...	972	3 433	710	...	710	1 461
1983	1 018	...	1 018	3 746	741	...	741	1 882
1984	1 043	...	1 043	4 275	746	...	746	1 205
1985	1 134	...	1 134	5 085	813	...	813	1 320
1986	1 176	...	1 176	5 914	853	...	853	1 484
1987 ¹	1 263	...	1 263	8 965	787	...	787	1 342
1988	1 414	...	1 414	11 328	985	...	985	2 863
1989	1 622	...	1 622	12 519	1 062	...	1 062	3 345
1990	1 751	...	1 751	16 104	1 251	...	1 251	4 009
1991	1 920	...	1 920	19 159	1 359	...	1 359	4 651
1992	2 086	...	2 086	23 411	1 543	...	1 543	6 166
1993	2 196	...	2 196	26 614	1 642	...	1 642	7 102
1994	2 340	...	2 340	29 338	1 764	...	1 764	7 654
1995	2 465	...	2 465	31 796	1 829	...	1 829	7 172

¹Änderung des Ergänzungsleistungsgesetzes per 1.1.1987.

Gebäudeversicherung des Kantons Basel-Stadt seit 1986

Jahr	Gebäude- bestand	Versichertes Bauvolumen in 1000 m ³	Versiche- rungskapital in 1000 Fr.	Jahr	Gebäude- bestand	Versichertes Bauvolumen in 1000 m ³	Versiche- rungskapital in 1000 Fr.
1986	35 686	94 599	37 929 052	1991	35 991	96 873	51 632 518
1987	35 858	94 943	39 807 573	1992	35 993	97 554	54 617 561
1988	35 813	95 451	41 214 729	1993	36 077	98 318	53 672 511
1989	35 936	96 130	43 838 234	1994	36 092	98 828	53 207 864
1990	35 985	96 590	47 073 430	1995	36 155	99 904	54 093 712

Brandfälle nach Zweckbestimmung der betroffenen Gebäude sowie Tote und Verletzte seit 1984

Jahr	Wohn- gebäude	Verwaltungs- gebäude ¹	Handel	Industrie und Gewerbe	Gast- gewerbe	Übrige Gebäude	Alle Gebäude	Beteiligte	
								Tote	Verletzte
1984	257	27	5	11	7	7	314	2	13
1985	242	25	13	12	8	8	308	1	8
1986	266	57	17	7	6	3	356	1	1
1987	253	36	13	8	9	8	327	4	11
1988	246	29	24	6	8	6	319	2	13
1989	217	35	22	4	4	5	287	-	13
1990	217	41	16	2	3	7	286	-	3
1991	314	48	18	9	8	11	408	-	5
1992	274	44	16	7	6	12	359	1	9
1993	246	42	9	7	9	1	314	1	18
1994	396	42	7	5	4	5	459	-	-
1995	238	30	5	1	7	14	295	-	-

¹Einschliesslich Gebäude mit öffentlichem Charakter.

Brandfälle nach Schadensumme und Zweckbestimmung der betroffenen Gebäude seit 1988

Zweckbestimmung	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Schadensumme in 1000 Fr. pro Abrechnungsjahr								
Wohngebäude	1 335,8	1 505,3	1 398,9	2 740,8	2 275,6	3 179,7	1 049,4	4 494,9
Verwaltungsgebäude ¹	625,3	1 103,0	1 326,3	458,3	1 037,3	817,7	136,2	1 251,4
Handel	194,6	2 709,2	279,8	791,5	906,7	70,2	14,6	53,5
Industrie und Gewerbe	5 417,6	556,1	14,9	1 030,3	227,8	219,7	135,9	50,0
Gastgewerbe	73,1	39,3	267,4	15,5	562,7	218,4	6,0	346,0
Übrige Gebäude	692,0	76,8	104,6	336,1	1 237,8	4,0	48,4	52,8
Zusammen	8 338,4	5 989,8	3 392,0	5 372,5	6 247,9	4 509,7	1 390,5	6 248,6
Mittlere Schadensumme in 1000 Fr. pro Brandfall								
Wohngebäude	5,4	6,9	6,4	8,7	8,3	19,5	2,7	18,9
Verwaltungsgebäude ¹	21,6	31,5	32,3	9,5	23,6	12,9	3,2	41,7
Handel	8,1	123,1	17,5	44,0	56,7	7,8	2,1	10,7
Industrie und Gewerbe	902,9	139,0	7,5	114,5	32,6	31,4	27,2	50,0
Gastgewerbe	9,1	9,8	89,1	1,9	93,8	24,3	1,5	49,4
Übrige Gebäude	115,3	15,4	6,2	30,6	103,2	4,0	9,7	3,8
Zusammen	26,1	20,9	11,9	13,2	17,4	14,4	3,0	22,0

¹Einschliesslich Gebäude mit öffentlichem Charakter.

Brandfälle nach Schadenursache seit 1991

Schadenursache	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Noch nicht bestimmt	21	3	2	-	1	...	...	...	...	...
Feuerungsanlagen	21	17	11	10	12	...	...	...	...	...
Bestimmungsmässiges Feuer	61	73	75	70	61	...	...	...	...	...
Selbstentzündungen	2	2	1	2	2	...	...	...	...	...
Explosionsschäden	9	12	9	9	11	...	...	...	...	...
Elektrizität	101	112	110	86	90	...	...	...	...	...
Blitzschläge	132	55	51	126	36	...	...	...	...	...
Brandstiftungen	51	60	33	44	26	...	...	...	...	...
Andere bekannte Ursachen	4	7	13	17	29	...	...	...	...	...
Unbekannte Ursachen	6	18	9	15	27	...	...	...	...	...
Zusammen	408	359	314	379	295	...	...	...	...	...
davon Fahrlässigkeit	235	294	254	335	260	...	...	...	...	...



Gesundheit

Sterbeziffern
Todesursachen
Säuglingssterblichkeit
Spitäler
Bestattungswesen

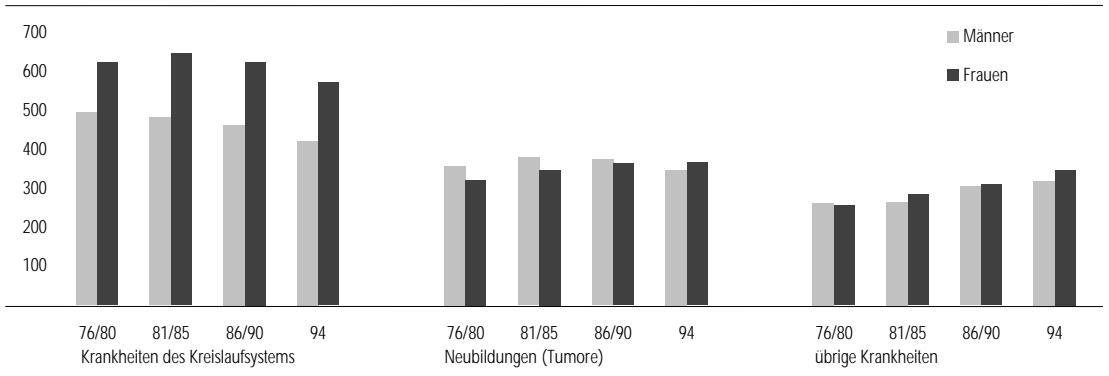


Altersspezifische Sterbeziffern seit 1966/70¹

Jahresmittel Jahr	Alter in vollendeten Jahren										Alle Alters- stufen	
	0	1-4	5-14	15-19	20-39	40-49	50-59	60-64	65-69	70-79		80 u.m.
Männliches Geschlecht												
1966/70 ²	175	8	4	9	13	35	111	227	386	697	1 672	109
1971/75 ²	137	8	4	7	14	34	97	202	349	652	1 594	116
1976/80 ²	124	6	4	8	16	36	91	199	315	609	1 479	127
1981/85 ²	86	6	4	6	16	37	91	194	305	584	1 357	133
1986/90 ²	104	6	1	4	19	32	93	179	269	557	1 464	140
1991	50	6	-	7	17	30	84	163	271	512	1 314	126
1992	72	3	3	5	21	34	66	168	273	513	1 373	129
1993	62	5	1	2	24	49	76	152	291	481	1 220	126
1994	104	8	2	5	13	36	69	134	273	507	1 342	126
1995	77	3	1	12	17	36	90	141	225	521	1 378	130
Weibliches Geschlecht												
1966/70 ²	143	7	3	3	6	22	63	107	189	400	1 453	100
1971/75 ²	98	6	4	4	6	20	51	97	155	362	1 279	106
1976/80 ²	63	3	3	4	8	22	47	93	141	327	1 098	115
1981/85 ²	80	4	3	5	8	22	45	82	139	305	1 086	129
1986/90 ²	74	4	1	5	8	21	48	75	113	290	1 057	137
1991	96	3	3	2	7	17	41	65	128	286	1 075	140
1992	88	12	4	3	7	19	34	74	93	279	1 038	135
1993	41	11	1	5	10	22	44	77	100	230	1 004	130
1994	105	-	1	3	8	16	51	73	132	223	985	130
1995	57	3	1	3	8	12	37	76	117	231	1 066	134

¹Gestorbene auf 10 000 männliche bzw. weibliche Einwohner der jeweiligen Altersstufe am Jahresende. ²Einwohner nach Altersstufe am Jahresende berechnet aufgrund der Fortschreibung der jeweils vorangegangenen Volkszählung.

Krankheiten als Todesursache seit 1976/80



Gestorbene nach Todesursache seit 1971/75

Todesursache	Jahresmittel				Jahr			
	1971/75	1976/80	1981/85	1986/90	1991	1992	1993	1994 ⁴
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	27	16	17	30	43	58	51	59
Cholera, Typhus, Pocken	--	--	--	--	--	--	--	--
Diphtherie, Scharlach, Keuchhusten	--	--	--	--	--	--	--	--
Lungentuberkulose	10	7	8	6	5	2	2	2
Übrige Tuberkulose	4	1	1	1	1	2	--	1
Meningitis, Meningokokken	--	--	--	--	1	1	--	--
Poliomyelitis	--	--	--	--	--	--	--	--
Syphilis und andere Geschlechtskrankheiten	2	--	1	1	2	2	--	2
AIDS ¹	...	...	...	12	22	34	41	41
Übrige infektiöse und parasitäre Krankheiten	10	7	6	10	12	17	8	13
Neubildungen (Tumoren)	658	680	728	740	757	721	702	716
Mundhöhle, Rachen	12	9	15	13	10	15	16	12
Verdauungsorgane, Bauchfell	211	228	213	218	208	184	177	185
Atmungsorgane	124	133	143	141	155	142	140	143
Knochen, Bindegewebe, Haut	14	14	17	18	16	21	15	15
Brüste	64	63	76	77	87	76	88	77
Harn- und Geschlechtsorgane	131	131	138	145	142	155	142	154
Übrige bösartige Neubildungen	94	95	106	111	122	109	106	114
Gutartige und unbekannte Neubildungen	8	8	20	16	17	19	18	16
Endokrine Krankheiten ²	82	53	75	65	66	62	72	73
davon Diabetes mellitus	72	44	63	53	50	55	52	61
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	6	5	4	5	7	3	7	5
Psychische Krankheiten	8	9	22	16	23	19	9	14
Krankheiten des Nervensystems	38	30	53	58	41	52	40	53
Krankheiten des Kreislaufsystems	1 052	1 120	1 130	1 090	1 061	1 084	1 026	995
Hypertonie	88	106	98	78	80	67	67	76
Ischämische Kardiopathien	396	474	510	480	469	488	463	454
Anderer Kardiopathien	227	230	219	228	216	210	219	200
Krankheiten der Hirngefässe	231	214	201	214	197	216	195	183
Krankheiten der Arterien	70	47	50	44	52	54	45	46
Krankheiten der Venen und Lymphgefässe	36	49	50	44	43	41	36	32
Übrige Krankheiten des Kreislaufsystems	4	1	2	2	4	8	1	4
Krankheiten der Atmungsorgane	177	202	161	212	215	199	223	210
Bronchitis	52	69	71	73	63	63	59	63
Grippe (Influenza)	14	12	7	12	7	5	1	2
Pneumonie	79	100	57	100	118	110	141	124
Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	32	21	27	27	27	21	22	21
Krankheiten der Verdauungsorgane	111	88	89	82	75	80	66	83
davon Leberzirrhose, alkoholische	35	30	31	28	21	24	19	22
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	54	45	35	29	29	15	14	28
Nephritis und Nephrose	17	15	7	3	2	4	3	4
Infektiöse Nierenkrankheit	17	16	14	5	3	2	3	4
Prostatahypertrophie	10	4	1	3	2	--	--	4
Übrige Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	10	10	12	18	22	9	8	16
Schwangerschaftskomplikationen ³	--	--	--	--	--	--	--	1
Kongenitale Missbildungen	14	8	9	9	11	10	5	12
Übrige Krankheiten der Neugeborenen	8	6	7	6	1	4	3	6
Übrige Krankheiten	17	10	14	16	18	18	16	18
Mangelhaft bezeichnete Todesursachen	40	47	66	91	111	110	108	105
Alle Krankheiten	2 293	2 319	2 410	2 446	2 458	2 435	2 342	2 378
Unfälle	88	84	107	141	121	116	130	128
davon Verkehrsunfälle	33	27	20	20	11	19	12	13
Selbstmord	60	65	67	57	41	49	60	33
Übriger gewaltsamer Tod	5	7	13	12	17	19	21	7
Zusammen	2 446	2 476	2 597	2 656	2 637	2 619	2 553	2 546

¹Bis 1985 unter übrige infektiöse und parasitäre Krankheiten erfasst. ²Einschliesslich Ernährungs- und Stoffwechselstörungen. ³Einschliesslich Komplikationen bei der Geburt und im Wochenbett. ⁴Weil die neue Klassifikation ICD-10 zur Codierung der Todesursachen eingeführt wurde, fehlte die Todesursachenstatistik 1995 bei Redaktionsschluss noch.

Gestorbene nach Geschlecht und Todesursache seit 1971/75

Todesursache	Männer				Frauen			
	1971/75	1976/80	1981/85	1986/90	1971/75	1976/80	1981/85	1986/90
Infektöse und parasitäre Krankheiten	13	8	9	21	14	9	8	9
Cholera, Typhus, Pocken	--	--	--	--	--	--	--	--
Diphtherie, Scharlach, Keuchhusten	--	--	--	--	--	--	--	--
Lungentuberkulose	7	4	4	3	3	3	4	2
Übrige Tuberkulose	1	--	1	--	3	1	--	--
Meningitis, Meningokokken	--	--	--	--	--	--	--	--
Poliomyelitis	--	--	--	--	--	--	--	--
Syphilis und andere Geschlechtskrankheiten	1	--	1	--	2	--	1	--
AIDS ¹	...	...	...	11	...	...	...	1
Übrige infektiöse und parasitäre Krankheiten	4	3	3	6	6	4	3	5
Neubildungen (Tumoren)	355	358	380	375	303	322	348	365
Mundhöhle, Rachen	10	7	12	10	2	2	3	3
Verdauungsorgane, Bauchfell	110	112	109	107	101	116	104	111
Atmungsorgane	108	117	117	110	16	17	26	31
Knochen, Bindegewebe, Haut	9	8	10	10	5	6	7	8
Brüste	--	--	--	1	64	63	76	76
Harn- und Geschlechtsorgane	73	66	77	81	58	65	61	65
Übrige bösartige Neubildungen	43	46	51	50	51	49	55	61
Gutartige und unbekannte Neubildungen	2	4	5	6	6	4	15	11
Endokrine Krankheiten ²	26	17	26	25	57	36	49	40
davon Diabetes mellitus	24	14	22	20	48	30	41	32
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	2	2	3	2	4	3	2	3
Psychische Krankheiten	3	7	11	7	5	2	11	9
Krankheiten des Nervensystems	17	17	26	28	22	14	28	30
Krankheiten des Kreislaufsystems	467	496	483	464	585	624	647	626
Hypertonie	29	32	28	25	60	74	70	53
Ischämische Kardiopathien	218	264	256	253	178	209	254	227
Anderer Kardiopathien	88	74	81	77	140	155	138	151
Krankheiten der Hirngefässe	85	85	76	73	147	128	125	141
Krankheiten der Arterien	35	24	27	23	34	23	23	21
Krankheiten der Venen und Lymphgefässe	12	16	13	13	24	33	37	31
Übrige Krankheiten des Kreislaufsystems	1	--	1	--	3	1	1	1
Krankheiten der Atmungsorgane	94	108	87	107	83	94	74	105
Bronchitis	37	50	47	49	15	20	23	24
Grippe (Influenza)	6	3	3	4	8	9	4	7
Pneumonie	33	45	22	41	46	56	36	59
Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	18	11	15	13	14	10	12	14
Krankheiten der Verdauungsorgane	61	52	46	40	51	37	43	42
davon Leberzirrhose, alkoholische	26	23	23	17	9	6	8	10
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	25	17	11	13	29	28	23	15
Nephritis und Nephrose	5	4	2	2	12	10	5	2
Infektiöse Nierenkrankheit	6	5	4	1	11	11	10	4
Prostatahypertrophie	10	4	1	3	...	...	...	...
Übrige Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	4	4	4	8	6	6	9	10
Schwangerschaftskomplikationen ³	...	...	...	...	--	--	--	--
Kongenitale Missbildungen	7	4	5	5	8	3	5	3
Übrige Krankheiten der Neugeborenen	6	3	3	3	3	3	3	2
Übrige Krankheiten	5	1	4	4	12	9	10	12
Mangelhaft bezeichnete Todesursachen	26	27	36	51	14	20	30	40
Alle Krankheiten	1 105	1 117	1 129	1 144	1 188	1 202	1 280	1 302
Unfälle	45	42	45	60	42	42	62	81
davon Verkehrsunfälle	22	15	13	15	11	11	7	4
Selbstmord	40	38	42	35	20	27	25	22
Übriger gewaltsamer Tod	2	4	8	6	3	3	5	6
Zusammen	1 193	1 201	1 224	1 246	1 253	1 274	1 373	1 410

¹Bis 1985 unter übrige infektiöse und parasitäre Krankheiten erfasst. ²Einschliesslich Ernährungs- und Stoffwechselstörungen. ³Einschliesslich Komplikationen bei der Geburt und im Wochenbett.

Gestorbene Männer nach Alter und Todesursache 1994¹

Todesursache	Alter in vollendeten Jahren								Alle Altersstufen
	0	1-4	5-14	15-19	20-49	50-59	60-69	70 u.m.	
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	1	-	-	-	26	3	3	6	39
Cholera, Typhus, Pocken	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diphtherie, Scharlach, Keuchhusten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lungentuberkulose	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Übrige Tuberkulose	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Meningitis, Meningokokken	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Poliomyelitis	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Syphilis und andere Geschlechtskrankheiten	-	-	-	-	-	-	1	-	1
AIDS	-	-	-	-	25	2	-	-	27
Übrige infektiöse und parasitäre Krankheiten	1	-	-	-	1	1	2	4	9
Neubildungen (Tumoren)	-	-	1	1	10	26	68	242	348
Mundhöhle, Rachen	-	-	-	-	2	1	2	4	9
Verdauungsorgane, Bauchfell	-	-	-	1	3	6	17	64	91
Atmungsorgane	-	-	-	-	1	15	25	57	98
Knochen, Bindegewebe, Haut	-	-	-	-	-	-	2	6	8
Brüste	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Harn- und Geschlechtsorgane	-	-	-	-	1	3	17	79	100
Übrige bösartige Neubildungen	-	-	1	-	2	1	3	30	37
Gutartige und unbekannte Neubildungen	-	-	-	-	1	-	2	2	5
Endokrine Krankheiten ²	-	1	-	-	-	3	6	23	33
davon Diabetes mellitus	-	-	-	-	-	3	5	19	27
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	-	-	-	-	1	-	-	1	2
Psychische Krankheiten	-	-	-	-	-	1	-	5	6
Krankheiten des Nervensystems	-	-	-	-	3	2	2	17	24
Krankheiten des Kreislaufsystems	1	-	-	-	11	18	70	322	422
Hypertonie	-	-	-	-	1	-	3	18	22
Ischämische Kardiopathien	-	-	-	-	3	13	47	154	217
Andere Kardiopathien	1	-	-	-	2	2	6	56	67
Krankheiten der Hirngefässe	-	-	-	-	2	2	4	73	81
Krankheiten der Arterien	-	-	-	-	1	-	8	15	24
Krankheiten der Venen und Lymphgefässe	-	-	-	-	2	-	1	5	8
Übrige Krankheiten des Kreislaufsystems	-	-	-	-	-	1	1	1	3
Krankheiten der Atmungsorgane	-	-	-	-	1	2	8	90	101
Bronchitis	-	-	-	-	1	-	6	32	39
Grippe (Influenza)	-	-	-	-	-	-	-	2	2
Pneumonie	-	-	-	-	-	1	1	44	46
Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	-	-	-	-	-	1	1	12	14
Krankheiten der Verdauungsorgane	-	-	-	-	-	7	10	19	36
davon Leberzirrhose, alkoholische	-	-	-	-	-	4	6	4	14
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	-	-	-	-	-	-	1	12	13
Nephritis und Nephrose	-	-	-	-	-	-	-	3	3
Infektiöse Nierenkrankheit	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Prostatahypertrophie	-	-	-	-	-	-	-	4	4
Übrige Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	-	-	-	-	-	-	1	4	5
Kongenitale Missbildungen	4	1	1	-	-	-	-	-	6
Übrige Krankheiten der Neugeborenen	2	-	-	-	-	-	-	-	2
Übrige Krankheiten	-	-	-	-	1	-	1	2	4
Mangelhaft bezeichnete Todesursachen	2	-	-	-	5	9	14	23	53
Alle Krankheiten	10	2	2	1	58	71	183	762	1 089
Unfälle	-	1	-	-	24	3	6	27	61
davon Verkehrsunfälle	-	-	-	-	3	1	2	3	9
Selbstmord	-	-	-	1	7	7	2	6	23
Übriger gewaltsamer Tod	-	-	-	-	2	-	1	1	4
Zusammen	10	3	2	2	91	81	192	796	1 177

¹Weil die neue Klassifikation ICD-10 zur Codierung der Todesursachen eingeführt wurde, fehlte die Todesursachenstatistik 1995 bei Redaktionsschluss noch. ²Einschliesslich Ernährungs- und Stoffwechselstörungen.

Gestorbene Frauen nach Alter und Todesursache 1994¹

Todesursache	Alter in vollendeten Jahren								Alle Altersstufen
	0	1-4	5-14	15-19	20-49	50-59	60-69	70 u.m.	
Infektiöse und parasitäre Krankheiten	1	-	-	-	14	-	-	5	20
Cholera, Typhus, Pocken	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diphtherie, Scharlach, Keuchhusten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lungentuberkulose	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Übrige Tuberkulose	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Meningitis, Meningokokken	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Poliomyelitis	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Syphilis und andere Geschlechtskrankheiten	-	-	-	-	-	-	-	1	1
AIDS	-	-	-	-	14	-	-	-	14
Übrige infektiöse und parasitäre Krankheiten	1	-	-	-	-	-	-	3	4
Neubildungen (Tumoren)	-	-	-	-	17	41	67	243	368
Mundhöhle, Rachen	-	-	-	-	-	1	1	1	3
Verdauungsorgane, Bauchfell	-	-	-	-	1	2	17	74	94
Atmungsorgane	-	-	-	-	3	8	13	21	45
Knochen, Bindegewebe, Haut	-	-	-	-	-	2	-	5	7
Brüste	-	-	-	-	7	13	18	39	77
Harn- und Geschlechtsorgane	-	-	-	-	2	6	10	36	54
Übrige bösartige Neubildungen	-	-	-	-	4	9	8	56	77
Gutartige und unbekannte Neubildungen	-	-	-	-	-	-	-	11	11
Endokrine Krankheiten ²	-	-	-	-	-	2	3	35	40
davon Diabetes mellitus	-	-	-	-	-	1	3	30	34
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	-	-	-	-	-	-	-	3	3
Psychische Krankheiten	-	-	-	-	-	-	3	5	8
Krankheiten des Nervensystems	-	-	-	-	1	-	1	27	29
Krankheiten des Kreislaufsystems	-	-	1	-	2	5	32	533	573
Hypertonie	-	-	-	-	-	1	-	53	54
Ischämische Kardiopathien	-	-	-	-	1	1	19	216	237
Andere Kardiopathien	-	-	-	-	-	2	5	126	133
Krankheiten der Hirngefässe	-	-	1	-	-	-	6	95	102
Krankheiten der Arterien	-	-	-	-	1	-	2	19	22
Krankheiten der Venen und Lymphgefässe	-	-	-	-	-	1	-	23	24
Übrige Krankheiten des Kreislaufsystems	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Krankheiten der Atmungsorgane	-	-	-	-	-	1	6	102	109
Bronchitis	-	-	-	-	-	1	5	18	24
Grippe (Influenza)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pneumonie	-	-	-	-	-	-	1	77	78
Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	-	-	-	-	-	-	-	7	7
Krankheiten der Verdauungsorgane	-	-	-	-	1	5	3	38	47
davon Leberzirrhose, alkoholische	-	-	-	-	1	4	2	1	8
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	-	-	-	-	2	-	1	12	15
Nephritis und Nephrose	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Infektiöse Nierenkrankheit	-	-	-	-	-	-	1	2	3
Übrige Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	-	-	-	-	2	-	-	9	11
Schwangerschaftskomplikationen ³	-	-	-	-	1	-	-	-	1
Kongenitale Missbildungen	5	-	-	-	1	-	-	-	6
Übrige Krankheiten der Neugeborenen	4	-	-	-	-	-	-	-	4
Übrige Krankheiten	-	-	-	-	-	-	-	14	14
Mangelhaft bezeichnete Todesursachen	-	-	-	-	-	3	7	42	52
Alle Krankheiten	10	-	1	-	39	57	123	1 059	1 289
Unfälle	-	-	-	1	4	4	4	54	67
davon Verkehrsunfälle	-	-	-	1	1	1	1	-	4
Selbstmord	-	-	-	-	2	3	1	4	10
Übriger gewaltsamer Tod	-	-	-	-	2	-	-	1	3
Zusammen	10	-	1	1	47	64	128	1 118	1 369

¹Weil die neue Klassifikation ICD-10 zur Codierung der Todesursachen eingeführt wurde, fehlte die Todesursachenstatistik 1995 bei Redaktionsschluss noch. ²Einschliesslich Ernährungs- und Stoffwechselstörungen.

Säuglingssterblichkeit nach Lebensdauer seit 1941/50¹

Jahresmittel Jahr	Lebensdauer in vollendeten Monaten - Absolute Zahlen							Lebensdauer in vollendeten Monaten - Promilleverteilung						
	0	1	2	3-5	6-8	9-11	Total	0	1	2	3-5	6-8	9-11	Total
1941/50	63,0	6,0	4,2	8,2	4,1	2,9	88,4	713	68	48	93	46	33	1 000
1951/60	48,2	2,6	2,5	5,0	2,5	3,0	63,8	755	41	39	78	39	47	1 000
1961/70	42,2	2,7	2,1	3,4	3,2	2,1	55,7	758	48	38	61	57	38	1 000
1971/80	12,1	1,7	1,5	2,4	1,1	0,8	19,6	617	87	77	122	56	41	1 000
1981/90	9,8	0,9	1,6	1,3	0,9	0,1	14,6	671	62	110	89	62	7	1 000
1991	6	2	2	3	-	1	14	429	143	143	214	-	71	1 000
1992	11	1	1	1	1	-	15	733	67	67	67	67	-	1 000
1993	8	1	-	-	1	-	10	800	100	-	-	100	-	1 000
1994	14	2	2	1	1	-	20	700	100	100	50	50	-	1 000
1995	9	-	-	1	1	1	12	750	-	-	83	83	83	1 000

¹Im ersten Lebensjahr Gestorbene.Sterbeziffer der Säuglinge seit 1941/50¹

Jahresmittel Jahr	Nach Geschlecht, Zivilstand der Mutter und Heimat des Kindes							Nach Lebensdauer in vollendeten Monaten					Total
	Kna- ben	Mäd- chen	Mutter verhei- ratet	Mutter unver- heiratet	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	0	1	2	3-5	6-11	
1941/50	35	31	31	70	33	33	38	24	2	2	3	3	33
1951/60	23	19	20	37	19	21	28	16	1	1	2	2	21
1961/70	19	16	17	21	17	17	18	13	1	1	1	2	17
1971/80	12	8	10	15	7	11	11	6	1	1	1	1	10
1981/90	9	8	8	14	7	8	9	6	1	1	1	1	8
1991	5	9	7	5	4	9	7	3	1	1	2	1	7
1992	7	9	8	5	8	6	10	6	1	1	1	1	8
1993	6	4	4	10	4	5	5	4	1	-	-	1	5
1994	10	10	11	5	15	7	10	7	1	1	1	1	10
1995	7	5	6	14	9	6	5	5	-	-	1	1	6

¹Im ersten Lebensjahr Gestorbene, bezogen auf 1000 Lebendgeborene der gleichen Kategorie.Säuglingssterblichkeit nach Todesursache seit 1941/50¹

Jahresmittel Jahr	Folgen des Geburts- vorgangs		Frühgeburt, Lebens- schwäche ²		Krankheiten der Verdau- ungsorgane		Krankheiten der Atmungs- organe		Infektions- krankheiten		Übrige Krankheiten, Unfälle		Alle gestor- benen Säu- glinge
	Abso- lut	In Pro- mille ³	Abso- lut	In Pro- mille ³	Abso- lut	In Pro- mille ³	Abso- lut	In Pro- mille ³	Abso- lut	In Pro- mille ³	Abso- lut	In Pro- mille ³	
1941/50	10	110	48	540	7	76	12	132	4	44	9	98	88
1951/60	5	72	48	751	3	47	3	47	2	28	3	55	64
1961/70	2	41	44	794	1	25	2	43	1	23	4	74	56
1971/80	1	31	13	658	-	5	2	82	1	36	4	189	20
1981/90	1	48	10	699	-	7	1	41	1	34	2	171	15
1991	-	-	8	571	-	-	-	-	3	214	3	214	14
1992	1	67	11	733	-	-	-	-	1	67	2	133	15
1993	1	100	6	600	-	-	-	-	3	300	-	-	10
1994	-	-	15	750	-	-	-	-	2	100	3	150	20
1995 ⁴	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	12

¹Im ersten Lebensjahr Gestorbene. ²Einschliesslich Bildungsfehler und spezielle Krankheiten der Neugeborenen. ³Promilleverteilung der Zehnjahresmittel mit ungerundeten Zahlen berechnet. ⁴Weil die neue Klassifikation ICD-10 zur Codierung der Todesursachen eingeführt wurde, fehlte die Todesursachenstatistik 1995 bei Redaktionsschluss noch.

Betten, Belegungsziffer und Patienten in Spitälern seit 1979¹

Jahr	Alle Spitäler				davon private Spitäler			
	Anzahl Betten	Belegungs-ziffer	Patienten	Pflege-tage	Anzahl Betten	Belegungs-ziffer	Patienten	Pflege-tage
1979	3 850	87,3	49 061	1 226 642	971	82,0	14 598	290 787
1980	3 846	87,6	50 068	1 232 602	974	81,7	15 016	291 338
1981	3 834	87,6	50 125	1 222 837	983	82,4	15 263	292 180
1982	3 730	88,9	50 029	1 210 405	928	83,2	15 358	281 722
1983	3 664	89,0	50 127	1 190 609	925	82,4	15 666	278 044
1984	3 570	91,5	50 759	1 195 032	918	86,1	16 298	289 108
1985	3 545	92,3	51 508	1 194 433	915	89,0	17 082	297 272
1986	3 659	91,3	53 456	1 214 314	965	88,2	17 861	305 447
1987	3 674	88,5	53 605	1 186 650	972	87,3	18 603	309 753
1988	3 599	90,4	54 048	1 176 152	980	87,9	19 548	315 091
1989	3 521	90,7	54 425	1 159 302	995	89,6	20 377	318 991
1990 ²	3 567	87,8	54 791	1 117 133	951	88,4	19 565	291 522
1991	3 390	87,3	57 133	1 080 817	842	87,3	20 437	268 331
1992	3 331	86,5	56 396	1 055 115	841	86,8	21 070	267 064
1993	3 218	86,5	56 362	1 016 219	816	86,0	21 114	256 253
1994	3 160	87,3	57 738	1 007 428	810	85,1	21 493	251 487
1995 ³	3 042	87,0	58 292	966 158	807	85,1	21 751	250 720

¹Ohne Beruckichtigung der gesunden neugeborenen Kinder. ²Seit 1990 ohne Klinik Sonnenrain und ohne Hildegard-Hospiz. ³Seit 1995 ohne Pflegeheim Leimenstrasse.

Betten, Belegungsziffer und Patienten nach Spital 1994 und 1995¹

Spital	1994				1995			
	Anzahl Betten	Belegungs-ziffer	Pa-tienten	Pflege-tage	Anzahl Betten	Belegungs-ziffer	Pa-tienten	Pflege-tage
Kantonale Spitäler	1 985	86,8	32 843	628 562	1 985	86,5	33 386	626 899
Kantonsspital Basel	988	83,0	22 851	299 298	988	82,6	23 312	297 991
Felix Platter-Spital	530	95,4	3 424	184 455	530	95,0	3 352	183 854
Kinderspital	143	65,9	4 384	34 398	151	69,8	4 574	38 492
Psych. Universitätsklinik	324	93,4	2 184	110 411	316	92,4	2 148	106 562
Gemeindespital Riehen	107	95,9	1 678	37 461	107	93,8	1 730	36 641
Bürgerspital	258	95,5	1 724	89 918	143	99,4	1 425	51 898
Chrischonaklinik	77	100,7	1 300	28 294	77	102,9	1 151	28 931
Pflegeheim Leimenstr.	115	96,8	158	40 618	...	...	...	...
Rehabilitationszentrum ²	66	87,2	266	21 006	66	95,3	274	22 967
Private Spitäler	810	85,1	21 493	251 487	807	85,1	21 751	250 720
Adullam-Krankenhaus	100	100,5	383	36 679	100	98,3	340	35 895
Augenspital	46	67,0	902	11 241	46	62,8	1 922	10 543
BethesdaSpital	134	84,2	4 963	41 192	134	86,8	4 891	42 429
Josephsklinik ³	42	49,3	1 181	7 562	42	55,6	1 338	8 519
Merian-Iselin-Spital	169	81,8	6 659	50 472	166	81,4	6 828	49 322
Sonnenhalde Riehen	69	95,8	406	24 136	69	95,6	379	24 065
St. Clara-Spital	250	87,9	5 999	80 205	250	87,6	6 053	79 947
Zusammen	3 160	87,3	57 738	1 007 428	3 042	87,0	58 292	966 158

¹Ohne Beruckichtigung der gesunden neugeborenen Kinder. ²Rehabilitationszentrum Basel für Querschnittgelähmte und Hirnverletzte (REHAB), vormals Schweizerisches Paraplegikerzentrum Basel. ³1994 wegen Umbau längere Zeit geschlossen.

Patienten, Pfl egetage und Aufenthaltsdauer in den Akutkliniken des Kantonsspitals seit 1986¹

Akutklinik	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Patientenzahl										
Notfallstation	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2 411
Innere Medizin	7 630	7 657	7 699	7 960	7 894	8 553	7 992	7 621	7 664	6 371
Chirurgie	8 444	8 460	8 662	8 480	8 217	8 124	7 903	7 867	8 051	7 341
Gynäkologie	2 563	2 255	2 248	2 075	2 014	1 888	1 877	1 665	1 618	1 639
Geburtshilfe	2 171	1 996	2 078	1 998	2 029	2 060	1 806	1 763	1 772	1 691
Hals, Nasen, Ohren	1 299	1 272	1 192	1 252	1 234	1 188	991	1 049	1 111	1 060
Dermatologie	362	301	332	363	337	306	246	221	259	335
Neurologie	526	464	520	583	602	437	339	329	382	599
Rheumatologie	...	...	...	...	...	...	45	58	70	101
Nuklearmedizin	79	73	84	64	76	104	111	111	139	114
Orthopädische Klinik ²	1 004	920	938	...	...	...	...	...	...	...
Krisenintervention ³	...	...	...	...	...	268	331	321	465	602
Geriatrische Uniklinik	...	...	...	...	...	...	...	139	191	178
Pädiatrie	365	339	328	303	290	456	209	176	215	214
Zusammen	24 443	23 737	24 081	23 078	22 693	23 384	21 850	21 320	21 937	22 656
Pfl egetage										
Notfallstation	...	...	...	...	...	...	...	...	...	10 037
Innere Medizin	101 961	97 916	100 466	97 426	91 975	91 548	94 236	81 311	82 080	74 249
Chirurgie	99 038	97 998	98 961	97 612	91 548	87 246	86 840	88 414	86 784	84 185
Gynäkologie	24 420	21 470	20 630	19 046	15 775	12 479	11 651	10 064	9 566	9 282
Geburtshilfe	18 074	16 331	17 053	16 570	17 258	16 325	12 469	13 038	12 593	12 444
Hals, Nasen, Ohren	12 804	11 431	12 476	11 710	10 939	11 887	10 191	9 152	8 606	9 141
Dermatologie	13 838	12 122	14 637	14 500	12 452	11 431	10 100	7 839	8 197	8 624
Neurologie	11 545	11 241	12 547	12 624	12 442	11 784	7 077	7 897	7 939	7 712
Rheumatologie	...	...	...	...	...	...	1 358	2 319	2 339	2 657
Nuklearmedizin	210	181	213	123	151	370	392	419	636	560
Orthopädische Klinik ²	15 976	16 290	15 597	...	...	...	...	...	...	...
Krisenintervention ³	...	...	...	...	...	1 046	1 210	1 501	2 171	2 166
Geriatrische Uniklinik	...	...	...	...	...	...	...	3 068	4 333	4 422
Pädiatrie	2 260	2 377	1 976	2 314	2 171	2 877	2 281	2 023	2 677	2 048
Zusammen	300 126	287 357	294 556	271 925	254 711	246 993	237 805	227 045	227 921	227 527
Mittlere Aufenthaltsdauer pro Patient in Tagen										
Notfallstation	...	...	...	...	...	...	...	...	...	4,16
Innere Medizin	12,36	12,79	13,05	12,24	11,65	10,70	11,79	10,67	10,70	11,65
Chirurgie	10,73	11,58	11,42	11,51	11,14	10,73	10,99	11,24	10,78	11,47
Gynäkologie	8,53	9,52	9,18	9,18	7,83	6,60	6,21	6,04	5,91	5,66
Geburtshilfe	7,33	8,18	8,21	8,29	8,50	7,92	6,90	7,40	7,11	7,36
Hals, Nasen, Ohren	8,86	8,99	10,47	9,35	8,86	10,00	10,28	8,72	7,75	8,62
Dermatologie	37,23	40,27	44,09	39,94	36,94	37,35	41,06	35,47	31,65	24,47
Neurologie	20,95	24,68	24,13	21,65	20,66	26,96	20,88	24,00	20,78	12,87
Rheumatologie	...	...	...	...	...	...	30,18	39,98	33,41	26,31
Nuklearmedizin	1,66	2,48	1,58	1,92	1,98	3,55	3,53	3,77	4,58	4,91
Orthopädische Klinik ²	14,91	17,71	16,63	...	...	...	...	...	...	...
Krisenintervention ³	...	...	...	...	...	3,90	3,66	4,68	4,67	3,60
Geriatrische Uniklinik	...	...	...	...	...	...	...	22,07	22,69	24,84
Pädiatrie	5,19	7,01	6,02	7,64	7,48	6,30	10,91	11,49	12,45	9,57
Zusammen	12,28	12,11	12,23	11,78	11,22	10,56	10,88	10,65	10,39	10,04

¹Ohne Berücksichtigung der gesunden neugeborenen Kinder. ²Orthopädische Klinik im Felix-Platter-Spital. ³Abteilung angegliedert an die Psychiatrische Poliklinik für Kurzaufenthalter.

Pflegetage in den Akutkliniken des Kantonsspitals nach Wohnort des Patienten seit 1992¹

Wohnort	Absolute Zahlen				Promilleverteilung			
	1992	1993	1994	1995	1992	1993	1994	1995
Basel-Stadt	155 516	150 857	151 931	154 253	654	664	667	678
Basel-Landschaft	38 698	30 710	33 750	31 741	163	135	148	140
Aargau	8 495	8 663	8 658	8 520	36	38	38	37
Solothurn	6 072	6 063	5 443	5 582	26	27	24	25
Jura	4 631	5 135	5 807	5 681	19	23	25	25
Übrige Schweiz	10 120	11 482	8 512	9 056	43	51	37	40
Deutschland	9 780	9 250	10 029	9 125	41	41	44	40
Frankreich	1 621	1 707	1 743	1 733	7	8	8	8
Übriges Ausland	2 872	3 178	2 048	1 836	12	14	9	8
Zusammen	237 805	227 045	227 921	227 527	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Ohne Berücksichtigung der gesunden neugeborenen Kinder.

Psychiatrische Universitätsklinik (PUK) seit 1986¹

Jahr	Behandelte Patienten			Pflegetage				Anzahl Betten ²	Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen ³	Belegungsziffer
	Stationär	Tagespatienten	Familienpflege ⁵	Stationär ⁴	Nachtpatienten	Tagespatienten	Familienpflege ⁵			
1986	1 893	216	31	170 741	2 678	28 490	9 331	525	104,0	90,5
1987	1 863	200	28	161 360	2 833	28 229	7 893	498	113,8	90,3
1988	1 816	170	21	159 461	1 640	24 401	7 480	468	106,5	94,1
1989	1 873	167	28	149 353	1 824	23 204	7 149	457	95,7	90,6
1990	1 833	146	27	145 631	931	18 610	6 764	435	101,5	92,3
1991	1 912	153	26	136 066	510	17 973	6 651	412	86,6	90,8
1992	1 865	178	23	113 075	745	15 087	7 423	347	73,1	89,6
1993	2 147	201	26	109 389	468	15 776	7 240	336	59,8	89,4
1994	2 184	232	22	109 874	537	15 090	7 072	324	58,9	93,4
1995	2 148	230	...	106 163	399	16 183	...	316	58,0	92,4

¹Nach Angaben der PUK und mit den Werten auf Seite 205 (Basis: VESKA-Statistik) teilweise nicht übereinstimmend. ²Einschliesslich Nachtklinik. ³Ein- und Austrittstag mitgerechnet. ⁴Einschliesslich Therapeutische Ferien. ⁵Seit 1. Januar 1995 als ambulante Patienten erfasst.

In baselstädtischen Spitälern Geborene nach Wohnort seit 1976

Jahr	Wohnort der Eltern der Geborenen ¹					Jahr (Fortsetzung)	Wohnort der Eltern der Geborenen ¹				
	Basel-Stadt	Basel-Landschaft	Übrige Schweiz	Ausland	Total		Basel-Stadt	Basel-Landschaft	Übrige Schweiz	Ausland	Total
1976	1 606	959	168	165	2 898	1986	1 675	1 460	306	117	3 558
1977	1 600	1 031	189	193	3 013	1987	1 622	1 484	281	104	3 491
1978	1 561	964	163	176	2 864	1988	1 665	1 535	391	126	3 717
1979	1 528	984	194	148	2 854	1989	1 604	1 545	370	126	3 645
1980	1 591	1 083	207	160	3 041	1990	1 680	1 562	444	147	3 833
1981	1 519	1 118	279	147	3 063	1991	1 759	1 525	407	180	3 871
1982	1 705	1 264	283	156	3 408	1992	1 670	1 440	333	164	3 607
1983	1 587	1 260	271	124	3 242	1993	1 723	1 155	316	126	3 320
1984	1 594	1 364	324	139	3 421	1994	1 762	1 126	256	129	3 273
1985	1 612	1 408	323	132	3 475	1995	1 612	1 124	280	158	3 174

¹Bei unverheirateten Müttern: Wohnort der Mutter. Einschliesslich Totgeborene.

Einsätze der Sanität Basel-Stadt seit 1985

Jahr	Kranken-transport	Notfall-transport	Unfall-transport	Einsätze an Ort ¹	Kardio-mobil-einsatz	Neu-geborenen-transport	Leichen-transport	Sauerstoff-transport	Alle Einsätze
1985	8 404	2 312	1 680	...	480	155	1 850	1 905	16 786
1986	8 899	2 596	1 586	...	502	162	1 950	2 048	17 743
1987	9 540	2 672	1 544	...	561	152	1 735	1 929	18 133
1988	10 112	2 771	1 556	...	548	162	1 821	1 649	18 619
1989	10 494	2 960	1 617	...	577	175	1 775	1 528	19 126
1990	10 568	3 106	1 597	628	586	198	1 974	1 532	20 189
1991	8 754	5 206	1 822	671	568	203	1 825	1 726	20 775
1992	8 177	5 410	1 834	1 154	557	243	1 683	1 913	20 971
1993	7 103	6 311	1 683	905	511	185	1 518	1 786	20 002
1994	8 932	6 822	1 627	968	536	203	1 412	1 963	22 463
1995	8 904	7 305	1 598	826	488	208	1 436	1 995	22 760

¹Einschliesslich Leerfahrten.

Praxisbewilligungen der Ärzte, Apotheker und des übrigen Heilpersonals seit 1985

Jahres-ende	Ärzte	davon aus-wärts	Zahn-ärzte	Tier-ärzte	Apo-theker	Chiro-prak-tiker	Zahn-tech-niker	Physio-thera-peuten	Fuss-pfleger	Heb-ammen
1985	605	94	177	18	67	6	64	167	130	-
1986	624	95	175	17	67	7	67	174	134	-
1987	637	100	175	17	63	7	70	190	137	-
1988	655	103	173	10	65	7	72	203	137	-
1989	677	108	174	10	65	7	74	207	140	-
1990	712	111	181	11	66	7	74	219	144	10
1991	757	115	183	11	66	8	74	232	149	12
1992	785	116	185	12	67	8	74	243	151	14
1993	815	117	189	14	68	8	74	258	153	16
1994	854	120	195	17	70	9	74	268	155	19
1995	876	120	198	19	70	10	74	282	155	20

Bestattungsarten nach Friedhof seit 1985

Jahr	Erdbestattungen					Urnenbeisetzungen ¹					Alle Bestat-tungen	Krema-tionen
	Hörnli	Wolf	Riehen	Bet-tingen	Israe-lischer Friedhof	Hörnli	Wolf	Riehen	Bet-tingen	Israe-lischer Friedhof		
1985	494	49	46	-	39	1 888	80	30	5	-	2 631	2 633
1986	589	34	34	2	29	1 955	109	39	6	2	2 799	2 802
1987	493	36	29	3	37	1 716	91	42	3	-	2 450	2 687
1988	477	36	38	2	21	1 871	87	37	4	1	2 574	2 908
1989	535	37	47	3	37	1 786	85	34	2	-	2 566	2 886
1990	539	34	37	1	38	2 015	81	51	6	1	2 803	3 445
1991	491	45	32	3	37	1 922	101	41	4	1	2 677	3 418
1992	464	31	54	4	27	1 947	87	34	5	-	2 653	3 426
1993	407	39	37	3	35	1 670	66	39	6	-	2 302	3 230
1994	428	39	38	2	29	1 824	76	42	3	-	2 481	3 425
1995	420	34	39	4	31	2 212	85	44	3	-	2 872	3 583

¹Ohne provisorisch und ohne auswärts beigesetzte Urnen.

Rattenbekämpfung und Entwesungen seit 1985

Merkmal	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Rattenbekämpfung											
Herde	52	104	106	57	65	122	115	91	110	167	90
Gänge	87	216	215	126	133	239	193	168	189	317	170
Entwesungen¹											
Anzahl Räume	...	...	...	92	128	109	198	45	36	25	23

¹Von Ungeziefer (Flohe, Kakerlaken, Ameisen usw.) befreite Räume.



Bildung und Wissenschaft

Schüler
Studierende
Lehrer



Schüler und Studenten an öffentlichen und privaten Schulen nach Stufe und Alter seit 1993

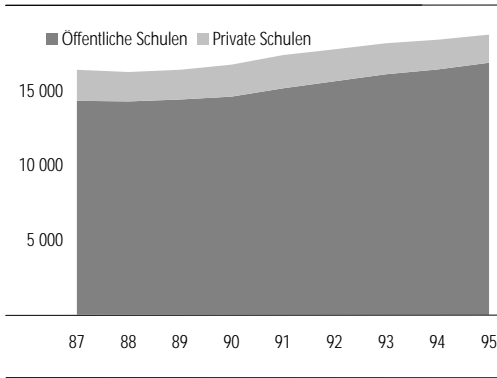
Unterrichtsform	Öffentliche Schulen			Private Schulen			Alle Schulen		
	1993	1994	1995	1993	1994	1995	1993	1994	1995
Allgemeinbildender Unterricht									
Kindergärten	3 048	3 007	3 063	430	430	427	3 478	3 437	3 490
Allgemeiner Kindergarten	2 992	2 947	3 011	289	304	287	3 281	3 251	3 298
Anthroposophischer Kindergarten	...	...	...	83	84	93	83	84	93
Kindergarten für Behinderte	56	60	52	58	42	47	114	102	99
Allgemeinbildende Schulen									
Stufe 1	1 427	1 431	1 609	148	134	134	1 575	1 565	1 743
Stufe 2	1 428	1 506	1 425	140	135	130	1 568	1 641	1 555
Stufe 3	1 455	1 444	1 463	143	138	127	1 598	1 582	1 590
Stufe 4	1 429	1 431	1 426	113	128	131	1 542	1 559	1 557
Stufe 5	1 819	1 809	1 485	211	185	188	2 030	1 994	1 673
Stufe 6	1 558	1 740	1 887	151	170	160	1 709	1 910	2 047
Stufe 7	1 435	1 517	1 792	210	200	206	1 645	1 717	1 998
Stufe 8	1 349	1 435	1 462	294	276	234	1 643	1 711	1 696
Stufe 9	1 488	1 545	1 715	259	217	279	1 747	1 762	1 994
Stufe 10	875	958	1 134	199	209	138	1 074	1 167	1 272
Stufe 11	647	632	665	144	116	96	791	748	761
Stufe 12	620	606	610	72	77	53	692	683	663
Ohne Stufe (Fremdsprachklassen)	678	460	300	...	29	24	678	489	324
Sonderschulen									
Blinde, Sehbehinderte	32	28	26	-	-	-	32	28	26
Motorisch Behinderte	54	52	58	-	-	-	54	52	58
Gehör- und Sprachbehinderte	-	-	-	175	174	161	175	174	161
Verhaltensgestörte	6	7	7	98	99	107	104	106	114
Übrige IV-Klassen	122	128	133	61	53	52	183	181	185
Ergänzungs- und Vorbereitungskurse									
Real-Nachausbildung	...	...	...	4	6	-	4	6	-
Kaufmännische Vorbereitung	...	...	...	-	-	-	-	-	-
Maturitätsergänzung	39	32	21	...	...	...	39	32	21
Kelmö (keine Lehre möglich)	...	27	27	...	...	...	...	27	27
Vorkurse Metall, Holz, Natur	57	66	69	...	...	...	57	66	69
Vorkurs Gestaltung	219	219	211	...	...	...	219	219	211
Vorschule für Pflegeberufe	...	...	...	-	-	-	-	-	-
Übrige Vorbereitungskurse	...	...	...	3	-	18	3	-	18
Zusammen	19 785	20 080	20 588	2 855	2 776	2 665	22 640	22 856	23 253
Berufsausbildung									
Berufslehren	6 149	5 871	5 798	332	328	323	6 481	6 199	6 121
1. Lehrjahr	2 195	2 038	1 985	140	159	137	2 335	2 197	2 122
2. Lehrjahr	1 965	1 841	1 806	141	118	133	2 106	1 959	1 939
3. Lehrjahr	1 471	1 505	1 520	46	46	44	1 517	1 551	1 564
4. Lehrjahr	518	487	487	5	5	9	523	492	496
Vollzeitausbildung									
Alter bis 19 Jahre	795	711	709	1 233	1 276	1 236	2 028	1 987	1 945
Alter 20-24 Jahre	8	5	-	125	133	135	133	138	135
Alter 25-29 Jahre	367	335	336	547	541	510	914	876	846
Alter 30 u.m. Jahre	295	258	255	350	400	386	645	658	641
Alter 30 u.m. Jahre	125	113	118	211	202	205	336	315	323
Teilzeitausbildung									
Alter bis 19 Jahre	144	184	130	1 595	1 635	1 713	1 739	1 819	1 843
Alter 20-24 Jahre	-	-	-	35	57	33	35	57	33
Alter 25-29 Jahre	21	21	10	310	294	301	331	315	311
Alter 30 u.m. Jahre	41	60	48	596	620	656	637	680	704
Alter 30 u.m. Jahre	82	103	72	654	664	723	736	767	795
Akademische Ausbildung¹									
	78	89	103	91	73	74	169	162	177
Zusammen	7 166	6 855	6 740	3 251	3 312	3 346	10 417	10 167	10 086
Alle Schüler und Studenten									
Zusammen	26 951	26 935	27 328	6 106	6 088	6 011	33 057	33 023	33 339

¹FETA (Freie evangelisch-theologische Akademie Basel) und ISP (Institut für spezielle Pädagogik und Psychologie; Vollzeit und Teilzeit). Siehe Erläuterungen zur Eidgenössischen Schulerstatistik auf der folgenden Seite oben.

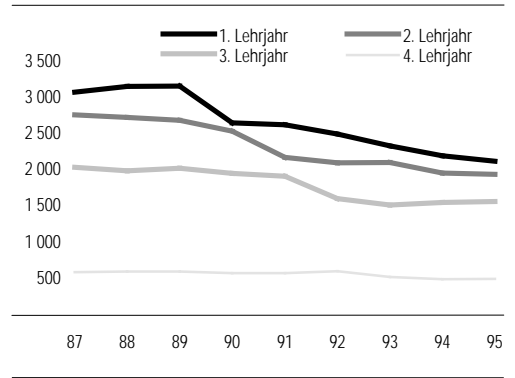
Erläuterungen zur Eidgenössischen Schülerstatistik (Seiten 213-222)

Als Grundlage der Statistik dient eine Bestandesaufnahme an einem bestimmten Stichtag zwischen Ende Sommerferien und Januar des folgenden Jahres - in Basel-Stadt im Spätsommer. Schulen gehen in die Erhebung ein, wenn sie entweder einen aus mehreren Kursen resp. Fächern aufgebauten Ausbildungsgang mit einem bestimmten Ausbildungsziel vermitteln und dabei der Erfüllung der obligatorischen Schulpflicht resp. der Vorbereitung auf diesen Unterricht dienen, oder im post-obligatorischen Bereich eine nicht-universitäre Ausbildung vermitteln, die sich über mindestens ein Schuljahr erstreckt. Vollzeit- und Teilzeitschulen, auch berufsbegleitende, sind gleichermassen Gegenstand der Erhebung. Es sind öffentliche und private Schulen in die Erhebung einbezogen.

Schüler an allgemeinbildenden Schulen seit 1987



Berufslehren seit 1987



Schüler und Studenten an öffentlichen und privaten Schulen nach Wohnort 1995

Unterrichtsform	Öffentliche Schulen			Private Schulen			Alle Schüler und Studenten
	Wohnort Basel-Stadt	Übriger Wohnort	Zusammen	Wohnort Basel-Stadt	Übriger Wohnort	Zusammen	
Vorobligatorischer Unterricht	3 038	25	3 063	345	82	427	3 490
Allgemeiner Kindergarten	3 000	11	3 011	241	46	287	3 298
Anthroposophischer Kindergarten	...	...	...	75	18	93	93
Kindergarten für Behinderte	38	14	52	29	18	47	99
Obligatorischer Unterricht ¹	14 373	191	14 564	794	796	1 590	16 154
Primar	6 081	11	6 092	271	94	365	6 457
Orientierungsschule	3 351	1	3 352	...	...	...	3 352
Sekundar	1 363	6	1 369	7	31	38	1 407
Real	1 362	3	1 365	103	153	256	1 621
Progymnasium, Gymnasium	1 729	112	1 841	164	239	403	2 244
Diplommittelschule	326	37	363	-	-	-	363
Handels-Fach, -Verkehr, -Diplom	161	21	182	-	-	-	182
Rudolf Steiner-Schule	...	...	...	249	279	528	528
Nachobligatorischer Unterricht ²	1 971	465	2 436	127	183	310	2 746
Gymnasium	1 086	286	1 372	63	93	156	1 528
Diplommittelschule	499	84	583	14	21	35	618
Handels-Fach, -Verkehr, -Diplom	212	27	239	-	-	-	239
10. Schuljahr Sekundar	147	68	215	-	-	-	215
Kelmö (keine Lehre möglich)	27	-	27	...	...	...	27
Rudolf Steiner-Schule	...	...	...	50	69	119	119
Sonderschulen	165	59	224	107	213	320	544
Lehrberufe	2 373	3 425	5 798	144	179	323	6 121
Vorlehren Kelmö	10	6	16	...	...	...	16
Anlehren	71	45	116	2	8	10	126
BIGA-Lehrberufe	2 030	3 026	5 056	39	31	70	5 126
Rotkreuz-Lehrberufe	211	270	481	48	57	105	586
PTT-Lehrberufe	31	52	83	...	...	...	83
Übrige Lehrberufe	20	26	46	55	83	138	184
Vollzeitausbildung an Berufsschulen	375	334	709	593	643	1 236	1 945
Grundausbildung	-	-	-	176	288	464	464
Höhere Ausbildung	227	284	511	347	211	558	1 069
Lehrer- und Erzieherberufe	148	50	198	70	144	214	412
Allgemeinbildende Teilzeitausbildung	16	12	28	-	-	-	28
Kantonale Matur	16	12	28	-	-	-	28
Teilzeitausbildung an Berufsschulen	27	75	102	594	1 093	1 687	1 789
Grundausbildung	12	27	39	167	228	395	434
Höhere Ausbildung	15	48	63	361	783	1 144	1 207
Lehrer-, Erzieherberufe	...	...	...	66	82	148	148
Ergänzungs- und Vorbereitungskurse	135	166	301	22	22	44	345
Vollzeitausbildung	135	166	301	9	9	18	319
Teilzeitausbildung	-	-	-	13	13	26	26
Akademische Ausbildung	36	67	103	43	31	74	177
FETA ³	...	...	...	43	31	74	74
ISP ⁴ (Vollzeit)	23	34	57	...	...	...	57
ISP ⁴ (Teilzeit)	13	33	46	...	...	...	46
Zusammen	22 509	4 819	27 328	2 769	3 242	6 011	33 339

¹1.-9. Schuljahr; einschliesslich Heimschulen des SDS. ²10.-12. Schuljahr. ³Freie evangelisch-theologische Akademie Basel (staatsunabhängige wissenschaftliche Hochschule).⁴Institut für spezielle Pädagogik und Psychologie (interdisziplinäres, interfakultäres Institut der Universität Basel).

Schüler an allgemeinbildenden öffentlichen und privaten Schulen nach Wohnort und Geschlecht 1995

Schultyp	Öffentliche Schulen		Private Schulen		Alle Schulen		Total
	Wohnort Basel- Stadt	Übriger Wohn- ort	Wohnort Basel- Stadt	Übriger Wohn- ort	Männ- lich	Weib- lich	
Kindergärten	3 038	25	345	82	1 742	1 748	3 490
Allgemeiner Kindergarten	3 000	11	241	46	1 626	1 672	3 298
Anthroposophischer Kindergarten	...	...	75	18	46	47	93
Kindergarten für Behinderte	38	14	29	18	70	29	99
Primar, Orientierungsschule, Real, Sekundar	11 568	18	366	248	6 258	5 942	12 200
Primar	6 076	10	235	82	3 240	3 163	6 403
Primar Übergangsklasse	5	1	36	12	36	18	54
Orientierungsschulen	3 217	1	...	...	1 666	1 552	3 218
OS-Musikklassen	134	-	...	...	55	79	134
Sekundar	882	5	4	21	511	401	912
Förderklasse Sekundar/Real	34	-	...	...	12	22	34
Real	1 099	1	91	133	705	619	1 324
Real Musikklassen	84	-	...	...	17	67	84
Überleitung Real/Gymnasium	37	-	...	...	16	21	37
Obligatorisches 9. Schuljahr ¹	763	71	15	30	493	386	879
5. Klasse Sekundar	335	1	3	10	224	125	349
6. Klasse Sekundar	147	68	-	-	94	121	215
5. Klasse Real	142	2	12	20	123	53	176
Frauenfach-Vorbereitung	64	-	...	...	2	62	64
Werkjahr	48	-	...	...	38	10	48
Kelmö (keine Lehre möglich)	27	-	...	...	12	15	27
Gymnasium	2 815	398	227	332	1 911	1 861	3 772
Progymnasium	121	-	32	44	103	94	197
Matur A	94	3	6	8	58	53	111
Matur B	962	88	71	85	577	629	1 206
Matur C	417	72	14	34	432	105	537
Matur D	1 039	158	84	114	501	894	1 395
Matur E	182	77	20	47	240	86	326
Rudolf Steiner-Schule	...	...	299	348	312	335	647
Obligatorischer Unterricht	...	...	249	279	253	275	528
Nachobligatorischer Unterricht	...	...	50	69	59	60	119
Fortführende Diplomkurse	1 198	169	14	21	523	879	1 402
2jährige Diplommittelschule	218	19	14	21	94	178	272
4jährige Diplommittelschule	607	102	...	...	179	530	709
Kant. Handelsschule Fach	108	3	...	...	66	45	111
Kant. Handelsschule Verkehr	26	18	...	...	26	18	44
Kant. Handelsschule Diplom	239	27	...	...	158	108	266
Sonderschulen	165	59	107	213	344	200	544
Blinde, Sehbehinderte	14	12	...	...	18	8	26
Motorisch Behinderte	20	38	...	...	39	19	58
Gehör- und Sprachbehinderte	...	...	60	101	118	43	161
Verhaltensgestörte	2	5	19	88	63	51	114
Übrige IV-Klassen	129	4	28	24	106	79	185
Ergänzungs- und Vorbereitungskurse	135	166	9	9	144	175	319
Real-Nachausbildung	-	-	-	-	-	-	-
Maturergänzung zur Pfarrerausbildung	5	16	...	...	8	13	21
Vorkurs Metall	22	3	...	...	23	2	25
Vorkurs Holz	9	6	...	...	11	4	15
Vorkurs Natur	18	11	...	...	11	18	29
Vorkurs Gestaltung	81	130	...	...	86	125	211
Übrige Vorbereitungskurse	-	-	9	9	5	13	18
Zusammen	19 682	906	1 382	1 283	11 727	11 526	23 253

¹Einschliesslich Berufswahlklasse.

Lehrlinge und Lehrtöchter an den Basler Berufsschulen 1995

Berufsschule	Lehrjahr				Geschlecht		Heimat		Alle Lehrlinge/ Lehrtöchter
	1.	2.	3.	4.	Männlich	Weiblich	Schweizer	Ausländer	
Allgemeine Gewerbeschule (AGS)	885	847	865	487	2 474	610	2 332	752	3 084
Bauabteilung	250	252	247	116	771	94	605	260	865
Mechanisch-technische Abteilung	315	291	310	252	1 140	28	880	288	1 168
Abt. Chemie, Ernährung, Diverses	237	229	220	31	416	301	559	158	717
Abt. Gestalterische Berufe	83	75	88	88	147	187	288	46	334
Berufs- und Frauenfachschule (BFS)	277	248	139	-	158	506	408	256	664
Handelsschule des Kaufm. Vereins (KV)	450	480	377	-	583	724	986	321	1 307
PTT-Lehrberufe	73	10	-	-	72	11	63	20	83
Spitalschulen	228	195	163	-	103	483	439	147	586
Übrige Berufsschulen	135	101	20	9	90	175	171	94	265
Anlehren AGS und BFS	74	58	-	-	94	38	93	39	132
Zusammen	2 122	1 939	1 564	496	3 574	2 547	4 492	1 629	6 121

Lehrlinge und Lehrtöchter an den Basler Berufsschulen nach Lehrberuf 1995

Lehrberuf	Lehrjahr				Geschlecht		Heimat		Alle Lehrlinge/ Lehrtöchter
	1.	2.	3.	4.	Männlich	Weiblich	Schweizer	Ausländer	
Bauabteilung der AGS	250	252	247	116	771	94	605	260	865
Architekturmodellbauer	1	3	2	3	5	4	9	-	9
Autolackierer	12	19	12	-	41	2	17	26	43
Bodenleger	6	9	3	-	18	-	13	5	18
Heizungsmonteur	33	22	30	-	85	-	38	47	85
Heizungszeichner	8	14	8	10	37	3	28	12	40
Hochbauzeichner	19	26	29	26	67	33	87	13	100
Innenausbauzeichner	2	4	-	5	5	6	10	1	11
Innendekorateur	3	5	4	4	8	8	16	-	16
Innendekorationsnäherin	3	-	2	-	1	4	5	-	5
Lüftungsmonteur	1	-	-	-	1	-	-	1	1
Lüftungszeichner	1	5	7	9	18	4	19	3	22
Maler	25	18	25	-	57	11	43	25	68
Maurer	28	31	22	-	81	-	56	25	81
Metallbauschlosser	6	7	7	11	31	-	26	5	31
Metallbauzeichner	6	5	8	6	22	3	19	6	25
Plattenleger	9	14	5	-	27	1	13	15	28
Sanitärinstallateur	33	26	23	-	81	1	44	38	82
Sanitärzeichner	5	3	17	11	31	5	29	7	36
Schreiner	13	14	15	13	51	4	50	5	55
Spengler	9	6	5	-	20	-	10	10	20
Spengler- und Sanitärinstallateur	15	11	7	6	39	-	29	10	39
Tiefbauzeichner	12	10	16	12	45	5	44	6	50

Fortsetzung siehe folgende Seite.

Lehrlinge und Lehrtöchter an den Basler Berufsschulen nach Lehrberuf 1995 (Fortsetzung)

Lehrberuf	Lehrjahr				Geschlecht		Heimat		Alle Lehrlinge/ Lehrtöchter
	1.	2.	3.	4.	Männlich	Weiblich	Schweizer	Ausländer	
Mechanisch-technische Abt. der AGS	315	291	310	252	1 140	28	880	288	1 168
Automatikmonteur	11	12	12	11	46	-	45	1	46
Automechaniker	25	31	24	25	100	5	90	15	105
Automonteur	15	13	29	-	55	2	14	43	57
Büchsenmacher	-	-	1	-	1	-	1	-	1
Carosseriespengler	11	9	11	12	43	-	19	24	43
Elektromechaniker	11	11	11	11	44	-	43	1	44
Elektromonteur	114	88	84	76	359	3	223	139	362
Elektroniker	19	24	30	30	101	2	99	4	103
Elektrozeichner	14	9	20	14	54	3	39	18	57
Fahrrad- und Mofamechaniker	10	14	3	-	26	1	25	2	27
Fahrzeugschlosser	-	1	2	2	5	-	5	-	5
Feinmechaniker	3	3	7	4	16	1	15	2	17
Fernseh- und Radioelektriker	22	16	12	11	60	1	48	13	61
Lastwagenführer	7	8	5	-	17	3	19	1	20
Maschinenmechaniker	33	32	34	29	125	3	115	13	128
Maschinenzeichner	12	10	14	11	43	4	41	6	47
Mechaniker	4	6	5	5	20	-	17	3	20
Motorradmechaniker	4	4	6	11	25	-	22	3	25
Abt. Chemie, Ernährung, Diverses der AGS	237	229	220	31	416	301	559	158	717
Biologielaborant (Pharma)	13	12	33	-	28	30	41	17	58
Chemielaborant	61	52	55	-	126	42	129	39	168
Chemikant	46	48	23	-	109	8	68	49	117
Drogist	21	24	19	23	9	78	83	4	87
Lebensmitteltechnologin	1	-	-	-	-	1	-	1	1
Bäcker	-	2	-	-	2	-	1	1	2
Bäcker-Konditor	7	6	7	-	13	7	14	6	20
Koch	33	39	35	-	85	22	88	19	107
Konditor-Confiseur	21	16	13	-	22	28	45	5	50
Floristin	22	23	27	-	1	71	66	6	72
Zahntechniker	12	7	8	8	21	14	24	11	35
Abt. Gestalterische Berufe der AGS	83	75	88	88	147	187	288	46	334
Buchbinder	3	4	3	4	9	5	14	-	14
Dekorationsgestalter	13	11	5	3	10	22	29	3	32
Drucker	3	5	12	12	30	2	29	3	32
Polygraf	12	-	-	-	4	8	12	-	12
Fotofach-Angestellte	2	1	5	-	-	8	6	2	8
Fotograf	2	6	6	4	10	8	16	2	18
Fotolaborant	4	3	2	-	1	8	8	1	9
Goldschmied	11	8	7	13	8	31	23	16	39
Grafiker (einschliesslich Fachklasse)	27	22	28	28	59	46	95	10	105
Graveurin	-	-	-	2	-	2	1	1	2
Textilentwerfer	6	6	6	6	1	23	19	5	24
Typograf	-	9	14	16	15	24	36	3	39

Fortsetzung siehe folgende Seite.

Lehrlinge und Lehrtöchter an den Basler Berufsschulen nach Lehrberuf 1995 (Fortsetzung)

Lehrberuf	Lehrjahr				Geschlecht		Heimat		Alle Lehrlinge/ Lehrtöchter
	1.	2.	3.	4.	Männlich	Weiblich	Schweizer	Ausländer	
Lehrberufe an der BFS	277	248	139	-	158	506	408	256	664
Pharma-Assistentin	42	50	29	-	-	121	78	43	121
Damencoiffeur	62	43	39	-	20	124	75	69	144
Herrencoiffeur	-	1	1	-	1	1	1	1	2
Herren- und Damencoiffeur	-	9	15	-	2	22	11	13	24
Damenschneider	11	8	11	-	1	29	23	7	30
Detailhandelsangestellter	44	36	44	-	63	61	90	34	124
Verkäufer	118	101	-	-	71	148	130	89	219
Lehrberufe am KV	450	480	377	-	583	724	986	321	1 307
Büroangestellter	74	81	-	-	54	101	97	58	155
Kaufm. Angestellter	376	399	377	-	529	623	889	263	1 152
PTT-Lehrberufe	73	10	-	-	72	11	63	20	83
Betriebsassistentin PTT	8	-	-	-	-	8	8	-	8
Betriebssekretär PTT	8	10	-	-	17	1	17	1	18
Uniformierter Postbeamter	57	-	-	-	55	2	38	19	57
Lehrberufe an Spitalschulen	228	195	163	-	103	483	439	147	586
Allgemeine Krankenpflege	71	76	68	-	51	164	174	41	215
Kinderkrankenschwester	36	34	33	-	1	102	95	8	103
Med. Laborant	16	12	12	-	1	39	31	9	40
Med.-techn. Radiologieassistent	13	10	9	-	2	30	16	16	32
Praktische Krankenpflege	45	38	22	-	22	83	61	44	105
Psychiatrieschwester, -pfleger	31	25	19	-	24	51	56	19	75
Spitalgehilfin	16	-	-	-	2	14	6	10	16
Lehrberufe an andern Berufsschulen	135	101	20	9	90	175	171	94	265
Gärtner	10	5	4	-	8	11	17	2	19
Haushaltlehrjahr Arche	2	8	-	-	2	8	8	2	10
Hauswirtschaftsangestellte	12	-	-	-	-	12	11	1	12
Mechaniker	5	7	4	4	20	-	11	9	20
Polizist	22	-	-	-	16	6	22	-	22
Rheinmatrose	11	5	9	-	25	-	25	-	25
Schreiner	7	4	3	5	19	-	13	6	19
Zahnarztgehilfin	66	72	-	-	-	138	64	74	138
Anlehren an der AGS und BFS	74	58	-	-	94	38	93	39	132
Vorlehren Kelmö	16	-	-	-	12	4	4	12	16
Gartenbau	7	4	-	-	7	4	11	-	11
Holzbearbeitung	1	-	-	-	1	-	1	-	1
Textil, Bekleidung	1	1	-	-	2	-	2	-	2
Metall, Maschinen	5	6	-	-	11	-	10	1	11
Übrige industrielle Berufe	12	13	-	-	24	1	25	-	25
Baugewerbe, Malerei	7	2	-	-	9	-	9	-	9
Verkauf	11	16	-	-	8	19	4	23	27
Nahrungsmittel, Getränke	13	10	-	-	20	3	22	1	23
Gastgewerbe, Hauswirtschaft	1	6	-	-	-	7	5	2	7
Zusammen	2 122	1 939	1 564	496	3 574	2 547	4 492	1 629	6 121

Vollzeitausbildung an öffentlichen und privaten Basler Berufsschulen 1995

Ausbildung	Alter in Jahren				Geschlecht		Wohnort		Alle Vollzeit- berufs- schüler
	Bis 19	20- 24	25- 29	30 u.m.	Männ- lich	Weib- lich	Basel- Stadt	Üb- rige	
Schule für Gestaltung der AGS	-	96	138	63	169	128	175	122	297
Höhere Fachschule	-	67	88	24	126	53	95	84	179
Innenarchitektur	-	8	26	6	24	16	26	14	40
Lehramt für bildende Kunst	-	19	9	2	14	16	26	4	30
Techniker TS Grafische Branche	-	4	5	1	10	-	3	7	10
Techniker TS Hochbau	-	19	11	5	25	10	8	27	35
Techniker TS Tiefbau	-	2	7	3	10	2	-	12	12
Techniker TS Maschinenbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Techniker TS Metallbau	-	11	23	3	37	-	22	15	37
Visuelle Kommunikation	-	4	7	4	6	9	10	5	15
Weiterbildungsklassen	-	29	50	39	43	75	80	38	118
Audiovisuelle Gestaltung	-	-	6	13	5	14	10	9	19
Farbiges Gestalten	-	4	4	6	5	9	11	3	14
Freies räumliches Gestalten	-	2	9	5	8	8	14	2	16
Grafik	-	4	17	4	9	16	23	2	25
Mode, Entwerfen	-	10	7	3	3	17	7	13	20
Originaldruckgrafik	-	-	4	5	4	5	6	3	9
Typografische Gestaltung	-	9	3	3	9	6	9	6	15
Berufs- und Frauenfachschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauswirtschaft, Textil, Werken	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kantonales Lehrerseminar	-	80	42	46	46	122	122	46	168
Hauswirtschaft, Textil, Werken	-	12	3	2	-	17	4	13	17
Gesangslehrer	-	-	-	3	3	-	1	2	3
Handelslehrer	-	-	1	2	2	1	1	2	3
Kindergärtnerin	-	24	5	2	2	29	30	1	31
Mittel- und Oberlehrer	-	-	23	27	26	24	26	24	50
Primarlehrer	-	42	5	6	10	43	53	-	53
Lehramt für bildende Kunst	-	2	5	4	3	8	7	4	11
Musikakademie, Schola Cantorum	28	202	153	51	227	207	229	205	434
Berufsmusiker	21	106	25	7	88	71	64	95	159
Blockflöten Lehndiplom	-	2	3	-	-	5	4	1	5
Diplom Alte Musik	4	29	50	22	56	49	77	28	105
Konzertreihe/Solistendiplom	3	65	69	17	79	75	79	75	154
Kaufmännische Berufe	25	162	115	67	243	126	129	240	369
Betriebsökonom HWV	-	93	70	7	139	31	51	119	170
Direktionssekretärin	2	16	4	4	1	25	15	11	26
Direktionsassistentin	1	8	5	2	5	11	5	11	16
Handels-, Bürokurs (1jährig)	8	18	8	6	25	15	19	21	40
Handels-, Bürokurs (2jährig)	14	27	28	48	73	44	39	78	117
Erzieherische und soziale Berufe	36	272	180	90	150	428	280	298	578
Gymnastikpädagogin	34	61	18	15	8	120	17	111	128
Heilpädagogin (Vorschulbereich)	-	-	7	7	-	14	9	5	14
Physiotherapeutin	-	141	35	4	28	152	70	110	180
Psychomotoriktherapeutin	-	1	7	8	-	16	5	11	16
Sozialarbeiter	-	5	15	27	13	34	37	10	47
Sozialpädagogin	-	23	18	6	10	37	23	24	47
Evangelische Lebensschule	2	3	2	-	-	7	1	6	7
Katechetisches Seminar	-	4	11	5	-	20	17	3	20
Prediger, Missionar	-	34	67	18	91	28	101	18	119
Übrige Berufe	46	34	13	6	2	97	33	66	99
Arztgehilfin und medizinische Vorschule	38	34	12	6	-	90	29	61	90
Coiffeur (Fachschüler)	8	-	1	-	2	7	4	5	9
Akademische Ausbildung	1	49	38	43	60	71	66	65	131
Theologisches Lizenziat (FETA)	1	32	27	14	57	17	43	31	74
Heilpädagogik (ISP)	-	1	7	19	2	25	10	17	27
Logopädie (ISP)	-	16	4	10	1	29	13	17	30
Zusammen	136	895	679	366	897	1 179	1 034	1 042	2 076

Teilzeitausbildung an öffentlichen und privaten Basler Berufsschulen 1995

Ausbildung	Alter in Jahren				Geschlecht		Wohnort		Alle Teilzeitberufsschüler
	Bis 19	20-24	25-29	30 u.m.	Männlich	Weiblich	Basel-Stadt	Übrige	
Staatl. Maturitätskurse für Berufstätige	-	4	6	18	8	20	16	12	28
Sprachlich-historisch	-	2	5	14	4	17	13	8	21
Naturwissenschaftlich	-	2	1	4	4	3	3	4	7
Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung	22	56	70	120	123	145	119	149	268
Automechaniker	6	10	3	3	22	-	14	8	22
Damencoiffeur	3	4	3	2	3	9	4	8	12
Elektromonteur	-	4	3	6	13	-	6	7	13
Fernseh- und Radioelektriker	2	4	1	3	10	-	6	4	10
Fotograf	3	1	8	7	12	7	9	10	19
Sanitärinstallateur	2	2	3	6	13	-	9	4	13
Büro-Angestellter (BAP)	1	4	9	16	6	24	11	19	30
Kaufm. Angestellter (LAP)	3	22	34	29	26	62	36	52	88
Programmierer	2	5	6	9	18	4	12	10	22
Praktische Krankenpflege	-	-	-	39	-	39	12	27	39
Vorbereitung zum Eidg. Fähigkeitsausweis	-	75	191	202	300	168	165	303	468
Analytiker/Programmierer EF	-	4	17	16	33	4	13	24	37
Buchhalter EF	-	40	60	46	81	65	46	100	146
Immobilienverwalter EF	-	3	17	31	33	18	10	41	51
Marketingplaner EF	-	8	34	32	48	26	37	37	74
Personalassistent EF	-	1	7	21	6	23	10	19	29
Schweissfachmann EF	-	2	2	24	28	-	-	28	28
Treuhänder EF	-	9	34	16	48	11	17	42	59
Verkaufskordinator EF	-	3	8	13	16	8	13	11	24
Werbeassistent EF	-	5	12	3	7	13	19	1	20
Vorbereitung zum eidg. Diplom	2	46	161	116	247	78	82	243	325
Betriebsökonom HWV	-	6	45	21	51	21	17	55	72
Dipl. Bankbeamter	-	16	33	15	55	9	16	48	64
Dipl. Bücherexperte	-	1	32	31	51	13	17	47	64
Dipl. Buchhalter-Controller	-	-	23	12	29	6	5	30	35
Dipl. Direktionsassistent	2	16	-	-	-	18	6	12	18
Dipl. Verkaufsleiter	-	-	2	5	7	-	2	5	7
Dipl. Versicherungsfachmann	-	7	16	11	23	11	9	25	34
Dipl. Wirtschaftsinformatiker	-	-	10	21	31	-	10	21	31
Teilzeit-Technikerschulen TS	-	16	8	12	35	1	9	27	36
Elektrotechniker TS	-	3	6	3	12	-	2	10	12
Heizungs- und Klimatechniker TS	-	2	-	3	5	-	2	3	5
Hochbautechniker TS	-	7	-	4	11	-	2	9	11
Informatiker TS	-	4	2	2	7	1	3	5	8
Übrige öff. und priv. Teilzeitausbildung	2	112	264	360	426	312	259	479	738
Arztsekretärin	1	14	8	17	1	39	12	28	40
Handelskurs (1jährig)	1	28	43	36	43	65	37	71	108
Handelskurs (2jährig)	-	2	3	3	4	4	6	2	8
Industrieschweisser	-	1	4	5	10	-	5	5	10
Informatik-Anwender SIZ	-	8	12	19	28	11	18	21	39
Kaufm. Führungsschule	-	-	6	13	10	9	6	13	19
Kaufm. Kaderkurs	-	12	22	29	35	28	30	33	63
Sozialversicherungsfachmann	-	-	7	27	21	13	11	23	34
Technischer Kaufmann	-	31	88	66	177	8	36	149	185
Betagtenpfleger	-	-	5	15	4	16	10	10	20
Heilpädagog (ISP)	-	2	4	40	8	38	13	33	46
Sozialarbeiter	-	-	3	15	5	13	9	9	18
Sozialpädagoge	-	14	59	75	80	68	66	82	148
Ergänzungs- und Vorbereitungskurse	7	4	8	7	5	21	13	13	26
Vorbereitungskurs Musikakademie	7	-	-	-	5	2	1	6	7
Lehrer für Musik-Grundkurs	-	3	8	6	-	17	10	7	17
Übrige Vorbereitungskurse	-	1	-	1	-	2	2	-	2
Zusammen	33	313	708	835	1 144	745	663	1 226	1 889

Schüler an öffentlichen und privaten Basler Sonderschulen nach Schultyp 1995

Schultyp	Alter in Jahren				Öffentlich		Privat		Alle Sonderschüler
	Bis 6	7-10	11-15	16 u.m.	Wohnort Basel-Stadt	Übr. Wohnort	Wohnort Basel-Stadt	Übr. Wohnort	
Schulbildungsfähige	-	36	60	14	99	4	3	4	110
Praktischbildungsfähige	-	17	17	11	30	-	10	5	45
Gewöhnungsfähige	-	-	-	3	-	-	3	-	3
Mehrfachbehinderte	2	7	12	6	-	-	12	15	27
Verhaltensgestörte	1	34	62	17	2	5	19	88	114
Motorisch Behinderte	1	21	25	11	20	38	-	-	58
Gehörbehinderte	-	10	6	-	-	-	6	10	16
Sprachbehinderte	9	113	23	-	-	-	54	91	145
Sehbehinderte und Blinde	-	5	12	9	14	12	-	-	26
Kindergarten für Behinderte	95	4	-	-	38	14	29	18	99
Zusammen	108	247	217	71	203	73	136	231	643

Schüler an öffentlichen und privaten Basler Sonderschulen nach Schule 1995

Schule	Alter in Jahren				Geschlecht		Wohnort		Alle Sonderschüler
	Bis 6	7-10	11-15	16 u.m.	Männlich	Weiblich	Basel-Stadt	Übrige	
Christophorus	1	31	59	16	59	48	19	88	107
Verhaltensgestörte	1	31	59	16	59	48	19	88	107
Gehör- und Sprachheilschule Riehen	42	123	29	-	142	52	75	119	194
Gehörbehinderte	-	10	6	-	6	10	6	10	16
Sprachbehinderte	9	113	23	-	112	33	54	91	145
Kindergartenschüler	33	-	-	-	24	9	15	18	33
Tagesschulheim für mehrfachbeh. Kinder	10	7	12	6	14	21	20	15	35
Mehrfachbehinderte	2	7	12	6	8	19	12	15	27
Kindergartenschüler	8	-	-	-	6	2	8	-	8
JUFA (Jugend und Familie)	5	12	1	11	20	9	21	8	29
Schulbildungsfähige	-	4	-	1	1	4	2	3	5
Praktischbildungsfähige	-	7	1	7	11	4	10	5	15
Gewöhnungsfähige	-	-	-	3	3	-	3	-	3
Kindergartenschüler	5	1	-	-	5	1	6	-	6
Psychotherapiestation des SDS	-	3	3	1	4	3	2	5	7
Verhaltensgestörte	-	3	3	1	4	3	2	5	7
Kant. Sonderschulheim zur Hoffnung	-	2	16	5	13	10	23	-	23
Schulbildungsfähige	-	2	10	5	11	6	17	-	17
Praktischbildungsfähige	-	-	6	-	2	4	6	-	6
Rekt. Kleinklassen der Basler Schulen	26	41	59	12	87	51	133	5	138
Schulbildungsfähige	-	29	49	8	53	33	82	4	86
Praktischbildungsfähige	-	10	10	4	16	8	24	-	24
Kindergartenschüler	26	2	-	-	18	10	27	1	28
Regionale Tagesschulen ¹	24	27	37	20	74	34	45	63	108
Motorisch Behinderte	1	21	25	11	39	19	20	38	58
Sehbehinderte und Blinde	-	5	12	9	18	8	14	12	26
Kindergartenschüler	23	1	-	-	17	7	11	13	24
Übrige Schulen	-	1	1	-	1	1	1	1	2
Schulbildungsfähige	-	1	1	-	1	1	1	1	2
Zusammen	108	247	217	71	414	229	339	304	643

¹In Münchenstein.

Erläuterungen zur Statistik der allgemeinbildenden öffentlichen Schulen (Seiten 223-231)

Als allgemeinbildende öffentliche Schulen von Basel-Stadt werden definiert: Staatliche Schulen von Basel-Stadt, die den Unterricht der obligatorischen Schulpflicht (1.-9. Schuljahr) vermitteln, einschliesslich der Schulen, deren Unterricht vor oder mit dem 9. Schuljahr beginnt und bis zu einem Matur- oder Diplomabschluss (spätestens 12. Schuljahr) weiterführt. Einschliesslich 10. Schuljahr der Sekundarschule, aber ohne Integrationsklassen der Sekundarschule. Ohne Sonderschulen und ohne Abendkurse.

Die Schüler in den Invalideklassen des Rektorats Kleinklassen und des Sozialpädagogischen Dienstes sind in der Basler Schulstatistik seit 1988 nicht mehr enthalten, sondern wurden in die Statistik der Sonderschulen integriert. Die Jahreszahlen bis 1988 in den rückblickenden Tabellen wurden um diese Schüler reduziert und weichen von den früheren Jahrbüchern somit leicht ab.

Folgende Schultypen werden unterschieden:

Primar Allgemein: Primarklassen der Stufen 1-4 (mit und ohne Abteilungsunterricht) ohne jene des Rektorats Kleinklassen (Rekt. KKL), ohne Fremdsprach- und Übergangsklassen. Primar KKL: Primarklassen des Rekt. KKL (Stufen 1-4) einschliesslich des zweijährigen Kurses der Einführungsklassen auf Stufe 1. Orientierungsschule seit 1994. Orientierungsschule Allgemein: Klassen der Orientierungsschule der Stufen 5-8 ohne jene des Rekt. KKL und ohne Musikklassen. Musikklassen: Klassen der Orientierungsschule der Stufen 5-8 mit erweitertem Musikunterricht. Sekundar Allgemein: Sekundarklassen der Stufen 5-8 ohne jene des Rekt. KKL, ohne Förderklassen. Sekundar Förderklassen: Klassen der Stufen 7 und 8 zur Weiterschulung von Sekundarschülern auf Realstufe 9. Sekundar KKL: Sekundarklassen des Rekt. KKL (Stufen 5-8). Real Allgemein: Realklassen der Stufen 5-8 ohne jene des Rekt. KKL, ohne Musikklassen und ohne Überleitungsklassen. Musikklassen: Realklassen der Stufen 5-8 mit erweitertem Musikunterricht. Überleitungsklassen: Klassen zur Vorbereitung von Realschülern zur Weiterschulung auf Gymnasialstufe 9 (Maturtypen C, D und E). Real KKL: Realklassen des Rekt. KKL (Stufen 5-8). Klassen mit erweiterten Lernformen: Je 1 gemischte Klasse in der Sekundar- und der Realschule, in denen Schüler des Sekundar- und Realtyps sowie 1 Progymnasiast unterrichtet werden. Diese Klassen sind nur in der Klassenstatistik aufgeführt; in der Schülerstatistik werden die Schüler dieser Klassen bei ihrem jeweiligen Schultyp gezählt.

Progymnasium Latein: Progymnasiale Klassen der Stufen 5-7 mit Lateinbeginn auf Stufe 5. Progymnasium Französisch: Progymnasiale Klassen der Stufen 5 und 6 mit Französischbeginn auf Stufe 5. Gymnasium Matur A: Gymnasiale Klassen zur Vorbereitung auf die Matur Typ A (A8 der Stufen 8-12 mit Lateinbeginn auf Stufe 5 sowie A6 der Stufen 7-12 mit Lateinbeginn auf Stufe 7). Gymnasium Matur B: Gymnasiale Klassen zur Vorbereitung auf die Matur Typ B (B8 der Stufen 8-12 mit Lateinbeginn auf Stufe 5 sowie B6 der Stufen 7-12 mit Lateinbeginn auf Stufe 7). Gymnasium Matur C: Gymnasiale Klassen der Stufen 7-12 zur Vorbereitung auf die Matur Typ C. Gymnasium Matur D: Gymnasiale Klassen der Stufen 7-12 zur Vorbereitung auf die Matur Typ D. Gymnasium Matur E: Klassen des Wirtschaftsgymnasiums der Stufen 9-12 zur Vorbereitung auf die Matur Typ E.

Diplom 2 J. (DMS 2): Zweijährige weiterführende Diplommkurse der Stufen 9 und 10. Diplom 4 J. (DMS 4): Vierjährige weiterführende Diplommkurse der Stufen 9-12. Handels-Fach: Zweijährige weiterführende Handelsfachschule der Kantonalen Handelsschule (Stufen 9 und 10). Handels-Verkehr: Zweijährige weiterführende Verkehrsfachschule der Kantonalen Handelsschule (Stufen 9 und 10). Handels- Diplom: Vierjährige weiterführende Handelsdiplomschule der Kantonalen Handelsschule (Stufen 9-12).

Fremdsprachklassen: Klassen der Primar- und Sekundarschulen zur Beobachtung und Vorbereitung fremdsprachiger Schüler vor ihrer Einreihung in eine normale Klasse (Klassen ohne Stufenzuteilung der Schüler). Werkjahr KKL: 9. Schuljahr des Rekt. KKL auf Sekundarstufe zur Überführung der Schüler in eine Berufslehre oder Anlehre. 9. Realschuljahr KKL: 9. Schuljahr des Rekt. KKL auf Realstufe. 9. Schuljahr KKL: Werkjahr KKL und 9. Realschuljahr KKL zusammen. Berufswahlklassen: Sekundarklassen auf Stufe 9 zur Vorbereitung der Schüler auf eine Berufslehre. 9. Schuljahr BFS: Vorbereitungsklassen der Berufs- und Frauenfachschule als obligatorisches 9. Schuljahr. Übergangsklassen: Klassen der Primarschulen zur Beobachtung der im Vorschuljahr aus einer 4. Primarklasse ausgetretenen Schüler vor ihrer Überführung in einen Schultyp der mittleren Stufen (wird zur Stufe 5 gezählt). Kelmö (keine Lehre möglich): Zwischenjahr für Schüler, die nach Abschluss der obligatorischen Schulpflicht noch keine Lehre absolvieren können, mit Praktika in Lehrbetrieben.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Geschlecht, Heimat, Stufenrückstand und Elternwohnort seit 1985¹

Jahr ²	Alle Schüler	Knaben	Mädchen	Schweizer	Ausländer	Retardierte		Elternwohnort Basel-Stadt		
						Absolut	In % ³	Alle Schüler	davon Retardierte	In % ³
1985	15 749	7 840	7 909	11 214	4 535	5 297	34,0	14 625	4 423	30,6
1986	15 034	7 427	7 607	10 584	4 450	5 078	34,1	13 983	4 273	30,9
1987	14 462	7 171	7 291	10 052	4 410	4 707	32,9	13 501	3 984	29,8
1988	14 272	7 091	7 181	9 822	4 450	4 556	32,4	13 366	3 876	29,4
1989	14 456	7 203	7 253	9 863	4 593	4 381	31,1	13 607	3 736	28,2
1990	14 659	7 341	7 318	9 811	4 848	4 333	30,5	13 826	3 723	27,8
1991	15 205	7 614	7 591	9 931	5 274	4 548	31,2	14 408	3 954	28,7
1992	15 682	7 860	7 822	10 048	5 634	4 778	31,9	14 936	4 210	29,6
1993	16 176	8 078	8 098	10 154	6 022	5 136	33,1	15 443	4 575	30,9
1994	16 509	8 213	8 296	10 315	6 194	5 705	35,6	15 840	5 193	33,8
1995	16 968	8 413	8 555	10 713	6 255	5 958	35,8	16 321	5 440	34,0

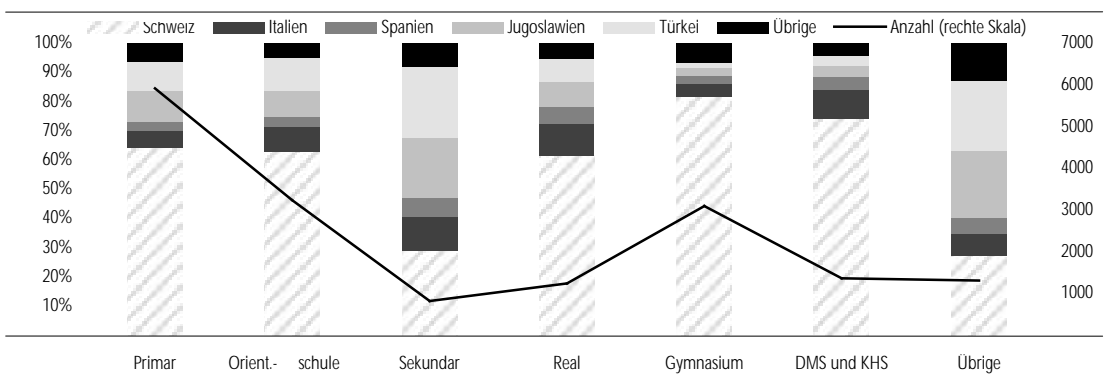
¹Die Zahlen weichen von der gleichen Tabelle in den Jahrbüchern bis 1988 ab, weil sie die Schüler der Invalideklassen nicht mehr enthalten. ²Schülerbestand bei Schuljahresbeginn. Bis 1988 Ende April, seit 1989 Ende August. ³Prozentanteil bezogen auf Schüler mit Stufe.

Klassen und Schüler in öffentlichen Schulen nach Stufe seit 1985¹

Stufe	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Klassen											
Ohne ³	16	16	16	18	30	40	48	58	60	51	31
Stufe 1	52	66	73	76	82	76	79	81	79	69	84
Stufe 2	51	53	55	61	63	69	62	65	66	78	66
Stufe 3	54	51	52	54	60	64	69	62	65	68	65
Stufe 4	54	54	51	52	54	61	64	69	62	65	69
Stufe 5	67	66	67	64	66	69	74	75	82	91	82
Stufe 6	63	61	60	61	57	62	61	67	68	80	91
Stufe 7	68	66	64	62	63	62	63	63	69	72	85
Stufe 8	75	69	67	65	63	66	62	65	63	73	74
Stufe 9	107	101	93	87	84	83	84	82	82	86	91
Stufe 10	68	68	62	58	53	47	48	48	48	54	58
Stufe 11	42	39	38	38	36	35	33	34	33	32	35
Stufe 12	43	42	39	38	38	36	35	33	34	33	32
Simultan-Kl. ⁴	62	50	50	51	50	40	42	41	42	24	18
Zusammen	822	802	787	785	799	810	824	843	853	876	881
Schüler²											
Ohne ³	159	141	151	190	355	455	621	698	678	473	340
Stufe 1	1 139	1 250	1 348	1 392	1 598	1 420	1 466	1 487	1 427	1 430	1 605
Stufe 2	1 187	1 128	1 177	1 258	1 308	1 515	1 357	1 398	1 425	1 506	1 423
Stufe 3	1 157	1 116	1 124	1 193	1 268	1 326	1 560	1 391	1 451	1 439	1 462
Stufe 4	1 216	1 163	1 099	1 109	1 180	1 269	1 358	1 543	1 423	1 425	1 421
Stufe 5	1 431	1 420	1 388	1 301	1 320	1 378	1 519	1 605	1 810	1 803	1 479
Stufe 6	1 426	1 325	1 286	1 279	1 219	1 202	1 310	1 421	1 553	1 735	1 882
Stufe 7	1 483	1 406	1 329	1 278	1 293	1 235	1 248	1 331	1 431	1 517	1 785
Stufe 8	1 600	1 479	1 416	1 337	1 277	1 276	1 219	1 265	1 348	1 440	1 460
Stufe 9	2 082	1 831	1 649	1 540	1 376	1 428	1 426	1 410	1 488	1 545	1 754
Stufe 10	1 265	1 276	1 050	1 044	959	887	878	874	875	958	1 082
Stufe 11	829	748	748	654	675	613	665	646	647	632	665
Stufe 12	775	751	697	697	628	655	578	613	620	606	610
Zusammen	15 749	15 034	14 462	14 272	14 456	14 659	15 205	15 682	16 176	16 509	16 968

¹Die Zahlen weichen von der gleichen Tabelle in den Jahrbüchern bis 1988 ab, weil sie die Schüler der Invalidenklassen nicht mehr enthalten. - Schülerbestand bei Schuljahresbeginn. Bis 1988 Ende April, seit 1989 Ende August. ²Schüler in Simultanklassen sind ihrer jeweiligen persönlichen Stufe zugeordnet. ³Fremdsprachklassen. ⁴Vorwiegend Klassen des Rektorats Kleinklassen (KKL).

Schüler in öffentlichen Schulen nach Heimat und Schultyp 1995



Schüler in öffentlichen Schulen nach Rektorat und Schultyp seit 1987¹

Rektorat, Schultyp	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Nach Rektorat									
Primar Grossbasel-Ost	1 137	1 117	1 166	1 192	1 205	1 242	1 259	1 247	1 269
Primar Grossbasel-West	1 479	1 541	1 706	1 796	1 887	1 987	1 941	1 871	1 916
Primar Kleinbasel	1 332	1 432	1 592	1 728	1 786	1 771	1 716	1 634	1 633
Schulen Riehen, Bettingen	996	1 000	1 074	1 091	1 161	1 203	1 211	1 335	1 475
Orientierungsschule	...	...	...	...	...	...	...	1 666	2 854
Sekundarschule Grossbasel	682	630	583	636	628	642	760	...	...
Sekundarschule Kleinbasel	708	733	798	812	951	1 039	1 076	...	...
Sekundar- und Berufswahlschule	...	...	...	...	...	...	...	1 467	1 282
Realschule Basel	1 886	1 841	1 813	1 770	1 843	1 880	1 951	1 467	1 072
Humanistisches Gymnasium	332	318	312	287	300	331	367	313	274
Realgymnasium	605	576	557	534	515	511	516	437	383
Mathemat.-Naturwiss. Gymnasium	558	563	552	546	516	525	553	446	371
Gymnasium Bäumlhof	1 170	1 124	1 079	1 116	1 102	1 141	1 213	1 005	806
Gymnasium am Kohlenberg	690	644	656	647	685	682	714	662	590
Holbein-Gymnasium	624	599	567	566	590	610	646	595	530
Diplommittelschule	728	676	572	555	644	705	782	853	946
Kantonale Handelsschule	750	720	677	640	623	609	618	634	680
Berufs- und Frauenfachschule ²	54	34	49	54	32	51	38	50	64
Rektorat Kleinklassen	731	724	703	689	737	753	815	827	823
Nach Schultyp									
Primar	4 748	4 952	5 354	5 530	5 741	5 819	5 726	5 800	5 911
Allgemein	4 402	4 591	4 969	5 179	5 335	5 431	5 310	5 366	5 493
Rektorat Kleinklassen	346	361	385	351	406	388	416	434	418
Orientierungsschule	...	...	...	...	...	...	...	1 713	3 235
Allgemein	...	...	...	...	...	...	...	1 602	2 928
Musikklassen	...	...	...	...	...	...	...	26	134
Rektorat Kleinklassen	...	...	...	...	...	...	...	85	173
Sekundar	1 251	1 186	1 140	1 092	1 083	1 179	1 352	1 106	816
Allgemein	1 001	965	942	897	903	967	1 108	928	669
Förderklassen	27	24	19	15	10	11	14	14	34
Rektorat Kleinklassen	223	197	179	180	170	201	230	164	113
Real	2 069	2 022	1 971	1 969	2 076	2 134	2 261	1 745	1 240
Allgemein	1 944	1 902	1 867	1 692	1 800	1 840	1 936	1 507	1 063
Musikklassen	...	...	...	152	149	162	185	132	84
Überleitungs-klasse St. 8	14	17	14	19	20	20	20	19	22
Rektorat Kleinklassen	111	103	90	106	107	112	120	87	71
Progymnasium	1 061	1 032	1 016	1 050	1 112	1 221	1 426	792	121
Gymnasium	3 105	2 986	2 922	2 881	2 858	2 857	2 846	2 916	3 092
Matur A	98	88	80	90	86	112	109	119	97
Matur B	1 294	1 215	1 168	1 104	1 104	1 027	988	998	1 050
Matur C	535	532	539	532	474	481	494	481	489
Matur D	991	957	920	920	933	963	994	1 068	1 197
Matur E	187	194	215	235	261	274	261	250	259
DMS 2	275	249	184	167	186	183	192	210	237
Handels-Fach	170	154	127	120	94	73	70	91	111
Handels-Verkehr	138	143	114	84	68	63	69	56	44
DMS 4	453	427	388	388	458	522	590	643	709
Handels-Diplom	255	229	221	201	200	199	218	237	266
9./10. Schuljahr	655	585	538	602	553	570	590	616	721
Sekundar/BFS	403	355	320	386	359	363	387	452	563
Real	201	167	169	164	140	155	154	107	110
Rektorat Kleinklassen	51	63	49	52	54	52	49	57	48
Übergangsklassen Primar	117	107	107	107	139	143	146	...	...
Überleitungs-klasse Real St. 9	14	10	19	13	16	21	12	21	15
Kelmö (keine Lehre möglich)	...	...	...	...	...	...	...	27	40
Fremdsprachklassen	151	190	355	455	621	698	678	536	410
Zusammen	14 462	14 272	14 456	14 659	15 205	15 682	16 176	16 509	16 968

¹Die Zahlen weichen teilweise von der gleichen Tabelle in den Jahrbüchern bis 1988 ab, weil sie die Schüler der Invalidenklassen nicht mehr enthalten. ²BFS: Nur Vorbereitungs-klassen (9. obligatorisches Schuljahr).

Schüler in öffentlichen Schulen nach Stufe, Rektorat und Schultyp 1995

Rektorat, Schultyp	Stufe												Ohne
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Nach Rektorat													
Primar Grossbasel-Ost	304	326	312	297	...	...	...	...	...	...	...	...	30
Primar Grossbasel-West	504	453	459	444	...	...	...	...	...	...	...	...	56
Primar Kleinbasel	355	389	403	409	...	...	...	...	...	...	...	...	77
Schulen Riehen, Bettingen	254	208	196	180	196	202	115	102	22	...	...	...	...
Orientierungsschule	1 201	1 573	...	...	...	...	...	...	80
Sekundar- und Berufswahlschule	385	262	375	163	...	...	97
Realschule Basel	493	454	125	...	...	...	...
Humanistisches Gymnasium	81	46	55	24	25	43	...
Realgymnasium	73	58	62	58	68	64	...
Mathemat.-Naturwiss. Gymnasium	81	63	59	57	55	56	...
Gymnasium Bäumlhof	228	184	103	130	100	61	...
Gymnasium am Kohlenberg	141	115	100	82	81	71	...
Holbein-Gymnasium	117	91	109	90	59	64	...
Diplommittelschule	363	283	150	150	...
Kantonale Handelsschule	257	195	127	101	...
Berufs- und Frauenfachschule	64	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	188	47	92	91	82	107	71	85	60	...	...	...	...
Nach Schultyp													
Primar	1 605	1 423	1 462	1 421	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Allgemein	1 417	1 376	1 370	1 330	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	188	47	92	91	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Orientierungsschule	1 446	1 789	...	...	...	...	...	...	...
Allgemein	1 269	1 659	...	...	...	...	...	...	...
Musikklassen	95	39	...	...	...	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	82	91	...	...	...	...	...	...	...
Sekundar	16	444	317	39	...	...	...	...
Allgemein	370	260	39	...	...	...	...
Förderklassen	34	...	...	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	16	40	57	...	...	...	...	...
Real	620	586	34	...	...	...	...
Allgemein	543	498	22	...	...	...	...
Musikklassen	46	38	...	...	...	...	...
Überleitungsklasse St. 8	22	...	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	31	28	12	...	...	...	...
Progymnasium	121	...	...	...	...	...	...
Gymnasium	600	557	563	501	454	417	...
Matur A	12	25	9	24	27	...
Matur B	187	218	174	161	177	133	...
Matur C	115	91	74	70	72	67	...
Matur D	298	236	215	201	115	132	...
Matur E	75	60	66	58	...
DMS 2	139	98	...	...	...
Handels-Fach	70	41	...	...	...
Handels-Verkehr	25	19	...	...	...
DMS 4	224	185	150	150	...
Handels-Diplom	87	75	61	43	...
9./10. Schuljahr	558	163	...	...	...
Sekundar/BFS	400	163	...	...	...
Real	110	...	...	...	...
Rektorat Kleinklassen	48	...	...	...	...
Überleitungsklasse Real St. 9	15	...	...	...	...
Kelmö (keine Lehre möglich)	40
Fremdsprachklassen	33	77	...	...	...	...	...	...	300
Zusammen	1 605	1 423	1 462	1 421	1 479	1 882	1 785	1 460	1 754	1 082	665	610	340

Schüler in öffentlichen Schulen nach Elternwohnoort, Rektorat und Schultyp 1995

Rektorat, Schultyp	Stadt Basel	Riehen, Bet- tingen	Basel- Stadt	Basel- Land- schaft	Übrige Nordwest- Schweiz ¹	Übrige Schweiz	Aus- land	Alle Schüler	davon Mädchen in Prozent
Nach Rektorat									
Primar Grossbasel-Ost	1 264	4	1 268	1	--	--	--	1 269	51,0
Primar Grossbasel-West	1 908	4	1 912	1	2	--	1	1 916	52,7
Primar Kleinbasel	1 619	14	1 633	--	--	--	--	1 633	48,3
Schulen Riehen, Bettingen	108	1 366	1 474	--	--	--	1	1 475	49,9
Orientierungsschule	2 839	14	2 853	1	--	--	--	2 854	49,5
Sekundar- und Berufswahlschule	1 181	32	1 213	68	1	--	--	1 282	45,9
Realschule Basel	1 064	7	1 071	1	--	--	--	1 072	47,8
Humanistisches Gymnasium	231	37	268	3	2	1	--	274	48,9
Realgymnasium	305	14	319	30	33	1	--	383	48,6
Mathemat.-Naturwiss. Gymnasium	297	3	300	47	23	1	--	371	21,3
Gymnasium Bäumlihof	391	409	800	1	1	--	4	806	50,9
Gymnasium am Kohlenberg	506	19	525	40	21	4	--	590	66,6
Holbein-Gymnasium	414	7	421	51	52	6	--	530	69,8
Diplommittelschule	703	122	825	79	29	11	2	946	73,5
Kantonale Handelsschule	482	73	555	75	38	11	1	680	36,3
Berufs- und Frauenfachschiule	61	3	64	--	--	--	--	64	96,9
Rektorat Kleinklassen	724	96	820	3	--	--	--	823	35,0
Nach Schultyp									
Primar	5 048	857	5 905	2	2	--	2	5 911	49,7
Allgemein	4 685	802	5 487	2	2	--	2	5 493	50,7
Rektorat Kleinklassen	363	55	418	--	--	--	--	418	35,9
Orientierungsschule	2 812	422	3 234	1	--	--	--	3 235	48,5
Allgemein	2 553	374	2 927	1	--	--	--	2 928	48,7
Musikklassen	107	27	134	--	--	--	--	134	59,0
Rektorat Kleinklassen	152	21	173	--	--	--	--	173	37,0
Sekundar	765	50	815	1	--	--	--	816	45,6
Allgemein	630	39	669	--	--	--	--	669	46,0
Förderklassen	34	--	34	--	--	--	--	34	64,7
Rektorat Kleinklassen	101	11	112	1	--	--	--	113	37,2
Real	1 081	156	1 237	3	--	--	--	1 240	49,6
Allgemein	956	106	1 062	1	--	--	--	1 063	47,9
Musikklassen	44	40	84	--	--	--	--	84	79,8
Überleitungsklasse St. 8	20	2	22	--	--	--	--	22	77,3
Rektorat Kleinklassen	61	8	69	2	--	--	--	71	31,0
Progymnasium	87	34	121	--	--	--	--	121	53,7
Gymnasium	2 219	475	2 694	211	161	22	4	3 092	51,2
Matur A	79	15	94	1	1	1	--	97	47,4
Matur B	756	206	962	44	41	1	2	1 050	53,6
Matur C	361	56	417	47	24	1	--	489	20,2
Matur D	861	178	1 039	80	66	10	2	1 197	66,8
Matur E	162	20	182	39	29	9	--	259	29,3
DMS 2	193	25	218	9	4	5	1	237	69,6
Handels-Fach	91	17	108	--	1	1	1	111	40,5
Handels-Verkehr	21	5	26	16	1	1	--	44	40,9
DMS 4	510	97	607	70	25	6	1	709	74,8
Handels-Diplom	208	31	239	20	7	--	--	266	40,6
9./10. Schuljahr	608	44	652	68	1	--	--	721	43,8
Sekundar/BFS	473	21	494	68	1	--	--	563	48,5
Real	88	22	110	--	--	--	--	110	30,0
Rektorat Kleinklassen	47	1	48	--	--	--	--	48	20,8
Überleitungsklasse Real St. 9	13	2	15	--	--	--	--	15	26,7
Kelmö (keine Lehre möglich)	39	1	40	--	--	--	--	40	57,5
Fremdsprachklassen	402	8	410	--	--	--	--	410	50,2
Zusammen	14 097	2 224	16 321	401	202	35	9	16 968	50,4

¹ Bezirke Dorneck und Thierstein des Kantons Solothurn sowie Bezirke Laufenburg und Rheinfelden einschliesslich der Gemeinden Bözen, Effingen und Eflingen des Kantons Aargau.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Heimat, Rektorat und Schultyp 1995

Rektorat, Schultyp	Schwei- zer Schüler	Auslän- dische Schüler	davon							Alle Schüler	
			Ita- lien	Span- nien	Jugo- sla- wien ¹	Tür- kei	Deutsch- land	Frank- reich	Oster- reich, L'stein		Gross- brit., Irland
Nach Rektorat											
Primar Grossbasel-Ost	826	443	83	38	147	104	5	4	3	5	1 269
Primar Grossbasel-West	1 248	668	98	74	198	159	19	5	2	2	1 916
Primar Kleinbasel	771	862	137	60	288	255	13	3	5	2	1 633
Schulen Riehen, Bettingen	1 317	158	16	11	22	35	35	1	2	9	1 475
Orientierungsschule	1 592	1 262	263	114	334	379	28	1	7	5	2 854
Sekundar- und Berufswahlschule	321	961	131	82	264	365	9	2	3	2	1 282
Realschule Basel	585	487	150	73	107	98	5	3	2	1	1 072
Humanistisches Gymnasium	239	35	4	3	3	-	18	1	-	-	274
Realgymnasium	332	51	5	10	7	3	9	-	2	4	383
Mathemat.-Naturwiss. Gymnasium	294	77	16	9	12	11	5	-	4	-	371
Gymnasium Bäumlhof	657	149	39	19	24	19	21	1	1	1	806
Gymnasium am Kohlenberg	485	105	26	12	13	11	5	1	1	10	590
Holbein-Gymnasium	426	104	27	24	13	6	19	1	-	1	530
Diplommittelschule	752	194	72	31	35	23	8	2	-	-	946
Kantonale Handelsschule	459	221	81	43	25	36	6	3	1	-	680
Berufs- und Frauenfachschule	14	50	10	1	12	19	-	-	-	-	64
Rektorat Kleinklassen	395	428	52	45	114	152	6	3	-	1	823
Nach Schultyp											
Primar	3 790	2 121	341	190	625	588	64	15	12	15	5 911
Allgemein	3 588	1 905	322	166	563	514	62	13	12	15	5 493
Rektorat Kleinklassen	202	216	19	24	62	74	2	2	-	-	418
Orientierungsschule	2 030	1 205	275	113	288	368	38	1	7	7	3 235
Allgemein	1 831	1 097	261	100	268	325	33	1	6	7	2 928
Musikklassen	118	16	1	3	4	3	3	-	1	-	134
Rektorat Kleinklassen	81	92	13	10	16	40	2	-	-	-	173
Sekundar	235	581	97	51	167	201	5	1	1	-	816
Allgemein	179	490	84	39	144	166	4	1	1	-	669
Förderklassen	8	26	-	6	6	12	-	-	-	-	34
Rektorat Kleinklassen	48	65	13	6	17	23	1	-	-	-	113
Real	763	477	135	72	107	97	7	4	2	2	1 240
Allgemein	620	443	126	66	100	91	6	3	2	1	1 063
Musikklassen	81	3	-	2	-	-	-	-	-	1	84
Überleitungsklasse St. 8	13	9	4	2	3	-	-	-	-	-	22
Rektorat Kleinklassen	49	22	5	2	4	6	1	1	-	-	71
Progymnasium	105	16	4	-	2	1	7	-	-	-	121
Gymnasium	2 526	566	132	90	78	59	72	5	8	16	3 092
Matur A	87	10	1	-	1	-	5	1	-	-	97
Matur B	901	149	27	18	22	12	25	1	2	9	1 050
Matur C	390	99	19	10	17	15	7	-	5	-	489
Matur D	950	247	66	49	30	22	33	2	1	7	1 197
Matur E	198	61	19	13	8	10	2	1	-	-	259
DMS 2	167	70	27	8	13	11	1	1	-	-	237
Handels-Fach	63	48	17	8	7	10	-	1	-	-	111
Handels-Verkehr	40	4	1	2	-	1	-	-	-	-	44
DMS 4	585	124	45	23	22	12	7	1	-	-	709
Handels-Diplom	158	108	44	20	10	15	4	1	1	-	266
9./10. Schuljahr	231	490	74	42	114	191	6	1	2	3	721
Sekundar/BFS	153	410	55	31	92	173	4	1	2	2	563
Real	63	47	17	8	7	9	2	-	-	-	110
Rektorat Kleinklassen	15	33	2	3	15	9	-	-	-	1	48
Überleitungsklasse Real St. 9	7	8	5	-	-	2	-	-	-	-	15
Kelmö (keine Lehre möglich)	4	36	1	4	10	16	-	-	-	-	40
Fremdsprachklassen	9	401	12	26	175	103	-	-	-	-	410
Zusammen	10 713	6 255	1 210	649	1 618	1 675	211	31	33	43	16 968

¹Nachfolgestaaten Jugoslawiens.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Heimat, Muttersprache, Rektorat und Schultyp 1995

Rektorat, Schultyp	Alle Schüler		davon ausländische Schüler									
	Deutsch	An- dere	Deutsch	Fran- zö- sisch	Ita- lie- nisch	Eng- lisch	Spa- nisch	Portu- gie- sisch	Grie- chisch	Jugo- sla- wisch ¹	Tür- kisch	An- dere
Nach Rektorat												
Primar Grossbasel-Ost	767	502	16	8	79	10	41	8	--	100	96	85
Primar Grossbasel-West	1 222	694	48	9	90	11	79	34	1	118	153	125
Primar Kleinbasel	740	893	30	5	138	3	59	39	--	188	249	151
Schulen Riehen, Bettingen	1 301	174	42	1	16	12	11	1	3	18	35	19
Orientierungsschule	1 540	1 314	58	6	251	10	122	34	2	234	377	168
Sekundar- und Berufswahlschule	307	975	17	8	128	1	92	35	--	139	354	187
Realschule Basel	550	522	20	6	145	1	75	17	--	85	98	40
Humanistisches Gymnasium	249	25	22	--	4	1	3	--	--	2	--	3
Realgymnasium	329	54	13	2	4	4	9	--	1	6	3	9
Mathemat.-Naturwiss. Gymnasium	295	76	14	--	14	--	10	1	--	13	11	14
Gymnasium Bäumlhof	643	163	29	2	36	2	19	1	2	21	20	17
Gymnasium am Kohlenberg	476	114	14	2	25	10	12	--	--	13	10	19
Holbein-Gymnasium	424	106	25	1	22	--	24	3	--	11	6	12
Diplommittelschule	714	232	13	5	69	1	32	4	--	28	23	19
Kantonale Handelsschule	433	247	18	2	73	3	44	2	--	21	35	23
Berufs- und Frauenfachschule	15	49	1	--	9	1	1	2	--	4	18	14
Rektorat Kleinklassen	397	426	14	4	49	1	48	13	1	71	152	75
Nach Schultyp												
Primar	3 680	2 231	130	23	331	31	193	70	3	404	570	366
Allgemein	3 476	2 017	125	21	311	31	168	63	2	367	496	321
Rektorat Kleinklassen	204	214	5	2	20	--	25	7	1	37	74	45
Orientierungsschule	1 975	1 260	71	6	261	12	120	25	2	209	366	133
Allgemein	1 778	1 150	62	5	250	12	106	21	2	192	323	124
Musikklassen	116	18	5	--	--	--	3	--	--	4	3	1
Rektorat Kleinklassen	81	92	4	1	11	--	11	4	--	13	40	8
Sekundar	222	594	8	2	96	2	58	17	1	73	195	129
Allgemein	168	501	6	2	84	2	45	17	1	62	160	111
Förderklassen	6	28	--	--	--	--	6	--	--	2	12	6
Rektorat Kleinklassen	48	65	2	--	12	--	7	--	--	9	23	12
Real	730	510	24	5	131	2	72	18	--	86	97	42
Allgemein	587	476	20	4	124	1	66	17	--	79	91	41
Musikklassen	79	5	--	--	--	1	2	--	--	--	--	--
Überleitungsklasse St. 8	14	8	1	--	3	--	2	--	--	3	--	--
Rektorat Kleinklassen	50	21	3	1	4	--	2	1	--	4	6	1
Progymnasium	109	12	8	--	4	--	--	--	--	1	1	2
Gymnasium	2 495	597	118	7	115	19	90	5	3	71	58	80
Matur A	91	6	7	--	1	--	--	--	--	1	--	1
Matur B	881	169	35	5	26	12	15	--	1	20	12	23
Matur C	390	99	18	--	15	--	12	1	--	18	15	20
Matur D	945	252	49	2	59	5	50	4	2	26	22	28
Matur E	188	71	9	--	14	2	13	--	--	6	9	8
DMS 2	152	85	1	4	27	--	7	3	--	11	11	6
Handels-Fach	56	55	--	1	17	--	8	1	--	6	10	5
Handels-Verkehr	39	5	--	--	1	--	2	--	--	--	1	--
DMS 4	562	147	12	1	42	1	25	1	--	17	12	13
Handels-Diplom	150	116	9	1	41	1	21	1	--	9	15	10
9./10. Schuljahr	220	501	13	7	69	2	47	18	--	67	189	78
Sekundar/BFS	151	412	11	5	51	1	34	17	--	53	171	67
Real	55	55	2	2	16	--	10	--	--	6	9	2
Rektorat Kleinklassen	14	34	--	--	2	1	3	1	--	8	9	9
Überleitungsklasse Real St. 9	6	9	--	--	5	--	--	--	--	--	2	1
Kelmö (keine Lehre möglich)	4	36	--	--	1	--	4	--	--	6	12	13
Fremdsprachklassen	2	408	--	4	11	1	34	35	1	112	101	102
Zusammen	10 402	6 566	394	61	1 152	71	681	194	10	1 072	1 640	980

¹Serbisch, Kroatisch, Slowenisch oder Makedonisch.

Schüler in öffentlichen Schulen nach Konfession, Rektorat und Schultyp 1995

Rektorat, Schultyp	Protestantisch		Römisch-katholisch		Christ-katholisch	Israelitisch	Andere Konfession	Ohne, unbekannt	Alle Schüler
	Alle	davon Ausländer	Alle	davon Ausländer					
Nach Rektorat									
Primar Grossbasel-Ost	380	5	322	107	1	18	235	313	1 269
Primar Grossbasel-West	597	15	428	137	4	5	352	530	1 916
Primar Kleinbasel	322	5	360	148	3	2	507	439	1 633
Schulen Riehen, Bettingen	707	20	360	36	6	1	99	302	1 475
Orientierungsschule	730	11	676	258	8	34	734	672	2 854
Sekundar- und Berufswahlschule	151	10	285	176	1	-	643	202	1 282
Realschule Basel	257	4	324	154	-	1	215	275	1 072
Humanistisches Gymnasium	130	11	74	16	-	5	11	54	274
Realgymnasium	161	3	130	25	-	8	22	62	383
Mathemat.-Naturwiss. Gymnasium	134	6	118	23	2	12	37	68	371
Gymnasium Bäumlhof	334	9	219	47	3	5	66	179	806
Gymnasium am Kohlenberg	221	4	159	38	-	16	32	162	590
Holbein-Gymnasium	184	5	172	53	1	14	32	127	530
Diplommittelschule	367	8	283	74	3	6	78	209	946
Kantonale Handelsschule	209	7	213	80	2	6	81	169	680
Berufs- und Frauenfachschule	6	1	14	10	-	-	33	11	64
Rektorat Kleinklassen	193	6	185	78	4	2	265	174	823
Nach Schultyp									
Primar	1 798	43	1 355	414	14	27	1 167	1 550	5 911
Allgemein	1 706	40	1 257	375	12	25	1 037	1 456	5 493
Rektorat Kleinklassen	92	3	98	39	2	2	130	94	418
Orientierungsschule	965	16	783	252	9	35	687	756	3 235
Allgemein	858	13	716	232	7	35	617	695	2 928
Musikklassen	64	1	30	3	1	-	13	26	134
Rektorat Kleinklassen	43	2	37	17	1	-	57	35	173
Sekundar	116	3	192	117	1	-	368	139	816
Allgemein	88	3	160	100	-	-	308	113	669
Förderklassen	3	-	4	3	-	-	20	7	34
Rektorat Kleinklassen	25	-	28	14	1	-	40	19	113
Real	354	6	361	141	-	1	219	305	1 240
Allgemein	277	5	323	132	-	1	202	260	1 063
Musikklassen	42	-	19	2	-	-	3	20	84
Überleitungs-klasse St. 8	10	-	6	4	-	-	2	4	22
Rektorat Kleinklassen	25	1	13	3	-	-	12	21	71
Progymnasium	55	4	26	7	-	3	5	32	121
Gymnasium	1 187	37	926	217	7	63	219	690	3 092
Matur A	55	6	21	2	-	1	2	18	97
Matur B	429	7	322	67	1	19	57	222	1 050
Matur C	177	8	151	27	4	12	50	95	489
Matur D	448	13	352	99	1	25	86	285	1 197
Matur E	78	3	80	22	1	6	24	70	259
DMS 2	71	1	74	26	-	-	27	65	237
Handels-Fach	30	1	29	13	-	-	25	27	111
Handels-Verkehr	22	-	13	2	-	-	1	8	44
DMS 4	296	7	209	48	3	6	51	144	709
Handels-Diplom	79	3	91	43	1	-	31	64	266
9./10. Schuljahr	101	4	177	99	-	-	331	112	721
Sekundar/BFS	70	4	126	76	-	-	282	85	563
Real	23	-	42	18	-	-	23	22	110
Rektorat Kleinklassen	8	-	9	5	-	-	26	5	48
Überleitungs-klasse Real St. 9	2	-	7	5	-	-	3	3	15
Kelmö (keine Lehre möglich)	3	1	5	4	-	-	28	4	40
Fremdsprachklassen	4	4	74	72	3	-	280	49	410
Zusammen	5 083	130	4 322	1 460	38	135	3 442	3 948	16 968

Klassen in öffentlichen Schulen nach Anzahl Schüler und Schultyp 1995

Schultyp	Klassen mit ... Schülern										Alle Klassen	
	Bis 9	10-12	13-15	16-18	19-21	22-24	25 u.m.	15 u.m.	17 u.m.	21 u.m.		26 u.m.
Primar (ohne KKL)	1	5	14	25	105	95	20	252	242	152	1	265
Mit Abteilungsunterricht	--	1	3	23	103	93	19	240	237	148	1	242
Ohne Abteilungsunterricht	1	4	11	2	1	1	--	9	2	1	--	20
Tagesschule	--	--	--	--	1	1	1	3	3	3	--	3
Orientierungsschule (ohne KKL)	--	1	5	25	36	68	11	143	133	97	2	146
Allgemein	--	1	4	24	36	66	7	136	126	91	--	138
Musikklassen	--	--	1	--	--	2	3	5	5	5	1	6
Tagesschule	--	--	--	1	--	--	1	2	2	1	1	2
Sekundar (ohne KKL)	--	--	1	12	24	--	--	36	34	1	--	37
Allgemein	--	--	--	10	24	--	--	34	32	1	--	34
Tagesschule	--	--	1	--	--	--	--	--	--	--	--	1
Förderklassen	--	--	--	2	--	--	--	2	2	--	--	2
Real (ohne KKL)	--	--	--	1	5	20	22	48	47	42	1	48
Allgemein	--	--	--	--	4	18	21	43	43	39	--	43
Musikklassen	--	--	--	1	1	1	1	4	3	2	1	4
Überleitungskl. St. 8	--	--	--	--	--	1	--	1	1	1	--	1
Erweiterte Lernform	--	--	--	2	--	--	--	2	2	--	--	2
Progymnasium	--	--	--	1	4	1	--	6	6	3	--	6
Latein	--	--	--	1	4	1	--	6	6	3	--	6
Französisch	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Gymnasium	1	6	10	23	51	55	8	141	134	81	--	154
A 8	--	--	--	1	1	1	--	3	3	2	--	3
B 8	1	--	--	2	1	2	--	5	4	2	--	6
B 6	--	--	2	7	13	14	4	38	38	23	--	40
C	--	1	6	6	10	4	--	23	19	9	--	27
D	--	3	2	3	17	28	4	53	51	39	--	57
E	--	--	--	2	8	3	--	13	13	3	--	13
A 8+B 8	--	--	--	--	1	2	--	3	3	2	--	3
A 6+B 6	--	1	--	1	--	1	--	2	2	1	--	3
A 6+A 8+B 6+B 8	--	1	--	1	--	--	--	1	1	--	--	2
DMS 2	--	--	2	4	--	6	--	11	9	6	--	12
Handels-Fach	--	1	1	1	--	2	1	4	4	3	--	6
Handels-Verkehr	--	--	--	--	1	--	1	2	2	1	--	2
DMS 4	--	--	--	6	13	15	--	34	34	21	--	34
Handels-Diplom	--	--	--	2	6	5	--	13	12	7	--	13
Berufswahl Sekundar	--	--	4	17	--	--	--	21	4	--	--	21
10. Schuljahr Sekundar	--	--	1	9	--	--	--	10	4	--	--	10
9. Schuljahr Real	--	--	--	--	1	5	--	6	6	6	--	6
9. Schuljahr BFS	--	2	3	--	--	--	--	--	--	--	--	5
Allgemein	--	2	2	--	--	--	--	--	--	--	--	4
Französisch	--	--	1	--	--	--	--	--	--	--	--	1
Überleitungskl. Real St. 9	--	--	1	--	--	--	--	1	--	--	--	1
Kelmö (keine Lehre möglich)	--	--	3	--	--	--	--	--	--	--	--	3
Fremdsprachklassen	13	20	8	--	--	--	--	--	--	--	--	41
Primar	--	9	5	--	--	--	--	--	--	--	--	14
Orientierungsschule	9	5	--	--	--	--	--	--	--	--	--	14
Sekundar	4	6	3	--	--	--	--	--	--	--	--	13
Rektorat Kleinklassen St. 1-8	9	24	28	2	--	--	--	3	2	--	--	63
Primar	6	9	17	2	--	--	--	3	2	--	--	34
Orientierungsschule	1	7	6	--	--	--	--	--	--	--	--	14
Sekundar	2	5	3	--	--	--	--	--	--	--	--	10
Real	--	3	2	--	--	--	--	--	--	--	--	5
9. Schuljahr KKL	3	3	--	--	--	--	--	--	--	--	--	6
Zusammen	27	62	81	130	246	272	63	733	675	420	4	881

Mittlere Schülerzahl pro Klasse in öffentlichen Schulen nach Stufe und Schultyp 1995

Schultyp	Stufe													Alle Stufen	
	Sim. ¹	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		Ohne
Primar (ohne KKL)	...	20,5	20,8	21,4	20,2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	20,7
Mit Abteilungsunterricht	...	20,7	21,5	21,9	20,9	...	...	...	...	...	...	...	...	...	21,2
Ohne Abteilungsunterricht	...	16,0	14,2	10,7	14,8	...	...	...	...	...	...	...	...	...	14,2
Tagesschule	...	25,0	...	22,0	21,0	...	...	...	...	...	...	...	...	...	22,7
Orientierungsschule (ohne KKL)	19,5	22,3	...	...	...	...	...	...	...	21,0
Allgemein	19,1	22,5	...	...	...	...	...	...	...	20,9
Musikklassen	23,8	19,5	...	...	...	...	...	...	...	22,3
Tagesschule	26,0	17,0	...	...	...	...	...	...	...	21,5
Sekundar (ohne KKL)	18,4	19,0	...	...	...	...	...	18,6
Allgemein	18,7	19,0	...	...	...	...	...	18,9
Tagesschule	14,0	...	...	...	...	...	...	14,0
Förderklassen	17,0	...	...	...	...	...	...	17,0
Real (ohne KKL)	23,6	23,3	...	...	...	...	...	23,5
Allgemein	23,6	23,9	...	...	...	...	...	23,7
Musikklassen	23,0	19,0	...	...	...	...	...	21,0
Überleitungskl. St. 8	22,0	...	...	...	...	...	22,0
Erweiterte Lernform	17,5	...	...	...	...	...	17,5
Progymnasium Latein	20,2	...	...	...	...	...	...	20,2
Gymnasium	22,2	20,6	20,1	20,0	18,9	18,1	...	20,1
A 8	21,0	...	18,0	24,0	...	21,0
B 8	22,0	17,0	...	7,0	19,0	...	17,3
B 6	23,4	20,3	20,8	18,3	23,6	19,0	...	20,8
C	19,2	18,2	18,5	17,5	18,0	16,8	...	18,1
D	22,9	21,5	21,5	22,3	16,4	18,9	...	21,0
E	18,8	20,0	22,0	19,3	...	19,9
A 8+B 8	24,0	19,0	24,0	...	...	...	22,3
A 6+B 6	20,0	11,0	...	17,0
A 6+A 8+B 6+B 8	18,0	11,0	...	14,5
DMS 2	23,2	16,3	...	...	...	19,8
Handels-Fach	23,3	13,7	...	...	...	18,5
Handels-Verkehr	25,0	19,0	...	...	...	22,0
DMS 4	22,4	20,6	18,8	21,4	...	20,9
Handels-Diplom	21,8	18,8	20,3	21,5	...	20,5
Berufswahl Sekundar	16,0	...	...	...	...	16,0
10. Schuljahr Sekundar	16,3	...	...	...	16,3
9. Schuljahr Real	22,0	...	...	...	...	22,0
9. Schuljahr BFS	12,8	...	...	...	...	12,8
Allgemein	12,8	...	...	...	...	12,8
Französisch	13,0	...	...	...	...	13,0
Überleitungskl. Real St. 9	15,0	...	...	...	...	15,0
Kelmo (keine Lehre möglich)	13,3	13,3
Fremdsprachklassen	6,6	9,6	...	...	...	...	...	...	10,7	10,0
Primar	11,6	11,6
Orientierungsschule	6,6	9,6	...	...	...	...	...	...	7,0	8,4
Sekundar	10,0	10,0
Rektorat Kleinklassen St. 1-8	13,2	11,5	...	14,0	10,0	11,7	13,0	12,2	10,7	...	...	...	...	...	12,1
Primar	13,4	11,5	...	14,0	10,0	...	...	...	...	...	...	...	...	...	12,3
Orientierungsschule	11,7	13,0	...	...	...	...	...	...	...	12,4
Sekundar	11,0	...	...	...	...	...	...	12,3	10,8	...	...	...	...	...	11,3
Real	14,0	...	...	...	...	...	...	12,0	10,5	...	...	...	...	...	11,8
9. Schuljahr KKL	10,0	...	...	...	...	10,0
Zusammen	13,2	18,9	20,8	21,3	19,7	18,0	20,5	20,9	20,1	18,8	18,7	19,0	19,1	11,0	19,3

¹Simultanklassen.

Diplomierungen am Kantonalen Lehrerseminar seit 1985

Diplomierung	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Oberlehrer	46	26	29	30	20	32	25	27	31	35	24	34
Direkter Studiengang	42	23	29	29	20	32	25	25	31	34	22	33
Phil. I	31	16	20	20	19	27	18	23	24	22	15	18
Phil. II	11	7	9	9	1	5	7	2	7	12	7	15
Vorher Mittellehrer	4	3	-	1	-	-	-	2	-	1	2	1
Phil. I	3	2	-	1	-	-	-	2	-	1	1	-
Phil. II	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Mittellehrer	29	32	28	29	25	14	28	20	11	12	15	16
Phil. I	21	21	17	18	18	8	17	15	7	8	14	10
Phil. II	8	11	11	11	7	6	11	5	4	4	1	6
Lehrkräfte für Wirtschaftsfächer	3	2	1	-	4	7	3	3	2	2	1	3
Lehramt für bildende Kunst	13	14	14	11	10	11	12	12	13	13	9	11
Lehrkräfte für Musik	3	1	4	2	2	1	4	3	1	5	2	2
Primarlehrer	15	15	15	16	22	30	27	30	31	42	28	22
Kindergärtnerin	16	15	16	15	22	23	16	15	21	17	15	14
Hauswirtschaftslehrerin ¹	-	7	-	7	-	9	-	-	5	-	...	...
Fachlehrkräfte Textil und Werken ¹	15	13	15	12	15	10	10	-	11	6	...	...
Hauswirtschaft, Textil und Werken	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	11	9
Zusammen	140	125	122	122	120	137	125	110	126	132	105	111

¹Seit 1995 sind Hauswirtschaft sowie Textil und Werken zu einem Lehrgang zusammengezogen.

Lehrer an öffentlichen Schulen 1994 und 1995¹

Schule	1994					1995				
	Mit Vollpen-sum	Mit Teilpen-sum ²	Zu-sam-men	davon weib-liche Lehr-kräfte	Zu Voll-pen-sen aufge-rechnete Stellen	Mit Voll-pen-sum	Mit Teil-pen-sum ²	Zu-sam-men	davon weib-liche Lehr-kräfte	Zu Voll-pen-sen aufge-rechnete Stellen
Kindergärten	111	203	314	300	223,1	107	208	315	299	221,3
Primar Grossbasel-Ost (PSO)	44	83	127	100	84,6	46	85	131	105	89,4
Primar Grossbasel-West (PSW)	85	65	150	123	113,7	87	88	175	144	124,2
Primar Kleinbasel (PKS)	72	82	154	114	111,2	72	96	168	127	118,0
Schulen Riehen, Bettingen (LS)	56	76	132	72	93,8	60	85	145	79	101,4
Orientierungsschule (OS)	63	114	177	95	127,1	98	244	342	188	227,7
Rektorat Kleinklassen (KKL)	52	219	271	199	156,5	44	259	303	232	172,8
Regionale Tagesschule TSM (SDS)	15	23	38	24	27,3	12	26	38	27	26,0
Sekundar- u. Berufswahlschule (SSB)	85	182	267	136	186,0	67	152	219	106	152,6
Realschule Basel (RSB)	58	97	155	63	111,9	42	80	122	53	83,6
Heimschulen (SDS)	3	7	10	6	5,7	3	8	11	6	5,5
Humanistisches Gymnasium (HG)	19	23	42	10	28,7	18	19	37	7	27,2
Realgymnasium (RG)	23	56	79	11	35,6	20	68	88	16	34,6
Math.-Naturw. Gymnasium (MNG)	29	19	48	11	37,0	23	19	42	9	32,5
Gymnasium Bäumlhof	53	69	122	44	87,1	54	46	100	24	78,4
Gymnasium am Kohlenberg (GK)	23	64	87	43	52,8	48	55	103	39	51,2
Holbein Gymnasium (HOG)	16	63	79	37	49,5	17	57	74	32	43,8
Diplommittelschule (DMS)	41	98	139	76	86,6	40	114	154	88	93,8
Kantonale Handelsschule (KHS)	38	34	72	17	58,0	41	31	72	19	58,1
Allgemeine Gewerbeschule (AGS)	86	350	436	91	220,6	87	359	446	96	220,4
Berufs- und Frauenfachschule (BFS)	21	87	108	80	53,6	20	85	105	77	55,7
Kantonales Lehrerseminar (KLS)	10	56	66	23	26,4	12	58	70	25	31,7
Zusammen	1 003	2 070	3 073	1 675	1 976,8	1 018	2 242	3 260	1 798	2 049,9

¹Am Jahresende dem Erziehungsdepartement unterstellte Lehrer; ohne freie Vikare, Fachinspektoren und Assistenten für den naturwissenschaftlichen Unterricht. ²Einschliesslich Vikare mit festen Pensen.

Dozenten und Studierende an der Ingenieurschule beider Basel in Muttenz seit 1986/87¹

Wintersemester	Dozenten		Studierende nach Abteilung							Studierende nach Elternwohntort				Alle Studierenden
	Hauptamtlich	Weitere	Architektur	Bauingenieurwesen	Chemie	Elektrotechnik	Maschinenbau	Vermessung	Nachdiplomstudium ²	Basel-Stadt	Basel-Landschaft	Übrige Schweiz	Ausland	
1986/87	42	75	51	31	59	141	139	58	38	103	205	202	7	517
1987/88	42	68	52	33	63	147	137	54	37	100	222	192	9	523
1988/89	44	75	50	40	63	143	124	50	53	94	207	216	6	523
1989/90	48	75	50	44	65	154	122	52	50	108	206	212	11	537
1990/91	49	78	55	46	62	152	136	61	47	106	215	224	14	559
1991/92	51	88	56	38	71	148	126	66	47	76	204	250	22	552
1992/93	61	85	51	36	68	141	136	56	73	82	198	266	15	561
1993/94	62	85	57	39	66	128	128	63	97	86	210	262	20	578
1994/95	61	88	56	35	67	137	126	60	92	83	220	256	14	573
1995/96	58	94	67	40	74	130	124	56	105	80	234	257	25	596

¹Anfangsbestand. ²Energetechnik, Informatik (seit 1985/86), Umwelt (seit 1992/93) und Business Engineering Management (seit 1992/93).

Stipendenausgaben nach Ausbildungskategorie seit 1989

Ausbildungskategorie	Stipendenausgaben in 1000 Fr.						
	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Maturitätsschulen	814	779	1 162	1 300	1 372	1 079	844
Schulen für Allgemeinbildung	345	248	432	420	491	429	410
Lehrerbildungsanstalten Sekundärstufe	378	478	640	745	781	625	262
Paramedizinische Berufe	320	305	472	412	691	489	452
Vollzeit-Berufsschulen	664	706	672	931	831	822	650
Berufslehren und Anlehren	995	958	1 022	962	1 018	1 321	1 384
Lehrerbildungsanstalten Tertiärstufe	230	245	389	505	428	434	374
Höhere techn. und landw. Lehranstalten (HTL)	332	420	585	520	617	563	474
Handels- und Verwaltungsschulen (HWV)	347	291	396	340	423	384	341
Weiterbildung von Berufsleuten	189	213	429	325	347	378	330
Sozialarbeiter, Erzieher, Geistliche	386	379	436	375	520	499	439
Künstlerische Berufe	739	743	1 059	1 141	1 624	1 563	1 344
Hochschulen	3 725	3 766	4 791	4 837	5 185	4 733	4 650
Zusammen	9 466	9 530	12 486	12 812	14 329	13 318	11 955

Stipendienbezüger nach Ausbildungsstufe, Geschlecht und Ausbildungskategorie 1995¹

Ausbildungskategorie	Erstausbildung			Weiterbildung			Zweitausbildung			Alle Bezüger
	Männl.	Weibl.	Total	Männl.	Weibl.	Total	Männl.	Weibl.	Total	
Maturitätsschulen	33	44	77	1	--	1	13	12	25	103
Schulen für Allgemeinbildung	40	54	94	6	2	8	--	2	2	104
Lehrerbildungsanstalten Sekundärstufe	2	12	14	1	5	6	--	13	13	33
Paramedizinische Berufe	2	30	32	2	12	14	6	12	18	64
Vollzeit-Berufsschulen	25	26	51	13	6	19	4	5	9	79
Berufslehren und Anlehren	155	78	233	4	2	6	15	11	26	265
Lehrerbildungsanstalten Tertiärstufe	4	10	14	3	14	17	7	9	16	47
Höhere techn. und landw. Lehranstalten (HTL)	5	2	7	45	4	49	2	1	3	59
Handels- und Verwaltungsschulen (HWV)	1	--	1	23	8	31	2	3	5	37
Weiterbildung von Berufsleuten	6	2	8	19	12	31	1	6	7	46
Sozialarbeiter, Erzieher, Geistliche	9	10	19	5	6	11	8	11	19	49
Künstlerische Berufe	11	16	27	20	23	43	15	17	32	102
Hochschulen	165	132	297	50	28	78	57	85	142	517
Zusammen	458	416	874	192	122	314	130	187	317	1 505

¹Ohne Künstlerstipendien, Schülerfonds und Stipendienfonds der Musikakademie.

Stipendienbezüger nach Heimat, Alter und Ausbildungskategorie 1995¹

Ausbildungskategorie	Alter in Jahren										Total
	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	
Schweizer											
Maturitätsschulen	41	10	11	12	1	-	-	-	-	-	75
Schulen für Allgemeinbildung	40	9	2	1	1	-	-	-	-	-	53
Lehrerbildungsanstalten Sekundärstufe	4	3	10	9	1	2	1	-	-	-	30
Paramedizinische Berufe	7	8	17	6	5	7	2	-	-	-	52
Vollzeit-Berufsschulen	10	10	23	11	1	-	-	-	-	-	55
Berufslehren und Anlehren	59	53	26	6	3	-	-	-	-	-	147
Lehrerbildungsanstalten Tertiärstufe	-	7	8	20	7	3	-	-	-	-	45
Höhere techn. und landw. Lehranstalten (HTL)	-	14	24	10	3	-	-	-	-	-	51
Handels- und Verwaltungsschulen (HWV)	-	7	22	3	2	-	-	-	-	-	34
Weiterbildung von Berufsleuten	-	7	8	7	3	2	-	-	-	-	27
Sozialarbeiter, Erzieher, Geistliche	5	7	20	10	5	1	-	-	-	-	48
Künstlerische Berufe	2	12	25	32	13	5	1	-	-	-	90
Hochschulen	7	105	138	104	33	18	3	2	-	-	410
Zusammen	175	252	334	231	78	38	7	2	-	-	1 117
Ausländer											
Maturitätsschulen	18	5	3	-	-	-	-	1	1	-	28
Schulen für Allgemeinbildung	35	5	5	2	1	2	-	-	-	1	51
Lehrerbildungsanstalten Sekundärstufe	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	3
Paramedizinische Berufe	5	4	2	-	1	-	-	-	-	-	12
Vollzeit-Berufsschulen	8	10	3	1	1	1	-	-	-	-	24
Berufslehren und Anlehren	44	55	8	4	5	1	-	1	-	-	118
Lehrerbildungsanstalten Tertiärstufe	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	2
Höhere techn. und landw. Lehranstalten (HTL)	-	4	3	1	-	-	-	-	-	-	8
Handels- und Verwaltungsschulen (HWV)	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	3
Weiterbildung von Berufsleuten	1	-	1	4	9	2	-	2	-	-	19
Sozialarbeiter, Erzieher, Geistliche	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Künstlerische Berufe	1	2	5	4	-	-	-	-	-	-	12
Hochschulen	-	43	26	24	11	3	-	-	-	-	107
Zusammen	112	130	59	44	28	9	-	4	1	1	388
Alle Stipendienbezüger											
Maturitätsschulen	59	15	14	12	1	-	-	1	1	-	103
Schulen für Allgemeinbildung	75	14	7	3	2	2	-	-	-	1	104
Lehrerbildungsanstalten Sekundärstufe	4	4	10	11	1	2	1	-	-	-	33
Paramedizinische Berufe	12	12	19	6	6	7	2	-	-	-	64
Vollzeit-Berufsschulen	18	20	26	12	2	1	-	-	-	-	79
Berufslehren und Anlehren	103	108	34	10	8	1	-	1	-	-	265
Lehrerbildungsanstalten Tertiärstufe	-	7	9	21	7	3	-	-	-	-	47
Höhere techn. und landw. Lehranstalten (HTL)	-	18	27	11	3	-	-	-	-	-	59
Handels- und Verwaltungsschulen (HWV)	-	8	23	4	2	-	-	-	-	-	37
Weiterbildung von Berufsleuten	1	7	9	11	12	4	-	2	-	-	46
Sozialarbeiter, Erzieher, Geistliche	5	7	21	10	5	1	-	-	-	-	49
Künstlerische Berufe	3	14	30	36	13	5	1	-	-	-	102
Hochschulen	7	148	164	128	44	21	3	2	-	-	517
Zusammen	287	382	393	275	106	47	7	6	1	1	1 505

¹Ohne Künstlerstipendien, Schülerfonds und Stipendienfonds der Musikakademie.

Dozenten und Vorlesungen an der Universität Basel seit 1990/91

Wintersemester	Dozenten ¹						Gehaltene Vorlesungen nach Fakultät ²					Zusammen ⁴
	Ordentliche Professoren ³	Ausserord. Professoren	Privatdozenten	Ehrendozenten	Gastdozenten	Lektoren	Theologische	Juristische	Medizinische	Philosophische I	Philosophische II	
1990/91	133	234	251	7	88	196	49	57	318	545	397	1 375
1991/92	135	257	260	7	123	234	53	55	321	545	406	1 389
1992/93	139	275	276	7	159	277	53	48	318	545	420	1 392
1993/94	142	301	248	7	119	258	54	55	320	545	398	1 419
1994/95	148	317	260	5	144	281	48	58	320	543	426	1 501
1995/96	154	330	278	5	161	330	49	59	320	510	429	1 481

¹Stand am Jahresende. Einschliesslich emeritierte Dozenten, die gelesen haben. ²Ohne Doppelzählungen. ³Lehrstuhlinhaber und persönliche Ordinariate. ⁴Einschliesslich Vorlesungen des transdisziplinären Lehrangebots.

Studierende an der Universität Basel nach Heimat, Geschlecht und Fakultät seit 1990/91

Wintersemester	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Philosophie I		Philosophie II ¹	Lehrerbildung		Alle Immatrikulierten	Hörer
				Sprache, Geschichte ¹	Ökonomie		Phil. I	Phil. II		
Schweizer und Schweizerinnen										
1990/91	120	861	1 260	1 199	781	1 314	154	60	5 749	...
1991/92	118	927	1 283	1 371	784	1 350	165	84	6 082	...
1992/93	105	993	1 311	1 444	778	1 358	173	63	6 225	...
1993/94	105	1 096	1 348	1 512	790	1 396	190	81	6 518	...
1994/95	99	1 156	1 328	1 531	804	1 371	227	78	6 594	...
1995/96	101	1 159	1 361	1 583	765	1 313	220	63	6 565	...
Ausländer und Ausländerinnen										
1990/91	73	48	84	246	152	441	11	4	1 059	...
1991/92	84	63	98	270	183	481	15	5	1 199	...
1992/93	76	61	111	322	210	513	19	4	1 316	...
1993/94	63	81	106	367	247	528	25	4	1 421	...
1994/95	56	87	114	377	268	500	29	6	1 437	...
1995/96	50	92	105	386	276	487	26	4	1 426	...
Studenten										
1990/91	125	539	825	616	706	1 164	80	39	4 094	281
1991/92	127	571	825	692	729	1 177	96	54	4 271	321
1992/93	101	622	841	743	740	1 188	104	53	4 392	323
1993/94	93	680	821	777	779	1 214	117	67	4 548	344
1994/95	89	736	812	774	820	1 150	137	61	4 579	...
1995/96	88	744	818	795	809	1 096	132	48	4 530	...
Studentinnen										
1990/91	68	370	519	829	227	591	85	25	2 714	292
1991/92	75	419	556	949	238	654	84	35	3 010	359
1992/93	80	432	581	1 023	248	683	88	14	3 149	371
1993/94	75	497	633	1 102	258	710	98	18	3 391	376
1994/95	66	507	630	1 134	252	721	119	23	3 452	...
1995/96	63	507	648	1 174	232	704	114	19	3 461	...
Alle Studierenden										
1990/91	193	909	1 344	1 445	933	1 755	165	64	6 808	573
1991/92	202	990	1 381	1 641	967	1 831	180	89	7 281	680
1992/93	181	1 054	1 422	1 766	988	1 871	192	67	7 541	694
1993/94	168	1 177	1 454	1 879	1 037	1 924	215	85	7 939	720
1994/95	155	1 243	1 442	1 908	1 072	1 871	256	84	8 031	570
1995/96	151	1 251	1 466	1 969	1 041	1 800	246	67	7 991	...

¹Ohne Lehramtskandidaten.

Studierende an der Universität Basel nach Geschlecht und Heimat 1995/96 und 1996

Heimat	Studenten		Studentinnen		Heimat (Fortsetzung)	Studenten		Studentinnen	
	1995/96	1996	1995/96	1996		1995/96	1996	1995/96	1996
Basel-Stadt	1 051	974	788	719	Deutschland	438	416	294	274
Zürich	196	177	179	158	Frankreich	18	16	12	16
Bern	364	339	307	281	Griechenland	6	5	4	5
Luzern	194	180	164	158	Grossbritannien	21	19	9	9
Uri	14	15	8	7	Italien	130	118	76	74
Schwyz	44	42	34	30	Ehem. Jugoslawien	11	10	18	16
Obwalden	19	17	10	10	Liechtenstein	9	6	6	3
Nidwalden	21	21	10	7	Niederlande	8	10	16	16
Glarus	32	29	24	22	Österreich	23	20	9	9
Zug	13	10	16	16	Polen	10	11	8	8
Freiburg	24	24	31	29	Rumänien	4	3	4	4
Solothurn	241	230	167	157	Russland	1	1	8	9
Basel-Landschaft	510	483	381	357	Schweden	7	7	6	10
Schaffhausen	47	44	26	24	Spanien	26	26	28	28
Appenzell A. Rh.	23	27	34	34	Türkei	15	12	6	6
Appenzell I. Rh.	13	11	11	10	Ungarn	3	3	10	9
St. Gallen	181	165	115	108	Übr. Skandinavien	3	3	7	7
Graubünden	108	93	73	66	Übriges Europa	19	22	17	19
Aargau	310	296	222	212	USA	12	12	9	7
Thurgau	69	65	59	54	Übriges Amerika	11	13	17	22
Tessin	104	100	94	82	Afrika	15	16	4	4
Waadt	37	33	27	24	Naher Osten	2	--	2	2
Wallis	45	43	32	26	China	17	17	13	11
Neuenburg	13	14	10	9	Übriges Asien	20	17	12	13
Genf	8	8	9	10	Australien	1	--	1	1
Jura	19	19	34	33	Ausland	830	783	596	582
Schweiz	3 700	3 459	2 865	2 643					

Neuimmatrikulierte an der Universität Basel nach Geschlecht und Heimat 1995/96 und 1996

Heimat	Studenten		Studentinnen		Heimat (Fortsetzung)	Studenten		Studentinnen	
	1995/96	1996	1995/96	1996		1995/96	1996	1995/96	1996
Basel-Stadt	144	21	112	18	Deutschland	75	27	45	22
Zürich	29	8	36	3	Frankreich	4	--	1	5
Bern	58	14	48	8	Griechenland	1	--	1	1
Luzern	44	8	37	6	Grossbritannien	4	1	2	1
Uri	5	1	1	--	Italien	30	4	18	3
Schwyz	5	--	9	1	Ehem. Jugoslawien	2	1	6	--
Obwalden	2	--	1	--	Liechtenstein	--	1	1	--
Nidwalden	5	1	2	--	Niederlande	--	2	3	1
Glarus	8	--	2	--	Österreich	2	--	4	1
Zug	1	--	5	1	Polen	1	2	3	--
Freiburg	2	1	4	1	Rumänien	1	--	--	--
Solothurn	31	5	25	4	Russland	--	--	1	1
Basel-Landschaft	83	21	50	8	Schweden	2	--	2	4
Schaffhausen	9	1	8	--	Spanien	6	3	5	--
Appenzell A. Rh.	2	4	4	1	Türkei	4	--	5	2
Appenzell I. Rh.	4	1	5	--	Ungarn	2	--	4	--
St. Gallen	38	3	22	5	Übr. Skandinavien	1	--	1	--
Graubünden	19	1	20	1	Übriges Europa	7	2	4	3
Aargau	54	12	39	12	USA	4	--	1	--
Thurgau	9	2	12	--	Übriges Amerika	3	6	5	6
Tessin	17	3	18	2	Afrika	2	3	--	--
Waadt	9	--	4	--	Naher Osten	2	--	1	--
Wallis	7	2	7	1	China	4	1	2	1
Neuenburg	1	1	4	--	Übriges Asien	6	--	1	3
Genf	2	--	2	1	Australien	--	--	--	--
Jura	4	1	12	--	Ausland	163	53	116	54
Schweiz	592	111	489	73					

Studierende an der Universität Basel nach Fakultät und Wohnort der Eltern 1995/96 und 1996

Wohnort der Eltern	Schweizer						Ausländer						Total
	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Phil. I ohne Ökon.	Phil. I Ökonomie	Phil. II	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Phil. I ohne Ökon.	Phil. I Ökonomie	Phil. II	
Wintersemester 1995/96													
Basel-Stadt	19	362	309	411	202	302	--	34	32	73	49	35	1 828
Zürich	15	15	25	45	6	25	--	2	--	5	1	1	140
Bern	1	16	21	51	20	41	--	--	2	3	2	3	160
Luzern	4	29	55	73	11	39	--	--	1	1	--	2	215
Uri	--	3	4	1	--	--	--	--	1	--	--	--	9
Schwyz	1	4	9	10	5	4	--	--	1	--	1	--	35
Unterwalden	--	6	5	14	2	8	--	--	--	--	--	--	35
Glarus	1	1	3	7	--	3	--	--	--	--	--	--	15
Zug	--	5	7	14	2	13	--	1	--	--	1	1	44
Freiburg	--	1	7	12	--	5	--	--	--	--	1	--	26
Solothurn	5	72	100	137	66	99	--	1	1	11	5	8	505
Basel-Landschaft	24	450	420	559	338	509	1	26	32	55	29	37	2 480
Schaffhausen	1	3	8	19	2	8	--	--	--	--	--	--	41
Appenzell	1	4	5	7	--	7	--	--	--	--	--	--	24
St. Gallen	4	19	53	39	6	31	1	--	1	2	--	1	157
Graubünden	2	8	26	30	3	16	--	1	1	2	--	3	92
Aargau	12	75	128	157	64	117	1	4	7	17	6	6	594
Thurgau	3	2	20	20	3	5	--	--	1	--	--	--	54
Tessin	--	45	55	36	10	49	--	--	3	--	1	2	201
Waadt	--	3	4	5	--	9	--	--	1	--	--	--	22
Wallis	1	5	14	7	1	14	--	--	--	--	1	--	43
Neuenburg	--	--	1	1	--	3	--	--	1	--	--	--	6
Genève	--	1	2	1	1	5	--	--	1	--	--	--	11
Jura	2	2	13	7	--	10	--	--	1	--	--	--	35
Ausland	1	17	58	85	22	44	45	21	18	223	178	390	1 102
Unbekannt	4	11	9	55	1	10	2	2	--	20	1	2	117
Zusammen	101	1 159	1 361	1 803	765	1 376	50	92	105	412	276	491	7 991
Sommersemester 1996													
Basel-Stadt	17	319	282	376	182	266	--	28	28	69	42	31	1 640
Zürich	11	9	16	47	5	26	--	1	--	5	1	1	122
Bern	1	15	21	49	17	38	--	--	2	2	1	3	149
Luzern	4	23	51	70	9	38	--	--	1	1	--	1	198
Uri	--	3	5	1	--	--	--	--	1	--	--	--	10
Schwyz	1	3	6	10	4	5	--	--	1	--	1	--	31
Unterwalden	--	6	3	13	3	6	--	--	--	--	--	--	31
Glarus	1	1	3	6	--	3	--	--	--	--	--	--	14
Zug	--	7	7	14	2	13	--	1	--	--	1	1	46
Freiburg	--	1	4	12	--	5	--	--	--	--	1	--	23
Solothurn	5	71	93	139	65	96	--	1	--	10	4	8	492
Basel-Landschaft	22	431	383	541	311	470	--	27	31	51	27	34	2 328
Schaffhausen	2	3	8	16	2	9	--	--	--	--	--	--	40
Appenzell	1	5	4	7	--	7	--	--	--	--	--	--	24
St. Gallen	3	20	42	40	6	29	1	--	1	1	--	1	144
Graubünden	2	6	25	28	2	15	--	1	1	2	--	3	85
Aargau	13	74	114	152	59	111	1	4	8	18	6	6	566
Thurgau	2	2	16	21	1	2	--	--	1	--	--	1	46
Tessin	--	40	54	28	10	44	--	--	2	--	1	3	182
Waadt	--	2	4	4	--	6	--	--	1	--	--	--	17
Wallis	1	6	14	7	2	13	--	--	--	--	1	--	44
Neuenburg	--	--	--	1	--	5	--	--	--	--	--	--	6
Genève	--	1	3	1	1	4	--	--	1	--	--	--	11
Jura	2	2	11	8	--	10	--	--	1	--	--	--	34
Ausland	--	15	53	83	20	42	40	18	16	220	177	383	1 067
Unbekannt	3	13	9	54	2	8	3	1	--	20	1	3	117
Zusammen	91	1 078	1 231	1 728	703	1 271	45	82	96	399	264	479	7 467

Neuimmatrikulierte an der Universität Basel nach Fakultät und Wohnort der Eltern 1995/96 und 1996

Wohnort der Eltern	Schweizer						Ausländer						Total
	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Phil. I ohne Ökon.	Phil. I Ökonomie	Phil. II	Theologie	Jurisprudenz	Medizin	Phil. I ohne Ökon.	Phil. I Ökonomie	Phil. II	
Wintersemester 1995/96													
Basel-Stadt	1	40	55	58	28	42	-	9	9	16	9	6	273
Zürich	5	3	6	5	-	4	-	1	-	-	-	-	24
Bern	1	5	4	8	5	5	-	-	1	1	1	-	31
Luzern	1	4	15	12	4	8	-	-	-	1	-	1	46
Uri	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Schwyz	-	-	-	1	1	2	-	-	1	-	-	-	5
Unterwalden	-	1	-	3	2	2	-	-	-	-	-	-	8
Glarus	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Zug	-	-	2	4	1	3	-	1	-	-	-	-	11
Freiburg	-	-	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	5
Solothurn	1	13	16	18	17	24	-	-	-	2	2	4	97
Basel-Landschaft	6	67	59	100	48	77	-	7	4	11	5	11	395
Schaffhausen	1	1	1	2	-	2	-	-	-	-	-	-	7
Appenzell	-	-	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	3
St. Gallen	1	2	17	7	-	7	1	-	-	1	-	-	36
Graubünden	1	2	8	10	1	5	-	-	-	1	-	1	29
Aargau	3	13	32	23	7	20	-	1	1	2	1	4	107
Thurgau	-	-	4	3	1	1	-	-	-	-	-	-	9
Tessin	-	6	9	8	4	8	-	-	-	-	1	-	36
Waadt	-	-	2	1	-	5	-	-	-	-	-	-	8
Wallis	-	2	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	8
Neuenburg	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Genève	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Jura	-	-	2	2	-	3	-	-	-	-	-	-	7
Ausland	-	2	11	14	2	10	11	7	4	42	32	59	194
Unbekannt	-	1	2	2	-	1	-	2	-	5	-	-	13
Zusammen	21	164	250	290	122	234	12	28	20	82	51	86	1 360
Sommersemester 1996													
Basel-Stadt	-	7	2	13	2	6	-	-	-	2	-	-	32
Zürich	-	-	-	3	-	2	-	-	-	-	-	-	5
Bern	-	-	1	1	-	2	-	-	-	1	-	-	5
Luzern	-	-	-	4	-	2	-	-	-	-	-	-	6
Uri	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Schwyz	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Unterwalden	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2
Glarus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zug	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Freiburg	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Solothurn	1	1	-	8	-	1	-	-	-	-	-	-	11
Basel-Landschaft	-	12	7	29	8	10	-	2	-	3	1	2	74
Schaffhausen	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2
Appenzell	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2
St. Gallen	-	2	1	3	-	1	-	-	-	-	-	-	7
Graubünden	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Aargau	1	5	3	7	1	2	-	-	1	-	-	-	20
Thurgau	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2
Tessin	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	5
Waadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wallis	-	1	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	5
Neuenburg	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
Genève	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Jura	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Ausland	-	-	2	1	1	1	4	-	5	23	16	40	93
Unbekannt	1	-	-	2	1	-	1	-	-	3	-	1	9
Zusammen	4	33	22	75	16	34	5	2	6	32	17	45	291

Studierende an der Universität Basel nach Heimat, Alter und Fakultät im Wintersemester 1995/96

Fakultät	Alter in Jahren											Total	
	20 ¹	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		31 ²
Schweizer													
Theologie	--	--	1	2	1	5	6	1	2	3	5	26	52
Jurisprudenz	13	45	64	81	83	78	77	54	45	30	22	103	695
Medizin	14	46	78	82	79	83	81	74	49	29	25	116	756
Philosophie I (ohne Ökonomie)	7	43	48	63	85	73	57	54	44	32	27	213	746
Philosophie I (Ökonomie)	8	36	79	82	98	67	68	52	39	22	14	43	608
Philosophie II	6	53	96	76	82	85	81	71	56	66	43	128	843
Zusammen	48	223	366	386	428	391	370	306	235	182	136	629	3 700
Schweizerinnen													
Theologie	--	1	2	4	2	3	6	3	3	1	1	23	49
Jurisprudenz	9	35	58	58	61	48	47	27	24	16	16	65	464
Medizin	26	53	82	71	65	73	60	43	26	19	15	72	605
Philosophie I (ohne Ökonomie)	10	69	89	123	85	89	85	69	63	50	33	292	1 057
Philosophie I (Ökonomie)	6	12	14	22	20	19	14	16	4	6	10	14	157
Philosophie II	19	57	62	77	81	56	30	34	25	27	10	55	533
Zusammen	70	227	307	355	314	288	242	192	145	119	85	521	2 865
Ausländer und Ausländerinnen													
Theologie	--	--	2	1	3	5	2	5	4	2	1	25	50
Jurisprudenz	6	11	10	14	4	7	8	7	3	2	3	17	92
Medizin	3	13	18	7	10	9	10	9	9	5	3	9	105
Philosophie I (ohne Ökonomie)	1	19	29	25	55	30	26	24	23	22	17	141	412
Philosophie I (Ökonomie)	5	18	27	27	29	36	23	23	24	22	7	35	276
Philosophie II	5	23	19	27	24	39	30	56	59	48	36	125	491
Zusammen	20	84	105	101	125	126	99	124	122	101	67	352	1 426
davon weiblich	8	42	54	42	56	48	49	49	47	48	23	130	596

¹Einschliesslich Jüngere. ²Einschliesslich Ältere.Neuimmatrikulierte Studierende an der Universität Basel nach Heimat, Alter und Fakultät 1995/96¹

Fakultät	Alter in Jahren											Total	
	20 ²	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		31 ³
Schweizer und Schweizerinnen													
Theologie	--	1	1	1	--	5	2	1	1	--	3	6	21
Jurisprudenz	20	52	34	12	9	1	4	3	1	3	3	22	164
Medizin	38	70	42	19	8	7	4	4	3	2	3	50	250
Philosophie I (ohne Ökonomie)	15	89	53	22	17	10	6	11	3	6	2	56	290
Philosophie I (Ökonomie)	12	36	33	16	10	4	2	2	2	1	2	2	122
Philosophie II	24	81	50	13	15	10	3	6	4	6	3	19	234
Zusammen	109	329	213	83	59	37	21	27	14	18	16	155	1 081
davon weiblich	64	161	74	33	22	19	6	12	9	6	7	76	489
Ausländer und Ausländerinnen													
Theologie	--	--	1	--	1	3	--	1	--	--	1	5	12
Jurisprudenz	6	8	3	3	--	1	--	2	--	--	--	5	28
Medizin	3	8	4	1	--	--	--	--	1	--	--	3	20
Philosophie I (ohne Ökonomie)	1	13	14	6	9	3	4	4	2	3	2	21	82
Philosophie I (Ökonomie)	4	14	8	4	5	5	1	2	1	4	1	2	51
Philosophie II	4	16	8	6	4	7	5	8	10	5	6	7	86
Zusammen	18	59	38	20	19	19	10	17	14	12	10	43	279
davon weiblich	8	28	18	7	8	6	5	7	2	6	3	18	116

¹Wintersemester. ²Einschliesslich Jüngere. ³Einschliesslich Ältere.

Studierende an der Universität Basel nach Heimat, Alter und Fakultät im Sommersemester 1996

Fakultät	Alter in Jahren											Total	
	20 ¹	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		31 ²
Schweizer													
Theologie	--	--	1	2	1	5	6	1	1	3	5	24	49
Jurisprudenz	14	45	66	80	82	75	67	48	37	26	17	91	648
Medizin	13	45	78	80	76	84	75	60	38	24	23	97	693
Philosophie I (ohne Ökonomie)	8	45	58	64	81	73	53	50	43	33	25	199	732
Philosophie I (Ökonomie)	9	35	76	81	96	61	58	46	35	17	11	39	564
Philosophie II	5	49	87	72	83	82	78	65	52	57	35	108	773
Zusammen	49	219	366	379	419	380	337	270	206	160	116	558	3 459
Schweizerinnen													
Theologie	--	1	2	4	1	3	5	3	3	1	1	18	42
Jurisprudenz	12	36	60	59	59	44	39	23	19	10	14	55	430
Medizin	26	53	83	68	64	71	53	27	16	14	11	52	538
Philosophie I (ohne Ökonomie)	14	71	88	115	88	83	78	63	50	43	26	277	996
Philosophie I (Ökonomie)	5	11	12	21	19	17	13	13	4	4	8	12	139
Philosophie II	18	50	62	75	80	47	26	30	25	24	9	52	498
Zusammen	75	222	307	342	311	265	214	159	117	96	69	466	2 643
Ausländer und Ausländerinnen													
Theologie	--	--	2	--	1	3	4	3	2	1	2	27	45
Jurisprudenz	5	11	8	14	4	6	6	5	2	2	3	16	82
Medizin	3	13	16	7	11	9	9	6	6	4	1	11	96
Philosophie I (ohne Ökonomie)	1	20	28	25	55	32	23	22	18	21	14	140	399
Philosophie I (Ökonomie)	6	19	25	27	29	36	22	24	20	20	6	30	264
Philosophie II	5	21	17	27	29	43	34	58	54	48	33	110	479
Zusammen	20	84	96	100	129	129	98	118	102	96	59	334	1 365
davon weiblich	7	42	45	44	63	52	48	48	39	46	18	130	582

¹Einschliesslich Jüngere. ²Einschliesslich Ältere.Neuimmatrikulierte Studierende an der Universität Basel nach Heimat, Alter und Fakultät 1996¹

Fakultät	Alter in Jahren											Total	
	20 ²	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		31 ³
Schweizer und Schweizerinnen													
Theologie	--	--	--	--	--	--	1	--	--	--	1	2	4
Jurisprudenz	3	2	4	2	2	2	4	1	1	2	--	10	33
Medizin	--	1	2	--	--	--	--	--	1	--	1	17	22
Philosophie I (ohne Ökonomie)	8	10	10	3	3	3	2	2	2	3	1	28	75
Philosophie I (Ökonomie)	1	1	2	1	2	--	--	2	1	--	1	5	16
Philosophie II	--	1	1	1	3	1	5	4	4	2	1	11	34
Zusammen	12	15	19	7	10	6	12	9	9	7	5	73	184
davon weiblich	7	8	8	4	3	1	5	4	5	2	--	26	73
Ausländer und Ausländerinnen													
Theologie	--	--	--	--	--	--	2	--	--	--	1	2	5
Jurisprudenz	--	--	--	--	--	--	1	--	--	--	--	1	2
Medizin	--	--	--	--	1	--	--	--	--	1	--	4	6
Philosophie I (ohne Ökonomie)	--	2	2	2	3	4	2	2	--	1	2	12	32
Philosophie I (Ökonomie)	1	2	--	3	1	2	3	3	--	--	--	2	17
Philosophie II	--	--	1	2	6	6	6	6	3	2	2	11	45
Zusammen	1	4	3	7	11	12	14	11	3	4	5	32	107
davon weiblich	--	2	1	4	10	7	6	3	2	2	2	15	54

¹Sommersemester. ²Einschliesslich Jüngere. ³Einschliesslich Ältere.



Kultur und Medien

Sprachen und Konfessionen
Bibliotheken
Theater
Kinos
Museen
Hunde, Tierparks
Sport
Freizeitanlagen
Militärische Aushebung
Feuerwehreinsätze



Wohnbevölkerung nach Heimat und Muttersprache seit 1941¹

Jahr	Deutsch	Französisch	Italienisch	Rätoromanisch	Englisch	Spanisch	Portugiesisch	Slawische Sprachen	Türkische Sprachen	Anderere Sprachen	Total
Schweizer											
1941	146 893	5 741	1 662	315	99	24	...	155	...	...	155 033
1950	169 120	7 489	2 392	477	162	50	...	184	...	...	180 145
1960	189 896	8 482	3 117	714	227	107	...	198	...	...	203 128
1970	182 027	7 191	2 417	592	318	135	...	216	4	...	193 583
1980	156 202	5 881	3 141	556	447	463	...	467	...	...	168 407
1990 ²	143 721	4 218	1 695	237	663	351	114	527	53	1 022	152 601
Ausländer											
1941	12 660	451	1 360	8	102	36	...	162	...	...	14 928
1950	11 666	955	2 826	10	274	48	...	209	...	...	16 353
1960	11 639	1 056	7 466	11	524	339	...	167	...	...	22 460
1970	12 308	1 436	17 163	11	639	5 431	...	2 041	304	...	41 362
1980	8 341	1 063	13 115	26	887	4 818	...	3 021	...	...	35 508
1990 ²	12 917	1 208	11 147	51	1 530	5 202	939	4 813	5 174	3 829	46 810
Gesamtbevölkerung											
1941	159 553	6 192	3 022	323	201	60	...	317	...	...	169 961
1950	180 786	8 444	5 218	487	436	98	...	393	...	...	196 498
1960	201 535	9 538	10 583	725	751	446	...	365	...	...	225 588
1970	194 335	8 627	19 580	603	957	5 566	...	2 257	308	...	234 945
1980	164 543	6 944	16 256	582	1 334	5 281	...	3 488	...	...	203 915
1990 ²	156 638	5 426	12 842	288	2 193	5 553	1 053	5 340	5 227	4 851	199 411

¹Volkszählungen. ²Wohnbevölkerung nach Hauptsprache.Wohnbevölkerung nach Heimat und Konfession seit 1941¹

Jahr	Protestantisch ²	Römisch-katholisch	Christkatholisch	Ostkirchliche Relig. ³	Andere christliche Relig. ³	Israelitisch	Mohammedanisch	Anderere Relig. ³	Konfessionslos	Ohne Angabe	Total
Schweizer											
1941	103 965	43 357	1 941	...	...	1 623	...	...	...	...	155 033
1950	118 373	52 696	2 551	...	...	1 722	...	...	...	...	180 145
1960	128 532	65 898	2 757	73	...	1 879	6	514	3 384	85	203 128
1970	116 443	65 222	1 637	90	...	1 785	29	448	6 292	1 637	193 583
1980	86 216	52 665	1 007	217	1 527	1 467	122	263	22 075	2 848	168 407
1990	60 952	39 985	672	348	825	1 428	287	269	47 690	145	152 601
Ausländer											
1941	6 308	6 827	129	...	...	1 231	...	...	...	...	14 928
1950	6 061	8 852	122	...	...	898	...	...	...	...	16 353
1960	6 510	14 804	88	65	...	558	43	70	310	12	22 460
1970	7 275	30 418	34	707	...	432	434	130	1 143	789	41 362
1980	4 224	19 636	40	1 174	500	302	2 034	261	6 302	1 035	35 508
1990	3 051	10 720	25	2 551	417	238	7 591	701	21 117	399	46 810
Gesamtbevölkerung											
1941	110 273	50 184	2 070	67	...	2 854	...	...	...	...	169 961
1950	124 434	61 548	2 673	117	...	2 620	...	...	...	...	196 498
1960	135 042	80 702	2 845	138	...	2 437	49	584	3 694	97	225 588
1970	123 718	95 640	1 671	797	...	2 217	463	578	7 435	2 426	234 945
1980	90 440	72 301	1 047	1 391	2 027	1 769	2 156	524	28 377	3 883	203 915
1990	64 003	50 705	697	2 899	1 242	1 666	7 878	970	68 807	544	199 411

¹Volkszählungen. ²Bis 1970 einschliesslich Anhänger evangelischer Sondergemeinschaften. ³Religionsgemeinschaften.

Bibliotheken und Archive seit 1986

Jahr	Lesesaalbenutzer			Ausgeliehene Bücher/Dokumente			
	Museum für Gestaltung	Staatsarchiv	WWZ-Bibliothek	Universitätsbibliothek ¹	Museum für Gestaltung ¹	Allgemeine Bibliotheken der GGG ²	WWZ-Bibliothek ³
1986	5 762	8 757	...	166 973	19 875	628 589	...
1987	4 932	8 869	...	181 339	17 891	680 761	...
1988	5 692	9 050	... ⁴	230 359 ^b	20 500	698 199	... ⁴
1989	5 851	8 997	33 973	230 753	21 679	721 052	167 271
1990	6 464	8 826	37 243	245 780	25 627	741 769	147 053
1991	7 184	9 077	34 550	261 323	27 943	823 236	118 267
1992	7 484	9 303	40 412	289 672	29 486	974 793	124 979
1993	8 398	9 722	40 832	309 095	34 881	975 654	132 451
1994	8 097	10 061	45 721	327 604	33 688	1 078 261	156 313
1995	8 190	9 376	45 232	327 410 ^b	36 376	1 001 633	... ⁶

¹Einschliesslich im Lesesaal benützte Bücher; in der Universitätsbibliothek ohne, im Museum für Gestaltung einschliesslich Handbibliothek. ²GGG=Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige. Einschliesslich Musik-, Sprach- und Videokassetten, Landkarten, Dia- und Tonbildschauen, Noten, Arbeitstransparente, Schallplatten, Compact Discs. ³Dokumente in den benutzten Aktendossiers (durchschnittlich wird mit 15 Dokumenten pro Aktendossier gerechnet). ⁴Das ehemalige Schweizerische Wirtschaftsarchiv wird seit 5.4.1988 als Abteilung der Universitätsbibliothek im Wirtschaftswissenschaftlichen Zentrum (WWZ). ⁵Einschliesslich 24 342 Kopienaufträge und 4 841 auswärts bezogene Kopien, die 1987 noch nicht einbezogen waren sowie einschliesslich 22 814 Ausleihen der neu angegliederten WWZ-Bibliothek. ⁶Aktendossiers des im WWZ geführten Wirtschaftsarchives werden seit 1995 im Bestand der Universitätsbibliothek ausgewiesen.

Theater Basel seit 1991/92

Spielstätte Sparte	Vorstellungen					Besucher				
	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96
Nach Spielstätte										
Grosse Bühne	204	221	233	213	212	131 835	145 761	150 682	145 832	164 941
Kleine Bühne/Foyer	183	172	167	137	127	25 119	18 378	19 109	16 221	19 816
Komödie	203	238	217	205	208	71 169	73 093	58 206	55 441	60 667
Nach Sparte										
Oper	89	87	131	98	123	57 121	63 303	88 713	75 344	96 251
Ballett	49	51	47	58	46	33 352	37 705	36 436	43 335	38 053
Schauspiel										
Grosse Bühne	57	77	48	48	30	34 048	38 849	19 300	20 571	19 004
Komödie	182	212	181	176	183	59 427	60 768	46 030	46 359	52 545
Gastspiele										
Grosse Bühne	9	6	7	9	13	7 314	5 904	6 233	6 582	11 633
Komödie	21	26	36	29	25	11 742	12 325	12 176	9 082	8 122
Kleine Bühne/Foyer	183	172	167	137	127	25 119	18 378	19 109	16 221	19 816
Zusammen	590	631	617	555	547	228 123	237 232	227 997	217 494	245 424

Kleintheater seit 1991/92

Kleintheater (Auswahl)	Sitzplätze 1995/96	Vorstellungen					Besucher				
		1991/92	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1991/92	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96
Baseldytschi Bihni	140 ¹	64	79	76	76	12 ⁴	7 028	8 902	7 602	7 918	... ⁴ 383
Basler Kindertheater	140	98	99	97	99	102	10 877	9 620	10 760	10 772	10 514
Fauteuil	242	292	280	264	240	256	52 852	53 635	51 814	42 793	44 366
Marionetten-Theater	163	94	94	105 ²	96	97	10 194	10 611	10 462 ²	9 333	6 970
"Theater Spilkische"	100	150	163	183	143	154	6 339	8 233	10 532	6 532	8 057
Tabourettl	178	165	133	151	138	145	11 684	11 004	11 684	10 248	11 298

¹Provisorische Sitzplätze im neuen Theater im Lohnhof. ²Einschliesslich 22 Tourneevorstellungen. ³Betriebsdauer 2. Mai bis 31. Mai 1996.

Kinos seit 1982

Jahr	Sitzplätzen am Jahresende ¹					Sitzplätze ¹	Spieltage	Besucher ²	Besucher pro Spieltag
	Kinos mit 100-250 ...	251-500	501-750	über 750	Total				
1982	5	8	5	1	19	7 689	360	1 727 908	4 800
1983	7	8	4	1	20	7 278	360	1 682 416	4 673
1984	7	8	3	1	19	6 761	361	1 553 144	4 302
1985	7	8	3	1	19	6 761	360	1 461 367	4 059
1986	10	7	3	1	21	7 281	360	1 479 809	4 110
1987	10	7	3	1	21	7 281	360	1 422 845	3 952
1988	10	6	3	1	20	6 882	361	1 359 672	3 766
1989	10	6	3	1	20	6 882	360	1 347 611	3 743
1990	10	6	3	1	20	6 738	360	1 254 361	3 484
1991	12	6	2	1	21	6 472	360	1 299 274	3 609
1992	12	6	1	1	20	5 855	360	1 209 954	3 360
1993	13	5	1	1	20	5 698	360	1 367 829	3 799
1994	13	5	1	1	20	5 698	360	1 398 938	3 886
1995	14	5	1	1	21	5 785	360	1 289 319	3 581

¹Ohne Notsitze. ²Aufgrund der Billettsteuerabrechnung

Tierbestände und Billettverkauf des Zoologischen Gartens seit 1982

Jahr	Säugetiere		Vögel		Reptilien ¹		Fische		Niedere Tiere		Verkaufte Eintrittskarten	Verkaufte Abonnemente
	Individuen	Arten	Individuen	Arten	Individuen	Arten	Individuen	Arten	Individuen	Arten		
1982	496	75	720	163	357	65	3 617	248	429	46	669 209	16 304
1983	477	76	718	163	262	63	3 509	267	393	57	640 774	16 799
1984	490	73	705	146	280	58	3 191	257	379	60	681 385	17 017
1985	512	73	728	141	309	57	3 115	255	380	58	634 360	17 733
1986	506	73	796	131	323	54	2 416	262	345	56	621 856	17 686
1987	482	74	730	135	389	57	3 025	254	339	54	666 887	17 563
1988	479	69	760	126	321	45	2 757	248	318	57	701 259	18 483
1989	462	68	747	130	262	36	2 683	251	355	59	729 661	19 548
1990	494	70	817	127	321	40	2 416	242	676	64	715 280	20 149
1991	496	65	713	119	342	43	2 415	259	800	75	684 441	21 139
1992	483	66	666	117	323	39	2 408	278	919	75	691 151	21 537
1993	503	67	677	111	321	39	2 753	269	682	71	659 747	21 058
1994	542	66	655	102	290	40	2 682	239	1 190	84	643 539	21 490
1995	513	63	598	94	243	31	2 622	258	708	80	606 917	20 347

¹Einschliesslich Amphibien.

Erlenverein und Tierpark Lange Erlen seit 1983

Kategorie	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Erlenverein													
Vereinsmitglieder	5 711	5 719	5 734	5 779	5 909	6 208	6 271	6 258	6 381	7 028	7 716	8 154	8 481
Tierpark													
Säugetiere	150	146	148	130	129	136	153	155	128	153	150	164	161
Vögel	1 036	695	821	696	873	874	878	891	725	732	665	714	406
Ziervögel	492	437	460	403	367	298	302	327	336	335	355	263	196
Nutzvögel	544	258	361	293	506	576	576	564	389	397	310	451	210
Alle Tiere	1 186	841	969	826	1 002	1 010	1 031	1 046	853	885	815	878	567

Hundebestand am 1. April seit 1985

Gemeinde	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Basel	5 610	5 386	5 174	5 213	4 897	4 598	4 607	4 572	4 463	4 409	4 357	4 272
Riehen	936	903	887	912	850	790	782	751	727	725	720	741
Bettingen	49	48	46	47	46	46	46	45	50	53	54	50
Kanton Basel-Stadt	6 595	6 337	6 107	6 172	5 793	5 434	5 435	5 368	5 240	5 187	5 131	5 063

Aktivsportler und Pfadfinder seit 1984¹

Sportart	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Aktivsportler der Interessengemeinschaft Basler Turn- und Sportverbände ²												
Aero-Club	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	251
American Football	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	93
Arbeiter Touringbund ⁴	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	316
Badminton	225	407	448	471	409	237	421	485	558	631	646	369
Basketball	271	138	201	241	251	289	281	251	195	275	389	494
Billard	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	75	76
Boccia	115	126	125	129	125	135	130	130	132	130	123	111
Boxen	61	75	81	175	203	197	207	218	115	105	122	132
Curling	406	406	487	469	459	486	531	611	616	640	656	642
Eislauf, Eishockey	690	685	758	925	885	875	849	712	777	683	777	796
Fechten	234	256	251	201	204	259	280	298	292	286	306	281
Fussball	5 950	4 653	4 503	4 438	4 382	4 677	4 360	4 187	4 266	4 241	4 240	4 492
Handball	873	998	1 322	1 099	921	921	994	1 018	1 018	749	726	651
Judo	1 552	1 618	1 758	1 853	1 994	1 967	2 100	1 936	1 884	1 816	1 900	1 726
Kanu	459	485	525	439	442	478	479	488	507	518	520	528
Karatekai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	263	199
Kegeln	267	278	296	291	271	261	255	230	219	211	210	234
Landhockey	179	181	167	144	146	150	159	141	150	178	202	207
Leichtathletik	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1 326	1 249	1 239
Orientierungslauf	286	267	259	266	273	246	255	256	246	256	274	271
Pétanque	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	83	86
Radfahren ⁵	736	751	778	726	790	842	769	741	795	681	710	701
Reiten	437	439	417	422	423	354	339	346	561	558	531	542
Rollschuh	68	55	55	57	67	77	64	89	92	108	111	98
Rudern	347	381	389	385	364	394	434	431	418	400	374	374
Schwerathletik	256	229	323	314	346	311	355	305	308	357	286	301
Schwimmen	1 908	1 750	1 844	1 873	1 727	1 813	1 914	2 207	2 363	2 413	2 305	2 218
Schwimmen	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	40	39
Segeln	73	69	76	77	70	72	70	74	74	74	71	71
Ski	1 669	1 688	1 740	1 794	1 810	1 796	1 905	1 887	1 880	1 824	1 842	1 790
Sportschützen	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	171	146
Squash	256	274	276	326	249	309	279	318	252	238	286	232
Tanzen	43	49	63	60	66	86	167	395	561	526	477	480
Tauchen	384	370	353	399	432	446	452	526	568	544	673	701
Tennis	2 985	2 987	2 960	2 680	2 660	2 672	2 695	2 778	2 857	2 926	2 958	2 958
Tischtennis	767	783	769	773	787	767	669	599	587	515	501	469
Turnen	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	7 168	7 157
Unihockey	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	104	143
Volleyball	337	408	516	494	459	421	518	431	488	469	511	502
Wasserfahren	444	313	327	321	307	366	365	436	449	453	460	483
Mitglieder des Kantonalverbandes der Pfadfinderinnen und Pfadfinder beider Basel ³												
Mitglieder	1 853	1 775	1 707	1 800	1 750	3 951	4 079	4 125	3 989	4 012	4 017	3 893

¹Bestand am Jahresende. ²Männer-, Frauen-, Alters- und Jugendriegen; die Firmensportvereine sind der Interessengemeinschaft nicht angeschlossen. ³Einschliesslich Fricktal und Schwarzbubenland. Bis 1988 ohne Pfadfinderinnen. ⁴Polysportiv. ⁵Einschliesslich Tourenfahren.

Öffentliche Brause-, Wannen- und Saunabäder sowie Solariumbesuche seit 1990

Jahr	Öffentliches Bad Isteinerstrasse				Hallenbad Rialto		
	Brausebäder	Wannenbäder	Saunabäder	Solariumbesuche	Saunabäder	Solariumbesuche	Sprudelbecken
1990	5 433	1 761	4 839	1 790	2 242	4 385	2 980
1991	5 570	1 643	5 275	1 386	2 363	4 309	3 022
1992	4 795	1 467	4 971	1 278	2 202	4 935	3 297
1993	3 472	1 325	4 686	1 233	1 663	4 839	2 858
1994	2 880	1 212	4 660	1 680	1 491	4 831	3 015
1995	2 045	919	4 226	1 784	1 209	3 803	2 600

Gartenbäder, Hallenbad Rialto und Kunsteisbahnen seit 1990

Jahr Saison	Eintritte mit Tagesbilletten				Eintritte mit Abonnements ¹			Alle Eintritte ²	Gelöste Abonnemente	Betriebs- tage	Grösster Tages- besuch
	Erwachsene	Höhere Schüler	Kinder	Schulen, Diverse ³	Erwachsene	Höhere Schüler	Kinder				
Gartenbad Eglisee											
1990	47 169	2 102	15 215	23 738	44 276	1 915	8 359	142 774	230	133	6 106
1991	61 643	2 157	21 381	35 225	49 251	1 096	5 860	176 613	440	133	5 096
1992	57 409	1 970	19 124	37 171	48 232	575	4 589	169 070	631	140	6 438
1993	39 235	1 616	13 589	33 539	37 811	392	3 308	129 490	894	138	4 785
1994	51 362	1 999	15 074	36 735	44 412	572	3 006	153 160	812	134	4 942
1995 ⁷	15 244	524	4 004	6 110	11 921	98	972	38 873	214	142	1 401
Gartenbad St. Jakob											
1990	80 882	8 464	31 416	46 508	50 699	2 833	8 230	229 032	540	170	7 852
1991	91 603	7 554	35 657	74 045	60 750	1 296	6 436	277 341	675	169	8 512
1992	90 320	7 599	33 231	77 629	59 124	609	4 923	273 435	921	168	9 383
1993	61 432	6 711	23 029	70 984	50 812	607	3 576	217 151	1 181	138	6 838
1994	77 621	9 020	24 810	82 100	56 901	417	3 837	254 706	1 127	134	8 167
1995	63 396	6 815	25 422	64 507	52 663	335	4 569	217 707	1 374	120	9 128
Gartenbad Am Bachgraben											
1990	67 197	4 667	24 265	27 852	35 720	1 147	6 078	166 926	188	133	6 978
1991	84 862	5 364	31 984	48 491	44 336	776	6 164	221 977	277	138	7 686
1992	77 463	4 713	28 305	56 240	43 457	646	4 643	215 467	549	140	9 583
1993	59 205	5 607	26 727	61 178	38 081	659	5 417	196 874	897	138	6 733
1994	81 650	7 525	28 981	73 475	50 568	467	5 128	247 794	784	134	9 637
1995	66 768	4 680	25 154	46 437	34 684	248	4 659	182 630	773	120	7 279
Hallenbad Rialto											
1990	55 792 ⁵	...	18 542	15 532	38 850 ⁵	...	2 189	130 905	155	286	874
1991	53 867 ⁵	...	17 134	26 409	24 277 ⁵	...	3 958	125 645	188	287	764
1992	53 422 ⁵	...	15 539	28 640	22 108 ⁵	...	4 479	124 188	202	303	791
1993	48 682 ⁵	...	13 407	31 531	30 738 ⁵	...	5 852	130 210	254	287	748
1994	48 903 ⁵	...	12 956	33 072	30 436 ⁵	...	1 160	126 527	250	293	854
1995 ⁸	42 109 ⁵	...	14 114	23 613	27 782 ⁵	...	2 529	110 147	272	254	842
Kunsteisbahn Eglisee											
1990/91	10 172	1 337	14 517	30 548	3 644	166	3 852	64 236	13	127	1 161
1991/92	14 466	1 874	18 702	40 875	3 172	122	5 744	84 955	9	121	1 649
1992/93	12 142	1 382	17 058	38 839	2 685	97	4 851	77 054	9	128	1 740
1993/94	13 517	2 415	18 503	45 753	3 250	121	5 901	89 460	26	127	⁶ 3 200
1994/95	9 502	1 626	16 210	46 093	3 149	...	5 868	82 448	44	127	⁶ 3 150
1995/96	12 660	...	15 309	43 441	3 400	...	6 400	81 210	175	103	⁶ 3 200
Kunsteisbahn Margarethen⁴											
1994/95	14 740	2 803	19 746	66 331	10 119	904	6 914	121 557	113	162	1 954
1995/96	15 089	2 503	19 168	59 244	11 146	2 926	9 227	119 303	223	162	1 593

¹Einschliesslich Eintritte mit Saison-Abonnements. ²Kleinkinder bis 6 Jahre nicht gezählt. ³Eintritte von Schulklassen, Ferienpassinhabern, Teilnehmern an Schülerschwimm- und Eislaufkursen und von Zuschauern in den Kunsteisbahnen. ⁴Die Kunsteisbahn Margarethen wurde per 1. April 1994 vom Amt für Energie und Technik betrieblich und personell übernommen. ⁵Einschliesslich höhere Schüler. ⁶Anlässlich des Schraubedämpferli-Festes. ⁷Infolge Sanierungsarbeiten war nur die Frauenabteilung geöffnet. ⁸Sommerschliessung Juli/August.

Rekrutierung und Diensttauglichkeit seit 1975

Aus- hebungs- jahr	Gemusterte Stellungspflichtige			Befund				MFD Gemusterter ²
	Erstmals ¹	Früher zu- rückgestellt	Total	Dienst- tauglich	Hilfsdienst- tauglich	Zurück- gestellt	Dienst- untauglich	
1975	1 406	130	1 536	1 114	72	121	229	4
1976	1 453	129	1 582	1 177	76	145	184	13
1977	1 415	135	1 550	1 213	67	94	176	15
1978	1 337	63	1 400	1 112	54	105	129	21
1979	1 084	100	1 184	940	29	109	106	24
1980	1 364	110	1 474	1 105	71	99	199	13
1981	1 240	68	1 308	984	45	120	159	11
1982	1 284	154	1 438	1 108	49	143	138	16
1983	1 076	115	1 191	972	45	65	109	13
1984	1 083	47	1 130	930	46	89	65	4
1985	1 022	86	1 108	931	15	127	35	23
1986	962	41	1 003	829	21	74	79	25
1987	886	30	916	789	- ³	54	73	4.
1988	810	38	848	771	- ³	4	73	4.
1989	718	35	753	620	- ³	35	98	4.
1990	663	40	703	589	- ³	40	74	4.
1991	507	63	570	459	...	34	77	4.
1992	302	189	491	302	...	81	108	4.
1993	545	20	565	420	...	32	113	4.
1994	559	21	580	449	...	37	94	4.
1995	548	26	574	433	...	37	104	4.

¹Aufgebotener Jahrgang, vorzeitig Gestellte, Rückwanderer, Neueingebürgerte und im gleichen Jahr Nachgemusterte. ²Diensttauglich. ³Im Hinblick auf die Abschaffung des Hilfsdienstes auf den 1.1.1991 wurde niemand mehr dieser Kategorie zugeteilt. ⁴Es fand keine Aushebung statt.

Hilfeleistungen der Berufsfeuerwehr Basel seit 1990

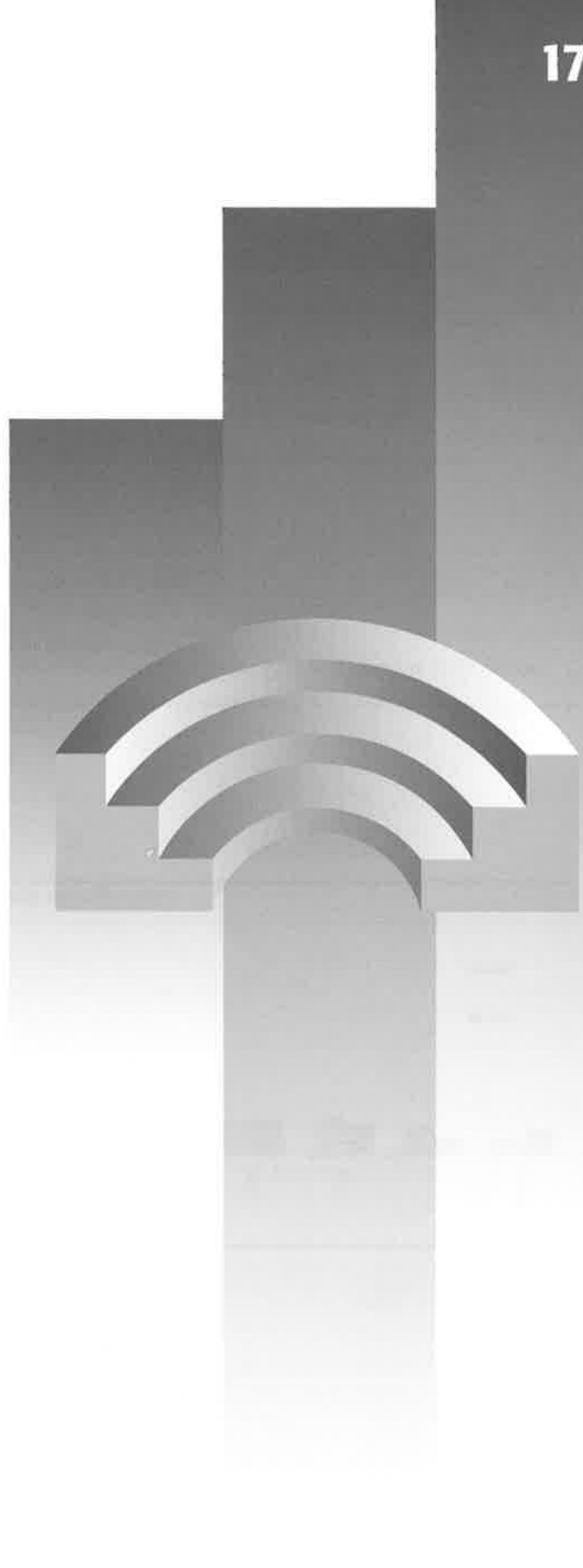
Anlass, Einsatzart	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Grossbrand ¹	4	15	15	7	7	2
Kleinbrand	287	301	333	300	280	265
Fahrzeugbrand	32	48	43	42	42	46
Automatischer Feuermelder, Fehlalarm	578	782	683	683	705	671
Automatischer Feuermelder, echter Alarm	53	46	110	120	69	58
Pioniereinsatz	224	41	33	25	47	200
Personenrettung	30	37	30	11	32	32
Tierrettung	22	22	19	22	30	41
Olwehr	103	115	124	120	107	101
Chemiewehr	20	17	16	26	21	19
Strahlenschutz	-	-	1	-	-	1
Aufzug	71	75	56	57	59	49
Wasserwehr	208	426	249	215	237	289
Bienen/Wespen	311	207	550	391	342	554
Technische Hilfeleistung	61	137	166	157	81	89
Diverses	44	105	73	43	81	67
Unfug	35	75	62	24	40	28
Zusammen	2 083	2 449	2 563	2 243	2 180	2 512

¹Mit mehr als drei Leitungen bekämpft.



Politik

Volksabstimmungen
Wahlen



Parteien seit 1965

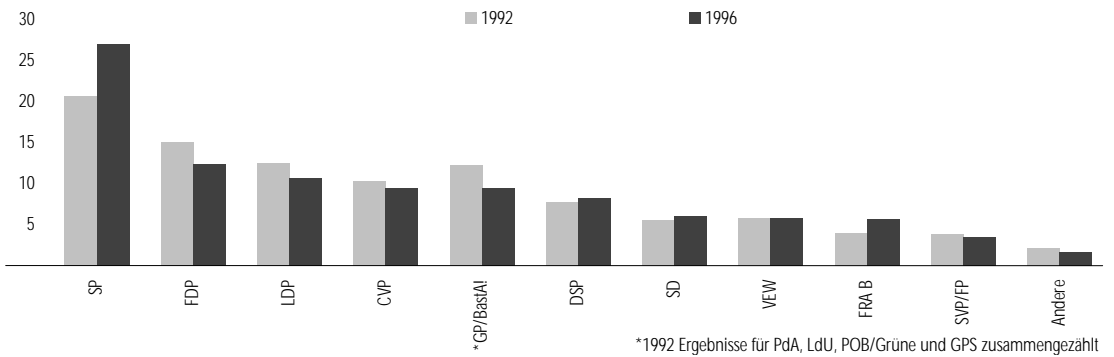
Wichtigste Parteien (ohne Berücksichtigung geringfügig abweichender Listenbezeichnungen) nach der heutigen Bezeichnung:

FDP	Freisinnig-Demokratische Partei (vor 1975: Radikal-demokratische Partei).
PdA	Partei der Arbeit (gegr. 1944).
LDP	Liberal-demokratische (vor 1979: Bürger-)Partei.
VEW	Vereinigung Evangelischer (seit 1975: Wählerinnen und) Wähler.
SP	Sozialdemokratische Partei (auch: und Gewerkschaften).
LdU	Landesring der Unabhängigen.
CVP	Christlichdemokratische Volkspartei (vor 1971: Katholische und Christlichsoziale Volkspartei).
BastA!	Basels starke Alternative (bis zu einem gewissen Grad eine Nachfolgeorganisation von POB Grüne/Das Andere Basel).
SD	Schweizer Demokraten (vor 1991: Nationale Aktion, 1991 bis 1992: UVP Unabhängige Volkspartei).
FP	Freiheits-Partei (die Auto-Partei). (1992 mit 2 Listen: 1. APS Auto-Partei "Die Freiheitlichen", 2. AP Sbb Auto-Partei Sektion beider Basel).
DSP	Demokratisch-Soziale Partei.
GPS	Grüne Partei. (1987 mit 4 Listen: 1. "Die Grünen" vormals "Grüne Spatzen", 2. Grüne Mitte, 3. Grüne Partei, 4. Grüne Alternative; 1988 mit 2 Listen: 1. Gemeinsame Grüne Liste "Die Grünen" und "Grüne Mitte", 2. GAB: Grüne und Alternative).
FRA B	Frauenliste Basel.
SVP	Schweizerische Volkspartei.

Andere Parteien und Listenvereinigungen, welche mehrmals oder in jüngster Zeit an Wahlen teilnahmen:

Bis 1984	Bürgerliche Vereinigung Bettingen. 1996: Bettinger Dorfvereinigung.
1968-1972	Bürgerliche Mittelstands- und Gewerbeartei; Freie Oppositionelle Partei.
1971-1992	POB Grüne/Das Andere Basel (vor 1987: Progressive Organisationen).
1975-1984	Sozialistische Arbeiterpartei und aktive Gewerkschafter/innen (vor 1983: Revolutionäre Marxistische Liga).
1983-1992	VA Volks-Aktion gegen Ausländer und Asylanten in unserer Heimat.
1988-1996	Eidgenössisch-Demokratische Union; Homosexuelle Liste.
1996	Gemeinsame Liste Grüne Partei und BastA!; Gemeinsame Liste SVP und FP; VäterListe; Die Arbeitslosenvertretung im Grossen Rat.

Grossratswahlen 1992 und 1996 (Prozentverteilung der Wählerzahl)



Eidgenössische Volksabstimmungen seit September 1994

Datum der Abstimmung	Vorlage	Art der Abstimmung ¹
1994		
25. 9.	Aufhebung der Brotgetreide-Verbilligung	O
25. 9.	Verbot der Rassendiskriminierung	F
4.12.	Krankenversicherungsgesetz	F
4.12.	Für eine gesunde Krankenversicherung	I
4.12.	Zwangsmassnahmen im Ausländerrecht	F
1995		
12. 3.	Verfassungsartikel über die Landwirtschaft (Initiative "Für eine ... bäuerliche Landwirtschaft" wurde zurückgezogen)	G
12. 3.	Änderung des Milchwirtschaftsbeschlusses 1988 (Ermöglichung der Übertragung von Milchkontingenten)	F
12. 3.	Änderung des Landwirtschaftsgesetzes (Erhebung von Solidaritätsbeiträgen durch die Branchenorganisationen)	F
12. 3.	Bundesbeschluss Ausgabenbremse (Mehrheit von NR und SR bei neuen, hohen Ausgaben nötig)	F
25. 6.	10. AHV-Revision (Gleichstellung von Mann und Frau, sozialpolitische Verbesserungen, Frauen-Rentenalter von 62 auf 64)	O
25. 6.	Ausbau von AHV und IV (Ausweitung der ersten Säule AHV/IV, Ruhestandsrente ab 62 Jahren)	I
25. 6.	Grundstückserwerb von Personen im Ausland (Lockerung der Lex Friedrich)	F
1996		
10. 3.	Sprachenartikel (Zusätzliche Bundesmittel für die italienische und rätoromanische Sprache)	O
10. 3.	Kantonswechsel von Vellerat (vom Kanton Bern zum Kanton Jura)	O
10. 3.	Aufhebung der Abnahmepflicht von Brennapparaten und Brantwein durch den Bund	O
10. 3.	Aufhebung der Bundesbeiträge an Bahnhofparkplatzanlagen	O
10. 3.	Aufhebung der kantonalen Zuständigkeit im Bereich der persönlichen Ausrüstung der Armeeeingehörenden	O
9. 6.	Gegenentwurf zur Volksinitiative "Bauern und Konsumenten - für eine naturnahe Landwirtschaft"	G
9. 6.	Regierungs- u. Verwaltungsorganisationsgesetz (Bundesrat zuständig für Bundesverwaltungsreorganisation; Staatssekretäre)	F

¹O = dem obligatorischen Referendum unterstehende Verfassungsvorlagen, Staatsverträge und dringliche Bundesbeschlüsse; F = dem fakultativen Referendum unterstehende Gesetze und Bundesbeschlüsse (erforderlich: 50 000 Unterschriften); I = Verfassungsvorlagen aufgrund von Volksbegehren (Initiative: erforderlich: 100 000 Unterschriften); G = Gegenentwürfe der Bundesversammlung zu Volksbegehren. ²Prozente der Stimmberechtigten. ³Prozente der gültigen Stimmen. ⁴Total 23 Stände.

Kantonale Volksabstimmungen seit September 1994

Datum der Abstimmung	Vorlage	Art der Abstimmung ¹
1994		
25. 9.	Aufhebung der Karenzfrist für neuzuziehende Stimmberechtigte	O
25. 9.	Übergangsbestimmung betreffend die Legislaturperiode des Grossen Rates	O
25. 9.	Zwei Wochen Fasnachts- und Sportferien	I
25. 9.	Änderung vom 18. Mai 1994 des Umweltschutzgesetzes (Parkplätze im Bereich der kantonalen Verwaltung)	F
1995		
19.11.	Übernahme der Kindergärten durch die Landgemeinden	F
19.11.	10 Mio Kredit für bauliche Massnahmen zugunsten der Berufsfeuerwehr auf dem Lützelhof	F
19.11.	KVA Umwidmungsbeschluss (KVA-Parzelle in die Kompetenz des Regierungsrates übertragen)	F
19.11.	KVA Genehmigungsbeschluss (Vertragsänderung über Abfallentsorgung, "Privatisierung" der KVA)	F
1996		
10. 3.	Zonenänderung im Bereich der Messe Basel (Anlieferungsanlage neben Rosentalgebäude)	F
10. 3.	Zonenänderung im Bereich der Messe Basel (Anlieferungsanlage neben Rundhofgebäude)	F
10. 3.	Schweizerische Rettungsflugwacht (Rega) aufs Spitaldach	I
9. 6.	Basel Autofrei (Prinzip der Verkehrserlaubnis anstelle der Verkehrsfreiheit für private Motorfahrzeuge)	I
9. 6.	Änderung des Gesetzes über das Gastgewerbe (Abschaffung der Polizeistunde)	F
9. 6.	Initiative für die Erhöhung und Indexierung der Kinderzulagen	I
9. 6.	Gegenentwurf (Leichte Anhebung der Kinderzulagen, keine automatische Indexierung)	G

¹A = angeordnete Abstimmungen des Grossen Rates über Gesetze und Grossratsbeschlüsse; O = obligatorische Abstimmungen über Verfassungsvorlagen; F = dem fakultativen Referendum unterstehende Gesetze und Grossratsbeschlüsse (erforderlich: 2 000 Unterschriften); I = Verfassungs- oder Gesetzesvorlagen aufgrund von Volksbegehren (Initiative: erforderlich: 4 000 Unterschriften); G = Gegenentwürfe des Grossen Rates zu Volksbegehren. ²Prozente der Stimmberechtigten. ³Prozente der gültigen Stimmen. ⁴798 ohne Antwort; Stichfrage: 16 355 Zustimmungen. ⁵2 373 ohne Antwort; Stichfrage: 33 576 Zustimmungen.

Eidgenössische Volksabstimmungen seit September 1994 (Fortsetzung)

Datum der Abstimmung	Ergebnis der Abstimmung im Kanton Basel-Stadt							Ergebnis der Abstimmung im Bund			
	Stimm-berechtigte	Ein-gelegte Stimm-zettel	Stimm-beteiligung in % ²	Gültige Stimmen	Anneh-mende Stimmen	Verwer-fende Stimmen	Anneh-mende Stimmen in % ³	Anneh-mende Stimmen	Verwer-fende Stimmen	Anneh-mende Stimmen in % ³	Anneh-mende Stände ⁴
1994											
25. 9.	130 682	66 983	51,3	64 823	45 477	19 346	70,2	1 288 697	706 379	64,6	23
25. 9.	130 682	68 178	52,2	67 562	43 064	24 498	63,7	1 132 662	939 975	54,6	12
4.12.	130 348	64 223	49,3	63 207	39 364	23 843	62,3	1 021 175	950 360	51,8	12
4.12.	130 348	64 186	49,2	62 951	17 726	45 225	28,2	460 674	1 504 177	23,4	-
4.12.	130 348	64 314	49,3	63 350	44 036	19 314	69,5	1 435 040	533 297	72,9	23
1995											
12. 3.	130 161	52 570	40,4	51 833	20 023	31 810	38,6	836 215	866 107	49,1	9
12. 3.	130 161	52 675	40,5	51 960	14 483	37 477	27,9	620 918	1 078 434	36,5	3
12. 3.	130 161	52 650	40,4	51 814	12 788	39 026	24,7	569 950	1 126 721	33,6	2
12. 3.	130 161	52 530	40,4	50 648	42 664	7 984	84,2	1 390 831	277 225	83,4	23
25. 6.	129 713	63 761	49,2	63 035	35 240	27 795	55,9	1 110 053	718 349	60,7	18
25. 6.	129 713	63 541	49,0	62 304	21 962	40 342	35,2	499 266	1 307 302	27,6	-
25. 6.	129 713	63 204	48,7	61 399	26 230	35 169	42,7	834 673	962 702	46,4	7
1996											
10. 3.	128 695	49 453	38,4	48 164	39 185	8 979	81,4	1 052 052	329 153	76,2	23
10. 3.	128 695	49 385	38,4	47 948	45 168	2 780	94,2	1 250 728	114 105	91,6	23
10. 3.	128 695	49 186	38,2	46 822	40 478	6 344	86,5	1 090 783	259 215	80,8	23
10. 3.	128 695	49 294	38,3	47 756	29 713	18 043	62,2	741 219	632 792	53,9	14
10. 3.	128 695	49 327	38,3	47 467	30 222	17 245	63,7	601 613	775 087	43,7	3
9. 6.	128 146	61 599	48,1	60 015	52 470	7 545	87,4	1 086 534	313 874	77,6	23
9. 6.	128 146	61 300	47,8	58 211	26 258	31 953	45,1	544 630	837 990	39,4	3

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Kantonale Volksabstimmungen seit September 1994 (Fortsetzung)

Datum der Abstimmung	Stimm-berechtigte	Abgegebene Stimm-rechts-ausweise	Ein-gelegte Stimm-zettel	Stimm-beteiligung in % ²	Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimmen	Anneh-mende Stimmen	Verwer-fende Stimmen	Anneh-mende Stimmen in % ³
					Leer	Un-gültig	Zu-sammen				
1994											
25. 9.	127 160	66 577	63 551	50,0	1 989	12	2 001	61 550	44 552	16 998	72,4
25. 9.	127 160	66 577	62 590	49,2	5 979	31	6 010	56 580	45 578	11 002	80,6
25. 9.	127 160	66 577	64 111	50,4	3 321	26	3 347	60 764	32 839	27 925	54,0
25. 9.	127 160	66 577	63 641	50,0	3 198	20	3 218	60 423	29 148	31 275	48,2
1995											
19.11.	125 638	46 197	45 649	36,3	1 002	7	1 009	44 640	23 022	21 618	51,6
19.11.	125 638	46 197	45 671	36,4	1 292	15	1 307	44 364	33 702	10 662	76,0
19.11.	125 638	46 197	45 706	36,4	1 085	15	1 100	44 606	18 642	25 964	41,8
19.11.	125 638	46 197	45 780	36,4	832	11	843	44 937	19 562	25 375	43,5
1996											
10. 3.	125 090	48 336	47 311	37,8	2 196	15	2 211	45 100	35 566	9 534	78,9
10. 3.	125 090	48 336	47 280	37,8	2 335	23	2 358	44 922	35 525	9 397	79,1
10. 3.	125 090	48 336	47 673	38,1	1 413	17	1 430	46 243	23 280	22 963	50,3
10. 3.	124 520	62 355	62 209	50,0	540	10	550	61 659	17 999	43 660	29,2
10. 3.	124 520	62 355	61 920	49,7	1 406	7	1 413	60 507	31 273	29 234	51,7
9. 6.	124 520	62 355	60 578	48,6	1 657	4	1 661	58 917 ⁴	19 211	38 908	32,6
9. 6.	124 520	62 355	60 578	48,6	1 657	4	1 661	58 917 ⁵	35 280	21 264	59,9

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Regierungsratswahlen seit 1992

Wahlergebnis	Partei ¹	1992	1992	1994	1995	1996	1996
Kandidat		19. Jan	16. Feb	23. Jan	21. Mai	3. Nov	1. Dez
Abstimmungsart ² /Wahlgang		O/1	O/2	E/1	E/1	O/1	O/2
Wahlberechtigte		130 504	130 408	128 244	126 625	123 673	123 401
Wählende		60 287	68 339	56 102	44 332	54 831	66 153
Wahlbeteiligung in % ³		46,2	52,4	43,7	35,0	44,3	53,6
Gültige Stimmzettel		60 087	67 980	53 961	39 587	54 224	64 808
Absolutes Mehr ⁴		30 044	...	26 981	21 811	27 364	...
Gewählte (1. oder 2. Wahlgang) ⁵							
S. Cornaz	FDP	...	...	...	26 293	<i>26 818</i>	35 009
J. Schild	FDP	34 553	...	...	...	33 848	...
Prof. Dr. Hr. Striebel	FDP	30 249	...	...	...	...	...
Dr. U. Vischer	LDP	...	38 000	...	...	<i>27 094</i>	35 907
Dr. M. Feldges	SP	<i>27 714</i>	33 858	...	...	...	...
Dr. R. Lewin	SP	...	...	...	...	<i>25 928</i>	36 876
Frau V. Schaller	SP	<i>27 403</i>	35 656	...	...	29 685	...
Frau B. Schneider	SP	...	...	...	...	<i>23 905</i>	34 212
Dr. Ch. Stutz	CVP	35 753	...	...	...	...	...
K. Schnyder	DSP	32 495	...	...	...	...	...
Dr. H. M. Tschudi	DSP	...	...	30 893	...	<i>23 587</i>	33 674
Weitere Stimmen erhielten:							
B. Degen	PdA	6 205	...	...	...	...	...
Dr. P. Facklam	LDP	29 737	...	...	...	...	...
Frau B. Breitenmoser	SP	...	...	22 337	...	...	...
Dr. R. Gysin	SP	24 281	29 638	...	...	...	...
R. Stark	SP	...	...	...	...	19 756	...
Dr. Ch. Stutz	CVP	...	...	...	...	22 566	28 743
Frau R. Menzi	POB	14 157	...	...	...	...	...
Frau R. Schiavi	BastA!	...	...	...	...	14 737	27 992
F. Stebler	UVP	6 561	...	...	...	...	...
M. Borner	SD	...	...	...	...	6 574	...
M. Ritter	GPS	10 985	...	...	...	16 029	...
Übrige	...	12 294	2 952	731	13 294 ⁶	5 986	1 263

¹Siehe Seite 253 oben. ²O = Obligatorische Erneuerungswahl; E = Ersatzwahl. ³Prozente der Wahlberechtigten. ⁴Zur Feststellung des absoluten Mehrs wird die Gesamtstimmzahl der gültigen (seit dem Wahlgesetz vom 21.4.1994 einschliesslich der leeren) Wahlzettel durch zwei geteilt. Die auf den Quotienten folgende ganze Zahl ist das absolute Mehr. ⁵Kursive Zahlen bedeuten erst im 2. Wahlgang gewählte Kandidaten. ⁶Davon 12 572 Stimmen für insgesamt 13 Vertreterinnen des Frauenforums.

Ständeratswahlen seit 1979

Wahlergebnis	Partei ¹	1979	1983	1987	1991	1991	1995
Kandidat		21. Okt	23. Okt	18. Okt	20. Okt	17. Nov	22. Okt
Abstimmungsart ² /Wahlgang		O/1	O/1	O/1	O/1	O/2 ⁵	O/1
Wahlberechtigte		139 755	136 716	133 404	130 705	130 583	125 786
Wählende		51 555	60 920	54 802	57 610	54 981	57 890
Wahlbeteiligung in % ³		36,9	44,6	41,1	44,1	42,1	46,0
Gültige Stimmzettel		45 632	59 023	50 820	56 589	54 436	55 732
Absolutes Mehr ⁴		22 817	29 512	25 411	28 295	...	28 521
Gewählte (1. oder 2. Wahlgang)							
C. Miville	SP	41 893	41 820	42 508	...	...	...
Prof. Dr. G.-R. Plattner	SP	...	...	...	28 025	27 187	31 872
Weitere Stimmen erhielten:							
Frau Prof. Dr. M. Mall	LDP	...	16 367	...	...	...	...
Dr. T. Staehelin	LDP	...	...	...	...	...	18 715
Dr. U. Vischer	LDP	...	...	...	24 615	27 153	...
Übrige	...	3 739	836	8 312	3 949	96	5 145

¹Siehe Seite 253 oben. ²O = Obligatorische Erneuerungswahl; E = Ersatzwahl. ³Prozente der Wahlberechtigten. ⁴Zur Feststellung des absoluten Mehrs wird die Gesamtstimmzahl der gültigen (seit dem Wahlgesetz vom 21.4.1994 einschliesslich der leeren) Wahlzettel durch zwei geteilt. Die auf den Quotienten folgende ganze Zahl ist das absolute Mehr. ⁵Ergebnis der Nachzählung vom 15.12.1991.

Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Art der abgegebenen Listen bei Proporzwahlen seit 1965

Wahl-jahr	Wahl-berechtig-te	Wäh-lende	Wahlbe-teiligung in % ¹	Gestempelte Listen		Gültige Parteilisten				Gültige freie Listen
				Gültig	Leer, Ungültig	Unver-ändert	Kumu-liert	Pana-schiert	Zu-sammen	
Nationalratswahlen										
1967	66 719	33 158	49,7	33 040	118	17 928	5 988	6 517	30 433	2 607
1971 ³	149 309	69 418	46,5	69 207	211	30 606	13 538	18 235	62 379	6 828
1975	141 727	62 009	43,8	61 882	127	28 032	12 450	17 045	57 527	4 355
1979	140 392	55 356	39,4	55 219	137	23 209	10 099	16 740	50 048	5 171
1983	137 296	62 694	45,7	62 491	203	26 143	10 446	20 392	56 981	5 510
1987	134 127	58 398	43,5	58 216	182	21 418	8 821	22 072	52 311	5 905
1991 ⁴	131 353	59 079	45,0	58 708	371	23 131	9 176	19 661	51 968	6 740
1995	129 279	60 500	46,8	59 448	1 052	25 311	10 157	17 933	53 401	6 047
Grossratswahlen										
1968 ²	151 102	71 188	47,1	70 937	251	32 919	16 108	14 282	63 309	7 628
1972	149 229	65 948	44,2	65 499	449	31 418	12 203	14 756	58 377	7 122
1976	141 890	61 981	43,7	61 630	351	32 425	11 596	12 414	56 435	5 195
1980	139 752	54 559	39,0	54 318	241	25 408	10 681	12 890	48 979	5 339
1984	136 724	57 056	41,7	56 738	318	26 818	9 393	14 421	50 632	6 106
1988	132 948	54 702	41,1	54 290	412	23 468	8 335	16 342	48 145	6 145
1992 ⁵	130 504	59 309	45,4	58 845	464	25 780	7 891	17 073	50 744	8 101
1996	123 532	52 920	42,8	52 329	591	25 804	6 915	12 756	45 475	6 854
Bürgergemeinderatswahlen										
1965	71 775	30 698	42,8	30 641	57	17 435	6 814	3 969	28 218	2 423
1969	71 303	24 654	34,6	24 561	93	14 028	5 076	3 870	22 974	1 587
1975	68 088	27 513	40,4	27 138	375	18 126	4 198	3 226	25 550	1 588
1981	64 286	23 201	36,1	22 951	250	13 756	3 364	3 649	20 769	2 182
1987	60 331	15 581	25,8	15 523	58	8 205	2 668	3 246	14 119	1 404
1993 ⁶	56 487	26 114	46,2	25 736	378	16 003	2 721	4 543	23 267	2 469

¹In Prozent der Wahlberechtigten. ²1968 wählten erstmals auch Frauen. ³1971 wählten erstmals auch Frauen. ⁴1991 wählten erstmals auch 18- und 19jährige. ⁵1992 wählten erstmals auch 18- und 19jährige. ⁶1993 wählten erstmals auch 18- und 19jährige.

Verteilung der Grossratsitze auf die Wahlkreise seit 1964

Wahlperiode	Wohnbevölkerung in den Volkszählungsjahren						Verteilung der 130 Grossratsitze ¹				
	Gross-basel Ost	Gross-basel-West	Klein-basel	Riehen	Bet-tingen	Ganzer Kanton	Gross-basel-Ost	Gross-basel-West	Klein-basel	Rie-hen	Bet-tingen
1964-1972	62 347	85 037	59 362	18 077	765	225 588	36	49	34	10	1
1972-1984	65 208	86 601	61 048	21 026	1 062	234 945	36	48	34	11	1
1984-1997	55 812	73 974	52 357	20 611	1 161	203 915	36	47	33	13	1
1997-2004	53 921	71 449	53 058	19 914	1 069	199 411	35	46	35	13	1

¹Berechnet aufgrund der Ergebnisse der Volkszählungen. Seit 1984 gemäss dem Gesetz über Wahlen und Abstimmungen vom 29. April 1976.

Nationalratswahlen seit 1975

Partei ¹	Wahljahr						Wahljahr					
	1975	1979	1983	1987	1991 ²	1995	1975	1979	1983	1987	1991 ²	1995
	Unveränderte Parteilisten						Alle Parteilisten					
FDP	2 451	2 970	3 349	2 445	3 761	2 068	6 404	7 273	7 874	6 153	8 468	6 429
PdA	1 965	1 318	734	540	363	...	2 668	2 103	1 132	835	484	...
LDP	2 563	2 675	2 086	2 381	2 711	3 108	6 611	5 903	4 845	6 523	6 663	7 312
VEW	1 034	...	1 345	884	873	1 110	2 474	...	2 999	2 648	1 825	2 271
SP	9 654	8 622	8 743	5 915	6 717	9 604	19 412	17 838	18 564	14 509	14 812	20 341
LdU	2 370	1 479	1 232	1 228	1 315	...	5 142	3 267	3 068	3 970	2 736	...
CVP	2 969	2 700	2 584	2 043	1 935	1 877	6 953	6 659	5 949	5 169	5 209	4 610
POB/BastA!	1 453	2 028	2 595	1 394	1 347	687	2 306	4 637	5 869	4 685	3 516	1 523
SD	3 381	1 208	2 073	2 033	587	3 228	5 146	1 980	3 271	2 707	2 097	4 121
VA	...	...	114	1 473	1 334	...	...	...	408	1 824	1 541	...
FP	...	...	...	...	...	901	...	...	...	...	...	1 468
GPS ⁵	...	...	246	1 010	747	1 184	...	...	560	3 097	1 974	2 640
Neue PdA	...	...	...	...	228	317	...	...	...	...	497	517
FRA B	...	...	...	...	...	895	...	...	...	...	...	1 452
Andere	192	209	1 042	72	1 213	332	411	388	2 442	191	2 146	717
Total	28 032	23 209	26 143	21 418	23 131	25 311	57 527	50 048	56 981	52 311	51 968	53 401
	Kumulierte Parteilisten						Prozentverteilung der Parteilisten					
FDP	1 363	1 583	1 646	1 015	1 430	1 570	11,1	14,5	13,8	11,8	16,3	12,0
PdA	220	223	109	103	46	...	4,6	4,2	2,0	1,6	0,9	...
LDP	1 654	1 233	1 000	1 855	1 642	1 540	11,5	11,8	8,5	12,5	12,8	13,7
VEW	417	...	589	894	239	397	4,3	...	5,3	5,1	3,5	4,3
SP	4 905	2 797	2 776	1 718	1 978	4 439	33,8	35,6	32,6	27,7	28,5	38,1
LdU	682	492	371	505	302	...	8,9	6,5	5,4	7,6	5,3	...
CVP	2 214	2 351	1 966	1 644	1 879	1 302	12,1	13,3	10,4	9,9	10,0	8,6
POB/BastA!	277	1 054	1 180	649	466	144	4,0	9,3	10,3	9,0	6,8	2,9
SD	707	329	433	95	725	253	9,0	4,0	5,7	5,2	4,0	7,7
VA	...	...	9	68	40	...	...	...	0,7	3,5	3,0	...
FP	...	...	...	...	...	104	...	...	...	...	...	2,7
GPS ⁵	...	...	15	261	218	247	...	...	1,0	5,9	3,8	4,9
Neue PdA	...	...	...	...	41	42	...	...	...	...	1,0	1,0
FRA B	...	...	...	...	...	53	...	...	...	...	...	2,7
Andere	11	37	352	14	170	66	0,7	0,8	4,3	0,4	4,1	1,3
Total	12 450	10 099	10 446	8 821	9 176	10 157	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	Panaschierte Parteilisten						Prozentanteil unveränderter Parteilisten					
FDP	2 590	2 720	2 879	2 693	3 277	2 791	38,3	40,8	42,5	39,7	44,4	32,2
PdA	483	562	289	192	75	...	73,7	62,7	64,8	64,7	75,0	...
LDP	2 394	1 995	1 759	2 287	2 310	2 664	38,8	45,3	43,1	36,5	40,7	42,5
VEW	1 023	...	1 065	870	713	764	41,8	...	44,8	33,4	47,8	48,9
SP	4 853	6 419	7 045	6 876	6 117	6 298	49,7	48,3	47,1	40,8	45,3	47,2
LdU	2 090	1 296	1 465	2 237	1 119	...	46,1	45,3	40,2	30,9	48,1	...
CVP	1 770	1 608	1 399	1 482	1 395	1 431	42,7	40,5	43,4	39,5	37,1	40,7
POB/BastA!	576	1 555	2 094	2 642	1 703	692	63,0	43,7	44,2	29,8	38,3	45,1
SD	1 058	443	765	579	785	640	65,7	61,0	63,4	75,1	28,0	78,3
VA	...	...	285	283	167	...	...	...	27,9	80,8	86,6	...
FP	...	...	...	...	...	463	...	...	...	...	...	61,4
GPS ⁵	...	...	299	1 826	1 009	1 209	...	...	43,9	32,6	37,8	44,8
Neue PdA	...	...	...	...	228	158	...	...	...	...	45,9	61,3
FRA B	...	...	...	...	...	504	...	...	...	...	...	61,6
Andere	208	142	1 048	105	763	319	46,7	53,9	42,7	37,7	56,5	46,3
Total	17 045	16 740	20 392	22 072	19 661	17 933	48,7	46,4	45,9	40,9	44,5	47,4

¹Siehe Seite 253 oben. ²1991 wählten erstmals auch 18- und 19jährige. ³Einschliesslich Listenstimmen. ⁴Tatsächliche Verteilung unter Berücksichtigung der Listenverbindungen.⁵1983: "Grüne Spatzen"; 1987: "Die Grünen", Grüne Partei, Grüne Alternative und Grüne Mitte zusammengezählt.

Nationalratswahlen seit 1975 (Fortsetzung)

Partei ¹	Wahljahr						Wahljahr					
	1975	1979	1983	1987	1991 ²	1995	1975	1979	1983	1987	1991 ²	1995
	Aus den Parteilisten berechnete Linien						Aus der Gesamtstimmenzahl berechnete Wählerzahl					
FDP	44 786	50 995	47 244	36 918	50 808	38 574	7 016	7 746	8 414	6 470	9 228	7 185
PdA	18 711	14 749	6 792	5 010	2 904	...	2 850	2 566	1 421	1 094	652	...
LDP	46 284	41 342	29 070	39 138	39 978	43 872	7 141	6 164	5 173	7 121	7 759	8 785
VEW	17 269	...	17 994	15 888	10 950	13 626	2 452	...	2 978	2 633	1 908	2 443
SP	135 898	124 299	111 384	87 054	88 872	122 046	20 571	18 308	19 263	15 035	14 766	20 994
LdU	35 980	22 883	18 408	23 820	16 416	...	6 094	4 157	4 379	5 448	4 320	...
CVP	48 727	46 676	35 694	31 014	31 254	27 660	7 454	7 653	6 159	5 782	6 053	5 731
POB/BastAI	16 142	32 536	35 214	28 110	21 096	9 138	2 609	5 654	7 430	5 463	4 526	1 891
SD	36 022	13 867	19 626	16 242	12 582	24 726	5 039	2 162	3 298	2 602	1 887	4 076
VA	...	...	2 448	10 944	9 246	...	...	...	351	2 003	1 700	...
FP	...	...	...	...	...	8 808	...	...	...	...	...	1 472
GPS ⁵	...	...	3 360	18 582	11 844	15 840	...	...	618	4 109	2 572	3 297
Neue PdA	...	...	...	...	2 982	3 102	...	...	...	...	839	784
FRA B	...	...	...	...	...	8 712	...	...	...	...	...	1 660
Andere	2 870	2 723	14 652	1 146	12 876	4 302	463	497	2 755	196	2 163	779
Total	402 689	350 070	341 886	313 866	311 808	320 406	61 689	54 907	62 239	57 956	58 373	59 097
	Zahl der Stimmen aus den Listen der eigenen Partei ³						Prozentverteilung der Wählerzahl					
FDP	37 058	43 512	40 378	29 738	42 829	31 029	11,4	14,1	13,5	11,2	15,8	12,2
PdA	17 037	12 838	5 931	4 390	2 674	...	4,6	4,7	2,3	1,9	1,1	...
LDP	39 715	36 080	24 720	33 807	34 450	37 969	11,6	11,2	8,3	12,3	13,3	14,9
VEW	13 689	...	14 923	13 277	8 868	11 552	4,0	...	4,8	4,5	3,3	4,1
SP	124 048	108 723	95 258	69 609	73 808	108 325	33,3	33,3	31,0	25,9	25,3	35,5
LdU	28 819	18 401	14 099	17 066	13 108	...	9,9	7,6	7,0	9,4	7,4	...
CVP	43 765	42 201	31 980	27 038	27 638	23 887	12,1	14,0	9,9	10,0	10,4	9,7
POB/BastAI	14 365	27 274	29 079	20 031	16 565	7 174	4,2	10,3	11,9	9,4	7,8	3,2
SD	32 392	12 337	17 239	14 330	10 411	22 758	8,2	3,9	5,3	4,5	3,2	6,9
VA	...	...	1 371	10 038	8 701	...	...	...	0,6	3,5	2,9	...
FP	...	...	...	...	...	7 699	...	...	3,1	...	...	2,5
GPS ⁵	...	...	2 333	12 674	8 868	12 115	...	...	1,0	7,1	4,4	5,6
Neue PdA	...	...	...	...	2 326	2 631	...	...	...	...	1,4	1,3
FRA B	...	...	...	...	...	7 123	...	...	...	...	...	2,8
Andere	1 988	2 174	11 359	788	10 100	3 081	0,7	0,9	1,4	0,3	3,7	1,3
Total	352 876	303 540	288 670	252 786	260 346	275 343	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	Gesamtstimmenzahl						Verteilung der Mandate auf die Parteien ⁴					
FDP	49 111	54 225	50 482	38 819	55 369	43 108	1	1	1	1	1	1
PdA	19 948	17 963	8 528	6 565	3 911	...	-	-	-	-	-	...
LDP	49 989	43 148	31 040	42 725	46 555	52 707	1	1	-	1	1	1
VEW	17 164	...	17 866	15 798	11 445	14 657	-	...	-	-	-	-
SP	143 994	128 153	115 577	90 208	88 597	125 965	3	3	2	2	2	4
LdU	42 659	29 103	26 274	32 685	25 922	...	1	-	1	1	1	...
CVP	52 180	53 570	36 952	34 691	36 318	34 387	1	1	1	-	1	-
POB/BastAI	18 263	39 576	44 581	32 778	27 155	11 344	-	1	1	1	-	-
SD	35 270	15 132	19 790	15 611	11 325	24 453	-	-	-	-	-	-
VA	...	...	2 108	12 019	10 200	...	...	...	-	-	-	...
FP	...	...	...	...	...	8 835	...	...	-	...	...	-
GPS ⁵	...	...	3 707	24 657	15 430	19 782	...	...	-	-	-	-
Neue PdA	...	...	...	...	5 035	4 706	...	...	...	...	-	-
FRA B	...	...	...	...	...	9 962	...	...	...	...	...	-
Andere	3 242	3 482	16 527	1 179	12 976	4 674	-	-	-	-	-	-
Total	431 820	384 352	373 432	347 735	350 238	354 580	7	7	6	6	6	6

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Grossratswahlen seit 1976

Partei ¹	Wahljahr						Wahljahr					
	1976	1980	1984	1988	1992 ²	1996	1976	1980	1984	1988	1992 ²	1996
Unveränderte Parteilisten							Alle Parteilisten					
FDP	3 633	3 561	3 462	2 709	3 542	2 665	6 927	7 429	7 524	6 635	7 667	5 484
PdA	2 302	1 266	859	567	407	...	2 960	1 976	1 167	860	602	...
LDP	4 157	3 086	2 293	2 296	2 836	2 277	8 232	6 817	4 966	5 270	6 119	4 767
VEW	1 605	1 493	2 062	1 440	1 577	1 492	3 187	3 281	4 192	2 969	2 880	2 526
SP	9 926	7 448	6 082	4 882	6 007	7 553	16 626	13 484	10 421	9 368	11 278	12 847
LdU	2 320	1 171	1 308	1 154	634	...	3 678	2 293	2 505	2 430	1 058	...
CVP	3 063	2 696	2 482	1 930	2 365	1 900	7 193	6 428	6 003	5 062	5 156	4 122
POB	1 933	2 666	2 639	1 700	939	...	3 000	4 340	4 431	3 677	2 291	...
GP/Basta!	...	...	...	...	<i>2 715</i>	2 147	...	...	...	...	<i>5 370</i>	4 087
SD	2 982	1 297	2 304	3 028	2 145	2 491	3 981	1 869	3 082	3 999	2 899	2 952
SVP/FP	...	...	...	...	943	1 061	...	...	...	...	2 219	1 708
DSP	...	...	2 164	1 710	1 936	2 009	...	...	4 236	4 013	3 951	3 595
GPS	...	...	411	1 087	735	...	...	...	894	2 287	1 419	...
FRA B	...	...	...	...	1 236	1 677	...	...	...	...	2 037	2 486
Andere	504	724	752	965	478	532	651	1 062	1 211	1 575	1 168	901
Total	32 425	25 408	26 818	23 468	25 780	25 804	56 435	48 979	50 632	48 145	50 744	45 475
Kumulierte Parteilisten							Prozentverteilung der Parteilisten					
FDP	1 474	1 640	1 562	1 470	1 453	1 110	12,3	15,2	14,9	13,8	15,1	12,1
PdA	253	377	160	87	31	...	5,2	4,0	2,3	1,8	1,2	...
LDP	2 106	1 725	1 282	1 171	1 394	1 148	14,6	13,9	9,8	10,9	12,1	10,5
VEW	608	761	843	582	473	361	5,7	6,7	8,3	6,2	5,7	5,6
SP	3 331	2 611	1 359	1 021	1 192	1 430	29,5	27,5	20,6	19,5	22,2	28,3
LdU	427	443	339	276	84	...	6,5	4,7	4,9	5,0	2,1	...
CVP	2 658	2 385	2 194	1 879	1 591	1 308	12,7	13,1	11,9	10,5	10,2	9,1
POB	459	538	543	400	330	...	5,3	8,9	8,8	7,6	4,5	...
GP/Basta!	...	...	...	...	<i>553</i>	490	...	...	...	...	<i>10,6</i>	9,0
SD	279	180	205	256	192	115	7,0	3,8	6,1	8,3	5,7	6,5
SVP/FP	...	...	...	...	112	123	...	...	...	...	4,4	3,8
DSP	...	...	856	899	824	712	...	...	8,4	8,3	7,8	7,9
GPS	...	...	32	214	108	...	...	...	1,8	4,8	2,8	...
FRA B	...	...	...	...	58	95	...	...	...	...	4,0	5,5
Andere	1	21	18	80	49	23	1,2	2,2	2,4	3,3	2,3	2,0
Total	11 596	10 681	9 393	8 335	7 891	6 915	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Panaschierte Parteilisten							Prozentanteil unveränderter Parteilisten					
FDP	1 820	2 228	2 500	2 456	2 672	1 709	52,4	47,9	46,0	40,8	46,2	48,6
PdA	405	333	148	206	164	...	77,8	64,1	73,6	65,9	67,6	...
LDP	1 969	2 006	1 391	1 803	1 889	1 342	50,5	45,3	46,2	43,6	46,3	47,8
VEW	974	1 027	1 287	947	830	673	50,4	45,5	49,2	48,5	54,8	59,1
SP	3 369	3 425	2 980	3 465	4 079	3 864	59,7	55,2	58,4	52,1	53,3	58,8
LdU	931	679	858	1 000	340	...	63,1	51,1	52,2	47,5	59,9	...
CVP	1 472	1 347	1 327	1 253	1 200	914	42,6	41,9	41,3	38,1	45,9	46,1
POB	608	1 136	1 249	1 577	1 022	...	64,4	61,4	59,6	46,2	41,0	...
GP/Basta!	...	...	...	...	<i>2 702</i>	1 450	...	...	...	...	<i>50,6</i>	52,5
SD	720	392	573	715	562	346	74,9	69,4	74,8	75,7	74,0	84,4
SVP/FP	...	...	...	...	1 164	524	...	...	...	...	42,5	62,1
DSP	...	...	1 216	1 404	1 191	874	...	...	51,1	42,6	49,0	55,9
GPS	...	...	451	986	576	...	...	...	46,0	47,5	51,8	...
FRA B	...	...	...	...	743	714	...	...	...	...	60,7	67,5
Andere	146	317	441	530	641	346	77,4	68,2	62,1	61,3	40,9	59,0
Total	12 414	12 890	14 421	16 342	17 073	12 756	57,5	51,9	53,0	48,7	50,8	56,7

¹Siehe Seite 253 oben. ²1992 wählten erstmals auch 18- und 19jährige. *Kursive Zahlen bedeuten Ergebnisse für PdA, LdU, POB/Grüne und GPS zusammengesetzt.* ³Einschliesslich Listenstimmen. ⁴Unter Berücksichtigung der Wahlkreiseinteilung. ⁵Tatsächliche Verteilung unter Berücksichtigung der Wahlkreiseinteilung und der Listenverbindungen.

Grossratswahlen seit 1976 (Fortsetzung)

Wahljahr						Wahljahr					
1976	1980	1984	1988	1992 ²	1996	1976	1980	1984	1988	1992 ²	1996
Aus den Parteilisten berechnete Linien						Aus der Gesamtstimmenzahl berechnete Wählerzahl ⁴					
258 883	269 776	267 677	232 265	270 390	196 417	7 593	7 986	8 197	7 307	8 550	6 247
113 874	76 687	44 190	34 007	24 024	...	3 182	2 323	1 407	1 033	735	...
294 562	246 576	180 071	188 642	212 721	158 705	8 864	7 230	5 575	5 780	7 061	5 386
103 434	104 208	129 830	87 519	81 326	68 288	3 536	3 673	4 549	3 281	3 304	2 934
633 345	512 034	391 054	350 090	424 640	478 949	17 133	13 969	10 960	9 610	11 692	13 547
142 108	84 965	93 556	94 978	40 458	...	3 991	2 763	2 992	3 013	1 389	...
271 207	242 663	223 263	188 536	189 796	149 781	7 584	6 897	6 555	5 572	5 827	4 795
110 832	162 790	164 366	135 028	85 043	...	3 298	4 769	4 918	4 103	2 882	...
...	...	...	...	207 733	154 518	...	...	...	...	6 979	4 720
154 258	72 758	115 780	147 890	106 794	109 953	4 090	1 991	3 125	4 096	3 114	3 078
...	...	...	...	87 064	61 375	...	...	...	...	2 147	1 735
...	...	153 966	144 295	135 193	129 136	...	...	4 494	4 317	4 422	4 100
...	...	36 577	82 674	52 208	...	...	...	966	2 859	1 973	...
...	...	...	...	76 460	96 041	...	...	...	...	2 264	2 867
11 733	25 396	38 138	61 438	44 699	23 320	631	1 065	1 264	1 635	1 252	818
2 094 236	1 797 853	1 838 468	1 747 362	1 830 816	1 626 483	59 902	52 666	55 002	52 606	56 612	50 227
Zahl der Stimmen aus den Listen der eigenen Partei ³						Prozentverteilung der Wählerzahl					
244 059	252 596	247 814	212 447	246 455	182 420	12,7	15,2	14,9	13,9	15,1	12,4
109 959	72 888	42 245	31 177	22 126	...	5,3	4,4	2,6	2,0	1,3	...
281 085	232 317	169 487	173 763	196 756	148 534	14,8	13,7	10,1	11,0	12,5	10,7
95 055	95 766	117 031	78 555	72 939	61 932	5,9	7,0	8,3	6,2	5,8	5,8
607 739	485 260	362 903	314 443	382 775	447 117	28,6	26,5	19,9	18,3	20,7	27,0
131 996	77 015	82 897	81 542	35 064	...	6,7	5,2	5,4	5,7	2,5	...
260 408	232 956	212 742	178 074	178 106	141 744	12,6	13,1	11,9	10,6	10,3	9,5
104 502	151 636	151 181	117 037	72 315	...	5,5	9,1	8,9	7,8	5,1	...
...	...	...	...	174 038	138 551	...	...	...	...	12,3	9,4
147 469	68 738	109 758	139 608	100 762	106 066	6,8	3,8	5,7	7,8	5,5	6,1
...	...	...	...	50 855	55 815	...	...	...	...	3,8	3,5
...	...	140 211	128 879	121 122	119 199	...	...	8,2	8,2	7,8	8,2
...	...	29 765	70 425	44 533	...	...	...	1,8	5,4	3,5	...
...	...	...	...	66 029	87 186	...	...	...	...	4,0	5,7
8 323	19 023	29 921	51 366	22 831	16 656	1,1	2,0	2,3	3,1	2,2	1,6
1 990 595	1 688 195	1 695 955	1 577 316	1 612 668	1 505 220	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Gesamtstimmenzahl						Verteilung der Mandate auf die Parteien ⁵					
280 708	287 707	289 166	253 206	298 325	221 478	17	21	21	19	21	17
122 097	89 536	52 958	40 956	29 468	...	8	6	3	2	1	...
315 034	260 921	200 856	205 353	241 642	177 773	19	18	15	15	17	14
112 814	113 775	139 710	94 823	91 079	76 774	6	7	10	7	6	6
651 698	529 151	409 895	357 118	440 787	502 070	39	37	28	27	32	39
153 762	100 808	111 319	118 298	53 033	...	8	5	5	8	3	...
284 323	261 018	243 153	206 841	213 052	171 874	16	18	15	15	15	13
121 096	177 403	181 354	148 427	105 837	...	7	13	15	12	6	...
...	...	...	...	267 269	176 424	...	...	...	...	7,3	13
158 184	77 599	117 559	151 704	114 706	114 324	9	4	7	10	8	8
...	...	...	...	84 309	62 236	...	...	...	...	3	3
...	...	161 114	153 695	150 708	145 657	...	...	11	9	10	10
...	...	39 588	102 047	72 931	...	...	...	-	5	3	...
...	...	...	...	84 376	109 721	...	...	...	...	5	7
10 972	24 979	40 278	63 668	47 445	20 139	1	1	-	1	-	-
2 210 688	1 922 897	1 986 950	1 896 136	2 027 698	1 778 470	130	130	130	130	130	130

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Stimmen der einzelnen Parteien bei den Grossratswahlen nach Wahlkreis und Herkunft 1996

Partei ¹	Alle Stimmen	Stimmen von Listen der eigenen Partei				Stimmen von	
		Unver-änderte	Kumu-lierte ²	Pana-schierte ²	Zu-sammen	freien Listen ³	fremden Listen
Grossbasel-Ost							
Freisinnig-Demokratische Partei	70 019	28 280	14 000	15 439	57 719	6 917	5 383
Liberal-demokratische Partei	73 480	33 845	16 765	13 770	64 380	4 938	4 162
Vereinigung Evangelischer Wähler	17 531	9 135	1 785	3 414	14 334	1 787	1 410
Sozialdemokratische Partei	137 112	78 050	14 455	30 006	122 511	9 157	5 444
Christlichdemokratische Volkspartei	50 523	22 120	13 090	6 728	41 938	4 629	3 956
Grüne Partei und BastA!	41 321	19 250	3 850	8 564	31 664	4 496	5 161
Schweizer Demokraten	29 691	24 465	1 225	1 720	27 410	1 054	1 227
Schweiz. Volkspartei/Freiheits-Partei	17 136	6 888	805	7 941	15 634	748	754
Demokratisch-Soziale Partei	38 998	20 125	7 105	4 818	32 048	3 926	3 024
Frauenliste	27 487	17 500	665	3 413	21 578	2 695	3 214
Andere Parteien	5 749	564	245	4 190	4 999	330	420
Zusammen	509 047	260 222	73 990	100 003	434 215	40 677	34 155
Grossbasel-West							
Freisinnig-Demokratische Partei	102 039	49 082	17 986	20 884	87 952	8 061	6 026
Liberal-demokratische Partei	70 932	30 636	16 008	13 165	59 809	5 799	5 324
Vereinigung Evangelischer Wähler	34 677	19 780	2 254	7 733	29 767	2 409	2 501
Sozialdemokratische Partei	247 759	139 334	26 358	58 713	224 405	12 956	10 398
Christlichdemokratische Volkspartei	76 041	31 878	21 482	12 442	65 802	5 732	4 507
Grüne Partei und BastA!	91 451	44 068	10 304	19 778	74 150	7 199	10 102
Schweizer Demokraten	52 580	43 470	1 932	4 268	49 670	1 611	1 299
Schweiz. Volkspartei/Freiheits-Partei	24 790	12 441	1 702	9 038	23 181	821	788
Demokratisch-Soziale Partei	60 040	31 372	10 166	9 834	51 372	4 791	3 877
Frauenliste	59 553	35 604	1 886	11 346	48 836	4 608	6 109
Andere Parteien	7 606	942	690	5 099	6 731	405	470
Zusammen	827 468	438 607	110 768	172 300	721 675	54 392	51 401
Kleinbasel							
Freisinnig-Demokratische Partei	36 681	14 875	5 775	6 879	27 529	6 066	3 086
Liberal-demokratische Partei	16 995	6 405	2 870	2 755	12 030	3 119	1 846
Vereinigung Evangelischer Wähler	8 810	4 480	735	1 549	6 764	1 274	772
Sozialdemokratische Partei	98 690	53 970	10 115	21 100	85 185	7 644	5 861
Christlichdemokratische Volkspartei	36 967	13 790	9 275	4 949	28 014	5 709	3 244
Grüne Partei und BastA!	37 358	15 855	3 815	9 046	28 716	4 062	4 580
Schweizer Demokraten	28 531	22 050	910	2 848	25 808	1 749	974
Schweiz. Volkspartei/Freiheits-Partei	17 694	10 605	1 925	2 135	14 665	1 884	1 145
Demokratisch-Soziale Partei	39 412	17 955	6 545	5 995	30 495	6 257	2 660
Frauenliste	19 800	10 185	875	3 788	14 848	2 334	2 618
Andere Parteien	5 058	174	35	3 288	3 497	663	898
Zusammen	345 996	170 344	42 875	64 332	277 551	40 761	27 684
Riehen und Bettingen							
Freisinnig-Demokratische Partei	12 739	4 745	2 002	2 473	9 220	2 302	1 217
Liberal-demokratische Partei	16 366	5 993	3 107	3 215	12 315	2 683	1 368
Vereinigung Evangelischer Wähler	15 756	5 941 ⁴	3 120	2 006	11 067	3 214	1 475
Sozialdemokratische Partei	18 509	9 776	2 015	3 225	15 016	2 463	1 030
Christlichdemokratische Volkspartei	8 343	2 353	2 626	1 011	5 990	1 580	773
Grüne Partei und BastA!	6 294	2 418	611	992	4 021	1 401	872
Schweizer Demokraten	3 522	2 821	156	201	3 178	238	106
Schweiz. Volkspartei/Freiheits-Partei	2 616	1 976	104	255	2 335	187	94
Demokratisch-Soziale Partei	7 207	3 107	1 313	864	5 284	1 337	586
Frauenliste	2 881	1 456	130	338	1 924	564	393
Andere Parteien	1 726	1 009 ⁵	–	420	1 429	188	109
Zusammen	95 959	41 595	15 184	15 000	71 779	16 157	8 023

¹Panaschiergewinne waagrecht und -verluste senkrecht ablesen. ²Kandidaten- und Parteistimmen. ³Ohne 78 047 leere Linien. ⁴Einschliesslich 234 Stimmen der VEW Bettingen.⁵Einschliesslich 229 Stimmen der Bettinger Dorfvereinigung.

Stimmen der einzelnen Parteien bei den Grossratswahlen nach Wahlkreis und Herkunft 1996 (Fortsetzung)

Von parteifremden panaschierten Listen erhaltene und von eigenen Listen abgegebene Stimmen ¹											Nettogewinne der Parteien aus Panaschierungen
FDP	LDP	VEW	SP	CVP	GP/BastA!	SD	SVP/FP	DSP	FRA B	Andere	
Grossbasel-Ost											
...	1 652	322	895	779	241	111	499	524	67	293	1 012
1 766	...	252	507	538	204	137	272	320	79	87	572
173	191	...	370	94	172	29	48	101	72	160	-251
480	304	263	...	251	2 174	138	125	538	732	439	-3 470
831	734	307	927	...	347	49	221	310	107	123	1 759
136	162	163	3 346	158	...	82	74	98	533	409	845
110	51	23	111	57	2	...	659	155	2	57	287
170	90	29	51	42	22	168	...	73	-	109	-1 532
668	318	190	810	231	127	213	293	...	28	146	807
31	68	81	1 746	32	959	5	31	83	...	178	1 552
6	20	31	151	15	68	8	64	15	42	-	-1 581
4 371	3 590	1 661	8 914	2 197	4 316	940	2 286	2 217	1 662	2 001	...
Grossbasel-West											
...	1 474	398	1 056	1 030	216	433	306	806	167	140	368
1 939	...	391	834	788	214	122	270	377	163	226	1 837
326	183	...	772	166	235	73	98	236	128	284	-484
664	348	936	...	474	4 134	277	97	1 058	2 217	193	-4 581
1 339	753	210	862	...	231	139	215	495	108	155	1 171
239	122	438	6 735	229	...	144	79	263	1 719	134	2 878
157	56	31	161	73	22	...	436	219	21	123	-505
94	62	18	43	84	10	260	...	122	12	83	-1 009
736	396	275	1 116	398	191	290	165	...	105	205	95
144	68	228	3 331	75	1 922	33	31	166	...	111	1 447
20	25	60	69	19	49	33	100	40	22	33	-1 217
5 658	3 487	2 985	14 979	3 336	7 224	1 804	1 797	3 782	4 662	1 687	...
Kleinbasel											
...	683	93	404	559	66	102	249	703	43	184	480
589	...	36	235	255	41	55	115	366	28	126	191
76	42	...	141	91	107	19	92	134	20	50	46
311	138	141	...	257	2 226	112	76	704	1 088	808	-584
795	465	86	520	...	119	176	182	699	61	141	1 263
80	38	140	2 624	121	...	25	21	180	845	506	851
66	8	21	108	106	10	...	295	187	2	171	7
138	75	19	127	93	20	226	...	325	2	120	-80
475	194	142	656	441	76	206	165	...	46	259	-725
44	3	38	1 322	22	902	14	9	35	...	229	386
32	9	10	308	36	162	32	21	52	97	139	-1 835
2 606	1 655	726	6 445	1 981	3 729	967	1 225	3 385	2 232	2 733	...
Riehen und Bettingen											
...	560	218	66	125	13	35	63	120	8	9	-145
669	...	237	110	130	22	16	55	82	14	33	-71
230	317	...	350	99	100	51	25	120	25	158	491
60	95	206	...	56	359	13	14	83	137	7	-464
177	240	78	110	...	42	-	28	74	14	10	250
31	52	71	536	37	...	10	4	21	100	10	174
12	6	-	4	10	1	...	35	32	-	6	-70
13	36	5	3	1	-	20	...	12	1	3	-158
148	110	93	121	42	14	27	24	...	-	7	33
16	14	26	187	8	141	-	-	1	...	-	94
6	9	50	7	15	6	4	4	8	-	-	-134
1 362	1 439	984	1 494	523	698	176	252	553	299	243	...

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Wahl des Bürgergemeinderates der Stadt Basel seit 1965

Partei ¹	Wahljahr						Wahljahr					
	1965	1969	1975	1981	1987	1993 ²	1965	1969	1975	1981	1987	1993 ²
	Unveränderte Parteilisten						Alle Parteilisten					
FDP	2 895	1 845	2 355	2 223	1 138	2 055	4 970	3 232	3 506	3 554	2 097	3 075
PdA	1 537	1 223	1 183	587	284	...	1 714	1 403	1 347	721	387	...
LDP	2 753	2 366	2 656	1 870	1 238	2 640	5 172	4 398	4 098	3 195	2 423	3 901
VEW	1 578	1 049	1 346	1 012	595	754	2 547	1 797	1 902	1 435	904	1 088
SP	4 187	3 567	4 420	3 037	1 241	3 668	6 041	5 214	5 902	4 319	1 954	4 999
LdU	1 815	1 670	1 882	1 054	471	602	2 513	2 366	2 459	1 536	735	828
CVP	2 670	2 098	1 969	1 953	979	1 798	5 261	4 221	3 552	3 183	1 832	2 777
POB	...	...	789	979	587	...	...	...	1 032	1 388	883	...
Neue PdA	...	...	...	...	...	510	...	...	...	...	...	623
SD	...	...	1 526	796	439	857	...	...	1 752	1 033	905	996
AP	...	...	...	...	...	417	...	...	...	...	...	633
DSP	...	...	...	...	506	1 323	...	...	...	...	915	1 892
GPS ⁵	...	...	...	...	456	1 015	...	...	...	...	680	1 261
FRA B	...	...	...	...	116	289	...	...	...	...	149	1 047
Andere	...	210	...	245	155	75	...	343	...	405	255	147
Total	17 435	14 028	18 126	13 756	8 205	16 003	28 218	22 974	25 550	20 769	14 119	23 267
	Kumulierte Parteilisten						Prozentverteilung der Parteilisten					
FDP	1 158	715	574	606	447	425	17,6	14,1	13,7	17,1	14,9	13,2
PdA	77	71	105	74	54	...	6,1	6,1	5,3	3,5	2,7	...
LDP	1 416	1 098	825	689	698	621	18,3	19,1	16,0	15,4	17,2	16,8
VEW	481	347	236	146	117	136	9,0	7,8	7,5	6,9	6,4	4,7
SP	1 294	1 048	849	601	268	442	21,4	22,7	23,1	20,8	13,8	21,5
LdU	325	267	300	245	63	61	8,9	10,3	9,6	7,4	5,2	3,6
CVP	2 063	1 525	1 135	790	559	633	18,7	18,4	13,9	15,3	13,0	11,9
POB	...	...	81	152	93	...	...	...	4,0	6,7	6,3	...
Neue PdA	...	...	...	...	...	27	...	...	...	...	...	2,7
SD	...	...	93	51	139	51	...	...	6,9	5,0	6,4	4,3
AP	...	...	...	...	...	17	...	...	...	...	...	2,7
DSP	...	...	...	...	216	271	...	...	...	...	6,5	8,1
GPS ⁵	...	...	...	...	9	17	...	...	...	...	4,8	5,4
FRA B	...	...	...	...	1	11	...	...	...	...	1,1	4,5
Andere	...	5	...	10	4	9	...	1,5	...	1,9	1,8	0,6
Total	6 814	5 076	4 198	3 364	2 668	2 721	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	Panaschierte Parteilisten						Prozentanteil unveränderter Parteilisten					
FDP	917	672	577	725	512	595	58,2	57,1	67,2	62,5	54,3	66,8
PdA	100	109	59	60	49	...	89,7	87,2	87,8	81,4	73,4	...
LDP	1 003	934	617	636	487	640	53,2	53,8	64,8	58,5	51,1	67,7
VEW	488	401	320	277	192	198	62,0	58,4	70,8	70,5	65,8	69,3
SP	560	599	633	681	445	889	69,3	68,4	74,9	70,3	63,5	73,4
LdU	373	429	277	237	201	165	72,2	70,6	76,5	68,6	64,1	72,7
CVP	528	598	448	440	294	346	50,8	49,7	55,4	61,4	53,4	64,7
POB	...	...	162	257	203	...	...	...	76,5	70,5	66,5	...
Neue PdA	...	...	...	...	...	86	...	...	...	...	...	81,9
SD	...	...	133	186	327	88	...	...	87,1	77,1	48,5	86,0
AP	...	...	...	...	...	199	...	...	...	...	...	65,9
DSP	...	...	...	...	193	298	...	...	...	...	55,3	69,9
GPS ⁵	...	...	...	...	215	229	...	...	...	...	67,1	80,5
FRA B	...	...	...	...	32	747	...	...	...	...	77,9	27,6
Andere	...	128	...	150	96	63	...	61,2	...	60,5	60,8	51,0
Total	3 969	3 870	3 226	3 649	3 246	4 543	61,8	61,1	70,9	66,2	58,1	68,8

¹Siehe Seite 253 oben. ²1993 wählten erstmals auch 18- und 19jährige. ³Einschliesslich Listenstimmen. ⁴Tatsächliche Verteilung unter Berücksichtigung der Listenverbindungen. ⁵1987: "Die Grünen".

Wahl des Bürgergemeinderates der Stadt Basel seit 1965 (Fortsetzung)

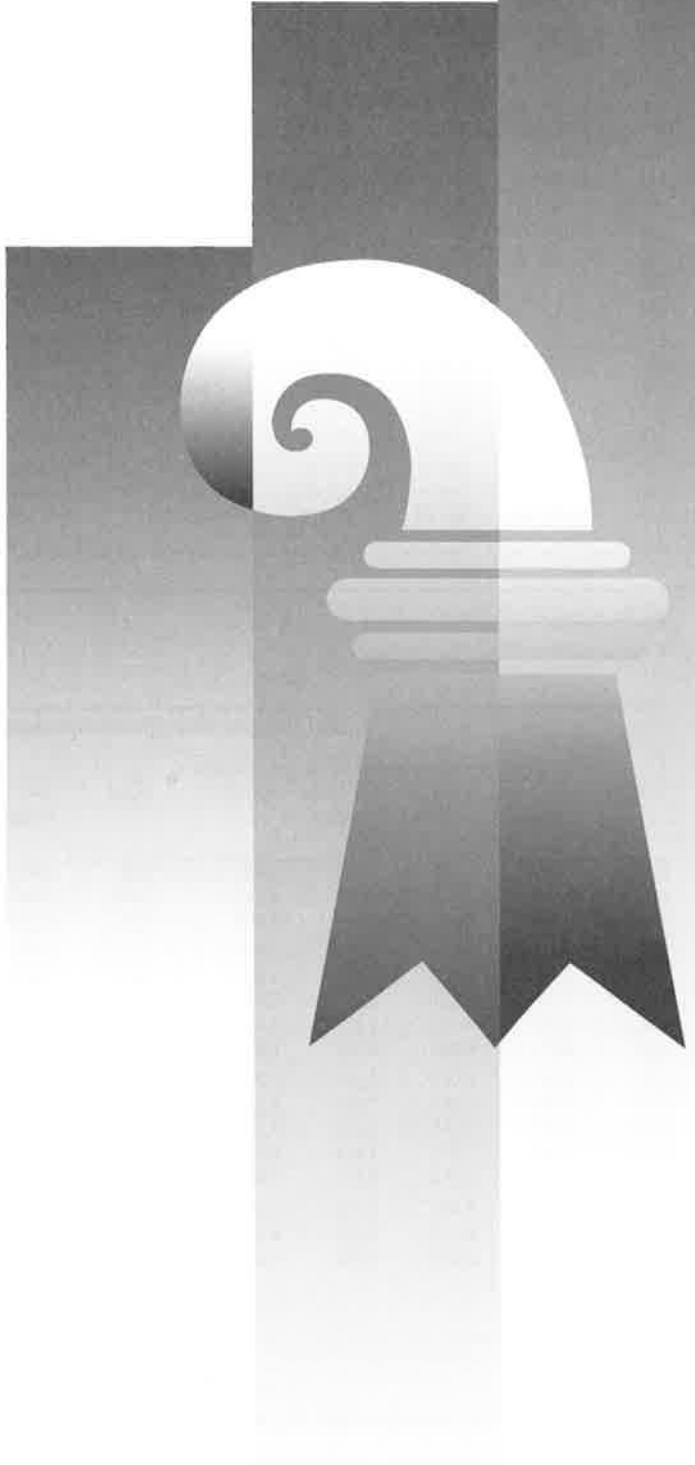
Wahljahr						Wahljahr					
1965	1969	1975	1981	1987	1993 ²	1965	1969	1975	1981	1987	1993 ²
Aus den Parteilisten berechnete Linien						Aus der Gesamtstimmenzahl berechnete Wählerzahl					
198 800	129 280	140 240	142 160	83 880	123 000	5 450	3 581	3 684	3 760	2 228	3 347
68 560	56 120	53 880	28 840	15 480	...	1 735	1 427	1 403	790	434	...
206 880	175 920	163 920	127 800	96 920	156 040	5 540	4 576	4 276	3 366	2 620	4 175
101 880	71 880	76 080	57 400	36 160	43 520	2 837	1 951	2 045	1 525	952	1 190
241 640	208 560	236 080	172 760	78 160	199 960	6 323	5 449	6 036	4 556	2 105	5 352
100 520	94 640	98 360	61 440	29 400	33 120	2 802	2 492	2 677	1 849	792	1 006
210 440	168 840	142 080	127 320	73 280	111 080	5 391	4 292	3 648	3 390	1 937	2 995
...	...	41 280	55 520	35 320	...	...	...	1 061	1 437	970	...
...	...	...	...	...	24 920	...	...	...	...	...	784
...	...	70 080	41 320	36 200	39 840	...	...	1 754	1 060	908	1 066
...	...	...	...	...	25 320	...	...	...	...	...	600
...	...	...	...	36 600	75 680	...	...	...	...	997	2 074
...	...	...	...	27 200	50 440	...	...	...	...	718	1 442
...	...	...	...	5 960	41 880	...	...	...	...	175	650
...	13 720	...	16 200	10 200	5 880	...	325	...	369	228	128
1 128 720	918 960	1 022 000	830 760	564 760	930 680	30 078	24 093	26 584	22 102	15 066	24 807
Zahl der Stimmen aus den Listen der eigenen Partei ¹						Prozentverteilung der Wählerzahl					
192 207	123 834	135 223	136 337	79 141	116 604	18,1	14,9	13,8	17,0	14,8	13,5
67 765	54 907	53 120	28 074	14 985	...	5,8	5,9	5,3	3,6	2,9	...
200 459	169 017	159 118	122 808	93 680	150 518	18,4	19,0	16,1	15,2	17,4	16,8
97 923	67 324	72 687	54 553	34 151	41 009	9,5	8,1	7,7	6,9	6,3	4,8
238 017	204 101	230 309	167 445	74 353	191 700	21,0	22,6	22,7	20,6	14,0	21,6
97 242	89 544	95 138	58 977	26 557	30 891	9,3	10,3	10,1	8,4	5,3	4,1
206 719	164 701	138 613	124 388	70 969	107 547	17,9	17,8	13,7	15,3	12,9	12,1
...	...	39 548	53 179	33 233	...	...	...	4,0	6,5	6,4	...
...	...	...	...	...	24 130	...	...	...	...	...	3,2
...	...	68 477	40 096	34 346	38 831	...	...	6,6	4,8	6,0	4,3
...	...	...	...	...	22 853	...	...	...	...	...	2,4
...	...	...	...	34 576	71 863	...	...	...	...	6,6	8,4
...	...	...	...	24 676	47 746	...	...	...	...	4,8	5,8
...	...	...	...	5 619	22 411	...	...	...	...	1,2	2,6
...	11 899	...	13 740	7 907	4 620	...	1,4	...	1,7	1,5	0,5
1 100 332	885 327	992 233	799 597	534 193	870 723	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Gesamtstimmenzahl						Verteilung der Mandate auf die Parteien ⁴					
218 014	143 253	147 370	150 408	89 134	133 891	7	6	6	7	6	6
69 410	57 083	56 104	31 609	17 373	...	2	2	2	1	1	...
221 581	183 053	171 035	134 622	104 805	166 997	7	8	7	7	8	7
113 500	78 032	81 818	60 997	38 081	47 602	4	3	3	3	2	2
252 909	217 940	241 453	182 227	84 214	214 062	9	10	9	9	6	10
112 085	99 672	107 059	73 960	31 694	40 221	4	4	4	3	2	1
215 644	171 692	145 929	135 610	77 482	119 814	7	7	6	6	6	5
...	...	42 443	57 475	38 804	...	...	...	1	2	2	...
...	...	...	...	...	31 351	...	...	...	...	...	1
...	...	70 135	42 383	36 318	42 627	...	...	2	2	2	1
...	...	...	...	...	23 986	...	...	...	...	...	1
...	...	...	...	39 896	82 941	...	...	...	...	3	3
...	...	...	...	28 720	57 694	...	...	...	...	2	2
...	...	...	...	7 003	26 005	...	...	...	...	-	1
...	12 981	...	14 769	9 107	5 107	...	-	...	-	-	-
1 203 143	963 706	1 063 346	884 060	602 631	992 298	40	40	40	40	40	40

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.



Öffentliche Finanzen

Staatsrechnung
Steuern
Staatspersonal



Rechnungsergebnisse der Staatsrechnung seit 1975

Jahr	Rechnungsergebnisse in 1000 Franken				Pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung in Fr.			
	Einnahmen	davon kantonale direkte Steuern ¹	Ausgaben	Saldo	Ein-nahmen	davon kant. dir. Steuern ¹	Aus-gaben	Saldo
1975	1 853 618,7	865 642,5	1 874 867,1	-21 248,4	8 283	3 868	8 378	-95
1976	1 883 348,4	857 191,9	1 899 636,9	-16 288,5	8 607	3 917	8 681	-74
1977	2 018 861,3	912 190,0	1 979 245,7	39 615,6	9 392	4 243	9 207	184
1978	2 020 390,9	906 729,7	2 016 488,2	3 902,7	9 518	4 272	9 500	18
1979	2 089 986,0	916 132,0	2 122 305,9	-32 319,9	9 940	4 357	10 094	-154
1980	2 138 343,6	927 754,6	2 235 123,9	-96 780,3	10 227	4 438	10 692	-463
1981	2 234 209,7	921 627,1	2 313 573,3	-79 363,6	10 765	4 441	11 148	-382
1982 ²	1 989 147,3	982 506,8	2 098 782,4	-109 635,1	9 642	4 763	10 173	-531
1983	1 918 575,1	1 029 760,8	2 009 474,3	-90 899,2	9 379	5 034	9 823	-444
1984	1 994 963,3	1 070 503,7	2 030 088,6	-35 125,3	9 794	5 256	9 967	-172
1985	2 146 182,3	1 165 206,7	2 155 391,0	-9 208,7	10 569	5 738	10 614	-45
1986	2 265 457,9	1 280 369,7	2 140 858,3	124 599,6	11 225	6 344	10 608	617
1987	2 410 544,9	1 304 929,2	2 250 680,7	159 864,3	12 057	6 527	11 258	800
1988	2 457 658,9	1 355 128,6	2 367 412,6	90 246,3	12 366	6 819	11 912	454
1989	2 621 581,2	1 377 876,6	2 668 834,5	-47 253,3	13 249	6 963	13 488	-239
1990	2 656 618,0	1 406 892,0	2 703 419,4	-46 801,4	13 443	7 119	13 680	-237
1991	2 795 851,7	1 419 267,8	3 057 913,8	-262 062,1	14 043	7 129	15 359	-1 316
1992	2 969 724,3	1 552 299,0	3 337 744,7	-368 020,4	14 865	7 770	16 707	-1 842
1993	3 371 170,2	1 740 476,5	3 639 000,3	-267 830,1	16 843	8 696	18 181	-1 338
1994	3 350 487,5	1 699 684,0	3 511 936,5	-161 449,0	16 747	8 495	17 554	-807
1995	3 370 759,3	1 679 712,7	3 556 288,1	-185 528,8	16 924	8 433	17 855	-931

¹Einkommens-, Vermögens- und Kapitalgewinnsteuern (seit 1990: Grundstückgewinnsteuern) natürlicher Personen und Ertrags-, Kapital- und Grundstücksteuern juristischer Personen. ²Seit 1982 sind die Industriellen Werke Basel (IWB) aus der Staatsrechnung ausgegliedert.

Rechnungsergebnisse der Finanz- und Vermögensveränderungsrechnung seit 1975

Jahr	Finanzrechnung in Millionen Franken					Vermögensveränderungsrechnung in Millionen Franken				
	Einnahmen	Laufende Ausgaben	Einmalige Ausgaben	Alle Ausgaben	Saldo	Erträge	davon Aktivierungen ¹	Aufwen-dungen	davon Abschreibungen ²	Saldo
1975	1 853,6	1 625,5	249,4	1 874,9	-21,3	174,6	160,6	71,9	62,8	102,7
1976	1 883,3	1 681,4	218,2	1 899,6	-16,3	150,7	142,0	88,1	65,1	62,6
1977	2 018,9	1 745,0	234,3	1 979,3	39,6	184,4	166,1	108,9	69,3	75,5
1978	2 020,4	1 795,7	220,8	2 016,5	3,9	187,0	146,5	141,8	94,6	45,2
1979	2 090,0	1 882,8	239,5	2 122,3	-32,3	226,2	173,3	122,4	91,8	103,8
1980	2 138,3	2 020,0	215,1	2 235,1	-96,8	245,3	172,6	135,8	109,4	109,5
1981	2 234,2	2 101,1	212,5	2 313,6	-79,4	212,9	145,6	161,8	118,0	51,1
1982 ³	1 989,1	1 930,1	168,6	2 098,7	-109,6	165,4	117,9	191,6	87,4	-26,2
1983	1 918,6	1 822,5	187,0	2 009,5	-90,9	214,5	109,8	194,7	89,9	19,8
1984	1 995,0	1 849,9	180,2	2 030,1	-35,1	114,8	86,6	174,1	92,2	-59,3
1985	2 146,2	1 969,0	186,4	2 155,4	-9,2	148,6	84,7	131,3	94,6	17,3
1986	2 265,5	1 931,3	209,5	2 140,9	124,6	445,2	101,1	489,6	426,0	-44,3
1987	2 410,5	2 054,2	196,5	2 250,7	159,9	155,1	72,4	141,4	98,6	13,8
1988	2 457,7	2 142,4	225,0	2 367,4	90,2	101,5	74,6	162,3	97,3	-60,9
1989	2 621,6	2 423,3	245,5	2 668,8	-47,3	231,8	105,9	123,7	94,6	108,1
1990	2 656,6	2 443,4	260,0	2 703,4	-46,8	140,3	120,0	100,9	74,0	39,5
1991	2 795,9	2 765,6	292,3	3 057,9	-262,1	120,5	106,3	107,5	74,6	13,1
1992	2 969,7	3 059,8	278,0	3 337,7	-368,0	134,7	118,7	155,1	87,6	-20,4
1993	3 371,2	3 233,8	405,2	3 639,0	-267,8	282,8	262,5	149,7	92,5	133,0
1994	3 350,5	3 109,4	402,5	3 511,9	-161,4	247,8	230,3	115,3	80,1	132,6
1995	3 370,8	3 178,1	378,2	3 556,3	-185,5	279,1	279,0	243,5	64,9	35,6

¹Aktivierung von Verwaltungsvermögen. ²Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen. ³Seit 1982 sind die Industriellen Werke Basel (IWB) aus der Staatsrechnung ausgegliedert.

Staatseinnahmen und -ausgaben nach Funktion seit 1992¹

Funktion	Einnahmen in 1000 Franken				Ausgaben in 1000 Franken			
	1992	1993	1994	1995	1992	1993	1994	1995
Allgemeine Verwaltung	25 098	20 659	21 236	23 103	128 465	125 957	137 310	155 301
Legislative, Exekutive	6	-	1	7	3 631	4 848	3 852	4 513
Finanz- und Steuerverwaltung	10 151	8 733	9 232	10 146	35 340	33 742	38 655	37 032
Übrige Verwaltung	11 890	8 629	7 541	8 111	74 880	71 526	75 973	88 507
Übriges	3 051	3 297	4 462	4 839	14 614	15 841	18 830	25 250
Öffentliche Sicherheit	80 511	91 601	100 055	106 837	306 173	308 586	313 065	323 444
Rechtsaufsicht	23 578	26 450	28 463	29 148	46 982	45 413	44 180	46 653
Grundbuch, Vermessungswesen	5 797	6 754	7 204	6 464	7 536	7 587	7 377	7 841
Übrige Rechtspflege	17 782	19 696	21 259	22 684	39 446	37 826	36 803	38 812
Polizei	23 266	27 467	29 260	31 973	138 948	138 048	146 675	146 091
Strassenverkehrsamt	6 295	8 205	9 408	12 316	15 379	12 486	14 558	12 790
Verkehrspolizei	1 158	1 461	1 322	1 413	7 148	7 180	7 058	7 368
Polizeikorps	15 476	17 378	18 064	17 806	111 228	113 663	120 393	121 065
Übrige Polizeiaufgaben	336	423	466	439	5 193	4 719	4 665	4 868
Rechtssprechung (Gerichte)	10 117	12 237	11 551	12 908	41 805	42 028	42 199	41 413
Strafvollzug	12 641	15 026	14 919	17 383	44 366	49 069	45 701	56 449
Feuerwehr	5 770	4 951	10 531	10 993	18 651	18 981	17 940	20 040
Landesverteidigung	4 371	4 800	4 558	3 566	9 001	8 584	8 459	7 783
Zivilschutz	767	669	773	866	6 419	6 463	7 913	5 014
Bildung	126 578	147 329	163 294	174 044	615 353	641 340	704 112	731 993
Kindergärten	64	69	76	95	20 412	21 862	24 250	25 191
Volksschule	5 651	7 067	3 352	15 066	133 271	138 268	195 669	225 850
Sonderschulen	8 973	16 143	25 299	17 941	36 157	37 473	49 369	48 987
Berufsbildung	13 032	19 697	17 268	19 422	73 179	79 627	80 829	79 566
Lehrerausbildung	952	1 043	1 159	1 400	10 901	13 348	12 637	12 969
Allgemeinbildende Schulen	4 509	3 745	8 297	5 077	82 796	83 184	79 684	78 047
Höhere Berufsbildung	-	-	-	-	9 640	12 033	9 947	9 049
Hochschulen	82 854	90 600	98 638	111 648	182 774	200 154	204 649	214 959
Übriges Bildungswesen	10 542	8 964	9 205	3 395	66 223	55 391	47 079	37 375
Kultur und Freizeit	12 283	16 147	18 933	24 589	230 408	228 677	226 269	231 796
Bibliotheken	1 223	841	1 232	919	19 866	19 851	19 895	20 222
Museen	2 579	3 727	3 848	4 010	40 500	39 748	40 059	40 012
Theater, Konzerte	-	1 448	-	-	98 263	93 346	91 039	84 807
Übrige Kulturförderung	1	-	-	-	9 099	10 570	13 018	9 219
Denkmalpflege, Heimatschutz	14	163	429	145	6 353	5 393	4 583	4 010
Massenmedien	-	-	-	-	10	10	10	10
Parkanlagen, Wanderwege	2 962	3 684	4 049	10 400	24 881	22 520	21 098	32 154
Sport	5 304	5 334	8 414	9 108	25 582	32 546	32 771	40 081
Übrige Freizeitgestaltung	201	950	961	6	5 851	4 691	3 793	1 278
Kirche	-	-	-	-	2	2	2	2
Gesundheit	437 133	460 742	497 035	483 016	866 002	876 120	864 836	870 246
Spitäler	389 813	411 365	441 115	434 595	716 179	730 367	723 227	728 256
Kranken- und Pflegeheime	135	137	150	140	437	400	307	348
Psychiatrische Kliniken	32 549	33 119	39 293	32 969	88 714	85 462	86 773	81 018
Ambulante Krankenpflege	174	20	7	0	13 164	11 995	2 991	3 150
Alkohol-, Drogenbekämpfung	727	1 109	169	200	6 136	6 006	5 405	6 100
Übrige Krankheiten	...	10	7	7	...	1 483	1 265	1 276
Schulgesundheitsdienst	6 613	6 940	7 738	6 972	14 643	14 518	14 346	15 141
Lebensmittelkontrolle	1 981	1 985	2 126	1 935	6 106	7 294	3 150	6 815
Übriges Gesundheitswesen	5 142	6 058	6 429	6 197	20 622	18 594	27 373	28 141

¹Ohne buchmässige Posten. Promilleverteilung siehe folgende Doppelseite.

Staatseinnahmen und -ausgaben nach Funktion seit 1992¹ (Fortsetzung)

Funktion	Einnahmen in 1000 Franken				Ausgaben in 1000 Franken			
	1992	1993	1994	1995	1992	1993	1994	1995
Soziale Wohlfahrt	38 497	52 250	37 507	78 302	486 288	600 794	574 809	515 506
Altersversicherung	--	--	--	--	34 824	36 594	36 571	39 277
Invalidenversicherung	--	--	--	--	39 342	43 838	48 703	50 836
Krankenversicherung	47	3 677	4 014	11 680	115 778	114 463	75 494	64 399
Sonstige Sozialversicherung	10 533	12 011	12 942	33 155	92 694	203 736	161 509	117 307
Jugendschutz	12 253	16 632	3 610	1 461	51 555	52 049	34 681	32 600
Invalidität	104	236	171	9 560	7 574	9 826	12 140	24 310
Sozialer Wohnungsbau	1 550	1 527	1 270	1 177	17 053	5 850	4 148	3 874
Altersheime	4 753	2 465	606	--	17 506	9 391	33 809	23 139
Fürsorge	9 257	15 702	14 895	21 269	109 913	124 997	167 706	158 210
Hilfsaktionen	--	--	--	--	49	52	48	1 554
Verkehr	47 985	61 278	208 435	90 446	206 414	197 542	338 921	203 670
Nationalstrassen	22 053	33 256	43 718	55 425	26 239	48 593	63 194	85 952
Kantonstrassen	12 548	13 218	13 637	16 826	84 378	74 915	75 304	74 468
Parkhäuser	6 116	6 903	7 986	9 914	5 661	6 168	2 781	4 502
Basler Verkehrsbetriebe	--	--	134 057	--	83 346	62 290	191 321	28 353
Rheinschiffahrt	7 266	7 901	9 036	8 280	6 783	5 573	6 319	10 395
Flugplatz	--	--	--	--	8	3	3	--
Umwelt, Raumordnung	73 776	94 497	96 074	94 684	110 367	125 284	104 565	79 499
Wasserversorgung	--	--	--	--	1 699	--	--	--
Abwasserbeseitigung	28 508	34 832	34 113	37 355	34 096	37 339	34 294	29 503
Abfallbeseitigung	36 224	49 708	51 786	53 100	41 758	39 090	37 764	34 249
Schlachthof	3 437	3 619	3 667	3 878	3 670	3 372	3 277	2 848
Friedhof und Bestattung	5 454	6 204	6 368	--	14 748	13 639	13 201	844
Gewässerverbauungen	38	10	6	2	1 773	1 753	1 885	2 082
Raumordnung	81	16	34	14	8 444	30 091	7 385	5 803
Übriges	35	107	100	335	4 178	5 198	6 759	4 171
Volkswirtschaft	52 894	51 613	55 069	36 464	34 125	55 360	45 982	43 047
Landwirtschaft	519	462	308	366	2 271	2 151	1 839	2 015
Forstwirtschaft	--	3	--	36	107	167	139	351
Jagd und Fischerei	118	92	117	81	17	15	21	17
Tourismus	744	701	682	1 438	3 028	2 880	2 692	2 907
Industrie, Gewerbe, Handel	9 434	16 515	19 410	21 847	21 044	36 178	27 320	16 343
Banken, Börsenwesen	5 656	1 549	1 509	1 293	2 393	7 014	2 206	11 792
Energie	36 166	32 107	32 855	11 210	5 265	6 956	11 765	9 623
Übriges	257	182	187	193	--	--	--	--
Finanzen und Steuern	1 953 057	2 239 289	2 163 821	2 143 438	211 652	338 839	212 995	210 587
Steuern	1 702 834	1 887 149	1 868 045	1 845 723	--	--	--	--
Einkommenssteuern	1 072 214	1 250 939	1 210 973	1 215 940	--	--	--	--
Vermögenssteuern	104 208	104 891	111 567	114 828	--	--	--	--
Ertragssteuern	272 066	289 014	282 638	264 038	--	--	--	--
Kapitalsteuern	123 850	126 051	123 053	113 030	--	--	--	--
Grundstückssteuern	10 243	10 154	9 666	10 532	--	--	--	--
Vermögensgewinnsteuern	24 291	14 296	18 040	18 418	--	--	--	--
Vermögensverkehrssteuern	19 370	25 485	32 686	21 848	--	--	--	--
Erbschafts- u. Schenkungssteuern	42 556	32 106	43 901	52 737	--	--	--	--
Übrige Steuern	34 036	34 213	35 520	34 353	--	--	--	--
Finanzausgleich	--	--	4 840	4 840	--	--	--	--
Direkte Bundessteuer	57 845	73 960	86 025	87 069	--	--	--	--
Übrige Einnahmeanteile	18 609	6 666	2 758	12 757	--	--	--	--
Zinsen	130 234	187 540	140 137	136 351	187 739	311 093	198 398	193 805
Emissionskosten	--	--	--	--	12 679	12 098	3 168	3 430
Verwaltung des Finanzvermögens	43 535	83 973	62 015	56 697	11 234	15 648	11 429	13 352
Zusammen	2 847 812	3 235 405	3 361 459	3 254 923	3 195 247	3 503 697	3 522 864	3 365 089

¹Ohne buchmässige Posten. Promilleverteilung siehe folgende Doppelseite.

Staatseinnahmen und -ausgaben pro Kopf der Bevölkerung nach Funktion seit 1993¹

Funktion	Einnahmen in Fr. pro Kopf ²			Ausgaben in Fr. pro Kopf ²			Einnahmen (Promilleverteilung)			Ausgaben (Promilleverteilung)		
	1993	1994	1995	1993	1994	1995	1993	1994 ³	1995	1993	1994	1995
Allgemeine Verwaltung	103	106	116	629	686	780	6	6	7	36	39	46
Legislative, Exekutive	--	0	0	24	19	23	--	0	0	2	1	1
Finanz- und Steuerverwaltung	44	46	51	169	193	186	3	3	3	11	11	11
Übrige Verwaltung	43	38	41	357	380	444	3	2	2	24	22	26
Übriges	16	22	24	79	94	127	1	1	1	5	5	8
Öffentliche Sicherheit	458	500	536	1 542	1 565	1 624	28	30	33	102	89	96
Rechtsaufsicht	132	142	146	227	221	234	8	8	9	15	13	14
Grundbuch, Vermessungswesen	34	36	32	38	37	39	2	2	2	2	2	2
Übrige Rechtspflege	98	106	114	189	184	195	6	6	7	12	10	12
Polizei	137	146	161	690	733	733	8	9	10	45	42	43
Strassenverkehrsamt	41	47	62	62	73	64	3	3	4	4	4	4
Verkehrspolizei	7	7	7	36	35	37	0	0	0	2	2	2
Polizeikorps	87	90	89	568	602	608	5	5	5	37	34	36
Übrige Polizeiaufgaben	2	2	2	24	23	24	0	0	0	2	1	1
Rechtssprechung (Gerichte)	61	58	65	210	211	208	4	3	4	14	12	12
Strafvollzug	75	75	87	245	228	283	5	4	5	16	13	17
Feuerwehr	25	53	55	95	90	101	2	3	3	6	5	6
Landesverteidigung	24	23	18	43	42	39	1	1	1	3	2	2
Zivilschutz	3	4	4	32	40	25	0	0	0	2	2	1
Bildung	736	816	874	3 204	3 519	3 675	46	49	53	211	200	218
Kindergärten	0	0	0	109	121	126	0	0	0	7	7	7
Volksschule	35	17	76	666	691	1 134	--	1	5	--	--	67
Sonderschulen	81	126	90	187	247	246	5	8	6	12	14	15
Berufsbildung	98	86	98	398	404	399	6	5	6	26	23	24
Lehrerausbildung	5	6	7	67	63	65	0	0	0	4	4	4
Allgemeinbildende Schulen	19	41	25	416	398	392	1	2	2	27	23	23
Höhere Berufsbildung	--	--	--	60	50	45	--	--	--	4	3	3
Hochschulen	453	493	561	1 000	1 023	1 079	28	29	34	66	58	64
Übriges Bildungswesen	45	46	17	277	235	188	3	3	1	18	13	11
Kultur und Freizeit	81	95	123	1 143	1 131	1 164	5	6	8	75	64	69
Bibliotheken	4	6	5	99	99	102	0	0	0	7	6	6
Museen	19	19	20	199	200	201	1	1	1	13	11	12
Theater, Konzerte	7	--	--	466	455	426	0	--	--	31	26	25
Übrige Kulturförderung	--	--	--	53	65	46	--	--	--	3	4	3
Denkmalpflege, Heimatschutz	1	2	1	27	23	20	0	0	0	2	1	1
Massenmedien	--	--	--	0	0	0	--	--	--	0	0	0
Parkanlagen, Wanderwege	18	20	52	113	105	161	1	1	3	7	6	10
Sport	27	42	46	163	164	201	2	3	3	11	9	12
Übrige Freizeitgestaltung	5	5	0	23	19	6	0	0	0	2	1	0
Kirche	--	--	--	0	0	0	--	--	--	0	0	0
Gesundheit	2 302	2 484	2 425	4 377	4 323	4 369	142	148	148	288	245	259
Spitäler	2 055	2 205	2 182	3 649	3 615	3 656	127	131	134	240	205	216
Kranken- und Pflegeheime	1	1	1	2	2	2	0	0	0	0	0	0
Psychiatrische Kliniken	165	196	166	427	434	407	10	12	10	28	25	24
Ambulante Krankenpflege	0	0	0	60	15	16	0	0	0	4	1	1
Alkohol-, Drogenbekämpfung	6	1	1	30	27	31	0	0	0	2	2	2
Übrige Krankheiten	0	0	0	7	6	6	0	0	0	0	0	0
Schulgesundheitsdienst	35	39	35	73	72	76	2	2	2	5	4	4
Lebensmittelkontrolle	10	11	10	36	16	34	1	1	1	2	1	2
Übriges Gesundheitswesen	30	32	31	93	137	141	2	2	2	6	8	8

¹Ohne buchmässige Posten. ²Bezogen auf die mittlere Wohnbevölkerung des Rechnungsjahres. ³Berichtigte Werte.

Staatseinnahmen und -ausgaben pro Kopf der Bevölkerung nach Funktion seit 1993¹ (Fortsetzung)

Funktion	Einnahmen in Fr. pro Kopf ²			Ausgaben in Fr. pro Kopf ²			Einnahmen (Promilleverteilung)			Ausgaben (Promilleverteilung)		
	1993	1994	1995	1993	1994	1995	1993	1994	1995	1993	1994	1995
Soziale Wohlfahrt	261	187	393	3 002	2 873	2 588	16	11	24	171	163	153
Altersversicherung	--	--	--	183	183	197	--	--	--	10	10	12
Invalidenversicherung	--	--	--	219	243	255	--	--	--	13	14	15
Krankenversicherung	18	20	59	572	377	323	1	1	4	33	21	19
Sonstige Sozialversicherung	60	65	166	1 018	807	589	4	4	10	58	46	35
Jugendschutz	83	18	7	260	173	164	5	1	0	15	10	10
Invalidität	1	1	48	49	61	122	0	0	3	3	3	7
Sozialer Wohnungsbau	8	6	6	29	21	19	0	0	0	2	1	1
Altersheime	12	3	--	47	169	116	1	0	--	3	10	7
Fürsorge	78	74	107	625	838	794	5	4	7	36	48	47
Hilfsaktionen	--	--	--	0	0	8	--	--	--	0	0	0
Verkehr	306	1 042	454	987	1 694	1 023	19	62	28	56	96	61
Nationalstrassen	166	219	278	243	316	432	10	13	17	14	18	26
Kantonsstrassen	66	68	84	374	376	374	4	4	5	21	21	22
Parkhäuser	34	40	50	31	14	23	2	2	3	2	1	1
Basler Verkehrsbetriebe	--	670	--	311	956	142	--	40	--	18	54	8
Rheinschiffahrt	39	45	42	28	32	52	2	3	3	2	2	3
Flugplatz	--	--	--	0	0	--	--	--	--	0	0	--
Umwelt, Raumordnung	472	480	475	626	523	399	29	29	29	36	30	24
Wasserversorgung	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Abwasserbeseitigung	174	171	188	187	171	148	11	10	11	11	10	9
Abfallbeseitigung	248	259	267	195	189	172	15	15	16	11	11	10
Schlachthof	18	18	19	17	16	14	1	1	1	1	1	1
Friedhof und Bestattung	31	32	--	68	66	4	2	2	--	4	4	0
Gewässerverbauungen	0	0	0	9	9	10	0	0	0	1	1	1
Raumordnung	0	0	0	150	37	29	0	0	0	9	2	2
Übriges	1	0	2	26	34	21	0	0	0	1	2	1
Volkswirtschaft	258	275	183	277	230	216	16	16	11	16	13	13
Landwirtschaft	2	2	2	11	9	10	0	0	0	1	1	1
Forstwirtschaft	0	--	0	1	1	2	0	--	0	0	0	0
Jagd und Fischerei	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Tourismus	4	3	7	14	13	15	0	0	0	1	1	1
Industrie, Gewerbe, Handel	83	97	110	181	137	82	5	6	7	10	8	5
Banken, Börsenwesen	8	8	6	35	11	59	0	0	0	2	1	4
Energie	160	164	56	35	59	48	10	10	3	2	3	3
Übriges	1	1	1	--	--	--	0	0	0	--	--	--
Finanzen und Steuern	11 188	10 815	10 762	1 693	1 065	1 057	692	644	659	97	60	63
Steuern	9 429	9 337	9 267	--	--	--	583	556	567	--	--	--
Einkommenssteuern	6 250	6 053	6 105	--	--	--	387	360	374	--	--	--
Vermögenssteuern	524	558	577	--	--	--	32	33	35	--	--	--
Ertragssteuern	1 444	1 413	1 326	--	--	--	89	84	81	--	--	--
Kapitalsteuern	630	615	567	--	--	--	39	37	35	--	--	--
Grundstückssteuern	51	48	53	--	--	--	3	3	3	--	--	--
Vermögensgewinnsteuern	71	90	92	--	--	--	4	5	6	--	--	--
Vermögensverkehrssteuern	127	163	110	--	--	--	8	10	7	--	--	--
Erbchafts- u. Schenkungssteuern	160	219	265	--	--	--	10	13	16	--	--	--
Übrige Steuern	171	178	172	--	--	--	11	11	11	--	--	--
Finanzausgleich	--	24	24	--	--	--	--	1	1	--	--	--
Direkte Bundessteuer	370	430	437	--	--	--	23	26	27	--	--	--
Übrige Einnahmeanteile	33	14	64	--	--	--	2	1	4	--	--	--
Zinsen	937	700	685	1 554	992	973	58	42	42	89	56	58
Emissionskosten	--	--	--	60	16	17	--	--	--	3	1	1
Verwaltung des Finanzvermögens	420	310	285	78	57	67	26	18	17	4	3	4
Zusammen	16 165	16 802	16 342	17 505	17 608	16 895	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Ohne buchmässige Posten. ²Bezogen auf die mittlere Wohnbevölkerung des Rechnungsjahres.

Staatseinnahmen in 1000 Franken nach Sachgruppe und Funktion 1994 und 1995

Funktion	Laufende Einnahmen			Investitionseinnahmen			Total
	Steuern, Anteile, Vermögensertrag, Übriges	Entgelte	Zweckgebundene Beiträge	Beiträge aus Öffentlichen Haushalten	Übrige Beiträge	Darlehen, Beteiligungen	
1994							
Allgemeine Verwaltung	5 455	14 611	-	1 155	15	-	21 236
Öffentliche Sicherheit	2 262	93 309	4 320	161	4	-	100 055
Bildung	296	28 961	120 227	13 755	55	-	163 294
Kultur und Freizeit	1 411	15 751	545	1 226	-	-	18 933
Gesundheit	853	439 471	56 537	170	4	-	497 035
Soziale Wohlfahrt	582	9 025	27 292	608	-	-	37 507
Verkehr	2 671	124 501	42 006	39 206	51	-	208 435
Umwelt, Raumordnung	415	94 986	510	157	6	-	96 074
Volkswirtschaft	50 528	4 534	5	-	1	-	55 069
Finanzen und Steuern	2 161 770	1 424	627	-	-	-	2 163 821
Zusammen	2 226 243	826 573	252 069	56 438	136	-	3 361 459
1995							
Allgemeine Verwaltung	5 139	17 938	12	-	14	-	23 103
Öffentliche Sicherheit	2 516	94 035	3 887	6 316	83	-	106 837
Bildung	267	35 335	130 206	8 236	-	-	174 044
Kultur und Freizeit	1 426	21 192	1 265	706	-	-	24 589
Gesundheit	1 189	430 302	51 444	-	82	-	483 016
Soziale Wohlfahrt	1 002	12 849	44 670	-	24	19 757	78 302
Verkehr	3 346	24 918	7 786	54 393	3	-	90 446
Umwelt, Raumordnung	377	90 753	3 121	431	1	-	94 684
Volkswirtschaft	17 516	15 609	41	-	3 299	-	36 464
Finanzen und Steuern	2 141 123	1 590	724	-	-	-	2 143 438
Zusammen	2 173 901	744 521	243 156	70 082	3 506	19 757	3 254 923

Staatsausgaben in 1000 Franken nach Sachgruppe und Funktion 1994 und 1995

Funktion	Laufende Ausgaben			Investitionsausgaben				Total
	Personal-aufwand	Sachaufwand, Zinsen	Anteile, Beiträge, Entschädigungen	Sachgüter	Darlehen, Beteiligungen	Beiträge an Öffentliche Haushalte	Übrige Beiträge	
1994								
Allgemeine Verwaltung	88 627	32 596	17	16 070	-	-	-	137 310
Öffentliche Sicherheit	243 084	43 420	62	26 493	-	-	7	313 065
Bildung	478 762	82 062	61 933	79 605	-	-	1 750	704 112
Kultur und Freizeit	56 776	33 608	103 008	22 462	-	-	10 414	226 269
Gesundheit	579 688	171 105	53 192	60 851	-	-	-	864 836
Soziale Wohlfahrt	22 173	16 066	457 847	4 632	54 762	-	19 329	574 809
Verkehr	143 672	47 152	27 908	120 189	-	-	-	338 921
Umwelt, Raumordnung	44 360	32 007	9 768	15 711	-	-	2 719	104 565
Volkswirtschaft	5 009	10 652	4 379	11 340	-	-	14 601	45 982
Finanzen und Steuern	2 635	210 360	-	-	-	-	-	212 995
Zusammen	1 664 786	679 028	718 114	357 353	54 762	-	48 820	3 522 864
1995								
Allgemeine Verwaltung	98 547	36 231	5	20 518	-	-	-	155 301
Öffentliche Sicherheit	249 152	41 848	1 957	31 466	-	-	-979	323 444
Bildung	498 763	87 565	67 138	78 673	-	-	-146	731 993
Kultur und Freizeit	65 902	35 422	94 803	31 289	-	-	4 380	231 796
Gesundheit	594 252	172 537	50 970	52 488	-	-	-	870 246
Soziale Wohlfahrt	31 219	22 107	443 207	3 724	4 640	-	10 609	515 506
Verkehr	38 242	14 336	29 823	120 270	-	-	1 000	203 670
Umwelt, Raumordnung	31 092	28 309	9 292	8 279	-	-	2 527	79 499
Volkswirtschaft	5 205	10 202	4 961	124	10 200	-	12 354	43 047
Finanzen und Steuern	2 775	207 812	-	-	-	-	-	210 587
Zusammen	1 615 149	656 369	702 156	346 831	14 840	-	29 745	3 365 089

Bilanz der Staatsrechnung - Aktiven und Passiven in 1000 Franken 1986-1990

Bilanzposten	1986	1987	1988	1989	1990
Alle Aktiven	3 828 849	3 790 323	3 949 694	3 563 045	3 436 367
Finanzvermögen	1 693 281	1 796 407	1 962 875	1 561 176	1 378 210
Frei verfügbare Finanzmittel	1 155 059	1 312 317	1 450 215	1 043 812	865 169
Kassa, Postcheck, Bank, Festgelder	439 065	766 974	934 210	538 306	320 591
Debitoren	517 158	363 088	309 741	260 185	343 998
Wertschriften	4 445	56 088	116 157	142 419	121 512
Transitorische Aktiven	194 392	126 167	90 106	102 902	79 068
Finanzanlagen	538 221	484 090	512 661	517 364	513 041
Freie Finanzanlagen	461 474	454 993	483 448	487 138	483 243
Übrige (Fonds, treuhänderische Verwaltung)	76 747	29 097	29 212	30 226	29 797
Verwaltungsvermögen	2 135 568	1 993 916	1 986 819	2 001 869	2 058 157
Vorräte	44 214	43 905	41 271	34 657	38 496
Beteiligungen, Wertschriften, Darlehen	219 387	219 387	219 544	240 664	252 899
Sachanlagen	965 905	867 214	861 596	870 619	893 545
Zu amortisierende Bauausgaben	906 063	863 410	864 408	855 929	873 217
Alle Passiven	3 718 193	3 506 023	3 636 050	3 188 510	3 069 183
Gesamtschulden	3 428 441	3 351 124	3 380 272	3 011 107	2 890 839
Schwebende Schulden	1 083 339	1 142 680	1 054 890	1 074 410	840 113
Transitorische Passiven	505 564	536 353	500 078	388 373	377 683
Übrige schwebende Schulden	577 775	606 327	554 812	686 037	462 429
Fonds	147 602	155 944	155 068	157 817	163 826
Konsolidierte Schulden	2 197 500	2 052 500	2 170 314	1 778 880	1 886 900
Rückstellungen	289 752	154 899	255 778	177 403	178 344
Saldo des Staatsvermögenskontos	110 656	284 300	313 644	374 535	367 184

Bilanz der Staatsrechnung - Aktiven und Passiven in 1000 Franken seit 1991

Bilanzposten	1991	1992	1993	1994	1995
Alle Aktiven	4 025 371	4 356 063	4 505 487	4 551 828	4 461 912
Finanzvermögen	1 933 297	2 209 798	2 223 104	2 144 767	2 123 182
Frei verfügbare Finanzmittel	1 373 455	1 674 997	1 665 995	1 584 036	1 478 828
Kassa, Postcheck, Bank, Festgelder	841 257	1 049 302	1 089 117	1 079 124	865 856
Debitoren	319 219	379 627	375 545	321 359	337 579
Wertschriften	96 987	81 225	43 696	41 097	102 886
Transitorische Aktiven	115 992	164 843	157 636	142 457	172 507
Finanzanlagen	559 841	534 801	557 108	560 731	644 354
Freie Finanzanlagen	529 657	503 683	523 917	528 226	597 058
Übrige (Fonds, treuhänderische Verwaltung)	30 184	31 119	33 191	32 505	47 295
Verwaltungsvermögen	2 092 075	2 146 265	2 282 383	2 407 060	2 338 730
Vorräte	41 711	46 533	25 937	25 754	25 218
Beteiligungen, Wertschriften, Darlehen	252 883	273 383	886 534	945 029	721 297
Sachanlagen	919 529	963 431	493 931	494 459	712 673
Zu amortisierende Bauausgaben	877 952	862 918	875 981	941 819	879 543
Alle Passiven	3 907 188	4 626 275	4 910 489	4 985 708	5 045 754
Gesamtschulden	3 740 166	4 460 467	4 749 140	4 837 287	4 892 486
Schwebende Schulden	1 190 087	1 416 734	1 192 033	1 460 728	1 236 184
Transitorische Passiven	342 465	448 879	644 881	722 016	753 349
Übrige schwebende Schulden	847 622	967 855	547 152	738 711	482 835
Fonds	168 228	176 733	187 781	186 872	217 331
Konsolidierte Schulden	2 381 850	2 867 000	3 369 326	3 189 688	3 438 971
Rückstellungen	167 022	165 808	161 349	148 421	153 268
Saldo des Staatsvermögenskontos	118 184	-270 212	-405 002	-433 880	-583 842

Rechnungsergebnisse der Bürgergemeinde der Stadt Basel in Franken seit 1990

Verwaltungsrechnung, Bilanz	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Ertrag	3 785 396	4 255 484	4 347 466	4 753 931	5 059 851	5 363 464
Vermögensertrag	245 810	388 380	140 960	101 682	71 001	50 756
Liegenschaftsertrag	2 539 280	2 883 997	3 052 869	3 376 671	3 795 824	3 999 096
Forstertrag ¹	469 861	415 836	509 215	541 717	512 139	520 860
Staatsbeiträge	45 000	45 000	45 000	45 000	45 000	45 000
Kanzleigeühren ²	485 445	522 270	599 422	688 861	635 887	747 752
Aufwand	3 784 453	4 254 744	4 346 991	4 747 516	5 059 751	5 240 045
Liegenschaftsaufwendungen	1 955 886	2 356 252	2 277 074	2 666 888	2 970 678	2 942 229
Forstaufwand ¹	540 504	481 656	520 007	549 483	563 216	568 025
Verwaltungsausgaben ³	1 084 743	1 227 695	1 393 492	1 330 267	1 400 645	1 518 314
Wahlen und übrige Ausgaben	203 321	189 140	156 419	200 876	125 212	211 476
Überschuss	943	740	475	6 415	100	123 419
Aktiven	26 552 092	23 245 853	31 232 718	30 057 305	31 725 997	32 907 311
Land und Waldungen	4	4	4	4	4	4
Liegenschaften	21 181 890	20 507 004	25 424 005	24 347 005	25 661 328	25 657 006
Hypotheken, Wertschriften	1 237 000	1 237 000	1 437 000	1 177 000	1 107 000	1 107 000
Übrige Aktiven ⁴	4 133 198	1 501 845	4 371 709	4 533 296	4 957 665	6 143 301
Passiven	11 120 741	7 717 505	15 603 896	14 352 067	16 725 659	17 187 004
Hypothekarschulden	8 400 000	5 400 000	10 000 000	8 700 000	10 050 000	9 960 000
Übrige Passiven ⁵	2 720 741	2 317 505	5 603 896	5 652 067	6 675 659	7 227 004
Vermögen	15 431 351	15 528 348	15 628 823	15 705 238	15 000 338	15 720 307

¹Einschliesslich Maschinen und Fahrzeuge. ²Einschliesslich Bürgerrechtseinkaufsgebühren und übrige Einnahmen. ³Einschliesslich Personal- und übrige Verwaltungsausgaben der Forstverwaltung. ⁴Einschliesslich transitorische Aktiven. ⁵Einschliesslich transitorische Passiven.

Rechnungsergebnisse der Einwohnergemeinde Riehen in Franken seit 1993

Betriebsrechnung, Bilanz	1993	1994	1995	1993	1994	1995
	Aufwand			Ertrag		
Behörden, Allgemeine Verwaltung ¹	12 759 771	10 413 420	8 933 432	1 842 495	1 062 002	909 799
Unterricht, Forschung, Schulen	1 588 697	1 619 193	1 525 242	11 284	30 191	37 812
Kultur, Erholung, Sport	6 489 179	9 329 214	11 228 686	515 579	2 388 343	2 216 691
Gesundheitswesen	5 713 964	5 550 802	6 123 967	-	-	-
Hygiene der Umwelt	2 516 374	3 444 379	3 594 013	1 747 487	1 995 164	1 992 629
Soziale Wohlfahrt	8 012 949	9 296 024	10 272 055	1 283 319	932 956	994 910
Planung, Verkehr, Energie ²	25 451 869	16 508 029	12 107 081	2 953 485	2 623 450	2 827 452
Werkbetrieb	920 978	2 653 776	2 566 235	214 457	607 188	442 479
Land-, Forstwirtschaft, Fischerei ³	667 037	874 922	839 305	332 254	367 019	449 339
Finanzwesen	3 987 851	8 323 363	10 577 630	5 240 749	5 729 120	6 097 026
Buchmässige Posten	10 603 181	10 743 130	8 926 656	12 342 760	7 604 373	1 539 463
Nicht zuteilbare Einnahmen ⁴	202 389	174 672	155 538	52 496 222	56 539 329	60 311 390
Zusammen	78 914 240	78 930 924	76 849 840	78 980 090	79 879 135	77 818 992
Überschuss	65 850	948 211	969 151	...	...	...
	Aktiven			Passiven		
Finanzvermögen	44 608 036	46 776 835	44 182 451	...	...	...
Verwaltungsvermögen	25 818 893	30 475 314	29 692 962	...	...	...
Zusammen	70 426 930	77 252 149	73 875 413	70 232 916	76 109 924	71 764 037
Reinvermögen	...	...	...	194 013	1 142 225	2 111 376

¹Einschliesslich Rechtspflege, Polizei, Feuerwehr und Landesverteidigung. ²Öffentliche Beleuchtung, Wärmerversorgung, Gemeinschaftsantennenanlage. ³Einschliesslich Jagd. ⁴Aufwand: Konkursabrechnungen, Skonti; Ertrag: hauptsächlich Steuern.

Erläuterungen zu den Steuerverhältnissen in Riehen und Bettingen

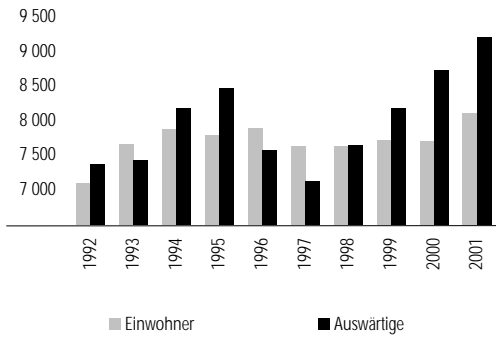
Die Landgemeinden können (...) besondere Gemeindesteuern erheben. In der Stadt wird keine Gemeindesteuer erhoben. Von den Steuerpflichtigen der Landgemeinden erhebt der Kanton nur die Hälfte der (...) Einkommens- und Grundstückgewinnsteuer der natürlichen Personen, soweit das Einkommen und der Gewinn nicht aus Grundstücken stammt, die in der Stadt gelegen sind. (...) Beträgt die mittlere Einkommenssteuerbelastung in einer Landgemeinde weniger als 90 % der mittleren Einkommenssteuerbelastung bei ausschliesslicher Anwendung der Tarife dieses Gesetzes, leistet die Landgemeinde dem Kanton jährlich pro Prozentpunkt der Abweichung einen Finanzausgleich von Fr. 35.-- pro Einwohner. (...) Die Landgemeinden erhalten unter Ausschluss eigener Besteuerungsbefugnisse die Hälfte der Kapitalsteuer, der progressiven (nicht jedoch der prozentualen) Ertragssteuer, der Grundstücksteuer und den (...) Anteil der Grundstückgewinnsteuer, welche juristische Personen (...) im Gebiet der Landgemeinden bezahlt haben. (...) Die Landgemeinden erhalten unter Ausschluss eigener Besteuerungsbefugnisse die Hälfte der Quellensteuer der ihnen persönlich oder wirtschaftlich zugehörigen Steuerpflichtigen. (Gemäss §§ 89 und 90 des Gesetzes über die direkten Steuern des Kantons Basel-Stadt in der Fassung vom 30.6.1994).

Steuerpflichtige nach Einkommen, Vermögen und Steuerbetrag seit 1986¹

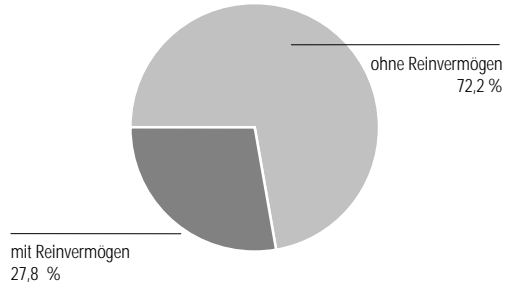
Jahr der Steuer-fälligkeit ²	Veranlagte Steuer-pflichtige	Einkommenssteuer ³				Vermögenssteuer ⁴			
		Satzmass-gebendes Einkommen in 1000 Fr.	Steuer-bares Ein-kommen in 1000 Fr.	Steuer-betrag in 1000 Fr.	Steuer-betrag pro Pflichtigen in Fr.	Steuer-bares Ver-mögen in 1000 Fr.	Steuer-betrag in 1000 Fr.	Steuer-betrag pro Pflichtigen in Fr.	
Einwohner von Basel-Stadt									
1986	138 996	...	5 060 907	758 198	5 455	12 753 230	78 476	565	
1987 ⁵	134 737	...	4 835 569	727 016	5 396	13 822 983	86 491	642	
1988	134 311	...	4 899 098	743 406	5 535	13 743 312	86 172	642	
1989	132 168	...	4 989 210	765 496	5 792	13 892 790	87 384	661	
1990 ⁶	132 205	...	5 241 163	759 500	5 745	14 343 798	91 522	692	
1991 ⁶	131 428	...	5 574 715	833 370	6 341	10 930 511	78 370	596	
1992	133 194	...	6 098 583	944 938	7 094	11 801 179	86 916	653	
1993	132 223	...	6 386 257	1 013 305	7 664	14 628 730	106 840	808	
1994	133 160	...	6 555 446	1 050 150	7 886	14 633 301	107 702	809	
1995	131 037	...	6 406 358	1 020 209	7 786	16 718 639	124 026	946	
Auswärtige									
1986	5 599	...	172 238	38 317	6 843	876 855	6 498	1 161	
1987 ⁵	5 528	...	164 268	36 488	6 601	867 814	6 431	1 163	
1988	5 574	...	174 541	39 616	7 107	886 162	6 633	1 190	
1989	5 224	...	180 056	41 077	7 863	904 175	6 710	1 284	
1990 ⁶	5 492	...	197 289	43 211	7 868	912 836	6 938	1 263	
1991 ⁶	5 755	...	202 470	44 183	7 677	822 485	6 395	1 111	
1992	6 081	...	205 442	44 804	7 368	839 107	6 326	1 040	
1993	6 109	...	206 976	45 428	7 436	957 617	7 455	1 220	
1994	6 267	...	230 475	51 303	8 186	999 321	7 816	1 247	
1995	6 294	...	237 011	53 322	8 472	1 418 245	11 221	1 783	
Alle Steuerpflichtigen									
1986	144 595	6 234 762	5 233 145	796 515	5 509	13 630 089	84 974	588	
1987 ⁵	140 265	5 663 425	4 999 837	763 505	5 443	14 690 799	92 922	662	
1988	139 885	5 744 646	5 073 639	783 022	5 598	14 629 474	92 805	663	
1989	137 392	5 854 207	5 169 266	806 573	5 871	14 796 965	94 094	685	
1990 ⁶	137 697	6 171 607	5 438 452	802 710	5 830	15 256 634	98 459	715	
1991 ⁶	137 183	6 692 440	5 777 185	877 553	6 397	11 752 996	84 765	618	
1992	139 275	7 164 993	6 304 025	989 742	7 106	12 640 286	93 242	669	
1993	138 332	7 472 687	6 593 233	1 058 733	7 654	15 586 347	114 295	826	
1994	139 427	7 715 107	6 785 921	1 101 453	7 900	15 632 622	115 518	829	
1995	137 331	7 559 118	6 643 369	1 073 531	7 817	18 136 884	135 247	985	

¹Ganzjährig sowie örtlich und zeitlich beschränkt Steuerpflichtige, aber ohne Quellensteuerpflichtige und ohne Befreite. Veranlagung gemäss dem Gesetz über die direkten Steuern in der jeweils gültigen Fassung. ²Abschluss der Statistik jeweils im Folgejahr der Steuerfälligkeit. ³Veranlagt im ordentlichen Verfahren aufgrund des Vorjahreseinkommens. ⁴Veranlagt im Zweijahresrhythmus aufgrund des Vermögensstandes zu Beginn des Fälligkeitsjahres (bei geraden Fälligkeitsjahren: Vermögensstand zu Beginn des Vorjahres). ⁵Seit 1987 geändertes Gesetz über die direkten Steuern (Abzug der Beiträge an die 2. und 3. Säule, Entlastung von Ehepaaren und Familien, vereinfachter Tarifaufbau bei der Einkommenssteuer). ⁶Seit 1990 geändertes Gesetz über die direkten Steuern (Steuerrevision zur Förderung der Attraktivität Basels), das sich bei der Vermögenssteuer erst 1991 auswirkte.

Einkommenssteuerbetrag pro Pflichtigen seit 1992
(in Fr.)

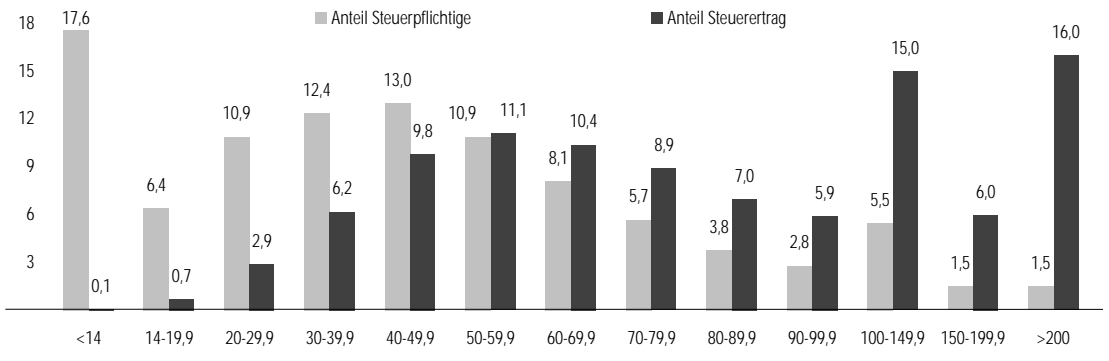


Steuerpflichtige mit oder ohne Reinvermögen 2000
(Einwohner von Basel-Stadt)



Total 122 072 veranlagte Steuerpflichtige

Prozentuale Einkommenssteuerverteilung der natürlichen Personen 1995
(Einwohner von Basel-Stadt; Einkommensklassen in 1000 Fr.)



Einkommen und Einkommenssteuer 1995¹

Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr. ²	Einwohner von Basel-Stadt			Auswärtige			Alle Steuerpflichtigen			
	Steuer- pflich- tige ³	Steu- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steu- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steu- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	
Absolute Zahlen										
0	9 138	-	...	779	-	...	9 917	-	...	
0,1- 9,9	8 367	50 034	...	94	222	...	8 461	50 256	...	
10,0- 13,9	5 578	65 135	1 457 569	62	306	3 143	5 640	65 441	1 460 712	
14,0- 19,9	8 359	135 782	7 393 313	136	1 118	56 975	8 495	136 900	7 450 288	
20,0- 29,9	14 242	343 248	29 689 191	291	3 463	296 876	14 533	346 711	29 986 067	
30,0- 39,9	16 205	543 185	62 769 234	345	5 205	595 899	16 550	548 390	63 365 133	
40,0- 49,9	17 019	733 007	99 847 652	370	6 332	839 857	17 389	739 339	100 687 509	
50,0- 59,9	14 341	753 789	113 433 925	385	6 341	946 422	14 726	760 130	114 380 347	
60,0- 69,9	10 598	659 314	106 062 233	365	7 326	1 202 329	10 963	666 640	107 264 562	
70,0- 79,9	7 477	538 227	90 740 432	328	6 850	1 169 689	7 805	545 077	91 910 121	
80,0- 89,9	5 006	407 199	70 967 278	335	7 775	1 424 313	5 341	414 974	72 391 591	
90,0- 99,9	3 677	334 867	60 162 947	311	6 255	1 181 674	3 988	341 122	61 344 621	
100,0-149,9	7 156	814 590	153 143 072	1 049	32 941	6 669 993	8 205	847 531	159 813 065	
150,0-199,9	1 922	309 069	60 850 244	495	21 619	4 733 032	2 417	330 688	65 583 276	
200,0-299,9	1 139	250 521	52 062 676	452	31 923	7 440 062	1 591	282 444	59 502 738	
300,0-399,9	352	109 499	23 865 068	193	21 092	5 151 191	545	130 591	29 016 259	
400,0-499,9	161	65 168	14 448 511	93	12 586	3 221 131	254	77 754	17 669 642	
500,0-599,9	92	47 468	10 717 953	60	9 820	2 506 347	152	57 288	13 224 300	
600,0-799,9	86	51 937	12 671 380	53	9 160	2 480 560	139	61 097	15 151 940	
800,0-999,9	39	31 050	7 779 728	21	6 329	1 768 712	60	37 379	9 548 440	
1000,0 u.m.	83	163 269	42 146 791	77	40 348	11 633 479	160	203 617	53 780 270	
Zusammen	131 037	6 406 358	1 020 209 197	6 294	237 011	53 321 684	137 331	6 643 369	1 073 530 881	
Promilleverteilung										
0	70	-	...	124	-	...	72	-	...	
0,1- 9,9	64	8	...	15	1	...	62	8	...	
10,0- 13,9	43	10	1	10	1	0	41	10	1	
14,0- 19,9	64	21	7	22	5	1	62	21	7	
20,0- 29,9	109	54	29	46	15	6	106	52	28	
30,0- 39,9	124	85	62	55	22	11	121	83	59	
40,0- 49,9	130	114	98	59	27	16	127	111	94	
50,0- 59,9	109	118	111	61	27	18	107	114	107	
60,0- 69,9	81	103	104	58	31	23	80	100	100	
70,0- 79,9	57	84	89	52	29	22	57	82	86	
80,0- 89,9	38	64	70	53	33	27	39	62	67	
90,0- 99,9	28	52	59	49	26	22	29	51	57	
100,0-149,9	55	127	150	167	139	125	60	128	149	
150,0-199,9	15	48	60	79	91	89	18	50	61	
200,0-299,9	9	39	51	72	135	140	12	43	55	
300,0-399,9	3	17	23	31	89	97	4	20	27	
400,0-499,9	1	10	14	15	53	60	2	12	16	
500,0-599,9	1	7	11	10	41	47	1	9	12	
600,0-799,9	1	8	12	8	39	47	1	9	14	
800,0-999,9	0	5	8	3	27	33	0	6	9	
1000,0 u.m.	1	25	41	12	170	218	1	31	50	
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	

¹Ganzjährig sowie örtlich und zeitlich beschränkt Steuerpflichtige, aber ohne Quellensteuerpflichtige und ohne Befreite. ²Veranlagung gemäss dem Gesetz über die direkten Steuern in der Fassung vom 16.3.1989. Für Ehegatten in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe (Tarif B) beginnt die Steuer bei einem steuerbaren Einkommen von 14 000 Fr. mit Fr. 16.50 und steigt progressiv auf 29 % bei 2 020 000 Fr. Einkommen. Für die übrigen Steuerpflichtigen (Tarif A) beginnt die Steuer bei 10 000 Fr. mit Fr. 15.00 und steigt progressiv auf 29 % bei 1 250 000 Fr. Einkommen. ³Veranlagte Steuerpflichtige.

Einkommen und Einkommenssteuer ganzjährig Steuerpflichtiger 1995¹

Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr.	Einwohner Tarif A			Einwohner Tarif B ²			Auswärtige		
	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.
Alle ganzjährig Steuerpflichtigen									
0	7 298	-	...	382	-	...	599	-	...
0,1- 9,9	6 911	42 743	...	447	2 693	...	82	192	...
10,0- 13,9	4 931	58 250	1 385 205	308	3 626	...	56	290	2 786
14,0- 19,9	6 977	113 782	6 582 325	981	16 783	518 870	121	1 072	54 298
20,0- 29,9	10 842	264 248	23 906 444	2 799	68 938	4 906 722	275	3 384	290 322
30,0- 39,9	11 384	387 195	47 460 721	4 121	141 766	13 602 694	335	5 163	590 935
40,0- 49,9	10 908	475 386	70 421 860	5 408	239 265	26 796 594	356	6 165	819 469
50,0- 59,9	8 432	447 680	73 467 908	5 360	288 791	37 246 040	360	6 275	936 329
60,0- 69,9	5 375	337 662	59 417 453	4 874	308 350	44 413 912	346	7 197	1 178 819
70,0- 79,9	3 128	226 047	41 622 537	4 110	301 091	47 163 215	316	6 802	1 161 806
80,0- 89,9	1 734	142 021	27 190 953	3 123	258 310	42 543 366	318	7 705	1 411 179
90,0- 99,9	1 136	104 049	20 291 097	2 443	225 487	38 854 506	302	6 178	1 167 548
100,0-149,9	1 884	212 769	43 372 095	5 084	588 939	107 228 596	1 012	32 723	6 626 640
150,0-199,9	418	66 978	14 342 416	1 454	237 157	45 453 863	481	21 348	4 672 498
200,0-299,9	245	52 983	12 166 688	878	195 010	39 366 181	445	31 666	7 380 276
300,0-399,9	83	26 856	6 518 888	262	81 291	17 087 118	189	21 089	5 150 338
400,0-499,9	34	13 080	3 148 359	126	51 727	11 208 725	92	12 586	3 221 131
500,0-599,9	18	9 609	2 260 869	74	37 859	8 457 084	60	9 820	2 506 347
600,0-799,9	23	14 457	3 639 627	63	37 480	9 031 753	51	9 158	2 480 306
800,0-999,9	7	5 699	1 528 740	32	25 351	6 250 988	21	6 329	1 768 712
1000,0 u.m.	26	52 929	15 150 923	55	107 459	26 168 718	75	40 348	11 633 479
Zusammen	81 794	3 054 423	473 875 108	42 384	3 217 373	526 298 945	5 892	235 490	53 053 218
Nur in Basel Steuerpflichtige									
0	6 751	-	...	338	-	...	512	-	...
0,1- 9,9	6 212	38 625	...	426	2 589	...	78	182	...
10,0- 13,9	4 534	53 594	1 326 706	286	3 373	...	52	283	2 786
14,0- 19,9	6 454	105 193	6 316 773	922	15 767	502 083	112	995	51 976
20,0- 29,9	10 032	244 207	22 928 254	2 621	64 535	4 741 344	261	3 256	282 518
30,0- 39,9	10 522	357 657	45 494 905	3 826	131 524	13 075 676	318	5 064	582 882
40,0- 49,9	10 048	437 679	67 394 383	4 885	215 905	25 386 897	329	5 871	797 537
50,0- 59,9	7 699	408 414	69 915 930	4 799	258 395	35 136 564	317	5 896	902 494
60,0- 69,9	4 919	309 049	56 646 778	4 298	271 665	41 528 154	313	6 847	1 142 839
70,0- 79,9	2 832	204 542	39 431 110	3 572	261 887	43 789 437	283	6 350	1 119 423
80,0- 89,9	1 563	127 837	25 675 477	2 647	218 416	38 898 637	283	7 359	1 370 715
90,0- 99,9	1 000	91 577	18 961 326	2 059	189 705	35 413 291	270	5 681	1 099 918
100,0-149,9	1 633	184 046	40 002 716	4 083	470 198	94 774 108	907	30 710	6 378 531
150,0-199,9	343	54 696	12 755 015	1 069	174 136	38 195 978	444	20 142	4 494 475
200,0-299,9	203	43 855	10 876 807	645	142 463	32 909 359	416	30 796	7 254 911
300,0-399,9	65	21 625	5 711 689	184	56 221	13 709 911	173	20 154	4 959 542
400,0-499,9	27	9 930	2 696 671	87	35 002	8 911 125	87	12 163	3 121 660
500,0-599,9	12	6 394	1 773 752	48	24 662	6 470 798	49	8 557	2 262 341
600,0-799,9	18	11 064	3 121 546	47	28 008	7 559 266	48	8 960	2 430 128
800,0-999,9	6	4 993	1 428 179	23	17 916	4 970 038	19	5 226	1 464 386
1000,0 u.m.	25	51 597	14 957 768	36	69 220	19 939 890	70	39 489	11 406 352
Zusammen	74 898	2 766 574	447 415 785	36 901	2 651 587	465 912 556	5 341	223 981	51 125 414

Fussnoten siehe gegenüberliegende Seite.

Einkommen und Einkommenssteuer ganzjährig Steuerpflichtiger 1995¹ (Fortsetzung)

Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr.	Einwohner Tarif A			Einwohner Tarif B ²			Auswärtige		
	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ³	Steuer- bares Ein- kommen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.
Nur in Reihen und/oder Bettingen Steuerpflichtige									
0	520	-	...	41	-	...	81	-	...
0,1- 9,9	680	3 996	...	21	103	...	4	10	...
10,0- 13,9	376	4 399	53 086	20	230	...	3	7	-
14,0- 19,9	495	8 141	245 299	58	1 001	16 457	6	42	966
20,0- 29,9	745	18 438	866 100	171	4 225	153 999	11	78	3 359
30,0- 39,9	788	26 972	1 721 399	276	9 606	479 251	14	50	2 877
40,0- 49,9	786	34 480	2 656 842	494	22 091	1 304 490	24	237	17 165
50,0- 59,9	662	35 419	3 033 413	536	29 051	1 972 637	37	276	21 459
60,0- 69,9	409	25 577	2 344 142	538	34 324	2 629 692	26	218	18 004
70,0- 79,9	268	19 424	1 870 945	501	36 525	3 050 700	29	421	38 541
80,0- 89,9	151	12 575	1 263 986	446	37 378	3 334 263	31	224	20 849
90,0- 99,9	129	11 812	1 221 027	354	33 049	3 085 436	25	180	17 999
100,0-149,9	206	23 496	2 554 963	912	107 752	10 901 734	91	1 361	139 234
150,0-199,9	58	9 516	1 112 221	333	54 601	5 981 404	28	632	70 509
200,0-299,9	30	6 470	795 458	187	41 664	4 819 757	16	405	48 811
300,0-399,9	10	2 659	348 574	57	18 187	2 213 908	8	43	5 211
400,0-499,9	6	2 695	367 098	25	11 068	1 411 667	3	10	1 187
500,0-599,9	4	2 154	298 203	15	7 453	976 926	6	458	62 773
600,0-799,9	2	1 322	185 860	11	6 122	823 591	2	12	1 559
800,0-999,9	1	707	100 561	3	2 506	345 555	-	-	-
1000,0 u.m.	1	1 332	193 155	10	22 672	3 271 980	4	114	16 571
Zusammen	6 327	251 584	21 232 332	5 009	479 608	46 773 447	449	4 778	487 074
In Basel sowie in Reihen und/oder Bettingen Steuerpflichtige									
0	27	-	...	3	-	...	6	-	...
0,1- 9,9	19	121	...	-	-	...	-	-	...
10,0- 13,9	21	257	5 413	2	23	...	1	-	-
14,0- 19,9	28	448	20 253	1	16	330	3	36	1 356
20,0- 29,9	65	1 604	112 091	7	178	11 379	3	50	4 446
30,0- 39,9	74	2 565	244 417	19	637	47 767	3	49	5 176
40,0- 49,9	74	3 227	370 634	29	1 269	105 207	3	57	4 768
50,0- 59,9	71	3 847	518 565	25	1 345	136 838	6	104	12 376
60,0- 69,9	47	3 036	426 532	38	2 361	256 066	7	132	17 976
70,0- 79,9	28	2 081	320 483	37	2 679	323 078	4	32	3 841
80,0- 89,9	20	1 610	251 491	30	2 517	310 467	4	122	19 614
90,0- 99,9	7	659	108 744	30	2 734	355 779	7	316	49 631
100,0-149,9	45	5 228	814 415	89	10 989	1 552 754	14	652	108 875
150,0-199,9	17	2 766	475 179	52	8 420	1 276 481	9	574	107 514
200,0-299,9	12	2 657	494 422	46	10 883	1 637 065	13	465	76 554
300,0-399,9	8	2 572	458 625	21	6 883	1 163 299	8	892	185 585
400,0-499,9	1	454	84 590	14	5 657	885 933	2	413	98 284
500,0-599,9	2	1 061	188 914	11	5 745	1 009 360	5	806	181 232
600,0-799,9	3	2 070	332 222	5	3 350	648 896	1	187	48 619
800,0-999,9	-	-	-	6	4 929	935 394	2	1 102	304 326
1000,0 u.m.	-	-	-	9	15 567	2 956 848	1	744	210 557
Zusammen	569	36 263	5 226 990	474	86 182	13 612 941	102	6 733	1 440 730

¹Ohne Quellensteuerpflichtige und ohne Befreite. ²Ehegatten in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe. ³Veranlagte Steuerpflichtige.

Vermögen und Vermögenssteuer 1995

Für den Steuersatz massgebendes Vermögen in 1000 Fr. ¹	Einwohner von Basel-Stadt			Auswärtige			Alle Steuerpflichtigen		
	Steuer- pflich- tige ²	Steuer- bares Ver- mögen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ²	Steuer- bares Ver- mögen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.	Steuer- pflich- tige ²	Steuer- bares Ver- mögen in 1000 Fr.	Steuer- betrag in Fr.
Absolute Zahlen									
0	95 833	...	...	2 529	...	...	98 362	...	...
1- 10	2 023	9 274	43 104	43	70	355	2 066	9 344	43 459
11- 20	2 018	27 451	128 155	57	309	1 362	2 075	27 760	129 517
21- 30	1 766	40 921	191 321	58	590	2 572	1 824	41 511	193 893
31- 40	1 609	52 686	249 112	62	634	2 969	1 671	53 320	252 081
41- 50	1 398	57 779	276 599	42	599	2 626	1 440	58 378	279 225
51- 60	1 252	63 696	301 236	50	916	4 134	1 302	64 612	305 370
61- 70	1 192	71 865	345 600	46	828	3 887	1 238	72 693	349 487
71- 80	1 068	73 597	353 214	46	1 100	5 182	1 114	74 697	358 396
81- 90	992	77 982	374 979	44	1 267	6 388	1 036	79 249	381 367
91- 100	844	73 567	353 078	42	1 183	5 601	886	74 750	358 679
101- 200	6 455	858 804	4 162 237	401	21 782	103 581	6 856	880 586	4 265 818
201- 300	3 686	842 814	4 172 151	352	34 731	173 091	4 038	877 545	4 345 242
301- 400	2 330	745 168	3 922 111	240	30 957	161 840	2 570	776 125	4 083 951
401- 500	1 581	647 654	3 652 825	209	36 611	195 291	1 790	684 265	3 848 116
501- 600	1 161	588 318	3 491 089	182	35 290	209 684	1 343	623 608	3 700 773
601- 800	1 523	960 346	5 981 310	348	85 540	533 790	1 871	1 045 886	6 515 100
801- 1 000	906	724 623	4 831 788	204	62 702	418 512	1 110	787 325	5 250 300
1 001- 1 500	1 300	1 428 236	10 365 028	408	160 633	1 159 639	1 708	1 588 869	11 524 667
1 501- 2 000	661	1 033 146	8 219 199	220	107 602	859 273	881	1 140 748	9 078 472
2 001- 5 000	999	2 628 993	22 768 398	448	375 822	3 272 707	1 447	3 004 815	26 041 105
5 001-10 000	271	1 627 999	14 507 978	140	180 493	1 621 975	411	1 808 492	16 129 953
10 001 u.m.	169	4 083 720	35 335 177	123	278 586	2 476 890	292	4 362 306	37 812 067
Zusammen	131 037	16 718 639	124 025 689	6 294	1 418 245	11 221 349	137 331	18 136 884	135 247 038
Promilleverteilung									
0	731	...	...	402	...	...	716	...	...
1- 10	15	1	0	7	0	0	15	1	0
11- 20	15	2	1	9	0	0	15	2	1
21- 30	13	2	2	9	0	0	13	2	1
31- 40	12	3	2	10	0	0	12	3	2
41- 50	11	3	2	7	0	0	10	3	2
51- 60	10	4	2	8	1	0	9	4	2
61- 70	9	4	3	7	1	0	9	4	3
71- 80	8	4	3	7	1	0	8	4	3
81- 90	8	5	3	7	1	1	8	4	3
91- 100	6	4	3	7	1	0	6	4	3
101- 200	49	51	34	64	15	9	50	49	32
201- 300	28	50	34	56	24	15	29	48	32
301- 400	18	45	32	38	22	14	19	43	30
401- 500	12	39	29	33	26	17	13	38	28
501- 600	9	35	28	29	25	19	10	34	27
601- 800	12	57	48	55	60	48	14	58	48
801- 1 000	7	43	39	32	44	37	8	43	39
1 001- 1 500	10	85	84	65	113	103	12	88	85
1 501- 2 000	5	62	66	35	76	77	6	63	67
2 001- 5 000	8	157	184	71	265	292	11	166	193
5 001-10 000	2	97	117	22	127	145	3	100	119
10 001 u.m.	1	244	285	20	196	221	2	241	280
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

¹Veranlagung gemäss dem Gesetz über die direkten Steuern in der Fassung vom 16.3.1989. Für Ehegatten in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe (Tarif B) beginnt die Steuer bei einem Reinvermögen von 101 000 Fr. (=steuerbares Vermögen von 1000 Fr.) mit Fr. 5.00 und steigt progressiv auf 9 % bei einem Reinvermögen von 4 100 000 Fr. Für die übrigen Steuerpflichtigen (Tarif A) beginnt die Steuer bei einem Reinvermögen von 51 000 Fr. (=steuerbares Vermögen von 1000 Fr.) mit Fr. 5.00 und steigt progressiv auf 9 % bei einem Reinvermögen von 2 550 000 Fr. ²Veranlagte Steuerpflichtige.

Quellensteuer 1990-1994¹

Merkmal	In Basel-Stadt erwerbstätige Quellensteuerpflichtige				Im Ausland wohnhafte Bezüger von Ertragseinkommen ²			Total
	Saison-arbeiter	Rhein-schiffer	Deutsche Grenz-gänger ³	Künstler, Sportler, Referenten	Verwaltungs-räte	Hypo-tekargläubiger	Empfänger von Vorsor-geleistungen	
1990								
Steuerpflichtige	2 533	1 562	2 528	663	190	1	121	7 598
Steuerbetrag in Fr.	6 744 486	2 835 841	17 987 108	722 764	1 670 825	474	181 983	30 143 481
1991								
Steuerpflichtige	2 533	1 594	2 941	687	192	-	135	8 082
Steuerbetrag in Fr.	7 680 275	3 007 354	21 787 006	793 174	1 350 351	-	210 784	34 828 944
1992								
Steuerpflichtige	2 037	1 209	3 058	773	169	1	145	7 392
Steuerbetrag in Fr.	7 337 507	3 066 710	24 686 534	1 085 740	1 423 477	2 619	253 353	37 855 940
1993								
Steuerpflichtige	1 259	1 146	3 134	680	175	1	163	6 558
Steuerbetrag in Fr.	5 245 278	2 910 456	25 323 811	944 014	1 481 048	2 619	286 224	36 193 450
1994								
Steuerpflichtige	1 006	1 083	10 054	621	131	-	173	13 068
Steuerbetrag in Fr.	4 291 222	2 611 447	30 307 599	904 618	914 907	-	336 553	39 366 346

¹Die Quellensteuer wird auf dem Erwerbseinkommen für das laufende Kalenderjahr aufgrund von Lohnprozentabzügen gemäss den geltenden Steuertarifen für natürliche Personen erhoben. ²Die Belastung des Ertragseinkommens beträgt je nach Ertragsart 8 bis 20 Prozent. ³Bis 1993: In der Regel nur deutsche Grenzgänger mit Wohnsitz von mehr als 30 km Entfernung. Seit 1994: Alle deutschen Grenzgänger.

Quellensteuer seit 1995¹

Merkmal	Natürliche Personen mit Wohnsitz im Kanton ²		Natürliche und Juristische Personen ohne Wohnsitz oder Aufenthalt in der Schweiz					Total
	Erwerbs-einkommen	Versiche-rungs-leistungen	Beschäftigte internat. Transporte ³	Deutsche Grenz-gänger	Künstler, Sportler, Referenten	Verwal-tungs-räte ⁴	Renten-bezüger		Bezüger von Kapital-leistungen
1995								
Steuerpflichtige	10 353	815	897	10 140	588	137	195	2 059
Steuerbetrag in Fr.	35 868 577	303 977	2 720 648	30 143 909	814 924	1 046 419	832 306	4 652 510

¹Seit 1995 wird das Erwerbseinkommen aller im Kanton wohnenden Ausländer ohne Niederlassungsbewilligung an der Quelle besteuert. Ebenso werden seit 1995 Kapitalleistungen ins Ausland besteuert. ²Erwerbseinkommen und Ersatz Einkünfte (Versicherungsleistungen) von Ausländern ohne Niederlassungsbewilligung. ³Schiffer, Chauffeure, Piloten. ⁴Verwaltungsrate als Bezüger von Tantiemen und Sitzungsgeldern.

Steuern auf Grundstückgewinn und Kapitalabfindungen sowie Feuerwehersatzabgabe seit 1990

Jahr der Steuer-fälligkeit ¹	Grundstückgewinnsteuer ²			Steuer auf Kapitalabfindungen ³			Feuerwehersatzabgabe ³		
	Anzahl Liegen-schafts-verkäufe	Steuerbarer Grundstück-gewinn in 1000 Fr.	Steuer-betrag in 1000 Fr.	Steuer-betrag pro Verkauf in Fr.	Veranlagte Steuer-pflichtige	Steuer-bare Ab-findung in 1000 Fr.	Steuer-betrag in 1000 Fr.	Veranlagte Abgabe-pflichtige	Abgabe-betrag in 1000 Fr.
1990	737	144 033	32 805	44 511	2 076	75 724	3 472	20 913	5 067
1991	780	99 776	26 961	34 565	2 277	85 249	3 856	19 749	4 962
1992	624	89 316	21 131	33 864	2 830	117 700	5 355	-	-
1993	601	69 917	18 133	30 171	2 868	137 338	6 238	-	-
1994	613	57 073	17 649	28 792	2 648	151 983	7 931	33 734	7 214
1995	926	68 205	17 671	19 083	2 798	163 924	7 955	33 227	7 174

¹Bei der Grundstückgewinnsteuer: Jahr der Rechnungsstellung. ²Die Grundstückgewinnsteuer trat 1990 anstelle der Kapitalgewinnsteuer. Die Zahlen für 1990 umfassen die bis Ende 1990 in Rechnung gestellten Liegenschaftsverkäufe der Jahre 1989 und 1990. ³Im Fälligkeitsjahr aufgrund der Kapitalabfindung oder des Einkommens vom Vorjahr veranlagte Steuer resp. Ersatzabgabe. Für die Jahre 1991 und 1992 (Fälligkeit: 1992 und 1993) wurde die Feuerwehersatzabgabe ausnahmsweise nicht erhoben. Seit 1993 sind auch die Frauen zum Feuerwehersatzabgabe verpflichtet.

Belastung des Kapitals und des Ertrags der Aktiengesellschaften und Genossenschaften seit 1991

Jahr der Steuerfälligkeit ¹	In Basel-Stadt besteuertes Kapital in 1000 Fr.	Veranlagte Kapitalsteuer in 1000 Fr. ²	Mittlere Belastung in Promille	Besteuerter Reinertrag in 1000 Fr.	Veranlagte Ertragssteuer in 1000 Fr. ³	Mittlere Belastung in Prozent
Aktiengesellschaften einschliesslich Beteiligungs-, Hilfs- und Domizilgesellschaften⁴						
1991	34 351 721	95 348	2,78	1 477 064	254 277	17,21
1992	31 146 060	95 702	3,07	1 570 059	268 842	17,12
1993	36 923 422	99 788	2,70	1 619 669	278 625	17,20
1994	37 291 932	98 184	2,63	1 589 287	287 623	18,10
Genossenschaften einschliesslich Beteiligungsgesellschaften						
1991	462 612	2 544	5,50	34 568	6 670	19,30
1992	439 455	2 417	5,50	25 325	5 087	20,09
1993	448 895	2 463	5,49	24 632	4 533	18,40
1994	328 561	1 797	5,47	23 870	4 659	19,52

¹Veranlagungen berücksichtigt bis im August des zweiten Jahres nach dem Fälligkeitsjahr. ²Die Kapitalsteuer (5,5 % und für Gesellschaften mit besonderen Steuerbestimmungen 0,75 %) wird jährlich für das laufende Kalenderjahr auf im Kanton Basel-Stadt steuerbarem Kapital und auf versteuerten Rückstellungen von ganzjährig steuerpflichtigen sowie vom im Fälligkeitsjahr neu in die Steuerpflicht eingetretenen Firmen erhoben. ³Die Ertragssteuer (9-27 %) wird jährlich auf dem Reinertrag des letzten Geschäftsjahres erhoben. Diese wird ebenfalls für jene Firmen verlangt, die im Jahr der Steuerfälligkeit aus der Steuerpflicht ausscheiden. ⁴Bis 1991 ohne Hilfsgesellschaften.

Ertragssteuer der anonymen Erwerbgesellschaften und Genossenschaften nach Steuersatz 1994¹

Steuersatz auf den Reinertrag in Prozent	Steuerpflichtige	Satzmassgebendes Kapital in 1000 Fr. ²	Besteuerter Reinertrag in Fr.	Ertragssteuer in Fr. ³	Steuerpflichtige	Satzmassgebendes Kapital in 1000 Fr. ²	Besteuerter Reinertrag in Fr.	Ertragssteuer in Fr. ³
Aktiengesellschaften⁴				Genossenschaften⁵				
9,00-10,00	293	3 619 953	4 064 800	380 881	2	5 403	38 000	3 686
10,01-11,00	216	618 811	3 220 900	276 804	3	3 726	44 300	4 517
11,01-12,00	202	1 375 841	7 413 200	749 061	2	68 175	546 400	64 815
12,01-13,00	141	3 977 402	10 261 700	982 619	6	202 866	217 200	27 002
13,01-14,00	137	279 318	4 417 400	557 179	7	113 228	682 400	91 925
14,01-15,00	125	842 565	15 161 200	2 130 721	5	102 859	2 959 600	430 006
15,01-16,00	129	2 065 281	52 984 600	7 639 635	8	72 313	4 242 000	648 294
16,01-17,00	100	13 655 017	400 765 400	54 878 318	4	2 029	142 400	23 017
17,01-18,00	105	12 799 070	301 053 500	26 401 696	3	4 031	57 200	9 761
18,01-20,00	181	25 012 684	79 243 500	15 004 731	6	3 439	326 800	60 602
20,01-22,00	126	1 211 622	58 083 900	11 662 980	7	1 727	200 800	41 454
22,01-24,00	123	602 099	14 607 300	3 336 088	8	317 621	13 141 300	2 918 688
24,01-27,00	867	8 464 908	638 009 100	163 621 900	10	13 197	1 271 700	335 565
Zusammen	2 745 ⁶	74 524 573	1 589 286 500	287 622 613	71 ⁷	910 614	23 870 100	4 659 332
GmbH⁴				Zusammen				
9,00-10,00	6	6 245	9 700	907	301	3 631 601	4 112 500	385 474
10,01-11,00	3	181	2 700	284	222	622 718	3 267 900	281 605
11,01-12,00	11	33 738	295 400	33 194	215	1 477 755	8 255 000	847 070
12,01-13,00	6	1 573	51 400	6 425	153	4 181 842	10 530 300	1 016 046
13,01-14,00	5	730	21 400	2 869	149	393 276	5 121 200	651 973
14,01-15,00	4	924	10 200	1 495	134	946 349	18 131 000	2 562 222
15,01-16,00	4	4 010	254 200	39 724	141	2 141 604	57 480 800	8 327 653
16,01-17,00	8	4 445	328 500	53 840	112	13 661 490	401 236 300	54 955 175
17,01-18,00	2	17 781	422 000	72 776	110	12 820 882	301 532 700	26 484 233
18,01-20,00	5	603	49 500	9 504	192	25 016 726	79 619 800	15 074 837
20,01-22,00	4	275	32 900	6 903	137	1 213 623	58 317 600	11 711 337
22,01-24,00	2	96	12 800	2 856	133	919 815	27 761 400	6 257 632
24,01-27,00	34	30 558	2 071 200	558 997	911	8 508 663	641 352 000	164 516 462
Zusammen	94 ⁸	101 158	3 561 900	789 774	2 910 ⁹	75 536 344	1 616 718 500	293 071 719

¹Fälligkeitsjahr 1994. Veranlagungen berücksichtigt bis im August 1996. ²Steuersatzmassgebendes Gesamtkapital (siehe auch Fussnote 2 der oberen Tabelle). ³Siehe Fussnote 3 der oberen Tabelle. ⁴Einschliesslich Beteiligungs-, Hilfs- und Domizilgesellschaften. ⁵Einschliesslich Beteiligungsgesellschaften. ⁶Ohne 2 835 Aktiengesellschaften ohne Ertrag oder mit Verlust. ⁷Ohne 175 ertraglose Genossenschaften. ⁸Ohne 163 GmbH ohne Ertrag oder mit Verlust. ⁹Ohne 3 173 Firmen ohne Ertrag oder mit Verlust.

Ertrag und Ertragssteuer der anonymen Erwerbsgesellschaften und Genossenschaften seit 1991

Jahr der Steuer-fälligkeit ¹	Besteuerter Ertrag in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr					Veranlagte Ertragssteuer in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr				
	1991	1992	1993	1994	1995	1991	1992	1993	1994	1995
Aktiengesellschaften ohne besondere Steuerbestimmungen										
1991	142 714	238 743	36 375	12 699	2 606	33 828	54 262	8 066	2 022	690
1992	...	148 861	224 219	30 675	21 210	...	35 231	50 801	6 855	5 334
1993	149 010	175 944	198 435	...	...	33 518	37 481	51 681
1994	129 450	413 803	...	...	...	30 488	101 270
1995	126 088	...	...	...	...	30 257
Genossenschaften ohne besondere Steuerbestimmungen										
1991	6 327	8 196	7 884	-	-	1 174	1 327	2 093	-	-
1992	...	3 464	11 952	1 451	534	...	581	2 835	226	94
1993	3 211	8 301	781	...	...	560	1 575	120
1994	3 446	7 737	...	...	...	611	1 269
1995	3 229	...	...	...	...	635
GmbH ohne besondere Steuerbestimmungen										
1991	2 168	1 370	16	-	-	560	357	4	-	-
1992	...	1 274	1 561	2	52	...	314	412	0	14
1993	724	3 623	88	...	...	157	937	23
1994	2 102	1 155	...	...	...	508	243
1995	930	...	...	...	...	231
Beteiligungsgesellschaften ²										
1991	80 683	735 566	178 314	4 422	56	12 596	90 520	37 074	1 005	5
1992	...	99 633	477 222	478 587	3 319	...	17 205	64 729	58 805	688
1993	401 065	329 025	352 603	...	...	51 220	66 825	33 961
1994	64 160	941 675	...	...	...	12 454	132 584
1995	47 169	...	...	...	...	7 492
Hilfsgesellschaften ²										
1991	7 016	8 236	3 032	-	31	1 804	2 097	562	-	2
1992	...	5 818	14 289	6 067	15	...	1 436	3 685	1 520	1
1993	3 419	17 727	178	...	...	882	4 552	30
1994	9 337	11 121	...	...	...	2 389	2 521
1995	6 432	...	...	...	...	1 551
Domizilgesellschaften ²										
1991	-	341	-	-	-	-	47	-	-	-
1992	...	14	4	-	-	...	1	0	-	-
1993	-	11	10	...	...	-	1	2
1994	16	-	...	...	...	1	-
1995	-	-
Alle anonymen Erwerbsgesellschaften und Genossenschaften										
1991	238 908	992 452	225 621	17 121	2 693	49 962	148 610	47 799	3 027	697
1992	...	259 064	729 247	516 782	25 130	...	54 768	122 462	67 406	6 131
1993	557 429	534 631	552 095	...	...	86 337	111 371	85 817
1994	208 511	1 375 491	...	...	...	46 451	237 887
1995	183 848	...	...	...	...	40 166

¹Die Ertragssteuer (9-27 %) wird jährlich auf dem Reinertrag des letzten Geschäftsjahres erhoben. Diese wird ebenfalls für jene Firmen verlangt, die im Jahr der Steuerfälligkeit aus der Steuerpflicht ausscheiden. ²Gesellschaften mit besonderen Steuerbestimmungen. - Veranlagungsänderungen infolge von Rekursen oder Nachforderungen sind berücksichtigt. Die nach Veranlagungsjahr ausgewiesenen Beträge können wegen dieser Korrekturen in den folgenden Jahren ändern.

Kapital und Kapitalsteuer der anonymen Erwerbsgesellschaften und Genossenschaften seit 1991

Jahr der Steuerfalligkeit ¹	Besteuertes Kapital in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr					Veranlagte Kapitalsteuer in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr ²				
	1991	1992	1993	1994	1995	1991	1992	1993	1994	1995
Aktiengesellschaften ohne besondere Steuerbestimmungen										
1991	5 469 175	8 610 131	4 285 318	147 190	4 220 772	10 485	16 548	5 132	618	3 269
1992	...	2 625 910	6 613 744	9 326 653	5 035 986	...	7 517	16 370	8 452	4 632
1993	4 373 548	9 985 314	10 645 197	...	...	10 700	16 162	13 194
1994	4 813 983	20 619 433	...	...	...	10 391	30 022
1995	3 795 428	...	...	...	...	9 136
Genossenschaften ohne besondere Steuerbestimmungen										
1991	119 292	92 337	56 985	3 839	-	655	475	303	2	-
1992	...	72 779	124 633	77 592	3 630	...	399	644	233	19
1993	72 482	145 453	5 733	...	...	388	766	31
1994	107 352	129 283	...	...	...	366	670
1995	68 863	...	...	...	...	274
GmbH ohne besondere Steuerbestimmungen										
1991	43 389	35 312	1 059	3 747	1 077	108	89	1	2	0
1992	...	35 737	35 932	15 501	400	...	118	80	13	0
1993	23 568	73 975	879	...	...	73	182	2
1994	71 800	30 315	...	...	...	144	86
1995	44 805	...	...	...	...	101
Beteiligungsgesellschaften ³										
1991	1 048 291	8 326 338	1 237 232	40 059	39 622	5 751	45 772	6 804	220	179
1992	...	1 271 725	3 243 428	5 986 765	35 516	...	6 991	17 813	32 677	158
1993	1 769 988	3 326 384	5 375 454	...	...	9 711	18 156	29 522
1994	741 137	9 125 174	...	...	...	3 987	50 128
1995	837 878	...	...	...	...	4 603
Hilfsgesellschaften ³										
1991	124 417	228 377	125 360	2 637	3 686	680	1 254	555	14	20
1992	...	176 372	214 688	118 338	-	...	961	1 117	498	-
1993	52 553	449 951	6 195	...	...	288	2 167	34
1994	208 512	330 876	...	...	...	849	1 454
1995	130 235	...	...	...	...	556
Domizilgesellschaften ³										
1991	621 542	598 264	13 338	2 078	1 687	461	444	0	1	1
1992	...	326 240	798 400	14 355	1 529	...	242	598	10	1
1993	529 954	573 015	70 516	...	...	396	429	52
1994	1 000 273	191 929	...	...	...	743	141
1995	433 116	...	...	...	...	311
Alle anonymen Erwerbsgesellschaften und Genossenschaften										
1991	7 426 106	17 890 759	5 719 292	199 550	4 266 844	18 140	64 582	12 795	857	3 469
1992	...	4 508 763	11 030 825	15 539 204	5 077 061	...	16 228	36 622	41 883	4 810
1993	6 822 093	14 554 092	16 103 974	...	...	21 556	37 862	42 835
1994	6 943 057	30 427 010	...	...	...	16 480	82 501
1995	5 310 325	...	...	...	...	14 981

¹Die Kapitalsteuer (5,5 % und für Gesellschaften mit besonderen Steuerbestimmungen 0,75 %) wird jährlich für das laufende Kalenderjahr auf im Kanton Basel-Stadt steuerbarem Kapital und auf versteuerten Rückstellungen von ganzjährig steuerpflichtigen sowie von im Fälligkeitsjahr neu in die Steuerpflicht eingetretenen Firmen erhoben. ²Ohne Mahngebühren und Strafsteuern. ³Gesellschaften mit besonderen Steuerbestimmungen. - Veranlagungsänderungen infolge von Rekursen oder Nachforderungen sind berücksichtigt. Die nach Veranlagungsjahr ausgewiesenen Beträge können wegen dieser Korrekturen in den folgenden Jahren ändern.

Grundstückbewertung und Grundstücksteuer juristischer Personen seit 1991

Jahr der Steuer-fälligkeit ¹	Besteuerte Grundstückbewertung in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr					Veranlagte Grundstückssteuer in 1000 Franken nach Veranlagungsjahr				
	1990	1991	1992	1993	1994	1990	1991	1992	1993	1994
Aktiengesellschaften										
1991	590 497	496 791	63 486	34 647	57 275	2 206	1 872	218	138	143
1992	...	444 850	662 771	50 493	55 156	...	1 536	2 607	199	220
1993	527 546	613 510	82 159	...	...	1 905	2 298	328
1994	587 796	513 976	...	...	...	2 008	2 033
1995	817 333	...	...	...	...	3 039
Genossenschaften										
1991	376 271	124 183	-	-	-	787	275	-	-	-
1992	...	412 829	256 010	14 560	-	...	863	526	29	-
1993	429 017	263 924	8 400	...	...	893	552	33
1994	339 022	414 704	...	...	...	685	900
1995	484 861	...	...	...	...	1 010
Vereine und andere juristische Personen										
1991	85 690	24 671	1 724	-	-	171	58	4	-	-
1992	...	111 204	-	-	-	...	231	-	-	-
1993	107 494	1 239	-	...	...	224	2	-
1994	117 795	1 475	...	...	...	245	2
1995	174 126	...	...	...	...	363
Öffentlich-rechtliche Körperschaften										
1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1992
1993
1994
1995
Personalfürsorge-Stiftungen										
1991	1 407 023	107 750	667	-	-	2 814	230	1	-	-
1992	...	1 521 830	1 566	1 189	-	...	3 058	3	2	-
1993	1 513 593	-	1 782	...	...	3 030	-	3
1994	1 534 207	1 782	...	...	...	3 069	3
1995	2 153 061	...	...	...	...	4 306
Übrige Gesellschaften										
1991	2 169	21 594	-	-	-	8	78	-	-	-
1992	...	8 270	16 195	-	-	...	25	64	-	-
1993	13 196	141 326	-	...	...	44	282	-
1994	10 286	161 535	...	...	...	41	329
1995	2 627	...	...	...	...	10
Alle juristischen Personen										
1991	2 461 650	774 989	65 877	34 647	57 275	5 986	2 513	223	138	143
1992	...	2 498 983	936 542	66 242	55 156	...	5 713	3 200	230	220
1993	2 590 846	1 019 999	92 341	...	...	6 096	3 134	364
1994	2 589 106	1 093 472	...	...	...	6 048	3 267
1995	3 632 008	...	...	...	...	8 728

¹Die Grundstückssteuer (2 und 4 %) wird jährlich für das laufende Kalenderjahr auf dem Verkehrswert der im Kanton Basel-Stadt gelegenen Grundstücke von juristischen Personen erhoben. - Veranlagungsänderungen infolge von Rekursen oder Nachforderungen sind berücksichtigt. Die nach Veranlagungsjahr ausgewiesenen Beträge können wegen dieser Korrekturen in den folgenden Jahren ändern.

Einkommen und Einkommenssteuer in Riehen seit 1992¹

Jahr der Steuer-fälligkeit ²	Veran-lagte Steuer-pflichtige	Gesamthaf-t steuer-bares Einkommen in 1000 Fr.	In Riehen steuer-bares Einkommen in 1000 Fr.	Anzahl Unter-halts-pflichtige ³	Anzahl Kinder	Anzahl Minimal-steuer-pflichtige ⁴	Gesamter Steuer-betrag in Fr.	Steuer-betrag pro Pflichtigen in Fr.
Ganzjährig Steuerpflichtige (ohne manuell fakturierte)								
1992	10 837	821 592	730 346	5 429	4 064	69	44 020 238	4 062
1993	10 530	853 441	765 575	5 479	4 095	67	47 286 487	4 491
1994	10 613	872 370	785 357	5 516	4 244	62	48 956 636	4 613
1995	10 588	861 801	764 899	5 503	4 305	71	46 990 888	4 438
Alle Steuerpflichtigen (ohne manuell fakturierte)								
1992	12 235	867 830	756 865	5 781	4 401	90	45 249 326	3 698
1993	11 907	903 404	792 573	5 839	4 527	80	48 663 905	4 087
1994	11 968	923 804	813 941	5 873	4 623	75	50 374 665	4 209
1995	12 102	924 792	800 044	5 938	4 753	85	48 818 043	4 034
Alle Steuerpflichtigen (einschliesslich manuell fakturierte)								
1992	12 575	...	...	...	...	...	46 142 717	3 669
1993	12 329	...	...	...	...	...	49 382 036	4 005
1994	12 406	...	...	...	...	...	51 579 103	4 158
1995	12 549	...	...	...	...	...	50 473 511	4 022

¹Veranlagung gemäss der Steuerordnung der Gemeinde Riehen in der jeweils gültigen Fassung. - Siehe Erläuterungen zu den Steuerverhältnissen in Riehen und Bettingen auf Seite 277. ²Abschluss der Statistik jeweils im Folgejahr der Steuerfälligkeit. ³Anzahl Verheiratete und Alleinstehende mit Unterhaltspflicht zusammen. ⁴Steuerpflichtige gemäss Steuerordnung § 56, Absatz 2.

Einkommen und Einkommenssteuer ganzjährig Steuerpflichtiger in Riehen 1995¹

Gesamthaf-t steuer-bares Einkommen in 1000 Fr. ²	Veran-lagte Steuer-pflichtige	Gesamthaf-t steuer-bares Einkommen in 1000 Fr.	Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr.	In Riehen steuer-bares Einkommen in 1000 Fr.	Anzahl Verhei-ratete	Anzahl Alleinste-hende mit Unterhalts-Abzug	Anzahl Kinder	Anzahl Minimal-steuer-pflichtige ³	Gesamter Steuer-betrag in Fr.
0,0- 12,9	1 166	3 486	3 024	3 465	150	41	210	...	4 934
13,0- 19,9	425	7 033	6 635	6 958	24	9	25	...	90 049
20,0- 24,9	338	7 634	7 038	7 538	30	13	40	...	156 118
25,0- 29,9	420	11 531	10 834	11 425	70	15	46	...	290 107
30,0- 34,9	419	13 577	12 718	13 250	79	17	55	27	396 779
35,0- 39,9	440	16 504	15 376	16 204	84	28	68	17	553 544
40,0- 44,9	533	22 681	21 586	22 160	142	25	68	11	837 321
45,0- 49,9	544	25 870	24 305	25 214	187	29	108	7	1 002 762
50,0- 59,9	1 060	58 106	54 318	56 417	456	46	291	8	2 414 898
60,0- 69,9	863	55 965	50 969	53 979	478	34	417	1	2 449 216
70,0- 79,9	797	59 710	54 037	57 793	552	22	485	-	2 756 352
80,0- 89,9	638	54 063	49 288	51 050	485	12	425	-	2 620 641
90,0- 99,9	558	52 805	48 947	50 443	439	6	342	-	2 798 939
100,0-119,9	735	80 291	74 631	75 842	588	11	496	-	4 586 208
120,0-149,9	603	80 181	75 312	72 911	517	4	434	-	4 850 635
150,0-199,9	513	87 327	82 972	77 885	435	11	375	-	5 834 628
200,0-299,9	289	69 311	66 631	56 833	249	2	245	-	4 774 439
300,0-499,9	146	53 965	52 805	42 378	125	1	104	-	3 973 857
500,0-999,9	76	47 992	47 305	33 809	63	1	61	-	3 442 867
1000,0 u.m.	25	53 770	53 657	29 345	23	-	10	-	3 156 594
Zusammen	10 588	861 801	812 387	764 899	5 176	327	4 305	71	46 990 888

¹Veranlagt aufgrund des Einkommens von 1994; Steuerfälligkeit: 1995; Abschluss der Statistik: August 1996. - Siehe Erläuterungen zu den Steuerverhältnissen in Riehen und Bettingen auf Seite 277. ²Veranlagung gemäss der Steuerordnung der Gemeinde Riehen in der Fassung vom 28.8.1991. Für Alleinstehende beginnt die Steuer bei einem steuerbaren und für den Steuersatz massgebenden Einkommen von 10 000 Fr. mit Fr. 10,00 und steigt progressiv auf 11,0 % bei 1 122 000 Fr. Einkommen. Für Verheiratete (sofern sie mit ihrem Ehegatten eine wirtschaftliche Gemeinschaft bilden) beginnt die Steuer bei 19 500 Fr. mit Fr. 10,00 und steigt progressiv auf 10,75 % bei 1 196 400 Fr. Einkommen. ³Steuerpflichtige gemäss Steuerordnung § 56, Absatz 2.

Bundessteuerpflichtige natürliche Personen nach Einkommensstufe in der Veranlagungsperiode 1993/94¹

Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr. ²	Steuerpflichtige ³		Sozial- abzüge in 1000 Fr. ⁴	Versiche- rungs- abzüge in 1000 Fr.	Steuerbares Ein- kommen in 1000 Fr.		Steuerbetrag in Franken	
	Alle	davon Unver- heiratete			Alle Steuer- pflichtigen	davon Unver- heiratete	Alle Steuer- pflichtigen	davon Unver- heiratete
Kanton Basel-Stadt								
0,0- 11,9 ⁵	18 549	17 309	15 207	19 215	73 303	70 286	674 954	264 524
12,0- 13,9	2 747	2 625	2 085	3 893	35 685	34 097	4 765	4 159
14,0- 15,9	3 128	2 963	2 429	4 464	46 859	44 428	98 694	96 721
16,0- 18,8	3 987	3 676	3 994	5 932	69 101	63 730	174 747	170 990
18,9- 19,9	1 632	1 468	1 541	2 448	31 563	28 433	91 193	89 547
20,0- 21,9	2 863	2 509	3 793	4 512	59 744	52 357	191 725	187 717
22,0- 23,9	2 998	2 490	3 677	4 879	68 632	57 066	224 114	213 368
24,0- 25,9	3 240	2 712	3 869	5 247	80 685	67 545	303 602	278 958
26,0- 27,9	3 351	2 805	4 201	5 443	90 002	75 456	371 331	336 126
28,0- 29,9	3 529	2 934	4 560	5 817	101 929	84 831	452 502	399 348
30,0- 34,9	8 725	7 031	12 700	14 733	282 455	227 673	1 605 049	1 397 295
35,0- 39,9	9 108	6 813	15 685	16 294	340 668	254 748	2 599 174	2 196 159
40,0- 44,9	8 967	6 232	16 446	16 639	379 655	263 908	3 557 320	2 829 031
45,0- 49,9	8 406	5 474	17 703	16 127	398 041	259 144	4 430 530	3 254 641
50,0- 59,9	13 933	7 802	37 881	28 733	760 361	425 186	10 508 505	6 684 244
60,0- 79,9	16 934	7 203	60 495	38 278	1 158 098	487 833	23 530 293	11 888 947
80,0- 99,9	7 829	2 425	34 068	18 974	688 161	212 006	19 970 665	7 577 296
100,0-149,9	6 311	1 750	29 257	15 627	740 161	202 728	34 791 093	10 466 655
150,0-199,9	1 677	400	8 704	4 331	279 969	66 404	19 680 484	4 839 476
200,0-299,9	1 063	284	5 376	2 703	248 063	65 523	21 521 105	5 813 675
300,0 u.m.	887	232	4 013	2 276	557 951	146 956	59 233 314	15 391 467
Zusammen	129 864	87 137	287 682	236 565	6 491 088	3 190 337	204 015 158	74 380 343
davon Riehen und Bettingen								
0,0- 11,9 ⁵	1 626	1 502	1 606	1 794	6 359	6 174	114 415	15 061
12,0- 13,9	208	203	112	282	2 706	2 641	-	-
14,0- 15,9	206	199	140	286	3 084	2 980	6 482	5 999
16,0- 18,8	263	251	219	371	4 561	4 358	11 923	11 923
18,9- 19,9	92	83	67	136	1 789	1 613	5 419	5 353
20,0- 21,9	209	183	305	326	4 340	3 793	13 884	13 719
22,0- 23,9	200	175	223	313	4 572	4 003	14 673	14 506
24,0- 25,9	236	195	120	370	5 895	4 872	22 041	20 422
26,0- 27,9	231	201	234	362	6 217	5 435	25 500	23 730
28,0- 29,9	237	202	287	377	6 878	5 863	30 977	28 136
30,0- 34,9	617	494	752	1 016	19 932	15 988	112 832	99 213
35,0- 39,9	611	447	989	1 086	22 822	16 658	173 222	144 915
40,0- 44,9	699	447	1 302	1 344	29 702	18 943	273 898	206 527
45,0- 49,9	707	416	1 427	1 416	33 568	19 695	366 542	250 195
50,0- 59,9	1 360	670	4 069	3 002	74 521	36 601	1 005 709	572 867
60,0- 79,9	1 858	644	6 841	4 453	128 603	43 905	2 590 469	1 098 715
80,0- 99,9	1 136	290	4 937	2 868	100 870	25 445	2 907 145	913 665
100,0-149,9	1 202	259	5 930	3 138	144 608	31 018	6 873 992	1 614 201
150,0-199,9	394	60	2 412	1 090	66 404	10 060	4 625 757	726 423
200,0-299,9	251	38	1 434	690	59 030	8 193	5 125 397	713 984
300,0 u.m.	219	41	1 254	598	137 877	23 300	15 061 048	2 515 064
Zusammen	12 562	7 000	34 659	25 318	864 339	291 539	39 361 324	8 994 619

¹Diese Veranlagungsperiode umfasst die Berechnungsjahre 1991/92, die Steuerjahre 1993/94 und die Fälligkeitjahre 1994/95. ²Durchschnittseinkommen 1991/92 nach Abzug der Freibeträge für Haushalt, Kinder, Erwerbseinkommen der Ehefrau und Versicherung. ³Veranlagte ganzjährig und nicht ganzjährig Steuerpflichtige. ⁴Freibeträge für Haushalt, Kinder und Erwerbseinkommen der Ehefrau. ⁵Einschliesslich Fälle mit unbekanntem für den Steuersatz massgebendem Einkommen.

Bundessteuerpflichtige natürliche Personen nach Kinderzahl in der Veranlagungsperiode 1993/94¹

Für den Steuersatz massgebendes Einkommen in 1000 Fr. ²	Verhei- ratete ohne Kinder	Unver- heiratete ohne Kinder	Verhei- ratete mit 1 Kind	Unver- heiratete mit 1 Kind	Verheiratete und Unverheiratete mit ... minderjährigen Kindern									Total
					2	3	4	5	6	7	8	9 u.m.		
Kanton Basel-Stadt														
0,0- 11,9 ³	919	16 273	125	544	467	162	45	11	3	-	-	-	18 549	
12,0- 13,9	71	2 485	19	83	59	12	12	2	3	1	-	-	2 747	
14,0- 15,9	81	2 806	31	111	60	26	5	8	-	-	-	-	3 128	
16,0- 18,8	173	3 443	41	150	107	42	21	5	4	1	-	-	3 987	
18,9- 19,9	96	1 367	25	83	44	13	3	1	-	-	-	-	1 632	
20,0- 21,9	191	2 296	59	146	90	52	19	8	1	1	-	-	2 863	
22,0- 23,9	334	2 301	67	121	107	43	21	4	-	-	-	-	2 998	
24,0- 25,9	349	2 507	63	126	124	49	15	6	-	1	-	-	3 240	
26,0- 27,9	342	2 598	73	129	123	62	19	4	1	-	-	-	3 351	
28,0- 29,9	358	2 701	98	154	137	57	17	3	3	1	-	-	3 529	
30,0- 34,9	1 002	6 420	279	403	408	157	40	14	2	-	-	-	8 725	
35,0- 39,9	1 312	6 233	373	387	556	193	47	5	1	1	-	-	9 108	
40,0- 44,9	1 615	5 758	448	305	592	195	46	7	1	-	-	-	8 967	
45,0- 49,9	1 703	5 058	487	283	639	190	38	8	-	-	-	-	8 406	
50,0- 59,9	3 399	7 206	1 174	385	1 346	346	59	15	3	-	-	-	13 933	
60,0- 79,9	5 713	6 583	1 874	384	1 896	408	61	9	4	1	1	-	16 934	
80,0- 99,9	3 365	2 157	1 018	155	887	199	41	7	-	-	-	-	7 829	
100,0-149,9	2 889	1 497	778	134	736	230	37	7	2	1	-	-	6 311	
150,0-199,9	715	330	231	41	258	78	21	3	-	-	-	-	1 677	
200,0-299,9	431	238	138	21	163	54	16	1	1	-	-	-	1 063	
300,0 u.m.	394	195	88	19	116	54	18	2	1	-	-	-	887	
Zusammen	25 452	80 452	7 489	4 164	8 915	2 622	601	130	30	8	1	-	129 864	
davon Riehen und Bettingen														
0,0- 11,9 ³	94	1 398	11	50	46	24	3	-	-	-	-	-	1 626	
12,0- 13,9	4	194	1	6	3	-	-	-	-	-	-	-	208	
14,0- 15,9	2	188	4	8	4	-	-	-	-	-	-	-	206	
16,0- 18,8	8	237	2	8	6	2	-	-	-	-	-	-	263	
18,9- 19,9	5	80	2	3	1	1	-	-	-	-	-	-	92	
20,0- 21,9	17	162	2	14	11	3	-	-	-	-	-	-	209	
22,0- 23,9	17	162	3	8	6	4	-	-	-	-	-	-	200	
24,0- 25,9	33	189	4	4	5	1	-	-	-	-	-	-	236	
26,0- 27,9	20	186	6	9	7	1	2	-	-	-	-	-	231	
28,0- 29,9	18	190	8	9	7	4	1	-	-	-	-	-	237	
30,0- 34,9	84	463	15	20	22	10	2	1	-	-	-	-	617	
35,0- 39,9	108	412	15	24	32	15	4	1	-	-	-	-	611	
40,0- 44,9	150	421	34	16	58	17	3	-	-	-	-	-	699	
45,0- 49,9	183	391	33	21	53	20	5	1	-	-	-	-	707	
50,0- 59,9	358	610	130	31	162	61	7	1	-	-	-	-	1 360	
60,0- 79,9	699	584	226	33	248	50	18	-	-	-	-	-	1 858	
80,0- 99,9	509	257	154	22	149	36	8	1	-	-	-	-	1 136	
100,0-149,9	553	220	155	25	182	56	7	3	1	-	-	-	1 202	
150,0-199,9	167	49	64	5	82	20	7	-	-	-	-	-	394	
200,0-299,9	116	30	35	3	41	25	1	-	-	-	-	-	251	
300,0 u.m.	93	33	24	4	38	18	8	1	-	-	-	-	219	
Zusammen	3 238	6 456	928	323	1 163	368	76	9	1	-	-	-	12 562	

¹Veranlagte ganzjährig und nicht ganzjährig Steuerpflichtige. Diese Veranlagungsperiode umfasst die Berechnungsjahre 1991/92, die Steuerjahre 1993/94 und die Fälligkeitsjahre 1994/95. - Als Kinderzahl wird die Zahl der unterstützten Personen verstanden. ²Durchschnittseinkommen 1989/90 nach Abzug der Freibeträge für Haushalt, Kinder, Erwerbseinkommen der Ehefrau und Versicherung. ³Einschliesslich Fälle mit unbekanntem für den Steuersatz massgebendem Einkommen.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung seit 1988

Jahr	Beschäftigtes Personal				Stellen zu 100 % aufgerechnet	Personalausgaben in 1000 Franken				Index der Personalausgaben (1982=100)
	Vollzeitlich	Teilzeitlich	Total	davon weiblich		Bruttobesoldungen	Sozialversicherungsleistungen	Personaleinkosten	Total	
1988	12 590	6 401	18 991	9 111	15 639,0	988 566	226 722	27 415	1 242 703	117,9
1989	12 519	6 932	19 451	9 420	15 792,7	1 016 435	233 331	29 046	1 278 811	121,3
1990	12 551	7 186	19 737	9 729	15 936,7	1 114 000	258 460	31 804	1 404 264	133,2
1991	12 683	7 808	20 491	10 212	16 369,5	1 245 682	292 215	34 667	1 572 564	149,2
1992	12 542	8 084	20 626	10 327	16 411,4	1 340 036	322 693	39 373	1 702 102	161,5
1993	12 155	8 168	20 323	10 200	16 182,0	1 365 094	337 246	39 208	1 741 548	165,2
1994	11 949	8 527	20 476	10 348	16 202,1	1 369 866	341 151	38 030	1 749 046	165,9
1995	11 806	8 834	20 640	10 482	16 209,5	1 420 438	350 831	39 134	1 810 402	171,8

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben nach Departement seit 1988

Departement	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Beschäftigtes Personal								
Behörden, Gerichte, Allg. Verwaltung		438	448	461	459	443	441	468
Erziehungsdepartement	5 751	6 040	6 047	6 342	6 549	6 478	6 759	7 069
Justizdepartement	513	517	528	536	529	515	386	386
Finanzdepartement	355	362	365	372	395	395	402	404
Polizei- und Militärdepartement	1 467	1 478	1 466	1 490	1 482	1 536	1 566	1 528
Baudepartement	1 025	1 028	1 055	1 066	1 064	1 041	1 130	1 097
Sanitätsdepartement	7 300	7 381	7 531	7 875	7 751	7 613	7 487	7 477
Wirtschafts- und Sozialdepartement	297	291	316	349	367	340	353	330
Spezialbetriebe	1 871	1 916	1 981	2 000	2 030	1 962	1 952	1 881
Zusammen	18 991	19 451	19 737	20 491	20 626	20 323	20 476	20 640
Öffentliche Krankenkasse	90	88	97	...	...	...	...	...
Stellen zu 100 % aufgerechnet								
Behörden, Gerichte, Allg. Verwaltung	310,8	325,3	328,2	333,4	332,0	318,8	319,7	336,2
Erziehungsdepartement	3 781,4	3 851,9	3 862,8	3 969,0	4 075,8	4 059,9	4 238,0	4 413,5
Justizdepartement	452,4	454,2	458,4	467,9	461,9	453,1	338,1	342,8
Finanzdepartement	336,8	343,2	343,4	352,5	369,1	369,9	375,8	376,1
Polizei- und Militärdepartement	1 409,8	1 418,6	1 400,6	1 423,0	1 418,6	1 468,6	1 493,2	1 464,6
Baudepartement	992,7	988,0	1 012,0	1 022,7	1 024,3	1 001,7	1 073,6	1 041,7
Sanitätsdepartement	6 302,9	6 336,8	6 411,5	6 625,6	6 521,3	6 392,0	6 254,4	6 213,0
Wirtschafts- und Sozialdepartement	261,4	245,0	253,5	282,7	293,1	269,0	283,5	266,2
Spezialbetriebe	1 790,8	1 829,5	1 866,1	1 892,7	1 915,4	1 849,1	1 825,9	1 755,4
Zusammen	15 639,0	15 792,7	15 936,7	16 369,5	16 411,4	16 182,0	16 202,1	16 209,5
Öffentliche Krankenkasse	82,6	79,3	84,8	...	...	...	...	...
Personalausgaben in 1000 Franken								
Behörden, Gerichte, Allg. Verwaltung	33 381	35 114	41 793	47 222	53 579	49 794	43 442	54 301
Erziehungsdepartement	354 274	361 065	397 035	442 108	482 128	500 225	523 009	552 956
Justizdepartement	39 200	40 481	43 515	47 866	51 932	52 295	41 464	42 776
Finanzdepartement	30 859	32 109	35 043	39 420	43 150	45 707	46 979	48 430
Polizei- und Militärdepartement	118 126	122 048	131 518	143 969	152 396	158 655	162 274	166 374
Baudepartement	77 314	78 592	86 270	96 622	103 777	106 426	113 748	113 132
Sanitätsdepartement	429 276	446 796	490 499	555 136	601 440	610 043	603 541	614 811
Wirtschafts- und Sozialdepartement	20 476	20 412	22 638	26 034	29 285	28 578	29 610	28 623
Spezialbetriebe	139 797	142 194	155 953	174 187	184 413	189 825	184 978	189 000
Zusammen	1 242 703	1 278 811	1 404 264	1 572 564	1 702 102	1 741 548	1 749 046	1 810 402
Öffentliche Krankenkasse	5 759	6 110	6 874	...	...	...	...	...

Fortsetzung siehe folgende Seite.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben nach Departement seit 1988 (Fortsetzung)

Departement	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
GANZZEITLICH BESCHÄFTIGTES PERSONAL								
Behörden, Gerichte, Allg. Verwaltung	241	248	245	251	244	233	235	246
Erziehungsdepartement	2 308	2 263	2 278	2 265	2 300	2 250	2 306	2 369
Justizdepartement	388	390	392	394	385	373	270	277
Finanzdepartement	314	321	318	323	339	335	337	335
Polizei- und Militärdepartement	1 362	1 362	1 347	1 365	1 359	1 403	1 417	1 395
Baudepartement	959	958	982	991	988	961	1 017	985
Sanitätsdepartement	5 080	5 011	5 001	5 074	4 881	4 650	4 452	4 366
Wirtschafts- und Sozialdepartement	207	196	191	207	218	194	201	186
Spezialbetriebe	1 731	1 770	1 797	1 813	1 828	1 756	1 714	1 647
Zusammen	12 590	12 519	12 551	12 683	12 542	12 155	11 949	11 806
Öffentliche Krankenkasse	71	66	68	...	...	...	...	...
TEILZEITLICH BESCHÄFTIGTES PERSONAL								
Behörden, Gerichte, Allg. Verwaltung	171	190	203	210	215	210	206	222
Erziehungsdepartement	3 443	3 777	3 769	4 077	4 249	4 228	4 453	4 700
Justizdepartement	125	127	136	142	144	142	116	109
Finanzdepartement	41	41	47	49	56	60	65	69
Polizei- und Militärdepartement	105	116	119	125	123	133	149	133
Baudepartement	66	70	73	75	76	80	113	112
Sanitätsdepartement	2 220	2 370	2 530	2 801	2 870	2 963	3 035	3 111
Wirtschafts- und Sozialdepartement	90	95	125	142	149	146	152	144
Spezialbetriebe	140	146	184	187	202	206	238	234
Zusammen	6 401	6 932	7 186	7 808	8 084	8 168	8 527	8 834
Öffentliche Krankenkasse	19	22	29	...	...	...	...	...
BESCHÄFTIGTES WEIBLICHES PERSONAL								
Behörden, Gerichte, Allg. Verwaltung	151	163	177	193	197	194	193	201
Erziehungsdepartement	2 794	2 947	3 055	3 210	3 397	3 370	3 562	3 746
Justizdepartement	272	272	283	285	282	267	186	184
Finanzdepartement	98	106	113	112	114	114	115	121
Polizei- und Militärdepartement	233	246	247	282	281	311	330	304
Baudepartement	109	117	117	122	124	115	144	149
Sanitätsdepartement	5 169	5 255	5 381	5 611	5 527	5 435	5 391	5 365
Wirtschafts- und Sozialdepartement	135	145	159	192	195	174	197	180
Spezialbetriebe	150	169	197	205	210	220	230	232
Zusammen	9 111	9 420	9 729	10 212	10 327	10 200	10 348	10 482
Öffentliche Krankenkasse	58	57	67	...	...	...	...	...
TEILZEITLICH BESCHÄFTIGTES WEIBLICHES PERSONAL								
Behörden, Gerichte, Allg. Verwaltung	...	...	...	...	...	...	...	133
Erziehungsdepartement	...	...	...	...	...	...	...	2 970
Justizdepartement	...	...	...	...	...	...	...	81
Finanzdepartement	...	...	...	...	...	...	...	53
Polizei- und Militärdepartement	...	...	...	...	...	...	...	119
Baudepartement	...	...	...	...	...	...	...	75
Sanitätsdepartement	...	...	...	...	...	...	...	2 770
Wirtschafts- und Sozialdepartement	...	...	...	...	...	...	...	105
Spezialbetriebe	...	...	...	...	...	...	...	115
Zusammen	...	...	...	...	...	...	...	6 421

Erläuterungen zur Statistik des Staatspersonals

Die Statistik des Staatspersonals beruht mit Ausnahme der Personalausgaben auf dem Bestand der im Dezember über das "IPIS" entlohnten Mitarbeiter einschliesslich freie Vikare, Lehrlinge, Lehrtöchter und Reinigungspersonal sowie der Mitarbeiter, die vom Schweizerischen Nationalfonds bezahlt werden, aber ohne jene an den kantonalen Spitalern. Seit 1991: einschliesslich Öffentliche Arbeitslosenkasse; ohne Öffentliche Krankenkasse. Die Personalausgaben entsprechen dem Konto 6.1 der Staatsrechnung des Kantons Basel-Stadt. Seit 1994 ohne Personalkosten der Pensionskasse des Basler Staatspersonals.

Promilleverteilung des beschäftigten Personals nach Anstellungsverhältnis, Alter und Dienstalter Ende 1995

Anstellungsverhältnis Alter Dienstalter	Behörden, Gerichte, Allg. Ver- waltung	Erzie- hungs- departe- ment	Justiz- departe- ment	Finanz- departe- ment	Polizei-, Militär- departe- ment	Bau- departe- ment	Sani- täts- departe- ment	Wirt- schafts-, Sozial- depart.	Spe- zial- be- triebe	Ganze kantonale Verwaltung	
										In %	Absolut
Nach Anstellungsverhältnis											
Aushilfsweise	269	146	67	50	37	66	98	436	72	114	<i>2 347</i>
Provisorium	58	52	124	126	108	84	168	52	55	103	<i>2 122</i>
Definitiv	658	372	759	797	842	835	583	491	835	574	<i>11 843</i>
Privatrechtlich	4	156	41	27	12	5	73	-	32	85	<i>1 760</i>
Berufsschüler und Lehrlinge	9	20	8	-	1	9	79	21	6	37	<i>764</i>
Vikare	-	242	-	-	-	-	-	-	-	83	<i>1 710</i>
Übrige	2	13	-	-	-	1	0	-	-	5	<i>94</i>
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	...
<i>Absolute Zahlen</i>	<i>468</i>	<i>7 069</i>	<i>386</i>	<i>404</i>	<i>1 528</i>	<i>1 097</i>	<i>7 477</i>	<i>330</i>	<i>1 881</i>	...	<i>20 640</i>
Nach Alter in Jahren											
Bis 19	13	15	3	-	1	7	18	12	4	13	<i>264</i>
20-24	26	51	28	20	44	18	84	33	27	57	<i>1 169</i>
25-29	45	115	67	47	160	63	124	61	114	114	<i>2 353</i>
30-34	107	141	135	144	136	88	181	124	166	154	<i>3 169</i>
35-39	103	136	137	139	121	142	156	112	156	143	<i>2 950</i>
40-44	137	146	148	121	90	131	135	148	133	135	<i>2 792</i>
45-49	128	138	174	210	126	177	119	161	125	133	<i>2 749</i>
50-54	190	126	140	121	157	167	97	139	113	121	<i>2 492</i>
55-59	165	83	119	131	134	110	68	127	110	89	<i>1 847</i>
60-64	62	40	44	67	28	88	17	67	46	35	<i>731</i>
65 u.m.	26	9	5	-	3	8	2	15	6	6	<i>124</i>
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	...
<i>Absolute Zahlen</i>	<i>468</i>	<i>7 069</i>	<i>386</i>	<i>404</i>	<i>1 528</i>	<i>1 097</i>	<i>7 477</i>	<i>330</i>	<i>1 881</i>	...	<i>20 640</i>
Nach Dienstalter in Jahren											
Bis 3	115	301	179	156	172	135	259	327	111	241	<i>4 976</i>
4-5	109	121	104	111	101	113	135	142	157	127	<i>2 624</i>
6-10	254	194	228	205	202	271	253	194	254	228	<i>4 697</i>
11-15	118	108	83	131	98	121	112	127	121	111	<i>2 295</i>
16-20	139	90	114	149	86	125	91	73	107	96	<i>1 979</i>
21-25	126	89	140	146	94	104	75	73	96	88	<i>1 825</i>
26-30	81	52	73	64	113	83	50	39	61	60	<i>1 231</i>
31-35	47	33	65	22	112	42	18	9	74	38	<i>782</i>
36 u.m.	11	12	16	15	22	6	7	15	19	11	<i>231</i>
Zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	...
<i>Absolute Zahlen</i>	<i>468</i>	<i>7 069</i>	<i>386</i>	<i>404</i>	<i>1 528</i>	<i>1 097</i>	<i>7 477</i>	<i>330</i>	<i>1 881</i>	...	<i>20 640</i>
<i>Kursive Zahlen bedeuten absolute Zahlen statt Promillewerte.</i>											

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 1995

Departement Dienststelle	Beschäftigtes männliches Personal				Beschäftigtes weibliches Personal			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet
Behörden, Gerichte, Allg. Verwaltung	178	89	267	209,8	68	133	201	126,4
Behörden, Allgemeine Verwaltung	7	-	7	7,0	1	3	4	1,9
Staatskanzlei	10	3	13	11,1	1	10	11	7,1
Gleichstellungsbüro	-	-	-	-	-	4	4	2,5
Appellationsgericht	8	15	23	9,5	2	6	8	5,3
Gericht für Strafsachen	35	23	58	40,5	11	32	43	21,0
Zivilgericht	85	10	95	89,8	36	36	72	52,5
Personalamt	18	2	20	19,4	11	5	16	13,9
Sozialstellen	15	36	51	32,6	6	37	43	22,2
Sozialleistungen ¹	...	...	...	...	...	...	...	...
Erziehungsdepartement	1 593	1 730	3 323	2 323,7	776	2 970	3 746	2 089,8
Sekretariat, Verwaltung	89	24	113	91,4	15	248	263	84,3
Sporthalle St. Jakob	10	1	11	10,9	2	-	2	2,0
Sportamt Basel-Stadt	25	2	27	26,2	5	4	9	7,0
Institut für Unterrichtsfragen	2	1	3	2,3	1	4	5	2,7
Amt für Ausbildungsbeiträge	2	-	2	2,0	-	5	5	2,2
Staatliche Kindergärten	8	8	16	12,7	101	213	314	214,2
Primarschule Grossbasel Ost	18	11	29	23,8	30	87	117	70,4
Primarschule Grossbasel West	23	11	34	27,7	65	96	161	102,1
Primarschule Kleinbasel	31	15	46	38,5	41	98	139	85,0
Kleinklassen	24	69	93	57,7	31	240	271	136,2
Schulen in Riehen und Bettingen	34	40	74	51,5	27	62	89	55,3
Sekundarschule Basel Rektorat I	57	67	124	94,0	9	92	101	55,2
Sekundarschule Basel Rektorat II	1	2	3	2,1	1	15	16	8,73
Realschule Basel	38	34	72	55,9	9	49	58	31,1
Basler Schulreform	1	-	1	1,0	1	3	4	3,3
Orientierungsschule	79	86	165	128,0	27	186	213	123,5
Weiterbildungsschule	1	-	1	1,0	-	-	-	-
Diplommittelschule (DMS)	35	35	70	50,2	6	86	92	47,2
Humanistisches Gymnasium	18	11	29	23,8	-	10	10	4,6
Realgymnasium	20	17	37	28,2	2	16	18	7,8
Mathematisch-Naturwiss. Gymnasium	25	13	38	30,5	1	12	13	4,1
Gymnasium am Kohlenberg	22	27	49	32,6	6	38	44	22,7
Holbein-Gymnasium	17	27	44	28,5	3	33	36	17,3
Gymnasium Bäumlhof	51	26	77	63,5	6	27	33	18,8
Kantonale Handelsschule	37	16	53	45,7	5	17	22	14,6
Pädagogisches Institut	8	41	49	22,0	6	24	30	14,0
Berufs- und Frauenfachschule	12	17	29	18,8	31	77	108	63,0
Allgemeine Gewerbeschule	187	270	457	286,6	11	111	122	51,8
Universität	326	508	834	511,2	121	449	570	309,6
Universitätsbibliothek	42	24	66	51,9	21	58	79	49,7
Hochschulwesen	8	81	89	38,1	7	96	103	41,1
Biozentrum	78	62	140	113,7	33	78	111	79,1
Fortsetzung siehe folgende Doppelseite								

¹Übrige unaufgeteilte Sozialversicherungsleistungen (Pensionskasse: Beitrag an Einkaufssumme und Amortisationsquoten; Verwaltungskostenanteil AHV und Unfall- und Fürsorgekasse).

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 1995 (Fortsetzung)

Departement Dienststelle	Gesamtes beschäftigtes Personal			Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Personalausgaben in 1000 Franken			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total		Brutto- besol- dungen	Sozial- versiche- rungen	Personal- neben- kosten	Total
Behörden, Gerichte, Allg. Verwaltung	246	222	468	336,2	34 454	18 145	1 702	54 301
Behörden, Allgemeine Verwaltung	8	3	11	8,9	2 276	8 911	–	11 187
Staatskanzlei	11	13	24	18,2	1 954	494	10	2 458
Gleichstellungsbüro	–	4	4	2,5	279	67	5	351
Appellationsgericht	10	21	31	14,7	2 151	475	8	2 634
Gericht für Strafsachen	46	55	101	61,5	7 097	1 841	19	8 956
Zivilgericht	121	46	167	142,3	13 344	3 503	35	16 882
Personalamt	29	7	36	33,3	3 662	987	1 624	6 273
Sozialstellen	21	73	94	54,8	3 691	871	1	4 563
Sozialleistungen ¹	...	...	...	...	...	996	...	996
Erziehungsdepartement	2 369	4 700	7 069	4 413,5	446 684	104 638	1 634	552 956
Sekretariat, Verwaltung	104	272	376	175,7	13 784	2 777	186	16 746
Sporthalle St. Jakob	12	1	13	12,9	1 004	257	10	1 272
Sportamt Basel-Stadt	30	6	36	33,2	3 949	630	24	4 603
Institut für Unterrichtsfragen	3	5	8	4,9	2 794	144	262	3 199
Amt für Ausbildungsbeiträge	2	5	7	4,2	396	108	1	505
Staatliche Kindergärten	109	221	330	226,9	18 922	4 376	2	23 300
Primarschule Grossbasel Ost	48	98	146	94,1	9 301	2 314	6	11 621
Primarschule Grossbasel West	88	107	195	129,8	12 048	2 842	2	14 893
Primarschule Kleinbasel	72	113	185	123,5	11 704	2 871	3	14 579
Kleinklassen	55	309	364	193,9	19 770	4 947	7	24 723
Schulen in Riehen und Bettingen	61	102	163	106,8	10 611	2 831	5	13 447
Sekundarschule Basel Rektorat I	66	159	225	149,2	16 197	3 737	9	19 944
Sekundarschule Basel Rektorat II	2	17	19	10,8	1 809	397	–	2 206
Realschule Basel	47	83	130	87,0	11 211	3 076	11	14 298
Basler Schulreform	2	3	5	4,3	3 903	189	–	4 092
Orientierungsschule	106	272	378	251,6	20 131	5 402	13	25 545
Weiterbildungsschule	1	–	1	1,0	108	19	–	127
Diplommittelschule (DMS)	41	121	162	97,4	11 445	2 883	2	14 330
Humanistisches Gymnasium	18	21	39	28,3	3 691	1 099	0	4 791
Realgymnasium	22	33	55	35,9	4 501	1 296	3	5 801
Mathematisch-Naturwiss. Gymnasium	26	25	51	34,6	5 235	1 431	1	6 667
Gymnasium am Kohlenberg	28	65	93	55,2	6 914	1 951	2	8 867
Holbein-Gymnasium	20	60	80	45,7	5 931	1 747	1	7 679
Gymnasium Bäumlhof	57	53	110	82,2	11 175	3 210	1	14 386
Kantonale Handelsschule	42	33	75	60,3	8 185	2 317	4	10 506
Pädagogisches Institut	14	65	79	36,0	7 198	1 396	24	8 618
Berufs- und Frauenfachschule	43	94	137	81,9	7 361	1 908	16	9 285
Allgemeine Gewerbeschule	198	381	579	338,4	31 335	7 756	88	39 179
Universität	447	957	1 404	820,7	90 502	19 846	210	110 558
Universitätsbibliothek	63	82	145	101,6	8 123	1 956	29	10 108
Hochschulwesen	15	177	192	79,2	7 102	1 142	21	8 264
Biozentrum	111	140	251	192,8	19 685	4 326	44	24 055

¹Übrige unaufgeteilte Sozialversicherungsleistungen (Pensionskasse: Beitrag an Einkaufssumme und Amortisationsquoten; Verwaltungskostenanteil AHV und Unfall- und Fürsorgekasse).

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 1995 (Fortsetzung)

Departement Dienststelle	Beschäftigtes männliches Personal				Beschäftigtes weibliches Personal			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet
Erziehungsdepartement (Fortsetzung)								
Archäologische Bodenforschung	17	11	28	22,6	1	12	13	7,6
Zentrale Museumsverwaltung	-	1	1	0,4	-	4	4	1,6
Stadt-, Münstermuseum, Denkmalpflege	7	5	12	10,6	2	18	20	8,7
Museen an der Augustinergasse	3	15	18	8,1	1	19	20	5,1
Kunstmuseum	30	32	62	45,4	15	38	53	29,9
Antikemuseum	15	9	24	18,4	2	24	26	12,1
Historisches Museum	15	29	44	28,9	8	30	38	21,4
Naturhistorisches Museum	19	7	26	21,7	1	13	14	5,4
Museum für Völkerkunde	9	4	13	11,4	1	27	28	11,9
Museum für Gestaltung	5	6	11	7,5	-	17	17	6,1
Sozialpädagogischer Dienst	116	54	170	143,0	108	174	282	204,4
Schularztamt	6	6	12	9,7	11	47	58	39,1
Schulmaterialverwaltung	22	5	27	24,2	2	13	15	8,1
Justizdepartement	174	28	202	193,5	103	81	184	149,3
Sekretariat	10	5	15	13,0	13	16	29	22,5
Staatsanwaltschaft	66	-	66	66,0	31	14	45	39,0
Vormundschaftsbehörde	35	12	47	43,6	40	33	73	59,2
Grundbuchamt	6	1	7	6,9	1	3	4	3,0
Vermessungsamt	40	2	42	41,4	4	1	5	4,5
Zivilstandsamt	8	-	8	8,0	5	6	11	7,9
Strafvollzug	5	8	13	10,6	5	7	12	8,5
Handelsregister	4	-	4	4,0	4	1	5	4,7
Finanzdepartement	267	16	283	277,8	68	53	121	98,3
Sekretariat	5	1	6	5,5	3	16	19	8,6
Finanzkontrolle	12	-	12	12,0	2	1	3	2,8
Finanzverwaltung	12	1	13	12,5	4	1	5	4,9
Steuerverwaltung	155	3	158	156,8	46	18	64	58,4
Staatlicher Liegenschaftsverkehr	15	-	15	15,0	2	4	6	4,4
Amt für Informatik	61	11	72	69,0	8	13	21	16,3
Rechnungswesen/Controlling	7	-	7	7,0	3	0	3	3,0
Polizei- und Militärdepartement	1 210	14	1 224	1 217,0	185	119	304	247,6
Polizei, Verwaltung	1 004	11	1 015	1 010,8	177	101	278	229,7
Amt für Zivilschutz	27	1	28	27,0	1	8	9	5,7
Feuerwehr	129	2	131	129,2	1	5	6	3,9
Militärdirektion	17	-	17	17,0	3	1	4	3,6
Zeughausverwaltung	33	-	33	33,0	3	4	7	4,8
Baudepartement	911	37	948	930,1	74	75	149	111,6
Sekretariat	21	3	24	22,1	5	33	38	18,2
Bauinspektorat	19	1	20	19,9	2	3	5	4,1
Amt für Bausubvention	7	-	7	7,0	-	1	1	0,5
Gewässerschutzamt	61	4	65	63,9	11	4	15	13,2
Stadtgärtnerei	179	10	189	184,9	25	14	39	32,7
Tiefbauamt	331	3	334	333,1	10	2	12	11,2
Bäder und Kunsteisbahnen	20	10	30	22,6	6	8	14	10,8
Amt für Energie und Technik	181	3	184	181,9	6	4	10	8,6
Hochbau- und Planungsamt	92	3	95	94,7	9	6	15	12,2

Fortsetzung siehe folgende Doppelseite.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 1995 (Fortsetzung)

Departement Dienststelle	Gesamtes beschäftigtes Personal				Personalausgaben in 1000 Franken			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Brutto- besol- dungen	Sozial- versiche- rungen	Personal- neben- kosten	Total
Erziehungsdepartement (Fortsetzung)								
Archäologische Bodenforschung	18	23	41	30,2	1 442	367	1	1 809
Zentrale Museumsverwaltung	-	5	5	1,9	125	13	2	140
Stadt-, Münstermuseum, Denkmalpflege	9	23	32	19,3	1 793	441	5	2 238
Museen an der Augustinergasse	4	34	38	13,3	931	149	0	1 081
Kunstmuseum	45	70	115	75,3	6 003	1 246	78	7 327
Antikemuseum	17	33	50	30,5	2 401	475	4	2 880
Historisches Museum	23	59	82	50,3	3 669	699	15	4 382
Naturhistorisches Museum	20	20	40	27,1	2 830	747	3	3 580
Museum für Völkerkunde	10	31	41	23,4	2 153	541	16	2 709
Museum für Gestaltung	5	23	28	13,6	1 277	299	1	1 577
Sozialpädagogischer Dienst	224	228	452	347,4	29 774	6 614	461	36 849
Schulartzamt	17	53	70	48,8	5 678	1 211	56	6 945
Schulmaterialverwaltung	24	18	42	32,3	2 582	655	6	3 243
Justizdepartement	277	109	386	342,8	33 430	9 029	317	42 776
Sekretariat	23	21	44	35,5	3 357	950	48	4 355
Staatsanwaltschaft	97	14	111	105,0	11 565	3 269	166	14 999
Vormundschaftsbehörde	75	45	120	102,8	9 659	2 501	55	12 215
Grundbuchamt	7	4	11	9,9	1 104	302	-	1 406
Vermessungsamt	44	3	47	45,9	4 203	1 149	36	5 388
Zivilstandsamt	13	6	19	15,9	1 369	355	5	1 729
Strafvollzug	10	15	25	19,1	1 353	269	8	1 630
Handelsregister	8	1	9	8,7	820	234	-	1 054
Finanzdepartement	335	69	404	376,1	37 783	10 130	517	48 430
Sekretariat	8	17	25	14,1	1 232	281	8	1 521
Finanzkontrolle	14	1	15	14,8	1 757	505	31	2 293
Finanzverwaltung	16	2	18	17,4	1 677	372	6	2 056
Steuerverwaltung	201	21	222	215,2	20 363	5 623	46	26 032
Staatlicher Liegenschaftsverkehr	17	4	21	19,4	2 114	607	32	2 753
Amt für Informatik	69	24	93	85,3	9 545	2 582	367	12 494
Rechnungswesen/Controlling	10	-	10	10,0	1 095	160	27	1 282
Polizei- und Militärdepartement	1 395	133	1 528	1 464,6	130 047	33 325	3 002	166 374
Polizei, Verwaltung	1 181	112	1 293	1 240,5	109 027	27 957	2 422	139 406
Amt für Zivilschutz	28	9	37	32,7	2 919	759	38	3 716
Feuerwehr	130	7	137	133,1	12 449	3 229	533	16 212
Militärdirektion	20	1	21	20,6	1 986	523	4	2 513
Zeughausverwaltung	36	4	40	37,8	3 666	857	5	4 527
Baudepartement	985	112	1 097	1 041,7	89 556	22 597	979	113 132
Sekretariat	26	36	62	40,4	4 103	981	53	5 137
Bauinspektorat	21	4	25	24,0	2 606	694	36	3 337
Amt für Bausubvention	7	1	8	7,5	808	225	3	1 036
Gewässerschutzamt	72	8	80	77,1	6 738	1 668	71	8 476
Stadtgärtnerei	204	24	228	217,6	16 490	4 146	113	20 749
Tiefbauamt	341	5	346	344,3	28 170	6 887	257	35 315
Bäder und Kunstseilbahnen	26	18	44	33,5	2 880	593	80	3 553
Amt für Energie und Technik	187	7	194	190,5	16 807	4 408	292	21 507
Hochbau- und Planungsamt	101	9	110	106,9	10 953	2 996	74	14 023

Fortsetzung siehe folgende Doppelseite.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 1995 (Fortsetzung)

Departement Dienststelle Spezialbetrieb	Beschäftigtes männliches Personal				Beschäftigtes weibliches Personal			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet
Sanitätsdepartement	1 771	341	2 112	1 969,0	2 595	2 770	5 365	4 243,9
Sekretariat	10	4	14	12,5	7	23	30	18,4
Gesundheitsamt	4	9	13	11,0	2	21	23	15,3
Sanitätsdienst	68	1	69	68,5	--	5	5	3,3
Kantonales Veterinäramt	6	1	7	6,8	1	2	3	2,4
Kantonales Laboratorium	30	3	33	32,0	7	17	24	16,1
Amt für Alterspflege	--	2	2	1,8	--	8	8	4,9
Öffentliche Zahnkliniken	20	5	25	24,3	46	56	102	77,3
Kantonsspital	1 102	218	1 320	1 211,4	1 619	1 669	3 288	2 602,8
Felix Platter-Spital	155	23	178	169,5	344	445	789	616,5
Kinderspital	108	20	128	127,5	319	324	643	513,4
Psychiatrische Klinik	268	55	323	303,9	250	200	450	373,6
Wirtschafts- und Sozialdepartement	111	39	150	131,3	75	105	180	135,0
Sekretariat ¹	11	1	12	11,4	9	7	16	13,3
Staatsarchiv	9	4	13	10,2	1	8	9	4,8
Gewerbeinspektorat	12	3	15	14,2	6	2	8	7,3
Amt für Berufsberatung	3	2	5	4,5	--	12	12	8,0
Kantonales Arbeitsamt	34	9	43	39,9	23	26	49	38,2
Amt für Sozialbeiträge	12	5	17	15,3	13	10	23	19,1
Börse	3	3	6	3,3	--	14	14	5,2
Statistisches Amt	5	--	5	5,0	6	5	11	9,2
Amt für Miet- und Wohnungswesen	5	7	12	8,2	1	10	11	6,3
Kantonale Preiskontrolle	--	1	1	0,2	--	--	--	--
Staatliches Einigungsamt	2	1	3	2,6	--	1	1	0,8
Öffentliche Arbeitslosenkasse	15	3	18	16,7	16	10	26	22,9
Spezialbetriebe	1 530	119	1 649	1 584,7	117	115	232	170,7
Basler Verkehrsbetriebe	921	95	1 016	963,0	71	60	131	100,6
Industrielle Werke ²	542	20	562	552,2	38	41	79	55,9
Schlachthof	18	2	20	19,6	--	--	--	--
Dreispietzverwaltung	20	1	21	20,7	1	2	3	1,8
Rheinschiffahrtsdirektion	19	1	20	19,2	1	9	10	4,3
Parkgaragen	2	--	2	2,0	--	--	--	--
Verwaltung der Pensionskasse ²	8	--	8	8,0	6	3	9	8,1
Zusammen	7 745	2 413	10 158	8 837,0	4 061	6 421	10 482	7 372,6

¹Einschliesslich Bürgerrechtsdienst. ²Die Industriellen Werke Basel und die Verwaltung der Pensionskasse sind zwar aus der Staatsrechnung ausgegliedert, jedoch im Personalbestand der Kantonalen Verwaltung eingeschlossen.

Personalbestand am Jahresende und Personalausgaben der Kantonalen Verwaltung 1995 (Fortsetzung)

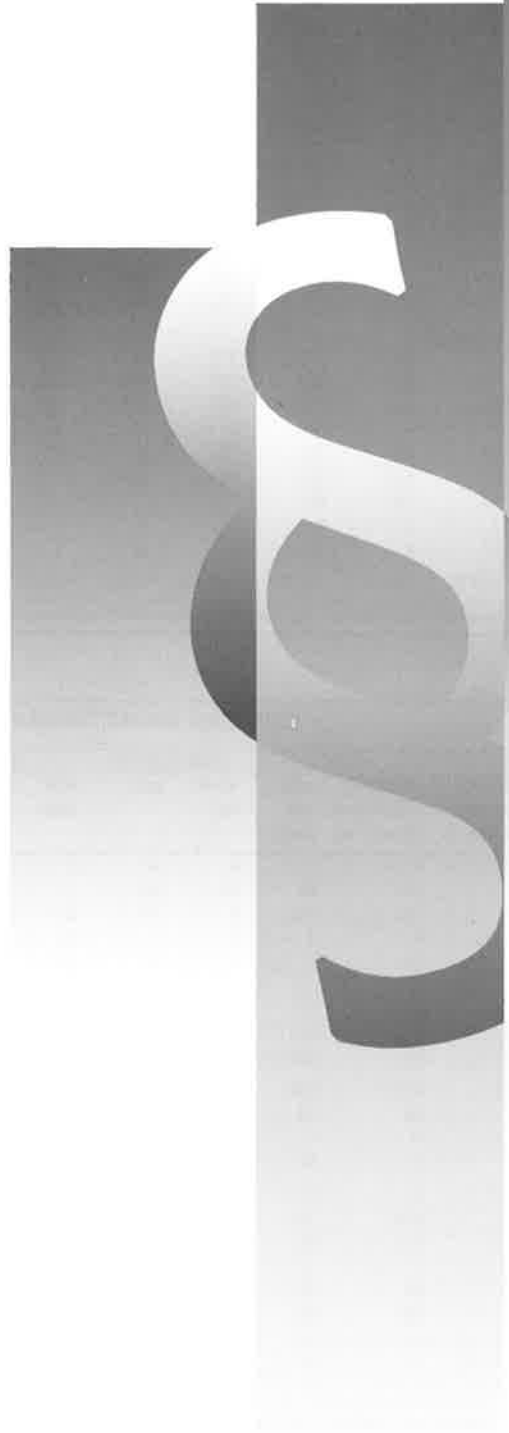
Departement Dienststelle Spezialbetrieb	Gesamtes beschäftigtes Personal				Personalausgaben in 1000 Franken			
	Voll- zeit- lich	Teil- zeit- lich	Total	Stellen zu 100 % auf- gerechnet	Brutto- besol- dungen	Sozial- versiche- rungen	Personal- neben- kosten	Total
Sanitätsdepartement	4 366	3 111	7 477	6 213,0	476 963	108 716	29 132	614 811
Sekretariat	17	27	44	30,8	3 672	882	33	4 586
Gesundheitsamt	6	30	36	26,2	2 777	758	88	3 622
Sanitätsdienst	68	6	74	71,8	6 845	1 776	182	8 803
Kantonales Veterinäramt	7	3	10	9,2	1 161	330	7	1 497
Kantonales Laboratorium	37	20	57	48,1	4 465	1 240	53	5 758
Amt für Alterspflege	–	10	10	6,7	639	170	7	816
Öffentliche Zahnkliniken	66	61	127	101,5	8 178	2 121	108	10 406
Kantonsspital	2 721	1 887	4 608	3 814,2	291 907	67 076	23 917	382 900
Felix Platter-Spital	499	468	967	786,0	56 213	12 316	2 464	70 993
Kinderspital	427	344	771	641,0	48 660	10 127	1 253	60 039
Psychiatrische Klinik	518	255	773	677,6	52 447	11 922	1 021	65 390
Wirtschafts- und Sozialdepartement	186	144	330	266,2	23 099	5 394	130	28 623
Sekretariat ¹	20	8	28	24,7	2 298	555	16	2 870
Staatsarchiv	10	12	22	14,9	1 400	365	7	1 772
Gewerbeinspektorat	18	5	23	21,5	2 135	604	8	2 747
Amt für Berufsberatung	3	14	17	12,5	1 265	316	8	1 589
Kantonales Arbeitsamt	57	35	92	78,1	6 198	1 280	62	7 540
Amt für Sozialbeiträge	25	15	40	34,3	2 731	668	2	3 401
Börse	3	17	20	8,5	955	199	18	1 172
Statistisches Amt	11	5	16	14,2	1 251	313	2	1 566
Amt für Miet- und Wohnungswesen	6	17	23	14,4	1 265	309	5	1 579
Kantonale Preiskontrolle	–	1	1	0,2	12	0	0	12
Staatliches Einigungsamt	2	2	4	3,4	430	109	2	541
Öffentliche Arbeitslosenkasse	31	13	44	39,6	3 158	676	–	3 834
Spezialbetriebe	1 647	234	1 881	1 755,4	148 423	38 856	1 721	189 000
Basler Verkehrsbetriebe	992	155	1 147	1 063,6	85 251	21 165	830	107 246
Industrielle Werke ²	580	61	641	608,1	57 176	16 190	786	74 152
Schlachthof	18	2	20	19,6	1 560	428	21	2 008
Dreispietzverwaltung	21	3	24	22,5	1 893	439	57	2 388
Rheinschiffahrtsdirektion	20	10	30	23,5	2 308	581	24	2 914
Parkgaragen	2	–	2	2,0	235	53	3	292
Verwaltung der Pensionskasse ²	14	3	17	16,1	...	...	...	...
Zusammen	11 806	8 834	20 640	16 209,5	1 420 438	350 831	39 134	1 810 402

¹Einschliesslich Bürgerrechtsdienst. ²Die Industriellen Werke Basel und die Verwaltung der Pensionskasse sind zwar aus der Staatsrechnung ausgegliedert, jedoch im Personalbestand der Kantonalen Verwaltung eingeschlossen.



Rechtspflege

Polizei
Gerichte
Strafvollzug



Polizeiliche Kriminalstatistik seit 1987¹

Straftat	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Gewalttaten	744	572	521	487	522	799	652	598	628
Vorsätzliche Tötungsdelikte	9	12	8	10	4	8	8	7	11
Körperverletzung	410	249	216	210	250	353	342	265	304
Raub	120	145	110	122	129	216	158	162	181
Erpressung	18	8	14	10	11	32	9	17	16
Freiheitsberaubung, Entführung	6	3	5	6	6	12	15	7	5
Geiselnahme	--	1	--	1	--	--	--	--	--
Vergewaltigung	39	24	21	27	22	35	30	24	22
Brandstiftung	100	85	104	83	76	107	57	79	54
Gewalt, Drohung gegen Beamte	42	45	43	18	24	36	33	37	35
Diebstähle	17 446	17 825	16 951	18 095	18 294	17 305	18 303	16 309	16 302
Diebstahl (ohne Fahrzeuge)	11 838	11 634	11 235	12 112	12 223	11 462	12 602	11 209	11 500
davon Einbruchdiebstahl	1 787	2 047	1 915	2 031	1 824	1 923	1 946	1 755	1 654
davon Entreisssdiebstahl	134	135	97	164	218	213	219	148	119
Fahrzeugdiebstahl ²	5 608	6 191	5 716	5 983	6 071	5 843	5 701	5 100	4 802
Übrige Straftaten									
Misshandlung eines Kindes	4	2	1	--	--	--	--	--	--
Veruntreuung	124	117	120	100	82	75	89	106	95
Betrug	365	293	562	602	619	643	643	774	682
Drohung	232	234	226	241	244	318	306	290	370
davon Bombendrohung	29	36	16	20	19	19	15	8	22
Nötigung	30	39	33	38	18	31	25	38	45
Unzucht	194	99	138	175	154	83	140	189	132
Strafbare Vorbereitungshandlung	3	6	--	--	--	1	3	1	5
Geldwäscherei	...	...	...	...	...	1	2	2	6
Alle Straftaten	19 142	19 187	18 552	19 738	19 933	19 256	20 163	18 307	18 265

¹Polizeiliche Kriminalstatistik" - Sämtliche im Kanton Basel-Stadt auf ausgewählten Gebieten erstattete Polizeianzeigen. ²Einschliesslich Entwendung zum Gebrauch.

Polizeiliche Kriminalstatistik - Handlungen, ermittelte Täter und Opfer 1995¹

Straftat	Anzahl Handlungen			Ermittelte Täter	davon			Opfer	davon Weiblich
	Ver-sucht	Voll-endet	Total		Weiblich	Aus-länder	Minder-jährig		
Vorsätzliche Tötungsdelikte	6	5	11	9	1	5	--	13	6
Körperverletzung	...	...	304	164	18	105	20	338	104
Raub	23	158	181	98	8	77	38	...	...
Erpressung	1	15	16	9	1	1	7	20	8
Freiheitsberaubung, Entführung	--	5	5	6	1	6	--	8	4
Geiselnahme	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Vergewaltigung	5	17	22	14	...	9	--	22	22
Brandstiftung	4	50	54	23	6	8	11	...	...
Gewalt und Drohung gegen Beamte	...	...	35	26	1	17	4	...	...
Diebstahl (ohne Fahrzeuge)	550	10 950	11 500	2 269	588	1 273	561	...	...
davon Einbruchdiebstahl	298	1 356	1 654	374	32	187	111	...	...
davon Entreisssdiebstahl	8	111	119	41	3	32	2	...	...
Fahrzeugdiebstahl ²	90	4 712	4 802	295	18	149	98	...	...
Misshandlung eines Kindes	--	--	--	--	--	--	--	...	...
Veruntreuung	--	95	95	50	12	22	2	...	...
Betrug	22	660	682	571	177	227	235	...	...
Drohung	...	370	370	153	11	91	29	...	...
davon Bombendrohung	...	22	22	1	--	1	--	...	...
Nötigung	2	43	45	26	1	11	7	44	20
Unzucht	1	131	132	14	--	9	--	150	118
Strafbare Vorbereitungshandlungen	...	5	5	1	--	--	...	...	...
Geldwäscherei	...	6	6	--	--	--	...	...	...

¹Polizeiliche Kriminalstatistik" - Sämtliche im Kanton Basel-Stadt auf ausgewählten Gebieten erstattete Polizeianzeigen, ermittelte Täter und Opfer. ²Einschliesslich Entwendung zum Gebrauch.

Rückweisungen und Festnahmen im Grenzverkehr an Bahnhöfen und am Flughafen seit 1987¹

Rückweisungsgrund	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Ohne Visum	419	428	347	285	302	991	667	485	566
Ohne gültige Ausweispapiere	859	861	885	877	638	245	399	361	274
Falsche Ausweispapiere	133	180	161	274	354	341	168	171	149
Ohne Zusicherung zum Stellenantritt	74	43	17	27	90	89	328	63	21
Einreisesperre	85	98	49	48	47	62	84	55	43
Mittellosigkeit	193	180	307	198	371	360	221	208	127
Grenzsanitarische Gründe	4	2	1	4	--	--	--	--	--
Jugendliche Ausreisser	7	--	--	--	--	--	--	--	--
Alle Rückweisungen	1 774	1 792	1 767	1 713	1 802	2 088	1 867	1 343	1 180
Alle Festnahmen	195	280	253	457	618	702	641	610	761

¹Bahnhof SNCF und Badischer Bahnhof.Verkehrspolizeiliche Dienstleistungen und Kontrollen des Polizeikommandos Basel-Stadt seit 1990¹

Dienstleistung, Kontrolle	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Spezielle Massnahmen bei Grossanlässen	85	100	74	98	48	95
Kontrollen des Strassenlärms	7	3	5	5	11	4
Kontrollierte Fahrzeuge	354	101	194	185	509	152
Beanstandete Fahrzeuge	173	46	83	113	164	63
Prozentanteil der Beanstandungen	48,9	45,5	42,8	61,1	32,2	41,4
Kontrollen der Geschwindigkeitsvorschriften	147	111	181	166	250	219
Kontrollierte Fahrzeuge	68 638	52 042	127 952	135 865	149 073	107 202
Festgestellte Übertretungen	7 434	5 683	11 454	14 092	12 928	11 461
Prozentanteil der Übertretungen	10,8	10,9	8,9	10,4	8,7	10,7
Kontrollen bei Rotlicht	216	265	321	357	86	248
Festgestellte Übertretungen	603	634	854	1 007	602	1 015
Kontrollen der Abgasvorschriften	11	9	11	11	12	10
Kontrollierte Fahrzeuge	396	303	429	468	549	536
Beanstandete Fahrzeuge	81	90	78	111	55	126
Prozentanteil der Beanstandungen	20,5	29,7	18,2	22,8	10,0	23,5
Kontrollen der Schwerverkehrsvorschriften	37	17	21	24	35	29
Kontrollierte Fahrzeuge	1 895	590	682	770	1 131	718
Festgestellte Übertretungen	376	126	207	153	286	170
Prozentanteil der Übertretungen	19,8	21,3	30,4	22,8	25,3	23,7
Kontrollen der Taxiverkehrsvorschriften	7	7	3	--	8	11
Kontrollierte Fahrzeuge	142	162	40	--	107	182
Festgestellte Übertretungen	25	21	11	--	61	22
Prozentanteil der Übertretungen	17,6	12,9	27,5	--	57,0	12,1
Betriebskontrollen ARV (Chauffeurverordnung)	30	16	18	2	55	82
Beanstandungen	12	14	13	2	84	91
Einsätze auf der Autobahn wegen Unfällen, Pannen usw.	443	529	476	436	437	421
Festgestellte Fälle von Fahren in angetrunkenem Zustand	612	616	630	616	620	517
Ohne Unfall	431	414	474	435	458	352
Mit Unfall	181	202	156	181	162	165
Atemlufttests	1 086	1 304	1 307	1 295	1 321	1 213
Anordnungen von Blutentnahme	536	575	724	650	661	562
Administrative Verfügungen ²	1 369	1 387	1 600	1 503	2 446	2 118
davon wegen Fahren in angetrunkenem Zustand	471	458	504	516	324	381
davon Führerausweisentzüge	733	751	739	796	1 256	1 415
Mittlere Entzugsdauer in Monaten bei Führerausweisentzug	5,7	6,0	6,5	6,8	6,4	5,9

¹Strassenverkehrsunfälle siehe Seite 176. ²Ohne Verwarnungen und Anträge an einen anderen Kanton.

Geahndete Übertretungen (Ziffern) des Strassenverkehrsgesetzes nach Bussenliste OBV seit 1989¹

Geahndeter Verkehrsteilnehmer, Übertretung	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Fussgänger	17	16	11	4	12	6	8
davon Nichtbeachten der Lichtsignale ²	13	7	9	3	1	4	6
davon Betreten der Autobahn	3	7	-	1	6	1	2
Radfahrer, Lenker von Motorfahrrädern	4 742	4 716	3 531	3 077	3 658	6 006	4 083
Übertreten administrativer Bestimmungen	867	745	581	515	751	831	635
Verletzen der Verkehrsregeln	3 757	3 690	2 653	2 252	2 577	4 563	2 990
davon Nichtbeachten der Vorschriftssignale	1 716	839	557	545	887	2 339	1 361
davon Nichtbeachten der Lichtsignale ²	390	296	275	263	394	604	360
Fahren ohne vorgeschriebene Ausrüstung	118	281	297	310	330	612	458
Lenker von Motorfahrzeugen	158 719	163 015	162 397	190 374	234 697	248 936	205 788
Übertreten administrativer Bestimmungen	949	740	807	873	1 256	1 264	730
Verletzen der Regeln des ruhenden Verkehrs	143 332	146 992	148 097	168 877	210 984	221 242	185 068
davon Übertreten der Parkzeit	42 956	39 895	39 492	54 582	83 747	92 493	75 120
davon Parkieren im Parkverbot	63 029	63 208	62 020	67 416	79 200	84 409	70 399
davon Halten und Parkieren im Halteverbot	13 515	25 115	26 533	26 105	25 048	21 293	18 220
Verletzen der Regeln des Fahrverkehrs	14 354	15 236	13 451	20 603	22 422	26 259	19 686
davon Nichtbeachten der Vorschriftssignale	6 226	7 188	7 441	8 435	8 869	12 827	8 808
davon Nichtbeachten der Lichtsignale ²	1 088	914	730	907	1 094	1 252	900
davon Geschwindigkeitsüberschreitung ³	6 449	6 272	4 579	10 461	11 416	10 472	8 878
Fahren ohne vorgeschriebene Ausrüstung	84	47	42	21	35	171	63
Fehlende Nationalstrassenvignette	141	460	100	269	536	685	392
Im OB-Verfahren erledigte Übertretungen ⁴	163 619	168 207	166 039	193 724	238 903	255 633	210 271
Bezahlte Bussen in 1 000 Fr.	4 323,8	4 570,5	4 538,6	5 212,5	6 134,2	6 497,5	5 408,1
Durch Verzeigung erledigte OB-Verfahren ⁵	...	11 523	12 069	12 998	14 030	14 147	12 855

¹Nach eidgenössischem Ordnungsbussen-Verfahren (OBV). ²Einschliesslich Nichtbeachten der Handzeichen der Polizei. ³Überschreiten der Höchstgeschwindigkeit bis zu 15 km/h. ⁴Erledigt durch Bezahlen der Busse. ⁵Verzeigung wegen Nichtbezahlen der Busse.

Sicherheitspolizeiliche Dienstleistungen des Polizeikommandos Basel-Stadt seit 1990

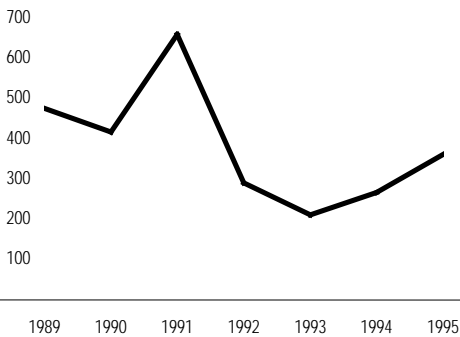
Dienstleistung	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Polizeirapporte und Berichte aller Art	60 821	58 706	55 862	56 982	56 754	59 520
davon Strafanzeigen	27 642	27 871	26 492	28 533	28 665	25 812
davon Vermisstanzeigen	136	120	105	120	139	183
davon Verlust- und Fundanzeigen	8 682	8 844	7 883	6 721	6 538	6 945
davon Identifizierung unbekannter Leichen	19	9	13	14	15	20
Requisitionen	31 864	35 385	39 072	34 512	34 244	33 824
davon Überweisungen an Spitäler	804	755	723	680	594	540
davon alle Einbruch- und Überfallalarme	1 025	1 019	1 031	749	703	775
davon echte Einbruch- und Überfallalarme	23	19	10	15	10	14
davon Rheinverschmutzungen	14	36	22	13	14	9
davon Rettungseinsätze auf dem Rhein	8	5	7	17	19	30
davon Leichenlandungen aus dem Rhein	20	1	4	1	2	4
davon Hundeeinsätze	314	321	811	721	628	665
Im Polizeiposten vorläufig festgenommene und von dort wieder entlassene Personen	2 883	3 286	3 731	4 197	4 361	4 141
Festgenommene und dem Journal zugeführte Personen	4 717	5 214	5 361	5 584	2 848	2 363
davon an der Grenze Festgenommene	1 378	727	1 581	1 383	571	577
Zu- und Abführungen von Häftlingen im Lohnhof	6 186	5 785	4 060	3 769	6 545	8 391
davon mit Hund	3 216	2 670	1 880	1 477	1 356	815
Vorbereitete sicherheitspolizeiliche Aktionen	129	184	295	273	262	266
davon zugunsten von gefährdeten Personen	27	30	25	31	42	32
davon zugunsten von Demonstrationen	19	16	14	36	16	24
davon zugunsten von sportlichen oder geselligen Anlässen	73	69	74	69	84	73

Polizeilich verzeigte Gesetzesübertretungen seit 1989

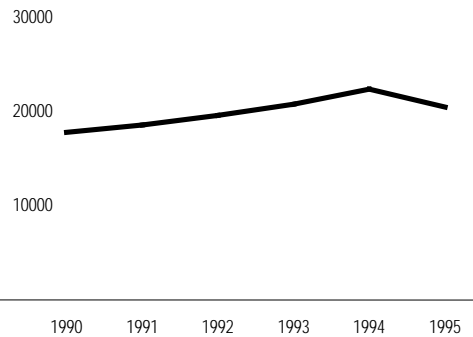
Gesetz, übertretene Gesetzesbestimmung	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Schweizerisches Strafgesetz	475	416	658	290	210	266	370
Strassenverkehrsgesetz ¹	...	17 785	18 575	19 602	20 773	22 379	20 477
davon pflichtwidriges Verhalten bei Unfall	151	133	138	131	107	107	201
davon Fahren in angetrunkenem Zustand	535	467	474	497	478	512	495
davon Fahren ohne Ausweis	220	155	170	309	161	307	138
Übrige Bundesgesetze	891	839	1 893	2 455	2 585	1 310	978
Kantonales Übertretungsstrafgesetz, Waffengesetz	1 405	1 229	1 615	1 785	1 671	1 905	1 228
davon Diensterschwerung (§ 16)	108	61	122	113	144	127	74
davon Strassenanschläge (§ 22)	66	47	53	40	60	48	59
davon Immissionen, Lärm und Unfug (§ 29-33)	162	140	138	263	172	289	128
davon Rauschzustand (§ 35)	185	181	209	209	258	257	171
davon Strassenprostitution (§ 38)	22	56	58	21	44	32	37
davon Parkieren auf Privatboden (§ 63)	35	51	156	221	59	173	102
davon Ausverkäufe und Preisangaben (§ 71)	40	13	31	16	14	8	4
davon Halten von Hunden (§ 89)	91	94	60	186	72	181	37
davon Waffen und Munition (§ 92 bzw. Waffengesetz)	99	134	216	204	277	272	234
Zusammen	...	20 269	22 741	24 132	25 239	25 860	23 053

¹Einschliesslich Verzeigungen aus dem Ordnungsbussen-Verfahren.

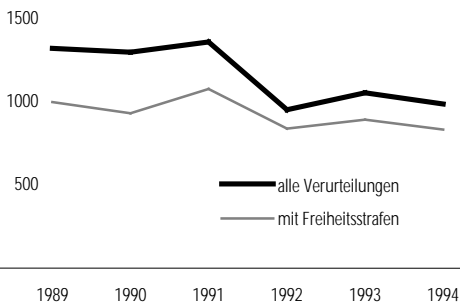
Polizeiliche Verzeigungen nach Strafgesetz seit 1989



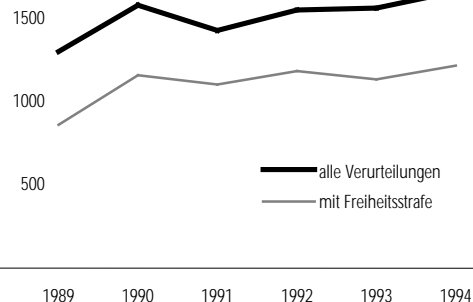
Polizeiliche Verzeigungen nach Strassenverkehrsgesetz seit 1990



Verurteilungen nach Strafgesetz seit 1989



Verurteilungen nach Strassenverkehrsgesetz seit 1989



Kantonale Gerichte seit 1987

Art des Geschäftes	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Zivilgericht¹									
Kammerprozesse	918	897	920	1 119	1 098	1 295	1 089	1 368	1 325
Familienrechtsachen	647	614	553	700	671	725	756	855	761
Übrige Zivilsachen	271	283	367	419	427	510	579	513	564
Prozesse des Dreiergerichts	319	332	348	350	402	496	619	493	487
Verhörprozesse der Einzelrichter	1 057	1 119	1 055	969	902	1 149	1 165	1 168	1 007
Rechtsöffnungen	1 444	1 567	1 617	1 534	1 597	1 855	2 072	2 365	2 004
Konkursbegehren	890	678	668	681	718	922	1 056	898	853
Erstreckung von Miete und Pacht ³	215	327	400	...	33	41	47	45	85
Strafgericht²									
Kammer- und Dreiergericht,									
Einzelrichter	962	946	941	873	998	1 025	1 038	1 031	937
Verhör des Einzelrichters	297	300	324	266	257	296	231	271	318
Polizeigericht, Kammer- und									
Einzelrichter	19 826	18 265	19 340	25 827	24 241	27 325	30 340	30 803	30 287
durch Strafbefehl erledigt	18 296	16 609	17 730	24 053	22 304	25 186	27 740	28 374	28 655
durch Verhandlung erledigt	1 530	1 655	1 610	1 774	1 937	2 139	2 600	2 429	1 632
Jugendstrafrechtspflege²									
Jugendanwalt als Einzelrichter									
Übertretungen	649	496	538	557	393	655	565	641	536
Verbrechen und Vergehen	310	303	261	220	354	218	243	166	141
Jugendstrafkammer	21	18	13	12	10	14	20	28	19
Appellationsgericht									
Appellation in Zivilsachen ¹	49	42	54	46	35	32	43	47	60
davon Urteil bestätigt	17	13	16	21	15	13	13	12	15
Appellation in Strafsachen ²	115	81	119	103	86	66	99	101	89
davon Urteil bestätigt	54	24	51	40	26	29	42	38	33
Appellation in Polzeisachen ²	36	34	60	45	37	27	38	42	26
davon Urteil bestätigt	20	16	30	30	20	18	19	23	15
Verwaltungs- und Disziplinarreurse ¹	135	96	131	102	148	176	163	153	144
davon abgewiesen	62	30	50	47	62	64	66	71	69
Beschwerden ¹	116	142	166	115	135	142	211	178	218
davon abgewiesen	83	81	95	76	90	85	136	129	154
Zwangsmassnahmen im Ausländerrecht	...	42	166	275	498	455	605	683	502
Sonstige Eingaben und Geschäfte ¹	240	272	266	243	258	263	313	304	458
Gewerbliches Schiedsgericht									
Klagen von Arbeitgebern	20	3	2	1	2	20	4	40	18
Gutgeheissen	3	1	2	-	2	3	2	6	2
Teilweise gutgeheissen	8	1	-	-	-	7	-	2	4
Abgewiesen	5	-	-	1	-	6	1	2	6
Vergleich, Anerkennung, Rückzug	4	1	-	-	-	4	-	30	6
Nichteintreten, Unzuständigkeit		-	-	-	-	-	1	-	-
Klagen von Arbeitnehmern	437	451	378	351	324	515	474	486	460
Gutgeheissen	89	159	204	174	163	92	124	171	139
Teilweise gutgeheissen	158	30	16	13	14	115	42	32	19
Abgewiesen	88	84	71	50	67	57	59	70	74
Vergleich, Anerkennung, Rückzug	98	178	87	114	80	235	239	212	228
Nichteintreten, Unzuständigkeit	4	-	-	-	-	16	10	1	-
Alle erledigten Klagen	457	454	380	352	326	535	478	526	478

¹Erledigte Fälle. ²Verzeigte und beurteilte Personen. ³Seit 1.7.1990 entscheidet das Dreiergericht in zweiter Instanz und seit 1.7.1995 der Einzelrichter über missbräuchliche Kündigungen und über die Erstreckung von Miete und Pacht.

Verurteilungen nach dem Strafgesetzbuch seit 1990 - Urteile des Kantons Basel-Stadt

Urteils-jahr	Strafart ¹							Alle Verurteilungen ²	Vergehensgruppe (Auswahl) ³				
	Zucht-haus	Gefäng-nis	Haft	Alle Freiheits-strafen	davon bedingt	Busse ⁴	Mass-nahme		Leib und Leben	Ver-mögen	Ehre, Frei-heit	Sitt-lich-keit	Öffent-liche Gewalt
1990	14	609	307	930	481	334	36	1 300	71	955	90	23	108
1991	11	710	357	1 078	550	254	29	1 361	67	1 019	81	23	125
1992	19	679	141	839	556	93	21	953	66	648	83	25	93
1993	18	715	159	892	629	116	46	1 054	97	654	112	17	110
1994	24	679	129	832	606	103	52	987	98	610	131	30	124

¹Anzahl Urteile, die die betreffende Strafe aussprechen und das betreffende Gesetz erwähnen. ²Anzahl Urteile, die das betreffende Gesetz erwähnen. ³Anzahl Urteile, die einen (oder mehrere) Artikel aus der Gruppe erwähnen. ⁴Anzahl Urteile mit einer Busse als Hauptstrafe.

Verurteilungen nach dem Strassenverkehrsgesetz seit 1990 - Urteile des Kantons Basel-Stadt

Urteils-jahr	Strafart ¹								Alle Verurteilungen ²	davon		
	Zucht-haus	Gefäng-nis	Haft	Alle Freiheits-strafen	davon bedingt	Busse ³	Mass-nahme	Aus-länder ⁴		Frauen ⁵	Junge Erwachsene ⁶	
1990	1	608	553	1 162	659	409	12	1 583	577	194	382	
1991	2	632	471	1 105	623	319	7	1 431	541	166	392	
1992	3	671	512	1 186	664	364	4	1 554	620	188	385	
1993	6	683	447	1 136	754	415	14	1 565	660	160	393	
1994	6	678	536	1 220	889	424	22	1 666	711	207	337	

¹Anzahl Urteile, die die betreffende Strafe aussprechen und das betreffende Gesetz erwähnen. ²Anzahl Urteile, die das betreffende Gesetz erwähnen. ³Anzahl Urteile mit einer Busse als Hauptstrafe. ⁴Anzahl Urteile gegen Ausländer unbekümmert um ihren Wohnsitz. ⁵Anzahl Urteile gegen Frauen. ⁶Anzahl Urteile gegen junge Erwachsene (18-24jährig).

Verurteilungen nach dem Betäubungsmittelgesetz seit 1990 - Urteile des Kantons Basel-Stadt

Urteils-jahr	Strafart ¹								Alle Verurteilungen ²	davon		
	Zucht-haus	Gefäng-nis	Haft	Alle Freiheits-strafen	davon bedingt	Busse ³	Mass-nahme	Aus-länder ⁴		Frauen ⁵	Junge Erwachsene ⁶	
1990	10	276	20	306	196	46	38	390	136	75	161	
1991	8	310	18	336	200	59	27	422	150	72	165	
1992	11	269	17	297	187	70	21	388	120	67	154	
1993	16	307	21	344	244	99	46	489	165	90	225	
1994	17	330	22	369	248	95	41	505	195	83	205	

¹Anzahl Urteile, die die betreffende Strafe aussprechen und das betreffende Gesetz erwähnen. ²Anzahl Urteile, die das betreffende Gesetz erwähnen. ³Anzahl Urteile mit einer Busse als Hauptstrafe. ⁴Anzahl Urteile gegen Ausländer unbekümmert um ihren Wohnsitz. ⁵Anzahl Urteile gegen Frauen. ⁶Anzahl Urteile gegen junge Erwachsene (18-24jährig).

Inhaftierte und Hafttage im Lohnhof bzw. Waaghof seit 1991

Jahr	Inhaftierte Schweizer				Inhaftierte Ausländer			Alle Inhaf-tierten	Hafttage	
	Unter-suchungs-gefangene	Häftlinge, Straf-gefangene	Unter Polizei-gewahr-sam	Militär	Unter-suchungs-gefangene	Häftlinge, Straf-gefangene	Unter Polizei-gewahr-sam		Total	je Unter-suchungs-gefangenen
1991	431	818	328	51	908	329	1 746	4 611	67 050	24
1992	394	818	254	43	869	327	1 650	4 355	71 875	28
1993 ¹	167	890	469	43	292	380	2 135	4 376	74 768	63
1994	176	791	538	66	286	374	2 102	4 333	72 207	65
1995 ²	143	424	437	43	257	300	2 213	3 817	70 794	72

¹Wegen Platzmangel fand eine Verschiebung von Untersuchungshaft zu Polizeigewahrsam statt. ²Bezug des Neubaus "Waaghof" im November.

Eintritte in die Strafanstalt Bostadel seit 1985¹

Merkmal	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Nach Strafdauer											
0- 3 Monate	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
4- 6 Monate	2	2	--	--	--	2	--	1	--	--	--
7-12 Monate	6	5	--	1	1	3	3	1	--	--	1
1- 3 Jahre	29	9	12	10	12	16	14	11	12	13	3
4- 5 Jahre	9	8	4	2	4	8	10	18	8	12	3
6-10 Jahre	9	8	11	10	10	17	6	18	16	16	7
11-30 Jahre	3	4	5	6	3	8	7	3	10	5	3
Lebenslänglich	--	1	--	1	2	1	--	--	2	--	--
Unbestimmt	--	8	--	4	1	1	3	2	2	--	2
Vorläufiger Vollzug	31	43	30	38	49	46	46	32	35	33	45
Zusammen	90	88	62	72	82	102	89	86	85	79	64
Nach Art des Vergehens											
Leib und Leben	7	11	8	9	8	16	10	10	21	14	9
Vermögen	53	35	23	27	35	36	28	25	14	15	16
Sittlichkeit	4	10	3	4	6	4	4	2	5	5	7
Familie	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Öffentlicher Verkehr	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Öffentliche Gewalt	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Gemeingefährliche Vergehen	2	--	--	--	1	--	1	--	--	1	1
Militärstrafgesetz	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Liederlicher Lebenswandel	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Übrige Vergehen	24	32	28	32	32	46	46	49	45	44	31
Zusammen	90	88	62	72	82	102	89	86	85	79	64
Nach Zivilstand											
Ledig	59	44	34	36	43	50	44	42	42	35	26
Verheiratet	19	22	16	24	24	27	32	29	26	27	28
Verwitwet	1	2	--	1	1	4	2	1	1	1	--
Getrennt	--	1	2	1	1	1	2	1	--	1	1
Geschieden	11	19	10	10	13	20	9	13	16	15	9
Zusammen	90	88	62	72	82	102	89	86	85	79	64
Nach Alter in Jahren											
0-19	1	1	--	--	1	--	2	--	--	--	--
20-29	38	34	27	35	30	42	40	30	31	32	25
30-39	33	33	26	22	29	37	29	35	34	34	27
40-49	12	15	7	10	16	15	14	15	16	12	9
50-59	6	5	2	5	5	8	4	4	2	--	2
60 u.m.	--	--	--	--	1	--	--	2	2	1	1
Zusammen	90	88	62	72	82	102	89	86	85	79	64
Rückfällige nach Zahl der Vorstrafen											
Unbekannt	8	7	3	10	11	14	14	27	11	7	6
1	20	16	13	17	18	16	10	4	5	8	17
2	11	8	5	3	6	2	2	3	4	5	2
3	7	2	3	2	2	1	4	2	1	2	--
4	4	5	5	1	2	5	--	--	1	1	1
5- 9	6	9	3	2	3	2	3	--	--	--	2
10-19	4	3	2	--	--	--	--	--	--	--	1
20 u.m.	--	--	--	--	--	--	--	1	--	--	--
Zusammen	60	50	34	35	42	40	33	37	22	23	29

¹Nur männliche Strafgefangene.

Insassen in der Strafanstalt Bostadel nach Strafart seit 1982¹

Jahr	Vorläufiger Vollzug			Zuchthaus			Gefängnis			Verwahrung, Massnahmen		
	Ein- tritte	Aus- tritte ²	End- bestand	Ein- tritte ³	Aus- tritte	End- bestand	Ein- tritte ³	Aus- tritte	End- bestand	Ein- tritte	Aus- tritte	End- bestand
1982	40	45	14	29	32	41	46	34	28	5	6	9
1983	46	41	19	36	33	44	46	51	23	6	7	8
1984	43	38	24	47	39	52	25	33	15	4	9	3
1985	33	38	19	42	50	44	42	27	30	--	2	1
1986	43	43	19	42	33	53	34	47	17	10	6	5
1987	30	31	18	41	34	60	19	22	14	1	3	3
1988	38	31	25	39	38	61	13	20	7	5	4	4
1989	48	44	29	35	49	47	22	16	13	4	1	7
1990	46	48	27	57	44	60	29	36	6	1	5	3
1991	43	51	19	52	53	59	31	26	11	4	5	2
1992	34	35	18	59	49	69	16	17	10	3	3	2
1993	36	31	23	55	57	67	18	18	10	4	3	3
1994	33	31	25	52	44	75	17	22	5	3	3	3
1995	45	38	32	32	41	66	10	7	8	2	3	2

¹Nur männliche Strafgefangene. ²Zur Hauptsache Wechsel in eine Strafart. ³Einschliesslich Übertritte.

Untersuchungen des Gerichtsarztes und des Gerichtschemikers seit 1987

Veranlassung Art der Untersuchung	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995			
									Männ- lich	Weib- lich	Total	
Gerichtsärztliche Untersuchungen												
Lokalaugenschein	...	...	205	215	204	189	189	142	150	50	200
Körperverletzung, Misshandlung	67	70	80	52	55	100	59	59	37	16	53	
Verkehrsunfall	37	29	32	31	28	30	22	29	17	6	23	
Übriger Unfall (ohne "Fixertod")	24	77	59	35	27	25	26	23	24	8	32	
Natürlicher Tod	111	158	160	140	72	66	77	86	62	47	109	
Selbstmord	81	75	69	71	58	59	68	48	44	23	67	
Mord, Totschlag, fahrlässige Tötung	8	7	9	12	7	11	7	8	4	3	7	
Kindstötung	--	2	--	--	--	1	--	--	--	--	--	
Plötzlicher Kindstod	--	--	5	4	2	--	1	--	1	2	3	
"Fixertod"	21	15	19	51	34	38	37	19	8	3	11	
Vergehen gegen die Sittlichkeit	14	31	16	27	28	37	31	15	2	12	14	
Fürsorgerische Freiheitsentziehung (pos.) ¹	...	...	354	358	346	345	307	327	138	180	318
Fürsorgerische Freiheitsentziehung (neg.) ²	...	...	201	163	195	207	177	186	85	82	167
Fürsorgerische Freiheitsentziehung ³	490	338	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Haftfähigkeit	32	29	26	7	21	22	14	9	5	1	6	
Gefängnismedizinische Konsultationen	3 029	2 776	4 251	2 996	5 845	6 166	7 606	8 433	6 521	759	7 280	
Vaterschaften	64	38	40	36	3	--	--	--	--	--	--	
Untersuchung v. Gegenständen u. Spuren	58	70	73	49	46	61	34	20	10	9	19	
Blutalkoholberechnungen	997	995	954	928	1 080	1 067	1 011	966	802	78	880	
Übrige Untersuchungen	--	--	--	36	23	22	45	16	19	6	25	
Alle Untersuchungen	5 033	4 710	6 553	5 211	8 074	8 446	9 711	9 384	7 098	1 192	8 290	
Gerichtschemische Untersuchungen												
Alkoholbestimmungen	962	958	930	952	1 009	1 080	982	968	...	...	850
Toxikologische Analysen	1 164	1 021	486	571	584	635	575	487	...	...	634
Schwermetallanalysen	4	19	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Klinisch-chemische Untersuchungen	...	...	207	140	110	120	120	129	...	...	98
Immunochemische Analysen	...	...	487	488	821	952	1 262	799	...	...	626
Analysen von unbekanntem Arzneistoffen, technischen Produkten und Drogen	131	161	87	124	103	70	135	180	...	...	140
Alle Untersuchungen	2 261	2 159	2 197	2 275	2 627	2 857	3 074	2 563	...	...	2 348

¹Einweisung in die Psychiatrische Universitätsklinik. ²Keine Einweisung. ³Keine Unterscheidung in positiv oder negativ.

Stichwortverzeichnis

A	
Abbrüche	146-150
Abstimmungen	254, 255
AHV, Eidgenössische	185-187
Aktiengesellschaften, Besteuerung	284-287
Alarmer	
Feuerwehr	250
Polizei	305
Sanität	208
Alkohol	
Strassenverkehrsgesetz, Verzeigungen	306
Todesursache	200-203
Verkehrsunfälle, Ursachen	176
Alkoholfreie Gaststätten	159
Alter	
Bevölkerungsstand	16-21, 24, 25
Ehescheidungen	39
Eheschliessungen	37, 38
Eingebürgerte	65
Geburten, Alter der Mutter	41-43
Sterbefälle	44, 45, 199, 202-204
Umgezogene	62
Wanderungen	49, 50, 54
Altersfürsorge, -hilfe, Kantonale	194
Altersversicherung, Eidg. (AHV)	185-187
Anerkennung von Kindern	43
Apotheker	208
Appellationsgericht	307
Arbeitslose	98, 99
Arbeitsmarkt	88-91, 98-100
Arbeitsstätten	93-95
Archive	246
Ärzte	208
Asylbewerber	23
Ausbildungsbeiträge	234, 235
Ausfuhr	
aus dem Kanton Basel-Stadt	121
aus der Region Basel	123
Ausgleichskasse Basel-Stadt	189
Ausländer	
Anerkennung von Kindern	43
Anteil an der Wohnbevölkerung	13, 26
Bevölkerungsbilanz	29, 31
Bevölkerungsstand	12-15, 20-22, 24, 25, 31
Bürgerrechtswechsel	29, 31, 63-67
Ehescheidungen	39
Eheschliessungen	29, 34-38
Eingebürgerte	63-67
Erwerbstätige	83-91
Fremdenverkehr	160-162
Geburten	29, 40-42
Geburtenüberschuss	29, 31
Geschlecht	11, 12, 14, 15, 17-19, 24, 25
Konfession	245
Lehrlinge	83, 217-219
Muttersprache	245
Schüler	223, 228, 229
Sterbefälle	29, 44-46, 204
Studierende	236-241
Umgezogene	31, 48, 62
Wanderungen	29, 31, 48-50, 52, 53, 56, 58
Aussenhandel	120-123

B		Chiropraktiker	208
Bäder, Öffentliche	249	Crossair	169
Balair	169	D	
Baselland-Transport	168	Devisenkurse	181
Basler Börse	181	Diensttauglichkeit	250
Basler Index der Konsumentenpreise	107, 108, 110, 111	Direkte Bundessteuer	289, 290
Basler Staatspersonal	291-299	Dreispeitz, Industriegeleise	172
Basler Verkehrsbetriebe		Drogen (Betäubungsmittelgesetz, Verurteilungen)	308
Personalausgaben	299	E	
Personalbestand	298, 299	Ehescheidungen	39
Rechnungsergebnisse, Verkehrsleistungen	167	Eheschliessungen	
Baubewilligungen	146	Ortsfremde	46
Baugewerbe		Wohnbevölkerung	28, 29, 33-38
Arbeitslose	99	Einbürgerungen	63-67
Beschäftigte, Betriebe	93-97	Einfuhr	
Erwerbstätige	84-86	in den Kanton Basel-Stadt	120
Erwerbstätige Ausländer	85, 86, 90, 91	in die Region Basel	122
Bautätigkeit	144, 145	Einkommenssteuer	
Bauvorhaben	144, 145	Eidgenössische	289, 290
Bauzonen	77	Kantonale	271, 273, 277-281, 283
Beamte	291-299	Riehen	288
Behinderte		Elektrizitätsversorgung (IWB)	132, 133
Bezüger der Eidg. IV-Rente	185, 186, 188	Energie	131-133
Berufsschulen	213, 215, 217-221	Energiepreise	113
Beschäftigte	93-97, 127	Entsorgung	80
Bestattungen	208	Erbschaftssteuer	271, 273
Betäubungsmittelgesetz, Verurteilungen	308	Erlenverein, Tierpark	247
Betreibungen	118	Ertragssteuer	271, 273, 284, 285
Betriebskantinen	159	Erwerbstätige	83-91, 173
Betriebszählungen, Eidgenössische	93-97, 127	Export	
Bettingen		aus dem Kanton Basel-Stadt	121
Bevölkerungsbilanz	30, 31	aus der Region Basel	123
Bevölkerungsstand	11, 12, 14, 15, 26, 83	F	
Erwerbspersonen	83-85	Fachmessen	117
Fläche	27	Familien	
Gebäudebau, -bestand	138, 139, 147, 149	Besteuerung	290
Landwirtschaftsbetriebe	127	Eingebürgerte	63-66
Wohnungsbau, -bestand	138, 141, 147, 149	Umgezogene	59-61
Bevölkerung (Wohnbevölkerung)		Wanderungen	56-60
Bilanz	28-31	Fernwärmeversorgung (IWB)	131
Dichte	27, 32, 143	Feuerwehr	250
Mittlere	13, 15, 28, 29	Feuerwehrratsabgabe	283
Sozio-professionelle Kategorie	83	Finanzen	
Stand	11-22, 24-26, 30, 31	Kantonale	269-275
Bewölkung	73, 76	Riehen	276
Bibliotheken	246	Flächen	27
Bienenhaltung	127	Flugverkehr	169
Bodenfläche des Kantons	27	Fremdenverkehr	160-162
Bodenverschuldung	182	Friedhöfe, Bestattungen	208
Börse	181	Fruchtbarkeit, Eheliche	43
Brandfälle	195	Fürsorge, Soziale	194
Brücken	137	Fusspflieger	208
Bundessteuer, Direkte	289, 290	G	
Bürgergemeinde Basel		Gartenbäder, Öffentliche	249
Finanzen	276	Gastgewerbe	
Wahlen	257, 264, 265	Arbeitslose	99
Bürgerrechtswechsel	29, 31, 63-67	Beschäftigte, Betriebe	93-97, 159
C		Erwerbstätige	86
Chemische Industrie		Erwerbstätige Ausländer	86, 90, 91
Arbeitslose	99	Restaurants	159
Beschäftigte, Betriebe	93-97		
Erwerbstätige	86		
Erwerbstätige Ausländer	86, 90, 91		

Gasversorgung (IWB)	131	Hebammen	208
Gebäude		Heimat siehe "Kantonsbürger", "Schweizer", "Ausländer"	
Abgebrochene	146, 147, 149	Heiraten	
Bestand	11, 32, 138-140, 149	Ortsfremde	46
Neuerstellte	146, 147, 149	Wohnbevölkerung	28, 29, 33-38
Gebäudeversicherung Basel-Stadt		Hochbauten	137
Brandfälle	195	Hochseeflotte	172
Versicherungsbestand	194	Höhenpunkte	71
Geburten		Hotels	160-162
Erstgeborene	42	Hundebestand	248
Geburtenfolge	42	I	
Mehrlingsgeburten	41	Immatrikulierte Studierende	236-241
Ortsfremde	46, 207	Import	
Wohnbevölkerung	28, 29, 33, 40-43, 46	in den Kanton Basel-Stadt	120
Geburtenüberschuss	28-31	in die Region Basel	122
Geburtenziffern	28, 29, 33, 40	Index der Konsumentenpreise	
Gefängnis	308-310	Basler Index	107, 108, 110, 111
Geflügelhaltung	127	Landesindex	107, 109, 110
Gemeindefinanzen Riehen	288	Industriegeleise St. Johann, Dreispitz	172
Gemeindegrenzen	71	Industrielle Werke Basel (IWB)	131-133, 298, 299
Genossenschaften, Besteuerung	284-287	Ingenieurschule beider Basel	234
Genossenschaftlicher Wohnungsbau	140, 142-144, 148, 154	Inhaftierte	308-310
Geografische Angaben	71	Invalidenfürsorge, -hilfe, Kantonale	194
Gerichte	307	Invalidenversicherung, Eidg. (IV)	185, 186, 188, 189
Gerichtsärztliche Untersuchungen	310	J	
Geschiedene	17, 39	Jugendherberge	162
Gesetzesübertretungen, Verzeigte	306	Jugendstrafrechtspflege	307
GmbH, Besteuerung	284-286	Juristische Personen, Besteuerung	284-287
Gestorbene		K	
Ortsfremde	46	Kantonale Volksabstimmungen	254, 255
Wohnbevölkerung	28, 29, 33, 44-46, 200-204	Kantonales Volkseinkommen	103, 104
Gesundheit		Kantonsbürger	
Aufwendungen	270, 272, 274	Anerkennung von Kindern	43
Beschäftigte, Betriebe	93-97	Bevölkerungsstand	14, 15, 24, 25
Erwerbstätige	86	Bürgerrechtswechsel	63-67
Erwerbstätige Ausländer	86, 90, 91	Eheschliessungen	34-36
Spitäler	205-207	Eingebürgerte	63-67
Gewanderte	28-31, 47-60	Geburten	40-42
Gewerbebetriebe	93-97	Sterbefälle	44, 45, 204
Gewerbliches Schiedsgericht	307	Umgezogene	62
Goldpreis	181	Wanderungen	48, 50, 52, 53, 56, 58
Grenzen des Kantons, der Gemeinden	8, 71	Kantonsgebiet	8, 27, 71
Grenzgänger	88, 89, 91, 173-175	Kantonsgrenzen	8, 71
Grenzverkehr	169, 304	Kapitalsteuer	271, 273, 284, 286
Grossratsitze, -wahlen	253, 257, 260-263	Kehrichtabfuhr	80
Grundbuchamt	182	Kindergärten	213, 215, 216, 222, 233
Grundstückgewinnsteuer	283	Kinos	247
Grundstücksteuer	271, 273, 287	Kleintheater	246
Grundwasserstand	75	Klima	73-76
Güterverkehr		Komödie	246
Industriegeleise	172	Konfession	
Luftverkehr	169	Bevölkerungsstand	245
Rheinschiffahrt	170-172	Eheschliessungen	37
H		Eingebürgerte	65, 67
Häftlinge	308-310	Schüler	230
Handel		Konkurse	118
Arbeitslose	99	Konsumentenpreise, Indexziffern	107-111
Beschäftigte, Betriebe	93-97	Krankenkassen	
Erwerbstätige	86	Öffentliche (ÖKK)	190
Erwerbstätige Ausländer	86, 90, 91	Übrige	191
Messen	91	Kremationen	208
Haushalte	32		
Hauskehrichtabfuhr	80		

Kriminalität	303, 306, 308-310	Professoren der Universität	236
Kunsteisbahn Eglisee	249	Prozesse	307
Kurzarbeiter	98	Psychiatrische Universitätsklinik (PUK)	205, 207
L		PTT-Betriebe	
Landesindex der Konsumentenpreise	107, 109, 110	Lehrlinge	215, 217, 219
Landwirtschaft	84-86, 90, 91, 127	Post- und Telefonverkehr	177
Lange Erlen, Tierpark	247	Telegraf- und Telexverkehr	178
Lebensmittelpreise	112, 113	R	
Leerstehende Industrie- und Geschäftslokale	151	Rattenbekämpfung	209
Leerstehende Wohnungen	150, 151	Regenmenge, -tage	73-76
Lehrer an öffentlichen Schulen	233	Regierungsratswahlen	256
Lehrerseminar, Kantonales	220, 233	Rekrutierung	250
Lehrlinge		Rentner	185-189, 194
an Berufsschulen	213, 215, 217-219	Restaurants	159
Bevölkerungsstand	83	Rhein, Rheinpegelstand	72
Lehrverträge, Prüfungen	100	Rheinschiffahrt	170-172
Lesesäle, Öffentliche	246	Riehen	
Löschwesen	250	Bevölkerungsbilanz	30, 31
Luftqualität	79	Bevölkerungsstand	11, 12, 14, 15, 26, 83
Luftverkehr	169	Einkommenssteuer	288
Luftverunreinigung	79	Einwohnergemeinde, Rechnung	276
M		Erwerbspersonen	83-85
Maturitätskurse für Berufstätige	221	Fläche	27
Mehrlingsgeburten	41	Gebäudebau, -bestand	138, 139, 147, 149
Messe Basel	117	Landwirtschaftsbetriebe	127
Meteorologische Beobachtungen	73-76	Wohnungsbau, -bestand	138, 141, 147, 149
Mietpreise	143, 152-155	S	
Militärdiensttauglichkeit	250	Saisonarbeiter	88-90
Mittlere Wohnbevölkerung	13, 15, 28, 29	Sanität Basel-Stadt	208
Motorfahrzeuge, Motorräder	165	Säuglingssterblichkeit	199, 204
Muba	117	Schadstoffkonzentration der Luft	79
Musikakademie	220	Scheidungen	39
Muttersprache	229, 245	Schiedsgericht, Gewerbliches	307
N		Schiffahrt	170-172
Nahrungsmittelpreise	112, 113	Schuldbriefe	182
Nationalratswahlen	253, 257-259	Schulen	
Neubauten	146-150	Öffentliche	213-216, 223-232
Neubauwohnungen	146-150	Private	213, 215, 216
Niederschlagsmengen	73-76	Schüler	213-231
Nutztierbestand	127	Schweizer	
O		Anerkennung von Kindern	43
Observatorium St. Margarethen	73-76	Bevölkerungsbilanz	29, 31
Öffentliche Krankenkasse (OKK)	190	Bevölkerungsstand	12-15, 20-22, 24, 25, 31
Ordnungsbussen	305, 306	Bürgerrechtswechsel	29, 31, 63-67
P		Ehescheidungen	39
Pendler, Erwerbstätige	173-175	Eheschliessungen	29, 34-38
Pensionskasse des Basler Staatspersonals	192, 193	Eingebürgerte	63-67
Personal, Kantonale Verwaltung	291-299	Erwerbstätige	83-86
Personenwagen	165	Fremdenverkehr	160-162
Pfadfinder	248	Geburten	29, 40-42
Pfändungen	118	Geburten, Vater Ausländer	43
Pferde	127	Geburtenüberschuss	29, 31
Postverkehr	177	Geschlecht	11, 12, 14, 15, 17-19, 24, 25
Praxisbewilligungen der Ärzte usw.	208	Konfession	245
Preise		Lehrlinge	83, 217-219
Energieträger	113	Muttersprache	245
Nahrungsmittel	112, 113	Schüler	223, 228
Wohnungsmiete	152-155	Sterbefälle	29, 44-46, 204
Privatschulen	213, 215, 216, 222	Sterbeüberschuss	29, 31
		Studierende	236-241
		Umgezogene	31, 48, 62
		Wanderungen	29, 31, 48-50, 52, 53, 56, 58

Selbständig Erwerbstätige	83	Transitwarenverkehr	122-124
Selbstmord	200-203, 310	Trauungen	28, 29, 33-38, 46
Sicherheitspolizeiliche Dienstleistungen	305	U	
Sonderschulen	213, 215, 216, 222	Umbauten	149, 150
Sonnenscheindauer	73-76	Umgezogene	30, 31, 47, 48, 59-62
Soziale Fürsorge	194	Umweltschutz-Abonnement	168
Spitäler	205-207	Unfälle im Strassenverkehr	176
Sport	248	Universität	236-241
Staatsangestellte	291-299	Universitätsbibliothek	246
Staatsarchiv	246	Unterrichtswesen	213-241
Staatsausgaben	269-274	V	
Staatseinnahmen	269-274	Verkehr	165-175
Staatspersonal	291-299	Verkehrsbetriebe, Basler	167
Staatsvermögen	275	Verkehrspolizeiliche Dienstleistungen	304
Stadttheater	246	Verkehrspolizeiliche Kontrollen	304
Stadt Tore	137	Verkehrsunfälle	
Ständeratswahlen	256	im Strassenverkehr	176
Stellen, offene	98	Verkehrszählung	166
Stellungspflichtige	250	Vermögenssteuer	271, 273, 277, 282
Sterbefälle	28, 29, 33, 44-46, 200-204	Versicherungen	
Sterbeüberschuss	28-31	Altersversicherung, Eidg. (AHV)	185-187
Sterbeziffern	28, 29, 33, 44, 199, 204	Gebäudeversicherung	194, 195
Steuerbetreibungen	118	Invalidenversicherung, Eidg. (IV)	185, 186, 188, 189
Steuern		Krankenversicherungen	190, 191
Anonymer Erwerbbsges.	271, 273, 284-287	Pensionskasse Basler Staatspersonal	192, 193
Bundessteuer, Direkte	271, 273, 289, 290	Verurteilungen	308
Einkommenssteuer, Kant.	271, 273, 277, 279-281	Verwaltung, Öffentliche	
Einkommenssteuer, Riehen	288	Personalbestand, Personalausgaben	291-299
Erbschaftssteuer	271, 273	Rechnungsergebnisse	269-276
Ertragssteuer	271, 273, 284, 285	Verzehrungen, Polizeiliche	306
Grundstückgewinnsteuer	283	Viehzahlungen, Eidgenössische	127
Grundstücksteuer	271, 273, 287	Volksabstimmungen	254, 255
Kapitalabfindungen, auf	283	Volkseinkommen, Kantonales	103, 104
Kapitalsteuer	271, 273, 284, 286	W	
Quellensteuer	283	Wahlen	
Schenkungssteuer	271, 273	Bürgergemeinderat	257, 264, 265
Vermögenssteuer	271, 273, 277, 282	Grosser Rat	257, 260-263
Stipendien	234, 235	Nationalrat	257-259
Strafanstalt Bostadel	309, 310	Regierungsrat	256
Strafgericht	307	Ständerat	256
Strafgesetzbuch, Verurteilungen	308	Wahlkreise (Grossratswahlen)	257
Strassenbahnverkehr	167, 168	Wanderungen	28-31, 47-60
Strassenverkehrsgesetz, Verurteilungen	308	Wasserstand des Rheins	72
Strassenverkehrsunfälle	176	Wasserversorgung (IWB)	78
Strassenverkehrszählung	166	Weggezogene	28-31, 47-60
Studierende		Wegpendler, Erwerbstätige	173, 174
Ingenieurschule beider Basel	234	Wertpapierumsätze	181
Universität	236-241	Wirtschaften	159
T		Wirtschaftswissenschaftliches Zentrum	246
Tarifverbund Nordwestschweiz	168	Witterung	73-76
Teilzeiterwerb	96, 97	Wohnbevölkerung	
Telefonverkehr	177	Bilanz	28-31
Telegrammverkehr	178	Dichte	27, 32, 143
Telexverkehr	178	Mittlere	13, 15, 28, 29
Temperatur	73-76	Sozio-professionelle Kategorie	83
Teuerung	107, 110	Stand	11-22, 24-26, 30, 31
Theater Basel	246	Wohndichte	27, 32, 143
Tierärzte	208	Wohngebäude	
Tierbestand (Nutztiere)	127	Abgebrochene	146, 147, 149
Todesfälle	28, 29, 33, 44-46, 200-204	Bestand	11, 32, 138-140, 149
Todesursachen	200-204	Neuerstellte	146, 147, 149
Totgeborene	40, 41		
Tramverkehr	167, 168		

Stichwortverzeichnis

Wohnungen	
Abgebrochene	146-150
Bestand	138-143, 149, 150
Bilanz	149, 150
Leerstehende	150, 151
Mietpreise	143, 152-155
Neuerstellte	146-150
Wohnviertel	
Bevölkerungsbilanz	30, 31
Bevölkerungsdichte	27, 32
Bevölkerungsstand	26, 30, 31
Fläche	27
Gebäudebau, -bestand	138, 139, 147, 149
Kantonsplan	8
Wohnungsbau, -bestand	138, 141, 147, 149
Z	
Zahlungsbefehle	118
Zahnärzte, Zahntechniker	208
Zivilgericht	307
Zivilstand der Wohnbevölkerung	17
Zoneneinteilung des Kantons	77
Zoologischer Garten	247
Zugezogene	28-31, 47-60
Zupendler, Erwerbstätige	173, 175
